



Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Landkreis
Trier-Saarburg
am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	8
1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	12
1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	14
1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	19
1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	21
1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	25
1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	28
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	33
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	34
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	35
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	37
4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	39
4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund – in % –	42
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	46
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	47
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	48
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	49
Definitionen	50

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die Bundesagentur für Arbeit (§ 4 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz auskunftspflichtigen Stellen (§ 5 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnern sowie flächendeckend ab Kreis- bis zur Bundesebene können hingegen auch die Ergebnisse der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis ausgewiesen werden. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.
- Bei erwerbsstatistischen Auswertungen werden Auszählungen von Erwerbsregisterangaben mit Hochrechnungen der Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis kombiniert.
- Die zu den Themenbereichen Religion, Migration und Bildung veröffentlichten Ergebnisse basieren auf der Hochrechnung der Stichprobenbefunde aus der Haushaltebefragung.

Die hochgerechneten Ergebnisse werden auf volle zehn Personen gerundet ausgewiesen. Die in den Ergebnistabellen dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Bei den hochgerechneten Zensusergebnissen aus der Haushaltsstichprobe werden die Ergebnisse mit zu geringen Besetzungszahlen nicht ausgewiesen, sondern durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	142 228	100,0	69 881	72 347
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	6 188	4,4	3 164	3 024
5 - 9	6 377	4,5	3 224	3 153
10 - 14	7 722	5,4	3 956	3 766
15 - 19	8 175	5,7	4 224	3 951
20 - 24	7 570	5,3	3 865	3 705
25 - 29	7 365	5,2	3 779	3 586
30 - 34	7 792	5,5	3 745	4 047
35 - 39	8 393	5,9	4 120	4 273
40 - 44	12 148	8,5	6 100	6 048
45 - 49	13 382	9,4	6 774	6 608
50 - 54	11 606	8,2	5 929	5 677
55 - 59	10 420	7,3	5 314	5 106
60 - 64	8 057	5,7	4 084	3 973
65 - 69	6 186	4,3	3 059	3 127
70 - 74	7 962	5,6	3 721	4 241
75 - 79	5 533	3,9	2 454	3 079
80 - 84	4 161	2,9	1 569	2 592
85 - 89	2 417	1,7	650	1 767
90 und älter	774	0,5	150	624
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	3 700	2,6	1 896	1 804
3 - 5	3 705	2,6	1 890	1 815
6 - 9	5 160	3,6	2 602	2 558
10 - 15	9 315	6,5	4 736	4 579
16 - 18	4 899	3,4	2 522	2 377
19 - 24	9 253	6,5	4 787	4 466
25 - 39	23 550	16,6	11 644	11 906
40 - 59	47 556	33,4	24 117	23 439
60 - 66	10 108	7,1	5 126	4 982
67 - 74	12 097	8,5	5 738	6 359
75 und älter	12 885	9,1	4 823	8 062
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	54 420	38,3	29 588	24 832
Verheiratet	69 313	48,7	34 638	34 675
Verwitwet	9 852	6,9	1 660	8 192
Geschieden	8 475	6,0	3 900	4 575
Eingetr. Lebenspartnerschaft	83	0,1	40	43
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	6	0,0	-	6
Ohne Angabe	79	0,1	55	24

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	134 129	94,3	65 910	68 219
Bosnien und Herzegowina	47	0,0	25	22
Griechenland	(47)	(0,0)	29	18
Italien	306	0,2	197	109
Kasachstan	23	0,0	9	14
Kroatien	50	0,0	38	12
Niederlande	338	0,2	166	(172)
Österreich	168	0,1	89	79
Polen	622	0,4	258	364
Rumänien	199	0,1	90	109
Russische Föderation	171	0,1	52	119
Türkei	308	0,2	169	139
Ukraine	(120)	(0,1)	31	(89)
Sonstige	5 700	4,0	2 818	2 882
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	112 310	79,3	54 610	57 700
Evangelische Kirche	12 180	8,6	5 710	6 460
Evangelische Freikirchen	260	0,2	/	/
Orthodoxe Kirchen	710	0,5	200	510
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/
Sonstige	1 790	1,3	900	890
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	14 370	10,1	8 060	6 320

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	79 720	56,3	42 990	36 730
Erwerbstätige	77 850	54,9	42 040	35 810
Erwerbslose	1 880	1,3	950	920
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1 540	1,1	790	750
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	330	0,2	/	/
Nichterwerbspersonen	61 980	43,7	26 610	35 380
Personen unterhalb des Mindestalters	20 390	14,4	10 010	10 380
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	27 330	19,3	12 430	14 890
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	5 270	3,7	2 460	2 810
Hausfrauen und Hausmänner	5 860	4,1	/	5 780
Sonstige	3 140	2,2	1 620	1 520
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	65 220	83,8	33 910	31 300
Beamte/-innen	5 530	7,1	3 610	1 930
Selbstständige mit Beschäftigten	2 950	3,8	2 160	780
Selbstständige ohne Beschäftigte	3 190	4,1	2 010	1 180
Mithelfende Familienangehörige	960	1,2	350	610
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	2 950	3,9	2 220	730
Akademische Berufe	10 700	14,0	5 850	4 850
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	15 320	20,1	7 960	7 360
Bürokräfte und verwandte Berufe	11 060	14,5	4 160	6 900
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	12 420	16,3	3 740	8 670
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	1 650	2,2	1 270	380
Handwerks- und verwandte Berufe	10 560	13,8	9 700	860
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	4 300	5,6	3 670	630
Hilfsarbeitskräfte	6 930	9,1	2 570	4 360
Angehörige der regulären Streitkräfte	420	0,6	390	/
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2 220	2,8	1 390	830
Produzierendes Gewerbe	21 190	27,2	16 750	4 440
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	13 840	17,8	10 350	3 490
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1 250	1,6	1 080	(170)
Baugewerbe	6 100	7,8	5 330	770
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	19 000	24,4	9 790	9 200
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	13 770	17,7	5 950	7 820
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	5 230	6,7	3 840	1 390
Sonstige Dienstleistungen	35 450	45,5	14 110	21 340
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	4 310	5,5	2 310	2 000
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	5 610	7,2	2 770	2 840
Öffentliche Verwaltung u.ä.	6 740	8,7	4 150	2 590
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	18 780	24,1	4 870	13 910
Unbekannt	-	-	-	-

**Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund**

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	5 480	31,6	2 720	2 760
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	9 690	55,9	4 790	4 900
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	2 170	12,5	920	1 250
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	5 430	4,5	2 790	2 650
Ohne Schulabschluss	2 600	2,1	1 420	1 190
Noch in schulischer Ausbildung	2 830	2,3	1 370	1 460
Haupt-/ Volksschulabschluss	56 520	46,6	28 190	28 330
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	29 770	24,5	12 380	17 390
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	27 600	22,8	11 460	16 140
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	2 170	1,8	920	1 250
Fachhochschulreife	9 760	8,0	6 000	3 760
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	19 810	16,3	10 300	9 510
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	33 830	27,9	12 460	21 370
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	58 180	48,0	30 280	27 900
Fachschulabschluss	13 180	10,9	7 300	5 890
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1 590	1,3	850	740
Fachhochschulabschluss	6 130	5,1	4 200	1 920
Hochschulabschluss	7 440	6,1	3 880	3 560
Promotion	950	0,8	700	/
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	123 850	87,4	61 130	62 720
Personen mit Migrationshintergrund	17 860	12,6	8 520	9 340
Ausländer/-innen	8 090	5,7	3 940	4 150
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	6 840	4,8	3 380	3 460
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1 250	0,9	560	690
Deutsche mit Migrationshintergrund	9 770	6,9	4 590	5 180
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	5 110	3,6	2 450	2 660
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	4 660	3,3	2 130	2 530
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	1 730	1,2	740	990
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	2 930	2,1	1 390	1 540

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/
Italien	430	2,4	300	/
Kasachstan	940	5,2	390	540
Kroatien	/	/	/	/
Niederlande	460	2,6	/	/
Österreich	300	1,7	/	/
Polen	1 900	10,6	890	1 010
Rumänien	340	1,9	/	/
Russische Föderation	1 530	8,6	650	870
Türkei	810	4,5	360	450
Ukraine	380	2,1	/	250
Sonstige	10 550	59,1	5 170	5 380
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	/	/
1960 - 1969	350	2,9	/	/
1970 - 1979	670	5,6	440	230
1980 - 1989	1 280	10,7	600	680
1990 - 1999	3 420	28,6	1 600	1 820
2000 - 2011	5 440	45,5	2 630	2 810
Unbekannt	630	5,3	300	330
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	4 030	22,6	1 910	2 120
5 - 9 Jahre	3 140	17,6	1 420	1 720
10 - 14 Jahre	2 150	12,0	950	1 200
15 - 19 Jahre	2 490	13,9	1 170	1 320
20 und mehr Jahre	5 420	30,4	2 770	2 660
Unbekannt	630	3,5	300	330

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	142 228	100,0	134 129	8 099	5 811	1 167	1 091	30
Geschlecht								
Männlich	69 881	49,1	65 910	3 971	2 955	539	462	15
Weiblich	72 347	50,9	68 219	4 128	2 856	628	629	15
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	6 188	4,4	5 818	370	303	37	27	3
5 - 9	6 377	4,5	6 069	308	223	(38)	(44)	3
10 - 14	7 722	5,4	7 364	358	210	84	(61)	3
15 - 19	8 175	5,7	7 841	334	182	74	78	-
20 - 24	7 570	5,3	7 149	421	259	93	69	-
25 - 29	7 365	5,2	6 637	728	498	117	107	6
30 - 34	7 792	5,5	6 857	935	664	134	137	-
35 - 39	8 393	5,9	7 433	960	701	126	130	3
40 - 44	12 148	8,5	11 246	902	671	98	127	6
45 - 49	13 382	9,4	12 596	786	588	(81)	111	6
50 - 54	11 606	8,2	11 010	596	490	39	(67)	-
55 - 59	10 420	7,3	9 918	502	374	66	62	-
60 - 64	8 057	5,7	7 688	369	288	64	(17)	-
65 - 69	6 186	4,3	5 953	233	165	50	18	-
70 - 74	7 962	5,6	7 836	126	83	25	18	-
75 - 79	5 533	3,9	5 445	88	54	25	9	-
80 - 84	4 161	2,9	4 128	33	21	9	3	-
85 - 89	2 417	1,7	2 388	29	19	7	3	-
90 und älter	774	0,5	753	(21)	(18)	-	3	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	3 700	2,6	3 478	222	180	18	21	3
3 - 5	3 705	2,6	3 492	213	172	29	9	3
6 - 9	5 160	3,6	4 917	243	174	(28)	(41)	-
10 - 15	9 315	6,5	8 902	413	240	(103)	(67)	3
16 - 18	4 899	3,4	4 684	215	106	(37)	(72)	-
19 - 24	9 253	6,5	8 768	485	305	111	69	-
25 - 39	23 550	16,6	20 927	2 623	1 863	377	374	9
40 - 59	47 556	33,4	44 770	2 786	2 123	284	367	12
60 - 66	10 108	7,1	9 641	467	361	86	(20)	-
67 - 74	12 097	8,5	11 836	261	175	53	33	-
75 und älter	12 885	9,1	12 714	171	(112)	41	18	-

Noch: 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	54 420	38,3	51 474	2 946	2 256	356	322	12
Verheiratet	69 313	48,7	65 055	4 258	2 899	710	634	15
Verwitwet	9 852	6,9	9 652	200	(148)	28	24	-
Geschieden	8 475	6,0	7 878	597	482	(67)	48	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	83	0,1	64	19	16	-	3	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	6	0,0	3	3	3	-	-	-
Ohne Angabe	79	0,1	3	76	7	6	60	3
Religion (ausführlich)								
Römisch-katholische Kirche	112 310	79,3	107 860	4 460	3 980	/	390	/
Evangelische Kirche	12 180	8,6	11 790	390	/	/	/	/
Evangelische Freikirchen	260	0,2	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	710	0,5	240	470	/	240	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	1 790	1,3	1 030	760	230	230	270	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	14 370	10,1	12 500	1 880	1 020	340	450	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)								
Erwerbspersonen	79 720	56,3	74 900	4 830	3 550	600	650	/
Erwerbstätige	77 850	54,9	73 160	4 690	3 510	580	590	/
Erwerbslose	1 880	1,3	1 740	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1 540	1,1	1 420	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	330	0,2	320	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	61 980	43,7	58 730	3 250	2 120	410	620	/
Personen unterhalb des Mindestalters	20 390	14,4	19 120	1 270	830	150	220	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	27 330	19,3	26 530	800	630	/	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	5 270	3,7	5 050	220	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	5 860	4,1	5 160	710	390	/	/	/
Sonstige	3 140	2,2	2 870	270	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf								
Angestellte/Arbeiter/-innen	65 220	83,8	61 440	3 770	2 740	530	490	/
Beamte/-innen	5 530	7,1	5 080	460	460	/	/	/
Selbstständige mit Beschäftigten	2 950	3,8	2 810	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	3 190	4,1	2 940	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	960	1,2	890	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)								
Führungskräfte	2 950	3,9	2 710	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	10 700	14,0	9 810	890	810	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	15 320	20,1	14 620	700	570	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	11 060	14,5	10 410	650	550	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	12 420	16,3	11 640	770	460	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	1 650	2,2	1 560	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	10 560	13,8	10 230	340	/	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	4 300	5,6	4 010	280	/	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	6 930	9,1	6 230	700	340	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	420	0,6	420	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2 220	2,8	2 110	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	21 190	27,2	20 290	900	620	(180)	100	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	13 840	17,8	13 250	600	380	130	80	/
Energie-/Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1 250	1,6	1 180	/	/	/	/	/
Baugewerbe	6 100	7,8	5 860	240	/	(40)	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	19 000	24,4	17 480	1 520	1 060	(230)	(220)	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	13 770	17,7	12 770	1 000	640	(170)	190	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	5 230	6,7	4 710	510	420	/	/	/
Sonstige Dienstleistungen	35 450	45,5	33 280	2 170	1 730	160	270	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	4 310	5,5	3 800	510	490	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	5 610	7,2	5 280	(330)	270	(40)	/	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	6 740	8,7	6 510	/	/	/	/	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	18 780	24,1	17 690	1 090	740	/	240	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen								
Klasse 1 bis 4	5 480	31,6	5 240	230	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	9 690	55,9	9 210	480	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	2 170	12,5	2 130	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss								
Ohne oder noch kein Schulabschluss	5 430	4,5	4 510	930	520	180	200	/
Ohne Schulabschluss	2 600	2,1	1 770	830	470	/	180	/
Noch in schulischer Ausbildung	2 830	2,3	2 740	/	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	56 520	46,6	55 010	1 510	1 050	220	210	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	29 770	24,5	28 610	1 160	810	/	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	27 600	22,8	26 480	1 120	790	/	/	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	2 170	1,8	2 130	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	9 760	8,0	9 290	470	340	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	19 810	16,3	17 060	2 750	2 130	/	390	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)								
Ohne beruflichen Abschluss	33 830	27,9	31 110	2 720	1 640	490	520	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	58 180	48,0	56 500	1 680	1 380	/	/	/
Fachschulabschluss	13 180	10,9	12 510	670	490	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1 590	1,3	1 450	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	6 130	5,1	5 780	350	/	/	/	/
Hochschulabschluss	7 440	6,1	6 240	1 190	920	/	/	/
Promotion	950	0,8	880	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung								
Personen ohne Migrationshintergrund	123 850	87,4	123 850	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund	17 860	12,6	9 770	8 090	5 690	970	1 280	/
Ausländer/-innen	8 090	5,7	/	8 090	5 690	970	1 280	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	6 840	4,8	/	6 840	4 870	830	1 060	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1 250	0,9	/	1 250	820	/	220	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	9 770	6,9	9 770	/	/	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	5 110	3,6	5 110	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	4 660	3,3	4 660	/	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	1 730	1,2	1 730	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	2 930	2,1	2 930	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)								
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/	/
Italien	430	2,4	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	940	5,2	920	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	460	2,6	/	420	420	/	/	/
Österreich	300	1,7	/	/	/	/	/	/
Polen	1 900	10,6	1 340	550	550	/	/	/
Rumänien	340	1,9	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	1 530	8,6	1 240	290	/	280	/	/
Türkei	810	4,5	490	320	/	320	/	/
Ukraine	380	2,1	250	/	/	/	/	/
Sonstige	10 550	59,1	4 770	5 790	4 170	210	1 260	/
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt								
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	350	2,9	270	/	/	/	/	/
1970 - 1979	670	5,6	360	310	/	/	/	/
1980 - 1989	1 280	10,7	910	370	/	/	/	/
1990 - 1999	3 420	28,6	2 430	990	460	230	250	/
2000 - 2011	5 440	45,5	720	4 720	3 540	510	660	/
Unbekannt	630	5,3	290	340	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer								
Unter 5 Jahre	4 030	22,6	1 250	2 780	2 270	200	290	/
5 - 9 Jahre	3 140	17,6	1 280	1 850	1 240	250	320	/
10 - 14 Jahre	2 150	12,0	1 190	960	470	170	240	/
15 - 19 Jahre	2 490	13,9	1 980	520	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	5 420	30,4	3 770	1 650	1 240	/	250	/
Unbekannt	630	3,5	290	340	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf

Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	142 228	100,0	25 155	18 242	41 715	30 083	27 033
Geschlecht							
Männlich	69 881	49,1	12 785	9 427	20 739	15 327	11 603
Weiblich	72 347	50,9	12 370	8 815	20 976	14 756	15 430
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	54 420	38,3	25 143	15 838	9 664	2 342	1 433
Verheiratet	69 313	48,7	3	2 249	27 660	23 146	16 255
Verwitwet	9 852	6,9	-	-	284	1 334	8 234
Geschieden	8 475	6,0	-	119	4 022	3 226	1 108
Eingetr. Lebenspartnerschaft	83	0,1	-	3	55	25	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	6	0,0	-	-	6	-	-
Ohne Angabe	79	0,1	9	33	24	10	3
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	134 129	94,3	23 914	16 964	38 132	28 616	26 503
Bosnien und Herzegowina	47	0,0	13	12	18	4	-
Griechenland	(47)	(0,0)	3	12	26	3	3
Italien	306	0,2	34	34	135	78	25
Kasachstan	23	0,0	6	6	8	3	-
Kroatien	50	0,0	-	12	29	9	-
Niederlande	338	0,2	45	(37)	132	(72)	(52)
Österreich	168	0,1	19	6	67	(42)	34
Polen	622	0,4	69	114	310	(123)	6
Rumänien	199	0,1	26	59	(99)	12	3
Russische Föderation	171	0,1	34	(35)	(80)	16	6
Türkei	308	0,2	66	49	120	41	32
Ukraine	(120)	(0,1)	16	18	(46)	15	25
Sonstige	5 700	4,0	910	884	2 513	1 049	344
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	112 310	79,3	18 960	14 580	31 560	24 040	23 180
Evangelische Kirche	12 180	8,6	2 220	1 510	3 530	2 570	2 350
Evangelische Freikirchen	260	0,2	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	710	0,5	/	/	260	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	1 790	1,3	480	320	690	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	14 370	10,1	3 160	1 550	5 460	3 100	1 100

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	79 720	56,3	1 430	14 740	38 260	22 710	2 570
Erwerbstätige	77 850	54,9	1 250	14 130	37 670	22 250	2 560
Erwerbslose	1 880	1,3	/	610	590	470	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1 540	1,1	/	510	560	390	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	330	0,2	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	61 980	43,7	23 600	3 410	3 320	7 340	24 320
Personen unterhalb des Mindestalters	20 390	14,4	20 390	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	27 330	19,3	/	/	300	4 030	22 980
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	5 270	3,7	2 960	2 250	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	5 860	4,1	/	430	1 930	2 400	1 090
Sonstige	3 140	2,2	/	710	1 040	910	240
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	65 220	83,8	1 240	13 140	32 000	17 150	1 680
Beamte/-innen	5 530	7,1	/	660	2 570	2 290	/
Selbstständige mit Beschäftigten	2 950	3,8	/	/	1 400	1 340	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	3 190	4,1	/	/	1 500	1 230	/
Mithelfende Familienangehörige	960	1,2	/	/	/	/	480
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	2 950	3,9	/	/	1 550	1 140	/
Akademische Berufe	10 700	14,0	/	1 340	6 290	2 890	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	15 320	20,1	/	2 940	8 140	3 940	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	11 060	14,5	/	1 930	5 580	3 300	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	12 420	16,3	/	2 540	5 430	3 620	600
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	1 650	2,2	/	/	620	510	270
Handwerks- und verwandte Berufe	10 560	13,8	/	3 020	4 930	2 150	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	4 300	5,6	/	620	1 970	1 580	/
Hilfsarbeitskräfte	6 930	9,1	440	860	2 510	2 510	610
Angehörige der regulären Streitkräfte	420	0,6	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2 220	2,8	/	270	790	700	440
Produzierendes Gewerbe	21 190	27,2	370	4 240	10 700	5 470	420
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	13 840	17,8	/	2 590	6 840	3 890	300
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1 250	1,6	/	230	660	300	/
Baugewerbe	6 100	7,8	110	1 420	3 190	1 270	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	19 000	24,4	540	3 820	8 760	5 310	560
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	13 770	17,7	310	3 230	6 070	3 690	470
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	5 230	6,7	/	(590)	2 690	1 620	/
Sonstige Dienstleistungen	35 450	45,5	320	5 790	17 420	10 770	1 140
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	4 310	5,5	/	710	2 700	890	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	5 610	7,2	/	1 050	2 710	1 500	(300)
Öffentliche Verwaltung u.ä.	6 740	8,7	/	880	3 040	2 750	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	18 780	24,1	230	3 140	8 980	5 630	800
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	5 480	31,6	5 480	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	9 690	55,9	9 580	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	2 170	12,5	1 010	1 160	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	5 430	4,5	2 780	570	960	620	500
Ohne Schulabschluss	2 600	2,1	/	470	960	620	500
Noch in schulischer Ausbildung	2 830	2,3	2 730	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	56 520	46,6	/	3 830	13 100	17 390	21 890
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	29 770	24,5	1 430	7 630	12 980	5 760	1 970
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	27 600	22,8	420	6 470	12 980	5 760	1 970
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	2 170	1,8	1 010	1 160	/	/	/
Fachhochschulreife	9 760	8,0	/	1 780	4 730	2 260	970
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	19 810	16,3	/	4 350	9 850	4 050	1 520

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	33 830	27,9	4 510	7 570	5 140	5 150	11 460
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	58 180	48,0	/	7 730	22 160	16 800	11 430
Fachschulabschluss	13 180	10,9	/	1 350	5 900	3 840	2 070
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1 590	1,3	/	/	900	/	/
Fachhochschulabschluss	6 130	5,1	/	600	3 130	1 640	770
Hochschulabschluss	7 440	6,1	/	620	3 970	2 020	830
Promotion	950	0,8	/	/	420	370	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	123 850	87,4	20 280	15 350	35 350	27 370	25 500
Personen mit Migrationshintergrund	17 860	12,6	4 710	2 810	6 270	2 710	1 350
Ausländer/-innen	8 090	5,7	1 390	1 110	3 510	1 450	620
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	6 840	4,8	820	970	3 170	1 370	510
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1 250	0,9	570	/	340	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	9 770	6,9	3 320	1 700	2 760	1 260	730
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	5 110	3,6	390	850	1 980	1 190	700
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	4 660	3,3	2 930	850	780	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	1 730	1,2	1 230	290	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	2 930	2,1	1 700	560	590	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	430	2,4	/	/	/	/	/
Kasachstan	940	5,2	250	140	330	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	460	2,6	/	/	/	/	/
Österreich	300	1,7	/	/	/	/	/
Polen	1 900	10,6	590	320	550	240	200
Rumänien	340	1,9	/	/	/	/	/
Russische Föderation	1 530	8,6	360	250	440	320	/
Türkei	810	4,5	300	/	310	/	/
Ukraine	380	2,1	/	/	/	/	/
Sonstige	10 550	59,1	2 810	1 730	3 800	1 560	650
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	350	2,9	/	/	/	/	/
1970 - 1979	670	5,6	/	/	/	330	/
1980 - 1989	1 280	10,7	/	230	550	400	/
1990 - 1999	3 420	28,6	/	580	1 690	750	310
2000 - 2011	5 440	45,5	1 090	920	2 430	800	/
Unbekannt	630	5,3	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	4 030	22,6	1 900	450	1 060	550	/
5 - 9 Jahre	3 140	17,6	1 410	410	1 060	/	/
10 - 14 Jahre	2 150	12,0	990	220	650	180	/
15 - 19 Jahre	2 490	13,9	390	570	910	490	/
20 und mehr Jahre	5 420	30,4	/	1 070	2 330	1 210	800
Unbekannt	630	3,5	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	142 228	100,0	54 420	69 396	9 852	8 481	79
Geschlecht							
Männlich	69 881	49,1	29 588	34 678	1 660	3 900	55
Weiblich	72 347	50,9	24 832	34 718	8 192	4 581	24
Alter (5er-Jahresgruppen)							
Unter 5	6 188	4,4	6 188	-	-	-	-
5 - 9	6 377	4,5	6 377	-	-	-	-
10 - 14	7 722	5,4	7 722	-	-	-	-
15 - 19	8 175	5,7	8 151	15	-	-	9
20 - 24	7 570	5,3	7 185	358	-	12	15
25 - 29	7 365	5,2	5 358	1 882	-	(107)	18
30 - 34	7 792	5,5	3 441	4 031	6	308	6
35 - 39	8 393	5,9	2 175	5 555	37	614	12
40 - 44	12 148	8,5	2 239	8 469	85	1 352	3
45 - 49	13 382	9,4	1 809	9 660	156	1 754	3
50 - 54	11 606	8,2	1 183	8 673	278	1 469	3
55 - 59	10 420	7,3	739	8 200	394	1 084	3
60 - 64	8 057	5,7	420	6 298	662	673	4
65 - 69	6 186	4,3	247	4 744	766	429	-
70 - 74	7 962	5,6	361	5 659	1 584	355	3
75 - 79	5 533	3,9	283	3 356	1 737	157	-
80 - 84	4 161	2,9	259	1 839	1 956	107	-
85 - 89	2 417	1,7	215	598	1 562	42	-
90 und älter	774	0,5	68	(59)	629	18	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)							
Unter 3	3 700	2,6	3 700	-	-	-	-
3 - 5	3 705	2,6	3 705	-	-	-	-
6 - 9	5 160	3,6	5 160	-	-	-	-
10 - 15	9 315	6,5	9 315	-	-	-	-
16 - 18	4 899	3,4	4 881	9	-	-	9
19 - 24	9 253	6,5	8 862	364	-	12	15
25 - 39	23 550	16,6	10 974	11 468	43	1 029	36
40 - 59	47 556	33,4	5 970	35 002	913	5 659	12
60 - 66	10 108	7,1	489	7 894	877	844	4
67 - 74	12 097	8,5	539	8 807	2 135	613	3
75 und älter	12 885	9,1	825	5 852	5 884	324	-

Noch: 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	134 129	94,3	51 474	65 119	9 652	7 881	3
Bosnien und Herzegowina	47	0,0	22	25	-	-	-
Griechenland	(47)	(0,0)	(9)	29	3	6	-
Italien	306	0,2	102	171	(6)	27	-
Kasachstan	23	0,0	6	17	-	-	-
Kroatien	50	0,0	28	(16)	3	3	-
Niederlande	338	0,2	118	190	9	21	-
Österreich	168	0,1	58	92	6	12	-
Polen	622	0,4	188	353	24	54	3
Rumänien	199	0,1	(78)	100	3	18	-
Russische Föderation	171	0,1	46	(99)	7	16	3
Türkei	308	0,2	91	199	3	15	-
Ukraine	(120)	(0,1)	28	(74)	3	15	-
Sonstige	5 700	4,0	2 172	2 912	133	413	70
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	112 310	79,3	42 950	54 680	8 690	6 000	/
Evangelische Kirche	12 180	8,6	4 540	5 880	930	830	/
Evangelische Freikirchen	260	0,2	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	710	0,5	270	390	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	1 790	1,3	800	870	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	14 370	10,1	5 980	6 830	350	1 210	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer

anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit dem Hochrechnungsmerkmal „Religion (ausführlich)“ keine Werte ausgewiesen.

1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%					
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	79 720	56,3	25 140	46 180	1 620	6 790	/
Erwerbstätige	77 850	54,9	24 130	45 480	1 580	6 650	/
Erwerbslose	1 880	1,3	1 000	700	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1 540	1,1	770	610	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	330	0,2	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	61 980	43,7	29 130	22 980	8 370	1 500	/
Personen unterhalb des Mindestalters	20 390	14,4	20 390	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	27 330	19,3	1 870	16 300	7 940	1 200	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	5 270	3,7	5 190	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	5 860	4,1	/	5 250	290	/	/
Sonstige	3 140	2,2	1 450	1 350	/	210	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	65 220	83,8	21 420	36 870	1 320	5 600	/
Beamte/-innen	5 530	7,1	1 370	3 800	40	320	/
Selbstständige mit Beschäftigten	2 950	3,8	510	2 120	/	250	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	3 190	4,1	740	1 930	/	450	/
Mithelfende Familienangehörige	960	1,2	/	760	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	2 950	3,9	450	2 070	/	380	/
Akademische Berufe	10 700	14,0	3 170	6 750	/	700	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	15 320	20,1	4 820	8 980	/	1 340	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	11 060	14,5	3 340	6 720	/	780	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	12 420	16,3	3 660	7 250	370	1 130	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	1 650	2,2	480	1 080	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	10 560	13,8	4 660	4 970	/	810	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	4 300	5,6	1 420	2 240	/	520	/
Hilfsarbeitskräfte	6 930	9,1	1 830	3 920	530	650	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	420	0,6	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl

Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2 220	2,8	560	1 510	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	21 190	27,2	7 230	11 880	330	1 750	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	13 840	17,8	4 580	7 900	260	1 100	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1 250	1,6	390	760	/	70	/
Baugewerbe	6 100	7,8	2 260	3 220	/	580	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	19 000	24,4	6 390	10 320	420	1 860	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	13 770	17,7	4 710	7 320	360	1 380	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	5 230	6,7	1 690	3 000	/	480	/
Sonstige Dienstleistungen	35 450	45,5	9 940	21 770	770	2 960	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	4 310	5,5	1 280	2 750	/	(240)	/
Grundstücks- /Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	5 610	7,2	1 830	3 120	/	530	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	6 740	8,7	1 730	4 430	(70)	520	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	18 780	24,1	5 110	11 460	530	1 670	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-

Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen

Klasse 1 bis 4	5 480	31,6	5 480	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	9 690	55,9	9 690	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	2 170	12,5	2 170	/	/	/	/

Höchster Schulabschluss

Ohne oder noch kein Schulabschluss	5 430	4,5	3 730	1 200	290	/	/
Ohne Schulabschluss	2 600	2,1	890	1 200	290	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	2 830	2,3	2 830	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	56 520	46,6	9 210	34 990	8 290	4 030	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	29 770	24,5	11 020	15 810	850	2 090	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	27 600	22,8	8 850	15 810	850	2 090	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	2 170	1,8	2 170	/	/	/	/
Fachhochschulreife	9 760	8,0	2 970	5 890	/	690	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	19 810	16,3	7 290	10 990	390	1 140	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	33 830	27,9	13 920	13 110	5 370	1 420	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	58 180	48,0	13 600	36 110	3 850	4 620	/
Fachschulabschluss	13 180	10,9	2 670	8 870	470	1 170	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1 590	1,3	440	990	/	/	/
Fachhochschulabschluss	6 130	5,1	1 530	4 100	/	390	/
Hochschulabschluss	7 440	6,1	1 940	4 920	/	430	/
Promotion	950	0,8	/	780	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	123 850	87,4	46 520	60 680	9 490	7 160	/
Personen mit Migrationshintergrund	17 860	12,6	8 110	8 200	530	1 020	/
Ausländer/-innen	8 090	5,7	2 990	4 190	240	670	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	6 840	4,8	2 200	3 870	/	600	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1 250	0,9	800	320	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	9 770	6,9	5 120	4 010	290	350	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	5 110	3,6	1 210	3 340	280	290	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	4 660	3,3	3 910	670	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	1 730	1,2	1 510	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	2 930	2,1	2 400	450	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	430	2,4	/	/	/	/	/
Kasachstan	940	5,2	340	550	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	460	2,6	/	/	/	/	/
Österreich	300	1,7	/	/	/	/	/
Polen	1 900	10,6	920	770	/	/	/
Rumänien	340	1,9	/	/	/	/	/
Russische Föderation	1 530	8,6	560	850	/	/	/
Türkei	810	4,5	370	410	/	/	/
Ukraine	380	2,1	/	/	/	/	/
Sonstige	10 550	59,1	5 110	4 550	270	620	/
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	350	2,9	/	260	/	/	/
1970 - 1979	670	5,6	/	490	/	/	/
1980 - 1989	1 280	10,7	320	860	/	/	/
1990 - 1999	3 420	28,6	640	2 400	/	250	/
2000 - 2011	5 440	45,5	2 270	2 700	/	390	/
Unbekannt	630	5,3	/	390	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	4 030	22,6	2 480	1 270	/	/	/
5 - 9 Jahre	3 140	17,6	1 890	1 070	/	/	/
10 - 14 Jahre	2 150	12,0	1 260	810	/	/	/
15 - 19 Jahre	2 490	13,9	930	1 320	/	/	/
20 und mehr Jahre	5 420	30,4	1 430	3 340	/	400	/
Unbekannt	630	3,5	/	390	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit Ausprägungen aus der Hochrechnung aus dem Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ keine Werte ausgewiesen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit den Hochrechnungsmerkmalen aus den Themenbereichen Migration und Bildung keine Werte ausgewiesen.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit

ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	60 271	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	16 850	28,0
Paare ohne Kind(er)	16 953	28,1
Paare mit Kind(ern)	20 452	33,9
Alleinerziehende Elternteile	4 987	8,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1 029	1,7
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	16 850	28,0
Ehepaare	32 538	54,0
Eingetr. Lebenspartnerschaften	38	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4 829	8,0
Alleinerziehende Mütter	4 085	6,8
Alleinerziehende Väter	902	1,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1 029	1,7
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	16 850	28,0
2 Personen	19 624	32,6
3 Personen	11 184	18,6
4 Personen	8 927	14,8
5 Personen	2 613	4,3
6 und mehr Personen	1 073	1,8
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	11 288	18,7
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	7 312	12,1
Haushalte ohne Senioren/-innen	41 671	69,1

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	42 392	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	16 953	40,0
Paare mit Kind(ern)	20 452	48,2
Alleinerziehende Elternteile	4 987	11,8
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	32 538	76,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	38	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4 829	11,4
Alleinerziehende Väter	902	2,1
Alleinerziehende Mütter	4 085	9,6
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	20 437	48,2
3 Personen	11 085	26,1
4 Personen	8 481	20,0
5 Personen	1 948	4,6
6 und mehr Personen	441	1,0

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt			
Insgesamt	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht			
Männlich	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)			
Unter 5	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)			
Unter 3	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)			
Ledig	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern			
Deutschland	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	47	4 531	140 103
Griechenland	(47)	6 073	254 282
Italien	306	24 670	488 390
Kasachstan	23	2 418	46 740
Kroatien	50	6 603	209 840
Niederlande	338	5 446	128 862
Österreich	168	5 067	164 246
Polen	622	21 636	382 391
Rumänien	199	5 453	126 169
Russische Föderation	171	8 250	174 023
Türkei	308	61 359	1 505 305
Ukraine	(120)	5 033	112 983
Sonstige	5 700	115 467	2 446 679
Religion (ausführlich)			
Römisch-katholische Kirche	112 310	1 812 080	24 869 380
Evangelische Kirche	12 180	1 260 720	24 552 110
Evangelische Freikirchen	260	40 050	714 360
Orthodoxe Kirchen	710	41 740	1 050 740
Jüdische Gemeinden	/	2 530	83 430
Sonstige	1 790	92 290	2 116 460
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	14 370	720 000	26 265 880

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%
Geschlecht			
Männlich	49,1	48,9	48,8
Weiblich	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)			
Unter 5	4,4	4,0	4,2
5 - 9	4,5	4,3	4,4
10 - 14	5,4	5,1	4,9
15 - 19	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,3	6,1	6,0
25 - 29	5,2	5,7	6,1
30 - 34	5,5	5,5	5,9
35 - 39	5,9	5,6	5,9
40 - 44	8,5	7,8	7,9
45 - 49	9,4	8,9	8,7
50 - 54	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,3	7,0	6,8
60 - 64	5,7	6,0	5,9
65 - 69	4,3	4,8	5,2
70 - 74	5,6	5,9	6,1
75 - 79	3,9	4,1	4,1
80 - 84	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)			
Unter 3	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,6	2,4	2,5
6 - 9	3,6	3,5	3,6
10 - 15	6,5	6,2	5,9
16 - 18	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,5	7,2	7,1
25 - 39	16,6	16,8	17,9
40 - 59	33,4	31,8	31,1
60 - 66	7,1	7,6	7,6
67 - 74	8,5	9,1	9,5
75 und älter	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)			
Ledig	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	6,9	7,4	7,1
Geschieden	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern			
Deutschland	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,0	0,1	0,2
Griechenland	(0,0)	0,2	0,3
Italien	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	0,0	0,1	0,1
Kroatien	0,0	0,2	0,3
Niederlande	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,1	0,1	0,2
Polen	0,4	0,5	0,5
Rumänien	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,1	0,2	0,2
Türkei	0,2	1,5	1,9
Ukraine	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	4,0	2,9	3,0
Religion (ausführlich)			
Römisch-katholische Kirche	79,3	45,7	31,2
Evangelische Kirche	8,6	31,8	30,8
Evangelische Freikirchen	0,2	1,0	0,9
Orthodoxe Kirchen	0,5	1,1	1,3
Jüdische Gemeinden	/	0,1	0,1
Sonstige	1,3	2,3	2,7
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	10,1	18,1	33,0

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)			
Erwerbspersonen	79 720	2 151 280	43 052 760
Erwerbstätige	77 850	2 069 810	41 049 730
Erwerbslose	1 880	81 480	2 003 020
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1 540	66 240	1 638 550
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	330	15 240	364 480
Nichterwerbspersonen	61 980	1 818 130	36 599 370
Personen unterhalb des Mindestalters	20 390	533 960	10 741 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	27 330	835 620	17 204 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	5 270	169 860	3 498 540
Hausfrauen und Hausmänner	5 860	167 350	2 640 520
Sonstige	3 140	111 350	2 513 710
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf			
Angestellte/Arbeiter/-innen	65 220	1 718 010	34 241 630
Beamte/-innen	5 530	126 980	2 085 380
Selbstständige mit Beschäftigten	2 950	96 500	1 873 770
Selbstständige ohne Beschäftigte	3 190	103 560	2 446 560
Mithelfende Familienangehörige	960	24 760	402 390
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)			
Führungskräfte	2 950	81 860	1 976 240
Akademische Berufe	10 700	311 360	6 986 700
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	15 320	391 080	7 663 850
Bürokräfte und verwandte Berufe	11 060	279 850	5 434 530
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	12 420	326 520	6 233 890
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	1 650	31 430	590 780
Handwerks- und verwandte Berufe	10 560	254 180	5 107 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	4 300	142 140	2 631 950
Hilfsarbeitskräfte	6 930	191 810	3 373 670
Angehörige der regulären Streitkräfte	420	12 250	181 030
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche			
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2 220	39 390	694 920
Produzierendes Gewerbe	21 190	561 150	10 697 410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	13 840	410 860	7 831 570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1 250	27 730	554 250
Baugewerbe	6 100	122 560	2 311 590
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	19 000	513 350	10 398 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	13 770	354 950	6 995 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	5 230	158 400	3 403 300
Sonstige Dienstleistungen	35 450	955 890	19 257 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	4 310	66 710	1 294 540
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	5 610	218 230	5 245 380
Öffentliche Verwaltung u.ä.	6 740	174 160	3 057 230
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	18 780	496 790	9 660 190
Unbekannt	-	20	1 470
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen			
Klasse 1 bis 4	5 480	150 730	3 104 280
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	9 690	260 990	4 873 280
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	2 170	62 130	1 339 490

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster Schulabschluss			
Ohne oder noch kein Schulabschluss	5 430	229 400	4 932 710
Ohne Schulabschluss	2 600	139 940	3 241 010
Noch in schulischer Ausbildung	2 830	89 460	1 691 700
Haupt-/ Volksschulabschluss	56 520	1 500 350	24 513 350
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	29 770	830 610	19 908 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	27 600	768 470	18 568 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	2 170	62 130	1 339 490
Fachhochschulreife	9 760	256 730	5 531 480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	19 810	618 300	14 023 530
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)			
Ohne beruflichen Abschluss	33 830	1 020 090	18 383 890
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	58 180	1 586 450	31 804 990
Fachschulabschluss	13 180	352 090	7 321 610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1 590	40 640	1 032 940
Fachhochschulabschluss	6 130	178 310	3 985 640
Hochschulabschluss	7 440	220 610	5 471 080
Promotion	950	37 180	908 970
Migrationshintergrund und -erfahrung			
Personen ohne Migrationshintergrund	123 850	3 211 720	64 354 900
Personen mit Migrationshintergrund	17 860	757 690	15 297 460
Ausländer/-innen	8 090	270 840	6 080 870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	6 840	205 170	4 537 620
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1 250	65 670	1 543 250
Deutsche mit Migrationshintergrund	9 770	486 850	9 216 590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	5 110	279 850	5 104 810
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	4 660	207 000	4 111 780
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	1 730	106 310	2 087 770
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	2 930	100 690	2 024 000
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)			
Bosnien und Herzegowina	/	7 690	227 910
Griechenland	/	10 050	368 440
Italien	430	42 400	796 770
Kasachstan	940	89 140	1 240 570
Kroatien	/	12 550	330 730
Niederlande	460	9 460	226 240
Österreich	300	11 560	345 620
Polen	1 900	88 860	2 006 410
Rumänien	340	22 670	576 200
Russische Föderation	1 530	87 270	1 318 130
Türkei	810	107 200	2 714 240
Ukraine	380	12 580	229 510
Sonstige	10 550	255 790	4 900 720
Unbekanntes Ausland	/	460	15 970

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Trier-Saargebiet	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt			
1956 - 1959	/	9 070	171 620
1960 - 1969	350	24 900	608 420
1970 - 1979	670	53 090	1 277 210
1980 - 1989	1 280	77 160	1 680 040
1990 - 1999	3 420	183 970	3 159 270
2000 - 2011	5 440	117 530	2 270 610
Unbekannt	630	19 310	475 260
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer			
Unter 5 Jahre	4 030	86 990	1 673 960
5 - 9 Jahre	3 140	95 380	1 864 060
10 - 14 Jahre	2 150	109 000	2 121 110
15 - 19 Jahre	2 490	135 720	2 373 430
20 und mehr Jahre	5 420	311 300	6 789 630
Unbekannt	630	19 310	475 260

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%
Erwerbsstatus (ausführlich)			
Erwerbspersonen	56,3	54,2	54,1
Erwerbstätige	54,9	52,1	51,5
Erwerbslose	1,3	2,1	2,5
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1,1	1,7	2,1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	0,2	0,4	0,5
Nichterwerbspersonen	43,7	45,8	45,9
Personen unterhalb des Mindestalters	14,4	13,5	13,5
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	19,3	21,1	21,6
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	3,7	4,3	4,4
Hausfrauen und Hausmänner	4,1	4,2	3,3
Sonstige	2,2	2,8	3,2
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf			
Angestellte/Arbeiter/-innen	83,8	83,0	83,4
Beamte/-innen	7,1	6,1	5,1
Selbstständige mit Beschäftigten	3,8	4,7	4,6
Selbstständige ohne Beschäftigte	4,1	5,0	6,0
Mithelfende Familienangehörige	1,2	1,2	1,0
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)			
Führungskräfte	3,9	4,0	4,9
Akademische Berufe	14,0	15,4	17,4
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	20,1	19,3	19,1
Bürokräfte und verwandte Berufe	14,5	13,8	13,5
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	16,3	16,1	15,5
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	2,2	1,6	1,5
Handwerks- und verwandte Berufe	13,8	12,6	12,7
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	5,6	7,0	6,6
Hilfsarbeitskräfte	9,1	9,5	8,4
Angehörige der regulären Streitkräfte	0,6	0,6	0,5
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche			
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2,8	1,9	1,7
Produzierendes Gewerbe	27,2	27,1	26,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	17,8	19,9	19,1
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1,6	1,3	1,4
Baugewerbe	7,8	5,9	5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	24,4	24,8	25,3
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	17,7	17,1	17,0
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	6,7	7,7	8,3
Sonstige Dienstleistungen	45,5	46,2	46,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	5,5	3,2	3,2
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	7,2	10,5	12,8
Öffentliche Verwaltung u.ä.	8,7	8,4	7,4
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	24,1	24,0	23,5
Unbekannt	-	0,0	0,0
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen			
Klasse 1 bis 4	31,6	31,8	33,3
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	55,9	55,1	52,3
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	12,5	13,1	14,4

**Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-**

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%
Höchster Schulabschluss			
Ohne oder noch kein Schulabschluss	4,5	6,7	7,2
Ohne Schulabschluss	2,1	4,1	4,7
Noch in schulischer Ausbildung	2,3	2,6	2,5
Haupt-/ Volksschulabschluss	46,6	43,7	35,6
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	24,5	24,2	28,9
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	22,8	22,4	26,9
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	1,8	1,8	1,9
Fachhochschulreife	8,0	7,5	8,0
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	16,3	18,0	20,4
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)			
Ohne beruflichen Abschluss	27,9	29,7	26,7
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	48,0	46,2	46,2
Fachschulabschluss	10,9	10,2	10,6
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1,3	1,2	1,5
Fachhochschulabschluss	5,1	5,2	5,8
Hochschulabschluss	6,1	6,4	7,9
Promotion	0,8	1,1	1,3
Migrationshintergrund und -erfahrung			
Personen ohne Migrationshintergrund	87,4	80,9	80,8
Personen mit Migrationshintergrund	12,6	19,1	19,2
Ausländer/-innen	5,7	6,8	7,6
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	4,8	5,2	5,7
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	0,9	1,7	1,9
Deutsche mit Migrationshintergrund	6,9	12,3	11,6
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	3,6	7,1	6,4
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	3,3	5,2	5,2
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	1,2	2,7	2,6
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	2,1	2,5	2,5
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)			
Bosnien und Herzegowina	/	1,0	1,5
Griechenland	/	1,3	2,4
Italien	2,4	5,6	5,2
Kasachstan	5,2	11,8	8,1
Kroatien	/	1,7	2,2
Niederlande	2,6	1,2	1,5
Österreich	1,7	1,5	2,3
Polen	10,6	11,7	13,1
Rumänien	1,9	3,0	3,8
Russische Föderation	8,6	11,5	8,6
Türkei	4,5	14,1	17,7
Ukraine	2,1	1,7	1,5
Sonstige	59,1	33,8	32,0
Unbekanntes Ausland	/	0,1	0,1

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt			
1956 - 1959	/	1,9	1,8
1960 - 1969	2,9	5,1	6,3
1970 - 1979	5,6	10,9	13,2
1980 - 1989	10,7	15,9	17,4
1990 - 1999	28,6	37,9	32,8
2000 - 2011	45,5	24,2	23,5
Unbekannt	5,3	4,0	4,9
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer			
Unter 5 Jahre	22,6	11,5	10,9
5 - 9 Jahre	17,6	12,6	12,2
10 - 14 Jahre	12,0	14,4	13,9
15 - 19 Jahre	13,9	17,9	15,5
20 und mehr Jahre	30,4	41,1	44,4
Unbekannt	3,5	2,5	3,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer

aus deren Alter abgeleitet.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt			
Insgesamt	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)			
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)			
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts			
1 Person	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts			
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)			
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)			
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts			
1 Person	28,0	33,2	37,2
2 Personen	32,6	33,6	33,2
3 Personen	18,6	16,0	14,5
4 Personen	14,8	11,8	10,4
5 Personen	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts			
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt			
Insgesamt	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)			
Paare ohne Kind(er)	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)			
Ehepaare	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie			
2 Personen	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)			
Paare ohne Kind(er)	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)			
Ehepaare	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie			
2 Personen	48,2	52,7	54,9
3 Personen	26,1	24,4	23,4
4 Personen	20,0	17,3	16,4
5 Personen	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Erwerbsstatus (ausführlich)	<p>Die Grundlage für dieses Merkmal ist das Labour-Force-Konzept der International Labour Organisation (ILO)</p> <p>Erwerbspersonen</p> <p>Erwerbstätige</p> <p>► Erwerbstätig im Sinne der ILO-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat. Auch eine Person, die sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das diese im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat, gilt als erwerbstätig.</p> <p>Erwerbslose</p> <p>► Als erwerbslos gilt im Sinne der durch die EU konkretisierten ILO-Abgrenzung jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) nicht erwerbstätig war, aber in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von 2 Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich.</p> <p>Erwerbslos, zuvor erwerbstätig Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet</p> <p>Nichterwerbspersonen</p> <p>► Personen, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.</p> <p>Personen unterhalb des Mindestalters Empfänger/-innen von Ruhegehalt/ Kapitalerträgen Schüler/-innen und Studierende (nicht erwerbsaktiv) Hausfrauen und Hausmänner Sonstige</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	<p>Dieses Merkmal weist die Stellung im Beruf erwerbstätiger Personen im Alter von 15 Jahren und älter aus.</p> <p>Angestellte/ Arbeiter/-innen</p> <p>► Angestellte/Arbeiter/-innen sind alle Personen in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis. Hierzu zählen alle Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildenden, Grundwehr-/Zivildienstleistenden sowie Nebenjobber/-innen.</p> <p>Beamte/-innen</p> <p>► Beamte/-innen sind alle Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/-innen im Vorbereitungsdienst) sowie Richter/-innen. Unter diese Kategorie zählen auch alle Soldaten/-innen.</p> <p>Selbstständige mit Beschäftigten</p> <p>► Selbstständige mit Beschäftigten sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und abhängig Beschäftigte haben, die ein Arbeitsentgelt erhalten.</p> <p>Selbstständige ohne Beschäftigte</p> <p>► Selbstständige ohne Beschäftigte sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und höchstens mithelfende Familienangehörige ohne Entgelt beschäftigen.</p> <p>Mithelfende Familienangehörige</p> <p>► Mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die regelmäßig und überwiegend in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbstständiger/Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.</p>
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereichen	<p>Der Wirtschaftszweig bezieht sich auf die Art der Produktion oder Tätigkeit des Betriebes oder einer ähnlichen Wirtschaftseinheit, in dem bzw. in der sich der Arbeitsplatz einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter befindet.</p> <p>Das Merkmal stellt die Wirtschafts(unter)bereiche gemäß Mikrozensus auf Basis der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation von 2008 (WZ 2008) dar:</p> <p>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</p> <p>Produzierendes Gewerbe</p> <p> Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</p> <p> Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung</p> <p> Baugewerbe</p> <p>Handel, Gastgewerbe und Verkehr, IuK</p> <p> Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe</p> <p> Verkehr und Lagerei, Kommunikation</p> <p>Sonstige Dienstleistungen</p> <p> Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</p> <p> Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.</p> <p> Öffentliche Verwaltung u.ä.</p> <p> Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)</p> <p>Unbekannt</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätigkeit nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	<p>Dieses Merkmal gibt die tatsächlich ausgeübte Tätigkeit einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter an.</p> <p>Der Auswertung wird dabei die aktuelle internationale Standardklassifikation der Berufe von 2008 (ISCO-08) zugrunde gelegt. Dargestellt wird hier die Berufshauptgruppe (1-Steller der Klassifikation).</p> <p>Die ISCO-08 unterscheidet sich strukturell von der nationalen Berufsklassifikation KldB 2010. Während die KldB 2010 nationale Besonderheiten besser berücksichtigt, ermöglicht die Auswertung nach der ISCO-08 eine internationale Vergleichbarkeit und bietet einen anderen Blickwinkel auf die Struktur der ausgeübten Tätigkeiten. Die Auswertung der Berufshauptgruppe (1-Steller) nach der ISCO-08 zählt darüber hinaus zu den nachzuweisenden EU-Pflichtmerkmalen.</p> <p>Führungskräfte Akademische Berufe Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe Bürokräfte und verwandte Berufe Dienstleistungsberufe und Verkäufer Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei Handwerks- und verwandte Berufe Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe Hilfsarbeitskräfte Angehörige der regulären Streitkräfte</p>
Familienstand	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet/ Eingetr. Lebenspartnerschaft Verwitwet/ Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Inkl. der Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Geschieden/ Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten beruflichen Abschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne beruflichen Abschluss ► Unter der Ausprägung „ohne beruflichen Ausbildungsabschluss“ werden neben allen Personen, die keinen beruflichen Abschluss haben bzw. noch nicht haben, alle nachgewiesen, die ein Berufsvorbereitungsjahr absolviert haben. Außerdem fallen hierunter auch Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die 1954 oder später geboren sind.</p> <p>Lehre, Berufsausbildung im dualen System ► Zu der Ausprägung „Lehre, Berufsausbildung im dualen System“ gehören auch Personen, die einen Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung durchlaufen haben. Außerdem fallen hierunter Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die vor 1954 geboren wurden.</p> <p>Fachschulabschluss ► Unter der Ausprägung „Fachschulabschluss“ werden auch Personen mit einer Meister-/Technikerausbildung sowie mit einem Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens ausgewiesen.</p> <p>Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie</p> <p>Fachhochschulabschluss ► Personen, die einen Ingenieurschulabschluss oder einen Verwaltungsfachhochschulabschluss haben, werden ebenfalls unter der Ausprägung „Fachhochschulabschluss“ geführt.</p> <p>Hochschulabschluss Promotion</p>
Höchster Schulabschluss	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne oder noch kein Schulabschluss ► Inkl. Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland).</p> <p>Ohne Schulabschluss Noch in schulischer Ausbildung</p> <p>Haupt-/Volksschulabschluss Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe Realschul- oder gleichwertiger Abschluss Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe</p> <p>Fachhochschulreife Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)</p>
Kernfamilie	<p>Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.</p>
Kind	<p>Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/ oder Partner/ -in der Bezugsperson ist.</p>

Merkmal	Definition
Klassenstufen	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) Schüler/-innen einer allgemeinbildenden Schule waren, die besuchte Klassenstufe an.</p> <p>Klasse 1 bis 4 Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I) Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)</p>
Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	<p>Dieses Merkmal gibt an, in welchem Jahrzehnt Personen mit Migrationserfahrung in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Als Personen mit Migrationserfahrung werden alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Ausländer/-innen sowie zugewanderten Deutschen definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>1956 – 1959 1960 – 1969 1970 – 1979 1980 – 1989 1990 – 1999 2000 – 2011 Unbekannt</p>
Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund das Herkunftsland gegliedert nach den deutschlandweit häufigsten Staaten an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ► Enthält alle restlichen Staaten. Unbekanntes Ausland ► Enthält Staatenlose ohne Zuzugsangaben, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne Zuzugsangaben und Personen ohne ausländische Staatsangehörigkeit mit Zuzugsland „Übrige Welt“ sowie „nicht bekannt“.</p>

Merkmal	Definition
Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund die Aufenthaltsdauer in der Bundesrepublik Deutschland an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Unter 5</p> <p>5 – 9 Jahre</p> <p>10 – 14 Jahre</p> <p>15 – 19 Jahre</p> <p>20 und mehr</p> <p>Unbekannt</p>
Migrationshintergrund und -erfahrung	<p>Dieses Merkmal gibt an, ob eine Person einen Migrationshintergrund aufweist oder nicht.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bei Vorliegen eines Migrationshintergrunds wird dieser detaillierter klassifiziert.</p> <p>Personen ohne Migrationshintergrund</p> <p>Personen mit Migrationshintergrund</p> <p>Ausländer/-innen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Enthält auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit. <p>Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche sind Personen, die mindestens die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. <p>Deutsche mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund sind Personen, deren beiden Elternteile nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind. <p>Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund sind Personen mit einem nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil.
Paar	<p>Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.</p>

Merkmal	Definition
Privater Haushalt	<p>Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.</p>
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche Evangelische Kirche Evangelische Freikirchen Orthodoxe Kirchen Jüdische Gemeinden Sonstige</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, welche durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind.</p> <p>Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig</p>
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>

Merkmal	Definition
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine</p> <p>Sonstige ► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU27-Land ► „EU27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetr. Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Verbandsgemeinde
Hermeskeil

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	8
1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	12
1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	14
1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	19
1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	21
1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	25
1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	28
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	33
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	34
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	35
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	37
4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	39
4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund – in % –	43
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	47
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	48
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	49
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	50
Definitionen	51

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die Bundesagentur für Arbeit (§ 4 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz auskunftspflichtigen Stellen (§ 5 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnern sowie flächendeckend ab Kreis- bis zur Bundesebene können hingegen auch die Ergebnisse der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis ausgewiesen werden. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.
- Bei erwerbsstatistischen Auswertungen werden Auszählungen von Erwerbsregisterangaben mit Hochrechnungen der Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis kombiniert.
- Die zu den Themenbereichen Religion, Migration und Bildung veröffentlichten Ergebnisse basieren auf der Hochrechnung der Stichprobenbefunde aus der Haushaltebefragung.

Die hochgerechneten Ergebnisse werden auf volle zehn Personen gerundet ausgewiesen. Die in den Ergebnistabellen dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Bei den hochgerechneten Zensusergebnissen aus der Haushaltsstichprobe werden die Ergebnisse mit zu geringen Besetzungszahlen nicht ausgewiesen, sondern durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	14 744	100,0	7 211	7 533
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	587	4,0	298	289
5 - 9	657	4,5	370	287
10 - 14	781	5,3	380	401
15 - 19	853	5,8	433	420
20 - 24	794	5,4	405	389
25 - 29	660	4,5	336	324
30 - 34	784	5,3	363	421
35 - 39	826	5,6	409	417
40 - 44	1 158	7,9	589	569
45 - 49	1 351	9,2	671	680
50 - 54	1 223	8,3	632	591
55 - 59	1 110	7,5	574	536
60 - 64	853	5,8	452	401
65 - 69	642	4,4	318	324
70 - 74	913	6,2	413	500
75 - 79	673	4,6	297	376
80 - 84	501	3,4	188	313
85 - 89	283	1,9	70	213
90 und älter	95	0,6	13	82
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	371	2,5	192	179
3 - 5	326	2,2	168	158
6 - 9	547	3,7	308	239
10 - 15	938	6,4	454	484
16 - 18	519	3,5	255	264
19 - 24	971	6,6	509	462
25 - 39	2 270	15,4	1 108	1 162
40 - 59	4 842	32,8	2 466	2 376
60 - 66	1 075	7,3	554	521
67 - 74	1 333	9,0	629	704
75 und älter	1 552	10,5	568	984
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	5 363	36,4	2 937	2 426
Verheiratet	7 201	48,8	3 593	3 608
Verwitwet	1 174	8,0	224	950
Geschieden	973	6,6	442	531
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	0,0	3	3
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	27	0,2	12	15

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	14 259	96,7	6 989	7 270
Bosnien und Herzegowina	28	0,2	18	10
Griechenland	3	0,0	3	-
Italien	41	0,3	26	15
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	(3)	(0,0)	-	3
Österreich	9	0,1	3	6
Polen	70	0,5	25	45
Rumänien	27	0,2	18	9
Russische Föderation	(12)	(0,1)	-	12
Türkei	27	0,2	15	12
Ukraine	16	0,1	6	10
Sonstige	(249)	(1,7)	108	(141)
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	11 570	78,6	5 550	6 020
Evangelische Kirche	1 430	9,7	720	710
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/
Sonstige	210	1,4	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 330	9,1	750	590

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	7 960	54,0	4 280	3 680
Erwerbstätige	7 690	52,2	4 150	3 540
Erwerbslose	270	1,8	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	230	1,6	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	6 770	46,0	2 920	3 850
Personen unterhalb des Mindestalters	1 950	13,2	1 020	930
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 140	21,3	1 420	1 720
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	650	4,4	260	390
Hausfrauen und Hausmänner	680	4,6	/	660
Sonstige	350	2,4	/	160
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	6 640	86,4	3 400	3 240
Beamte/-innen	510	6,6	360	(140)
Selbstständige mit Beschäftigten	250	3,3	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	170	2,2	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	250	3,3	/	/
Akademische Berufe	810	10,9	490	320
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 520	20,5	780	750
Bürokräfte und verwandte Berufe	790	10,6	290	510
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 290	17,3	320	980
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 090	14,6	1 030	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	700	9,4	550	/
Hilfsarbeitskräfte	840	11,3	330	510
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	2 510	32,7	1 920	590
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 800	23,4	1 270	530
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(100)	(1,3)	80	(20)
Baugewerbe	(610)	(7,9)	560	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 720	22,4	920	800
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 270	16,5	(570)	690
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	460	5,9	350	/
Sonstige Dienstleistungen	3 320	43,2	1 240	2 090
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	190	2,5	80	110
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	600	7,9	(250)	(360)
Öffentliche Verwaltung u.ä.	680	8,8	440	(230)
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 850	24,1	460	1 390
Unbekannt	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	510	27,6	300	220
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	980	52,9	460	520
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	360	19,5	/	/
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	540	4,2	230	320
Ohne Schulabschluss	230	1,8	/	130
Noch in schulischer Ausbildung	310	2,4	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	6 550	51,1	3 130	3 420
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 210	25,1	1 470	1 750
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 850	22,3	1 320	1 530
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	360	2,8	/	/
Fachhochschulreife	1 050	8,2	610	440
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 460	11,4	780	680
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	4 190	32,7	1 390	2 800
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	6 140	48,0	3 330	2 810
Fachschulabschluss	1 130	8,8	690	440
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	640	5,0	400	/
Hochschulabschluss	550	4,3	300	250
Promotion	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	13 180	89,6	6 510	6 670
Personen mit Migrationshintergrund	1 540	10,4	700	840
Ausländer/-innen	460	3,1	210	250
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	340	2,3	150	200
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 080	7,3	490	590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	670	4,6	330	340
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	410	2,8	160	250
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	180	1,2	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	230	1,5	/	/

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/
Kasachstan	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/
Polen	170	11,4	/	110
Rumänien	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/
Türkei	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/
Sonstige	720	46,6	340	380
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/
1980 - 1989	220	21,6	/	/
1990 - 1999	380	37,0	190	180
2000 - 2011	200	19,8	/	130
Unbekannt	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	180	11,6	/	/
5 - 9 Jahre	140	8,9	/	/
10 - 14 Jahre	160	10,7	/	/
15 - 19 Jahre	310	20,4	/	190
20 und mehr Jahre	680	44,5	310	370
Unbekannt	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	14 744	100,0	14 259	485	224	126	(135)	-
Geschlecht								
Männlich	7 211	48,9	6 989	222	(115)	54	53	-
Weiblich	7 533	51,1	7 270	263	(109)	72	(82)	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	587	4,0	564	23	7	10	6	-
5 - 9	657	4,5	638	(19)	-	9	10	-
10 - 14	781	5,3	764	17	10	7	-	-
15 - 19	853	5,8	832	21	6	6	9	-
20 - 24	794	5,4	763	31	7	9	15	-
25 - 29	660	4,5	614	46	13	21	12	-
30 - 34	784	5,3	722	(62)	(40)	6	16	-
35 - 39	826	5,6	772	54	21	12	21	-
40 - 44	1 158	7,9	1 117	41	19	13	9	-
45 - 49	1 351	9,2	1 299	(52)	22	15	15	-
50 - 54	1 223	8,3	1 178	45	33	6	6	-
55 - 59	1 110	7,5	1 086	(24)	21	3	-	-
60 - 64	853	5,8	834	19	12	-	7	-
65 - 69	642	4,4	633	9	3	3	3	-
70 - 74	913	6,2	904	9	-	3	6	-
75 - 79	673	4,6	670	3	3	-	-	-
80 - 84	501	3,4	498	3	-	3	-	-
85 - 89	283	1,9	276	7	7	-	-	-
90 und älter	95	0,6	95	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	371	2,5	357	14	7	4	3	-
3 - 5	326	2,2	311	15	-	9	6	-
6 - 9	547	3,7	534	(13)	-	6	7	-
10 - 15	938	6,4	915	23	10	7	6	-
16 - 18	519	3,5	510	9	3	3	3	-
19 - 24	971	6,6	934	37	10	12	15	-
25 - 39	2 270	15,4	2 108	162	74	39	49	-
40 - 59	4 842	32,8	4 680	162	95	37	30	-
60 - 66	1 075	7,3	1 050	25	15	3	7	-
67 - 74	1 333	9,0	1 321	12	-	3	9	-
75 und älter	1 552	10,5	1 539	13	10	3	-	-

Noch: 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	5 363	36,4	5 212	151	(61)	(47)	43	-
Verheiratet	7 201	48,8	6 955	246	123	(64)	59	-
Verwitwet	1 174	8,0	1 158	16	10	6	-	-
Geschieden	973	6,6	925	48	27	9	12	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	0,0	6	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	27	0,2	3	24	3	-	21	-
Religion (ausführlich)								
Römisch-katholische Kirche	11 570	78,6	11 440	130	100	/	/	/
Evangelische Kirche	1 430	9,7	1 400	/	/	/	/	/
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	210	1,4	/	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 330	9,1	1 250	/	/	/	/	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)								
Erwerbspersonen	7 960	54,0	7 730	230	130	40	50	/
Erwerbstätige	7 690	52,2	7 470	220	120	40	50	/
Erwerbslose	270	1,8	260	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	230	1,6	230	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	6 770	46,0	6 540	230	/	/	/	/
Personen unterhalb des Mindestalters	1 950	13,2	1 870	/	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 140	21,3	3 120	/	/	/	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	650	4,4	630	/	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	680	4,6	610	/	/	/	/	/
Sonstige	350	2,4	310	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf								
Angestellte/Arbeiter/-innen	6 640	86,4	6 440	200	110	40	40	/
Beamte/-innen	510	6,6	510	/	/	/	/	/
Selbstständige mit Beschäftigten	250	3,3	250	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	170	2,2	160	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)								
Führungskräfte	250	3,3	250	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	810	10,9	810	/	/	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 520	20,5	1 510	/	/	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	790	10,6	770	/	/	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 290	17,3	1 250	/	/	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 090	14,6	1 040	/	/	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	700	9,4	680	/	/	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	840	11,3	770	/	/	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	2 510	32,7	2 440	(70)	/	20	10	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 800	23,4	1 740	60	/	20	/	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(100)	(1,3)	(100)	/	/	/	/	/
Baugewerbe	(610)	(7,9)	600	/	/	/	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 720	22,4	1 670	50	30	/	/	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 270	16,5	1 220	(40)	/	/	/	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	460	5,9	450	/	/	/	/	/
Sonstige Dienstleistungen	3 320	43,2	3 230	(100)	(60)	20	/	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	190	2,5	190	/	/	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	600	7,9	570	(30)	(20)	/	/	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	680	8,8	680	/	/	/	/	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 850	24,1	1 790	(70)	(40)	/	/	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen								
Klasse 1 bis 4	510	27,6	490	/	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	980	52,9	960	/	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	360	19,5	360	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss								
Ohne oder noch kein Schulabschluss	540	4,2	470	/	/	/	/	/
Ohne Schulabschluss	230	1,8	180	/	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	310	2,4	290	/	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	6 550	51,1	6 430	120	/	/	/	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 210	25,1	3 160	/	/	/	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 850	22,3	2 790	/	/	/	/	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	360	2,8	360	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	1 050	8,2	1 010	/	/	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 460	11,4	1 360	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)								
Ohne beruflichen Abschluss	4 190	32,7	4 000	190	/	/	/	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	6 140	48,0	6 000	140	/	/	/	/
Fachschulabschluss	1 130	8,8	1 110	/	/	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	640	5,0	630	/	/	/	/	/
Hochschulabschluss	550	4,3	520	/	/	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung								
Personen ohne Migrationshintergrund	13 180	89,6	13 180	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund	1 540	10,4	1 080	460	210	/	/	/
Ausländer/-innen	460	3,1	/	460	210	/	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	340	2,3	/	340	140	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 080	7,3	1 080	/	/	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	670	4,6	670	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	410	2,8	410	/	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	180	1,2	180	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	230	1,5	230	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)								
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	/	/	/	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/	/
Polen	170	11,4	140	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/	/	/	/	/
Türkei	/	/	/	/	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	720	46,6	510	210	/	/	/	/
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt								
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	220	21,6	190	/	/	/	/	/
1990 - 1999	380	37,0	280	/	/	/	/	/
2000 - 2011	200	19,8	/	170	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer								
Unter 5 Jahre	180	11,6	/	120	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	140	8,9	/	/	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	160	10,7	/	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	310	20,4	270	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	680	44,5	520	160	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf

Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	14 744	100,0	2 535	1 797	4 119	3 186	3 107
Geschlecht							
Männlich	7 211	48,9	1 295	927	2 032	1 658	1 299
Weiblich	7 533	51,1	1 240	870	2 087	1 528	1 808
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	5 363	36,4	2 535	1 524	862	248	194
Verheiratet	7 201	48,8	-	246	2 732	2 423	1 800
Verwitwet	1 174	8,0	-	-	39	159	976
Geschieden	973	6,6	-	15	474	350	134
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	0,0	-	-	-	6	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	27	0,2	-	12	12	-	3
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	14 259	96,7	2 461	1 714	3 910	3 098	3 076
Bosnien und Herzegowina	28	0,2	(13)	6	9	-	-
Griechenland	3	0,0	-	-	-	3	-
Italien	41	0,3	-	4	19	15	3
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	(3)	(0,0)	-	-	-	3	-
Österreich	9	0,1	-	-	-	9	-
Polen	70	0,5	7	12	33	18	-
Rumänien	27	0,2	7	4	16	-	-
Russische Föderation	(12)	(0,1)	3	3	6	-	-
Türkei	27	0,2	6	6	12	3	-
Ukraine	16	0,1	-	-	10	3	3
Sonstige	(249)	(1,7)	(38)	48	(104)	34	(25)
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	11 570	78,6	1 850	1 510	3 000	2 540	2 670
Evangelische Kirche	1 430	9,7	220	/	450	290	320
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	210	1,4	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 330	9,1	290	/	520	330	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	7 960	54,0	/	1 440	3 810	2 300	250
Erwerbstätige	7 690	52,2	/	1 410	3 660	2 230	250
Erwerbslose	270	1,8	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	230	1,6	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	6 770	46,0	2 350	380	310	870	2 860
Personen unterhalb des Mindestalters	1 950	13,2	1 950	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 140	21,3	/	/	/	420	2 710
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	650	4,4	380	250	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	680	4,6	/	/	/	340	/
Sonstige	350	2,4	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	6 640	86,4	/	1 320	3 210	1 790	180
Beamte/-innen	510	6,6	/	70	250	190	/
Selbstständige mit Beschäftigten	250	3,3	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	170	2,2	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	250	3,3	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	810	10,9	/	/	420	270	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 520	20,5	/	250	900	350	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	790	10,6	/	/	360	280	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 290	17,3	/	230	610	380	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 090	14,6	/	300	480	230	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	700	9,4	/	/	330	270	/
Hilfsarbeitskräfte	840	11,3	/	/	300	210	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	2 510	32,7	/	500	1 200	740	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 800	23,4	/	(350)	870	530	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(100)	(1,3)	/	20	/	(30)	/
Baugewerbe	(610)	(7,9)	/	(130)	280	(180)	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 720	22,4	/	380	750	460	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 270	16,5	20	320	540	(350)	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	460	5,9	/	(60)	210	110	/
Sonstige Dienstleistungen	3 320	43,2	/	500	1 660	1 010	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	190	2,5	/	30	(110)	(60)	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	600	7,9	/	(110)	310	160	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	680	8,8	/	100	(340)	230	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 850	24,1	/	(250)	900	560	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	510	27,6	510	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	980	52,9	980	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	360	19,5	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	540	4,2	310	/	/	/	/
Ohne Schulabschluss	230	1,8	/	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	310	2,4	300	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	6 550	51,1	/	390	1 470	2 000	2 630
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 210	25,1	/	870	1 420	550	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 850	22,3	/	680	1 420	550	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	360	2,8	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	1 050	8,2	/	170	560	230	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 460	11,4	/	350	580	410	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	4 190	32,7	580	750	700	710	1 450
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	6 140	48,0	/	830	2 280	1 730	1 300
Fachschulabschluss	1 130	8,8	/	/	540	330	160
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	640	5,0	/	/	340	/	/
Hochschulabschluss	550	4,3	/	/	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	13 180	89,6	2 090	1 540	3 700	2 900	2 940
Personen mit Migrationshintergrund	1 540	10,4	390	290	410	300	150
Ausländer/-innen	460	3,1	/	/	200	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	340	2,3	/	/	130	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 080	7,3	300	220	210	240	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	670	4,6	/	/	180	220	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	410	2,8	280	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	180	1,2	140	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	230	1,5	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	/	/	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	170	11,4	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/	/	/	/
Türkei	/	/	/	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	720	46,6	200	190	160	/	/
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	220	21,6	/	/	/	/	/
1990 - 1999	380	37,0	/	/	/	/	/
2000 - 2011	200	19,8	/	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	180	11,6	120	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	140	8,9	/	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	160	10,7	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	310	20,4	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	680	44,5	/	/	250	180	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	14 744	100,0	5 363	7 207	1 174	973	27
Geschlecht							
Männlich	7 211	48,9	2 937	3 596	224	442	12
Weiblich	7 533	51,1	2 426	3 611	950	531	15
Alter (5er-Jahresgruppen)							
Unter 5	587	4,0	587	-	-	-	-
5 - 9	657	4,5	657	-	-	-	-
10 - 14	781	5,3	781	-	-	-	-
15 - 19	853	5,8	853	-	-	-	-
20 - 24	794	5,4	723	(65)	-	3	3
25 - 29	660	4,5	458	181	-	12	9
30 - 34	784	5,3	298	438	-	42	6
35 - 39	826	5,6	191	540	3	(86)	6
40 - 44	1 158	7,9	204	799	15	140	-
45 - 49	1 351	9,2	(169)	955	21	206	-
50 - 54	1 223	8,3	128	896	21	178	-
55 - 59	1 110	7,5	84	883	48	95	-
60 - 64	853	5,8	36	650	(90)	77	-
65 - 69	642	4,4	28	480	83	51	-
70 - 74	913	6,2	(54)	651	170	(35)	3
75 - 79	673	4,6	31	410	211	21	-
80 - 84	501	3,4	38	202	243	(18)	-
85 - 89	283	1,9	(40)	57	177	9	-
90 und älter	95	0,6	3	-	(92)	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)							
Unter 3	371	2,5	371	-	-	-	-
3 - 5	326	2,2	326	-	-	-	-
6 - 9	547	3,7	547	-	-	-	-
10 - 15	938	6,4	938	-	-	-	-
16 - 18	519	3,5	519	-	-	-	-
19 - 24	971	6,6	900	(65)	-	3	3
25 - 39	2 270	15,4	947	1 159	3	140	21
40 - 59	4 842	32,8	585	3 533	105	619	-
60 - 66	1 075	7,3	(39)	819	(117)	100	-
67 - 74	1 333	9,0	(79)	962	226	(63)	3
75 und älter	1 552	10,5	112	669	723	(48)	-

Noch: 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	14 259	96,7	5 212	6 961	1 158	925	3
Bosnien und Herzegowina	28	0,2	(19)	9	-	-	-
Griechenland	3	0,0	-	3	-	-	-
Italien	41	0,3	4	28	3	6	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	(3)	(0,0)	-	-	-	3	-
Österreich	9	0,1	3	6	-	-	-
Polen	70	0,5	22	39	-	6	3
Rumänien	27	0,2	11	13	-	3	-
Russische Föderation	(12)	(0,1)	3	9	-	-	-
Türkei	27	0,2	9	18	-	-	-
Ukraine	16	0,1	-	7	3	6	-
Sonstige	(249)	(1,7)	80	114	10	24	21
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	11 570	78,6	4 270	5 660	1 010	630	/
Evangelische Kirche	1 430	9,7	520	670	/	/	/
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	210	1,4	120	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 330	9,1	510	690	/	/	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer

anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit dem Hochrechnungsmerkmal „Religion (ausführlich)“ keine Werte ausgewiesen.

1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	7 960	54,0	2 380	4 680	(160)	730	/
Erwerbstätige	7 690	52,2	2 260	4 580	(160)	700	/
Erwerbslose	270	1,8	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	230	1,6	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	6 770	46,0	3 020	2 510	1 010	230	/
Personen unterhalb des Mindestalters	1 950	13,2	1 950	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 140	21,3	170	1 810	980	180	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	650	4,4	650	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	680	4,6	/	610	/	/	/
Sonstige	350	2,4	220	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	6 640	86,4	2 060	3 830	(130)	630	/
Beamte/-innen	510	6,6	(140)	340	/	20	/
Selbstständige mit Beschäftigten	250	3,3	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	170	2,2	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	250	3,3	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	810	10,9	/	610	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 520	20,5	420	990	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	790	10,6	230	480	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 290	17,3	340	830	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 090	14,6	530	450	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	700	9,4	/	370	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	840	11,3	290	430	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl

Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	2 510	32,7	800	1 430	30	250	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 800	23,4	550	1 080	20	(150)	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(100)	(1,3)	(40)	40	/	/	/
Baugewerbe	(610)	(7,9)	(210)	310	/	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 720	22,4	(590)	920	/	170	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 270	16,5	440	660	/	130	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	460	5,9	(150)	270	/	40	/
Sonstige Dienstleistungen	3 320	43,2	820	2 140	80	280	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	190	2,5	40	(140)	/	/	/
Grundstücks- /Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	600	7,9	(170)	360	/	50	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	680	8,8	190	430	/	(60)	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 850	24,1	(420)	1 220	/	160	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-

Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen

Klasse 1 bis 4	510	27,6	510	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	980	52,9	980	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	360	19,5	360	/	/	/	/

Höchster Schulabschluss

Ohne oder noch kein Schulabschluss	540	4,2	370	100	/	/	/
Ohne Schulabschluss	230	1,8	/	100	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	310	2,4	310	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	6 550	51,1	1 070	3 970	1 040	470	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 210	25,1	1 280	1 600	/	260	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 850	22,3	920	1 600	/	260	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	360	2,8	360	/	/	/	/
Fachhochschulreife	1 050	8,2	310	690	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 460	11,4	560	790	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	4 190	32,7	1 580	1 620	770	200	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	6 140	48,0	1 440	3 780	370	560	/
Fachschulabschluss	1 130	8,8	220	810	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	640	5,0	/	450	/	/	/
Hochschulabschluss	550	4,3	/	360	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	13 180	89,6	4 780	6 470	1 140	790	/
Personen mit Migrationshintergrund	1 540	10,4	710	680	/	/	/
Ausländer/-innen	460	3,1	180	190	/	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	340	2,3	130	160	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 080	7,3	530	490	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	670	4,6	170	450	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	410	2,8	360	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	180	1,2	170	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	230	1,5	190	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	/	/	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	170	11,4	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/	/	/	/
Türkei	/	/	/	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	720	46,6	410	240	/	/	/
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	220	21,6	/	/	/	/	/
1990 - 1999	380	37,0	/	260	/	/	/
2000 - 2011	200	19,8	/	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	180	11,6	140	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	140	8,9	/	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	160	10,7	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	310	20,4	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	680	44,5	200	390	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit Ausprägungen aus der Hochrechnung aus dem Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ keine Werte ausgewiesen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit den Hochrechnungsmerkmalen aus den Themenbereichen Migration und Bildung keine Werte ausgewiesen.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit

ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	6 206	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 664	26,8
Paare ohne Kind(er)	1 604	25,8
Paare mit Kind(ern)	2 206	35,5
Alleinerziehende Elternteile	618	10,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(114)	(1,8)
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 664	26,8
Ehepaare	3 382	54,5
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	428	6,9
Alleinerziehende Mütter	498	8,0
Alleinerziehende Väter	(120)	(1,9)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(114)	(1,8)
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	1 664	26,8
2 Personen	1 932	31,1
3 Personen	1 277	20,6
4 Personen	950	15,3
5 Personen	271	4,4
6 und mehr Personen	112	1,8
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	1 188	19,1
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	932	15,0
Haushalte ohne Senioren/-innen	4 086	65,8

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	4 428	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	1 604	36,2
Paare mit Kind(ern)	2 206	49,8
Alleinerziehende Elternteile	618	14,0
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	3 382	76,4
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	428	9,7
Alleinerziehende Väter	(120)	(2,7)
Alleinerziehende Mütter	498	11,2
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	2 018	45,6
3 Personen	1 280	28,9
4 Personen	905	20,4
5 Personen	189	4,3
6 und mehr Personen	(36)	(0,8)

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	14 744	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht				
Männlich	7 211	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	7 533	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	587	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	657	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	781	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	853	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	794	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	660	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	784	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	826	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	1 158	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	1 351	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	1 223	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	1 110	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	853	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	642	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	913	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	673	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	501	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	283	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	95	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	371	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	326	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	547	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	938	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	519	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	971	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	2 270	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	4 842	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	1 075	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	1 333	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	1 552	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	5 363	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	7 201	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	1 174	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	973	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	27	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	14 259	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	28	47	4 531	140 103
Griechenland	3	(47)	6 073	254 282
Italien	41	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	50	6 603	209 840
Niederlande	(3)	338	5 446	128 862
Österreich	9	168	5 067	164 246
Polen	70	622	21 636	382 391
Rumänien	27	199	5 453	126 169
Russische Föderation	(12)	171	8 250	174 023
Türkei	27	308	61 359	1 505 305
Ukraine	16	(120)	5 033	112 983
Sonstige	(249)	5 700	115 467	2 446 679
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	11 570	112 310	1 812 080	24 869 380
Evangelische Kirche	1 430	12 180	1 260 720	24 552 110
Evangelische Freikirchen	/	260	40 050	714 360
Orthodoxe Kirchen	/	710	41 740	1 050 740
Jüdische Gemeinden	/	/	2 530	83 430
Sonstige	210	1 790	92 290	2 116 460
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 330	14 370	720 000	26 265 880

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Geschlecht				
Männlich	48,9	49,1	48,9	48,8
Weiblich	51,1	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	4,0	4,4	4,0	4,2
5 - 9	4,5	4,5	4,3	4,4
10 - 14	5,3	5,4	5,1	4,9
15 - 19	5,8	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,4	5,3	6,1	6,0
25 - 29	4,5	5,2	5,7	6,1
30 - 34	5,3	5,5	5,5	5,9
35 - 39	5,6	5,9	5,6	5,9
40 - 44	7,9	8,5	7,8	7,9
45 - 49	9,2	9,4	8,9	8,7
50 - 54	8,3	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,5	7,3	7,0	6,8
60 - 64	5,8	5,7	6,0	5,9
65 - 69	4,4	4,3	4,8	5,2
70 - 74	6,2	5,6	5,9	6,1
75 - 79	4,6	3,9	4,1	4,1
80 - 84	3,4	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,9	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,6	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	2,5	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,2	2,6	2,4	2,5
6 - 9	3,7	3,6	3,5	3,6
10 - 15	6,4	6,5	6,2	5,9
16 - 18	3,5	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,6	6,5	7,2	7,1
25 - 39	15,4	16,6	16,8	17,9
40 - 59	32,8	33,4	31,8	31,1
60 - 66	7,3	7,1	7,6	7,6
67 - 74	9,0	8,5	9,1	9,5
75 und älter	10,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	36,4	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	48,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	8,0	6,9	7,4	7,1
Geschieden	6,6	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,2	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	96,7	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,2	0,0	0,1	0,2
Griechenland	0,0	(0,0)	0,2	0,3
Italien	0,3	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,2	0,3
Niederlande	(0,0)	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,5	0,4	0,5	0,5
Rumänien	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	(0,1)	0,1	0,2	0,2
Türkei	0,2	0,2	1,5	1,9
Ukraine	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	(1,7)	4,0	2,9	3,0
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	78,6	79,3	45,7	31,2
Evangelische Kirche	9,7	8,6	31,8	30,8
Evangelische Freikirchen	/	0,2	1,0	0,9
Orthodoxe Kirchen	/	0,5	1,1	1,3
Jüdische Gemeinden	/	/	0,1	0,1
Sonstige	1,4	1,3	2,3	2,7
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	9,1	10,1	18,1	33,0

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	7 960	79 720	2 151 280	43 052 760
Erwerbstätige	7 690	77 850	2 069 810	41 049 730
Erwerbslose	270	1 880	81 480	2 003 020
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	230	1 540	66 240	1 638 550
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	330	15 240	364 480
Nichterwerbspersonen	6 770	61 980	1 818 130	36 599 370
Personen unterhalb des Mindestalters	1 950	20 390	533 960	10 741 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 140	27 330	835 620	17 204 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	650	5 270	169 860	3 498 540
Hausfrauen und Hausmänner	680	5 860	167 350	2 640 520
Sonstige	350	3 140	111 350	2 513 710
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	6 640	65 220	1 718 010	34 241 630
Beamte/-innen	510	5 530	126 980	2 085 380
Selbstständige mit Beschäftigten	250	2 950	96 500	1 873 770
Selbstständige ohne Beschäftigte	170	3 190	103 560	2 446 560
Mithelfende Familienangehörige	/	960	24 760	402 390
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	250	2 950	81 860	1 976 240
Akademische Berufe	810	10 700	311 360	6 986 700
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 520	15 320	391 080	7 663 850
Bürokräfte und verwandte Berufe	790	11 060	279 850	5 434 530
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 290	12 420	326 520	6 233 890
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	1 650	31 430	590 780
Handwerks- und verwandte Berufe	1 090	10 560	254 180	5 107 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	700	4 300	142 140	2 631 950
Hilfsarbeitskräfte	840	6 930	191 810	3 373 670
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	420	12 250	181 030

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	2 220	39 390	694 920
Produzierendes Gewerbe	2 510	21 190	561 150	10 697 410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 800	13 840	410 860	7 831 570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(100)	1 250	27 730	554 250
Baugewerbe	(610)	6 100	122 560	2 311 590
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 720	19 000	513 350	10 398 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 270	13 770	354 950	6 995 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	460	5 230	158 400	3 403 300
Sonstige Dienstleistungen	3 320	35 450	955 890	19 257 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	190	4 310	66 710	1 294 540
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	600	5 610	218 230	5 245 380
Öffentliche Verwaltung u.ä.	680	6 740	174 160	3 057 230
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 850	18 780	496 790	9 660 190
Unbekannt	-	-	20	1 470
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	510	5 480	150 730	3 104 280
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	980	9 690	260 990	4 873 280
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	360	2 170	62 130	1 339 490
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	540	5 430	229 400	4 932 710
Ohne Schulabschluss	230	2 600	139 940	3 241 010
Noch in schulischer Ausbildung	310	2 830	89 460	1 691 700
Haupt-/ Volksschulabschluss	6 550	56 520	1 500 350	24 513 350
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 210	29 770	830 610	19 908 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 850	27 600	768 470	18 568 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	360	2 170	62 130	1 339 490
Fachhochschulreife	1 050	9 760	256 730	5 531 480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 460	19 810	618 300	14 023 530
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	4 190	33 830	1 020 090	18 383 890
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	6 140	58 180	1 586 450	31 804 990
Fachschulabschluss	1 130	13 180	352 090	7 321 610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	1 590	40 640	1 032 940
Fachhochschulabschluss	640	6 130	178 310	3 985 640
Hochschulabschluss	550	7 440	220 610	5 471 080
Promotion	/	950	37 180	908 970

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	13 180	123 850	3 211 720	64 354 900
Personen mit Migrationshintergrund	1 540	17 860	757 690	15 297 460
Ausländer/-innen	460	8 090	270 840	6 080 870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	340	6 840	205 170	4 537 620
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	1 250	65 670	1 543 250
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 080	9 770	486 850	9 216 590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	670	5 110	279 850	5 104 810
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	410	4 660	207 000	4 111 780
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	180	1 730	106 310	2 087 770
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	230	2 930	100 690	2 024 000
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	/	7 690	227 910
Griechenland	/	/	10 050	368 440
Italien	/	430	42 400	796 770
Kasachstan	/	940	89 140	1 240 570
Kroatien	/	/	12 550	330 730
Niederlande	/	460	9 460	226 240
Österreich	/	300	11 560	345 620
Polen	170	1 900	88 860	2 006 410
Rumänien	/	340	22 670	576 200
Russische Föderation	/	1 530	87 270	1 318 130
Türkei	/	810	107 200	2 714 240
Ukraine	/	380	12 580	229 510
Sonstige	720	10 550	255 790	4 900 720
Unbekanntes Ausland	/	/	460	15 970
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	9 070	171 620
1960 - 1969	/	350	24 900	608 420
1970 - 1979	/	670	53 090	1 277 210
1980 - 1989	220	1 280	77 160	1 680 040
1990 - 1999	380	3 420	183 970	3 159 270
2000 - 2011	200	5 440	117 530	2 270 610
Unbekannt	/	630	19 310	475 260
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	180	4 030	86 990	1 673 960
5 - 9 Jahre	140	3 140	95 380	1 864 060
10 - 14 Jahre	160	2 150	109 000	2 121 110
15 - 19 Jahre	310	2 490	135 720	2 373 430
20 und mehr Jahre	680	5 420	311 300	6 789 630
Unbekannt	/	630	19 310	475 260

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien

werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	54,0	56,3	54,2	54,1
Erwerbstätige	52,2	54,9	52,1	51,5
Erwerbslose	1,8	1,3	2,1	2,5
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1,6	1,1	1,7	2,1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	0,2	0,4	0,5
Nichterwerbspersonen	46,0	43,7	45,8	45,9
Personen unterhalb des Mindestalters	13,2	14,4	13,5	13,5
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	21,3	19,3	21,1	21,6
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	4,4	3,7	4,3	4,4
Hausfrauen und Hausmänner	4,6	4,1	4,2	3,3
Sonstige	2,4	2,2	2,8	3,2
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	86,4	83,8	83,0	83,4
Beamte/-innen	6,6	7,1	6,1	5,1
Selbstständige mit Beschäftigten	3,3	3,8	4,7	4,6
Selbstständige ohne Beschäftigte	2,2	4,1	5,0	6,0
Mithelfende Familienangehörige	/	1,2	1,2	1,0
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	3,3	3,9	4,0	4,9
Akademische Berufe	10,9	14,0	15,4	17,4
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	20,5	20,1	19,3	19,1
Bürokräfte und verwandte Berufe	10,6	14,5	13,8	13,5
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	17,3	16,3	16,1	15,5
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	2,2	1,6	1,5
Handwerks- und verwandte Berufe	14,6	13,8	12,6	12,7
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	9,4	5,6	7,0	6,6
Hilfsarbeitskräfte	11,3	9,1	9,5	8,4
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	0,6	0,6	0,5

**Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-**

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	2,8	1,9	1,7
Produzierendes Gewerbe	32,7	27,2	27,1	26,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	23,4	17,8	19,9	19,1
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(1,3)	1,6	1,3	1,4
Baugewerbe	(7,9)	7,8	5,9	5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	22,4	24,4	24,8	25,3
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	16,5	17,7	17,1	17,0
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	5,9	6,7	7,7	8,3
Sonstige Dienstleistungen	43,2	45,5	46,2	46,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2,5	5,5	3,2	3,2
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	7,9	7,2	10,5	12,8
Öffentliche Verwaltung u.ä.	8,8	8,7	8,4	7,4
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	24,1	24,1	24,0	23,5
Unbekannt	-	-	0,0	0,0
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	27,6	31,6	31,8	33,3
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	52,9	55,9	55,1	52,3
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	19,5	12,5	13,1	14,4
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	4,2	4,5	6,7	7,2
Ohne Schulabschluss	1,8	2,1	4,1	4,7
Noch in schulischer Ausbildung	2,4	2,3	2,6	2,5
Haupt-/ Volksschulabschluss	51,1	46,6	43,7	35,6
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	25,1	24,5	24,2	28,9
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	22,3	22,8	22,4	26,9
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	2,8	1,8	1,8	1,9
Fachhochschulreife	8,2	8,0	7,5	8,0
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	11,4	16,3	18,0	20,4
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	32,7	27,9	29,7	26,7
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	48,0	48,0	46,2	46,2
Fachschulabschluss	8,8	10,9	10,2	10,6
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	1,3	1,2	1,5
Fachhochschulabschluss	5,0	5,1	5,2	5,8
Hochschulabschluss	4,3	6,1	6,4	7,9
Promotion	/	0,8	1,1	1,3

**Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-**

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	89,6	87,4	80,9	80,8
Personen mit Migrationshintergrund	10,4	12,6	19,1	19,2
Ausländer/-innen	3,1	5,7	6,8	7,6
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	2,3	4,8	5,2	5,7
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	0,9	1,7	1,9
Deutsche mit Migrationshintergrund	7,3	6,9	12,3	11,6
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	4,6	3,6	7,1	6,4
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	2,8	3,3	5,2	5,2
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	1,2	1,2	2,7	2,6
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	1,5	2,1	2,5	2,5
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	/	1,0	1,5
Griechenland	/	/	1,3	2,4
Italien	/	2,4	5,6	5,2
Kasachstan	/	5,2	11,8	8,1
Kroatien	/	/	1,7	2,2
Niederlande	/	2,6	1,2	1,5
Österreich	/	1,7	1,5	2,3
Polen	11,4	10,6	11,7	13,1
Rumänien	/	1,9	3,0	3,8
Russische Föderation	/	8,6	11,5	8,6
Türkei	/	4,5	14,1	17,7
Ukraine	/	2,1	1,7	1,5
Sonstige	46,6	59,1	33,8	32,0
Unbekanntes Ausland	/	/	0,1	0,1
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	1,9	1,8
1960 - 1969	/	2,9	5,1	6,3
1970 - 1979	/	5,6	10,9	13,2
1980 - 1989	21,6	10,7	15,9	17,4
1990 - 1999	37,0	28,6	37,9	32,8
2000 - 2011	19,8	45,5	24,2	23,5
Unbekannt	/	5,3	4,0	4,9
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	11,6	22,6	11,5	10,9
5 - 9 Jahre	8,9	17,6	12,6	12,2
10 - 14 Jahre	10,7	12,0	14,4	13,9
15 - 19 Jahre	20,4	13,9	17,9	15,5
20 und mehr Jahre	44,5	30,4	41,1	44,4
Unbekannt	/	3,5	2,5	3,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	6 206	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 664	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	1 604	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	2 206	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	618	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(114)	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 664	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	3 382	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	428	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	498	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	(120)	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(114)	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	1 664	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	1 932	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	1 277	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	950	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	271	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	112	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	1 188	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	932	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	4 086	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,8	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	25,8	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	35,5	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	10,0	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(1,8)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,8	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	54,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,9	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	8,0	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	(1,9)	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(1,8)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	26,8	28,0	33,2	37,2
2 Personen	31,1	32,6	33,6	33,2
3 Personen	20,6	18,6	16,0	14,5
4 Personen	15,3	14,8	11,8	10,4
5 Personen	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,8	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	19,1	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	15,0	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	65,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	4 428	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	1 604	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	2 206	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	618	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	3 382	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	428	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	(120)	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	498	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	2 018	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	1 280	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	905	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	189	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	(36)	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	36,2	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	49,8	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	14,0	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	76,4	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,7	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	(2,7)	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	11,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	45,6	48,2	52,7	54,9
3 Personen	28,9	26,1	24,4	23,4
4 Personen	20,4	20,0	17,3	16,4
5 Personen	4,3	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	(0,8)	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Erwerbsstatus (ausführlich)	<p>Die Grundlage für dieses Merkmal ist das Labour-Force-Konzept der International Labour Organisation (ILO)</p> <p>Erwerbspersonen</p> <p>Erwerbstätige</p> <p>► Erwerbstätig im Sinne der ILO-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat. Auch eine Person, die sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das diese im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat, gilt als erwerbstätig.</p> <p>Erwerbslose</p> <p>► Als erwerbslos gilt im Sinne der durch die EU konkretisierten ILO-Abgrenzung jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) nicht erwerbstätig war, aber in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von 2 Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich.</p> <p>Erwerbslos, zuvor erwerbstätig Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet</p> <p>Nichterwerbspersonen</p> <p>► Personen, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.</p> <p>Personen unterhalb des Mindestalters Empfänger/-innen von Ruhegehalt/ Kapitalerträgen Schüler/-innen und Studierende (nicht erwerbsaktiv) Hausfrauen und Hausmänner Sonstige</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	<p>Dieses Merkmal weist die Stellung im Beruf erwerbstätiger Personen im Alter von 15 Jahren und älter aus.</p> <p>Angestellte/ Arbeiter/-innen</p> <p>► Angestellte/Arbeiter/-innen sind alle Personen in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis. Hierzu zählen alle Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildenden, Grundwehr-/Zivildienstleistenden sowie Nebenjobber/-innen.</p> <p>Beamte/-innen</p> <p>► Beamte/-innen sind alle Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/-innen im Vorbereitungsdienst) sowie Richter/-innen. Unter diese Kategorie zählen auch alle Soldaten/-innen.</p> <p>Selbstständige mit Beschäftigten</p> <p>► Selbstständige mit Beschäftigten sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und abhängig Beschäftigte haben, die ein Arbeitsentgelt erhalten.</p> <p>Selbstständige ohne Beschäftigte</p> <p>► Selbstständige ohne Beschäftigte sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und höchstens mithelfende Familienangehörige ohne Entgelt beschäftigen.</p> <p>Mithelfende Familienangehörige</p> <p>► Mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die regelmäßig und überwiegend in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbstständiger/Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.</p>
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereichen	<p>Der Wirtschaftszweig bezieht sich auf die Art der Produktion oder Tätigkeit des Betriebes oder einer ähnlichen Wirtschaftseinheit, in dem bzw. in der sich der Arbeitsplatz einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter befindet.</p> <p>Das Merkmal stellt die Wirtschafts(unter)bereiche gemäß Mikrozensus auf Basis der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation von 2008 (WZ 2008) dar:</p> <p>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</p> <p>Produzierendes Gewerbe</p> <p> Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</p> <p> Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung</p> <p> Baugewerbe</p> <p>Handel, Gastgewerbe und Verkehr, IuK</p> <p> Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe</p> <p> Verkehr und Lagerei, Kommunikation</p> <p>Sonstige Dienstleistungen</p> <p> Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</p> <p> Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.</p> <p> Öffentliche Verwaltung u.ä.</p> <p> Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)</p> <p>Unbekannt</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätigkeit nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	<p>Dieses Merkmal gibt die tatsächlich ausgeübte Tätigkeit einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter an.</p> <p>Der Auswertung wird dabei die aktuelle internationale Standardklassifikation der Berufe von 2008 (ISCO-08) zugrunde gelegt. Dargestellt wird hier die Berufshauptgruppe (1-Steller der Klassifikation).</p> <p>Die ISCO-08 unterscheidet sich strukturell von der nationalen Berufsklassifikation KldB 2010. Während die KldB 2010 nationale Besonderheiten besser berücksichtigt, ermöglicht die Auswertung nach der ISCO-08 eine internationale Vergleichbarkeit und bietet einen anderen Blickwinkel auf die Struktur der ausgeübten Tätigkeiten. Die Auswertung der Berufshauptgruppe (1-Steller) nach der ISCO-08 zählt darüber hinaus zu den nachzuweisenden EU-Pflichtmerkmalen.</p> <p>Führungskräfte Akademische Berufe Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe Bürokräfte und verwandte Berufe Dienstleistungsberufe und Verkäufer Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei Handwerks- und verwandte Berufe Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe Hilfsarbeitskräfte Angehörige der regulären Streitkräfte</p>
Familienstand	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet/ Eingetr. Lebenspartnerschaft Verwitwet/ Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Inkl. der Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Geschieden/ Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten beruflichen Abschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne beruflichen Abschluss</p> <p>► Unter der Ausprägung „ohne beruflichen Ausbildungsabschluss“ werden neben allen Personen, die keinen beruflichen Abschluss haben bzw. noch nicht haben, alle nachgewiesen, die ein Berufsvorbereitungsjahr absolviert haben. Außerdem fallen hierunter auch Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die 1954 oder später geboren sind.</p> <p>Lehre, Berufsausbildung im dualen System</p> <p>► Zu der Ausprägung „Lehre, Berufsausbildung im dualen System“ gehören auch Personen, die einen Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung durchlaufen haben. Außerdem fallen hierunter Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die vor 1954 geboren wurden.</p> <p>Fachschulabschluss</p> <p>► Unter der Ausprägung „Fachschulabschluss“ werden auch Personen mit einer Meister-/Technikerausbildung sowie mit einem Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens ausgewiesen.</p> <p>Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie</p> <p>Fachhochschulabschluss</p> <p>► Personen, die einen Ingenieurschulabschluss oder einen Verwaltungsfachhochschulabschluss haben, werden ebenfalls unter der Ausprägung „Fachhochschulabschluss“ geführt.</p> <p>Hochschulabschluss Promotion</p>
Höchster Schulabschluss	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne oder noch kein Schulabschluss</p> <p>► Inkl. Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland).</p> <p>Ohne Schulabschluss Noch in schulischer Ausbildung</p> <p>Haupt-/Volksschulabschluss Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe Realschul- oder gleichwertiger Abschluss Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe</p> <p>Fachhochschulreife Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)</p>
Kernfamilie	<p>Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.</p>
Kind	<p>Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/ oder Partner/ -in der Bezugsperson ist.</p>

Merkmal	Definition
Klassenstufen	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) Schüler/-innen einer allgemeinbildenden Schule waren, die besuchte Klassenstufe an.</p> <p>Klasse 1 bis 4 Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I) Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)</p>
Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	<p>Dieses Merkmal gibt an, in welchem Jahrzehnt Personen mit Migrationserfahrung in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Als Personen mit Migrationserfahrung werden alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Ausländer/-innen sowie zugewanderten Deutschen definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>1956 – 1959 1960 – 1969 1970 – 1979 1980 – 1989 1990 – 1999 2000 – 2011 Unbekannt</p>
Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund das Herkunftsland gegliedert nach den deutschlandweit häufigsten Staaten an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ► Enthält alle restlichen Staaten. Unbekanntes Ausland ► Enthält Staatenlose ohne Zuzugsangaben, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne Zuzugsangaben und Personen ohne ausländische Staatsangehörigkeit mit Zuzugsland „Übrige Welt“ sowie „nicht bekannt“.</p>

Merkmal	Definition
Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund die Aufenthaltsdauer in der Bundesrepublik Deutschland an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Unter 5</p> <p>5 – 9 Jahre</p> <p>10 – 14 Jahre</p> <p>15 – 19 Jahre</p> <p>20 und mehr</p> <p>Unbekannt</p>
Migrationshintergrund und -erfahrung	<p>Dieses Merkmal gibt an, ob eine Person einen Migrationshintergrund aufweist oder nicht.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bei Vorliegen eines Migrationshintergrunds wird dieser detaillierter klassifiziert.</p> <p>Personen ohne Migrationshintergrund</p> <p>Personen mit Migrationshintergrund</p> <p>Ausländer/-innen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Enthält auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit. <p>Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche sind Personen, die mindestens die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. <p>Deutsche mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund sind Personen, deren beiden Elternteile nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind. <p>Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund sind Personen mit einem nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil.
Paar	<p>Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.</p>

Merkmal	Definition
Privater Haushalt	<p>Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.</p>
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche Evangelische Kirche Evangelische Freikirchen Orthodoxe Kirchen Jüdische Gemeinden Sonstige</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, welche durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind.</p> <p>Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig</p>
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>

Merkmal	Definition
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU27-Land</p> <p>► „EU27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetr. Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Bescheid

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	399	100,0	202	196
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	24	6,0	12	12
5 - 9	21	5,3	12	9
10 - 14	21	5,3	12	9
15 - 19	(28)	(7,0)	12	16
20 - 24	30	7,5	14	16
25 - 29	(13)	(3,3)	6	7
30 - 34	(35)	(8,8)	13	22
35 - 39	24	6,0	18	6
40 - 44	25	6,3	13	12
45 - 49	37	9,3	22	15
50 - 54	(36)	(9,0)	(16)	20
55 - 59	34	8,5	21	13
60 - 64	15	3,8	12	3
65 - 69	11	2,8	7	4
70 - 74	10	2,5	-	10
75 - 79	13	3,3	6	7
80 - 84	12	3,0	6	6
85 - 89	6	1,5	-	6
90 und älter	3	0,8	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	12	3,0	9	3
3 - 5	15	3,8	3	12
6 - 9	18	4,5	12	6
10 - 15	30	7,5	15	15
16 - 18	13	3,3	3	10
19 - 24	36	9,0	20	16
25 - 39	72	18,1	37	35
40 - 59	132	33,2	72	60
60 - 66	19	4,8	16	3
67 - 74	17	4,3	3	14
75 und älter	34	8,5	12	22
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	167	42,0	95	72
Verheiratet	195	49,0	97	98
Verwitwet	23	5,8	-	23
Geschieden	10	2,5	7	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,8	3	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	389	97,7	196	193
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	6	1,5	6	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	0,8	-	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	350	87,9	180	170
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	15	3,8	9	6
Sonstige, keine, ohne Angabe	(33)	(8,3)	13	20

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	399	100,0	389	9	9	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	202	50,8	196	6	6	-	-	-
Weiblich	196	49,2	193	3	3	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	24	6,0	24	-	-	-	-	-
5 - 9	21	5,3	21	-	-	-	-	-
10 - 14	21	5,3	21	-	-	-	-	-
15 - 19	(28)	(7,0)	25	3	3	-	-	-
20 - 24	30	7,5	30	-	-	-	-	-
25 - 29	(13)	(3,3)	(13)	-	-	-	-	-
30 - 34	(35)	(8,8)	(35)	-	-	-	-	-
35 - 39	24	6,0	(18)	6	6	-	-	-
40 - 44	25	6,3	25	-	-	-	-	-
45 - 49	37	9,3	37	-	-	-	-	-
50 - 54	(36)	(9,0)	(36)	-	-	-	-	-
55 - 59	34	8,5	34	-	-	-	-	-
60 - 64	15	3,8	15	-	-	-	-	-
65 - 69	11	2,8	11	-	-	-	-	-
70 - 74	10	2,5	10	-	-	-	-	-
75 - 79	13	3,3	13	-	-	-	-	-
80 - 84	12	3,0	12	-	-	-	-	-
85 - 89	6	1,5	6	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,8	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	12	3,0	12	-	-	-	-	-
3 - 5	15	3,8	15	-	-	-	-	-
6 - 9	18	4,5	18	-	-	-	-	-
10 - 15	30	7,5	30	-	-	-	-	-
16 - 18	13	3,3	13	-	-	-	-	-
19 - 24	36	9,0	33	3	3	-	-	-
25 - 39	72	18,1	66	6	6	-	-	-
40 - 59	132	33,2	132	-	-	-	-	-
60 - 66	19	4,8	19	-	-	-	-	-
67 - 74	17	4,3	17	-	-	-	-	-
75 und älter	34	8,5	34	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	167	42,0	161	6	6	-	-	-
Verheiratet	195	49,0	195	-	-	-	-	-
Verwitwet	23	5,8	23	-	-	-	-	-
Geschieden	10	2,5	10	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,8	-	3	3	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	350	87,9	344	6	6	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	15	3,8	12	3	3	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(33)	(8,3)	33	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	399	100,0	78	59	121	85	55
Geschlecht							
Männlich	202	50,8	39	29	(66)	49	19
Weiblich	196	49,2	39	30	55	36	36
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	167	42,0	78	56	21	9	3
Verheiratet	195	49,0	-	3	91	66	35
Verwitwet	23	5,8	-	-	-	6	17
Geschieden	10	2,5	-	-	6	4	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,8	-	-	3	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	389	97,7	78	56	115	85	55
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	6	1,5	-	3	3	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	0,8	-	-	3	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	350	87,9	63	52	98	82	55
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	15	3,8	6	-	9	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(33)	(8,3)	9	7	14	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	142	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25	17,6
Paare ohne Kind(er)	23	16,2
Paare mit Kind(ern)	69	48,6
Alleinerziehende Elternteile	(22)	(15,5)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	2,1
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25	17,6
Ehepaare	(83)	(58,5)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	6,3
Alleinerziehende Mütter	(16)	(11,3)
Alleinerziehende Väter	6	4,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	2,1
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	25	17,6
2 Personen	39	27,5
3 Personen	(45)	(31,7)
4 Personen	(19)	(13,4)
5 Personen	14	9,9
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(29)	(20,4)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	20	14,1
Haushalte ohne Senioren/-innen	(93)	(65,5)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	114	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	23	20,2
Paare mit Kind(ern)	69	60,5
Alleinerziehende Elternteile	(22)	(19,3)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(83)	(72,8)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	7,9
Alleinerziehende Väter	6	5,3
Alleinerziehende Mütter	(16)	(14,0)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	36	31,6
3 Personen	(51)	(44,7)
4 Personen	(23)	(20,2)
5 Personen	4	3,5
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Bescheid	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	399	14 744	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	202	7 211	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	196	7 533	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	24	587	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	21	657	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	21	781	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	(28)	853	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	30	794	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	(13)	660	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	(35)	784	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	24	826	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	25	1 158	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	37	1 351	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	(36)	1 223	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	34	1 110	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	15	853	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	11	642	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	10	913	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	13	673	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	12	501	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	6	283	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	3	95	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	12	371	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	15	326	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	18	547	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	30	938	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	13	519	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	36	971	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	72	2 270	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	132	4 842	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	19	1 075	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	17	1 333	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	34	1 552	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	167	5 363	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	195	7 201	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	23	1 174	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	10	973	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	3	27	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Bescheid	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	389	14 259	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	28	47	4 531	140 103
Griechenland	-	3	(47)	6 073	254 282
Italien	-	41	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	-	50	6 603	209 840
Niederlande	-	(3)	338	5 446	128 862
Österreich	-	9	168	5 067	164 246
Polen	6	70	622	21 636	382 391
Rumänien	-	27	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	(12)	171	8 250	174 023
Türkei	-	27	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	16	(120)	5 033	112 983
Sonstige	3	(249)	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	350	11 444	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	15	1 392	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(33)	1 908	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bescheid	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,8	48,9	49,1	48,9	48,8
Weiblich	49,2	51,1	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	6,0	4,0	4,4	4,0	4,2
5 - 9	5,3	4,5	4,5	4,3	4,4
10 - 14	5,3	5,3	5,4	5,1	4,9
15 - 19	(7,0)	5,8	5,7	5,5	5,0
20 - 24	7,5	5,4	5,3	6,1	6,0
25 - 29	(3,3)	4,5	5,2	5,7	6,1
30 - 34	(8,8)	5,3	5,5	5,5	5,9
35 - 39	6,0	5,6	5,9	5,6	5,9
40 - 44	6,3	7,9	8,5	7,8	7,9
45 - 49	9,3	9,2	9,4	8,9	8,7
50 - 54	(9,0)	8,3	8,2	8,1	7,7
55 - 59	8,5	7,5	7,3	7,0	6,8
60 - 64	3,8	5,8	5,7	6,0	5,9
65 - 69	2,8	4,4	4,3	4,8	5,2
70 - 74	2,5	6,2	5,6	5,9	6,1
75 - 79	3,3	4,6	3,9	4,1	4,1
80 - 84	3,0	3,4	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,5	1,9	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,8	0,6	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,0	2,5	2,6	2,4	2,5
3 - 5	3,8	2,2	2,6	2,4	2,5
6 - 9	4,5	3,7	3,6	3,5	3,6
10 - 15	7,5	6,4	6,5	6,2	5,9
16 - 18	3,3	3,5	3,4	3,3	3,0
19 - 24	9,0	6,6	6,5	7,2	7,1
25 - 39	18,1	15,4	16,6	16,8	17,9
40 - 59	33,2	32,8	33,4	31,8	31,1
60 - 66	4,8	7,3	7,1	7,6	7,6
67 - 74	4,3	9,0	8,5	9,1	9,5
75 und älter	8,5	10,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	42,0	36,4	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	49,0	48,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	5,8	8,0	6,9	7,4	7,1
Geschieden	2,5	6,6	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,8	0,2	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bescheid	Verbandsgemeind e Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,7	96,7	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,2	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	(0,0)	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	1,5	0,5	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	(0,1)	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,2	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	0,8	(1,7)	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	87,9	77,6	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	3,8	9,4	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(8,3)	12,9	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Bescheid	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	142	6 206	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25	1 664	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	23	1 604	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	69	2 206	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(22)	618	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	(114)	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25	1 664	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	(83)	3 382	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	428	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(16)	498	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	(120)	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	(114)	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	25	1 664	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	39	1 932	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	(45)	1 277	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	(19)	950	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	14	271	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	112	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(29)	1 188	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	20	932	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(93)	4 086	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bescheid	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	17,6	26,8	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	16,2	25,8	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	48,6	35,5	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(15,5)	10,0	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,1	(1,8)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	17,6	26,8	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	(58,5)	54,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,3	6,9	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(11,3)	8,0	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	4,2	(1,9)	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,1	(1,8)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	17,6	26,8	28,0	33,2	37,2
2 Personen	27,5	31,1	32,6	33,6	33,2
3 Personen	(31,7)	20,6	18,6	16,0	14,5
4 Personen	(13,4)	15,3	14,8	11,8	10,4
5 Personen	9,9	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	1,8	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(20,4)	19,1	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	14,1	15,0	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(65,5)	65,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Bescheid	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	114	4 428	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	23	1 604	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	69	2 206	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(22)	618	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(83)	3 382	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	428	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	(120)	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(16)	498	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	36	2 018	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	(51)	1 280	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	(23)	905	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	4	189	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	(36)	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bescheid	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	20,2	36,2	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	60,5	49,8	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(19,3)	14,0	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(72,8)	76,4	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,9	9,7	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	5,3	(2,7)	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(14,0)	11,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	31,6	45,6	48,2	52,7	54,9
3 Personen	(44,7)	28,9	26,1	24,4	23,4
4 Personen	(20,2)	20,4	20,0	17,3	16,4
5 Personen	3,5	4,3	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	(0,8)	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Beuren (Hochwald)

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	928	100,0	465	465
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	30	3,2	18	12
5 - 9	46	4,9	15	31
10 - 14	50	5,4	19	31
15 - 19	49	5,3	34	15
20 - 24	42	4,5	21	21
25 - 29	(37)	(4,0)	30	(7)
30 - 34	59	6,3	22	(37)
35 - 39	63	6,8	28	35
40 - 44	78	8,4	50	28
45 - 49	80	8,6	39	41
50 - 54	68	7,3	34	34
55 - 59	70	7,5	37	33
60 - 64	58	6,2	30	28
65 - 69	47	5,1	24	23
70 - 74	68	7,3	27	41
75 - 79	(35)	(3,8)	10	25
80 - 84	35	3,8	21	14
85 - 89	12	1,3	6	6
90 und älter	3	0,3	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	18	1,9	12	6
3 - 5	21	2,3	9	12
6 - 9	37	4,0	12	25
10 - 15	68	7,3	31	37
16 - 18	(24)	(2,6)	(15)	9
19 - 24	49	5,3	28	21
25 - 39	159	17,1	80	(79)
40 - 59	296	31,8	160	136
60 - 66	72	7,7	(33)	39
67 - 74	101	10,9	48	53
75 und älter	85	9,1	37	48
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	346	37,2	191	155
Verheiratet	480	51,6	241	239
Verwitwet	68	7,3	12	56
Geschieden	36	3,9	21	15
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	909	97,7	453	456
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	3	0,3	3	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	3	0,3	3	-
Polen	3	0,3	-	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	12	1,3	6	6
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	794	85,4	398	396
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	42	4,5	12	30
Sonstige, keine, ohne Angabe	(94)	(10,1)	55	39

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl		Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	928	100,0	909	21	18	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	465	50,0	453	12	12	-	-	-
Weiblich	465	50,0	456	9	6	-	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	30	3,2	30	-	-	-	-	-
5 - 9	46	4,9	46	-	-	-	-	-
10 - 14	50	5,4	50	-	-	-	-	-
15 - 19	49	5,3	49	-	-	-	-	-
20 - 24	42	4,5	42	-	-	-	-	-
25 - 29	(37)	(4,0)	37	-	-	-	-	-
30 - 34	59	6,3	53	6	6	-	-	-
35 - 39	63	6,8	60	3	3	-	-	-
40 - 44	78	8,4	78	-	-	-	-	-
45 - 49	80	8,6	77	3	-	-	3	-
50 - 54	68	7,3	65	3	3	-	-	-
55 - 59	70	7,5	67	3	3	-	-	-
60 - 64	58	6,2	55	3	3	-	-	-
65 - 69	47	5,1	47	-	-	-	-	-
70 - 74	68	7,3	68	-	-	-	-	-
75 - 79	(35)	(3,8)	(35)	-	-	-	-	-
80 - 84	35	3,8	35	-	-	-	-	-
85 - 89	12	1,3	12	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,3	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	18	1,9	18	-	-	-	-	-
3 - 5	21	2,3	21	-	-	-	-	-
6 - 9	37	4,0	37	-	-	-	-	-
10 - 15	68	7,3	68	-	-	-	-	-
16 - 18	(24)	(2,6)	(24)	-	-	-	-	-
19 - 24	49	5,3	49	-	-	-	-	-
25 - 39	159	17,1	150	9	9	-	-	-
40 - 59	296	31,8	287	9	6	-	3	-
60 - 66	72	7,7	69	3	3	-	-	-
67 - 74	101	10,9	101	-	-	-	-	-
75 und älter	85	9,1	85	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	346	37,2	340	6	6	-	-	-
Verheiratet	480	51,6	465	15	12	-	3	-
Verwitwet	68	7,3	68	-	-	-	-	-
Geschieden	36	3,9	36	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	794	85,4	776	(18)	15	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	42	4,5	42	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(94)	(10,1)	(91)	3	3	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	928	100,0	162	92	280	196	200
Geschlecht							
Männlich	465	50,0	76	61	139	101	88
Weiblich	465	50,0	86	(31)	141	95	112
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	346	37,2	162	76	65	27	(16)
Verheiratet	480	51,6	-	16	185	151	128
Verwitwet	68	7,3	-	-	6	12	50
Geschieden	36	3,9	-	-	24	(6)	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	909	97,7	162	92	268	187	200
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	3	0,3	-	-	-	3	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	3	0,3	-	-	-	3	-
Polen	3	0,3	-	-	3	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	12	1,3	-	-	9	3	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	794	85,4	132	80	222	166	194
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	42	4,5	12	3	21	3	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	(94)	(10,1)	18	9	(37)	27	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	373	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	78	20,9
Paare ohne Kind(er)	109	29,2
Paare mit Kind(ern)	144	38,6
Alleinerziehende Elternteile	35	9,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7	1,9
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	78	20,9
Ehepaare	221	59,2
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	32	8,6
Alleinerziehende Mütter	(32)	(8,6)
Alleinerziehende Väter	3	0,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7	1,9
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	78	20,9
2 Personen	(129)	(34,6)
3 Personen	84	22,5
4 Personen	55	14,7
5 Personen	17	4,6
6 und mehr Personen	10	2,7
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(78)	(20,9)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(57)	(15,3)
Haushalte ohne Senioren/-innen	238	63,8

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	288	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	109	37,8
Paare mit Kind(ern)	144	50,0
Alleinerziehende Elternteile	35	12,2
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	221	76,7
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	32	11,1
Alleinerziehende Väter	3	1,0
Alleinerziehende Mütter	(32)	(11,1)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(131)	(45,5)
3 Personen	87	30,2
4 Personen	(52)	(18,1)
5 Personen	(15)	(5,2)
6 und mehr Personen	3	1,0

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Beuren (Hochwald)	Verbandsgemeind e Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	928	14 744	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	465	7 211	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	465	7 533	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	30	587	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	46	657	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	50	781	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	49	853	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	42	794	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	(37)	660	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	59	784	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	63	826	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	78	1 158	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	80	1 351	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	68	1 223	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	70	1 110	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	58	853	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	47	642	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	68	913	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	(35)	673	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	35	501	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	12	283	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	3	95	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	18	371	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	21	326	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	37	547	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	68	938	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	(24)	519	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	49	971	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	159	2 270	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	296	4 842	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	72	1 075	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	101	1 333	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	85	1 552	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	346	5 363	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	480	7 201	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	68	1 174	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	36	973	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	27	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Beuren (Hochwald)	Verbandsgemeind e Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	909	14 259	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	28	47	4 531	140 103
Griechenland	-	3	(47)	6 073	254 282
Italien	3	41	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	-	50	6 603	209 840
Niederlande	-	(3)	338	5 446	128 862
Österreich	3	9	168	5 067	164 246
Polen	3	70	622	21 636	382 391
Rumänien	-	27	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	(12)	171	8 250	174 023
Türkei	-	27	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	16	(120)	5 033	112 983
Sonstige	12	(249)	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	794	11 444	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	42	1 392	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(94)	1 908	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Beuren (Hochwald)	Verbandsgemeind e Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,0	48,9	49,1	48,9	48,8
Weiblich	50,0	51,1	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,2	4,0	4,4	4,0	4,2
5 - 9	4,9	4,5	4,5	4,3	4,4
10 - 14	5,4	5,3	5,4	5,1	4,9
15 - 19	5,3	5,8	5,7	5,5	5,0
20 - 24	4,5	5,4	5,3	6,1	6,0
25 - 29	(4,0)	4,5	5,2	5,7	6,1
30 - 34	6,3	5,3	5,5	5,5	5,9
35 - 39	6,8	5,6	5,9	5,6	5,9
40 - 44	8,4	7,9	8,5	7,8	7,9
45 - 49	8,6	9,2	9,4	8,9	8,7
50 - 54	7,3	8,3	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,5	7,5	7,3	7,0	6,8
60 - 64	6,2	5,8	5,7	6,0	5,9
65 - 69	5,1	4,4	4,3	4,8	5,2
70 - 74	7,3	6,2	5,6	5,9	6,1
75 - 79	(3,8)	4,6	3,9	4,1	4,1
80 - 84	3,8	3,4	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,3	1,9	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,3	0,6	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,9	2,5	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,3	2,2	2,6	2,4	2,5
6 - 9	4,0	3,7	3,6	3,5	3,6
10 - 15	7,3	6,4	6,5	6,2	5,9
16 - 18	(2,6)	3,5	3,4	3,3	3,0
19 - 24	5,3	6,6	6,5	7,2	7,1
25 - 39	17,1	15,4	16,6	16,8	17,9
40 - 59	31,8	32,8	33,4	31,8	31,1
60 - 66	7,7	7,3	7,1	7,6	7,6
67 - 74	10,9	9,0	8,5	9,1	9,5
75 und älter	9,1	10,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	37,2	36,4	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	51,6	48,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	7,3	8,0	6,9	7,4	7,1
Geschieden	3,9	6,6	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,2	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Beuren (Hochwald)	Verbandsgemeind e Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,7	96,7	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,2	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,0)	0,2	0,3
Italien	0,3	0,3	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	(0,0)	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,3	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,3	0,5	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	(0,1)	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,2	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	1,3	(1,7)	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	85,4	77,6	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	4,5	9,4	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(10,1)	12,9	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Beuren (Hochwald)	Verbandsgemeind e Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	373	6 206	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	78	1 664	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	109	1 604	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	144	2 206	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	35	618	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7	(114)	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	78	1 664	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	221	3 382	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	32	428	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(32)	498	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	(120)	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7	(114)	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	78	1 664	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	(129)	1 932	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	84	1 277	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	55	950	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	17	271	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	10	112	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(78)	1 188	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(57)	932	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	238	4 086	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Beuren (Hochwald)	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	20,9	26,8	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	29,2	25,8	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	38,6	35,5	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,4	10,0	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,9	(1,8)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	20,9	26,8	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	59,2	54,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,6	6,9	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(8,6)	8,0	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	0,8	(1,9)	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,9	(1,8)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	20,9	26,8	28,0	33,2	37,2
2 Personen	(34,6)	31,1	32,6	33,6	33,2
3 Personen	22,5	20,6	18,6	16,0	14,5
4 Personen	14,7	15,3	14,8	11,8	10,4
5 Personen	4,6	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,7	1,8	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(20,9)	19,1	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(15,3)	15,0	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	63,8	65,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Beuren (Hochwald)	Verbandsgemeind e Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	288	4 428	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	109	1 604	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	144	2 206	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	35	618	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	221	3 382	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	32	428	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	(120)	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(32)	498	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(131)	2 018	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	87	1 280	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	(52)	905	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	(15)	189	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	(36)	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Beuren (Hochwald)	Verbandsgemeind e Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	37,8	36,2	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	50,0	49,8	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,2	14,0	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	76,7	76,4	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11,1	9,7	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,0	(2,7)	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(11,1)	11,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(45,5)	45,6	48,2	52,7	54,9
3 Personen	30,2	28,9	26,1	24,4	23,4
4 Personen	(18,1)	20,4	20,0	17,3	16,4
5 Personen	(5,2)	4,3	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,0	(0,8)	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Damflos

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	632	100,0	316	317
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	20	3,2	7	13
5 - 9	24	3,8	15	9
10 - 14	18	2,8	9	9
15 - 19	36	5,7	18	18
20 - 24	36	5,7	18	18
25 - 29	25	3,9	10	15
30 - 34	27	4,3	18	(9)
35 - 39	(30)	(4,7)	18	12
40 - 44	(43)	(6,8)	21	22
45 - 49	(63)	(10,0)	27	36
50 - 54	57	9,0	27	30
55 - 59	75	11,8	47	28
60 - 64	43	6,8	28	15
65 - 69	33	5,2	13	20
70 - 74	(30)	(4,7)	12	18
75 - 79	24	3,8	12	12
80 - 84	27	4,3	6	21
85 - 89	(15)	(2,4)	6	9
90 und älter	7	1,1	4	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	16	2,5	7	9
3 - 5	10	1,6	3	7
6 - 9	18	2,8	12	6
10 - 15	24	3,8	9	15
16 - 18	21	3,3	9	12
19 - 24	45	7,1	27	18
25 - 39	82	13,0	46	36
40 - 59	238	37,6	122	116
60 - 66	59	9,3	38	21
67 - 74	47	7,4	15	32
75 und älter	73	11,5	28	45
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	188	29,7	108	80
Verheiratet	360	56,9	182	178
Verwitwet	54	8,5	(7)	47
Geschieden	31	4,9	19	12
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	633	100,0	316	317
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	550	86,9	275	275
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	42	6,6	15	27
Sonstige, keine, ohne Angabe	41	6,5	26	15

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl		Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	632	100,0	633	-	-	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	316	49,9	316	-	-	-	-	-
Weiblich	317	50,1	317	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	20	3,2	20	-	-	-	-	-
5 - 9	24	3,8	24	-	-	-	-	-
10 - 14	18	2,8	18	-	-	-	-	-
15 - 19	36	5,7	36	-	-	-	-	-
20 - 24	36	5,7	36	-	-	-	-	-
25 - 29	25	3,9	25	-	-	-	-	-
30 - 34	27	4,3	27	-	-	-	-	-
35 - 39	(30)	(4,7)	(30)	-	-	-	-	-
40 - 44	(43)	(6,8)	(43)	-	-	-	-	-
45 - 49	(63)	(10,0)	(63)	-	-	-	-	-
50 - 54	57	9,0	57	-	-	-	-	-
55 - 59	75	11,8	75	-	-	-	-	-
60 - 64	43	6,8	43	-	-	-	-	-
65 - 69	33	5,2	33	-	-	-	-	-
70 - 74	(30)	(4,7)	(30)	-	-	-	-	-
75 - 79	24	3,8	24	-	-	-	-	-
80 - 84	27	4,3	27	-	-	-	-	-
85 - 89	(15)	(2,4)	(15)	-	-	-	-	-
90 und älter	7	1,1	7	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	16	2,5	16	-	-	-	-	-
3 - 5	10	1,6	10	-	-	-	-	-
6 - 9	18	2,8	18	-	-	-	-	-
10 - 15	24	3,8	24	-	-	-	-	-
16 - 18	21	3,3	21	-	-	-	-	-
19 - 24	45	7,1	45	-	-	-	-	-
25 - 39	82	13,0	82	-	-	-	-	-
40 - 59	238	37,6	238	-	-	-	-	-
60 - 66	59	9,3	59	-	-	-	-	-
67 - 74	47	7,4	47	-	-	-	-	-
75 und älter	73	11,5	73	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	188	29,7	188	-	-	-	-	-
Verheiratet	360	56,9	360	-	-	-	-	-
Verwitwet	54	8,5	54	-	-	-	-	-
Geschieden	31	4,9	31	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	550	86,9	550	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	42	6,6	(42)	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	41	6,5	41	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	632	100,0	83	76	163	175	(136)
Geschlecht							
Männlich	316	49,9	37	40	(84)	102	(53)
Weiblich	317	50,1	46	36	79	73	83
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	188	29,7	83	64	27	10	4
Verheiratet	360	56,9	-	12	120	141	87
Verwitwet	54	8,5	-	-	3	6	45
Geschieden	31	4,9	-	-	13	18	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	633	100,0	83	76	163	175	(136)
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	550	86,9	76	70	120	(157)	(127)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	42	6,6	-	6	(18)	9	9
Sonstige, keine, ohne Angabe	41	6,5	7	-	25	9	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	271	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(56)	(20,7)
Paare ohne Kind(er)	(89)	(32,8)
Paare mit Kind(ern)	(108)	(39,9)
Alleinerziehende Elternteile	(15)	(5,5)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,1
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(56)	(20,7)
Ehepaare	(179)	(66,1)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	18	6,6
Alleinerziehende Mütter	12	4,4
Alleinerziehende Väter	3	1,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,1
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(56)	(20,7)
2 Personen	86	31,7
3 Personen	70	25,8
4 Personen	34	12,5
5 Personen	(22)	(8,1)
6 und mehr Personen	3	1,1
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(51)	(18,8)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(52)	(19,2)
Haushalte ohne Senioren/-innen	168	62,0

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	212	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(89)	(42,0)
Paare mit Kind(ern)	(108)	(50,9)
Alleinerziehende Elternteile	(15)	(7,1)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(179)	(84,4)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	18	8,5
Alleinerziehende Väter	3	1,4
Alleinerziehende Mütter	12	5,7
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	95	44,8
3 Personen	74	34,9
4 Personen	27	12,7
5 Personen	(16)	(7,5)
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Damflos	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	632	14 744	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	316	7 211	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	317	7 533	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	20	587	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	24	657	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	18	781	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	36	853	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	36	794	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	25	660	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	27	784	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	(30)	826	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	(43)	1 158	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	(63)	1 351	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	57	1 223	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	75	1 110	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	43	853	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	33	642	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	(30)	913	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	24	673	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	27	501	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	(15)	283	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	7	95	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	16	371	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	10	326	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	18	547	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	24	938	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	21	519	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	45	971	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	82	2 270	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	238	4 842	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	59	1 075	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	47	1 333	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	73	1 552	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	188	5 363	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	360	7 201	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	54	1 174	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	31	973	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	27	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Damblos	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	633	14 259	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	28	47	4 531	140 103
Griechenland	-	3	(47)	6 073	254 282
Italien	-	41	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	-	50	6 603	209 840
Niederlande	-	(3)	338	5 446	128 862
Österreich	-	9	168	5 067	164 246
Polen	-	70	622	21 636	382 391
Rumänien	-	27	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	(12)	171	8 250	174 023
Türkei	-	27	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	16	(120)	5 033	112 983
Sonstige	-	(249)	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	550	11 444	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	42	1 392	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	41	1 908	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Danflos	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,9	48,9	49,1	48,9	48,8
Weiblich	50,1	51,1	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,2	4,0	4,4	4,0	4,2
5 - 9	3,8	4,5	4,5	4,3	4,4
10 - 14	2,8	5,3	5,4	5,1	4,9
15 - 19	5,7	5,8	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,7	5,4	5,3	6,1	6,0
25 - 29	3,9	4,5	5,2	5,7	6,1
30 - 34	4,3	5,3	5,5	5,5	5,9
35 - 39	(4,7)	5,6	5,9	5,6	5,9
40 - 44	(6,8)	7,9	8,5	7,8	7,9
45 - 49	(10,0)	9,2	9,4	8,9	8,7
50 - 54	9,0	8,3	8,2	8,1	7,7
55 - 59	11,8	7,5	7,3	7,0	6,8
60 - 64	6,8	5,8	5,7	6,0	5,9
65 - 69	5,2	4,4	4,3	4,8	5,2
70 - 74	(4,7)	6,2	5,6	5,9	6,1
75 - 79	3,8	4,6	3,9	4,1	4,1
80 - 84	4,3	3,4	2,9	3,1	2,9
85 - 89	(2,4)	1,9	1,7	1,8	1,7
90 und älter	1,1	0,6	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,5	2,5	2,6	2,4	2,5
3 - 5	1,6	2,2	2,6	2,4	2,5
6 - 9	2,8	3,7	3,6	3,5	3,6
10 - 15	3,8	6,4	6,5	6,2	5,9
16 - 18	3,3	3,5	3,4	3,3	3,0
19 - 24	7,1	6,6	6,5	7,2	7,1
25 - 39	13,0	15,4	16,6	16,8	17,9
40 - 59	37,6	32,8	33,4	31,8	31,1
60 - 66	9,3	7,3	7,1	7,6	7,6
67 - 74	7,4	9,0	8,5	9,1	9,5
75 und älter	11,5	10,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	29,7	36,4	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	56,9	48,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	8,5	8,0	6,9	7,4	7,1
Geschieden	4,9	6,6	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,2	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dampflos	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	100,0	96,7	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,2	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	(0,0)	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,5	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	(0,1)	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,2	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	-	(1,7)	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	86,9	77,6	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	6,6	9,4	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	6,5	12,9	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Darmflos	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	271	6 206	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(56)	1 664	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(89)	1 604	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(108)	2 206	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(15)	618	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	(114)	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(56)	1 664	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	(179)	3 382	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheleiche Lebensgemeinschaften	18	428	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	12	498	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	(120)	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	(114)	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(56)	1 664	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	86	1 932	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	70	1 277	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	34	950	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	(22)	271	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	112	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(51)	1 188	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(52)	932	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	168	4 086	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Damblos	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(20,7)	26,8	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(32,8)	25,8	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(39,9)	35,5	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(5,5)	10,0	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,1	(1,8)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(20,7)	26,8	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	(66,1)	54,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,6	6,9	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	4,4	8,0	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,1	(1,9)	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,1	(1,8)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(20,7)	26,8	28,0	33,2	37,2
2 Personen	31,7	31,1	32,6	33,6	33,2
3 Personen	25,8	20,6	18,6	16,0	14,5
4 Personen	12,5	15,3	14,8	11,8	10,4
5 Personen	(8,1)	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,1	1,8	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(18,8)	19,1	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(19,2)	15,0	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	62,0	65,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Darmflos	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	212	4 428	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(89)	1 604	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(108)	2 206	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(15)	618	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(179)	3 382	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	18	428	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	(120)	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	12	498	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	95	2 018	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	74	1 280	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	27	905	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	(16)	189	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	(36)	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Damflos	Verbandsgemeind e Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(42,0)	36,2	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(50,9)	49,8	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(7,1)	14,0	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(84,4)	76,4	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,5	9,7	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,4	(2,7)	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	5,7	11,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	44,8	45,6	48,2	52,7	54,9
3 Personen	34,9	28,9	26,1	24,4	23,4
4 Personen	12,7	20,4	20,0	17,3	16,4
5 Personen	(7,5)	4,3	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	(0,8)	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Geisfeld

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	567	100,0	284	283
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	(34)	(6,0)	25	9
5 - 9	33	5,8	21	12
10 - 14	28	4,9	15	13
15 - 19	(29)	(5,1)	23	(6)
20 - 24	43	7,6	21	22
25 - 29	(31)	(5,5)	10	21
30 - 34	25	4,4	9	16
35 - 39	21	3,7	10	11
40 - 44	48	8,5	22	26
45 - 49	72	12,7	36	36
50 - 54	(22)	(3,9)	16	6
55 - 59	(60)	(10,6)	29	31
60 - 64	31	5,5	15	16
65 - 69	(10)	(1,8)	-	10
70 - 74	25	4,4	10	15
75 - 79	26	4,6	13	13
80 - 84	18	3,2	9	9
85 - 89	7	1,2	-	7
90 und älter	4	0,7	-	4
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	19	3,4	16	3
3 - 5	18	3,2	12	6
6 - 9	30	5,3	18	12
10 - 15	37	6,5	21	16
16 - 18	20	3,5	17	3
19 - 24	43	7,6	21	22
25 - 39	77	13,6	29	48
40 - 59	202	35,6	103	99
60 - 66	35	6,2	15	20
67 - 74	31	5,5	10	21
75 und älter	55	9,7	22	33
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	225	39,7	133	92
Verheiratet	277	48,9	138	139
Verwitwet	46	8,1	7	39
Geschieden	19	3,4	6	13
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	560	98,8	284	276
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	7	1,2	-	7
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	496	87,5	251	245
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	28	4,9	15	(13)
Sonstige, keine, ohne Angabe	(43)	(7,6)	18	(25)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	567	100,0	560	7	-	-	7	-
Geschlecht								
Männlich	284	50,1	284	-	-	-	-	-
Weiblich	283	49,9	276	7	-	-	7	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	(34)	(6,0)	(34)	-	-	-	-	-
5 - 9	33	5,8	33	-	-	-	-	-
10 - 14	28	4,9	28	-	-	-	-	-
15 - 19	(29)	(5,1)	(29)	-	-	-	-	-
20 - 24	43	7,6	43	-	-	-	-	-
25 - 29	(31)	(5,5)	(31)	-	-	-	-	-
30 - 34	25	4,4	21	4	-	-	4	-
35 - 39	21	3,7	21	-	-	-	-	-
40 - 44	48	8,5	48	-	-	-	-	-
45 - 49	72	12,7	72	-	-	-	-	-
50 - 54	(22)	(3,9)	(22)	-	-	-	-	-
55 - 59	(60)	(10,6)	(60)	-	-	-	-	-
60 - 64	31	5,5	31	-	-	-	-	-
65 - 69	(10)	(1,8)	(10)	-	-	-	-	-
70 - 74	25	4,4	22	3	-	-	3	-
75 - 79	26	4,6	26	-	-	-	-	-
80 - 84	18	3,2	18	-	-	-	-	-
85 - 89	7	1,2	7	-	-	-	-	-
90 und älter	4	0,7	4	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	19	3,4	19	-	-	-	-	-
3 - 5	18	3,2	18	-	-	-	-	-
6 - 9	30	5,3	30	-	-	-	-	-
10 - 15	37	6,5	37	-	-	-	-	-
16 - 18	20	3,5	20	-	-	-	-	-
19 - 24	43	7,6	43	-	-	-	-	-
25 - 39	77	13,6	73	4	-	-	4	-
40 - 59	202	35,6	202	-	-	-	-	-
60 - 66	35	6,2	35	-	-	-	-	-
67 - 74	31	5,5	28	3	-	-	3	-
75 und älter	55	9,7	55	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	225	39,7	225	-	-	-	-	-
Verheiratet	277	48,9	270	7	-	-	7	-
Verwitwet	46	8,1	46	-	-	-	-	-
Geschieden	19	3,4	19	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	496	87,5	496	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	28	4,9	28	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(43)	(7,6)	(36)	7	-	-	7	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	567	100,0	113	85	166	113	90
Geschlecht							
Männlich	284	50,1	73	42	77	60	32
Weiblich	283	49,9	40	43	89	53	58
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	225	39,7	113	76	27	9	-
Verheiratet	277	48,9	-	9	121	95	52
Verwitwet	46	8,1	-	-	6	6	34
Geschieden	19	3,4	-	-	12	3	4
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	560	98,8	113	85	162	113	(87)
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	7	1,2	-	-	4	-	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	496	87,5	89	76	150	100	(81)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	28	4,9	12	3	6	4	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	(43)	(7,6)	12	6	10	9	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	212	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	45	21,2
Paare ohne Kind(er)	46	21,7
Paare mit Kind(ern)	96	45,3
Alleinerziehende Elternteile	19	9,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	2,8
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	45	21,2
Ehepaare	(123)	(58,0)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	19	9,0
Alleinerziehende Mütter	19	9,0
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	2,8
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	45	21,2
2 Personen	59	27,8
3 Personen	(43)	(20,3)
4 Personen	(53)	(25,0)
5 Personen	6	2,8
6 und mehr Personen	6	2,8
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	37	17,5
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	26	12,3
Haushalte ohne Senioren/-innen	149	70,3

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	161	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	46	28,6
Paare mit Kind(ern)	96	59,6
Alleinerziehende Elternteile	19	11,8
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(123)	(76,4)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	19	11,8
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	19	11,8
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(56)	(34,8)
3 Personen	(40)	(24,8)
4 Personen	(56)	(34,8)
5 Personen	6	3,7
6 und mehr Personen	3	1,9

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Geisfeld	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	567	14 744	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	284	7 211	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	283	7 533	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(34)	587	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	33	657	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	28	781	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	(29)	853	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	43	794	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	(31)	660	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	25	784	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	21	826	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	48	1 158	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	72	1 351	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	(22)	1 223	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	(60)	1 110	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	31	853	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	(10)	642	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	25	913	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	26	673	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	18	501	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	7	283	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	4	95	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	19	371	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	18	326	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	30	547	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	37	938	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	20	519	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	43	971	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	77	2 270	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	202	4 842	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	35	1 075	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	31	1 333	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	55	1 552	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	225	5 363	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	277	7 201	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	46	1 174	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	19	973	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	27	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Geisfeld	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	560	14 259	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	28	47	4 531	140 103
Griechenland	-	3	(47)	6 073	254 282
Italien	-	41	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	-	50	6 603	209 840
Niederlande	-	(3)	338	5 446	128 862
Österreich	-	9	168	5 067	164 246
Polen	-	70	622	21 636	382 391
Rumänien	-	27	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	(12)	171	8 250	174 023
Türkei	-	27	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	16	(120)	5 033	112 983
Sonstige	7	(249)	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	496	11 444	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	28	1 392	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(43)	1 908	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Geisfeld	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,1	48,9	49,1	48,9	48,8
Weiblich	49,9	51,1	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(6,0)	4,0	4,4	4,0	4,2
5 - 9	5,8	4,5	4,5	4,3	4,4
10 - 14	4,9	5,3	5,4	5,1	4,9
15 - 19	(5,1)	5,8	5,7	5,5	5,0
20 - 24	7,6	5,4	5,3	6,1	6,0
25 - 29	(5,5)	4,5	5,2	5,7	6,1
30 - 34	4,4	5,3	5,5	5,5	5,9
35 - 39	3,7	5,6	5,9	5,6	5,9
40 - 44	8,5	7,9	8,5	7,8	7,9
45 - 49	12,7	9,2	9,4	8,9	8,7
50 - 54	(3,9)	8,3	8,2	8,1	7,7
55 - 59	(10,6)	7,5	7,3	7,0	6,8
60 - 64	5,5	5,8	5,7	6,0	5,9
65 - 69	(1,8)	4,4	4,3	4,8	5,2
70 - 74	4,4	6,2	5,6	5,9	6,1
75 - 79	4,6	4,6	3,9	4,1	4,1
80 - 84	3,2	3,4	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,2	1,9	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,7	0,6	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,4	2,5	2,6	2,4	2,5
3 - 5	3,2	2,2	2,6	2,4	2,5
6 - 9	5,3	3,7	3,6	3,5	3,6
10 - 15	6,5	6,4	6,5	6,2	5,9
16 - 18	3,5	3,5	3,4	3,3	3,0
19 - 24	7,6	6,6	6,5	7,2	7,1
25 - 39	13,6	15,4	16,6	16,8	17,9
40 - 59	35,6	32,8	33,4	31,8	31,1
60 - 66	6,2	7,3	7,1	7,6	7,6
67 - 74	5,5	9,0	8,5	9,1	9,5
75 und älter	9,7	10,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	39,7	36,4	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	48,9	48,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	8,1	8,0	6,9	7,4	7,1
Geschieden	3,4	6,6	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,2	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Geisfeld	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,8	96,7	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,2	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	(0,0)	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,5	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	(0,1)	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,2	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	1,2	(1,7)	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	87,5	77,6	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	4,9	9,4	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(7,6)	12,9	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Geisfeld	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	212	6 206	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	45	1 664	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	46	1 604	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	96	2 206	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	19	618	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	(114)	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	45	1 664	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	(123)	3 382	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	19	428	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	19	498	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	(120)	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	(114)	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	45	1 664	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	59	1 932	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	(43)	1 277	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	(53)	950	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	6	271	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	6	112	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	37	1 188	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	26	932	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	149	4 086	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Geisfeld	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21,2	26,8	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	21,7	25,8	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	45,3	35,5	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,0	10,0	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,8	(1,8)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21,2	26,8	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	(58,0)	54,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,0	6,9	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	9,0	8,0	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	(1,9)	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,8	(1,8)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	21,2	26,8	28,0	33,2	37,2
2 Personen	27,8	31,1	32,6	33,6	33,2
3 Personen	(20,3)	20,6	18,6	16,0	14,5
4 Personen	(25,0)	15,3	14,8	11,8	10,4
5 Personen	2,8	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,8	1,8	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	17,5	19,1	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12,3	15,0	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	70,3	65,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Geisfeld	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	161	4 428	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	46	1 604	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	96	2 206	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	19	618	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(123)	3 382	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	19	428	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	(120)	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	19	498	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(56)	2 018	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	(40)	1 280	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	(56)	905	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	6	189	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	(36)	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Geisfeld	Verbandsgemeind e Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	28,6	36,2	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	59,6	49,8	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,8	14,0	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(76,4)	76,4	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11,8	9,7	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	(2,7)	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	11,8	11,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(34,8)	45,6	48,2	52,7	54,9
3 Personen	(24,8)	28,9	26,1	24,4	23,4
4 Personen	(34,8)	20,4	20,0	17,3	16,4
5 Personen	3,7	4,3	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,9	(0,8)	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Grimburg

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	509	100,0	255	254
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	15	2,9	15	-
5 - 9	15	2,9	6	9
10 - 14	37	7,3	19	18
15 - 19	34	6,7	18	16
20 - 24	26	5,1	13	13
25 - 29	(21)	(4,1)	12	9
30 - 34	24	4,7	6	18
35 - 39	30	5,9	18	12
40 - 44	48	9,4	25	23
45 - 49	48	9,4	21	27
50 - 54	34	6,7	19	15
55 - 59	38	7,5	15	23
60 - 64	30	5,9	18	12
65 - 69	28	5,5	19	9
70 - 74	25	4,9	13	12
75 - 79	28	5,5	9	19
80 - 84	13	2,6	6	7
85 - 89	15	2,9	3	12
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	15	2,9	15	-
3 - 5	6	1,2	3	3
6 - 9	9	1,8	3	6
10 - 15	40	7,9	19	21
16 - 18	19	3,7	12	7
19 - 24	38	7,5	19	19
25 - 39	(75)	(14,7)	36	39
40 - 59	168	33,0	80	88
60 - 66	36	7,1	24	12
67 - 74	47	9,2	26	21
75 und älter	(56)	(11,0)	18	38
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	192	37,7	108	84
Verheiratet	234	46,0	122	(112)
Verwitwet	44	8,6	10	34
Geschieden	36	7,1	12	24
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,6	3	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	503	98,8	252	251
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	3	0,6	-	3
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	0,6	3	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	435	85,5	206	229
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	19	3,7	10	9
Sonstige, keine, ohne Angabe	55	10,8	39	(16)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	509	100,0	503	6	3	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	255	50,1	252	3	-	-	3	-
Weiblich	254	49,9	251	3	3	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	15	2,9	15	-	-	-	-	-
5 - 9	15	2,9	15	-	-	-	-	-
10 - 14	37	7,3	37	-	-	-	-	-
15 - 19	34	6,7	34	-	-	-	-	-
20 - 24	26	5,1	26	-	-	-	-	-
25 - 29	(21)	(4,1)	(21)	-	-	-	-	-
30 - 34	24	4,7	21	3	-	-	3	-
35 - 39	30	5,9	30	-	-	-	-	-
40 - 44	48	9,4	48	-	-	-	-	-
45 - 49	48	9,4	48	-	-	-	-	-
50 - 54	34	6,7	31	3	3	-	-	-
55 - 59	38	7,5	38	-	-	-	-	-
60 - 64	30	5,9	30	-	-	-	-	-
65 - 69	28	5,5	28	-	-	-	-	-
70 - 74	25	4,9	25	-	-	-	-	-
75 - 79	28	5,5	28	-	-	-	-	-
80 - 84	13	2,6	13	-	-	-	-	-
85 - 89	15	2,9	15	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	15	2,9	15	-	-	-	-	-
3 - 5	6	1,2	6	-	-	-	-	-
6 - 9	9	1,8	9	-	-	-	-	-
10 - 15	40	7,9	40	-	-	-	-	-
16 - 18	19	3,7	19	-	-	-	-	-
19 - 24	38	7,5	38	-	-	-	-	-
25 - 39	(75)	(14,7)	(72)	3	-	-	3	-
40 - 59	168	33,0	165	3	3	-	-	-
60 - 66	36	7,1	36	-	-	-	-	-
67 - 74	47	9,2	47	-	-	-	-	-
75 und älter	(56)	(11,0)	(56)	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	192	37,7	189	3	3	-	-	-
Verheiratet	234	46,0	234	-	-	-	-	-
Verwitwet	44	8,6	44	-	-	-	-	-
Geschieden	36	7,1	36	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,6	-	3	-	-	3	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	435	85,5	432	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	19	3,7	19	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	55	10,8	52	3	-	-	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	509	100,0	(83)	(65)	150	102	109
Geschlecht							
Männlich	255	50,1	49	34	70	52	(50)
Weiblich	254	49,9	(34)	31	80	50	59
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	192	37,7	(83)	59	31	9	10
Verheiratet	234	46,0	-	6	98	75	55
Verwitwet	44	8,6	-	-	3	6	35
Geschieden	36	7,1	-	-	15	12	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,6	-	-	3	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	503	98,8	(83)	(65)	147	99	109
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	3	0,6	-	-	-	3	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	0,6	-	-	3	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	435	85,5	(65)	(56)	122	93	99
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	19	3,7	-	6	6	-	7
Sonstige, keine, ohne Angabe	55	10,8	18	3	22	9	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	219	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(63)	(28,8)
Paare ohne Kind(er)	55	25,1
Paare mit Kind(ern)	(62)	(28,3)
Alleinerziehende Elternteile	(30)	(13,7)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	4,1
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(63)	(28,8)
Ehepaare	(98)	(44,7)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	19	8,7
Alleinerziehende Mütter	15	6,8
Alleinerziehende Väter	(15)	(6,8)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	4,1
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(63)	(28,8)
2 Personen	76	34,7
3 Personen	39	17,8
4 Personen	(25)	(11,4)
5 Personen	7	3,2
6 und mehr Personen	9	4,1
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	40	18,3
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	33	15,1
Haushalte ohne Senioren/-innen	(146)	(66,7)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	147	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	55	37,4
Paare mit Kind(ern)	(62)	(42,2)
Alleinerziehende Elternteile	(30)	(20,4)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(98)	(66,7)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	19	12,9
Alleinerziehende Väter	(15)	(10,2)
Alleinerziehende Mütter	15	10,2
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	73	49,7
3 Personen	46	31,3
4 Personen	(18)	(12,2)
5 Personen	7	4,8
6 und mehr Personen	3	2,0

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Grimburg	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	509	14 744	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	255	7 211	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	254	7 533	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	15	587	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	15	657	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	37	781	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	34	853	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	26	794	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	(21)	660	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	24	784	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	30	826	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	48	1 158	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	48	1 351	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	34	1 223	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	38	1 110	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	30	853	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	28	642	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	25	913	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	28	673	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	13	501	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	15	283	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	-	95	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	15	371	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	6	326	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	9	547	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	40	938	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	19	519	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	38	971	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	(75)	2 270	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	168	4 842	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	36	1 075	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	47	1 333	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	(56)	1 552	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	192	5 363	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	234	7 201	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	44	1 174	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	36	973	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	3	27	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Grimburg	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	503	14 259	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	28	47	4 531	140 103
Griechenland	-	3	(47)	6 073	254 282
Italien	-	41	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	-	50	6 603	209 840
Niederlande	-	(3)	338	5 446	128 862
Österreich	3	9	168	5 067	164 246
Polen	-	70	622	21 636	382 391
Rumänien	-	27	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	(12)	171	8 250	174 023
Türkei	-	27	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	16	(120)	5 033	112 983
Sonstige	3	(249)	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	435	11 444	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	19	1 392	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	55	1 908	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Grimburg	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,1	48,9	49,1	48,9	48,8
Weiblich	49,9	51,1	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	2,9	4,0	4,4	4,0	4,2
5 - 9	2,9	4,5	4,5	4,3	4,4
10 - 14	7,3	5,3	5,4	5,1	4,9
15 - 19	6,7	5,8	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,1	5,4	5,3	6,1	6,0
25 - 29	(4,1)	4,5	5,2	5,7	6,1
30 - 34	4,7	5,3	5,5	5,5	5,9
35 - 39	5,9	5,6	5,9	5,6	5,9
40 - 44	9,4	7,9	8,5	7,8	7,9
45 - 49	9,4	9,2	9,4	8,9	8,7
50 - 54	6,7	8,3	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,5	7,5	7,3	7,0	6,8
60 - 64	5,9	5,8	5,7	6,0	5,9
65 - 69	5,5	4,4	4,3	4,8	5,2
70 - 74	4,9	6,2	5,6	5,9	6,1
75 - 79	5,5	4,6	3,9	4,1	4,1
80 - 84	2,6	3,4	2,9	3,1	2,9
85 - 89	2,9	1,9	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	0,6	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,9	2,5	2,6	2,4	2,5
3 - 5	1,2	2,2	2,6	2,4	2,5
6 - 9	1,8	3,7	3,6	3,5	3,6
10 - 15	7,9	6,4	6,5	6,2	5,9
16 - 18	3,7	3,5	3,4	3,3	3,0
19 - 24	7,5	6,6	6,5	7,2	7,1
25 - 39	(14,7)	15,4	16,6	16,8	17,9
40 - 59	33,0	32,8	33,4	31,8	31,1
60 - 66	7,1	7,3	7,1	7,6	7,6
67 - 74	9,2	9,0	8,5	9,1	9,5
75 und älter	(11,0)	10,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	37,7	36,4	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	46,0	48,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	8,6	8,0	6,9	7,4	7,1
Geschieden	7,1	6,6	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,6	0,2	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Grimburg	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,8	96,7	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,2	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	(0,0)	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,6	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,5	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	(0,1)	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,2	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	0,6	(1,7)	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	85,5	77,6	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	3,7	9,4	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	10,8	12,9	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Grimburg	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	219	6 206	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(63)	1 664	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	55	1 604	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(62)	2 206	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(30)	618	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	(114)	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(63)	1 664	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	(98)	3 382	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	19	428	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	15	498	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	(15)	(120)	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	(114)	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(63)	1 664	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	76	1 932	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	39	1 277	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	(25)	950	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	7	271	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	9	112	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	40	1 188	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	33	932	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(146)	4 086	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Grimburg	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(28,8)	26,8	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	25,1	25,8	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(28,3)	35,5	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(13,7)	10,0	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	4,1	(1,8)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(28,8)	26,8	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	(44,7)	54,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,7	6,9	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,8	8,0	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	(6,8)	(1,9)	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	4,1	(1,8)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(28,8)	26,8	28,0	33,2	37,2
2 Personen	34,7	31,1	32,6	33,6	33,2
3 Personen	17,8	20,6	18,6	16,0	14,5
4 Personen	(11,4)	15,3	14,8	11,8	10,4
5 Personen	3,2	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	4,1	1,8	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	18,3	19,1	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	15,1	15,0	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(66,7)	65,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Grimburg	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	147	4 428	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	55	1 604	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(62)	2 206	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(30)	618	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(98)	3 382	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	19	428	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	(15)	(120)	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	15	498	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	73	2 018	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	46	1 280	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	(18)	905	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	7	189	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	(36)	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Grimburg	Verbandsgemeind e Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	37,4	36,2	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(42,2)	49,8	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(20,4)	14,0	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(66,7)	76,4	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12,9	9,7	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	(10,2)	(2,7)	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,2	11,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	49,7	45,6	48,2	52,7	54,9
3 Personen	31,3	28,9	26,1	24,4	23,4
4 Personen	(12,2)	20,4	20,0	17,3	16,4
5 Personen	4,8	4,3	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	2,0	(0,8)	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Gusenburg

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 145	100,0	581	564
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	37	3,2	19	18
5 - 9	57	5,0	29	28
10 - 14	67	5,9	38	29
15 - 19	74	6,5	34	40
20 - 24	49	4,3	24	25
25 - 29	59	5,2	31	28
30 - 34	54	4,7	24	30
35 - 39	77	6,7	42	35
40 - 44	73	6,4	40	33
45 - 49	(120)	(10,5)	63	57
50 - 54	113	9,9	58	55
55 - 59	87	7,6	47	40
60 - 64	(68)	(5,9)	37	31
65 - 69	51	4,5	24	27
70 - 74	72	6,3	31	41
75 - 79	46	4,0	25	21
80 - 84	28	2,4	11	17
85 - 89	10	0,9	4	6
90 und älter	3	0,3	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	(12)	(1,0)	9	3
3 - 5	(41)	(3,6)	(20)	21
6 - 9	41	3,6	19	22
10 - 15	(73)	(6,4)	44	29
16 - 18	50	4,4	25	25
19 - 24	67	5,9	27	40
25 - 39	190	16,6	97	(93)
40 - 59	393	34,3	208	185
60 - 66	89	7,8	46	43
67 - 74	102	8,9	46	56
75 und älter	87	7,6	40	47
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	409	35,7	231	178
Verheiratet	590	51,5	292	298
Verwitwet	66	5,8	12	54
Geschieden	(80)	(7,0)	(46)	34
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 133	99,0	581	552
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,3	-	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	9	0,8	-	9
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	967	84,5	477	490
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	74	6,5	43	31
Sonstige, keine, ohne Angabe	(104)	(9,1)	61	43

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	1 145	100,0	1 133	12	3	-	9	-
Geschlecht								
Männlich	581	50,7	581	-	-	-	-	-
Weiblich	564	49,3	552	12	3	-	9	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	37	3,2	37	-	-	-	-	-
5 - 9	57	5,0	57	-	-	-	-	-
10 - 14	67	5,9	67	-	-	-	-	-
15 - 19	74	6,5	74	-	-	-	-	-
20 - 24	49	4,3	49	-	-	-	-	-
25 - 29	59	5,2	56	3	-	-	3	-
30 - 34	54	4,7	51	3	3	-	-	-
35 - 39	77	6,7	(77)	-	-	-	-	-
40 - 44	73	6,4	73	-	-	-	-	-
45 - 49	(120)	(10,5)	114	6	-	-	6	-
50 - 54	113	9,9	113	-	-	-	-	-
55 - 59	87	7,6	87	-	-	-	-	-
60 - 64	(68)	(5,9)	(68)	-	-	-	-	-
65 - 69	51	4,5	(51)	-	-	-	-	-
70 - 74	72	6,3	72	-	-	-	-	-
75 - 79	46	4,0	46	-	-	-	-	-
80 - 84	28	2,4	28	-	-	-	-	-
85 - 89	10	0,9	10	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,3	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	(12)	(1,0)	(12)	-	-	-	-	-
3 - 5	(41)	(3,6)	(41)	-	-	-	-	-
6 - 9	41	3,6	41	-	-	-	-	-
10 - 15	(73)	(6,4)	(73)	-	-	-	-	-
16 - 18	50	4,4	50	-	-	-	-	-
19 - 24	67	5,9	67	-	-	-	-	-
25 - 39	190	16,6	184	6	3	-	3	-
40 - 59	393	34,3	387	6	-	-	6	-
60 - 66	89	7,8	89	-	-	-	-	-
67 - 74	102	8,9	102	-	-	-	-	-
75 und älter	87	7,6	87	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	409	35,7	406	3	-	-	3	-
Verheiratet	590	51,5	584	6	3	-	3	-
Verwitwet	66	5,8	66	-	-	-	-	-
Geschieden	(80)	(7,0)	(77)	3	-	-	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	967	84,5	961	6	3	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	74	6,5	74	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(104)	(9,1)	(98)	6	-	-	6	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 145	100,0	204	139	324	268	210
Geschlecht							
Männlich	581	50,7	107	68	169	142	95
Weiblich	564	49,3	97	71	155	126	115
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	409	35,7	204	121	(60)	15	9
Verheiratet	590	51,5	-	15	218	209	148
Verwitwet	66	5,8	-	-	-	16	50
Geschieden	(80)	(7,0)	-	3	(46)	28	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 133	99,0	204	136	315	268	210
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,3	-	-	3	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	9	0,8	-	3	6	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	967	84,5	175	120	260	221	191
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	74	6,5	6	6	25	25	12
Sonstige, keine, ohne Angabe	(104)	(9,1)	(23)	13	39	(22)	7

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	445	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	83	18,7
Paare ohne Kind(er)	(106)	(23,8)
Paare mit Kind(ern)	197	44,3
Alleinerziehende Elternteile	(53)	(11,9)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	1,3
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	83	18,7
Ehepaare	285	64,0
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(18)	(4,0)
Alleinerziehende Mütter	(38)	(8,5)
Alleinerziehende Väter	15	3,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	1,3
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	83	18,7
2 Personen	141	31,7
3 Personen	(87)	(19,6)
4 Personen	86	19,3
5 Personen	(41)	(9,2)
6 und mehr Personen	7	1,6
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(65)	(14,6)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	81	18,2
Haushalte ohne Senioren/-innen	299	67,2

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	356	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(106)	(29,8)
Paare mit Kind(ern)	197	55,3
Alleinerziehende Elternteile	(53)	(14,9)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	285	80,1
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(18)	(5,1)
Alleinerziehende Väter	15	4,2
Alleinerziehende Mütter	(38)	(10,7)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	148	41,6
3 Personen	(92)	(25,8)
4 Personen	(97)	(27,2)
5 Personen	19	5,3
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Gusenburg	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 145	14 744	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	581	7 211	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	564	7 533	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	37	587	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	57	657	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	67	781	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	74	853	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	49	794	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	59	660	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	54	784	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	77	826	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	73	1 158	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	(120)	1 351	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	113	1 223	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	87	1 110	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	(68)	853	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	51	642	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	72	913	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	46	673	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	28	501	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	10	283	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	3	95	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	(12)	371	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	(41)	326	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	41	547	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	(73)	938	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	50	519	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	67	971	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	190	2 270	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	393	4 842	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	89	1 075	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	102	1 333	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	87	1 552	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	409	5 363	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	590	7 201	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	66	1 174	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	(80)	973	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	27	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Gusenburger	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 133	14 259	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	28	47	4 531	140 103
Griechenland	-	3	(47)	6 073	254 282
Italien	-	41	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	-	50	6 603	209 840
Niederlande	-	(3)	338	5 446	128 862
Österreich	-	9	168	5 067	164 246
Polen	3	70	622	21 636	382 391
Rumänien	-	27	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	(12)	171	8 250	174 023
Türkei	-	27	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	16	(120)	5 033	112 983
Sonstige	9	(249)	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	967	11 444	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	74	1 392	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(104)	1 908	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gusenburg	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,7	48,9	49,1	48,9	48,8
Weiblich	49,3	51,1	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,2	4,0	4,4	4,0	4,2
5 - 9	5,0	4,5	4,5	4,3	4,4
10 - 14	5,9	5,3	5,4	5,1	4,9
15 - 19	6,5	5,8	5,7	5,5	5,0
20 - 24	4,3	5,4	5,3	6,1	6,0
25 - 29	5,2	4,5	5,2	5,7	6,1
30 - 34	4,7	5,3	5,5	5,5	5,9
35 - 39	6,7	5,6	5,9	5,6	5,9
40 - 44	6,4	7,9	8,5	7,8	7,9
45 - 49	(10,5)	9,2	9,4	8,9	8,7
50 - 54	9,9	8,3	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,6	7,5	7,3	7,0	6,8
60 - 64	(5,9)	5,8	5,7	6,0	5,9
65 - 69	4,5	4,4	4,3	4,8	5,2
70 - 74	6,3	6,2	5,6	5,9	6,1
75 - 79	4,0	4,6	3,9	4,1	4,1
80 - 84	2,4	3,4	2,9	3,1	2,9
85 - 89	0,9	1,9	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,3	0,6	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	(1,0)	2,5	2,6	2,4	2,5
3 - 5	(3,6)	2,2	2,6	2,4	2,5
6 - 9	3,6	3,7	3,6	3,5	3,6
10 - 15	(6,4)	6,4	6,5	6,2	5,9
16 - 18	4,4	3,5	3,4	3,3	3,0
19 - 24	5,9	6,6	6,5	7,2	7,1
25 - 39	16,6	15,4	16,6	16,8	17,9
40 - 59	34,3	32,8	33,4	31,8	31,1
60 - 66	7,8	7,3	7,1	7,6	7,6
67 - 74	8,9	9,0	8,5	9,1	9,5
75 und älter	7,6	10,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	35,7	36,4	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	51,5	48,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	5,8	8,0	6,9	7,4	7,1
Geschieden	(7,0)	6,6	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,2	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gusenburger	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	99,0	96,7	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,2	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	(0,0)	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,3	0,5	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	(0,1)	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,2	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	0,8	(1,7)	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	84,5	77,6	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	6,5	9,4	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(9,1)	12,9	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Gusenburg	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	445	6 206	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	83	1 664	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(106)	1 604	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	197	2 206	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(53)	618	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	(114)	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	83	1 664	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	285	3 382	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(18)	428	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(38)	498	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	15	(120)	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	(114)	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	83	1 664	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	141	1 932	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	(87)	1 277	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	86	950	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	(41)	271	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	7	112	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(65)	1 188	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	81	932	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	299	4 086	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gusenburger	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	18,7	26,8	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(23,8)	25,8	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	44,3	35,5	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(11,9)	10,0	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,3	(1,8)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	18,7	26,8	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	64,0	54,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(4,0)	6,9	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(8,5)	8,0	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	3,4	(1,9)	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,3	(1,8)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	18,7	26,8	28,0	33,2	37,2
2 Personen	31,7	31,1	32,6	33,6	33,2
3 Personen	(19,6)	20,6	18,6	16,0	14,5
4 Personen	19,3	15,3	14,8	11,8	10,4
5 Personen	(9,2)	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,6	1,8	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(14,6)	19,1	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	18,2	15,0	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	67,2	65,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Gusenburg	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	356	4 428	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(106)	1 604	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	197	2 206	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(53)	618	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	285	3 382	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(18)	428	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	15	(120)	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(38)	498	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	148	2 018	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	(92)	1 280	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	(97)	905	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	19	189	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	(36)	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gusenburg	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(29,8)	36,2	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	55,3	49,8	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(14,9)	14,0	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	80,1	76,4	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(5,1)	9,7	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	4,2	(2,7)	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(10,7)	11,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	41,6	45,6	48,2	52,7	54,9
3 Personen	(25,8)	28,9	26,1	24,4	23,4
4 Personen	(27,2)	20,4	20,0	17,3	16,4
5 Personen	5,3	4,3	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	(0,8)	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Hermeskeil, Stadt
am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	5 804	100,0	2 824	2 980
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	249	4,3	130	119
5 - 9	253	4,4	151	102
10 - 14	286	4,9	142	144
15 - 19	331	5,7	160	171
20 - 24	356	6,1	184	172
25 - 29	288	5,0	137	151
30 - 34	318	5,5	152	166
35 - 39	315	5,4	151	164
40 - 44	434	7,5	216	218
45 - 49	488	8,4	238	250
50 - 54	486	8,4	252	234
55 - 59	415	7,2	200	215
60 - 64	358	6,2	186	172
65 - 69	241	4,2	(125)	116
70 - 74	356	6,1	163	193
75 - 79	258	4,4	120	(138)
80 - 84	201	3,5	71	130
85 - 89	(129)	(2,2)	37	92
90 und älter	(42)	(0,7)	9	33
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	(161)	(2,8)	(76)	85
3 - 5	136	2,3	75	61
6 - 9	205	3,5	130	(75)
10 - 15	340	5,9	168	(172)
16 - 18	211	3,6	94	117
19 - 24	422	7,3	224	198
25 - 39	921	15,9	440	481
40 - 59	1 823	31,4	906	917
60 - 66	439	7,6	226	213
67 - 74	516	8,9	248	268
75 und älter	630	10,9	237	393
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	2 133	36,8	1 169	964
Verheiratet	2 696	46,5	1 345	1 351
Verwitwet	445	7,7	92	353
Geschieden	503	8,7	209	294
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	0,1	3	3
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	21	0,4	6	15

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	5 481	94,4	2 674	2 807
Bosnien und Herzegowina	28	0,5	18	10
Griechenland	3	0,1	3	-
Italien	18	0,3	9	9
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	3	0,1	-	3
Polen	46	0,8	16	30
Rumänien	27	0,5	18	9
Russische Föderation	(9)	(0,2)	-	9
Türkei	27	0,5	15	12
Ukraine	12	0,2	6	6
Sonstige	150	2,6	65	(85)
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	4 079	70,3	1 962	2 117
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	708	12,2	328	380
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 017	17,5	534	483

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	5 804	100,0	5 481	323	(127)	107	89	-
Geschlecht								
Männlich	2 824	48,7	2 674	150	64	48	38	-
Weiblich	2 980	51,3	2 807	173	63	59	51	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	249	4,3	232	17	7	7	3	-
5 - 9	253	4,4	237	16	-	9	7	-
10 - 14	286	4,9	269	17	10	7	-	-
15 - 19	331	5,7	316	15	-	6	9	-
20 - 24	356	6,1	328	28	7	6	15	-
25 - 29	288	5,0	249	39	9	21	9	-
30 - 34	318	5,5	285	33	21	6	6	-
35 - 39	315	5,4	279	36	12	9	15	-
40 - 44	434	7,5	410	24	9	9	6	-
45 - 49	488	8,4	457	31	13	12	6	-
50 - 54	486	8,4	459	27	21	3	3	-
55 - 59	415	7,2	400	15	12	3	-	-
60 - 64	358	6,2	351	7	-	-	7	-
65 - 69	241	4,2	238	3	-	3	-	-
70 - 74	356	6,1	350	6	-	3	3	-
75 - 79	258	4,4	255	3	3	-	-	-
80 - 84	201	3,5	198	3	-	3	-	-
85 - 89	(129)	(2,2)	(126)	3	3	-	-	-
90 und älter	(42)	(0,7)	42	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	(161)	(2,8)	147	14	7	4	3	-
3 - 5	136	2,3	127	9	-	6	3	-
6 - 9	205	3,5	195	(10)	-	6	4	-
10 - 15	340	5,9	317	23	10	7	6	-
16 - 18	211	3,6	205	6	-	3	3	-
19 - 24	422	7,3	391	31	7	9	15	-
25 - 39	921	15,9	813	108	42	36	30	-
40 - 59	1 823	31,4	1 726	97	55	27	15	-
60 - 66	439	7,6	429	10	-	3	7	-
67 - 74	516	8,9	510	6	-	3	3	-
75 und älter	630	10,9	621	9	6	3	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	2 133	36,8	2 025	108	(33)	44	31	-
Verheiratet	2 696	46,5	2 541	(155)	73	48	34	-
Verwitwet	445	7,7	436	9	3	6	-	-
Geschieden	503	8,7	470	33	18	9	6	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	0,1	6	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	21	0,4	3	18	-	-	18	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	4 079	70,3	3 978	(101)	86	3	12	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	708	12,2	699	9	3	-	6	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 017	17,5	804	213	38	104	71	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	5 804	100,0	978	785	1 555	1 259	1 227
Geschlecht							
Männlich	2 824	48,7	509	395	757	638	525
Weiblich	2 980	51,3	469	390	798	621	702
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	2 133	36,8	978	645	342	100	(68)
Verheiratet	2 696	46,5	-	119	956	916	705
Verwitwet	445	7,7	-	-	12	58	375
Geschieden	503	8,7	-	9	239	(179)	76
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	0,1	-	-	-	6	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	21	0,4	-	12	6	-	3
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	5 481	94,4	916	715	1 431	1 210	1 209
Bosnien und Herzegowina	28	0,5	(13)	6	9	-	-
Griechenland	3	0,1	-	-	-	3	-
Italien	18	0,3	-	-	12	3	3
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	3	0,1	-	-	-	3	-
Polen	46	0,8	7	9	15	15	-
Rumänien	27	0,5	7	4	16	-	-
Russische Föderation	(9)	(0,2)	3	3	3	-	-
Türkei	27	0,5	6	6	12	3	-
Ukraine	12	0,2	-	-	6	3	3
Sonstige	150	2,6	26	(42)	51	19	12
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	4 079	70,3	619	524	1 080	956	900
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	708	12,2	97	113	176	153	169
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 017	17,5	262	148	299	(150)	158

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	2 590	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	821	31,7
Paare ohne Kind(er)	656	25,3
Paare mit Kind(ern)	803	31,0
Alleinerziehende Elternteile	253	9,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	57	2,2
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	821	31,7
Ehepaare	1 258	48,6
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(201)	(7,8)
Alleinerziehende Mütter	(219)	(8,5)
Alleinerziehende Väter	34	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	57	2,2
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	821	31,7
2 Personen	793	30,6
3 Personen	506	19,5
4 Personen	345	13,3
5 Personen	85	3,3
6 und mehr Personen	40	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	496	19,2
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	327	12,6
Haushalte ohne Senioren/-innen	1 767	68,2

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	1 712	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	656	38,3
Paare mit Kind(ern)	803	46,9
Alleinerziehende Elternteile	253	14,8
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	1 258	73,5
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(201)	(11,7)
Alleinerziehende Väter	34	2,0
Alleinerziehende Mütter	(219)	(12,8)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	820	47,9
3 Personen	499	29,1
4 Personen	319	18,6
5 Personen	(53)	(3,1)
6 und mehr Personen	21	1,2

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Hermeskeil, Stadt	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	5 804	14 744	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	2 824	7 211	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	2 980	7 533	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	249	587	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	253	657	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	286	781	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	331	853	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	356	794	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	288	660	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	318	784	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	315	826	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	434	1 158	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	488	1 351	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	486	1 223	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	415	1 110	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	358	853	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	241	642	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	356	913	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	258	673	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	201	501	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	(129)	283	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	(42)	95	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	(161)	371	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	136	326	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	205	547	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	340	938	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	211	519	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	422	971	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	921	2 270	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	1 823	4 842	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	439	1 075	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	516	1 333	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	630	1 552	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	2 133	5 363	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	2 696	7 201	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	445	1 174	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	503	973	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	6	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	21	27	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Hermeskeil, Stadt	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	5 481	14 259	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	28	28	47	4 531	140 103
Griechenland	3	3	(47)	6 073	254 282
Italien	18	41	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	-	50	6 603	209 840
Niederlande	-	(3)	338	5 446	128 862
Österreich	3	9	168	5 067	164 246
Polen	46	70	622	21 636	382 391
Rumänien	27	27	199	5 453	126 169
Russische Föderation	(9)	(12)	171	8 250	174 023
Türkei	27	27	308	61 359	1 505 305
Ukraine	12	16	(120)	5 033	112 983
Sonstige	150	(249)	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	4 079	11 444	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	708	1 392	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 017	1 908	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hermeskeil, Stadt	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,7	48,9	49,1	48,9	48,8
Weiblich	51,3	51,1	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,3	4,0	4,4	4,0	4,2
5 - 9	4,4	4,5	4,5	4,3	4,4
10 - 14	4,9	5,3	5,4	5,1	4,9
15 - 19	5,7	5,8	5,7	5,5	5,0
20 - 24	6,1	5,4	5,3	6,1	6,0
25 - 29	5,0	4,5	5,2	5,7	6,1
30 - 34	5,5	5,3	5,5	5,5	5,9
35 - 39	5,4	5,6	5,9	5,6	5,9
40 - 44	7,5	7,9	8,5	7,8	7,9
45 - 49	8,4	9,2	9,4	8,9	8,7
50 - 54	8,4	8,3	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,2	7,5	7,3	7,0	6,8
60 - 64	6,2	5,8	5,7	6,0	5,9
65 - 69	4,2	4,4	4,3	4,8	5,2
70 - 74	6,1	6,2	5,6	5,9	6,1
75 - 79	4,4	4,6	3,9	4,1	4,1
80 - 84	3,5	3,4	2,9	3,1	2,9
85 - 89	(2,2)	1,9	1,7	1,8	1,7
90 und älter	(0,7)	0,6	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	(2,8)	2,5	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,3	2,2	2,6	2,4	2,5
6 - 9	3,5	3,7	3,6	3,5	3,6
10 - 15	5,9	6,4	6,5	6,2	5,9
16 - 18	3,6	3,5	3,4	3,3	3,0
19 - 24	7,3	6,6	6,5	7,2	7,1
25 - 39	15,9	15,4	16,6	16,8	17,9
40 - 59	31,4	32,8	33,4	31,8	31,1
60 - 66	7,6	7,3	7,1	7,6	7,6
67 - 74	8,9	9,0	8,5	9,1	9,5
75 und älter	10,9	10,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	36,8	36,4	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	46,5	48,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	7,7	8,0	6,9	7,4	7,1
Geschieden	8,7	6,6	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,4	0,2	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hermeskeil, Stadt	Verbandsgemeind e Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	94,4	96,7	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,5	0,2	0,0	0,1	0,2
Griechenland	0,1	0,0	(0,0)	0,2	0,3
Italien	0,3	0,3	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	(0,0)	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,8	0,5	0,4	0,5	0,5
Rumänien	0,5	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	(0,2)	(0,1)	0,1	0,2	0,2
Türkei	0,5	0,2	0,2	1,5	1,9
Ukraine	0,2	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	2,6	(1,7)	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	70,3	77,6	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	12,2	9,4	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	17,5	12,9	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Hermeskeil, Stadt	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	2 590	6 206	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	821	1 664	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	656	1 604	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	803	2 206	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	253	618	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	57	(114)	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	821	1 664	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	1 258	3 382	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(201)	428	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(219)	498	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	34	(120)	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	57	(114)	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	821	1 664	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	793	1 932	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	506	1 277	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	345	950	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	85	271	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	40	112	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	496	1 188	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	327	932	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	1 767	4 086	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hermeskeil, Stadt	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	31,7	26,8	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	25,3	25,8	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	31,0	35,5	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,8	10,0	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,2	(1,8)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	31,7	26,8	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	48,6	54,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(7,8)	6,9	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(8,5)	8,0	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,3	(1,9)	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,2	(1,8)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	31,7	26,8	28,0	33,2	37,2
2 Personen	30,6	31,1	32,6	33,6	33,2
3 Personen	19,5	20,6	18,6	16,0	14,5
4 Personen	13,3	15,3	14,8	11,8	10,4
5 Personen	3,3	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,5	1,8	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	19,2	19,1	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12,6	15,0	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	68,2	65,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Hermeskeil, Stadt	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 712	4 428	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	656	1 604	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	803	2 206	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	253	618	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	1 258	3 382	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(201)	428	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	34	(120)	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(219)	498	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	820	2 018	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	499	1 280	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	319	905	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	(53)	189	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	21	(36)	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hermeskeil, Stadt	Verbandsgemeind e Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	38,3	36,2	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	46,9	49,8	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	14,8	14,0	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	73,5	76,4	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(11,7)	9,7	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,0	(2,7)	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(12,8)	11,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	47,9	45,6	48,2	52,7	54,9
3 Personen	29,1	28,9	26,1	24,4	23,4
4 Personen	18,6	20,4	20,0	17,3	16,4
5 Personen	(3,1)	4,3	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,2	(0,8)	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Hinzert-Pöler

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	287	100,0	135	151
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	15	5,2	3	12
5 - 9	9	3,1	9	-
10 - 14	12	4,2	3	9
15 - 19	(24)	(8,4)	12	12
20 - 24	9	3,1	6	3
25 - 29	20	7,0	11	9
30 - 34	17	5,9	4	13
35 - 39	(10)	(3,5)	7	(3)
40 - 44	16	5,6	10	6
45 - 49	33	11,5	23	10
50 - 54	36	12,6	16	20
55 - 59	13	4,5	6	7
60 - 64	12	4,2	6	6
65 - 69	12	4,2	3	9
70 - 74	19	6,6	9	10
75 - 79	16	5,6	7	9
80 - 84	7	2,4	-	7
85 - 89	3	1,0	-	3
90 und älter	3	1,0	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	12	4,2	-	(12)
3 - 5	3	1,0	3	-
6 - 9	9	3,1	9	-
10 - 15	12	4,2	3	9
16 - 18	(21)	(7,3)	12	9
19 - 24	12	4,2	6	6
25 - 39	(47)	(16,4)	22	25
40 - 59	98	34,3	55	43
60 - 66	15	5,2	6	9
67 - 74	28	9,8	12	16
75 und älter	29	10,1	7	(22)
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	110	38,5	55	55
Verheiratet	129	45,1	67	62
Verwitwet	28	9,8	3	(25)
Geschieden	19	6,6	10	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	286	100,0	135	151
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	234	81,8	117	117
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	18	6,3	6	12
Sonstige, keine, ohne Angabe	34	11,9	12	22

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	287	100,0	286	-	-	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	135	47,2	135	-	-	-	-	-
Weiblich	151	52,8	151	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	15	5,2	15	-	-	-	-	-
5 - 9	9	3,1	9	-	-	-	-	-
10 - 14	12	4,2	12	-	-	-	-	-
15 - 19	(24)	(8,4)	(24)	-	-	-	-	-
20 - 24	9	3,1	9	-	-	-	-	-
25 - 29	20	7,0	20	-	-	-	-	-
30 - 34	17	5,9	17	-	-	-	-	-
35 - 39	(10)	(3,5)	(10)	-	-	-	-	-
40 - 44	16	5,6	16	-	-	-	-	-
45 - 49	33	11,5	33	-	-	-	-	-
50 - 54	36	12,6	36	-	-	-	-	-
55 - 59	13	4,5	13	-	-	-	-	-
60 - 64	12	4,2	12	-	-	-	-	-
65 - 69	12	4,2	12	-	-	-	-	-
70 - 74	19	6,6	19	-	-	-	-	-
75 - 79	16	5,6	16	-	-	-	-	-
80 - 84	7	2,4	7	-	-	-	-	-
85 - 89	3	1,0	3	-	-	-	-	-
90 und älter	3	1,0	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	12	4,2	12	-	-	-	-	-
3 - 5	3	1,0	3	-	-	-	-	-
6 - 9	9	3,1	9	-	-	-	-	-
10 - 15	12	4,2	12	-	-	-	-	-
16 - 18	(21)	(7,3)	(21)	-	-	-	-	-
19 - 24	12	4,2	12	-	-	-	-	-
25 - 39	(47)	(16,4)	(47)	-	-	-	-	-
40 - 59	98	34,3	98	-	-	-	-	-
60 - 66	15	5,2	15	-	-	-	-	-
67 - 74	28	9,8	28	-	-	-	-	-
75 und älter	29	10,1	29	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	110	38,5	110	-	-	-	-	-
Verheiratet	129	45,1	129	-	-	-	-	-
Verwitwet	28	9,8	28	-	-	-	-	-
Geschieden	19	6,6	19	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	234	81,8	234	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	18	6,3	18	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	34	11,9	34	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	287	100,0	51	38	(76)	61	60
Geschlecht							
Männlich	135	47,2	24	20	44	28	19
Weiblich	151	52,8	27	18	32	33	(41)
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	110	38,5	51	29	(17)	13	-
Verheiratet	129	45,1	-	9	52	(30)	38
Verwitwet	28	9,8	-	-	3	3	22
Geschieden	19	6,6	-	-	4	15	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	286	100,0	51	38	(76)	61	60
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	234	81,8	33	35	61	45	(60)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	18	6,3	9	-	6	3	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	34	11,9	9	3	9	13	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(129)	(100,0)
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(42)	(32,6)
Paare ohne Kind(er)	(27)	(20,9)
Paare mit Kind(ern)	48	37,2
Alleinerziehende Elternteile	12	9,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(42)	(32,6)
Ehepaare	59	45,7
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	16	12,4
Alleinerziehende Mütter	6	4,7
Alleinerziehende Väter	6	4,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(42)	(32,6)
2 Personen	(27)	(20,9)
3 Personen	28	21,7
4 Personen	23	17,8
5 Personen	6	4,7
6 und mehr Personen	3	2,3
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	23	17,8
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	15	11,6
Haushalte ohne Senioren/-innen	(91)	(70,5)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	87	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(27)	(31,0)
Paare mit Kind(ern)	48	55,2
Alleinerziehende Elternteile	12	13,8
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	59	67,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	16	18,4
Alleinerziehende Väter	6	6,9
Alleinerziehende Mütter	6	6,9
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	36	41,4
3 Personen	25	28,7
4 Personen	17	19,5
5 Personen	9	10,3
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Hinzert-Pöler	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	287	14 744	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	135	7 211	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	151	7 533	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	15	587	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	9	657	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	12	781	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	(24)	853	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	9	794	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	20	660	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	17	784	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	(10)	826	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	16	1 158	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	33	1 351	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	36	1 223	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	13	1 110	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	12	853	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	12	642	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	19	913	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	16	673	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	7	501	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	3	283	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	3	95	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	12	371	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	3	326	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	9	547	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	12	938	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	(21)	519	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	12	971	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	(47)	2 270	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	98	4 842	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	15	1 075	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	28	1 333	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	29	1 552	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	110	5 363	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	129	7 201	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	28	1 174	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	19	973	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	27	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Hinzert-Pöler	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	286	14 259	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	28	47	4 531	140 103
Griechenland	-	3	(47)	6 073	254 282
Italien	-	41	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	-	50	6 603	209 840
Niederlande	-	(3)	338	5 446	128 862
Österreich	-	9	168	5 067	164 246
Polen	-	70	622	21 636	382 391
Rumänien	-	27	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	(12)	171	8 250	174 023
Türkei	-	27	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	16	(120)	5 033	112 983
Sonstige	-	(249)	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	234	11 444	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	18	1 392	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	34	1 908	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hinzert-Pöler	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	47,2	48,9	49,1	48,9	48,8
Weiblich	52,8	51,1	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	5,2	4,0	4,4	4,0	4,2
5 - 9	3,1	4,5	4,5	4,3	4,4
10 - 14	4,2	5,3	5,4	5,1	4,9
15 - 19	(8,4)	5,8	5,7	5,5	5,0
20 - 24	3,1	5,4	5,3	6,1	6,0
25 - 29	7,0	4,5	5,2	5,7	6,1
30 - 34	5,9	5,3	5,5	5,5	5,9
35 - 39	(3,5)	5,6	5,9	5,6	5,9
40 - 44	5,6	7,9	8,5	7,8	7,9
45 - 49	11,5	9,2	9,4	8,9	8,7
50 - 54	12,6	8,3	8,2	8,1	7,7
55 - 59	4,5	7,5	7,3	7,0	6,8
60 - 64	4,2	5,8	5,7	6,0	5,9
65 - 69	4,2	4,4	4,3	4,8	5,2
70 - 74	6,6	6,2	5,6	5,9	6,1
75 - 79	5,6	4,6	3,9	4,1	4,1
80 - 84	2,4	3,4	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,0	1,9	1,7	1,8	1,7
90 und älter	1,0	0,6	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	4,2	2,5	2,6	2,4	2,5
3 - 5	1,0	2,2	2,6	2,4	2,5
6 - 9	3,1	3,7	3,6	3,5	3,6
10 - 15	4,2	6,4	6,5	6,2	5,9
16 - 18	(7,3)	3,5	3,4	3,3	3,0
19 - 24	4,2	6,6	6,5	7,2	7,1
25 - 39	(16,4)	15,4	16,6	16,8	17,9
40 - 59	34,3	32,8	33,4	31,8	31,1
60 - 66	5,2	7,3	7,1	7,6	7,6
67 - 74	9,8	9,0	8,5	9,1	9,5
75 und älter	10,1	10,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	38,5	36,4	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	45,1	48,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	9,8	8,0	6,9	7,4	7,1
Geschieden	6,6	6,6	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,2	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hinzert-Pöler	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	100,0	96,7	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,2	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	(0,0)	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,5	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	(0,1)	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,2	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	-	(1,7)	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	81,8	77,6	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	6,3	9,4	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	11,9	12,9	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Hinzert-Pöler	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(129)	6 206	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(42)	1 664	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(27)	1 604	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	48	2 206	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	12	618	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(114)	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(42)	1 664	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	59	3 382	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	16	428	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	6	498	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	(120)	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(114)	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(42)	1 664	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	(27)	1 932	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	28	1 277	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	23	950	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	6	271	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	112	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	23	1 188	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	15	932	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(91)	4 086	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hinzert-Pöler	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(32,6)	26,8	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(20,9)	25,8	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	37,2	35,5	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,3	10,0	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(1,8)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(32,6)	26,8	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	45,7	54,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12,4	6,9	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	4,7	8,0	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	4,7	(1,9)	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(1,8)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(32,6)	26,8	28,0	33,2	37,2
2 Personen	(20,9)	31,1	32,6	33,6	33,2
3 Personen	21,7	20,6	18,6	16,0	14,5
4 Personen	17,8	15,3	14,8	11,8	10,4
5 Personen	4,7	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,3	1,8	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	17,8	19,1	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	11,6	15,0	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(70,5)	65,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Hinzert-Pöler	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	87	4 428	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(27)	1 604	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	48	2 206	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	12	618	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	59	3 382	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	16	428	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	(120)	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	6	498	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	36	2 018	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	25	1 280	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	17	905	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	9	189	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	(36)	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hinzert-Pöler	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(31,0)	36,2	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	55,2	49,8	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	13,8	14,0	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	67,8	76,4	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	18,4	9,7	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	6,9	(2,7)	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	6,9	11,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	41,4	45,6	48,2	52,7	54,9
3 Personen	28,7	28,9	26,1	24,4	23,4
4 Personen	19,5	20,4	20,0	17,3	16,4
5 Personen	10,3	4,3	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	(0,8)	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Naurath (Wald)
am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	231	100,0	118	112
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	7	3,0	4	3
5 - 9	18	7,8	12	6
10 - 14	22	9,6	9	13
15 - 19	15	6,5	9	6
20 - 24	12	5,2	12	-
25 - 29	3	1,3	-	3
30 - 34	13	5,7	7	6
35 - 39	16	7,0	6	10
40 - 44	34	14,8	13	21
45 - 49	19	8,3	13	6
50 - 54	16	7,0	12	4
55 - 59	15	6,5	8	7
60 - 64	12	5,2	6	6
65 - 69	3	1,3	-	3
70 - 74	13	5,7	4	9
75 - 79	6	2,6	3	3
80 - 84	-	-	-	-
85 - 89	3	1,3	-	3
90 und älter	3	1,3	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	7	3,0	4	3
3 - 5	-	-	-	-
6 - 9	18	7,8	12	6
10 - 15	25	10,9	9	16
16 - 18	12	5,2	9	3
19 - 24	12	5,2	12	-
25 - 39	32	13,9	13	19
40 - 59	(84)	(36,5)	46	38
60 - 66	12	5,2	6	6
67 - 74	16	7,0	4	12
75 und älter	12	5,2	3	9
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	93	40,4	53	40
Verheiratet	(121)	(52,6)	62	59
Verwitwet	9	3,9	3	6
Geschieden	7	3,0	-	7
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	214	93,0	111	103
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	4	1,7	4	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	6	2,6	-	6
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	2,6	3	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	171	74,3	92	79
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	10	4,3	-	10
Sonstige, keine, ohne Angabe	49	21,3	26	23

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	231	100,0	214	16	13	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	118	51,3	111	7	7	-	-	-
Weiblich	112	48,7	103	9	6	-	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	7	3,0	7	-	-	-	-	-
5 - 9	18	7,8	18	-	-	-	-	-
10 - 14	22	9,6	22	-	-	-	-	-
15 - 19	15	6,5	15	-	-	-	-	-
20 - 24	12	5,2	12	-	-	-	-	-
25 - 29	3	1,3	3	-	-	-	-	-
30 - 34	13	5,7	6	7	7	-	-	-
35 - 39	16	7,0	16	-	-	-	-	-
40 - 44	34	14,8	31	3	3	-	-	-
45 - 49	19	8,3	16	3	3	-	-	-
50 - 54	16	7,0	16	-	-	-	-	-
55 - 59	15	6,5	15	-	-	-	-	-
60 - 64	12	5,2	12	-	-	-	-	-
65 - 69	3	1,3	-	3	-	-	3	-
70 - 74	13	5,7	13	-	-	-	-	-
75 - 79	6	2,6	6	-	-	-	-	-
80 - 84	-	-	-	-	-	-	-	-
85 - 89	3	1,3	3	-	-	-	-	-
90 und älter	3	1,3	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	7	3,0	7	-	-	-	-	-
3 - 5	-	-	-	-	-	-	-	-
6 - 9	18	7,8	18	-	-	-	-	-
10 - 15	25	10,9	25	-	-	-	-	-
16 - 18	12	5,2	12	-	-	-	-	-
19 - 24	12	5,2	12	-	-	-	-	-
25 - 39	32	13,9	25	7	7	-	-	-
40 - 59	(84)	(36,5)	(78)	6	6	-	-	-
60 - 66	12	5,2	12	-	-	-	-	-
67 - 74	16	7,0	13	3	-	-	3	-
75 und älter	12	5,2	12	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	93	40,4	87	6	6	-	-	-
Verheiratet	(121)	(52,6)	(111)	10	7	-	3	-
Verwitwet	9	3,9	9	-	-	-	-	-
Geschieden	7	3,0	7	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	171	74,3	155	16	13	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	10	4,3	10	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	49	21,3	(49)	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	231	100,0	62	15	82	43	28
Geschlecht							
Männlich	118	51,3	34	12	39	26	7
Weiblich	112	48,7	28	3	43	17	21
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	93	40,4	62	9	9	3	10
Verheiratet	(121)	(52,6)	-	6	(70)	33	12
Verwitwet	9	3,9	-	-	-	3	6
Geschieden	7	3,0	-	-	3	4	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	214	93,0	62	15	69	43	25
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	4	1,7	-	-	4	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	6	2,6	-	-	6	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	6	2,6	-	-	3	-	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	171	74,3	46	12	(66)	(19)	28
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	10	4,3	-	3	7	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	49	21,3	16	-	9	(24)	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	89	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21	23,6
Paare ohne Kind(er)	(29)	(32,6)
Paare mit Kind(ern)	(24)	(27,0)
Alleinerziehende Elternteile	12	13,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	3,4
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21	23,6
Ehepaare	50	56,2
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	3,4
Alleinerziehende Mütter	6	6,7
Alleinerziehende Väter	6	6,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	3,4
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	21	23,6
2 Personen	(38)	(42,7)
3 Personen	9	10,1
4 Personen	18	20,2
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	3	3,4
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	21	23,6
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9	10,1
Haushalte ohne Senioren/-innen	(59)	(66,3)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	65	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(29)	(44,6)
Paare mit Kind(ern)	(24)	(36,9)
Alleinerziehende Elternteile	12	18,5
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	50	76,9
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	4,6
Alleinerziehende Väter	6	9,2
Alleinerziehende Mütter	6	9,2
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(41)	(63,1)
3 Personen	6	9,2
4 Personen	15	23,1
5 Personen	3	4,6
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Naurath (Wald)	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	231	14 744	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	118	7 211	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	112	7 533	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	7	587	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	18	657	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	22	781	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	15	853	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	12	794	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	3	660	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	13	784	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	16	826	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	34	1 158	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	19	1 351	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	16	1 223	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	15	1 110	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	12	853	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	3	642	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	13	913	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	6	673	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	-	501	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	3	283	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	3	95	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	7	371	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	-	326	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	18	547	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	25	938	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	12	519	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	12	971	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	32	2 270	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	(84)	4 842	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	12	1 075	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	16	1 333	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	12	1 552	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	93	5 363	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	(121)	7 201	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	9	1 174	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	7	973	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	27	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Naurath (Wald)	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	214	14 259	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	28	47	4 531	140 103
Griechenland	-	3	(47)	6 073	254 282
Italien	4	41	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	-	50	6 603	209 840
Niederlande	-	(3)	338	5 446	128 862
Österreich	-	9	168	5 067	164 246
Polen	6	70	622	21 636	382 391
Rumänien	-	27	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	(12)	171	8 250	174 023
Türkei	-	27	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	16	(120)	5 033	112 983
Sonstige	6	(249)	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	171	11 444	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	10	1 392	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	49	1 908	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Naurath (Wald)	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,3	48,9	49,1	48,9	48,8
Weiblich	48,7	51,1	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,0	4,0	4,4	4,0	4,2
5 - 9	7,8	4,5	4,5	4,3	4,4
10 - 14	9,6	5,3	5,4	5,1	4,9
15 - 19	6,5	5,8	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,2	5,4	5,3	6,1	6,0
25 - 29	1,3	4,5	5,2	5,7	6,1
30 - 34	5,7	5,3	5,5	5,5	5,9
35 - 39	7,0	5,6	5,9	5,6	5,9
40 - 44	14,8	7,9	8,5	7,8	7,9
45 - 49	8,3	9,2	9,4	8,9	8,7
50 - 54	7,0	8,3	8,2	8,1	7,7
55 - 59	6,5	7,5	7,3	7,0	6,8
60 - 64	5,2	5,8	5,7	6,0	5,9
65 - 69	1,3	4,4	4,3	4,8	5,2
70 - 74	5,7	6,2	5,6	5,9	6,1
75 - 79	2,6	4,6	3,9	4,1	4,1
80 - 84	-	3,4	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,3	1,9	1,7	1,8	1,7
90 und älter	1,3	0,6	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,0	2,5	2,6	2,4	2,5
3 - 5	-	2,2	2,6	2,4	2,5
6 - 9	7,8	3,7	3,6	3,5	3,6
10 - 15	10,9	6,4	6,5	6,2	5,9
16 - 18	5,2	3,5	3,4	3,3	3,0
19 - 24	5,2	6,6	6,5	7,2	7,1
25 - 39	13,9	15,4	16,6	16,8	17,9
40 - 59	(36,5)	32,8	33,4	31,8	31,1
60 - 66	5,2	7,3	7,1	7,6	7,6
67 - 74	7,0	9,0	8,5	9,1	9,5
75 und älter	5,2	10,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	40,4	36,4	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	(52,6)	48,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	3,9	8,0	6,9	7,4	7,1
Geschieden	3,0	6,6	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,2	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Naurath (Wald)	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	93,0	96,7	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,2	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,0)	0,2	0,3
Italien	1,7	0,3	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	(0,0)	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	2,6	0,5	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	(0,1)	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,2	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	2,6	(1,7)	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	74,3	77,6	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	4,3	9,4	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	21,3	12,9	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Naurath (Wald)	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	89	6 206	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21	1 664	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(29)	1 604	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(24)	2 206	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	12	618	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	(114)	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21	1 664	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	50	3 382	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	428	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	6	498	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	(120)	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	(114)	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	21	1 664	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	(38)	1 932	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	9	1 277	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	18	950	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	-	271	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	112	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	21	1 188	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9	932	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(59)	4 086	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Naurath (Wald)	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	23,6	26,8	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(32,6)	25,8	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(27,0)	35,5	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	13,5	10,0	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,4	(1,8)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	23,6	26,8	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	56,2	54,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3,4	6,9	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,7	8,0	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	6,7	(1,9)	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,4	(1,8)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	23,6	26,8	28,0	33,2	37,2
2 Personen	(42,7)	31,1	32,6	33,6	33,2
3 Personen	10,1	20,6	18,6	16,0	14,5
4 Personen	20,2	15,3	14,8	11,8	10,4
5 Personen	-	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	3,4	1,8	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	23,6	19,1	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10,1	15,0	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(66,3)	65,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Naurath (Wald)	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	65	4 428	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(29)	1 604	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(24)	2 206	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	12	618	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	50	3 382	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	428	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	(120)	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	6	498	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(41)	2 018	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	6	1 280	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	15	905	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	3	189	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	(36)	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Naurath (Wald)	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(44,6)	36,2	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(36,9)	49,8	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	18,5	14,0	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	76,9	76,4	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4,6	9,7	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	9,2	(2,7)	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,2	11,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(63,1)	45,6	48,2	52,7	54,9
3 Personen	9,2	28,9	26,1	24,4	23,4
4 Personen	23,1	20,4	20,0	17,3	16,4
5 Personen	4,6	4,3	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	(0,8)	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Neuhütten

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	792	100,0	385	407
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	25	3,2	9	16
5 - 9	30	3,8	18	12
10 - 14	41	5,2	(28)	13
15 - 19	49	6,2	18	31
20 - 24	27	3,4	9	18
25 - 29	29	3,7	16	13
30 - 34	(30)	(3,8)	18	12
35 - 39	39	4,9	18	21
40 - 44	67	8,5	25	42
45 - 49	72	9,1	34	38
50 - 54	84	10,6	44	40
55 - 59	52	6,6	28	24
60 - 64	48	6,1	24	24
65 - 69	51	6,4	30	21
70 - 74	55	6,9	24	31
75 - 79	48	6,1	23	25
80 - 84	21	2,7	12	9
85 - 89	17	2,1	7	10
90 und älter	7	0,9	-	7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	22	2,8	9	13
3 - 5	6	0,8	3	3
6 - 9	27	3,4	15	12
10 - 15	50	6,3	28	22
16 - 18	21	2,7	6	15
19 - 24	46	5,8	21	(25)
25 - 39	98	12,4	(52)	(46)
40 - 59	275	34,7	(131)	144
60 - 66	69	8,7	33	36
67 - 74	85	10,7	45	40
75 und älter	93	11,7	42	51
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	255	32,2	133	122
Verheiratet	423	53,4	204	219
Verwitwet	75	9,5	24	(51)
Geschieden	39	4,9	24	15
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	786	99,2	382	404
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	0,8	3	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	643	81,2	315	328
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	77	9,7	34	(43)
Sonstige, keine, ohne Angabe	72	9,1	36	36

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl		Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	792	100,0	786	6	6	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	385	48,6	382	3	3	-	-	-
Weiblich	407	51,4	404	3	3	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	25	3,2	25	-	-	-	-	-
5 - 9	30	3,8	30	-	-	-	-	-
10 - 14	41	5,2	41	-	-	-	-	-
15 - 19	49	6,2	49	-	-	-	-	-
20 - 24	27	3,4	27	-	-	-	-	-
25 - 29	29	3,7	29	-	-	-	-	-
30 - 34	(30)	(3,8)	30	-	-	-	-	-
35 - 39	39	4,9	39	-	-	-	-	-
40 - 44	67	8,5	67	-	-	-	-	-
45 - 49	72	9,1	72	-	-	-	-	-
50 - 54	84	10,6	84	-	-	-	-	-
55 - 59	52	6,6	52	-	-	-	-	-
60 - 64	48	6,1	45	3	3	-	-	-
65 - 69	51	6,4	48	3	3	-	-	-
70 - 74	55	6,9	55	-	-	-	-	-
75 - 79	48	6,1	48	-	-	-	-	-
80 - 84	21	2,7	21	-	-	-	-	-
85 - 89	17	2,1	17	-	-	-	-	-
90 und älter	7	0,9	7	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	22	2,8	22	-	-	-	-	-
3 - 5	6	0,8	6	-	-	-	-	-
6 - 9	27	3,4	27	-	-	-	-	-
10 - 15	50	6,3	50	-	-	-	-	-
16 - 18	21	2,7	21	-	-	-	-	-
19 - 24	46	5,8	46	-	-	-	-	-
25 - 39	98	12,4	98	-	-	-	-	-
40 - 59	275	34,7	275	-	-	-	-	-
60 - 66	69	8,7	63	6	6	-	-	-
67 - 74	85	10,7	85	-	-	-	-	-
75 und älter	93	11,7	93	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	255	32,2	255	-	-	-	-	-
Verheiratet	423	53,4	417	6	6	-	-	-
Verwitwet	75	9,5	75	-	-	-	-	-
Geschieden	39	4,9	39	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	643	81,2	643	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	77	9,7	77	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	72	9,1	66	6	6	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	792	100,0	120	81	208	184	199
Geschlecht							
Männlich	385	48,6	58	40	95	96	96
Weiblich	407	51,4	62	41	113	88	103
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	255	32,2	120	(75)	(44)	(7)	9
Verheiratet	423	53,4	-	6	152	144	121
Verwitwet	75	9,5	-	-	-	15	60
Geschieden	39	4,9	-	-	12	18	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	786	99,2	120	81	208	181	196
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	6	0,8	-	-	-	3	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	643	81,2	99	57	169	154	164
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	77	9,7	9	12	24	12	20
Sonstige, keine, ohne Angabe	72	9,1	12	12	15	18	15

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	344	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	90	26,2
Paare ohne Kind(er)	92	26,7
Paare mit Kind(ern)	140	40,7
Alleinerziehende Elternteile	(22)	(6,4)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	90	26,2
Ehepaare	(222)	(64,5)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10	2,9
Alleinerziehende Mütter	(15)	(4,4)
Alleinerziehende Väter	7	2,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	90	26,2
2 Personen	108	31,4
3 Personen	(71)	(20,6)
4 Personen	59	17,2
5 Personen	10	2,9
6 und mehr Personen	6	1,7
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	81	23,5
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(74)	(21,5)
Haushalte ohne Senioren/-innen	(189)	(54,9)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	254	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	92	36,2
Paare mit Kind(ern)	140	55,1
Alleinerziehende Elternteile	(22)	(8,7)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(222)	(87,4)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10	3,9
Alleinerziehende Väter	7	2,8
Alleinerziehende Mütter	(15)	(5,9)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	108	42,5
3 Personen	84	33,1
4 Personen	(62)	(24,4)
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Neuhütten	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	792	14 744	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	385	7 211	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	407	7 533	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	25	587	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	30	657	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	41	781	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	49	853	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	27	794	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	29	660	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	(30)	784	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	39	826	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	67	1 158	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	72	1 351	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	84	1 223	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	52	1 110	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	48	853	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	51	642	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	55	913	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	48	673	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	21	501	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	17	283	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	7	95	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	22	371	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	6	326	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	27	547	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	50	938	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	21	519	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	46	971	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	98	2 270	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	275	4 842	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	69	1 075	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	85	1 333	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	93	1 552	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	255	5 363	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	423	7 201	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	75	1 174	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	39	973	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	27	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Neuhütten	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	786	14 259	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	28	47	4 531	140 103
Griechenland	-	3	(47)	6 073	254 282
Italien	-	41	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	-	50	6 603	209 840
Niederlande	-	(3)	338	5 446	128 862
Österreich	-	9	168	5 067	164 246
Polen	-	70	622	21 636	382 391
Rumänien	-	27	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	(12)	171	8 250	174 023
Türkei	-	27	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	16	(120)	5 033	112 983
Sonstige	6	(249)	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	643	11 444	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	77	1 392	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	72	1 908	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Neuhütten	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,6	48,9	49,1	48,9	48,8
Weiblich	51,4	51,1	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,2	4,0	4,4	4,0	4,2
5 - 9	3,8	4,5	4,5	4,3	4,4
10 - 14	5,2	5,3	5,4	5,1	4,9
15 - 19	6,2	5,8	5,7	5,5	5,0
20 - 24	3,4	5,4	5,3	6,1	6,0
25 - 29	3,7	4,5	5,2	5,7	6,1
30 - 34	(3,8)	5,3	5,5	5,5	5,9
35 - 39	4,9	5,6	5,9	5,6	5,9
40 - 44	8,5	7,9	8,5	7,8	7,9
45 - 49	9,1	9,2	9,4	8,9	8,7
50 - 54	10,6	8,3	8,2	8,1	7,7
55 - 59	6,6	7,5	7,3	7,0	6,8
60 - 64	6,1	5,8	5,7	6,0	5,9
65 - 69	6,4	4,4	4,3	4,8	5,2
70 - 74	6,9	6,2	5,6	5,9	6,1
75 - 79	6,1	4,6	3,9	4,1	4,1
80 - 84	2,7	3,4	2,9	3,1	2,9
85 - 89	2,1	1,9	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,9	0,6	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,8	2,5	2,6	2,4	2,5
3 - 5	0,8	2,2	2,6	2,4	2,5
6 - 9	3,4	3,7	3,6	3,5	3,6
10 - 15	6,3	6,4	6,5	6,2	5,9
16 - 18	2,7	3,5	3,4	3,3	3,0
19 - 24	5,8	6,6	6,5	7,2	7,1
25 - 39	12,4	15,4	16,6	16,8	17,9
40 - 59	34,7	32,8	33,4	31,8	31,1
60 - 66	8,7	7,3	7,1	7,6	7,6
67 - 74	10,7	9,0	8,5	9,1	9,5
75 und älter	11,7	10,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	32,2	36,4	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	53,4	48,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	9,5	8,0	6,9	7,4	7,1
Geschieden	4,9	6,6	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,2	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Neuhütten	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	99,2	96,7	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,2	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	(0,0)	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,5	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	(0,1)	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,2	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	0,8	(1,7)	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	81,2	77,6	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	9,7	9,4	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	9,1	12,9	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Neuhütten	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	344	6 206	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	90	1 664	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	92	1 604	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	140	2 206	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(22)	618	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(114)	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	90	1 664	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	(222)	3 382	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10	428	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(15)	498	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	7	(120)	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(114)	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	90	1 664	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	108	1 932	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	(71)	1 277	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	59	950	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	10	271	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	6	112	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	81	1 188	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(74)	932	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(189)	4 086	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Neuhütten	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,2	26,8	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	26,7	25,8	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	40,7	35,5	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(6,4)	10,0	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(1,8)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,2	26,8	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	(64,5)	54,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	2,9	6,9	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(4,4)	8,0	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,0	(1,9)	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(1,8)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	26,2	26,8	28,0	33,2	37,2
2 Personen	31,4	31,1	32,6	33,6	33,2
3 Personen	(20,6)	20,6	18,6	16,0	14,5
4 Personen	17,2	15,3	14,8	11,8	10,4
5 Personen	2,9	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,7	1,8	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	23,5	19,1	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(21,5)	15,0	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(54,9)	65,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Neuhütten	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	254	4 428	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	92	1 604	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	140	2 206	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(22)	618	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(222)	3 382	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10	428	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	7	(120)	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(15)	498	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	108	2 018	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	84	1 280	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	(62)	905	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	-	189	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	(36)	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Neuhütten	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	36,2	36,2	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	55,1	49,8	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(8,7)	14,0	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(87,4)	76,4	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3,9	9,7	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,8	(2,7)	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(5,9)	11,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	42,5	45,6	48,2	52,7	54,9
3 Personen	33,1	28,9	26,1	24,4	23,4
4 Personen	(24,4)	20,4	20,0	17,3	16,4
5 Personen	-	4,3	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	(0,8)	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Rascheid

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	475	100,0	240	235
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	6	1,3	-	6
5 - 9	25	5,3	13	12
10 - 14	34	7,2	22	12
15 - 19	36	7,6	20	16
20 - 24	23	4,8	17	6
25 - 29	17	3,6	7	10
30 - 34	21	4,4	12	9
35 - 39	25	5,3	12	13
40 - 44	40	8,4	(15)	25
45 - 49	34	7,2	18	16
50 - 54	(55)	(11,6)	28	27
55 - 59	38	8,0	23	15
60 - 64	21	4,4	12	9
65 - 69	31	6,5	12	19
70 - 74	29	6,1	16	13
75 - 79	16	3,4	10	6
80 - 84	18	3,8	3	15
85 - 89	6	1,3	-	6
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	-	-	-	-
3 - 5	9	1,9	3	6
6 - 9	22	4,6	10	12
10 - 15	44	9,3	25	19
16 - 18	20	4,2	11	9
19 - 24	29	6,1	23	6
25 - 39	63	13,3	31	32
40 - 59	167	35,2	84	83
60 - 66	30	6,3	12	18
67 - 74	51	10,7	(28)	23
75 und älter	40	8,4	13	27
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	(159)	(33,5)	97	62
Verheiratet	252	53,1	125	127
Verwitwet	28	5,9	-	28
Geschieden	(36)	(7,6)	18	18
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	472	99,4	240	232
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,6	-	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	405	85,3	203	202
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	33	6,9	15	18
Sonstige, keine, ohne Angabe	37	7,8	22	15

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	475	100,0	472	3	3	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	240	50,5	240	-	-	-	-	-
Weiblich	235	49,5	232	3	3	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	6	1,3	6	-	-	-	-	-
5 - 9	25	5,3	25	-	-	-	-	-
10 - 14	34	7,2	34	-	-	-	-	-
15 - 19	36	7,6	36	-	-	-	-	-
20 - 24	23	4,8	23	-	-	-	-	-
25 - 29	17	3,6	17	-	-	-	-	-
30 - 34	21	4,4	21	-	-	-	-	-
35 - 39	25	5,3	25	-	-	-	-	-
40 - 44	40	8,4	40	-	-	-	-	-
45 - 49	34	7,2	34	-	-	-	-	-
50 - 54	(55)	(11,6)	(52)	3	3	-	-	-
55 - 59	38	8,0	38	-	-	-	-	-
60 - 64	21	4,4	21	-	-	-	-	-
65 - 69	31	6,5	31	-	-	-	-	-
70 - 74	29	6,1	29	-	-	-	-	-
75 - 79	16	3,4	16	-	-	-	-	-
80 - 84	18	3,8	18	-	-	-	-	-
85 - 89	6	1,3	6	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	-	-	-	-	-	-	-	-
3 - 5	9	1,9	9	-	-	-	-	-
6 - 9	22	4,6	22	-	-	-	-	-
10 - 15	44	9,3	44	-	-	-	-	-
16 - 18	20	4,2	20	-	-	-	-	-
19 - 24	29	6,1	29	-	-	-	-	-
25 - 39	63	13,3	63	-	-	-	-	-
40 - 59	167	35,2	164	3	3	-	-	-
60 - 66	30	6,3	30	-	-	-	-	-
67 - 74	51	10,7	51	-	-	-	-	-
75 und älter	40	8,4	40	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	(159)	(33,5)	159	-	-	-	-	-
Verheiratet	252	53,1	249	3	3	-	-	-
Verwitwet	28	5,9	28	-	-	-	-	-
Geschieden	(36)	(7,6)	(36)	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	405	85,3	402	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	33	6,9	33	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	37	7,8	37	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	475	100,0	89	52	120	114	100
Geschlecht							
Männlich	240	50,5	49	30	57	63	41
Weiblich	235	49,5	40	22	63	51	59
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	(159)	(33,5)	89	46	(15)	9	-
Verheiratet	252	53,1	-	6	84	96	66
Verwitwet	28	5,9	-	-	-	-	28
Geschieden	(36)	(7,6)	-	-	(21)	9	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	472	99,4	89	52	120	111	100
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,6	-	-	-	3	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	405	85,3	74	49	105	86	91
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	33	6,9	9	3	6	9	6
Sonstige, keine, ohne Angabe	37	7,8	6	-	9	(19)	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	185	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	31	16,8
Paare ohne Kind(er)	45	24,3
Paare mit Kind(ern)	(86)	(46,5)
Alleinerziehende Elternteile	19	10,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	4	2,2
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	31	16,8
Ehepaare	125	67,6
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	3,2
Alleinerziehende Mütter	16	8,6
Alleinerziehende Väter	3	1,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	4	2,2
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	31	16,8
2 Personen	51	27,6
3 Personen	(55)	(29,7)
4 Personen	39	21,1
5 Personen	6	3,2
6 und mehr Personen	3	1,6
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(28)	(15,1)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(44)	(23,8)
Haushalte ohne Senioren/-innen	113	61,1

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	150	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	45	30,0
Paare mit Kind(ern)	(86)	(57,3)
Alleinerziehende Elternteile	19	12,7
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	125	83,3
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	4,0
Alleinerziehende Väter	3	2,0
Alleinerziehende Mütter	16	10,7
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	61	40,7
3 Personen	(53)	(35,3)
4 Personen	33	22,0
5 Personen	3	2,0
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Rascheid	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	475	14 744	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	240	7 211	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	235	7 533	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	6	587	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	25	657	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	34	781	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	36	853	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	23	794	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	17	660	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	21	784	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	25	826	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	40	1 158	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	34	1 351	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	(55)	1 223	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	38	1 110	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	21	853	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	31	642	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	29	913	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	16	673	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	18	501	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	6	283	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	-	95	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	371	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	9	326	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	22	547	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	44	938	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	20	519	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	29	971	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	63	2 270	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	167	4 842	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	30	1 075	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	51	1 333	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	40	1 552	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	(159)	5 363	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	252	7 201	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	28	1 174	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	(36)	973	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	27	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Rascheid	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	472	14 259	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	28	47	4 531	140 103
Griechenland	-	3	(47)	6 073	254 282
Italien	-	41	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	-	50	6 603	209 840
Niederlande	-	(3)	338	5 446	128 862
Österreich	-	9	168	5 067	164 246
Polen	3	70	622	21 636	382 391
Rumänien	-	27	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	(12)	171	8 250	174 023
Türkei	-	27	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	16	(120)	5 033	112 983
Sonstige	-	(249)	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	405	11 444	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	33	1 392	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	37	1 908	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Rascheid	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,5	48,9	49,1	48,9	48,8
Weiblich	49,5	51,1	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	1,3	4,0	4,4	4,0	4,2
5 - 9	5,3	4,5	4,5	4,3	4,4
10 - 14	7,2	5,3	5,4	5,1	4,9
15 - 19	7,6	5,8	5,7	5,5	5,0
20 - 24	4,8	5,4	5,3	6,1	6,0
25 - 29	3,6	4,5	5,2	5,7	6,1
30 - 34	4,4	5,3	5,5	5,5	5,9
35 - 39	5,3	5,6	5,9	5,6	5,9
40 - 44	8,4	7,9	8,5	7,8	7,9
45 - 49	7,2	9,2	9,4	8,9	8,7
50 - 54	(11,6)	8,3	8,2	8,1	7,7
55 - 59	8,0	7,5	7,3	7,0	6,8
60 - 64	4,4	5,8	5,7	6,0	5,9
65 - 69	6,5	4,4	4,3	4,8	5,2
70 - 74	6,1	6,2	5,6	5,9	6,1
75 - 79	3,4	4,6	3,9	4,1	4,1
80 - 84	3,8	3,4	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,3	1,9	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	0,6	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	2,5	2,6	2,4	2,5
3 - 5	1,9	2,2	2,6	2,4	2,5
6 - 9	4,6	3,7	3,6	3,5	3,6
10 - 15	9,3	6,4	6,5	6,2	5,9
16 - 18	4,2	3,5	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,1	6,6	6,5	7,2	7,1
25 - 39	13,3	15,4	16,6	16,8	17,9
40 - 59	35,2	32,8	33,4	31,8	31,1
60 - 66	6,3	7,3	7,1	7,6	7,6
67 - 74	10,7	9,0	8,5	9,1	9,5
75 und älter	8,4	10,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	(33,5)	36,4	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	53,1	48,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	5,9	8,0	6,9	7,4	7,1
Geschieden	(7,6)	6,6	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,2	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Rascheid	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	99,4	96,7	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,2	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	(0,0)	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,6	0,5	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	(0,1)	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,2	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	-	(1,7)	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	85,3	77,6	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	6,9	9,4	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	7,8	12,9	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Rascheid	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	185	6 206	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	31	1 664	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	45	1 604	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(86)	2 206	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	19	618	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	4	(114)	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	31	1 664	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	125	3 382	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	428	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	16	498	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	(120)	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	4	(114)	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	31	1 664	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	51	1 932	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	(55)	1 277	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	39	950	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	6	271	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	112	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(28)	1 188	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(44)	932	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	113	4 086	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Rascheid	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	16,8	26,8	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	24,3	25,8	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(46,5)	35,5	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	10,3	10,0	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,2	(1,8)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	16,8	26,8	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	67,6	54,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3,2	6,9	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	8,6	8,0	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,6	(1,9)	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,2	(1,8)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	16,8	26,8	28,0	33,2	37,2
2 Personen	27,6	31,1	32,6	33,6	33,2
3 Personen	(29,7)	20,6	18,6	16,0	14,5
4 Personen	21,1	15,3	14,8	11,8	10,4
5 Personen	3,2	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,6	1,8	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(15,1)	19,1	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(23,8)	15,0	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	61,1	65,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Rascheid	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	150	4 428	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	45	1 604	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(86)	2 206	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	19	618	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	125	3 382	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	428	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	(120)	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	16	498	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	61	2 018	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	(53)	1 280	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	33	905	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	3	189	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	(36)	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Rascheid	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	30,0	36,2	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(57,3)	49,8	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,7	14,0	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	83,3	76,4	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4,0	9,7	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,0	(2,7)	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,7	11,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	40,7	45,6	48,2	52,7	54,9
3 Personen	(35,3)	28,9	26,1	24,4	23,4
4 Personen	22,0	20,4	20,0	17,3	16,4
5 Personen	2,0	4,3	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	(0,8)	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Reinsfeld

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	2 319	100,0	1 088	1 231
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	95	4,1	47	48
5 - 9	106	4,6	55	51
10 - 14	133	5,7	52	81
15 - 19	112	4,8	60	52
20 - 24	114	4,9	48	66
25 - 29	98	4,2	57	41
30 - 34	133	5,7	62	71
35 - 39	130	5,6	(62)	68
40 - 44	199	8,6	(108)	91
45 - 49	230	9,9	107	123
50 - 54	154	6,6	85	69
55 - 59	169	7,3	87	82
60 - 64	(117)	(5,0)	60	57
65 - 69	(90)	(3,9)	(40)	50
70 - 74	155	6,7	(78)	77
75 - 79	114	4,9	43	71
80 - 84	97	4,2	34	63
85 - 89	56	2,4	3	53
90 und älter	(17)	(0,7)	-	(17)
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	56	2,4	26	30
3 - 5	48	2,1	30	18
6 - 9	(97)	(4,2)	46	(51)
10 - 15	157	6,8	67	90
16 - 18	60	2,6	30	30
19 - 24	142	6,1	63	79
25 - 39	361	15,6	181	180
40 - 59	752	32,4	387	365
60 - 66	147	6,3	75	72
67 - 74	215	9,3	103	112
75 und älter	284	12,2	(80)	204
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	868	37,4	448	420
Verheiratet	1 106	47,7	553	553
Verwitwet	224	9,7	32	192
Geschieden	(121)	(5,2)	(55)	66
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	2 258	97,4	1 059	1 199
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	13	0,6	7	6
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	0,1	-	3
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,1	3	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	3	0,1	-	3
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	4	0,2	-	4
Sonstige	35	1,5	19	16
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 926	83,1	875	1 051
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	136	5,9	71	65
Sonstige, keine, ohne Angabe	257	11,1	142	(115)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	2 319	100,0	2 258	61	36	16	9	-
Geschlecht								
Männlich	1 088	46,9	1 059	29	17	6	6	-
Weiblich	1 231	53,1	1 199	32	19	10	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	95	4,1	89	6	-	3	3	-
5 - 9	106	4,6	103	3	-	-	3	-
10 - 14	133	5,7	133	-	-	-	-	-
15 - 19	112	4,8	109	3	3	-	-	-
20 - 24	114	4,9	111	3	-	3	-	-
25 - 29	98	4,2	94	4	4	-	-	-
30 - 34	133	5,7	(130)	(3)	3	-	-	-
35 - 39	130	5,6	127	3	-	3	-	-
40 - 44	199	8,6	185	14	7	4	3	-
45 - 49	230	9,9	224	6	6	-	-	-
50 - 54	154	6,6	148	6	3	3	-	-
55 - 59	169	7,3	163	6	6	-	-	-
60 - 64	(117)	(5,0)	(117)	-	-	-	-	-
65 - 69	(90)	(3,9)	90	-	-	-	-	-
70 - 74	155	6,7	155	-	-	-	-	-
75 - 79	114	4,9	114	-	-	-	-	-
80 - 84	97	4,2	97	-	-	-	-	-
85 - 89	56	2,4	52	4	4	-	-	-
90 und älter	(17)	(0,7)	(17)	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	56	2,4	56	-	-	-	-	-
3 - 5	48	2,1	42	6	-	3	3	-
6 - 9	(97)	(4,2)	(94)	3	-	-	3	-
10 - 15	157	6,8	157	-	-	-	-	-
16 - 18	60	2,6	57	3	3	-	-	-
19 - 24	142	6,1	139	3	-	3	-	-
25 - 39	361	15,6	351	(10)	7	3	-	-
40 - 59	752	32,4	720	32	22	7	3	-
60 - 66	147	6,3	147	-	-	-	-	-
67 - 74	215	9,3	215	-	-	-	-	-
75 und älter	284	12,2	280	4	4	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	868	37,4	852	16	7	3	6	-
Verheiratet	1 106	47,7	1 074	32	19	13	-	-
Verwitwet	224	9,7	220	4	4	-	-	-
Geschieden	(121)	(5,2)	(112)	9	6	-	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 926	83,1	1 896	30	30	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	136	5,9	133	3	-	3	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	257	11,1	229	28	6	13	9	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	2 319	100,0	406	252	692	440	529
Geschlecht							
Männlich	1 088	46,9	193	126	339	232	198
Weiblich	1 231	53,1	213	126	353	208	331
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	868	37,4	406	222	156	28	(56)
Verheiratet	1 106	47,7	-	27	472	351	256
Verwitwet	224	9,7	-	-	3	25	196
Geschieden	(121)	(5,2)	-	3	(61)	36	21
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	2 258	97,4	394	245	666	428	525
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	13	0,6	-	4	3	6	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	0,1	-	-	-	3	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,1	-	-	3	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	3	0,1	-	-	3	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	4	0,2	-	-	4	-	-
Sonstige	35	1,5	12	3	13	3	4
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 926	83,1	328	209	567	337	485
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	136	5,9	18	15	50	25	28
Sonstige, keine, ohne Angabe	257	11,1	60	28	75	(78)	16

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	935	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	234	25,0
Paare ohne Kind(er)	266	28,4
Paare mit Kind(ern)	328	35,1
Alleinerziehende Elternteile	98	10,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	1,0
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	234	25,0
Ehepaare	535	57,2
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(59)	(6,3)
Alleinerziehende Mütter	79	8,4
Alleinerziehende Väter	19	2,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	1,0
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	234	25,0
2 Personen	309	33,0
3 Personen	182	19,5
4 Personen	150	16,0
5 Personen	(38)	(4,1)
6 und mehr Personen	22	2,4
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	178	19,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	148	15,8
Haushalte ohne Senioren/-innen	609	65,1

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	692	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	266	38,4
Paare mit Kind(ern)	328	47,4
Alleinerziehende Elternteile	98	14,2
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	535	77,3
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(59)	(8,5)
Alleinerziehende Väter	19	2,7
Alleinerziehende Mütter	79	11,4
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	333	48,1
3 Personen	169	24,4
4 Personen	146	21,1
5 Personen	38	5,5
6 und mehr Personen	6	0,9

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Reinsfeld	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	2 319	14 744	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	1 088	7 211	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	1 231	7 533	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	95	587	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	106	657	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	133	781	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	112	853	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	114	794	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	98	660	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	133	784	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	130	826	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	199	1 158	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	230	1 351	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	154	1 223	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	169	1 110	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	(117)	853	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	(90)	642	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	155	913	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	114	673	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	97	501	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	56	283	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	(17)	95	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	56	371	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	48	326	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	(97)	547	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	157	938	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	60	519	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	142	971	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	361	2 270	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	752	4 842	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	147	1 075	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	215	1 333	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	284	1 552	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	868	5 363	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	1 106	7 201	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	224	1 174	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	(121)	973	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	27	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Reinsfeld	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	2 258	14 259	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	28	47	4 531	140 103
Griechenland	-	3	(47)	6 073	254 282
Italien	13	41	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	-	50	6 603	209 840
Niederlande	3	(3)	338	5 446	128 862
Österreich	-	9	168	5 067	164 246
Polen	3	70	622	21 636	382 391
Rumänien	-	27	199	5 453	126 169
Russische Föderation	3	(12)	171	8 250	174 023
Türkei	-	27	308	61 359	1 505 305
Ukraine	4	16	(120)	5 033	112 983
Sonstige	35	(249)	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 926	11 444	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	136	1 392	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	257	1 908	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Reinsfeld	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	46,9	48,9	49,1	48,9	48,8
Weiblich	53,1	51,1	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,1	4,0	4,4	4,0	4,2
5 - 9	4,6	4,5	4,5	4,3	4,4
10 - 14	5,7	5,3	5,4	5,1	4,9
15 - 19	4,8	5,8	5,7	5,5	5,0
20 - 24	4,9	5,4	5,3	6,1	6,0
25 - 29	4,2	4,5	5,2	5,7	6,1
30 - 34	5,7	5,3	5,5	5,5	5,9
35 - 39	5,6	5,6	5,9	5,6	5,9
40 - 44	8,6	7,9	8,5	7,8	7,9
45 - 49	9,9	9,2	9,4	8,9	8,7
50 - 54	6,6	8,3	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,3	7,5	7,3	7,0	6,8
60 - 64	(5,0)	5,8	5,7	6,0	5,9
65 - 69	(3,9)	4,4	4,3	4,8	5,2
70 - 74	6,7	6,2	5,6	5,9	6,1
75 - 79	4,9	4,6	3,9	4,1	4,1
80 - 84	4,2	3,4	2,9	3,1	2,9
85 - 89	2,4	1,9	1,7	1,8	1,7
90 und älter	(0,7)	0,6	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,4	2,5	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,1	2,2	2,6	2,4	2,5
6 - 9	(4,2)	3,7	3,6	3,5	3,6
10 - 15	6,8	6,4	6,5	6,2	5,9
16 - 18	2,6	3,5	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,1	6,6	6,5	7,2	7,1
25 - 39	15,6	15,4	16,6	16,8	17,9
40 - 59	32,4	32,8	33,4	31,8	31,1
60 - 66	6,3	7,3	7,1	7,6	7,6
67 - 74	9,3	9,0	8,5	9,1	9,5
75 und älter	12,2	10,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	37,4	36,4	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	47,7	48,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	9,7	8,0	6,9	7,4	7,1
Geschieden	(5,2)	6,6	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,2	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Reinsfeld	Verbandsgemeind e Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,4	96,7	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,2	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,0)	0,2	0,3
Italien	0,6	0,3	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,0	0,2	0,3
Niederlande	0,1	(0,0)	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,1	0,5	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,1	(0,1)	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,2	0,2	1,5	1,9
Ukraine	0,2	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	1,5	(1,7)	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	83,1	77,6	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	5,9	9,4	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	11,1	12,9	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Reinsfeld	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	935	6 206	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	234	1 664	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	266	1 604	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	328	2 206	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	98	618	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	(114)	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	234	1 664	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	535	3 382	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(59)	428	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	79	498	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	19	(120)	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	(114)	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	234	1 664	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	309	1 932	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	182	1 277	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	150	950	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	(38)	271	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	22	112	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	178	1 188	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	148	932	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	609	4 086	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Reinsfeld	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,0	26,8	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	28,4	25,8	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	35,1	35,5	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	10,5	10,0	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,0	(1,8)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,0	26,8	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	57,2	54,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(6,3)	6,9	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	8,4	8,0	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,0	(1,9)	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,0	(1,8)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	25,0	26,8	28,0	33,2	37,2
2 Personen	33,0	31,1	32,6	33,6	33,2
3 Personen	19,5	20,6	18,6	16,0	14,5
4 Personen	16,0	15,3	14,8	11,8	10,4
5 Personen	(4,1)	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,4	1,8	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	19,0	19,1	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	15,8	15,0	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	65,1	65,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Reinsfeld	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	692	4 428	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	266	1 604	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	328	2 206	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	98	618	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	535	3 382	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(59)	428	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	19	(120)	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	79	498	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	333	2 018	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	169	1 280	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	146	905	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	38	189	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	6	(36)	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Reinsfeld	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	38,4	36,2	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	47,4	49,8	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	14,2	14,0	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	77,3	76,4	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(8,5)	9,7	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,7	(2,7)	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	11,4	11,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	48,1	45,6	48,2	52,7	54,9
3 Personen	24,4	28,9	26,1	24,4	23,4
4 Personen	21,1	20,4	20,0	17,3	16,4
5 Personen	5,5	4,3	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	0,9	(0,8)	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Züsch

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	656	100,0	318	338
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	30	4,6	9	21
5 - 9	20	3,0	14	6
10 - 14	32	4,9	12	20
15 - 19	36	5,5	15	21
20 - 24	27	4,1	18	9
25 - 29	19	2,9	9	10
30 - 34	28	4,3	16	12
35 - 39	46	7,0	(19)	27
40 - 44	53	8,1	31	22
45 - 49	55	8,4	30	25
50 - 54	(62)	(9,5)	25	37
55 - 59	44	6,7	26	18
60 - 64	40	6,1	18	22
65 - 69	34	5,2	21	13
70 - 74	56	8,5	26	30
75 - 79	43	6,6	16	27
80 - 84	24	3,7	9	15
85 - 89	4	0,6	4	-
90 und älter	3	0,5	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	21	3,2	9	12
3 - 5	13	2,0	4	9
6 - 9	16	2,4	10	6
10 - 15	(38)	(5,8)	15	23
16 - 18	(27)	(4,1)	12	15
19 - 24	30	4,6	18	12
25 - 39	93	14,2	44	49
40 - 59	214	32,6	112	102
60 - 66	53	8,1	24	29
67 - 74	77	11,7	41	36
75 und älter	74	11,3	29	45
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	218	33,2	116	102
Verheiratet	338	51,5	165	173
Verwitwet	64	9,8	22	42
Geschieden	(36)	(5,5)	15	21
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	635	96,8	306	329
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	3	0,5	3	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	(18)	(2,7)	9	9
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	394	60,1	183	211
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	190	29,0	92	98
Sonstige, keine, ohne Angabe	72	11,0	43	29

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	656	100,0	635	(21)	6	3	12	-
Geschlecht								
Männlich	318	48,5	306	12	6	-	6	-
Weiblich	338	51,5	329	9	-	3	6	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	30	4,6	30	-	-	-	-	-
5 - 9	20	3,0	20	-	-	-	-	-
10 - 14	32	4,9	32	-	-	-	-	-
15 - 19	36	5,5	36	-	-	-	-	-
20 - 24	27	4,1	27	-	-	-	-	-
25 - 29	19	2,9	19	-	-	-	-	-
30 - 34	28	4,3	25	3	-	-	3	-
35 - 39	46	7,0	(40)	6	-	-	6	-
40 - 44	53	8,1	53	-	-	-	-	-
45 - 49	55	8,4	52	3	-	3	-	-
50 - 54	(62)	(9,5)	59	3	-	-	3	-
55 - 59	44	6,7	44	-	-	-	-	-
60 - 64	40	6,1	34	6	6	-	-	-
65 - 69	34	5,2	34	-	-	-	-	-
70 - 74	56	8,5	56	-	-	-	-	-
75 - 79	43	6,6	43	-	-	-	-	-
80 - 84	24	3,7	24	-	-	-	-	-
85 - 89	4	0,6	4	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,5	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	21	3,2	21	-	-	-	-	-
3 - 5	13	2,0	13	-	-	-	-	-
6 - 9	16	2,4	16	-	-	-	-	-
10 - 15	(38)	(5,8)	(38)	-	-	-	-	-
16 - 18	(27)	(4,1)	(27)	-	-	-	-	-
19 - 24	30	4,6	30	-	-	-	-	-
25 - 39	93	14,2	(84)	9	-	-	9	-
40 - 59	214	32,6	208	6	-	3	3	-
60 - 66	53	8,1	(47)	6	6	-	-	-
67 - 74	77	11,7	77	-	-	-	-	-
75 und älter	74	11,3	74	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	218	33,2	215	3	-	-	3	-
Verheiratet	338	51,5	326	12	-	3	9	-
Verwitwet	64	9,8	61	3	3	-	-	-
Geschieden	(36)	(5,5)	(33)	3	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	394	60,1	388	6	3	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	190	29,0	190	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	72	11,0	57	(15)	3	3	9	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	656	100,0	106	58	182	146	164
Geschlecht							
Männlich	318	48,5	47	30	96	69	76
Weiblich	338	51,5	59	28	86	77	88
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	218	33,2	106	46	48	9	9
Verheiratet	338	51,5	-	12	113	116	97
Verwitwet	64	9,8	-	-	3	3	58
Geschieden	(36)	(5,5)	-	-	18	18	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	635	96,8	106	58	(170)	137	164
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	3	0,5	-	-	-	3	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	(18)	(2,7)	-	-	(12)	6	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	394	60,1	66	30	103	89	106
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	190	29,0	30	22	(45)	(45)	48
Sonstige, keine, ohne Angabe	72	11,0	10	6	34	12	10

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	272	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	75	27,6
Paare ohne Kind(er)	(61)	(22,4)
Paare mit Kind(ern)	101	37,1
Alleinerziehende Elternteile	28	10,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7	2,6
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	75	27,6
Ehepaare	(144)	(52,9)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	18	6,6
Alleinerziehende Mütter	25	9,2
Alleinerziehende Väter	3	1,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7	2,6
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	75	27,6
2 Personen	(76)	(27,9)
3 Personen	58	21,3
4 Personen	44	16,2
5 Personen	19	7,0
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	61	22,4
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(46)	(16,9)
Haushalte ohne Senioren/-innen	165	60,7

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	190	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(61)	(32,1)
Paare mit Kind(ern)	101	53,2
Alleinerziehende Elternteile	28	14,7
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(144)	(75,8)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	18	9,5
Alleinerziehende Väter	3	1,6
Alleinerziehende Mütter	25	13,2
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(80)	(42,1)
3 Personen	54	28,4
4 Personen	40	21,1
5 Personen	(16)	(8,4)
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Züsch	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	656	14 744	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	318	7 211	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	338	7 533	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	30	587	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	20	657	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	32	781	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	36	853	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	27	794	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	19	660	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	28	784	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	46	826	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	53	1 158	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	55	1 351	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	(62)	1 223	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	44	1 110	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	40	853	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	34	642	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	56	913	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	43	673	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	24	501	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	4	283	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	3	95	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	21	371	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	13	326	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	16	547	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	(38)	938	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	(27)	519	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	30	971	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	93	2 270	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	214	4 842	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	53	1 075	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	77	1 333	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	74	1 552	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	218	5 363	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	338	7 201	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	64	1 174	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	(36)	973	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	27	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Züsch	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	635	14 259	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	28	47	4 531	140 103
Griechenland	-	3	(47)	6 073	254 282
Italien	3	41	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	-	50	6 603	209 840
Niederlande	-	(3)	338	5 446	128 862
Österreich	-	9	168	5 067	164 246
Polen	-	70	622	21 636	382 391
Rumänien	-	27	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	(12)	171	8 250	174 023
Türkei	-	27	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	16	(120)	5 033	112 983
Sonstige	(18)	(249)	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	394	11 444	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	190	1 392	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	72	1 908	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Züsch	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,5	48,9	49,1	48,9	48,8
Weiblich	51,5	51,1	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,6	4,0	4,4	4,0	4,2
5 - 9	3,0	4,5	4,5	4,3	4,4
10 - 14	4,9	5,3	5,4	5,1	4,9
15 - 19	5,5	5,8	5,7	5,5	5,0
20 - 24	4,1	5,4	5,3	6,1	6,0
25 - 29	2,9	4,5	5,2	5,7	6,1
30 - 34	4,3	5,3	5,5	5,5	5,9
35 - 39	7,0	5,6	5,9	5,6	5,9
40 - 44	8,1	7,9	8,5	7,8	7,9
45 - 49	8,4	9,2	9,4	8,9	8,7
50 - 54	(9,5)	8,3	8,2	8,1	7,7
55 - 59	6,7	7,5	7,3	7,0	6,8
60 - 64	6,1	5,8	5,7	6,0	5,9
65 - 69	5,2	4,4	4,3	4,8	5,2
70 - 74	8,5	6,2	5,6	5,9	6,1
75 - 79	6,6	4,6	3,9	4,1	4,1
80 - 84	3,7	3,4	2,9	3,1	2,9
85 - 89	0,6	1,9	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,5	0,6	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,2	2,5	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,0	2,2	2,6	2,4	2,5
6 - 9	2,4	3,7	3,6	3,5	3,6
10 - 15	(5,8)	6,4	6,5	6,2	5,9
16 - 18	(4,1)	3,5	3,4	3,3	3,0
19 - 24	4,6	6,6	6,5	7,2	7,1
25 - 39	14,2	15,4	16,6	16,8	17,9
40 - 59	32,6	32,8	33,4	31,8	31,1
60 - 66	8,1	7,3	7,1	7,6	7,6
67 - 74	11,7	9,0	8,5	9,1	9,5
75 und älter	11,3	10,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	33,2	36,4	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	51,5	48,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	9,8	8,0	6,9	7,4	7,1
Geschieden	(5,5)	6,6	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,2	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Züsch	Verbandsgemeind e Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,8	96,7	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,2	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,0)	0,2	0,3
Italien	0,5	0,3	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	(0,0)	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,5	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	(0,1)	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,2	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	(2,7)	(1,7)	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	60,1	77,6	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	29,0	9,4	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	11,0	12,9	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Züsch	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	272	6 206	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	75	1 664	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(61)	1 604	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	101	2 206	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	28	618	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7	(114)	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	75	1 664	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	(144)	3 382	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	18	428	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	25	498	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	(120)	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7	(114)	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	75	1 664	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	(76)	1 932	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	58	1 277	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	44	950	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	19	271	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	112	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	61	1 188	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(46)	932	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	165	4 086	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Züsch	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,6	26,8	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(22,4)	25,8	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	37,1	35,5	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	10,3	10,0	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,6	(1,8)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,6	26,8	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	(52,9)	54,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,6	6,9	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	9,2	8,0	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,1	(1,9)	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,6	(1,8)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	27,6	26,8	28,0	33,2	37,2
2 Personen	(27,9)	31,1	32,6	33,6	33,2
3 Personen	21,3	20,6	18,6	16,0	14,5
4 Personen	16,2	15,3	14,8	11,8	10,4
5 Personen	7,0	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	1,8	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	22,4	19,1	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(16,9)	15,0	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	60,7	65,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Züsch	Verbandsgemeinde Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	190	4 428	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(61)	1 604	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	101	2 206	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	28	618	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(144)	3 382	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	18	428	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	(120)	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	25	498	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(80)	2 018	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	54	1 280	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	40	905	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	(16)	189	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	(36)	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Züsch	Verbandsgemeind e Hermeskeil	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(32,1)	36,2	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	53,2	49,8	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	14,7	14,0	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(75,8)	76,4	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,5	9,7	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,6	(2,7)	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	13,2	11,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(42,1)	45,6	48,2	52,7	54,9
3 Personen	28,4	28,9	26,1	24,4	23,4
4 Personen	21,1	20,4	20,0	17,3	16,4
5 Personen	(8,4)	4,3	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	(0,8)	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Verbandsgemeinde
Kell am See

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	9 566	100,0	4 800	4 766
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	355	3,7	203	(152)
5 - 9	397	4,2	190	207
10 - 14	571	6,0	309	262
15 - 19	596	6,2	325	271
20 - 24	521	5,4	297	224
25 - 29	469	4,9	264	205
30 - 34	451	4,7	219	232
35 - 39	479	5,0	223	256
40 - 44	802	8,4	381	421
45 - 49	943	9,9	485	458
50 - 54	899	9,4	479	420
55 - 59	682	7,1	358	324
60 - 64	512	5,4	269	243
65 - 69	365	3,8	169	196
70 - 74	583	6,1	268	315
75 - 79	412	4,3	164	248
80 - 84	336	3,5	135	201
85 - 89	165	1,7	(59)	106
90 und älter	(28)	(0,3)	(3)	25
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	213	2,2	123	(90)
3 - 5	210	2,2	114	96
6 - 9	329	3,4	156	173
10 - 15	718	7,5	390	328
16 - 18	342	3,6	185	157
19 - 24	628	6,6	356	272
25 - 39	1 399	14,6	706	693
40 - 59	3 326	34,8	1 703	1 623
60 - 66	641	6,7	332	309
67 - 74	819	8,6	374	445
75 und älter	941	9,8	361	580
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	3 595	37,6	2 064	1 531
Verheiratet	4 768	49,8	2 383	2 385
Verwitwet	705	7,4	(120)	585
Geschieden	495	5,2	233	262
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,0	-	3

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	9 332	97,6	4 692	4 640
Bosnien und Herzegowina	3	0,0	-	3
Griechenland	-	-	-	-
Italien	9	0,1	6	3
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	33	0,3	18	15
Österreich	18	0,2	6	12
Polen	35	0,4	14	21
Rumänien	3	0,0	-	3
Russische Föderation	7	0,1	-	7
Türkei	3	0,0	3	-
Ukraine	6	0,1	3	3
Sonstige	(117)	(1,2)	58	(59)
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	8 174	85,4	4 073	4 101
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	525	5,5	231	294
Sonstige, keine, ohne Angabe	867	9,1	496	371

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	9 566	100,0	9 332	234	177	25	32	-
Geschlecht								
Männlich	4 800	50,2	4 692	(108)	84	12	12	-
Weiblich	4 766	49,8	4 640	(126)	93	13	20	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	355	3,7	346	9	6	3	-	-
5 - 9	397	4,2	382	15	12	-	3	-
10 - 14	571	6,0	559	12	12	-	-	-
15 - 19	596	6,2	587	9	9	-	-	-
20 - 24	521	5,4	506	15	12	-	3	-
25 - 29	469	4,9	450	19	10	3	6	-
30 - 34	451	4,7	430	21	18	3	-	-
35 - 39	479	5,0	448	31	21	10	-	-
40 - 44	802	8,4	786	16	13	3	-	-
45 - 49	943	9,9	911	32	18	3	11	-
50 - 54	899	9,4	886	13	10	-	3	-
55 - 59	682	7,1	664	18	12	-	6	-
60 - 64	512	5,4	497	15	15	-	-	-
65 - 69	365	3,8	359	6	6	-	-	-
70 - 74	583	6,1	580	3	3	-	-	-
75 - 79	412	4,3	412	-	-	-	-	-
80 - 84	336	3,5	336	-	-	-	-	-
85 - 89	165	1,7	165	-	-	-	-	-
90 und älter	(28)	(0,3)	(28)	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	213	2,2	210	3	3	-	-	-
3 - 5	210	2,2	201	9	6	3	-	-
6 - 9	329	3,4	317	12	9	-	3	-
10 - 15	718	7,5	703	15	15	-	-	-
16 - 18	342	3,6	339	3	3	-	-	-
19 - 24	628	6,6	610	18	15	-	3	-
25 - 39	1 399	14,6	1 328	71	49	16	6	-
40 - 59	3 326	34,8	3 247	(79)	(53)	6	20	-
60 - 66	641	6,7	626	15	15	-	-	-
67 - 74	819	8,6	810	9	9	-	-	-
75 und älter	941	9,8	941	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	3 595	37,6	3 525	70	64	3	3	-
Verheiratet	4 768	49,8	4 628	140	98	16	26	-
Verwitwet	705	7,4	699	6	6	-	-	-
Geschieden	495	5,2	480	15	9	6	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,0	-	3	-	-	3	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	8 174	85,4	8 026	148	(138)	3	7	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	525	5,5	516	9	6	-	3	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	867	9,1	790	77	33	22	22	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	9 566	100,0	1 699	1 210	2 675	2 093	1 889
Geschlecht							
Männlich	4 800	50,2	902	686	1 308	1 106	798
Weiblich	4 766	49,8	797	524	1 367	987	1 091
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	3 595	37,6	1 699	1 058	565	182	(91)
Verheiratet	4 768	49,8	-	130	1 844	1 633	1 161
Verwitwet	705	7,4	-	-	25	92	588
Geschieden	495	5,2	-	(19)	241	186	(49)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,0	-	3	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	9 332	97,6	1 657	1 173	2 575	2 047	1 880
Bosnien und Herzegowina	3	0,0	-	-	3	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	9	0,1	3	-	6	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	33	0,3	12	3	9	6	3
Österreich	18	0,2	-	-	(12)	3	3
Polen	35	0,4	3	(16)	12	4	-
Rumänien	3	0,0	-	-	3	-	-
Russische Föderation	7	0,1	-	3	4	-	-
Türkei	3	0,0	-	-	3	-	-
Ukraine	6	0,1	3	-	3	-	-
Sonstige	(117)	(1,2)	21	15	(45)	33	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	8 174	85,4	1 395	1 065	2 219	1 754	1 741
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	525	5,5	77	(71)	166	122	89
Sonstige, keine, ohne Angabe	867	9,1	227	(74)	290	(217)	59

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	3 904	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	976	25,0
Paare ohne Kind(er)	1 049	26,9
Paare mit Kind(ern)	1 474	37,8
Alleinerziehende Elternteile	330	8,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	75	1,9
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	976	25,0
Ehepaare	2 259	57,9
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	264	6,8
Alleinerziehende Mütter	263	6,7
Alleinerziehende Väter	67	1,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	75	1,9
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	976	25,0
2 Personen	1 235	31,6
3 Personen	754	19,3
4 Personen	665	17,0
5 Personen	195	5,0
6 und mehr Personen	(79)	(2,0)
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	780	20,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	517	13,2
Haushalte ohne Senioren/-innen	2 607	66,8

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	2 853	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	1 049	36,8
Paare mit Kind(ern)	1 474	51,7
Alleinerziehende Elternteile	330	11,6
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	2 259	79,2
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	264	9,3
Alleinerziehende Väter	67	2,3
Alleinerziehende Mütter	263	9,2
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	1 298	45,5
3 Personen	725	25,4
4 Personen	644	22,6
5 Personen	(142)	(5,0)
6 und mehr Personen	44	1,5

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	9 566	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht				
Männlich	4 800	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	4 766	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	355	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	397	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	571	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	596	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	521	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	469	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	451	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	479	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	802	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	943	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	899	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	682	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	512	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	365	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	583	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	412	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	336	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	165	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	(28)	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	213	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	210	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	329	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	718	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	342	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	628	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	1 399	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	3 326	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	641	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	819	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	941	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	3 595	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	4 768	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	705	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	495	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	3	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	9 332	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	3	47	4 531	140 103
Griechenland	-	(47)	6 073	254 282
Italien	9	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	50	6 603	209 840
Niederlande	33	338	5 446	128 862
Österreich	18	168	5 067	164 246
Polen	35	622	21 636	382 391
Rumänien	3	199	5 453	126 169
Russische Föderation	7	171	8 250	174 023
Türkei	3	308	61 359	1 505 305
Ukraine	6	(120)	5 033	112 983
Sonstige	(117)	5 700	115 467	2 446 679
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich- rechtlich)	8 174	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	525	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	867	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Geschlecht				
Männlich	50,2	49,1	48,9	48,8
Weiblich	49,8	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	3,7	4,4	4,0	4,2
5 - 9	4,2	4,5	4,3	4,4
10 - 14	6,0	5,4	5,1	4,9
15 - 19	6,2	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,4	5,3	6,1	6,0
25 - 29	4,9	5,2	5,7	6,1
30 - 34	4,7	5,5	5,5	5,9
35 - 39	5,0	5,9	5,6	5,9
40 - 44	8,4	8,5	7,8	7,9
45 - 49	9,9	9,4	8,9	8,7
50 - 54	9,4	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,1	7,3	7,0	6,8
60 - 64	5,4	5,7	6,0	5,9
65 - 69	3,8	4,3	4,8	5,2
70 - 74	6,1	5,6	5,9	6,1
75 - 79	4,3	3,9	4,1	4,1
80 - 84	3,5	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,7	1,7	1,8	1,7
90 und älter	(0,3)	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	2,2	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,2	2,6	2,4	2,5
6 - 9	3,4	3,6	3,5	3,6
10 - 15	7,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,6	6,5	7,2	7,1
25 - 39	14,6	16,6	16,8	17,9
40 - 59	34,8	33,4	31,8	31,1
60 - 66	6,7	7,1	7,6	7,6
67 - 74	8,6	8,5	9,1	9,5
75 und älter	9,8	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	37,6	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	49,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	7,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	5,2	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	97,6	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	(0,0)	0,2	0,3
Italien	0,1	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,2	0,3
Niederlande	0,3	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,2	0,1	0,1	0,2
Polen	0,4	0,4	0,5	0,5
Rumänien	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,1	0,1	0,2	0,2
Türkei	0,0	0,2	1,5	1,9
Ukraine	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	(1,2)	4,0	2,9	3,0
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich- rechtlich)	85,4	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	5,5	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	9,1	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	3 904	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	976	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	1 049	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	1 474	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	330	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	75	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	976	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	2 259	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	264	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	263	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	67	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	75	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	976	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	1 235	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	754	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	665	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	195	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	(79)	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	780	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	517	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	2 607	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,0	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	26,9	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	37,8	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,5	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,0	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	57,9	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,8	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,7	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,7	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	25,0	28,0	33,2	37,2
2 Personen	31,6	32,6	33,6	33,2
3 Personen	19,3	18,6	16,0	14,5
4 Personen	17,0	14,8	11,8	10,4
5 Personen	5,0	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	(2,0)	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	20,0	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	13,2	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	66,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	2 853	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	1 049	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	1 474	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	330	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	2 259	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	264	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	67	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	263	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	1 298	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	725	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	644	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	(142)	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	44	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	36,8	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	51,7	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,6	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	79,2	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,3	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,3	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	45,5	48,2	52,7	54,9
3 Personen	25,4	26,1	24,4	23,4
4 Personen	22,6	20,0	17,3	16,4
5 Personen	(5,0)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,5	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Baldringen

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	269	100,0	136	133
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	9	3,3	3	6
5 - 9	7	2,6	4	3
10 - 14	18	6,7	9	9
15 - 19	15	5,6	6	9
20 - 24	13	4,8	7	6
25 - 29	18	6,7	12	6
30 - 34	17	6,3	11	6
35 - 39	7	2,6	-	7
40 - 44	37	13,8	21	16
45 - 49	27	10,0	11	16
50 - 54	26	9,7	16	10
55 - 59	22	8,2	9	13
60 - 64	10	3,7	6	4
65 - 69	9	3,3	6	3
70 - 74	7	2,6	3	4
75 - 79	9	3,3	3	6
80 - 84	12	4,5	6	6
85 - 89	3	1,1	3	-
90 und älter	3	1,1	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	6	2,2	3	3
3 - 5	3	1,1	-	3
6 - 9	7	2,6	4	3
10 - 15	21	7,8	9	12
16 - 18	9	3,3	3	6
19 - 24	16	5,9	10	6
25 - 39	42	15,6	23	19
40 - 59	112	41,6	57	55
60 - 66	16	5,9	9	7
67 - 74	10	3,7	6	4
75 und älter	27	10,0	12	15
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	111	41,3	61	50
Verheiratet	128	47,6	66	62
Verwitwet	18	6,7	6	12
Geschieden	12	4,5	3	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	265	98,5	132	133
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	4	1,5	4	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	235	87,4	112	123
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	10	3,7	6	4
Sonstige, keine, ohne Angabe	24	8,9	18	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	269	100,0	265	4	4	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	136	50,6	132	4	4	-	-	-
Weiblich	133	49,4	133	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	9	3,3	9	-	-	-	-	-
5 - 9	7	2,6	7	-	-	-	-	-
10 - 14	18	6,7	18	-	-	-	-	-
15 - 19	15	5,6	15	-	-	-	-	-
20 - 24	13	4,8	13	-	-	-	-	-
25 - 29	18	6,7	18	-	-	-	-	-
30 - 34	17	6,3	17	-	-	-	-	-
35 - 39	7	2,6	7	-	-	-	-	-
40 - 44	37	13,8	37	-	-	-	-	-
45 - 49	27	10,0	27	-	-	-	-	-
50 - 54	26	9,7	22	4	4	-	-	-
55 - 59	22	8,2	22	-	-	-	-	-
60 - 64	10	3,7	10	-	-	-	-	-
65 - 69	9	3,3	9	-	-	-	-	-
70 - 74	7	2,6	7	-	-	-	-	-
75 - 79	9	3,3	9	-	-	-	-	-
80 - 84	12	4,5	12	-	-	-	-	-
85 - 89	3	1,1	3	-	-	-	-	-
90 und älter	3	1,1	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	6	2,2	6	-	-	-	-	-
3 - 5	3	1,1	3	-	-	-	-	-
6 - 9	7	2,6	7	-	-	-	-	-
10 - 15	21	7,8	21	-	-	-	-	-
16 - 18	9	3,3	9	-	-	-	-	-
19 - 24	16	5,9	16	-	-	-	-	-
25 - 39	42	15,6	42	-	-	-	-	-
40 - 59	112	41,6	108	4	4	-	-	-
60 - 66	16	5,9	16	-	-	-	-	-
67 - 74	10	3,7	10	-	-	-	-	-
75 und älter	27	10,0	27	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	111	41,3	111	-	-	-	-	-
Verheiratet	128	47,6	124	4	4	-	-	-
Verwitwet	18	6,7	18	-	-	-	-	-
Geschieden	12	4,5	12	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	235	87,4	231	4	4	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	10	3,7	10	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	24	8,9	24	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	269	100,0	43	37	88	58	43
Geschlecht							
Männlich	136	50,6	19	22	43	31	21
Weiblich	133	49,4	24	15	45	27	22
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	111	41,3	43	34	27	7	-
Verheiratet	128	47,6	-	3	(49)	(48)	28
Verwitwet	18	6,7	-	-	3	-	15
Geschieden	12	4,5	-	-	9	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	265	98,5	43	37	88	54	43
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	4	1,5	-	-	-	4	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	235	87,4	37	37	76	45	40
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	10	3,7	3	-	3	4	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	24	8,9	3	-	9	9	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	104	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(13)	(12,5)
Paare ohne Kind(er)	(34)	(32,7)
Paare mit Kind(ern)	44	42,3
Alleinerziehende Elternteile	13	12,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(13)	(12,5)
Ehepaare	60	57,7
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	18	17,3
Alleinerziehende Mütter	10	9,6
Alleinerziehende Väter	3	2,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(13)	(12,5)
2 Personen	(41)	(39,4)
3 Personen	(28)	(26,9)
4 Personen	12	11,5
5 Personen	7	6,7
6 und mehr Personen	3	2,9
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	12	11,5
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	14	13,5
Haushalte ohne Senioren/-innen	78	75,0

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(91)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(34)	(37,4)
Paare mit Kind(ern)	44	48,4
Alleinerziehende Elternteile	13	14,3
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	60	65,9
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	18	19,8
Alleinerziehende Väter	3	3,3
Alleinerziehende Mütter	10	11,0
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	41	45,1
3 Personen	(28)	(30,8)
4 Personen	19	20,9
5 Personen	3	3,3
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Baldringen	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	269	9 566	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	136	4 800	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	133	4 766	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	9	355	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	7	397	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	18	571	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	15	596	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	13	521	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	18	469	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	17	451	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	7	479	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	37	802	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	27	943	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	26	899	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	22	682	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	10	512	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	9	365	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	7	583	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	9	412	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	12	336	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	3	165	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	3	(28)	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	6	213	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	3	210	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	7	329	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	21	718	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	9	342	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	16	628	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	42	1 399	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	112	3 326	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	16	641	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	10	819	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	27	941	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	111	3 595	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	128	4 768	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	18	705	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	12	495	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Baldringen	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	265	9 332	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	47	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(47)	6 073	254 282
Italien	-	9	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	-	50	6 603	209 840
Niederlande	-	33	338	5 446	128 862
Österreich	-	18	168	5 067	164 246
Polen	4	35	622	21 636	382 391
Rumänien	-	3	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	7	171	8 250	174 023
Türkei	-	3	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(120)	5 033	112 983
Sonstige	-	(117)	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	235	8 174	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	10	525	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	24	867	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Baldringen	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,6	50,2	49,1	48,9	48,8
Weiblich	49,4	49,8	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,3	3,7	4,4	4,0	4,2
5 - 9	2,6	4,2	4,5	4,3	4,4
10 - 14	6,7	6,0	5,4	5,1	4,9
15 - 19	5,6	6,2	5,7	5,5	5,0
20 - 24	4,8	5,4	5,3	6,1	6,0
25 - 29	6,7	4,9	5,2	5,7	6,1
30 - 34	6,3	4,7	5,5	5,5	5,9
35 - 39	2,6	5,0	5,9	5,6	5,9
40 - 44	13,8	8,4	8,5	7,8	7,9
45 - 49	10,0	9,9	9,4	8,9	8,7
50 - 54	9,7	9,4	8,2	8,1	7,7
55 - 59	8,2	7,1	7,3	7,0	6,8
60 - 64	3,7	5,4	5,7	6,0	5,9
65 - 69	3,3	3,8	4,3	4,8	5,2
70 - 74	2,6	6,1	5,6	5,9	6,1
75 - 79	3,3	4,3	3,9	4,1	4,1
80 - 84	4,5	3,5	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,1	1,7	1,7	1,8	1,7
90 und älter	1,1	(0,3)	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,2	2,2	2,6	2,4	2,5
3 - 5	1,1	2,2	2,6	2,4	2,5
6 - 9	2,6	3,4	3,6	3,5	3,6
10 - 15	7,8	7,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	3,3	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	5,9	6,6	6,5	7,2	7,1
25 - 39	15,6	14,6	16,6	16,8	17,9
40 - 59	41,6	34,8	33,4	31,8	31,1
60 - 66	5,9	6,7	7,1	7,6	7,6
67 - 74	3,7	8,6	8,5	9,1	9,5
75 und älter	10,0	9,8	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	41,3	37,6	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	47,6	49,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	6,7	7,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	4,5	5,2	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Baldringen	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,5	97,6	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,1	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	0,3	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Polen	1,5	0,4	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,0	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	-	(1,2)	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	87,4	85,4	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	3,7	5,5	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	8,9	9,1	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Baldringen	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	104	3 904	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(13)	976	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(34)	1 049	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	44	1 474	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	13	330	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	75	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(13)	976	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	60	2 259	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	18	264	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	10	263	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	67	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	75	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(13)	976	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	(41)	1 235	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	(28)	754	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	12	665	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	7	195	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	(79)	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	12	780	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	14	517	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	78	2 607	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Baldringen	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(12,5)	25,0	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(32,7)	26,9	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	42,3	37,8	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	12,5	8,5	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(12,5)	25,0	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	57,7	57,9	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	17,3	6,8	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	9,6	6,7	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,9	1,7	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(12,5)	25,0	28,0	33,2	37,2
2 Personen	(39,4)	31,6	32,6	33,6	33,2
3 Personen	(26,9)	19,3	18,6	16,0	14,5
4 Personen	11,5	17,0	14,8	11,8	10,4
5 Personen	6,7	5,0	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,9	(2,0)	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	11,5	20,0	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	13,5	13,2	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	75,0	66,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Baldringen	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(91)	2 853	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(34)	1 049	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	44	1 474	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	13	330	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	60	2 259	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	18	264	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	67	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	10	263	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	41	1 298	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	(28)	725	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	19	644	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	3	(142)	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	44	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Baldringen	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(37,4)	36,8	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	48,4	51,7	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	14,3	11,6	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	65,9	79,2	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	19,8	9,3	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	3,3	2,3	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	11,0	9,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	45,1	45,5	48,2	52,7	54,9
3 Personen	(30,8)	25,4	26,1	24,4	23,4
4 Personen	20,9	22,6	20,0	17,3	16,4
5 Personen	3,3	(5,0)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,5	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Greimerath

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 014	100,0	494	520
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	41	4,0	29	12
5 - 9	42	4,1	15	27
10 - 14	46	4,5	25	21
15 - 19	63	6,2	36	27
20 - 24	69	6,8	36	33
25 - 29	42	4,1	27	15
30 - 34	43	4,2	21	22
35 - 39	54	5,3	21	(33)
40 - 44	80	7,9	39	41
45 - 49	(104)	(10,3)	53	51
50 - 54	74	7,3	43	31
55 - 59	60	5,9	31	29
60 - 64	69	6,8	28	41
65 - 69	63	6,2	26	37
70 - 74	88	8,7	42	46
75 - 79	(39)	(3,8)	15	(24)
80 - 84	17	1,7	3	14
85 - 89	13	1,3	4	9
90 und älter	7	0,7	-	7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	17	1,7	17	-
3 - 5	27	2,7	15	12
6 - 9	(39)	(3,8)	12	(27)
10 - 15	67	6,6	37	30
16 - 18	33	3,3	21	12
19 - 24	78	7,7	39	39
25 - 39	139	13,7	69	70
40 - 59	318	31,4	166	(152)
60 - 66	92	9,1	42	50
67 - 74	128	12,6	54	(74)
75 und älter	(76)	(7,5)	22	(54)
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	377	37,2	220	157
Verheiratet	499	49,2	244	255
Verwitwet	89	8,8	4	85
Geschieden	49	4,8	(26)	23
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	996	98,2	485	511
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	6	0,6	3	3
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,3	-	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	9	0,9	6	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	892	88,0	432	460
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	51	5,0	25	26
Sonstige, keine, ohne Angabe	71	7,0	(37)	34

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl		Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	1 014	100,0	996	18	15	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	494	48,7	485	9	9	-	-	-
Weiblich	520	51,3	511	9	6	-	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	41	4,0	41	-	-	-	-	-
5 - 9	42	4,1	39	3	3	-	-	-
10 - 14	46	4,5	46	-	-	-	-	-
15 - 19	63	6,2	63	-	-	-	-	-
20 - 24	69	6,8	(66)	3	3	-	-	-
25 - 29	42	4,1	42	-	-	-	-	-
30 - 34	43	4,2	40	3	3	-	-	-
35 - 39	54	5,3	54	-	-	-	-	-
40 - 44	80	7,9	80	-	-	-	-	-
45 - 49	(104)	(10,3)	98	6	3	-	3	-
50 - 54	74	7,3	74	-	-	-	-	-
55 - 59	60	5,9	60	-	-	-	-	-
60 - 64	69	6,8	69	-	-	-	-	-
65 - 69	63	6,2	60	3	3	-	-	-
70 - 74	88	8,7	88	-	-	-	-	-
75 - 79	(39)	(3,8)	(39)	-	-	-	-	-
80 - 84	17	1,7	17	-	-	-	-	-
85 - 89	13	1,3	13	-	-	-	-	-
90 und älter	7	0,7	7	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	17	1,7	17	-	-	-	-	-
3 - 5	27	2,7	27	-	-	-	-	-
6 - 9	(39)	(3,8)	36	3	3	-	-	-
10 - 15	67	6,6	67	-	-	-	-	-
16 - 18	33	3,3	33	-	-	-	-	-
19 - 24	78	7,7	75	3	3	-	-	-
25 - 39	139	13,7	136	3	3	-	-	-
40 - 59	318	31,4	312	6	3	-	3	-
60 - 66	92	9,1	92	-	-	-	-	-
67 - 74	128	12,6	125	3	3	-	-	-
75 und älter	(76)	(7,5)	(76)	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	377	37,2	371	6	6	-	-	-
Verheiratet	499	49,2	487	12	9	-	3	-
Verwitwet	89	8,8	89	-	-	-	-	-
Geschieden	49	4,8	49	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	892	88,0	877	15	15	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	51	5,0	51	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	71	7,0	68	3	-	-	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 014	100,0	174	129	281	203	227
Geschlecht							
Männlich	494	48,7	93	75	134	102	90
Weiblich	520	51,3	81	54	147	101	137
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	377	37,2	174	120	50	19	14
Verheiratet	499	49,2	-	9	198	155	137
Verwitwet	89	8,8	-	-	3	13	73
Geschieden	49	4,8	-	-	(30)	16	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	996	98,2	171	126	272	203	224
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	6	0,6	3	-	3	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,3	-	3	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	9	0,9	-	-	6	-	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	892	88,0	(139)	114	247	180	212
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	51	5,0	12	9	10	14	6
Sonstige, keine, ohne Angabe	71	7,0	23	6	24	9	9

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	414	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(95)	(22,9)
Paare ohne Kind(er)	111	26,8
Paare mit Kind(ern)	154	37,2
Alleinerziehende Elternteile	36	8,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(18)	(4,3)
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(95)	(22,9)
Ehepaare	238	57,5
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	27	6,5
Alleinerziehende Mütter	(30)	(7,2)
Alleinerziehende Väter	6	1,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(18)	(4,3)
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(95)	(22,9)
2 Personen	137	33,1
3 Personen	(99)	(23,9)
4 Personen	(56)	(13,5)
5 Personen	18	4,3
6 und mehr Personen	9	2,2
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	94	22,7
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	55	13,3
Haushalte ohne Senioren/-innen	265	64,0

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	301	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	111	36,9
Paare mit Kind(ern)	154	51,2
Alleinerziehende Elternteile	36	12,0
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	238	79,1
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	27	9,0
Alleinerziehende Väter	6	2,0
Alleinerziehende Mütter	(30)	(10,0)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	144	47,8
3 Personen	(89)	(29,6)
4 Personen	(47)	(15,6)
5 Personen	12	4,0
6 und mehr Personen	9	3,0

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Greimerath	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 014	9 566	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	494	4 800	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	520	4 766	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	41	355	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	42	397	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	46	571	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	63	596	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	69	521	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	42	469	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	43	451	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	54	479	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	80	802	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	(104)	943	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	74	899	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	60	682	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	69	512	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	63	365	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	88	583	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	(39)	412	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	17	336	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	13	165	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	7	(28)	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	17	213	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	27	210	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	(39)	329	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	67	718	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	33	342	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	78	628	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	139	1 399	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	318	3 326	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	92	641	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	128	819	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	(76)	941	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	377	3 595	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	499	4 768	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	89	705	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	49	495	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Greimerath	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	996	9 332	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	47	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(47)	6 073	254 282
Italien	6	9	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	-	50	6 603	209 840
Niederlande	-	33	338	5 446	128 862
Österreich	-	18	168	5 067	164 246
Polen	3	35	622	21 636	382 391
Rumänien	-	3	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	7	171	8 250	174 023
Türkei	-	3	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(120)	5 033	112 983
Sonstige	9	(117)	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	892	8 174	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	51	525	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	71	867	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Greimerath	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,7	50,2	49,1	48,9	48,8
Weiblich	51,3	49,8	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,0	3,7	4,4	4,0	4,2
5 - 9	4,1	4,2	4,5	4,3	4,4
10 - 14	4,5	6,0	5,4	5,1	4,9
15 - 19	6,2	6,2	5,7	5,5	5,0
20 - 24	6,8	5,4	5,3	6,1	6,0
25 - 29	4,1	4,9	5,2	5,7	6,1
30 - 34	4,2	4,7	5,5	5,5	5,9
35 - 39	5,3	5,0	5,9	5,6	5,9
40 - 44	7,9	8,4	8,5	7,8	7,9
45 - 49	(10,3)	9,9	9,4	8,9	8,7
50 - 54	7,3	9,4	8,2	8,1	7,7
55 - 59	5,9	7,1	7,3	7,0	6,8
60 - 64	6,8	5,4	5,7	6,0	5,9
65 - 69	6,2	3,8	4,3	4,8	5,2
70 - 74	8,7	6,1	5,6	5,9	6,1
75 - 79	(3,8)	4,3	3,9	4,1	4,1
80 - 84	1,7	3,5	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,3	1,7	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,7	(0,3)	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,7	2,2	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,7	2,2	2,6	2,4	2,5
6 - 9	(3,8)	3,4	3,6	3,5	3,6
10 - 15	6,6	7,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	3,3	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	7,7	6,6	6,5	7,2	7,1
25 - 39	13,7	14,6	16,6	16,8	17,9
40 - 59	31,4	34,8	33,4	31,8	31,1
60 - 66	9,1	6,7	7,1	7,6	7,6
67 - 74	12,6	8,6	8,5	9,1	9,5
75 und älter	(7,5)	9,8	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	37,2	37,6	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	49,2	49,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	8,8	7,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	4,8	5,2	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Greimerath	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,2	97,6	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,0)	0,2	0,3
Italien	0,6	0,1	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	0,3	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Polen	0,3	0,4	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,0	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	0,9	(1,2)	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	88,0	85,4	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	5,0	5,5	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	7,0	9,1	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Greimerath	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	414	3 904	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(95)	976	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	111	1 049	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	154	1 474	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	36	330	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(18)	75	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(95)	976	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	238	2 259	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	27	264	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(30)	263	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	67	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(18)	75	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(95)	976	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	137	1 235	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	(99)	754	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	(56)	665	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	18	195	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	9	(79)	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	94	780	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	55	517	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	265	2 607	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Greimerath	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(22,9)	25,0	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	26,8	26,9	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	37,2	37,8	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,7	8,5	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(4,3)	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(22,9)	25,0	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	57,5	57,9	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,5	6,8	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(7,2)	6,7	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,4	1,7	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(4,3)	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(22,9)	25,0	28,0	33,2	37,2
2 Personen	33,1	31,6	32,6	33,6	33,2
3 Personen	(23,9)	19,3	18,6	16,0	14,5
4 Personen	(13,5)	17,0	14,8	11,8	10,4
5 Personen	4,3	5,0	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,2	(2,0)	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	22,7	20,0	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	13,3	13,2	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	64,0	66,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Greimerath	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	301	2 853	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	111	1 049	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	154	1 474	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	36	330	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	238	2 259	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	27	264	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	67	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(30)	263	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	144	1 298	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	(89)	725	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	(47)	644	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	12	(142)	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	9	44	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Greimerath	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	36,9	36,8	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	51,2	51,7	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,0	11,6	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	79,1	79,2	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,0	9,3	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,0	2,3	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(10,0)	9,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	47,8	45,5	48,2	52,7	54,9
3 Personen	(29,6)	25,4	26,1	24,4	23,4
4 Personen	(15,6)	22,6	20,0	17,3	16,4
5 Personen	4,0	(5,0)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	3,0	1,5	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Heddert

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	264	100,0	134	128
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	6	2,3	6	-
5 - 9	6	2,3	6	-
10 - 14	15	5,7	9	6
15 - 19	21	8,0	12	9
20 - 24	15	5,7	9	6
25 - 29	27	10,3	18	9
30 - 34	10	3,8	7	3
35 - 39	9	3,4	3	6
40 - 44	(30)	(11,5)	9	21
45 - 49	27	10,3	15	12
50 - 54	(18)	(6,9)	(9)	9
55 - 59	27	10,3	15	12
60 - 64	9	3,4	3	6
65 - 69	6	2,3	3	3
70 - 74	20	7,6	10	10
75 - 79	10	3,8	-	10
80 - 84	6	2,3	-	6
85 - 89	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	6	2,3	6	-
3 - 5	-	-	-	-
6 - 9	6	2,3	6	-
10 - 15	18	6,9	12	6
16 - 18	9	3,4	6	3
19 - 24	24	9,2	12	12
25 - 39	46	17,6	28	18
40 - 59	102	38,9	48	54
60 - 66	12	4,6	3	9
67 - 74	23	8,8	13	10
75 und älter	16	6,1	-	16
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	113	43,1	74	39
Verheiratet	119	45,4	54	65
Verwitwet	15	5,7	-	15
Geschieden	15	5,7	6	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	262	100,0	134	128
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	226	86,3	110	116
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	21	8,0	12	9
Sonstige, keine, ohne Angabe	(15)	(5,7)	12	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl		Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	264	100,0	262	-	-	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	134	51,1	134	-	-	-	-	-
Weiblich	128	48,9	128	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	6	2,3	6	-	-	-	-	-
5 - 9	6	2,3	6	-	-	-	-	-
10 - 14	15	5,7	15	-	-	-	-	-
15 - 19	21	8,0	21	-	-	-	-	-
20 - 24	15	5,7	15	-	-	-	-	-
25 - 29	27	10,3	27	-	-	-	-	-
30 - 34	10	3,8	10	-	-	-	-	-
35 - 39	9	3,4	9	-	-	-	-	-
40 - 44	(30)	(11,5)	(30)	-	-	-	-	-
45 - 49	27	10,3	27	-	-	-	-	-
50 - 54	(18)	(6,9)	(18)	-	-	-	-	-
55 - 59	27	10,3	27	-	-	-	-	-
60 - 64	9	3,4	9	-	-	-	-	-
65 - 69	6	2,3	6	-	-	-	-	-
70 - 74	20	7,6	20	-	-	-	-	-
75 - 79	10	3,8	10	-	-	-	-	-
80 - 84	6	2,3	6	-	-	-	-	-
85 - 89	-	-	-	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	6	2,3	6	-	-	-	-	-
3 - 5	-	-	-	-	-	-	-	-
6 - 9	6	2,3	6	-	-	-	-	-
10 - 15	18	6,9	18	-	-	-	-	-
16 - 18	9	3,4	9	-	-	-	-	-
19 - 24	24	9,2	24	-	-	-	-	-
25 - 39	46	17,6	46	-	-	-	-	-
40 - 59	102	38,9	102	-	-	-	-	-
60 - 66	12	4,6	12	-	-	-	-	-
67 - 74	23	8,8	23	-	-	-	-	-
75 und älter	16	6,1	16	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	113	43,1	113	-	-	-	-	-
Verheiratet	119	45,4	119	-	-	-	-	-
Verwitwet	15	5,7	15	-	-	-	-	-
Geschieden	15	5,7	15	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	226	86,3	226	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	21	8,0	21	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(15)	(5,7)	(15)	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	264	100,0	36	54	76	54	42
Geschlecht							
Männlich	134	51,1	27	(33)	34	27	13
Weiblich	128	48,9	9	21	42	27	29
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	113	43,1	36	45	(25)	-	7
Verheiratet	119	45,4	-	9	(39)	(48)	23
Verwitwet	15	5,7	-	-	-	3	12
Geschieden	15	5,7	-	-	12	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	262	100,0	36	54	76	54	42
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	226	86,3	33	48	61	(48)	36
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	21	8,0	3	6	6	3	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	(15)	(5,7)	-	-	9	3	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	111	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	29	26,1
Paare ohne Kind(er)	(39)	(35,1)
Paare mit Kind(ern)	43	38,7
Alleinerziehende Elternteile	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	29	26,1
Ehepaare	(70)	(63,1)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	10,8
Alleinerziehende Mütter	-	-
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	29	26,1
2 Personen	33	29,7
3 Personen	22	19,8
4 Personen	18	16,2
5 Personen	6	5,4
6 und mehr Personen	3	2,7
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	19	17,1
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12	10,8
Haushalte ohne Senioren/-innen	80	72,1

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	82	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(39)	(47,6)
Paare mit Kind(ern)	43	52,4
Alleinerziehende Elternteile	-	-
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(70)	(85,4)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	14,6
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	-	-
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(39)	(47,6)
3 Personen	(16)	(19,5)
4 Personen	21	25,6
5 Personen	3	3,7
6 und mehr Personen	3	3,7

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Heddert	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	264	9 566	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	134	4 800	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	128	4 766	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	6	355	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	6	397	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	15	571	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	21	596	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	15	521	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	27	469	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	10	451	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	9	479	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	(30)	802	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	27	943	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	(18)	899	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	27	682	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	9	512	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	6	365	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	20	583	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	10	412	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	6	336	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	-	165	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	-	(28)	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	6	213	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	-	210	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	6	329	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	18	718	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	9	342	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	24	628	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	46	1 399	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	102	3 326	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	12	641	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	23	819	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	16	941	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	113	3 595	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	119	4 768	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	15	705	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	15	495	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Heddert	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	262	9 332	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	47	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(47)	6 073	254 282
Italien	-	9	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	-	50	6 603	209 840
Niederlande	-	33	338	5 446	128 862
Österreich	-	18	168	5 067	164 246
Polen	-	35	622	21 636	382 391
Rumänien	-	3	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	7	171	8 250	174 023
Türkei	-	3	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(120)	5 033	112 983
Sonstige	-	(117)	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	226	8 174	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	21	525	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(15)	867	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Heddert	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,1	50,2	49,1	48,9	48,8
Weiblich	48,9	49,8	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	2,3	3,7	4,4	4,0	4,2
5 - 9	2,3	4,2	4,5	4,3	4,4
10 - 14	5,7	6,0	5,4	5,1	4,9
15 - 19	8,0	6,2	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,7	5,4	5,3	6,1	6,0
25 - 29	10,3	4,9	5,2	5,7	6,1
30 - 34	3,8	4,7	5,5	5,5	5,9
35 - 39	3,4	5,0	5,9	5,6	5,9
40 - 44	(11,5)	8,4	8,5	7,8	7,9
45 - 49	10,3	9,9	9,4	8,9	8,7
50 - 54	(6,9)	9,4	8,2	8,1	7,7
55 - 59	10,3	7,1	7,3	7,0	6,8
60 - 64	3,4	5,4	5,7	6,0	5,9
65 - 69	2,3	3,8	4,3	4,8	5,2
70 - 74	7,6	6,1	5,6	5,9	6,1
75 - 79	3,8	4,3	3,9	4,1	4,1
80 - 84	2,3	3,5	2,9	3,1	2,9
85 - 89	-	1,7	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	(0,3)	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,3	2,2	2,6	2,4	2,5
3 - 5	-	2,2	2,6	2,4	2,5
6 - 9	2,3	3,4	3,6	3,5	3,6
10 - 15	6,9	7,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	3,4	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	9,2	6,6	6,5	7,2	7,1
25 - 39	17,6	14,6	16,6	16,8	17,9
40 - 59	38,9	34,8	33,4	31,8	31,1
60 - 66	4,6	6,7	7,1	7,6	7,6
67 - 74	8,8	8,6	8,5	9,1	9,5
75 und älter	6,1	9,8	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	43,1	37,6	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	45,4	49,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	5,7	7,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	5,7	5,2	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Heddert	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	100,0	97,6	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,1	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	0,3	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,4	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,0	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	-	(1,2)	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	86,3	85,4	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	8,0	5,5	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(5,7)	9,1	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Heddert	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	111	3 904	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	29	976	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(39)	1 049	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	43	1 474	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	-	330	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	75	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	29	976	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	(70)	2 259	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	264	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	-	263	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	67	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	75	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	29	976	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	33	1 235	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	22	754	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	18	665	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	6	195	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	(79)	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	19	780	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12	517	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	80	2 607	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Heddert	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,1	25,0	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(35,1)	26,9	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	38,7	37,8	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	-	8,5	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,1	25,0	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	(63,1)	57,9	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,8	6,8	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	-	6,7	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,7	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	26,1	25,0	28,0	33,2	37,2
2 Personen	29,7	31,6	32,6	33,6	33,2
3 Personen	19,8	19,3	18,6	16,0	14,5
4 Personen	16,2	17,0	14,8	11,8	10,4
5 Personen	5,4	5,0	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,7	(2,0)	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	17,1	20,0	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10,8	13,2	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	72,1	66,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Heddert	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	82	2 853	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(39)	1 049	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	43	1 474	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	-	330	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(70)	2 259	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	264	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	67	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	-	263	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(39)	1 298	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	(16)	725	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	21	644	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	3	(142)	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	44	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Heddert	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(47,6)	36,8	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	52,4	51,7	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	-	11,6	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(85,4)	79,2	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	14,6	9,3	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	2,3	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	-	9,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(47,6)	45,5	48,2	52,7	54,9
3 Personen	(19,5)	25,4	26,1	24,4	23,4
4 Personen	25,6	22,6	20,0	17,3	16,4
5 Personen	3,7	(5,0)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	3,7	1,5	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Hentern

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	385	100,0	200	185
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	12	3,1	6	6
5 - 9	21	5,5	9	12
10 - 14	18	4,7	9	9
15 - 19	27	7,0	18	9
20 - 24	19	4,9	13	6
25 - 29	18	4,7	9	9
30 - 34	18	4,7	9	9
35 - 39	19	4,9	10	9
40 - 44	36	9,4	15	21
45 - 49	41	10,6	23	18
50 - 54	41	10,6	19	22
55 - 59	33	8,6	20	13
60 - 64	22	5,7	12	10
65 - 69	12	3,1	3	9
70 - 74	16	4,2	12	4
75 - 79	10	2,6	4	6
80 - 84	16	4,2	6	10
85 - 89	6	1,6	3	3
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	9	2,3	6	3
3 - 5	3	0,8	-	3
6 - 9	21	5,5	9	12
10 - 15	21	5,5	12	9
16 - 18	18	4,7	12	6
19 - 24	25	6,5	16	9
25 - 39	55	14,3	28	27
40 - 59	151	39,2	77	74
60 - 66	28	7,3	15	13
67 - 74	22	5,7	12	10
75 und älter	32	8,3	13	19
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	152	39,5	88	(64)
Verheiratet	187	48,6	90	97
Verwitwet	27	7,0	9	18
Geschieden	19	4,9	13	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	364	94,5	191	173
Bosnien und Herzegowina	3	0,8	-	3
Griechenland	-	-	-	-
Italien	3	0,8	3	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	15	3,9	6	9
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	314	81,6	156	(158)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(24)	(6,2)	9	15
Sonstige, keine, ohne Angabe	47	12,2	35	12

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	385	100,0	364	21	18	3	-	-
Geschlecht								
Männlich	200	51,9	191	9	9	-	-	-
Weiblich	185	48,1	173	12	9	3	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	12	3,1	12	-	-	-	-	-
5 - 9	21	5,5	21	-	-	-	-	-
10 - 14	18	4,7	15	3	3	-	-	-
15 - 19	27	7,0	27	-	-	-	-	-
20 - 24	19	4,9	19	-	-	-	-	-
25 - 29	18	4,7	18	-	-	-	-	-
30 - 34	18	4,7	15	3	-	3	-	-
35 - 39	19	4,9	19	-	-	-	-	-
40 - 44	36	9,4	33	3	3	-	-	-
45 - 49	41	10,6	38	3	3	-	-	-
50 - 54	41	10,6	38	3	3	-	-	-
55 - 59	33	8,6	33	-	-	-	-	-
60 - 64	22	5,7	16	6	6	-	-	-
65 - 69	12	3,1	12	-	-	-	-	-
70 - 74	16	4,2	16	-	-	-	-	-
75 - 79	10	2,6	10	-	-	-	-	-
80 - 84	16	4,2	16	-	-	-	-	-
85 - 89	6	1,6	6	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	9	2,3	9	-	-	-	-	-
3 - 5	3	0,8	3	-	-	-	-	-
6 - 9	21	5,5	21	-	-	-	-	-
10 - 15	21	5,5	(18)	3	3	-	-	-
16 - 18	18	4,7	18	-	-	-	-	-
19 - 24	25	6,5	25	-	-	-	-	-
25 - 39	55	14,3	52	3	-	3	-	-
40 - 59	151	39,2	142	9	9	-	-	-
60 - 66	28	7,3	22	6	6	-	-	-
67 - 74	22	5,7	22	-	-	-	-	-
75 und älter	32	8,3	32	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	152	39,5	149	3	3	-	-	-
Verheiratet	187	48,6	175	12	9	3	-	-
Verwitwet	27	7,0	21	6	6	-	-	-
Geschieden	19	4,9	19	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	314	81,6	302	12	12	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(24)	(6,2)	21	3	3	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	47	12,2	41	6	3	3	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	385	100,0	66	49	114	96	60
Geschlecht							
Männlich	200	51,9	33	31	57	51	28
Weiblich	185	48,1	33	18	57	45	32
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	152	39,5	66	49	21	6	(10)
Verheiratet	187	48,6	-	-	(87)	(65)	35
Verwitwet	27	7,0	-	-	-	(15)	12
Geschieden	19	4,9	-	-	6	10	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	364	94,5	63	49	105	87	60
Bosnien und Herzegowina	3	0,8	-	-	3	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	3	0,8	-	-	3	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	15	3,9	3	-	3	9	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	314	81,6	54	46	83	74	57
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(24)	(6,2)	3	-	9	9	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	47	12,2	9	3	22	13	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	164	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	44	26,8
Paare ohne Kind(er)	(29)	(17,7)
Paare mit Kind(ern)	(71)	(43,3)
Alleinerziehende Elternteile	14	8,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	3,7
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	44	26,8
Ehepaare	86	52,4
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	14	8,5
Alleinerziehende Mütter	14	8,5
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	3,7
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	44	26,8
2 Personen	(39)	(23,8)
3 Personen	(42)	(25,6)
4 Personen	36	22,0
5 Personen	3	1,8
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	21	12,8
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	20	12,2
Haushalte ohne Senioren/-innen	123	75,0

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	114	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(29)	(25,4)
Paare mit Kind(ern)	(71)	(62,3)
Alleinerziehende Elternteile	14	12,3
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	86	75,4
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	14	12,3
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	14	12,3
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(36)	(31,6)
3 Personen	(46)	(40,4)
4 Personen	29	25,4
5 Personen	3	2,6
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Hentern	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	385	9 566	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	200	4 800	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	185	4 766	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	12	355	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	21	397	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	18	571	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	27	596	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	19	521	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	18	469	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	18	451	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	19	479	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	36	802	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	41	943	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	41	899	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	33	682	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	22	512	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	12	365	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	16	583	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	10	412	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	16	336	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	6	165	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	-	(28)	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	9	213	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	3	210	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	21	329	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	21	718	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	18	342	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	25	628	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	55	1 399	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	151	3 326	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	28	641	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	22	819	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	32	941	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	152	3 595	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	187	4 768	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	27	705	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	19	495	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Hentern	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	364	9 332	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	3	3	47	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(47)	6 073	254 282
Italien	3	9	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	-	50	6 603	209 840
Niederlande	-	33	338	5 446	128 862
Österreich	-	18	168	5 067	164 246
Polen	-	35	622	21 636	382 391
Rumänien	-	3	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	7	171	8 250	174 023
Türkei	-	3	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(120)	5 033	112 983
Sonstige	15	(117)	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	314	8 174	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(24)	525	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	47	867	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hentern	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,9	50,2	49,1	48,9	48,8
Weiblich	48,1	49,8	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,1	3,7	4,4	4,0	4,2
5 - 9	5,5	4,2	4,5	4,3	4,4
10 - 14	4,7	6,0	5,4	5,1	4,9
15 - 19	7,0	6,2	5,7	5,5	5,0
20 - 24	4,9	5,4	5,3	6,1	6,0
25 - 29	4,7	4,9	5,2	5,7	6,1
30 - 34	4,7	4,7	5,5	5,5	5,9
35 - 39	4,9	5,0	5,9	5,6	5,9
40 - 44	9,4	8,4	8,5	7,8	7,9
45 - 49	10,6	9,9	9,4	8,9	8,7
50 - 54	10,6	9,4	8,2	8,1	7,7
55 - 59	8,6	7,1	7,3	7,0	6,8
60 - 64	5,7	5,4	5,7	6,0	5,9
65 - 69	3,1	3,8	4,3	4,8	5,2
70 - 74	4,2	6,1	5,6	5,9	6,1
75 - 79	2,6	4,3	3,9	4,1	4,1
80 - 84	4,2	3,5	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,6	1,7	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	(0,3)	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,3	2,2	2,6	2,4	2,5
3 - 5	0,8	2,2	2,6	2,4	2,5
6 - 9	5,5	3,4	3,6	3,5	3,6
10 - 15	5,5	7,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	4,7	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,5	6,6	6,5	7,2	7,1
25 - 39	14,3	14,6	16,6	16,8	17,9
40 - 59	39,2	34,8	33,4	31,8	31,1
60 - 66	7,3	6,7	7,1	7,6	7,6
67 - 74	5,7	8,6	8,5	9,1	9,5
75 und älter	8,3	9,8	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	39,5	37,6	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	48,6	49,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	7,0	7,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	4,9	5,2	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hentern	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	94,5	97,6	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,8	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,0)	0,2	0,3
Italien	0,8	0,1	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	0,3	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,4	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,0	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	3,9	(1,2)	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	81,6	85,4	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(6,2)	5,5	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	12,2	9,1	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Hentern	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	164	3 904	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	44	976	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(29)	1 049	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(71)	1 474	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	14	330	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	75	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	44	976	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	86	2 259	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	14	264	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	14	263	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	67	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	75	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	44	976	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	(39)	1 235	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	(42)	754	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	36	665	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	3	195	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	(79)	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	21	780	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	20	517	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	123	2 607	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hentern	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,8	25,0	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(17,7)	26,9	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(43,3)	37,8	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,5	8,5	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,7	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,8	25,0	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	52,4	57,9	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,5	6,8	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	8,5	6,7	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,7	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,7	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	26,8	25,0	28,0	33,2	37,2
2 Personen	(23,8)	31,6	32,6	33,6	33,2
3 Personen	(25,6)	19,3	18,6	16,0	14,5
4 Personen	22,0	17,0	14,8	11,8	10,4
5 Personen	1,8	5,0	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	(2,0)	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	12,8	20,0	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12,2	13,2	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	75,0	66,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Hentern	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	114	2 853	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(29)	1 049	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(71)	1 474	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	14	330	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	86	2 259	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	14	264	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	67	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	14	263	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(36)	1 298	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	(46)	725	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	29	644	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	3	(142)	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	44	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hentern	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(25,4)	36,8	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(62,3)	51,7	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,3	11,6	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	75,4	79,2	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12,3	9,3	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	2,3	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	12,3	9,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(31,6)	45,5	48,2	52,7	54,9
3 Personen	(40,4)	25,4	26,1	24,4	23,4
4 Personen	25,4	22,6	20,0	17,3	16,4
5 Personen	2,6	(5,0)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,5	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Kell am See

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 958	100,0	974	985
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	(59)	(3,0)	37	(22)
5 - 9	77	3,9	37	40
10 - 14	107	5,5	63	44
15 - 19	(122)	(6,2)	63	59
20 - 24	109	5,6	61	48
25 - 29	89	4,5	41	48
30 - 34	88	4,5	44	44
35 - 39	97	5,0	53	44
40 - 44	146	7,5	71	75
45 - 49	189	9,6	94	95
50 - 54	210	10,7	114	96
55 - 59	131	6,7	61	70
60 - 64	115	5,9	64	51
65 - 69	(83)	(4,2)	43	40
70 - 74	99	5,1	47	52
75 - 79	96	4,9	(31)	65
80 - 84	84	4,3	35	49
85 - 89	49	2,5	12	37
90 und älter	9	0,5	3	6
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	(35)	(1,8)	22	13
3 - 5	41	2,1	21	20
6 - 9	60	3,1	31	29
10 - 15	137	7,0	81	56
16 - 18	71	3,6	33	(38)
19 - 24	130	6,6	73	57
25 - 39	274	14,0	138	136
40 - 59	676	34,5	340	336
60 - 66	140	7,1	83	57
67 - 74	(157)	(8,0)	71	86
75 und älter	238	12,1	(81)	157
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	715	36,5	408	307
Verheiratet	977	49,9	487	490
Verwitwet	144	7,4	25	119
Geschieden	120	6,1	54	66
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,2	-	3

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 895	96,7	944	951
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	9	0,5	3	6
Österreich	15	0,8	6	9
Polen	3	0,2	-	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	4	0,2	-	4
Türkei	3	0,2	3	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	30	1,5	18	12
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 627	83,1	813	814
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	106	5,4	33	73
Sonstige, keine, ohne Angabe	226	11,5	(128)	98

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl		Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	1 958	100,0	1 895	64	39	10	15	-
Geschlecht								
Männlich	974	49,7	944	30	12	6	12	-
Weiblich	985	50,3	951	34	27	4	(3)	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	(59)	(3,0)	59	-	-	-	-	-
5 - 9	77	3,9	74	3	-	-	3	-
10 - 14	107	5,5	107	-	-	-	-	-
15 - 19	(122)	(6,2)	113	9	9	-	-	-
20 - 24	109	5,6	103	6	3	-	3	-
25 - 29	89	4,5	83	6	-	-	6	-
30 - 34	88	4,5	85	3	3	-	-	-
35 - 39	97	5,0	81	16	9	7	-	-
40 - 44	146	7,5	143	3	-	3	-	-
45 - 49	189	9,6	183	6	6	-	-	-
50 - 54	210	10,7	207	3	-	-	3	-
55 - 59	131	6,7	(125)	6	6	-	-	-
60 - 64	115	5,9	115	-	-	-	-	-
65 - 69	(83)	(4,2)	80	3	3	-	-	-
70 - 74	99	5,1	99	-	-	-	-	-
75 - 79	96	4,9	96	-	-	-	-	-
80 - 84	84	4,3	84	-	-	-	-	-
85 - 89	49	2,5	49	-	-	-	-	-
90 und älter	9	0,5	9	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	(35)	(1,8)	35	-	-	-	-	-
3 - 5	41	2,1	(41)	-	-	-	-	-
6 - 9	60	3,1	57	3	-	-	3	-
10 - 15	137	7,0	134	3	3	-	-	-
16 - 18	71	3,6	68	3	3	-	-	-
19 - 24	130	6,6	121	9	6	-	3	-
25 - 39	274	14,0	249	(25)	12	7	6	-
40 - 59	676	34,5	658	18	12	3	3	-
60 - 66	140	7,1	140	-	-	-	-	-
67 - 74	(157)	(8,0)	(154)	3	3	-	-	-
75 und älter	238	12,1	238	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	715	36,5	694	21	18	-	3	-
Verheiratet	977	49,9	943	34	18	7	9	-
Verwitwet	144	7,4	144	-	-	-	-	-
Geschieden	120	6,1	114	6	3	3	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,2	-	3	-	-	3	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 627	83,1	1 591	36	30	3	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	106	5,4	106	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	226	11,5	198	28	9	7	12	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 958	100,0	315	248	520	456	420
Geschlecht							
Männlich	974	49,7	176	126	262	239	171
Weiblich	985	50,3	139	122	258	217	249
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	715	36,5	315	208	(133)	(35)	24
Verheiratet	977	49,9	-	34	333	358	252
Verwitwet	144	7,4	-	-	-	10	134
Geschieden	120	6,1	-	3	54	53	10
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,2	-	3	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 895	96,7	306	233	492	447	417
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	9	0,5	3	3	3	-	-
Österreich	15	0,8	-	-	9	3	3
Polen	3	0,2	-	-	3	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	4	0,2	-	-	4	-	-
Türkei	3	0,2	-	-	3	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	30	1,5	6	12	6	6	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 627	83,1	265	215	405	370	372
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	106	5,4	12	9	28	32	25
Sonstige, keine, ohne Angabe	226	11,5	38	24	(87)	54	23

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	848	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(244)	(28,8)
Paare ohne Kind(er)	231	27,2
Paare mit Kind(ern)	280	33,0
Alleinerziehende Elternteile	(78)	(9,2)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	15	1,8
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(244)	(28,8)
Ehepaare	466	55,0
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(45)	(5,3)
Alleinerziehende Mütter	(71)	(8,4)
Alleinerziehende Väter	7	0,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	15	1,8
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(244)	(28,8)
2 Personen	285	33,6
3 Personen	144	17,0
4 Personen	124	14,6
5 Personen	40	4,7
6 und mehr Personen	11	1,3
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(198)	(23,3)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(88)	(10,4)
Haushalte ohne Senioren/-innen	562	66,3

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	589	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	231	39,2
Paare mit Kind(ern)	280	47,5
Alleinerziehende Elternteile	(78)	(13,2)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	466	79,1
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(45)	(7,6)
Alleinerziehende Väter	7	1,2
Alleinerziehende Mütter	(71)	(12,1)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	290	49,2
3 Personen	136	23,1
4 Personen	122	20,7
5 Personen	37	6,3
6 und mehr Personen	4	0,7

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Kell am See	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 958	9 566	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	974	4 800	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	985	4 766	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(59)	355	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	77	397	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	107	571	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	(122)	596	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	109	521	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	89	469	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	88	451	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	97	479	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	146	802	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	189	943	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	210	899	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	131	682	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	115	512	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	(83)	365	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	99	583	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	96	412	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	84	336	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	49	165	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	9	(28)	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	(35)	213	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	41	210	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	60	329	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	137	718	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	71	342	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	130	628	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	274	1 399	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	676	3 326	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	140	641	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	(157)	819	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	238	941	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	715	3 595	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	977	4 768	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	144	705	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	120	495	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	3	3	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Kell am See	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 895	9 332	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	47	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(47)	6 073	254 282
Italien	-	9	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	-	50	6 603	209 840
Niederlande	9	33	338	5 446	128 862
Österreich	15	18	168	5 067	164 246
Polen	3	35	622	21 636	382 391
Rumänien	-	3	199	5 453	126 169
Russische Föderation	4	7	171	8 250	174 023
Türkei	3	3	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(120)	5 033	112 983
Sonstige	30	(117)	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 627	8 174	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	106	525	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	226	867	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kell am See	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,7	50,2	49,1	48,9	48,8
Weiblich	50,3	49,8	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(3,0)	3,7	4,4	4,0	4,2
5 - 9	3,9	4,2	4,5	4,3	4,4
10 - 14	5,5	6,0	5,4	5,1	4,9
15 - 19	(6,2)	6,2	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,6	5,4	5,3	6,1	6,0
25 - 29	4,5	4,9	5,2	5,7	6,1
30 - 34	4,5	4,7	5,5	5,5	5,9
35 - 39	5,0	5,0	5,9	5,6	5,9
40 - 44	7,5	8,4	8,5	7,8	7,9
45 - 49	9,6	9,9	9,4	8,9	8,7
50 - 54	10,7	9,4	8,2	8,1	7,7
55 - 59	6,7	7,1	7,3	7,0	6,8
60 - 64	5,9	5,4	5,7	6,0	5,9
65 - 69	(4,2)	3,8	4,3	4,8	5,2
70 - 74	5,1	6,1	5,6	5,9	6,1
75 - 79	4,9	4,3	3,9	4,1	4,1
80 - 84	4,3	3,5	2,9	3,1	2,9
85 - 89	2,5	1,7	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,5	(0,3)	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	(1,8)	2,2	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,1	2,2	2,6	2,4	2,5
6 - 9	3,1	3,4	3,6	3,5	3,6
10 - 15	7,0	7,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	3,6	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,6	6,6	6,5	7,2	7,1
25 - 39	14,0	14,6	16,6	16,8	17,9
40 - 59	34,5	34,8	33,4	31,8	31,1
60 - 66	7,1	6,7	7,1	7,6	7,6
67 - 74	(8,0)	8,6	8,5	9,1	9,5
75 und älter	12,1	9,8	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	36,5	37,6	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	49,9	49,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	7,4	7,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	6,1	5,2	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,2	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kell am See	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,7	97,6	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,1	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,0	0,2	0,3
Niederlande	0,5	0,3	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,8	0,2	0,1	0,1	0,2
Polen	0,2	0,4	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,2	0,1	0,1	0,2	0,2
Türkei	0,2	0,0	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	1,5	(1,2)	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	83,1	85,4	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	5,4	5,5	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	11,5	9,1	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Kell am See	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	848	3 904	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(244)	976	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	231	1 049	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	280	1 474	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(78)	330	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	15	75	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(244)	976	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	466	2 259	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(45)	264	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(71)	263	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	7	67	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	15	75	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(244)	976	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	285	1 235	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	144	754	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	124	665	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	40	195	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	11	(79)	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(198)	780	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(88)	517	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	562	2 607	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kell am See	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(28,8)	25,0	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	27,2	26,9	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	33,0	37,8	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(9,2)	8,5	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,8	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(28,8)	25,0	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	55,0	57,9	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(5,3)	6,8	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(8,4)	6,7	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	0,8	1,7	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,8	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(28,8)	25,0	28,0	33,2	37,2
2 Personen	33,6	31,6	32,6	33,6	33,2
3 Personen	17,0	19,3	18,6	16,0	14,5
4 Personen	14,6	17,0	14,8	11,8	10,4
5 Personen	4,7	5,0	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,3	(2,0)	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(23,3)	20,0	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(10,4)	13,2	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	66,3	66,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Kell am See	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	589	2 853	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	231	1 049	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	280	1 474	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(78)	330	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	466	2 259	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(45)	264	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	7	67	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(71)	263	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	290	1 298	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	136	725	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	122	644	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	37	(142)	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	4	44	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kell am See	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	39,2	36,8	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	47,5	51,7	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(13,2)	11,6	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	79,1	79,2	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(7,6)	9,3	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,2	2,3	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(12,1)	9,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	49,2	45,5	48,2	52,7	54,9
3 Personen	23,1	25,4	26,1	24,4	23,4
4 Personen	20,7	22,6	20,0	17,3	16,4
5 Personen	6,3	(5,0)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	0,7	1,5	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Lampaden

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	569	100,0	279	290
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	29	5,1	15	14
5 - 9	(24)	(4,2)	9	15
10 - 14	32	5,6	13	19
15 - 19	(21)	(3,7)	(9)	12
20 - 24	(31)	(5,4)	19	12
25 - 29	27	4,7	10	17
30 - 34	30	5,3	15	15
35 - 39	39	6,9	21	18
40 - 44	(36)	(6,3)	18	18
45 - 49	(58)	(10,2)	30	28
50 - 54	63	11,1	33	30
55 - 59	43	7,6	13	30
60 - 64	29	5,1	19	10
65 - 69	18	3,2	9	9
70 - 74	24	4,2	12	12
75 - 79	30	5,3	18	12
80 - 84	22	3,9	13	9
85 - 89	13	2,3	3	10
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	19	3,3	12	7
3 - 5	13	2,3	6	7
6 - 9	21	3,7	6	15
10 - 15	38	6,7	16	22
16 - 18	15	2,6	6	9
19 - 24	31	5,4	19	12
25 - 39	96	16,9	(46)	50
40 - 59	200	35,1	(94)	106
60 - 66	32	5,6	22	10
67 - 74	39	6,9	18	21
75 und älter	(65)	(11,4)	(34)	31
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	206	36,2	(102)	104
Verheiratet	318	55,9	162	156
Verwitwet	(36)	(6,3)	9	27
Geschieden	9	1,6	6	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	563	98,9	279	284
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	1,1	-	6
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	467	82,1	236	231
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	28	4,9	9	19
Sonstige, keine, ohne Angabe	74	13,0	34	40

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	569	100,0	563	6	3	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	279	49,0	279	-	-	-	-	-
Weiblich	290	51,0	284	6	3	-	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	29	5,1	29	-	-	-	-	-
5 - 9	(24)	(4,2)	(24)	-	-	-	-	-
10 - 14	32	5,6	32	-	-	-	-	-
15 - 19	(21)	(3,7)	(21)	-	-	-	-	-
20 - 24	(31)	(5,4)	28	3	3	-	-	-
25 - 29	27	4,7	27	-	-	-	-	-
30 - 34	30	5,3	30	-	-	-	-	-
35 - 39	39	6,9	39	-	-	-	-	-
40 - 44	(36)	(6,3)	36	-	-	-	-	-
45 - 49	(58)	(10,2)	(58)	-	-	-	-	-
50 - 54	63	11,1	63	-	-	-	-	-
55 - 59	43	7,6	40	3	-	-	3	-
60 - 64	29	5,1	29	-	-	-	-	-
65 - 69	18	3,2	18	-	-	-	-	-
70 - 74	24	4,2	24	-	-	-	-	-
75 - 79	30	5,3	30	-	-	-	-	-
80 - 84	22	3,9	22	-	-	-	-	-
85 - 89	13	2,3	13	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	19	3,3	19	-	-	-	-	-
3 - 5	13	2,3	13	-	-	-	-	-
6 - 9	21	3,7	21	-	-	-	-	-
10 - 15	38	6,7	38	-	-	-	-	-
16 - 18	15	2,6	15	-	-	-	-	-
19 - 24	31	5,4	28	3	3	-	-	-
25 - 39	96	16,9	(96)	-	-	-	-	-
40 - 59	200	35,1	197	3	-	-	3	-
60 - 66	32	5,6	32	-	-	-	-	-
67 - 74	39	6,9	39	-	-	-	-	-
75 und älter	(65)	(11,4)	(65)	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	206	36,2	206	-	-	-	-	-
Verheiratet	318	55,9	312	6	3	-	3	-
Verwitwet	(36)	(6,3)	(36)	-	-	-	-	-
Geschieden	9	1,6	9	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	467	82,1	464	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	28	4,9	25	3	-	-	3	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	74	13,0	(74)	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	569	100,0	103	61	163	135	107
Geschlecht							
Männlich	279	49,0	(46)	29	(84)	65	55
Weiblich	290	51,0	57	32	79	70	52
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	206	36,2	103	54	(45)	4	-
Verheiratet	318	55,9	-	7	115	122	74
Verwitwet	(36)	(6,3)	-	-	-	6	30
Geschieden	9	1,6	-	-	3	3	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	563	98,9	103	58	(163)	132	107
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	6	1,1	-	3	-	3	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	467	82,1	78	51	(133)	107	98
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	28	4,9	-	7	9	6	6
Sonstige, keine, ohne Angabe	74	13,0	25	3	21	22	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	215	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	41	19,1
Paare ohne Kind(er)	(51)	(23,7)
Paare mit Kind(ern)	102	47,4
Alleinerziehende Elternteile	12	5,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	4,2
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	41	19,1
Ehepaare	(146)	(67,9)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	3,3
Alleinerziehende Mütter	9	4,2
Alleinerziehende Väter	3	1,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	4,2
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	41	19,1
2 Personen	(62)	(28,8)
3 Personen	(43)	(20,0)
4 Personen	(57)	(26,5)
5 Personen	6	2,8
6 und mehr Personen	6	2,8
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(31)	(14,4)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(41)	(19,1)
Haushalte ohne Senioren/-innen	143	66,5

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(165)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(51)	(30,9)
Paare mit Kind(ern)	102	61,8
Alleinerziehende Elternteile	12	7,3
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(146)	(88,5)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	4,2
Alleinerziehende Väter	3	1,8
Alleinerziehende Mütter	9	5,5
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(60)	(36,4)
3 Personen	(46)	(27,9)
4 Personen	(47)	(28,5)
5 Personen	9	5,5
6 und mehr Personen	3	1,8

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Lampaden	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	569	9 566	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	279	4 800	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	290	4 766	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	29	355	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	(24)	397	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	32	571	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	(21)	596	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	(31)	521	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	27	469	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	30	451	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	39	479	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	(36)	802	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	(58)	943	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	63	899	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	43	682	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	29	512	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	18	365	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	24	583	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	30	412	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	22	336	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	13	165	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	-	(28)	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	19	213	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	13	210	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	21	329	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	38	718	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	15	342	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	31	628	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	96	1 399	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	200	3 326	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	32	641	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	39	819	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	(65)	941	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	206	3 595	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	318	4 768	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	(36)	705	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	9	495	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Lampaden	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	563	9 332	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	47	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(47)	6 073	254 282
Italien	-	9	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	-	50	6 603	209 840
Niederlande	-	33	338	5 446	128 862
Österreich	-	18	168	5 067	164 246
Polen	-	35	622	21 636	382 391
Rumänien	-	3	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	7	171	8 250	174 023
Türkei	-	3	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(120)	5 033	112 983
Sonstige	6	(117)	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	467	8 174	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	28	525	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	74	867	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Lampaden	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,0	50,2	49,1	48,9	48,8
Weiblich	51,0	49,8	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	5,1	3,7	4,4	4,0	4,2
5 - 9	(4,2)	4,2	4,5	4,3	4,4
10 - 14	5,6	6,0	5,4	5,1	4,9
15 - 19	(3,7)	6,2	5,7	5,5	5,0
20 - 24	(5,4)	5,4	5,3	6,1	6,0
25 - 29	4,7	4,9	5,2	5,7	6,1
30 - 34	5,3	4,7	5,5	5,5	5,9
35 - 39	6,9	5,0	5,9	5,6	5,9
40 - 44	(6,3)	8,4	8,5	7,8	7,9
45 - 49	(10,2)	9,9	9,4	8,9	8,7
50 - 54	11,1	9,4	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,6	7,1	7,3	7,0	6,8
60 - 64	5,1	5,4	5,7	6,0	5,9
65 - 69	3,2	3,8	4,3	4,8	5,2
70 - 74	4,2	6,1	5,6	5,9	6,1
75 - 79	5,3	4,3	3,9	4,1	4,1
80 - 84	3,9	3,5	2,9	3,1	2,9
85 - 89	2,3	1,7	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	(0,3)	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,3	2,2	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,3	2,2	2,6	2,4	2,5
6 - 9	3,7	3,4	3,6	3,5	3,6
10 - 15	6,7	7,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	2,6	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	5,4	6,6	6,5	7,2	7,1
25 - 39	16,9	14,6	16,6	16,8	17,9
40 - 59	35,1	34,8	33,4	31,8	31,1
60 - 66	5,6	6,7	7,1	7,6	7,6
67 - 74	6,9	8,6	8,5	9,1	9,5
75 und älter	(11,4)	9,8	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	36,2	37,6	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	55,9	49,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	(6,3)	7,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	1,6	5,2	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Lampaden	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,9	97,6	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,1	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	0,3	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,4	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,0	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	1,1	(1,2)	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	82,1	85,4	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	4,9	5,5	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	13,0	9,1	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Lampaden	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	215	3 904	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	41	976	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(51)	1 049	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	102	1 474	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	12	330	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	75	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	41	976	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	(146)	2 259	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	264	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	9	263	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	67	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	75	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	41	976	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	(62)	1 235	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	(43)	754	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	(57)	665	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	6	195	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	6	(79)	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(31)	780	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(41)	517	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	143	2 607	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Lampaden	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	19,1	25,0	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(23,7)	26,9	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	47,4	37,8	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	5,6	8,5	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	4,2	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	19,1	25,0	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	(67,9)	57,9	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3,3	6,8	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	4,2	6,7	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,4	1,7	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	4,2	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	19,1	25,0	28,0	33,2	37,2
2 Personen	(28,8)	31,6	32,6	33,6	33,2
3 Personen	(20,0)	19,3	18,6	16,0	14,5
4 Personen	(26,5)	17,0	14,8	11,8	10,4
5 Personen	2,8	5,0	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,8	(2,0)	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(14,4)	20,0	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(19,1)	13,2	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	66,5	66,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Lampaden	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(165)	2 853	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(51)	1 049	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	102	1 474	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	12	330	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(146)	2 259	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	264	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	67	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	9	263	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(60)	1 298	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	(46)	725	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	(47)	644	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	9	(142)	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	44	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Lampaden	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(30,9)	36,8	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	61,8	51,7	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	7,3	11,6	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(88,5)	79,2	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4,2	9,3	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,8	2,3	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	5,5	9,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(36,4)	45,5	48,2	52,7	54,9
3 Personen	(27,9)	25,4	26,1	24,4	23,4
4 Personen	(28,5)	22,6	20,0	17,3	16,4
5 Personen	5,5	(5,0)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,8	1,5	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Mandern

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	891	100,0	473	417
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	35	3,9	24	11
5 - 9	32	3,6	16	16
10 - 14	51	5,7	33	18
15 - 19	39	4,4	24	15
20 - 24	39	4,4	23	16
25 - 29	47	5,3	22	25
30 - 34	39	4,4	20	19
35 - 39	(71)	(8,0)	32	(39)
40 - 44	71	8,0	33	38
45 - 49	94	10,6	56	38
50 - 54	86	9,7	45	41
55 - 59	63	7,1	35	28
60 - 64	56	6,3	35	21
65 - 69	28	3,1	12	16
70 - 74	57	6,4	30	27
75 - 79	33	3,7	6	27
80 - 84	36	4,0	20	16
85 - 89	10	1,1	7	3
90 und älter	3	0,3	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	24	2,7	17	7
3 - 5	14	1,6	7	7
6 - 9	29	3,3	16	13
10 - 15	57	6,4	39	18
16 - 18	24	2,7	15	9
19 - 24	48	5,4	26	22
25 - 39	157	17,6	(74)	(83)
40 - 59	314	35,3	169	145
60 - 66	59	6,6	35	24
67 - 74	82	9,2	42	40
75 und älter	82	9,2	33	49
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	317	35,6	200	117
Verheiratet	464	52,1	243	221
Verwitwet	59	6,6	10	49
Geschieden	50	5,6	20	30
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	881	99,0	470	411
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	0,3	3	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	6	0,7	-	6
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	828	93,0	433	395
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	31	3,5	15	(16)
Sonstige, keine, ohne Angabe	31	3,5	25	(6)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	891	100,0	881	9	9	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	473	53,1	470	3	3	-	-	-
Weiblich	417	46,9	411	6	6	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	35	3,9	35	-	-	-	-	-
5 - 9	32	3,6	32	-	-	-	-	-
10 - 14	51	5,7	51	-	-	-	-	-
15 - 19	39	4,4	39	-	-	-	-	-
20 - 24	39	4,4	39	-	-	-	-	-
25 - 29	47	5,3	44	3	3	-	-	-
30 - 34	39	4,4	(36)	3	3	-	-	-
35 - 39	(71)	(8,0)	(71)	-	-	-	-	-
40 - 44	71	8,0	71	-	-	-	-	-
45 - 49	94	10,6	94	-	-	-	-	-
50 - 54	86	9,7	86	-	-	-	-	-
55 - 59	63	7,1	63	-	-	-	-	-
60 - 64	56	6,3	53	3	3	-	-	-
65 - 69	28	3,1	28	-	-	-	-	-
70 - 74	57	6,4	57	-	-	-	-	-
75 - 79	33	3,7	33	-	-	-	-	-
80 - 84	36	4,0	36	-	-	-	-	-
85 - 89	10	1,1	10	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,3	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	24	2,7	24	-	-	-	-	-
3 - 5	14	1,6	14	-	-	-	-	-
6 - 9	29	3,3	29	-	-	-	-	-
10 - 15	57	6,4	57	-	-	-	-	-
16 - 18	24	2,7	24	-	-	-	-	-
19 - 24	48	5,4	48	-	-	-	-	-
25 - 39	157	17,6	151	6	6	-	-	-
40 - 59	314	35,3	314	-	-	-	-	-
60 - 66	59	6,6	56	3	3	-	-	-
67 - 74	82	9,2	82	-	-	-	-	-
75 und älter	82	9,2	82	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	317	35,6	317	-	-	-	-	-
Verheiratet	464	52,1	458	6	6	-	-	-
Verwitwet	59	6,6	59	-	-	-	-	-
Geschieden	50	5,6	47	3	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	828	93,0	822	6	6	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	31	3,5	31	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	31	3,5	28	3	3	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	891	100,0	139	104	275	205	167
Geschlecht							
Männlich	473	53,1	(91)	51	141	115	75
Weiblich	417	46,9	(48)	53	(134)	90	92
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	317	35,6	139	91	57	19	11
Verheiratet	464	52,1	-	9	194	161	100
Verwitwet	59	6,6	-	-	3	3	53
Geschieden	50	5,6	-	4	21	22	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	881	99,0	139	101	272	202	167
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	0,3	-	-	-	3	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	6	0,7	-	3	3	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	828	93,0	123	95	250	(193)	167
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	31	3,5	6	9	16	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	31	3,5	10	-	9	12	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	377	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(107)	(28,4)
Paare ohne Kind(er)	103	27,3
Paare mit Kind(ern)	136	36,1
Alleinerziehende Elternteile	(31)	(8,2)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(107)	(28,4)
Ehepaare	(201)	(53,3)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	38	10,1
Alleinerziehende Mütter	21	5,6
Alleinerziehende Väter	10	2,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(107)	(28,4)
2 Personen	119	31,6
3 Personen	73	19,4
4 Personen	(58)	(15,4)
5 Personen	10	2,7
6 und mehr Personen	10	2,7
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(57)	(15,1)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(55)	(14,6)
Haushalte ohne Senioren/-innen	265	70,3

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	270	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	103	38,1
Paare mit Kind(ern)	136	50,4
Alleinerziehende Elternteile	(31)	(11,5)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(201)	(74,4)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	38	14,1
Alleinerziehende Väter	10	3,7
Alleinerziehende Mütter	21	7,8
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	125	46,3
3 Personen	83	30,7
4 Personen	(52)	(19,3)
5 Personen	7	2,6
6 und mehr Personen	3	1,1

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Mandern	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	891	9 566	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	473	4 800	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	417	4 766	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	35	355	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	32	397	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	51	571	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	39	596	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	39	521	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	47	469	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	39	451	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	(71)	479	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	71	802	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	94	943	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	86	899	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	63	682	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	56	512	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	28	365	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	57	583	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	33	412	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	36	336	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	10	165	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	3	(28)	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	24	213	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	14	210	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	29	329	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	57	718	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	24	342	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	48	628	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	157	1 399	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	314	3 326	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	59	641	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	82	819	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	82	941	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	317	3 595	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	464	4 768	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	59	705	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	50	495	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Mandern	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	881	9 332	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	47	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(47)	6 073	254 282
Italien	-	9	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	-	50	6 603	209 840
Niederlande	3	33	338	5 446	128 862
Österreich	-	18	168	5 067	164 246
Polen	6	35	622	21 636	382 391
Rumänien	-	3	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	7	171	8 250	174 023
Türkei	-	3	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(120)	5 033	112 983
Sonstige	-	(117)	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	828	8 174	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	31	525	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	31	867	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Mandern	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	53,1	50,2	49,1	48,9	48,8
Weiblich	46,9	49,8	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,9	3,7	4,4	4,0	4,2
5 - 9	3,6	4,2	4,5	4,3	4,4
10 - 14	5,7	6,0	5,4	5,1	4,9
15 - 19	4,4	6,2	5,7	5,5	5,0
20 - 24	4,4	5,4	5,3	6,1	6,0
25 - 29	5,3	4,9	5,2	5,7	6,1
30 - 34	4,4	4,7	5,5	5,5	5,9
35 - 39	(8,0)	5,0	5,9	5,6	5,9
40 - 44	8,0	8,4	8,5	7,8	7,9
45 - 49	10,6	9,9	9,4	8,9	8,7
50 - 54	9,7	9,4	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,1	7,1	7,3	7,0	6,8
60 - 64	6,3	5,4	5,7	6,0	5,9
65 - 69	3,1	3,8	4,3	4,8	5,2
70 - 74	6,4	6,1	5,6	5,9	6,1
75 - 79	3,7	4,3	3,9	4,1	4,1
80 - 84	4,0	3,5	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,1	1,7	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,3	(0,3)	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,7	2,2	2,6	2,4	2,5
3 - 5	1,6	2,2	2,6	2,4	2,5
6 - 9	3,3	3,4	3,6	3,5	3,6
10 - 15	6,4	7,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	2,7	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	5,4	6,6	6,5	7,2	7,1
25 - 39	17,6	14,6	16,6	16,8	17,9
40 - 59	35,3	34,8	33,4	31,8	31,1
60 - 66	6,6	6,7	7,1	7,6	7,6
67 - 74	9,2	8,6	8,5	9,1	9,5
75 und älter	9,2	9,8	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	35,6	37,6	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	52,1	49,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	6,6	7,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	5,6	5,2	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Mandern	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	99,0	97,6	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,1	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,0	0,2	0,3
Niederlande	0,3	0,3	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Polen	0,7	0,4	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,0	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	-	(1,2)	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	93,0	85,4	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	3,5	5,5	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	3,5	9,1	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Mandern	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	377	3 904	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(107)	976	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	103	1 049	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	136	1 474	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(31)	330	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	75	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(107)	976	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	(201)	2 259	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	38	264	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	21	263	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	10	67	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	75	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(107)	976	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	119	1 235	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	73	754	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	(58)	665	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	10	195	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	10	(79)	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(57)	780	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(55)	517	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	265	2 607	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Mandern	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(28,4)	25,0	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	27,3	26,9	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	36,1	37,8	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(8,2)	8,5	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(28,4)	25,0	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	(53,3)	57,9	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,1	6,8	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	5,6	6,7	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,7	1,7	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(28,4)	25,0	28,0	33,2	37,2
2 Personen	31,6	31,6	32,6	33,6	33,2
3 Personen	19,4	19,3	18,6	16,0	14,5
4 Personen	(15,4)	17,0	14,8	11,8	10,4
5 Personen	2,7	5,0	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,7	(2,0)	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(15,1)	20,0	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(14,6)	13,2	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	70,3	66,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Mandern	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	270	2 853	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	103	1 049	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	136	1 474	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(31)	330	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(201)	2 259	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	38	264	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	10	67	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	21	263	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	125	1 298	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	83	725	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	(52)	644	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	7	(142)	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	44	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Mandern	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	38,1	36,8	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	50,4	51,7	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(11,5)	11,6	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(74,4)	79,2	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	14,1	9,3	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	3,7	2,3	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	7,8	9,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	46,3	45,5	48,2	52,7	54,9
3 Personen	30,7	25,4	26,1	24,4	23,4
4 Personen	(19,3)	22,6	20,0	17,3	16,4
5 Personen	2,6	(5,0)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,1	1,5	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Paschel

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	239	100,0	124	115
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	18	7,5	9	9
5 - 9	6	2,5	3	3
10 - 14	12	5,0	3	9
15 - 19	22	9,2	19	3
20 - 24	6	2,5	3	3
25 - 29	6	2,5	3	3
30 - 34	12	5,0	3	9
35 - 39	6	2,5	3	3
40 - 44	18	7,5	9	9
45 - 49	40	16,7	21	19
50 - 54	22	9,2	15	7
55 - 59	15	6,3	3	12
60 - 64	15	6,3	9	6
65 - 69	7	2,9	3	4
70 - 74	9	3,8	6	3
75 - 79	10	4,2	3	7
80 - 84	9	3,8	6	3
85 - 89	3	1,3	3	-
90 und älter	3	1,3	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	12	5,0	3	9
3 - 5	6	2,5	6	-
6 - 9	6	2,5	3	3
10 - 15	18	7,5	9	9
16 - 18	10	4,2	7	3
19 - 24	12	5,0	9	3
25 - 39	24	10,0	9	15
40 - 59	95	39,7	48	47
60 - 66	15	6,3	9	6
67 - 74	16	6,7	9	7
75 und älter	25	10,5	12	13
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	91	38,1	55	36
Verheiratet	129	54,0	60	69
Verwitwet	13	5,4	3	10
Geschieden	6	2,5	6	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	221	92,5	118	103
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	1,3	-	3
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	15	6,3	6	9
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	191	79,9	100	91
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	12	5,0	3	9
Sonstige, keine, ohne Angabe	36	15,1	21	15

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	239	100,0	221	18	18	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	124	51,9	118	6	6	-	-	-
Weiblich	115	48,1	103	12	12	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	18	7,5	15	3	3	-	-	-
5 - 9	6	2,5	6	-	-	-	-	-
10 - 14	12	5,0	12	-	-	-	-	-
15 - 19	22	9,2	22	-	-	-	-	-
20 - 24	6	2,5	6	-	-	-	-	-
25 - 29	6	2,5	6	-	-	-	-	-
30 - 34	12	5,0	9	3	3	-	-	-
35 - 39	6	2,5	3	3	3	-	-	-
40 - 44	18	7,5	18	-	-	-	-	-
45 - 49	40	16,7	37	3	3	-	-	-
50 - 54	22	9,2	19	3	3	-	-	-
55 - 59	15	6,3	12	3	3	-	-	-
60 - 64	15	6,3	15	-	-	-	-	-
65 - 69	7	2,9	7	-	-	-	-	-
70 - 74	9	3,8	9	-	-	-	-	-
75 - 79	10	4,2	10	-	-	-	-	-
80 - 84	9	3,8	9	-	-	-	-	-
85 - 89	3	1,3	3	-	-	-	-	-
90 und älter	3	1,3	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	12	5,0	9	3	3	-	-	-
3 - 5	6	2,5	6	-	-	-	-	-
6 - 9	6	2,5	6	-	-	-	-	-
10 - 15	18	7,5	18	-	-	-	-	-
16 - 18	10	4,2	10	-	-	-	-	-
19 - 24	12	5,0	12	-	-	-	-	-
25 - 39	24	10,0	18	6	6	-	-	-
40 - 59	95	39,7	86	9	9	-	-	-
60 - 66	15	6,3	15	-	-	-	-	-
67 - 74	16	6,7	16	-	-	-	-	-
75 und älter	25	10,5	25	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	91	38,1	85	6	6	-	-	-
Verheiratet	129	54,0	117	12	12	-	-	-
Verwitwet	13	5,4	13	-	-	-	-	-
Geschieden	6	2,5	6	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	191	79,9	176	15	15	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	12	5,0	12	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	36	15,1	33	3	3	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	239	100,0	45	25	76	52	41
Geschlecht							
Männlich	124	51,9	24	16	36	27	21
Weiblich	115	48,1	21	9	40	25	20
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	91	38,1	45	25	(3)	(15)	3
Verheiratet	129	54,0	-	-	(67)	(37)	25
Verwitwet	13	5,4	-	-	-	-	13
Geschieden	6	2,5	-	-	6	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	221	92,5	42	25	67	46	41
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	1,3	-	-	3	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	15	6,3	3	-	6	6	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	191	79,9	33	22	(55)	40	41
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	12	5,0	3	3	3	3	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	36	15,1	9	-	(18)	9	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	95	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	23	24,2
Paare ohne Kind(er)	(32)	(33,7)
Paare mit Kind(ern)	34	35,8
Alleinerziehende Elternteile	6	6,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	23	24,2
Ehepaare	(66)	(69,5)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Mütter	6	6,3
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	23	24,2
2 Personen	26	27,4
3 Personen	22	23,2
4 Personen	15	15,8
5 Personen	6	6,3
6 und mehr Personen	3	3,2
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	13	13,7
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(3)	(3,2)
Haushalte ohne Senioren/-innen	(79)	(83,2)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	72	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(32)	(44,4)
Paare mit Kind(ern)	34	47,2
Alleinerziehende Elternteile	6	8,3
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(66)	(91,7)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	6	8,3
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	35	48,6
3 Personen	16	22,2
4 Personen	12	16,7
5 Personen	6	8,3
6 und mehr Personen	3	4,2

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Paschel	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	239	9 566	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	124	4 800	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	115	4 766	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	18	355	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	6	397	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	12	571	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	22	596	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	6	521	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	6	469	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	12	451	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	6	479	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	18	802	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	40	943	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	22	899	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	15	682	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	15	512	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	7	365	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	9	583	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	10	412	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	9	336	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	3	165	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	3	(28)	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	12	213	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	6	210	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	6	329	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	18	718	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	10	342	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	12	628	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	24	1 399	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	95	3 326	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	15	641	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	16	819	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	25	941	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	91	3 595	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	129	4 768	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	13	705	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	6	495	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Paschel	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	221	9 332	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	47	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(47)	6 073	254 282
Italien	-	9	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	-	50	6 603	209 840
Niederlande	3	33	338	5 446	128 862
Österreich	-	18	168	5 067	164 246
Polen	-	35	622	21 636	382 391
Rumänien	-	3	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	7	171	8 250	174 023
Türkei	-	3	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(120)	5 033	112 983
Sonstige	15	(117)	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	191	8 174	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	12	525	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	36	867	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Paschel	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,9	50,2	49,1	48,9	48,8
Weiblich	48,1	49,8	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	7,5	3,7	4,4	4,0	4,2
5 - 9	2,5	4,2	4,5	4,3	4,4
10 - 14	5,0	6,0	5,4	5,1	4,9
15 - 19	9,2	6,2	5,7	5,5	5,0
20 - 24	2,5	5,4	5,3	6,1	6,0
25 - 29	2,5	4,9	5,2	5,7	6,1
30 - 34	5,0	4,7	5,5	5,5	5,9
35 - 39	2,5	5,0	5,9	5,6	5,9
40 - 44	7,5	8,4	8,5	7,8	7,9
45 - 49	16,7	9,9	9,4	8,9	8,7
50 - 54	9,2	9,4	8,2	8,1	7,7
55 - 59	6,3	7,1	7,3	7,0	6,8
60 - 64	6,3	5,4	5,7	6,0	5,9
65 - 69	2,9	3,8	4,3	4,8	5,2
70 - 74	3,8	6,1	5,6	5,9	6,1
75 - 79	4,2	4,3	3,9	4,1	4,1
80 - 84	3,8	3,5	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,3	1,7	1,7	1,8	1,7
90 und älter	1,3	(0,3)	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	5,0	2,2	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,5	2,2	2,6	2,4	2,5
6 - 9	2,5	3,4	3,6	3,5	3,6
10 - 15	7,5	7,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	4,2	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	5,0	6,6	6,5	7,2	7,1
25 - 39	10,0	14,6	16,6	16,8	17,9
40 - 59	39,7	34,8	33,4	31,8	31,1
60 - 66	6,3	6,7	7,1	7,6	7,6
67 - 74	6,7	8,6	8,5	9,1	9,5
75 und älter	10,5	9,8	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	38,1	37,6	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	54,0	49,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	5,4	7,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	2,5	5,2	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Paschel	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	92,5	97,6	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,1	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,0	0,2	0,3
Niederlande	1,3	0,3	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,4	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,0	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	6,3	(1,2)	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	79,9	85,4	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	5,0	5,5	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	15,1	9,1	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Paschel	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	95	3 904	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	23	976	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(32)	1 049	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	34	1 474	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	6	330	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	75	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	23	976	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	(66)	2 259	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	264	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	6	263	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	67	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	75	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	23	976	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	26	1 235	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	22	754	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	15	665	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	6	195	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	(79)	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	13	780	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(3)	517	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(79)	2 607	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Paschel	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,2	25,0	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(33,7)	26,9	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	35,8	37,8	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	6,3	8,5	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,2	25,0	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	(69,5)	57,9	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	6,8	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,3	6,7	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,7	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	24,2	25,0	28,0	33,2	37,2
2 Personen	27,4	31,6	32,6	33,6	33,2
3 Personen	23,2	19,3	18,6	16,0	14,5
4 Personen	15,8	17,0	14,8	11,8	10,4
5 Personen	6,3	5,0	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	3,2	(2,0)	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	13,7	20,0	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(3,2)	13,2	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(83,2)	66,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Paschel	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	72	2 853	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(32)	1 049	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	34	1 474	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	6	330	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(66)	2 259	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	264	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	67	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	6	263	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	35	1 298	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	16	725	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	12	644	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	6	(142)	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	44	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Paschel	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(44,4)	36,8	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	47,2	51,7	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	8,3	11,6	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(91,7)	79,2	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	9,3	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	2,3	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	8,3	9,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	48,6	45,5	48,2	52,7	54,9
3 Personen	22,2	25,4	26,1	24,4	23,4
4 Personen	16,7	22,6	20,0	17,3	16,4
5 Personen	8,3	(5,0)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	4,2	1,5	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Schillingen

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 221	100,0	601	620
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	46	3,8	24	22
5 - 9	(54)	(4,4)	30	24
10 - 14	84	6,9	48	36
15 - 19	89	7,3	40	49
20 - 24	57	4,7	35	22
25 - 29	58	4,8	31	27
30 - 34	(57)	(4,7)	25	32
35 - 39	(46)	(3,8)	21	25
40 - 44	109	8,9	53	56
45 - 49	101	8,3	48	53
50 - 54	126	10,3	72	54
55 - 59	86	7,0	45	41
60 - 64	51	4,2	30	21
65 - 69	50	4,1	18	32
70 - 74	85	7,0	(27)	58
75 - 79	64	5,2	33	31
80 - 84	34	2,8	12	22
85 - 89	24	2,0	9	15
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	37	3,0	18	19
3 - 5	21	1,7	15	6
6 - 9	42	3,4	21	21
10 - 15	106	8,7	54	52
16 - 18	52	4,3	25	27
19 - 24	72	5,9	44	28
25 - 39	161	13,2	77	84
40 - 59	422	34,6	218	204
60 - 66	77	6,3	36	41
67 - 74	109	8,9	39	70
75 und älter	122	10,0	54	68
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	460	37,7	261	199
Verheiratet	586	48,0	295	291
Verwitwet	102	8,4	18	84
Geschieden	73	6,0	27	(46)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 207	98,9	594	613
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	14	1,1	7	7
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 087	89,0	534	553
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	37	3,0	18	19
Sonstige, keine, ohne Angabe	97	7,9	49	48

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	1 221	100,0	1 207	14	10	-	4	-
Geschlecht								
Männlich	601	49,2	594	7	7	-	-	-
Weiblich	620	50,8	613	7	3	-	4	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	46	3,8	46	-	-	-	-	-
5 - 9	(54)	(4,4)	(54)	-	-	-	-	-
10 - 14	84	6,9	78	6	6	-	-	-
15 - 19	89	7,3	89	-	-	-	-	-
20 - 24	57	4,7	57	-	-	-	-	-
25 - 29	58	4,8	58	-	-	-	-	-
30 - 34	(57)	(4,7)	(57)	-	-	-	-	-
35 - 39	(46)	(3,8)	(46)	-	-	-	-	-
40 - 44	109	8,9	105	4	4	-	-	-
45 - 49	101	8,3	97	4	-	-	4	-
50 - 54	126	10,3	126	-	-	-	-	-
55 - 59	86	7,0	86	-	-	-	-	-
60 - 64	51	4,2	51	-	-	-	-	-
65 - 69	50	4,1	50	-	-	-	-	-
70 - 74	85	7,0	85	-	-	-	-	-
75 - 79	64	5,2	64	-	-	-	-	-
80 - 84	34	2,8	34	-	-	-	-	-
85 - 89	24	2,0	24	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	37	3,0	37	-	-	-	-	-
3 - 5	21	1,7	21	-	-	-	-	-
6 - 9	42	3,4	42	-	-	-	-	-
10 - 15	106	8,7	100	6	6	-	-	-
16 - 18	52	4,3	52	-	-	-	-	-
19 - 24	72	5,9	72	-	-	-	-	-
25 - 39	161	13,2	161	-	-	-	-	-
40 - 59	422	34,6	414	8	4	-	4	-
60 - 66	77	6,3	77	-	-	-	-	-
67 - 74	109	8,9	109	-	-	-	-	-
75 und älter	122	10,0	122	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	460	37,7	454	6	6	-	-	-
Verheiratet	586	48,0	578	8	4	-	4	-
Verwitwet	102	8,4	102	-	-	-	-	-
Geschieden	73	6,0	73	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 087	89,0	1 077	10	10	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	37	3,0	37	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	97	7,9	93	4	-	-	4	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 221	100,0	236	152	313	263	257
Geschlecht							
Männlich	601	49,2	120	88	147	147	(99)
Weiblich	620	50,8	116	64	166	116	158
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	460	37,7	236	127	67	20	10
Verheiratet	586	48,0	-	22	207	204	153
Verwitwet	102	8,4	-	-	3	14	85
Geschieden	73	6,0	-	3	36	25	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 207	98,9	230	152	305	263	257
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	14	1,1	6	-	8	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 087	89,0	202	134	277	229	245
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	37	3,0	-	3	16	15	(3)
Sonstige, keine, ohne Angabe	97	7,9	34	15	20	19	9

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	491	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	124	25,3
Paare ohne Kind(er)	129	26,3
Paare mit Kind(ern)	188	38,3
Alleinerziehende Elternteile	44	9,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	1,2
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	124	25,3
Ehepaare	293	59,7
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(24)	(4,9)
Alleinerziehende Mütter	34	6,9
Alleinerziehende Väter	10	2,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	1,2
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	124	25,3
2 Personen	(143)	(29,1)
3 Personen	85	17,3
4 Personen	(102)	(20,8)
5 Personen	(34)	(6,9)
6 und mehr Personen	(3)	(0,6)
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(106)	(21,6)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	75	15,3
Haushalte ohne Senioren/-innen	310	63,1

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	361	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	129	35,7
Paare mit Kind(ern)	188	52,1
Alleinerziehende Elternteile	44	12,2
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	293	81,2
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(24)	(6,6)
Alleinerziehende Väter	10	2,8
Alleinerziehende Mütter	34	9,4
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	167	46,3
3 Personen	82	22,7
4 Personen	(90)	(24,9)
5 Personen	19	5,3
6 und mehr Personen	3	0,8

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Schillingen	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 221	9 566	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	601	4 800	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	620	4 766	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	46	355	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	(54)	397	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	84	571	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	89	596	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	57	521	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	58	469	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	(57)	451	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	(46)	479	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	109	802	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	101	943	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	126	899	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	86	682	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	51	512	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	50	365	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	85	583	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	64	412	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	34	336	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	24	165	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	-	(28)	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	37	213	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	21	210	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	42	329	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	106	718	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	52	342	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	72	628	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	161	1 399	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	422	3 326	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	77	641	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	109	819	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	122	941	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	460	3 595	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	586	4 768	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	102	705	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	73	495	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Schillingen	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 207	9 332	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	47	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(47)	6 073	254 282
Italien	-	9	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	-	50	6 603	209 840
Niederlande	-	33	338	5 446	128 862
Österreich	-	18	168	5 067	164 246
Polen	-	35	622	21 636	382 391
Rumänien	-	3	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	7	171	8 250	174 023
Türkei	-	3	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(120)	5 033	112 983
Sonstige	14	(117)	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 087	8 174	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	37	525	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	97	867	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schillingen	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,2	50,2	49,1	48,9	48,8
Weiblich	50,8	49,8	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,8	3,7	4,4	4,0	4,2
5 - 9	(4,4)	4,2	4,5	4,3	4,4
10 - 14	6,9	6,0	5,4	5,1	4,9
15 - 19	7,3	6,2	5,7	5,5	5,0
20 - 24	4,7	5,4	5,3	6,1	6,0
25 - 29	4,8	4,9	5,2	5,7	6,1
30 - 34	(4,7)	4,7	5,5	5,5	5,9
35 - 39	(3,8)	5,0	5,9	5,6	5,9
40 - 44	8,9	8,4	8,5	7,8	7,9
45 - 49	8,3	9,9	9,4	8,9	8,7
50 - 54	10,3	9,4	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,0	7,1	7,3	7,0	6,8
60 - 64	4,2	5,4	5,7	6,0	5,9
65 - 69	4,1	3,8	4,3	4,8	5,2
70 - 74	7,0	6,1	5,6	5,9	6,1
75 - 79	5,2	4,3	3,9	4,1	4,1
80 - 84	2,8	3,5	2,9	3,1	2,9
85 - 89	2,0	1,7	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	(0,3)	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,0	2,2	2,6	2,4	2,5
3 - 5	1,7	2,2	2,6	2,4	2,5
6 - 9	3,4	3,4	3,6	3,5	3,6
10 - 15	8,7	7,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	4,3	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	5,9	6,6	6,5	7,2	7,1
25 - 39	13,2	14,6	16,6	16,8	17,9
40 - 59	34,6	34,8	33,4	31,8	31,1
60 - 66	6,3	6,7	7,1	7,6	7,6
67 - 74	8,9	8,6	8,5	9,1	9,5
75 und älter	10,0	9,8	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	37,7	37,6	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	48,0	49,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	8,4	7,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	6,0	5,2	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schillingen	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,9	97,6	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,1	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	0,3	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,4	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,0	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	1,1	(1,2)	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	89,0	85,4	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	3,0	5,5	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	7,9	9,1	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Schillingen	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	491	3 904	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	124	976	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	129	1 049	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	188	1 474	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	44	330	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	75	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	124	976	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	293	2 259	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(24)	264	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	34	263	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	10	67	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	75	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	124	976	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	(143)	1 235	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	85	754	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	(102)	665	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	(34)	195	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	(3)	(79)	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(106)	780	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	75	517	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	310	2 607	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schillingen	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,3	25,0	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	26,3	26,9	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	38,3	37,8	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,0	8,5	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,2	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,3	25,0	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	59,7	57,9	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(4,9)	6,8	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,9	6,7	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,0	1,7	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,2	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	25,3	25,0	28,0	33,2	37,2
2 Personen	(29,1)	31,6	32,6	33,6	33,2
3 Personen	17,3	19,3	18,6	16,0	14,5
4 Personen	(20,8)	17,0	14,8	11,8	10,4
5 Personen	(6,9)	5,0	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	(0,6)	(2,0)	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(21,6)	20,0	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	15,3	13,2	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	63,1	66,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Schillingen	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	361	2 853	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	129	1 049	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	188	1 474	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	44	330	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	293	2 259	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(24)	264	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	10	67	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	34	263	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	167	1 298	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	82	725	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	(90)	644	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	19	(142)	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	44	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schillingen	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	35,7	36,8	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	52,1	51,7	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,2	11,6	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	81,2	79,2	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(6,6)	9,3	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,8	2,3	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,4	9,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	46,3	45,5	48,2	52,7	54,9
3 Personen	22,7	25,4	26,1	24,4	23,4
4 Personen	(24,9)	22,6	20,0	17,3	16,4
5 Personen	5,3	(5,0)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	0,8	1,5	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Schömerich

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	123	100,0	56	69
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	6	4,8	3	3
5 - 9	9	7,2	6	3
10 - 14	3	2,4	-	3
15 - 19	12	9,6	9	3
20 - 24	4	3,2	-	4
25 - 29	3	2,4	-	3
30 - 34	9	7,2	-	9
35 - 39	6	4,8	3	3
40 - 44	9	7,2	9	-
45 - 49	12	9,6	-	12
50 - 54	10	8,0	7	3
55 - 59	7	5,6	7	-
60 - 64	12	9,6	3	9
65 - 69	6	4,8	3	3
70 - 74	3	2,4	-	3
75 - 79	6	4,8	6	-
80 - 84	4	3,2	-	4
85 - 89	4	3,2	-	4
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	3	2,4	3	-
3 - 5	6	4,8	3	3
6 - 9	6	4,8	3	3
10 - 15	6	4,8	-	6
16 - 18	9	7,2	9	-
19 - 24	4	3,2	-	4
25 - 39	18	14,4	3	15
40 - 59	38	30,4	23	15
60 - 66	18	14,4	6	12
67 - 74	3	2,4	-	3
75 und älter	14	11,2	6	8
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	47	37,6	22	25
Verheiratet	60	48,0	27	33
Verwitwet	14	11,2	3	11
Geschieden	4	3,2	4	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	119	95,2	56	63
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	6	4,8	-	6
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	104	83,2	47	57
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	6	4,8	3	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	15	12,0	6	9

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl		Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	123	100,0	119	6	6	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	56	44,8	56	-	-	-	-	-
Weiblich	69	55,2	63	6	6	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	6	4,8	6	-	-	-	-	-
5 - 9	9	7,2	6	3	3	-	-	-
10 - 14	3	2,4	-	3	3	-	-	-
15 - 19	12	9,6	12	-	-	-	-	-
20 - 24	4	3,2	4	-	-	-	-	-
25 - 29	3	2,4	3	-	-	-	-	-
30 - 34	9	7,2	9	-	-	-	-	-
35 - 39	6	4,8	6	-	-	-	-	-
40 - 44	9	7,2	9	-	-	-	-	-
45 - 49	12	9,6	12	-	-	-	-	-
50 - 54	10	8,0	10	-	-	-	-	-
55 - 59	7	5,6	7	-	-	-	-	-
60 - 64	12	9,6	12	-	-	-	-	-
65 - 69	6	4,8	6	-	-	-	-	-
70 - 74	3	2,4	3	-	-	-	-	-
75 - 79	6	4,8	6	-	-	-	-	-
80 - 84	4	3,2	4	-	-	-	-	-
85 - 89	4	3,2	4	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	3	2,4	3	-	-	-	-	-
3 - 5	6	4,8	6	-	-	-	-	-
6 - 9	6	4,8	3	3	3	-	-	-
10 - 15	6	4,8	3	3	3	-	-	-
16 - 18	9	7,2	9	-	-	-	-	-
19 - 24	4	3,2	4	-	-	-	-	-
25 - 39	18	14,4	18	-	-	-	-	-
40 - 59	38	30,4	38	-	-	-	-	-
60 - 66	18	14,4	18	-	-	-	-	-
67 - 74	3	2,4	3	-	-	-	-	-
75 und älter	14	11,2	14	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	47	37,6	41	6	6	-	-	-
Verheiratet	60	48,0	60	-	-	-	-	-
Verwitwet	14	11,2	14	-	-	-	-	-
Geschieden	4	3,2	4	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	104	83,2	104	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	6	4,8	6	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	15	12,0	9	6	6	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	123	100,0	(27)	10	36	29	23
Geschlecht							
Männlich	56	44,8	15	3	12	17	9
Weiblich	69	55,2	12	7	24	12	14
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	47	37,6	(27)	7	9	4	-
Verheiratet	60	48,0	-	3	27	15	15
Verwitwet	14	11,2	-	-	-	6	8
Geschieden	4	3,2	-	-	-	4	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	119	95,2	21	10	36	29	23
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	6	4,8	6	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	104	83,2	18	10	33	23	20
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	6	4,8	-	-	-	3	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	15	12,0	9	-	3	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(40)	(100,0)
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	6	15,0
Paare ohne Kind(er)	15	37,5
Paare mit Kind(ern)	16	40,0
Alleinerziehende Elternteile	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	7,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	6	15,0
Ehepaare	31	77,5
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Mütter	-	-
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	7,5
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	6	15,0
2 Personen	14	35,0
3 Personen	8	20,0
4 Personen	8	20,0
5 Personen	4	10,0
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	7	17,5
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	4	10,0
Haushalte ohne Senioren/-innen	29	72,5

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	31	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	15	48,4
Paare mit Kind(ern)	16	51,6
Alleinerziehende Elternteile	-	-
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	31	100,0
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	-	-
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	15	48,4
3 Personen	4	12,9
4 Personen	8	25,8
5 Personen	4	12,9
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Schömerich	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	123	9 566	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	56	4 800	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	69	4 766	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	6	355	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	9	397	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	3	571	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	12	596	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	4	521	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	3	469	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	9	451	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	6	479	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	9	802	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	12	943	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	10	899	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	7	682	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	12	512	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	6	365	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	3	583	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	6	412	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	4	336	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	4	165	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	-	(28)	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3	213	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	6	210	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	6	329	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	6	718	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	9	342	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	4	628	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	18	1 399	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	38	3 326	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	18	641	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	3	819	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	14	941	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	47	3 595	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	60	4 768	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	14	705	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	4	495	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Schömerich	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	119	9 332	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	47	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(47)	6 073	254 282
Italien	-	9	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	-	50	6 603	209 840
Niederlande	6	33	338	5 446	128 862
Österreich	-	18	168	5 067	164 246
Polen	-	35	622	21 636	382 391
Rumänien	-	3	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	7	171	8 250	174 023
Türkei	-	3	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(120)	5 033	112 983
Sonstige	-	(117)	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	104	8 174	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	6	525	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	15	867	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schömerich	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	44,8	50,2	49,1	48,9	48,8
Weiblich	55,2	49,8	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,8	3,7	4,4	4,0	4,2
5 - 9	7,2	4,2	4,5	4,3	4,4
10 - 14	2,4	6,0	5,4	5,1	4,9
15 - 19	9,6	6,2	5,7	5,5	5,0
20 - 24	3,2	5,4	5,3	6,1	6,0
25 - 29	2,4	4,9	5,2	5,7	6,1
30 - 34	7,2	4,7	5,5	5,5	5,9
35 - 39	4,8	5,0	5,9	5,6	5,9
40 - 44	7,2	8,4	8,5	7,8	7,9
45 - 49	9,6	9,9	9,4	8,9	8,7
50 - 54	8,0	9,4	8,2	8,1	7,7
55 - 59	5,6	7,1	7,3	7,0	6,8
60 - 64	9,6	5,4	5,7	6,0	5,9
65 - 69	4,8	3,8	4,3	4,8	5,2
70 - 74	2,4	6,1	5,6	5,9	6,1
75 - 79	4,8	4,3	3,9	4,1	4,1
80 - 84	3,2	3,5	2,9	3,1	2,9
85 - 89	3,2	1,7	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	(0,3)	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,4	2,2	2,6	2,4	2,5
3 - 5	4,8	2,2	2,6	2,4	2,5
6 - 9	4,8	3,4	3,6	3,5	3,6
10 - 15	4,8	7,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	7,2	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	3,2	6,6	6,5	7,2	7,1
25 - 39	14,4	14,6	16,6	16,8	17,9
40 - 59	30,4	34,8	33,4	31,8	31,1
60 - 66	14,4	6,7	7,1	7,6	7,6
67 - 74	2,4	8,6	8,5	9,1	9,5
75 und älter	11,2	9,8	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	37,6	37,6	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	48,0	49,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	11,2	7,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	3,2	5,2	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schömerich	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	95,2	97,6	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,1	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,0	0,2	0,3
Niederlande	4,8	0,3	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,4	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,0	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	-	(1,2)	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	83,2	85,4	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	4,8	5,5	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	12,0	9,1	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Schömerich	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(40)	3 904	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	6	976	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	15	1 049	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	16	1 474	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	-	330	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	75	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	6	976	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	31	2 259	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	264	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	-	263	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	67	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	75	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	6	976	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	14	1 235	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	8	754	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	8	665	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	4	195	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	(79)	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	7	780	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	4	517	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	29	2 607	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schömerich	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	15,0	25,0	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	37,5	26,9	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	40,0	37,8	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	-	8,5	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7,5	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	15,0	25,0	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	77,5	57,9	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	6,8	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	-	6,7	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,7	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7,5	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	15,0	25,0	28,0	33,2	37,2
2 Personen	35,0	31,6	32,6	33,6	33,2
3 Personen	20,0	19,3	18,6	16,0	14,5
4 Personen	20,0	17,0	14,8	11,8	10,4
5 Personen	10,0	5,0	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	(2,0)	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	17,5	20,0	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10,0	13,2	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	72,5	66,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Schömerich	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	31	2 853	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	15	1 049	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	16	1 474	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	-	330	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	31	2 259	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	264	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	67	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	-	263	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	15	1 298	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	4	725	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	8	644	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	4	(142)	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	44	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schömerich	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	48,4	36,8	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	51,6	51,7	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	-	11,6	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	100,0	79,2	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	9,3	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	2,3	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	-	9,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	48,4	45,5	48,2	52,7	54,9
3 Personen	12,9	25,4	26,1	24,4	23,4
4 Personen	25,8	22,6	20,0	17,3	16,4
5 Personen	12,9	(5,0)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,5	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Vierherrenborn
am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	200	100,0	(110)	(88)
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	9	4,5	6	3
5 - 9	10	5,1	6	4
10 - 14	15	7,6	6	9
15 - 19	10	5,1	10	-
20 - 24	4	2,0	4	-
25 - 29	9	4,5	3	6
30 - 34	3	1,5	3	-
35 - 39	21	10,6	12	9
40 - 44	16	8,1	9	7
45 - 49	22	11,1	10	12
50 - 54	15	7,6	6	9
55 - 59	12	6,1	9	3
60 - 64	10	5,1	6	4
65 - 69	3	1,5	-	3
70 - 74	20	10,1	10	10
75 - 79	9	4,5	6	3
80 - 84	7	3,5	4	3
85 - 89	3	1,5	-	3
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	-	-	-	-
3 - 5	9	4,5	6	3
6 - 9	10	5,1	6	4
10 - 15	18	9,1	9	9
16 - 18	3	1,5	3	-
19 - 24	8	4,0	8	-
25 - 39	33	16,7	18	15
40 - 59	65	32,8	34	31
60 - 66	10	5,1	6	4
67 - 74	23	11,6	10	13
75 und älter	19	9,6	10	9
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	69	34,8	47	22
Verheiratet	(113)	(57,1)	59	54
Verwitwet	9	4,5	-	9
Geschieden	7	3,5	4	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	192	97,0	104	88
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	1,5	3	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	1,5	3	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	150	75,8	86	(64)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	21	10,6	6	15
Sonstige, keine, ohne Angabe	27	13,6	18	9

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	200	100,0	192	6	6	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	(110)	(55,6)	104	6	6	-	-	-
Weiblich	(88)	(44,4)	88	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	9	4,5	9	-	-	-	-	-
5 - 9	10	5,1	10	-	-	-	-	-
10 - 14	15	7,6	15	-	-	-	-	-
15 - 19	10	5,1	10	-	-	-	-	-
20 - 24	4	2,0	4	-	-	-	-	-
25 - 29	9	4,5	9	-	-	-	-	-
30 - 34	3	1,5	3	-	-	-	-	-
35 - 39	21	10,6	18	3	3	-	-	-
40 - 44	16	8,1	16	-	-	-	-	-
45 - 49	22	11,1	22	-	-	-	-	-
50 - 54	15	7,6	15	-	-	-	-	-
55 - 59	12	6,1	9	3	3	-	-	-
60 - 64	10	5,1	10	-	-	-	-	-
65 - 69	3	1,5	3	-	-	-	-	-
70 - 74	20	10,1	20	-	-	-	-	-
75 - 79	9	4,5	9	-	-	-	-	-
80 - 84	7	3,5	7	-	-	-	-	-
85 - 89	3	1,5	3	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	-	-	-	-	-	-	-	-
3 - 5	9	4,5	9	-	-	-	-	-
6 - 9	10	5,1	10	-	-	-	-	-
10 - 15	18	9,1	18	-	-	-	-	-
16 - 18	3	1,5	3	-	-	-	-	-
19 - 24	8	4,0	8	-	-	-	-	-
25 - 39	33	16,7	30	3	3	-	-	-
40 - 59	65	32,8	62	3	3	-	-	-
60 - 66	10	5,1	10	-	-	-	-	-
67 - 74	23	11,6	23	-	-	-	-	-
75 und älter	19	9,6	19	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	69	34,8	69	-	-	-	-	-
Verheiratet	(113)	(57,1)	107	6	6	-	-	-
Verwitwet	9	4,5	9	-	-	-	-	-
Geschieden	7	3,5	7	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	150	75,8	147	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	21	10,6	21	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	27	13,6	24	3	3	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	200	100,0	40	17	62	37	42
Geschlecht							
Männlich	(110)	(55,6)	24	11	34	21	20
Weiblich	(88)	(44,4)	16	6	28	16	22
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	69	34,8	40	17	12	-	-
Verheiratet	(113)	(57,1)	-	-	46	37	30
Verwitwet	9	4,5	-	-	-	-	9
Geschieden	7	3,5	-	-	4	-	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	192	97,0	40	17	59	34	42
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	1,5	-	-	-	3	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	1,5	-	-	3	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	150	75,8	34	11	56	25	24
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	21	10,6	-	3	6	-	12
Sonstige, keine, ohne Angabe	27	13,6	6	3	-	12	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	78	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	12	15,4
Paare ohne Kind(er)	30	38,5
Paare mit Kind(ern)	24	30,8
Alleinerziehende Elternteile	9	11,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	3,8
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	12	15,4
Ehepaare	48	61,5
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	7,7
Alleinerziehende Mütter	6	7,7
Alleinerziehende Väter	3	3,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	3,8
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	12	15,4
2 Personen	36	46,2
3 Personen	9	11,5
4 Personen	15	19,2
5 Personen	6	7,7
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	11	14,1
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	19	24,4
Haushalte ohne Senioren/-innen	48	61,5

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	63	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	30	47,6
Paare mit Kind(ern)	24	38,1
Alleinerziehende Elternteile	9	14,3
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	48	76,2
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	9,5
Alleinerziehende Väter	3	4,8
Alleinerziehende Mütter	6	9,5
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	36	57,1
3 Personen	6	9,5
4 Personen	15	23,8
5 Personen	6	9,5
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Vierherrenborn	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	200	9 566	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	(110)	4 800	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	(88)	4 766	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	9	355	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	10	397	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	15	571	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	10	596	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	4	521	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	9	469	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	3	451	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	21	479	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	16	802	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	22	943	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	15	899	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	12	682	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	10	512	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	3	365	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	20	583	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	9	412	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	7	336	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	3	165	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	-	(28)	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	213	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	9	210	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	10	329	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	18	718	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	3	342	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	8	628	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	33	1 399	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	65	3 326	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	10	641	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	23	819	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	19	941	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	69	3 595	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	(113)	4 768	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	9	705	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	7	495	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Vierherrenborn	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	192	9 332	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	47	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(47)	6 073	254 282
Italien	-	9	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	-	50	6 603	209 840
Niederlande	3	33	338	5 446	128 862
Österreich	-	18	168	5 067	164 246
Polen	-	35	622	21 636	382 391
Rumänien	-	3	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	7	171	8 250	174 023
Türkei	-	3	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(120)	5 033	112 983
Sonstige	3	(117)	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	150	8 174	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	21	525	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	27	867	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Vierherrenborn	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	(55,6)	50,2	49,1	48,9	48,8
Weiblich	(44,4)	49,8	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,5	3,7	4,4	4,0	4,2
5 - 9	5,1	4,2	4,5	4,3	4,4
10 - 14	7,6	6,0	5,4	5,1	4,9
15 - 19	5,1	6,2	5,7	5,5	5,0
20 - 24	2,0	5,4	5,3	6,1	6,0
25 - 29	4,5	4,9	5,2	5,7	6,1
30 - 34	1,5	4,7	5,5	5,5	5,9
35 - 39	10,6	5,0	5,9	5,6	5,9
40 - 44	8,1	8,4	8,5	7,8	7,9
45 - 49	11,1	9,9	9,4	8,9	8,7
50 - 54	7,6	9,4	8,2	8,1	7,7
55 - 59	6,1	7,1	7,3	7,0	6,8
60 - 64	5,1	5,4	5,7	6,0	5,9
65 - 69	1,5	3,8	4,3	4,8	5,2
70 - 74	10,1	6,1	5,6	5,9	6,1
75 - 79	4,5	4,3	3,9	4,1	4,1
80 - 84	3,5	3,5	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,5	1,7	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	(0,3)	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	2,2	2,6	2,4	2,5
3 - 5	4,5	2,2	2,6	2,4	2,5
6 - 9	5,1	3,4	3,6	3,5	3,6
10 - 15	9,1	7,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	1,5	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	4,0	6,6	6,5	7,2	7,1
25 - 39	16,7	14,6	16,6	16,8	17,9
40 - 59	32,8	34,8	33,4	31,8	31,1
60 - 66	5,1	6,7	7,1	7,6	7,6
67 - 74	11,6	8,6	8,5	9,1	9,5
75 und älter	9,6	9,8	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	34,8	37,6	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	(57,1)	49,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	4,5	7,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	3,5	5,2	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Vierherrenborn	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,0	97,6	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,1	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,0	0,2	0,3
Niederlande	1,5	0,3	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,4	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,0	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	1,5	(1,2)	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	75,8	85,4	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	10,6	5,5	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	13,6	9,1	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Vierherrenborn	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	78	3 904	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	12	976	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	30	1 049	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	24	1 474	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	9	330	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	75	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	12	976	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	48	2 259	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	264	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	6	263	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	67	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	75	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	12	976	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	36	1 235	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	9	754	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	15	665	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	6	195	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	(79)	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	11	780	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	19	517	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	48	2 607	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Vierherrenborn	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	15,4	25,0	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	38,5	26,9	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	30,8	37,8	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	11,5	8,5	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,8	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	15,4	25,0	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	61,5	57,9	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,7	6,8	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,7	6,7	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	3,8	1,7	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,8	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	15,4	25,0	28,0	33,2	37,2
2 Personen	46,2	31,6	32,6	33,6	33,2
3 Personen	11,5	19,3	18,6	16,0	14,5
4 Personen	19,2	17,0	14,8	11,8	10,4
5 Personen	7,7	5,0	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	(2,0)	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	14,1	20,0	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	24,4	13,2	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	61,5	66,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Vierherrenborn	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	63	2 853	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	30	1 049	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	24	1 474	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	9	330	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	48	2 259	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	264	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	67	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	6	263	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	36	1 298	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	6	725	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	15	644	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	6	(142)	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	44	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Vierherrenborn	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	47,6	36,8	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	38,1	51,7	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	14,3	11,6	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	76,2	79,2	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,5	9,3	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	4,8	2,3	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,5	9,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	57,1	45,5	48,2	52,7	54,9
3 Personen	9,5	25,4	26,1	24,4	23,4
4 Personen	23,8	22,6	20,0	17,3	16,4
5 Personen	9,5	(5,0)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,5	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Waldweiler

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	857	100,0	427	430
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	23	2,7	13	10
5 - 9	37	4,3	18	19
10 - 14	54	6,3	22	32
15 - 19	54	6,3	28	26
20 - 24	43	5,0	25	18
25 - 29	42	4,9	27	15
30 - 34	42	4,9	21	21
35 - 39	(36)	(4,2)	19	17
40 - 44	93	10,9	43	50
45 - 49	80	9,3	(49)	(31)
50 - 54	(78)	(9,1)	37	(41)
55 - 59	63	7,4	39	24
60 - 64	38	4,4	(14)	24
65 - 69	30	3,5	18	12
70 - 74	58	6,8	24	34
75 - 79	45	5,3	18	27
80 - 84	25	2,9	6	19
85 - 89	13	1,5	6	7
90 und älter	3	0,4	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	14	1,6	7	7
3 - 5	13	1,5	6	7
6 - 9	33	3,9	18	15
10 - 15	64	7,5	25	39
16 - 18	35	4,1	19	16
19 - 24	52	6,1	31	21
25 - 39	120	14,0	67	53
40 - 59	314	36,6	(168)	146
60 - 66	47	5,5	20	27
67 - 74	79	9,2	36	43
75 und älter	86	10,0	(30)	56
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	315	36,8	183	132
Verheiratet	428	49,9	221	207
Verwitwet	67	7,8	9	58
Geschieden	47	5,5	(14)	(33)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	848	98,9	424	424
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	9	1,1	3	6
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	767	89,5	368	399
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	39	4,6	24	15
Sonstige, keine, ohne Angabe	51	6,0	35	16

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	857	100,0	848	9	6	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	427	49,8	424	3	3	-	-	-
Weiblich	430	50,2	424	6	3	-	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	23	2,7	23	-	-	-	-	-
5 - 9	37	4,3	37	-	-	-	-	-
10 - 14	54	6,3	54	-	-	-	-	-
15 - 19	54	6,3	54	-	-	-	-	-
20 - 24	43	5,0	43	-	-	-	-	-
25 - 29	42	4,9	42	-	-	-	-	-
30 - 34	42	4,9	42	-	-	-	-	-
35 - 39	(36)	(4,2)	36	-	-	-	-	-
40 - 44	93	10,9	90	3	3	-	-	-
45 - 49	80	9,3	80	-	-	-	-	-
50 - 54	(78)	(9,1)	(78)	-	-	-	-	-
55 - 59	63	7,4	60	3	-	-	3	-
60 - 64	38	4,4	35	3	3	-	-	-
65 - 69	30	3,5	30	-	-	-	-	-
70 - 74	58	6,8	58	-	-	-	-	-
75 - 79	45	5,3	45	-	-	-	-	-
80 - 84	25	2,9	25	-	-	-	-	-
85 - 89	13	1,5	13	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,4	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	14	1,6	14	-	-	-	-	-
3 - 5	13	1,5	13	-	-	-	-	-
6 - 9	33	3,9	33	-	-	-	-	-
10 - 15	64	7,5	64	-	-	-	-	-
16 - 18	35	4,1	35	-	-	-	-	-
19 - 24	52	6,1	52	-	-	-	-	-
25 - 39	120	14,0	120	-	-	-	-	-
40 - 59	314	36,6	308	6	3	-	3	-
60 - 66	47	5,5	(44)	3	3	-	-	-
67 - 74	79	9,2	79	-	-	-	-	-
75 und älter	86	10,0	86	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	315	36,8	315	-	-	-	-	-
Verheiratet	428	49,9	422	6	3	-	3	-
Verwitwet	67	7,8	67	-	-	-	-	-
Geschieden	47	5,5	44	3	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	767	89,5	761	6	6	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	39	4,6	(39)	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	51	6,0	48	3	-	-	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	857	100,0	150	103	251	179	174
Geschlecht							
Männlich	427	49,8	69	64	132	90	72
Weiblich	430	50,2	81	39	(119)	(89)	102
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	315	36,8	150	94	(46)	(19)	6
Verheiratet	428	49,9	-	6	176	138	108
Verwitwet	67	7,8	-	-	3	10	54
Geschieden	47	5,5	-	3	26	12	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	848	98,9	150	103	248	173	174
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	9	1,1	-	-	3	6	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	767	89,5	134	94	217	154	168
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	39	4,6	3	6	15	9	6
Sonstige, keine, ohne Angabe	51	6,0	13	3	19	16	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	348	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	90	25,9
Paare ohne Kind(er)	89	25,6
Paare mit Kind(ern)	136	39,1
Alleinerziehende Elternteile	30	8,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	0,9
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	90	25,9
Ehepaare	192	55,2
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(33)	(9,5)
Alleinerziehende Mütter	17	4,9
Alleinerziehende Väter	13	3,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	0,9
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	90	25,9
2 Personen	105	30,2
3 Personen	82	23,6
4 Personen	52	14,9
5 Personen	10	2,9
6 und mehr Personen	9	2,6
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(88)	(25,3)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(40)	(11,5)
Haushalte ohne Senioren/-innen	220	63,2

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	255	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	89	34,9
Paare mit Kind(ern)	136	53,3
Alleinerziehende Elternteile	30	11,8
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	192	75,3
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(33)	(12,9)
Alleinerziehende Väter	13	5,1
Alleinerziehende Mütter	17	6,7
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(112)	(43,9)
3 Personen	82	32,2
4 Personen	51	20,0
5 Personen	10	3,9
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Waldweiler	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	857	9 566	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	427	4 800	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	430	4 766	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	23	355	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	37	397	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	54	571	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	54	596	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	43	521	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	42	469	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	42	451	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	(36)	479	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	93	802	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	80	943	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	(78)	899	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	63	682	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	38	512	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	30	365	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	58	583	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	45	412	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	25	336	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	13	165	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	3	(28)	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	14	213	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	13	210	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	33	329	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	64	718	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	35	342	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	52	628	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	120	1 399	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	314	3 326	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	47	641	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	79	819	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	86	941	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	315	3 595	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	428	4 768	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	67	705	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	47	495	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Waldweiler	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	848	9 332	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	47	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(47)	6 073	254 282
Italien	-	9	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	-	50	6 603	209 840
Niederlande	-	33	338	5 446	128 862
Österreich	-	18	168	5 067	164 246
Polen	-	35	622	21 636	382 391
Rumänien	-	3	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	7	171	8 250	174 023
Türkei	-	3	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(120)	5 033	112 983
Sonstige	9	(117)	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	767	8 174	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	39	525	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	51	867	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Waldweiler	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,8	50,2	49,1	48,9	48,8
Weiblich	50,2	49,8	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	2,7	3,7	4,4	4,0	4,2
5 - 9	4,3	4,2	4,5	4,3	4,4
10 - 14	6,3	6,0	5,4	5,1	4,9
15 - 19	6,3	6,2	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,0	5,4	5,3	6,1	6,0
25 - 29	4,9	4,9	5,2	5,7	6,1
30 - 34	4,9	4,7	5,5	5,5	5,9
35 - 39	(4,2)	5,0	5,9	5,6	5,9
40 - 44	10,9	8,4	8,5	7,8	7,9
45 - 49	9,3	9,9	9,4	8,9	8,7
50 - 54	(9,1)	9,4	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,4	7,1	7,3	7,0	6,8
60 - 64	4,4	5,4	5,7	6,0	5,9
65 - 69	3,5	3,8	4,3	4,8	5,2
70 - 74	6,8	6,1	5,6	5,9	6,1
75 - 79	5,3	4,3	3,9	4,1	4,1
80 - 84	2,9	3,5	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,5	1,7	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,4	(0,3)	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,6	2,2	2,6	2,4	2,5
3 - 5	1,5	2,2	2,6	2,4	2,5
6 - 9	3,9	3,4	3,6	3,5	3,6
10 - 15	7,5	7,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	4,1	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,1	6,6	6,5	7,2	7,1
25 - 39	14,0	14,6	16,6	16,8	17,9
40 - 59	36,6	34,8	33,4	31,8	31,1
60 - 66	5,5	6,7	7,1	7,6	7,6
67 - 74	9,2	8,6	8,5	9,1	9,5
75 und älter	10,0	9,8	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	36,8	37,6	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	49,9	49,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	7,8	7,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	5,5	5,2	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Waldweiler	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,9	97,6	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,1	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	0,3	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,4	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,0	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	1,1	(1,2)	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	89,5	85,4	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	4,6	5,5	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	6,0	9,1	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Waldweiler	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	348	3 904	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	90	976	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	89	1 049	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	136	1 474	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	30	330	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	75	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	90	976	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	192	2 259	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(33)	264	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	17	263	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	13	67	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	75	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	90	976	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	105	1 235	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	82	754	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	52	665	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	10	195	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	9	(79)	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(88)	780	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(40)	517	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	220	2 607	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Waldweiler	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,9	25,0	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	25,6	26,9	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	39,1	37,8	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,6	8,5	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,9	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,9	25,0	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	55,2	57,9	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(9,5)	6,8	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	4,9	6,7	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	3,7	1,7	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,9	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	25,9	25,0	28,0	33,2	37,2
2 Personen	30,2	31,6	32,6	33,6	33,2
3 Personen	23,6	19,3	18,6	16,0	14,5
4 Personen	14,9	17,0	14,8	11,8	10,4
5 Personen	2,9	5,0	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,6	(2,0)	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(25,3)	20,0	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(11,5)	13,2	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	63,2	66,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Waldweiler	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	255	2 853	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	89	1 049	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	136	1 474	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	30	330	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	192	2 259	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(33)	264	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	13	67	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	17	263	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(112)	1 298	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	82	725	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	51	644	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	10	(142)	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	44	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Waldweiler	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	34,9	36,8	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	53,3	51,7	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,8	11,6	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	75,3	79,2	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(12,9)	9,3	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	5,1	2,3	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	6,7	9,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(43,9)	45,5	48,2	52,7	54,9
3 Personen	32,2	25,4	26,1	24,4	23,4
4 Personen	20,0	22,6	20,0	17,3	16,4
5 Personen	3,9	(5,0)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,5	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Zerf

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 576	100,0	792	786
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	62	3,9	28	34
5 - 9	72	4,6	31	41
10 - 14	116	7,4	69	47
15 - 19	101	6,4	51	50
20 - 24	112	7,1	62	50
25 - 29	83	5,3	(61)	22
30 - 34	(83)	(5,3)	40	43
35 - 39	68	4,3	25	43
40 - 44	121	7,7	(52)	(69)
45 - 49	148	9,4	75	73
50 - 54	130	8,2	63	67
55 - 59	120	7,6	(71)	49
60 - 64	76	4,8	40	36
65 - 69	50	3,2	25	25
70 - 74	97	6,1	45	52
75 - 79	51	3,2	21	30
80 - 84	64	4,1	24	40
85 - 89	24	1,5	9	15
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	31	2,0	9	22
3 - 5	54	3,4	29	25
6 - 9	49	3,1	21	28
10 - 15	147	9,3	87	(60)
16 - 18	54	3,4	26	28
19 - 24	128	8,1	69	59
25 - 39	234	14,8	126	108
40 - 59	519	32,9	261	258
60 - 66	95	6,0	46	49
67 - 74	128	8,1	64	(64)
75 und älter	139	8,8	54	85
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	622	39,4	343	279
Verheiratet	760	48,2	375	385
Verwitwet	112	7,1	24	88
Geschieden	84	5,3	(50)	34
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 519	96,3	761	758
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	9	0,6	9	-
Österreich	3	0,2	-	3
Polen	19	1,2	10	9
Rumänien	3	0,2	-	3
Russische Föderation	3	0,2	-	3
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	6	0,4	3	3
Sonstige	16	1,0	9	7
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 286	81,5	646	640
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	139	8,8	68	71
Sonstige, keine, ohne Angabe	153	9,7	78	75

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	1 576	100,0	1 519	(59)	43	12	4	-
Geschlecht								
Männlich	792	50,2	761	31	25	6	-	-
Weiblich	786	49,8	758	28	18	6	4	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	62	3,9	56	6	3	3	-	-
5 - 9	72	4,6	66	6	6	-	-	-
10 - 14	116	7,4	116	-	-	-	-	-
15 - 19	101	6,4	101	-	-	-	-	-
20 - 24	112	7,1	109	3	3	-	-	-
25 - 29	83	5,3	73	10	7	3	-	-
30 - 34	(83)	(5,3)	(77)	6	6	-	-	-
35 - 39	68	4,3	(59)	9	6	3	-	-
40 - 44	121	7,7	118	3	3	-	-	-
45 - 49	148	9,4	138	10	3	3	4	-
50 - 54	130	8,2	130	-	-	-	-	-
55 - 59	120	7,6	(120)	-	-	-	-	-
60 - 64	76	4,8	73	3	3	-	-	-
65 - 69	50	3,2	50	-	-	-	-	-
70 - 74	97	6,1	94	3	3	-	-	-
75 - 79	51	3,2	51	-	-	-	-	-
80 - 84	64	4,1	64	-	-	-	-	-
85 - 89	24	1,5	24	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	31	2,0	31	-	-	-	-	-
3 - 5	54	3,4	45	9	6	3	-	-
6 - 9	49	3,1	46	3	3	-	-	-
10 - 15	147	9,3	147	-	-	-	-	-
16 - 18	54	3,4	54	-	-	-	-	-
19 - 24	128	8,1	(125)	3	3	-	-	-
25 - 39	234	14,8	209	(25)	19	6	-	-
40 - 59	519	32,9	506	13	(6)	3	4	-
60 - 66	95	6,0	92	3	3	-	-	-
67 - 74	128	8,1	125	3	3	-	-	-
75 und älter	139	8,8	139	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	622	39,4	600	22	19	3	-	-
Verheiratet	760	48,2	726	34	24	6	4	-
Verwitwet	112	7,1	112	-	-	-	-	-
Geschieden	84	5,3	81	3	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 286	81,5	1 248	38	34	-	4	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	139	8,8	136	3	3	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	153	9,7	135	18	6	12	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 576	100,0	325	221	420	326	286
Geschlecht							
Männlich	792	50,2	165	(137)	192	174	124
Weiblich	786	49,8	160	84	228	152	162
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	622	39,4	325	187	(70)	(34)	6
Verheiratet	760	48,2	-	28	306	245	181
Verwitwet	112	7,1	-	-	10	12	90
Geschieden	84	5,3	-	6	34	(35)	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 519	96,3	313	208	392	323	283
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	9	0,6	3	-	3	-	3
Österreich	3	0,2	-	-	3	-	-
Polen	19	1,2	3	10	6	-	-
Rumänien	3	0,2	-	-	3	-	-
Russische Föderation	3	0,2	-	3	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	6	0,4	3	-	3	-	-
Sonstige	16	1,0	3	-	10	3	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 286	81,5	245	188	326	266	261
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	139	8,8	32	16	45	24	22
Sonstige, keine, ohne Angabe	153	9,7	(48)	17	49	36	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	619	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	148	23,9
Paare ohne Kind(er)	156	25,2
Paare mit Kind(ern)	246	39,7
Alleinerziehende Elternteile	57	9,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	1,9
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	148	23,9
Ehepaare	362	58,5
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	40	6,5
Alleinerziehende Mütter	45	7,3
Alleinerziehende Väter	12	1,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	1,9
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	148	23,9
2 Personen	195	31,5
3 Personen	(97)	(15,7)
4 Personen	(112)	(18,1)
5 Personen	45	7,3
6 und mehr Personen	22	3,6
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(123)	(19,9)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	91	14,7
Haushalte ohne Senioren/-innen	405	65,4

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	459	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	156	34,0
Paare mit Kind(ern)	246	53,6
Alleinerziehende Elternteile	57	12,4
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	362	78,9
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	40	8,7
Alleinerziehende Väter	12	2,6
Alleinerziehende Mütter	45	9,8
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	198	43,1
3 Personen	(91)	(19,8)
4 Personen	(131)	(28,5)
5 Personen	23	5,0
6 und mehr Personen	16	3,5

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Zerf	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 576	9 566	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	792	4 800	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	786	4 766	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	62	355	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	72	397	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	116	571	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	101	596	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	112	521	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	83	469	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	(83)	451	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	68	479	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	121	802	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	148	943	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	130	899	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	120	682	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	76	512	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	50	365	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	97	583	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	51	412	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	64	336	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	24	165	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	-	(28)	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	31	213	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	54	210	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	49	329	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	147	718	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	54	342	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	128	628	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	234	1 399	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	519	3 326	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	95	641	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	128	819	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	139	941	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	622	3 595	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	760	4 768	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	112	705	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	84	495	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Zerf	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 519	9 332	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	47	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(47)	6 073	254 282
Italien	-	9	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	-	50	6 603	209 840
Niederlande	9	33	338	5 446	128 862
Österreich	3	18	168	5 067	164 246
Polen	19	35	622	21 636	382 391
Rumänien	3	3	199	5 453	126 169
Russische Föderation	3	7	171	8 250	174 023
Türkei	-	3	308	61 359	1 505 305
Ukraine	6	6	(120)	5 033	112 983
Sonstige	16	(117)	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 286	8 174	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	139	525	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	153	867	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Zerf	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,2	50,2	49,1	48,9	48,8
Weiblich	49,8	49,8	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,9	3,7	4,4	4,0	4,2
5 - 9	4,6	4,2	4,5	4,3	4,4
10 - 14	7,4	6,0	5,4	5,1	4,9
15 - 19	6,4	6,2	5,7	5,5	5,0
20 - 24	7,1	5,4	5,3	6,1	6,0
25 - 29	5,3	4,9	5,2	5,7	6,1
30 - 34	(5,3)	4,7	5,5	5,5	5,9
35 - 39	4,3	5,0	5,9	5,6	5,9
40 - 44	7,7	8,4	8,5	7,8	7,9
45 - 49	9,4	9,9	9,4	8,9	8,7
50 - 54	8,2	9,4	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,6	7,1	7,3	7,0	6,8
60 - 64	4,8	5,4	5,7	6,0	5,9
65 - 69	3,2	3,8	4,3	4,8	5,2
70 - 74	6,1	6,1	5,6	5,9	6,1
75 - 79	3,2	4,3	3,9	4,1	4,1
80 - 84	4,1	3,5	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,5	1,7	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	(0,3)	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,0	2,2	2,6	2,4	2,5
3 - 5	3,4	2,2	2,6	2,4	2,5
6 - 9	3,1	3,4	3,6	3,5	3,6
10 - 15	9,3	7,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	3,4	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	8,1	6,6	6,5	7,2	7,1
25 - 39	14,8	14,6	16,6	16,8	17,9
40 - 59	32,9	34,8	33,4	31,8	31,1
60 - 66	6,0	6,7	7,1	7,6	7,6
67 - 74	8,1	8,6	8,5	9,1	9,5
75 und älter	8,8	9,8	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	39,4	37,6	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	48,2	49,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	7,1	7,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	5,3	5,2	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Zerf	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,3	97,6	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,1	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,0	0,2	0,3
Niederlande	0,6	0,3	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,2	0,2	0,1	0,1	0,2
Polen	1,2	0,4	0,4	0,5	0,5
Rumänien	0,2	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,2	0,1	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,0	0,2	1,5	1,9
Ukraine	0,4	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	1,0	(1,2)	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	81,5	85,4	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	8,8	5,5	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	9,7	9,1	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Zerf	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	619	3 904	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	148	976	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	156	1 049	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	246	1 474	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	57	330	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	75	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	148	976	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	362	2 259	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	40	264	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	45	263	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	12	67	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	75	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	148	976	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	195	1 235	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	(97)	754	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	(112)	665	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	45	195	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	22	(79)	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(123)	780	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	91	517	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	405	2 607	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Zerf	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	23,9	25,0	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	25,2	26,9	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	39,7	37,8	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,2	8,5	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,9	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	23,9	25,0	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	58,5	57,9	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,5	6,8	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,3	6,7	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,9	1,7	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,9	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	23,9	25,0	28,0	33,2	37,2
2 Personen	31,5	31,6	32,6	33,6	33,2
3 Personen	(15,7)	19,3	18,6	16,0	14,5
4 Personen	(18,1)	17,0	14,8	11,8	10,4
5 Personen	7,3	5,0	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	3,6	(2,0)	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(19,9)	20,0	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	14,7	13,2	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	65,4	66,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Zerf	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	459	2 853	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	156	1 049	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	246	1 474	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	57	330	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	362	2 259	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	40	264	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	12	67	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	45	263	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	198	1 298	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	(91)	725	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	(131)	644	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	23	(142)	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	16	44	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Zerf	Verbandsgemeinde Kell am See	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	34,0	36,8	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	53,6	51,7	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,4	11,6	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	78,9	79,2	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,7	9,3	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,6	2,3	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,8	9,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	43,1	45,5	48,2	52,7	54,9
3 Personen	(19,8)	25,4	26,1	24,4	23,4
4 Personen	(28,5)	22,6	20,0	17,3	16,4
5 Personen	5,0	(5,0)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	3,5	1,5	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Verbandsgemeinde
Konz

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	8
1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	12
1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	14
1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	19
1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	21
1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	25
1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	27
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	32
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	33
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	34
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	36
4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	38
4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund – in % –	42
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	46
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	47
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	48
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	49
Definitionen	50

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die Bundesagentur für Arbeit (§ 4 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz auskunftspflichtigen Stellen (§ 5 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnern sowie flächendeckend ab Kreis- bis zur Bundesebene können hingegen auch die Ergebnisse der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis ausgewiesen werden. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.
- Bei erwerbsstatistischen Auswertungen werden Auszählungen von Erwerbsregisterangaben mit Hochrechnungen der Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis kombiniert.
- Die zu den Themenbereichen Religion, Migration und Bildung veröffentlichten Ergebnisse basieren auf der Hochrechnung der Stichprobenbefunde aus der Haushaltebefragung.

Die hochgerechneten Ergebnisse werden auf volle zehn Personen gerundet ausgewiesen. Die in den Ergebnistabellen dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Bei den hochgerechneten Zensusergebnissen aus der Haushaltsstichprobe werden die Ergebnisse mit zu geringen Besetzungszahlen nicht ausgewiesen, sondern durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	30 971	100,0	15 172	15 799
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	1 380	4,5	674	706
5 - 9	1 394	4,5	695	699
10 - 14	1 677	5,4	875	802
15 - 19	1 707	5,5	848	859
20 - 24	1 644	5,3	823	821
25 - 29	1 748	5,6	852	896
30 - 34	1 780	5,7	882	898
35 - 39	1 908	6,2	985	923
40 - 44	2 725	8,8	1 340	1 385
45 - 49	2 924	9,4	1 462	1 462
50 - 54	2 383	7,7	1 238	1 145
55 - 59	2 186	7,1	1 103	1 083
60 - 64	1 863	6,0	947	916
65 - 69	1 410	4,6	705	705
70 - 74	1 712	5,5	813	899
75 - 79	1 062	3,4	460	602
80 - 84	807	2,6	302	505
85 - 89	497	1,6	141	356
90 und älter	164	0,5	27	137
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	818	2,6	416	402
3 - 5	818	2,6	384	434
6 - 9	1 138	3,7	569	569
10 - 15	1 988	6,4	1 014	974
16 - 18	1 036	3,3	519	517
19 - 24	2 004	6,5	1 013	991
25 - 39	5 436	17,6	2 719	2 717
40 - 59	10 218	33,0	5 143	5 075
60 - 66	2 293	7,4	1 165	1 128
67 - 74	2 692	8,7	1 300	1 392
75 und älter	2 530	8,2	930	1 600
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	12 004	38,8	6 427	5 577
Verheiratet	15 108	48,8	7 534	7 574
Verwitwet	1 914	6,2	340	1 574
Geschieden	1 897	6,1	838	1 059
Eingetr. Lebenspartnerschaft	(21)	(0,1)	6	15
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	27	0,1	27	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	28 107	90,8	13 779	14 328
Bosnien und Herzegowina	6	0,0	-	6
Griechenland	29	0,1	20	9
Italien	83	0,3	56	27
Kasachstan	13	0,0	6	7
Kroatien	9	0,0	3	6
Niederlande	101	0,3	49	52
Österreich	(59)	(0,2)	(32)	27
Polen	140	0,5	53	87
Rumänien	66	0,2	32	34
Russische Föderation	58	0,2	24	34
Türkei	205	0,7	(112)	93
Ukraine	(61)	(0,2)	16	(45)
Sonstige	2 034	6,6	990	1 044
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	22 270	72,1	10 780	11 490
Evangelische Kirche	2 770	9,0	1 310	1 460
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	200	0,6	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/
Sonstige	610	2,0	270	340
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	4 910	15,9	2 740	2 180

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	17 610	57,0	9 570	8 040
Erwerbstätige	17 080	55,3	9 340	7 740
Erwerbslose	530	1,7	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	430	1,4	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	13 270	43,0	5 580	7 690
Personen unterhalb des Mindestalters	4 320	14,0	2 030	2 290
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	5 740	18,6	2 690	3 050
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	1 310	4,3	540	770
Hausfrauen und Hausmänner	1 300	4,2	/	1 290
Sonstige	600	1,9	310	290
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	14 240	83,3	7 490	6 750
Beamte/-innen	1 320	7,7	820	490
Selbstständige mit Beschäftigten	620	3,6	460	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	780	4,6	540	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	760	4,5	580	/
Akademische Berufe	2 620	15,7	1 420	1 210
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	3 120	18,6	1 740	1 380
Bürokräfte und verwandte Berufe	2 510	15,0	1 080	1 430
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	2 780	16,6	970	1 810
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	2 250	13,5	1 960	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	700	4,2	590	/
Hilfsarbeitskräfte	1 680	10,0	660	1 010
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	460	2,7	/	/
Produzierendes Gewerbe	4 230	24,7	3 430	800
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	2 820	16,5	2 180	650
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	290	1,7	250	/
Baugewerbe	1 110	6,5	1 000	(110)
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	4 370	25,6	2 320	2 060
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	3 140	18,4	1 390	1 750
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	1 230	7,2	930	310
Sonstige Dienstleistungen	8 020	47,0	3 320	4 710
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1 090	6,4	610	480
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	1 370	8,0	710	660
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 440	8,4	840	600
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	4 130	24,2	1 160	2 970
Unbekannt	-	-	-	-

**Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund**

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	1 020	27,6	480	540
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	2 130	57,9	950	1 180
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	540	14,6	/	/
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	1 310	4,9	650	670
Ohne Schulabschluss	670	2,5	370	290
Noch in schulischer Ausbildung	650	2,4	/	370
Haupt-/ Volksschulabschluss	11 460	43,2	5 570	5 890
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	6 270	23,6	2 750	3 520
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	5 730	21,6	2 560	3 170
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	540	2,0	/	/
Fachhochschulreife	2 090	7,9	1 250	840
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	5 380	20,3	2 930	2 450
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	7 260	27,4	2 780	4 480
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	11 920	45,0	6 230	5 690
Fachschulabschluss	3 030	11,4	1 650	1 380
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	440	1,7	/	/
Fachhochschulabschluss	1 440	5,4	930	500
Hochschulabschluss	2 210	8,3	1 180	1 040
Promotion	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	25 000	81,0	12 290	12 710
Personen mit Migrationshintergrund	5 880	19,0	2 900	2 980
Ausländer/-innen	2 870	9,3	1 420	1 450
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	2 430	7,9	1 220	1 200
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	440	1,4	/	250
Deutsche mit Migrationshintergrund	3 010	9,7	1 490	1 520
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 630	5,3	840	780
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	1 380	4,5	640	740
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	690	2,2	300	390
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	690	2,2	350	/

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	-	-	/	/
Griechenland	-	-	/	/
Italien	/	/	/	/
Kasachstan	340	5,8	150	190
Kroatien	-	-	/	/
Niederlande	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/
Polen	360	6,1	/	/
Rumänien	/	/	/	/
Russische Föderation	510	8,7	250	260
Türkei	530	9,1	250	280
Ukraine	/	/	/	/
Sonstige	3 530	60,1	1 720	1 820
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/
1970 - 1979	220	5,4	/	/
1980 - 1989	420	10,3	270	/
1990 - 1999	1 040	25,6	530	510
2000 - 2011	2 130	52,6	1 010	1 130
Unbekannt	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	1 330	22,7	600	740
5 - 9 Jahre	1 310	22,2	610	700
10 - 14 Jahre	910	15,5	440	480
15 - 19 Jahre	640	10,8	340	290
20 und mehr Jahre	1 520	25,8	830	680
Unbekannt	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	30 971	100,0	28 107	2 864	1 855	600	391	18
Geschlecht								
Männlich	15 172	49,0	13 779	1 393	941	282	164	6
Weiblich	15 799	51,0	14 328	1 471	914	318	227	12
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	1 380	4,5	1 248	(132)	(106)	17	9	-
5 - 9	1 394	4,5	1 266	(128)	(90)	19	16	3
10 - 14	1 677	5,4	1 547	130	57	43	27	3
15 - 19	1 707	5,5	1 589	118	(48)	50	20	-
20 - 24	1 644	5,3	1 497	147	(78)	39	30	-
25 - 29	1 748	5,6	1 490	258	166	48	38	6
30 - 34	1 780	5,7	1 424	356	238	(68)	(50)	-
35 - 39	1 908	6,2	1 540	368	249	59	(60)	-
40 - 44	2 725	8,8	2 394	331	230	43	55	3
45 - 49	2 924	9,4	2 676	248	175	39	(31)	3
50 - 54	2 383	7,7	2 207	176	146	15	15	-
55 - 59	2 186	7,1	2 033	153	(99)	36	(18)	-
60 - 64	1 863	6,0	1 736	127	75	45	7	-
65 - 69	1 410	4,6	1 335	(75)	37	35	3	-
70 - 74	1 712	5,5	1 660	52	30	19	3	-
75 - 79	1 062	3,4	1 025	37	16	15	6	-
80 - 84	807	2,6	798	(9)	6	3	-	-
85 - 89	497	1,6	481	(16)	6	7	3	-
90 und älter	164	0,5	161	3	3	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	818	2,6	753	(65)	52	7	6	-
3 - 5	818	2,6	718	100	77	17	3	3
6 - 9	1 138	3,7	1 043	(95)	67	12	16	-
10 - 15	1 988	6,4	1 832	156	64	62	(27)	3
16 - 18	1 036	3,3	967	69	27	22	20	-
19 - 24	2 004	6,5	1 834	170	92	48	30	-
25 - 39	5 436	17,6	4 454	982	653	(175)	148	6
40 - 59	10 218	33,0	9 310	908	650	133	119	6
60 - 66	2 293	7,4	2 126	167	93	64	10	-
67 - 74	2 692	8,7	2 605	(87)	49	35	3	-
75 und älter	2 530	8,2	2 465	65	31	25	9	-

Noch: 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	12 004	38,8	10 934	1 070	783	164	114	9
Verheiratet	15 108	48,8	13 585	1 523	898	393	226	6
Verwitwet	1 914	6,2	1 860	54	33	9	12	-
Geschieden	1 897	6,1	1 719	178	129	31	18	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	(21)	(0,1)	9	12	12	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	27	0,1	-	27	-	3	21	3
Religion (ausführlich)								
Römisch-katholische Kirche	22 270	72,1	20 900	1 370	1 250	/	/	/
Evangelische Kirche	2 770	9,0	2 680	/	/	/	/	/
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	200	0,6	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	610	2,0	320	290	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	4 910	15,9	4 000	910	460	220	230	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)								
Erwerbspersonen	17 610	57,0	15 730	1 880	1 360	(240)	280	/
Erwerbstätige	17 080	55,3	15 260	1 820	1 330	(230)	250	/
Erwerbslose	530	1,7	460	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	430	1,4	370	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	13 270	43,0	12 300	970	520	230	230	/
Personen unterhalb des Mindestalters	4 320	14,0	3 900	420	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	5 740	18,6	5 520	/	/	/	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	1 310	4,3	1 240	/	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	1 300	4,2	1 120	/	/	/	/	/
Sonstige	600	1,9	520	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf								
Angestellte/Arbeiter/-innen	14 240	83,3	12 860	1 380	970	(210)	190	/
Beamte/-innen	1 320	7,7	1 070	/	/	/	/	/
Selbstständige mit Beschäftigten	620	3,6	540	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	780	4,6	700	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)								
Führungskräfte	760	4,5	650	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	2 620	15,7	2 130	490	460	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	3 120	18,6	2 880	/	/	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	2 510	15,0	2 230	/	/	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	2 780	16,6	2 490	290	/	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	2 250	13,5	2 150	/	/	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	700	4,2	640	/	/	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	1 680	10,0	1 430	240	/	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	460	2,7	430	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	4 230	24,7	3 950	280	/	/	/	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	2 820	16,5	2 590	240	/	/	/	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	290	1,7	280	/	/	/	/	/
Baugewerbe	1 110	6,5	1 080	/	/	/	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	4 370	25,6	3 780	590	370	(100)	/	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	3 140	18,4	2 730	(420)	/	(90)	/	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	1 230	7,2	1 060	/	/	/	/	/
Sonstige Dienstleistungen	8 020	47,0	7 100	920	780	50	/	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1 090	6,4	740	/	/	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	1 370	8,0	1 220	/	/	/	/	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 440	8,4	1 350	/	/	/	/	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	4 130	24,2	3 800	330	/	(20)	/	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen								
Klasse 1 bis 4	1 020	27,6	940	/	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	2 130	57,9	1 940	190	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	540	14,6	510	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss								
Ohne oder noch kein Schulabschluss	1 310	4,9	1 030	280	/	/	/	/
Ohne Schulabschluss	670	2,5	420	240	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	650	2,4	610	/	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	11 460	43,2	11 010	450	/	/	/	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	6 270	23,6	5 930	340	/	/	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	5 730	21,6	5 420	/	/	/	/	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	540	2,0	510	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	2 090	7,9	1 930	/	/	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	5 380	20,3	4 160	1 230	930	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)								
Ohne beruflichen Abschluss	7 260	27,4	6 420	840	340	250	250	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	11 920	45,0	11 410	510	430	/	/	/
Fachschulabschluss	3 030	11,4	2 800	/	/	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	440	1,7	410	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	1 440	5,4	1 220	/	/	/	/	/
Hochschulabschluss	2 210	8,3	1 640	570	460	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung								
Personen ohne Migrationshintergrund	25 000	81,0	25 000	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund	5 880	19,0	3 010	2 870	1 910	450	510	/
Ausländer/-innen	2 870	9,3	/	2 870	1 910	450	510	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	2 430	7,9	/	2 430	1 630	370	430	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	440	1,4	/	440	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	3 010	9,7	3 010	/	/	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 630	5,3	1 630	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	1 380	4,5	1 380	/	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	690	2,2	690	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	690	2,2	690	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)								
Bosnien und Herzegowina	-	-	/	/	/	/	/	/
Griechenland	-	-	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	340	5,8	330	/	/	/	/	/
Kroatien	-	-	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/	/
Polen	360	6,1	250	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	510	8,7	410	/	/	/	/	/
Türkei	530	9,1	320	210	/	210	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	3 530	60,1	1 480	2 050	1 460	/	500	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt								
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	220	5,4	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	420	10,3	330	/	/	/	/	/
1990 - 1999	1 040	25,6	730	300	/	/	/	/
2000 - 2011	2 130	52,6	320	1 810	1 310	230	280	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer								
Unter 5 Jahre	1 330	22,7	500	830	630	/	/	/
5 - 9 Jahre	1 310	22,2	450	860	630	/	/	/
10 - 14 Jahre	910	15,5	520	400	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	640	10,8	460	180	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	1 520	25,8	1 000	520	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf

Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	30 971	100,0	5 445	4 105	9 337	6 432	5 652
Geschlecht							
Männlich	15 172	49,0	2 719	2 048	4 669	3 288	2 448
Weiblich	15 799	51,0	2 726	2 057	4 668	3 144	3 204
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	12 004	38,8	5 445	3 519	2 260	503	277
Verheiratet	15 108	48,8	-	543	6 122	4 965	3 478
Verwitwet	1 914	6,2	-	-	43	241	1 630
Geschieden	1 897	6,1	-	22	891	717	267
Eingetr. Lebenspartnerschaft	(21)	(0,1)	-	3	(15)	3	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	27	0,1	-	18	6	3	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	28 107	90,8	4 982	3 655	8 034	5 976	5 460
Bosnien und Herzegowina	6	0,0	-	-	6	-	-
Griechenland	29	0,1	3	3	(23)	-	-
Italien	83	0,3	9	12	30	29	3
Kasachstan	13	0,0	3	3	4	3	-
Kroatien	9	0,0	-	-	3	6	-
Niederlande	101	0,3	21	9	39	16	16
Österreich	(59)	(0,2)	13	-	25	12	9
Polen	140	0,5	25	24	70	21	-
Rumänien	66	0,2	6	(22)	35	3	-
Russische Föderation	58	0,2	15	16	24	-	3
Türkei	205	0,7	36	31	77	35	26
Ukraine	(61)	(0,2)	9	9	12	12	19
Sonstige	2 034	6,6	323	321	955	319	116
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	22 270	72,1	3 510	2 990	6 100	4 920	4 750
Evangelische Kirche	2 770	9,0	420	430	840	520	570
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	200	0,6	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	610	2,0	190	/	230	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	4 910	15,9	1 220	540	2 040	850	260

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	17 610	57,0	/	3 350	8 590	4 820	590
Erwerbstätige	17 080	55,3	/	3 140	8 440	4 710	590
Erwerbslose	530	1,7	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	430	1,4	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	13 270	43,0	5 100	840	710	1 520	5 100
Personen unterhalb des Mindestalters	4 320	14,0	4 320	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	5 740	18,6	/	/	/	880	4 800
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	1 310	4,3	750	540	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	1 300	4,2	/	/	430	480	/
Sonstige	600	1,9	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	14 240	83,3	/	2 990	7 010	3 550	470
Beamte/-innen	1 320	7,7	/	(120)	630	560	/
Selbstständige mit Beschäftigten	620	3,6	/	/	390	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	780	4,6	/	/	360	370	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	760	4,5	/	/	420	/	/
Akademische Berufe	2 620	15,7	/	/	1 680	610	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	3 120	18,6	/	570	1 670	810	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	2 510	15,0	/	450	1 140	860	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	2 780	16,6	/	630	1 160	840	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	2 250	13,5	/	670	1 090	360	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	700	4,2	/	/	340	220	/
Hilfsarbeitskräfte	1 680	10,0	/	/	690	580	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	460	2,7	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	4 230	24,7	/	820	2 240	1 030	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	2 820	16,5	/	(510)	1 460	740	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	290	1,7	/	/	/	60	/
Baugewerbe	1 110	6,5	/	(270)	580	230	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	4 370	25,6	/	920	2 260	1 020	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	3 140	18,4	/	(800)	1 480	730	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	1 230	7,2	/	/	780	(300)	/
Sonstige Dienstleistungen	8 020	47,0	/	1 370	3 780	2 460	340
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1 090	6,4	/	/	640	230	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	1 370	8,0	/	(220)	640	410	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 440	8,4	/	160	640	640	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	4 130	24,2	/	770	1 870	1 170	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	1 020	27,6	1 020	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	2 130	57,9	2 130	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	540	14,6	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	1 310	4,9	660	/	260	/	/
Ohne Schulabschluss	670	2,5	/	/	260	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	650	2,4	650	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	11 460	43,2	/	850	2 590	3 560	4 400
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	6 270	23,6	/	1 540	2 700	1 220	550
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	5 730	21,6	/	1 230	2 700	1 220	550
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	540	2,0	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	2 090	7,9	/	360	1 040	440	240
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	5 380	20,3	/	1 290	2 720	1 010	370

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	7 260	27,4	990	1 930	1 300	960	2 090
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	11 920	45,0	/	1 600	4 230	3 540	2 530
Fachschulabschluss	3 030	11,4	/	/	1 360	860	590
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	440	1,7	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	1 440	5,4	/	/	860	310	/
Hochschulabschluss	2 210	8,3	/	/	1 160	600	250
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	25 000	81,0	3 730	3 240	7 120	5 570	5 340
Personen mit Migrationshintergrund	5 880	19,0	1 640	910	2 180	810	340
Ausländer/-innen	2 870	9,3	470	420	1 330	470	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	2 430	7,9	270	320	1 210	460	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	440	1,4	200	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	3 010	9,7	1 170	490	850	340	160
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 630	5,3	/	300	680	300	160
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	1 380	4,5	990	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	690	2,2	510	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	690	2,2	480	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	-	-	/	/	/	/	/
Griechenland	-	-	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	340	5,8	/	/	/	/	/
Kroatien	-	-	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	360	6,1	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	510	8,7	/	/	/	/	/
Türkei	530	9,1	/	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	3 530	60,1	1 100	540	1 290	460	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	220	5,4	/	/	/	/	/
1980 - 1989	420	10,3	/	/	/	/	/
1990 - 1999	1 040	25,6	/	220	480	220	/
2000 - 2011	2 130	52,6	400	330	1 020	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	1 330	22,7	660	/	340	/	/
5 - 9 Jahre	1 310	22,2	490	/	550	/	/
10 - 14 Jahre	910	15,5	400	/	280	/	/
15 - 19 Jahre	640	10,8	/	190	210	/	/
20 und mehr Jahre	1 520	25,8	/	300	720	310	190
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartner schaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner /-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartner schaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	30 971	100,0	12 004	15 129	1 914	1 897	27
Geschlecht							
Männlich	15 172	49,0	6 427	7 540	340	838	27
Weiblich	15 799	51,0	5 577	7 589	1 574	1 059	-
Alter (5er-Jahresgruppen)							
Unter 5	1 380	4,5	1 380	-	-	-	-
5 - 9	1 394	4,5	1 394	-	-	-	-
10 - 14	1 677	5,4	1 677	-	-	-	-
15 - 19	1 707	5,5	1 701	6	-	-	-
20 - 24	1 644	5,3	1 557	78	-	-	9
25 - 29	1 748	5,6	1 255	462	-	22	9
30 - 34	1 780	5,7	818	902	-	(60)	-
35 - 39	1 908	6,2	509	1 268	-	125	6
40 - 44	2 725	8,8	505	1 894	12	314	-
45 - 49	2 924	9,4	428	2 073	31	392	-
50 - 54	2 383	7,7	(257)	1 774	40	309	3
55 - 59	2 186	7,1	157	1 711	72	(246)	-
60 - 64	1 863	6,0	89	1 483	129	(162)	-
65 - 69	1 410	4,6	(59)	1 099	(153)	99	-
70 - 74	1 712	5,5	76	1 253	302	81	-
75 - 79	1 062	3,4	(51)	647	316	48	-
80 - 84	807	2,6	50	328	408	21	-
85 - 89	497	1,6	34	(139)	315	9	-
90 und älter	164	0,5	7	12	136	9	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)							
Unter 3	818	2,6	818	-	-	-	-
3 - 5	818	2,6	818	-	-	-	-
6 - 9	1 138	3,7	1 138	-	-	-	-
10 - 15	1 988	6,4	1 988	-	-	-	-
16 - 18	1 036	3,3	1 036	-	-	-	-
19 - 24	2 004	6,5	1 911	84	-	-	9
25 - 39	5 436	17,6	2 582	2 632	-	207	15
40 - 59	10 218	33,0	1 347	7 452	155	1 261	3
60 - 66	2 293	7,4	98	1 828	170	197	-
67 - 74	2 692	8,7	(126)	2 007	414	145	-
75 und älter	2 530	8,2	142	1 126	1 175	(87)	-

Noch: 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	28 107	90,8	10 934	13 594	1 860	1 719	-
Bosnien und Herzegowina	6	0,0	-	6	-	-	-
Griechenland	29	0,1	6	17	-	6	-
Italien	83	0,3	31	49	-	3	-
Kasachstan	13	0,0	3	10	-	-	-
Kroatien	9	0,0	-	6	-	3	-
Niederlande	101	0,3	36	65	-	-	-
Österreich	(59)	(0,2)	22	34	3	-	-
Polen	140	0,5	49	72	6	13	-
Rumänien	66	0,2	24	(36)	-	6	-
Russische Föderation	58	0,2	21	(24)	-	10	3
Türkei	205	0,7	52	141	3	9	-
Ukraine	(61)	(0,2)	15	37	-	9	-
Sonstige	2 034	6,6	811	1 038	42	119	24
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	22 270	72,1	8 570	10 670	1 660	1 370	/
Evangelische Kirche	2 770	9,0	1 100	1 330	/	/	/
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	200	0,6	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	610	2,0	260	340	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	4 910	15,9	2 070	2 340	/	370	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit dem Hochrechnungsmerkmal „Religion (ausführlich)“ keine Werte ausgewiesen.

1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	17 610	57,0	5 800	9 870	280	1 650	/
Erwerbstätige	17 080	55,3	5 500	9 700	270	1 610	/
Erwerbslose	530	1,7	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	430	1,4	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	13 270	43,0	6 230	5 090	1 660	290	/
Personen unterhalb des Mindestalters	4 320	14,0	4 320	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	5 740	18,6	300	3 620	1 590	240	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	1 310	4,3	1 280	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	1 300	4,2	/	1 150	/	/	/
Sonstige	600	1,9	/	280	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	14 240	83,3	4 860	7 840	240	1 290	/
Beamte/-innen	1 320	7,7	350	860	/	100	/
Selbstständige mit Beschäftigten	620	3,6	/	390	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	780	4,6	/	500	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	760	4,5	/	510	/	/	/
Akademische Berufe	2 620	15,7	830	1 550	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	3 120	18,6	1 000	1 800	/	300	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	2 510	15,0	730	1 610	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	2 780	16,6	850	1 590	/	280	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	2 250	13,5	1 000	930	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	700	4,2	/	340	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	1 680	10,0	460	940	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%					

Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	460	2,7	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	4 230	24,7	1 490	2 260	/	420	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	2 820	16,5	990	1 520	/	260	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	290	1,7	/	/	/	/	/
Baugewerbe	1 110	6,5	(430)	520	/	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	4 370	25,6	1 460	2 410	/	440	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	3 140	18,4	1 060	1 700	/	340	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	1 230	7,2	400	700	/	/	/
Sonstige Dienstleistungen	8 020	47,0	2 410	4 750	140	720	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1 090	6,4	360	640	/	/	/
Grundstücks- /Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	1 370	8,0	430	800	/	120	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 440	8,4	360	940	/	130	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	4 130	24,2	1 260	2 380	/	(400)	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-

Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen

Klasse 1 bis 4	1 020	27,6	1 020	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	2 130	57,9	2 130	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	540	14,6	540	/	/	/	/

Höchster Schulabschluss

Ohne oder noch kein Schulabschluss	1 310	4,9	860	330	/	/	/
Ohne Schulabschluss	670	2,5	/	330	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	650	2,4	650	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	11 460	43,2	1 890	7 050	1 620	910	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	6 270	23,6	2 270	3 440	/	420	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	5 730	21,6	1 740	3 440	/	420	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	540	2,0	540	/	/	/	/
Fachhochschulreife	2 090	7,9	650	1 190	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	5 380	20,3	2 060	2 880	/	390	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	7 260	27,4	3 270	2 710	960	330	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	11 920	45,0	2 790	7 370	830	930	/
Fachschulabschluss	3 030	11,4	570	2 070	/	310	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	440	1,7	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	1 440	5,4	410	810	/	/	/
Hochschulabschluss	2 210	8,3	590	1 430	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	25 000	81,0	9 450	12 070	1 840	1 650	/
Personen mit Migrationshintergrund	5 880	19,0	2 650	2 810	/	310	/
Ausländer/-innen	2 870	9,3	1 040	1 540	/	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	2 430	7,9	760	1 400	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	440	1,4	280	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	3 010	9,7	1 610	1 280	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 630	5,3	430	1 090	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	1 380	4,5	1 180	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	690	2,2	590	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	690	2,2	590	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	-	-	/	/	/	/	/
Griechenland	-	-	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	340	5,8	/	200	/	/	/
Kroatien	-	-	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	360	6,1	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	510	8,7	190	280	/	/	/
Türkei	530	9,1	190	330	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	3 530	60,1	1 760	1 530	/	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%					
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	220	5,4	/	/	/	/	/
1980 - 1989	420	10,3	/	350	/	/	/
1990 - 1999	1 040	25,6	230	700	/	/	/
2000 - 2011	2 130	52,6	860	1 140	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	1 330	22,7	830	440	/	/	/
5 - 9 Jahre	1 310	22,2	720	520	/	/	/
10 - 14 Jahre	910	15,5	510	360	/	/	/
15 - 19 Jahre	640	10,8	250	330	/	/	/
20 und mehr Jahre	1 520	25,8	290	1 060	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit Ausprägungen aus der Hochrechnung aus dem Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ keine Werte ausgewiesen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit den Hochrechnungsmerkmalen aus den Themenbereichen Migration und Bildung keine Werte ausgewiesen.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit

ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	13 492	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	4 133	30,6
Paare ohne Kind(er)	3 916	29,0
Paare mit Kind(ern)	4 174	30,9
Alleinerziehende Elternteile	999	7,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	270	2,0
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	4 133	30,6
Ehepaare	7 063	52,3
Eingetr. Lebenspartnerschaften	7	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	1 020	7,6
Alleinerziehende Mütter	839	6,2
Alleinerziehende Väter	(160)	(1,2)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	270	2,0
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	4 133	30,6
2 Personen	4 513	33,4
3 Personen	2 366	17,5
4 Personen	1 733	12,8
5 Personen	527	3,9
6 und mehr Personen	220	1,6
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	2 553	18,9
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	1 315	9,7
Haushalte ohne Senioren/-innen	9 624	71,3

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	9 089	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	3 916	43,1
Paare mit Kind(ern)	4 174	45,9
Alleinerziehende Elternteile	999	11,0
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	7 063	77,7
Eingetragene Lebenspartnerschaften	7	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	1 020	11,2
Alleinerziehende Väter	(160)	(1,8)
Alleinerziehende Mütter	839	9,2
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	4 572	50,3
3 Personen	2 325	25,6
4 Personen	1 654	18,2
5 Personen	428	4,7
6 und mehr Personen	110	1,2

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	30 971	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht				
Männlich	15 172	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	15 799	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	1 380	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	1 394	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	1 677	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	1 707	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	1 644	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	1 748	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	1 780	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	1 908	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	2 725	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	2 924	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	2 383	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	2 186	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	1 863	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	1 410	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	1 712	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	1 062	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	807	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	497	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	164	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	818	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	818	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	1 138	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	1 988	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	1 036	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	2 004	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	5 436	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	10 218	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	2 293	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	2 692	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	2 530	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	12 004	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	15 108	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	1 914	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	1 897	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	(21)	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	27	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	28 107	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	6	47	4 531	140 103
Griechenland	29	(47)	6 073	254 282
Italien	83	306	24 670	488 390
Kasachstan	13	23	2 418	46 740
Kroatien	9	50	6 603	209 840
Niederlande	101	338	5 446	128 862
Österreich	(59)	168	5 067	164 246
Polen	140	622	21 636	382 391
Rumänien	66	199	5 453	126 169
Russische Föderation	58	171	8 250	174 023
Türkei	205	308	61 359	1 505 305
Ukraine	(61)	(120)	5 033	112 983
Sonstige	2 034	5 700	115 467	2 446 679
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	22 270	112 310	1 812 080	24 869 380
Evangelische Kirche	2 770	12 180	1 260 720	24 552 110
Evangelische Freikirchen	/	260	40 050	714 360
Orthodoxe Kirchen	200	710	41 740	1 050 740
Jüdische Gemeinden	/	/	2 530	83 430
Sonstige	610	1 790	92 290	2 116 460
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	4 910	14 370	720 000	26 265 880

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Geschlecht				
Männlich	49,0	49,1	48,9	48,8
Weiblich	51,0	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	4,5	4,4	4,0	4,2
5 - 9	4,5	4,5	4,3	4,4
10 - 14	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	5,5	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,3	5,3	6,1	6,0
25 - 29	5,6	5,2	5,7	6,1
30 - 34	5,7	5,5	5,5	5,9
35 - 39	6,2	5,9	5,6	5,9
40 - 44	8,8	8,5	7,8	7,9
45 - 49	9,4	9,4	8,9	8,7
50 - 54	7,7	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,1	7,3	7,0	6,8
60 - 64	6,0	5,7	6,0	5,9
65 - 69	4,6	4,3	4,8	5,2
70 - 74	5,5	5,6	5,9	6,1
75 - 79	3,4	3,9	4,1	4,1
80 - 84	2,6	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,6	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,5	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	2,6	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,6	2,6	2,4	2,5
6 - 9	3,7	3,6	3,5	3,6
10 - 15	6,4	6,5	6,2	5,9
16 - 18	3,3	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,5	6,5	7,2	7,1
25 - 39	17,6	16,6	16,8	17,9
40 - 59	33,0	33,4	31,8	31,1
60 - 66	7,4	7,1	7,6	7,6
67 - 74	8,7	8,5	9,1	9,5
75 und älter	8,2	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	38,8	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	48,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	6,2	6,9	7,4	7,1
Geschieden	6,1	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	(0,1)	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,1	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	90,8	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	0,1	(0,0)	0,2	0,3
Italien	0,3	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	0,0	0,0	0,1	0,1
Kroatien	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	0,3	0,2	0,1	0,2
Österreich	(0,2)	0,1	0,1	0,2
Polen	0,5	0,4	0,5	0,5
Rumänien	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,2	0,1	0,2	0,2
Türkei	0,7	0,2	1,5	1,9
Ukraine	(0,2)	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	6,6	4,0	2,9	3,0
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	72,1	79,3	45,7	31,2
Evangelische Kirche	9,0	8,6	31,8	30,8
Evangelische Freikirchen	/	0,2	1,0	0,9
Orthodoxe Kirchen	0,6	0,5	1,1	1,3
Jüdische Gemeinden	/	/	0,1	0,1
Sonstige	2,0	1,3	2,3	2,7
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	15,9	10,1	18,1	33,0

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	17 610	79 720	2 151 280	43 052 760
Erwerbstätige	17 080	77 850	2 069 810	41 049 730
Erwerbslose	530	1 880	81 480	2 003 020
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	430	1 540	66 240	1 638 550
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	330	15 240	364 480
Nichterwerbspersonen	13 270	61 980	1 818 130	36 599 370
Personen unterhalb des Mindestalters	4 320	20 390	533 960	10 741 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	5 740	27 330	835 620	17 204 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	1 310	5 270	169 860	3 498 540
Hausfrauen und Hausmänner	1 300	5 860	167 350	2 640 520
Sonstige	600	3 140	111 350	2 513 710
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	14 240	65 220	1 718 010	34 241 630
Beamte/-innen	1 320	5 530	126 980	2 085 380
Selbstständige mit Beschäftigten	620	2 950	96 500	1 873 770
Selbstständige ohne Beschäftigte	780	3 190	103 560	2 446 560
Mithelfende Familienangehörige	/	960	24 760	402 390
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	760	2 950	81 860	1 976 240
Akademische Berufe	2 620	10 700	311 360	6 986 700
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	3 120	15 320	391 080	7 663 850
Bürokräfte und verwandte Berufe	2 510	11 060	279 850	5 434 530
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	2 780	12 420	326 520	6 233 890
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	1 650	31 430	590 780
Handwerks- und verwandte Berufe	2 250	10 560	254 180	5 107 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	700	4 300	142 140	2 631 950
Hilfsarbeitskräfte	1 680	6 930	191 810	3 373 670
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	420	12 250	181 030

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saargburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	460	2 220	39 390	694 920
Produzierendes Gewerbe	4 230	21 190	561 150	10 697 410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	2 820	13 840	410 860	7 831 570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	290	1 250	27 730	554 250
Baugewerbe	1 110	6 100	122 560	2 311 590
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	4 370	19 000	513 350	10 398 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	3 140	13 770	354 950	6 995 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	1 230	5 230	158 400	3 403 300
Sonstige Dienstleistungen	8 020	35 450	955 890	19 257 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1 090	4 310	66 710	1 294 540
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	1 370	5 610	218 230	5 245 380
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 440	6 740	174 160	3 057 230
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	4 130	18 780	496 790	9 660 190
Unbekannt	-	-	20	1 470
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	1 020	5 480	150 730	3 104 280
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	2 130	9 690	260 990	4 873 280
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	540	2 170	62 130	1 339 490
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	1 310	5 430	229 400	4 932 710
Ohne Schulabschluss	670	2 600	139 940	3 241 010
Noch in schulischer Ausbildung	650	2 830	89 460	1 691 700
Haupt-/ Volksschulabschluss	11 460	56 520	1 500 350	24 513 350
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	6 270	29 770	830 610	19 908 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	5 730	27 600	768 470	18 568 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	540	2 170	62 130	1 339 490
Fachhochschulreife	2 090	9 760	256 730	5 531 480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	5 380	19 810	618 300	14 023 530
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	7 260	33 830	1 020 090	18 383 890
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	11 920	58 180	1 586 450	31 804 990
Fachschulabschluss	3 030	13 180	352 090	7 321 610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	440	1 590	40 640	1 032 940
Fachhochschulabschluss	1 440	6 130	178 310	3 985 640
Hochschulabschluss	2 210	7 440	220 610	5 471 080
Promotion	/	950	37 180	908 970

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	25 000	123 850	3 211 720	64 354 900
Personen mit Migrationshintergrund	5 880	17 860	757 690	15 297 460
Ausländer/-innen	2 870	8 090	270 840	6 080 870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	2 430	6 840	205 170	4 537 620
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	440	1 250	65 670	1 543 250
Deutsche mit Migrationshintergrund	3 010	9 770	486 850	9 216 590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 630	5 110	279 850	5 104 810
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	1 380	4 660	207 000	4 111 780
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	690	1 730	106 310	2 087 770
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	690	2 930	100 690	2 024 000
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	/	7 690	227 910
Griechenland	/	/	10 050	368 440
Italien	/	430	42 400	796 770
Kasachstan	340	940	89 140	1 240 570
Kroatien	/	/	12 550	330 730
Niederlande	/	460	9 460	226 240
Österreich	/	300	11 560	345 620
Polen	360	1 900	88 860	2 006 410
Rumänien	/	340	22 670	576 200
Russische Föderation	510	1 530	87 270	1 318 130
Türkei	530	810	107 200	2 714 240
Ukraine	/	380	12 580	229 510
Sonstige	3 530	10 550	255 790	4 900 720
Unbekanntes Ausland	/	/	460	15 970
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	9 070	171 620
1960 - 1969	/	350	24 900	608 420
1970 - 1979	220	670	53 090	1 277 210
1980 - 1989	420	1 280	77 160	1 680 040
1990 - 1999	1 040	3 420	183 970	3 159 270
2000 - 2011	2 130	5 440	117 530	2 270 610
Unbekannt	/	630	19 310	475 260
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	1 330	4 030	86 990	1 673 960
5 - 9 Jahre	1 310	3 140	95 380	1 864 060
10 - 14 Jahre	910	2 150	109 000	2 121 110
15 - 19 Jahre	640	2 490	135 720	2 373 430
20 und mehr Jahre	1 520	5 420	311 300	6 789 630
Unbekannt	/	630	19 310	475 260

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien

werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	57,0	56,3	54,2	54,1
Erwerbstätige	55,3	54,9	52,1	51,5
Erwerbslose	1,7	1,3	2,1	2,5
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1,4	1,1	1,7	2,1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	0,2	0,4	0,5
Nichterwerbspersonen	43,0	43,7	45,8	45,9
Personen unterhalb des Mindestalters	14,0	14,4	13,5	13,5
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	18,6	19,3	21,1	21,6
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	4,3	3,7	4,3	4,4
Hausfrauen und Hausmänner	4,2	4,1	4,2	3,3
Sonstige	1,9	2,2	2,8	3,2
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	83,3	83,8	83,0	83,4
Beamte/-innen	7,7	7,1	6,1	5,1
Selbstständige mit Beschäftigten	3,6	3,8	4,7	4,6
Selbstständige ohne Beschäftigte	4,6	4,1	5,0	6,0
Mithelfende Familienangehörige	/	1,2	1,2	1,0
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	4,5	3,9	4,0	4,9
Akademische Berufe	15,7	14,0	15,4	17,4
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	18,6	20,1	19,3	19,1
Bürokräfte und verwandte Berufe	15,0	14,5	13,8	13,5
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	16,6	16,3	16,1	15,5
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	2,2	1,6	1,5
Handwerks- und verwandte Berufe	13,5	13,8	12,6	12,7
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	4,2	5,6	7,0	6,6
Hilfsarbeitskräfte	10,0	9,1	9,5	8,4
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	0,6	0,6	0,5

**Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-**

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2,7	2,8	1,9	1,7
Produzierendes Gewerbe	24,7	27,2	27,1	26,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	16,5	17,8	19,9	19,1
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1,7	1,6	1,3	1,4
Baugewerbe	6,5	7,8	5,9	5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	25,6	24,4	24,8	25,3
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	18,4	17,7	17,1	17,0
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	7,2	6,7	7,7	8,3
Sonstige Dienstleistungen	47,0	45,5	46,2	46,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	6,4	5,5	3,2	3,2
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	8,0	7,2	10,5	12,8
Öffentliche Verwaltung u.ä.	8,4	8,7	8,4	7,4
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	24,2	24,1	24,0	23,5
Unbekannt	-	-	0,0	0,0
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	27,6	31,6	31,8	33,3
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	57,9	55,9	55,1	52,3
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	14,6	12,5	13,1	14,4
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	4,9	4,5	6,7	7,2
Ohne Schulabschluss	2,5	2,1	4,1	4,7
Noch in schulischer Ausbildung	2,4	2,3	2,6	2,5
Haupt-/ Volksschulabschluss	43,2	46,6	43,7	35,6
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	23,6	24,5	24,2	28,9
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	21,6	22,8	22,4	26,9
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	2,0	1,8	1,8	1,9
Fachhochschulreife	7,9	8,0	7,5	8,0
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	20,3	16,3	18,0	20,4
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	27,4	27,9	29,7	26,7
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	45,0	48,0	46,2	46,2
Fachschulabschluss	11,4	10,9	10,2	10,6
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1,7	1,3	1,2	1,5
Fachhochschulabschluss	5,4	5,1	5,2	5,8
Hochschulabschluss	8,3	6,1	6,4	7,9
Promotion	/	0,8	1,1	1,3

**Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-**

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	81,0	87,4	80,9	80,8
Personen mit Migrationshintergrund	19,0	12,6	19,1	19,2
Ausländer/-innen	9,3	5,7	6,8	7,6
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	7,9	4,8	5,2	5,7
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1,4	0,9	1,7	1,9
Deutsche mit Migrationshintergrund	9,7	6,9	12,3	11,6
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	5,3	3,6	7,1	6,4
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	4,5	3,3	5,2	5,2
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	2,2	1,2	2,7	2,6
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	2,2	2,1	2,5	2,5
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	-	/	1,0	1,5
Griechenland	-	/	1,3	2,4
Italien	/	2,4	5,6	5,2
Kasachstan	5,8	5,2	11,8	8,1
Kroatien	-	/	1,7	2,2
Niederlande	/	2,6	1,2	1,5
Österreich	/	1,7	1,5	2,3
Polen	6,1	10,6	11,7	13,1
Rumänien	/	1,9	3,0	3,8
Russische Föderation	8,7	8,6	11,5	8,6
Türkei	9,1	4,5	14,1	17,7
Ukraine	/	2,1	1,7	1,5
Sonstige	60,1	59,1	33,8	32,0
Unbekanntes Ausland	-	/	0,1	0,1
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	1,9	1,8
1960 - 1969	/	2,9	5,1	6,3
1970 - 1979	5,4	5,6	10,9	13,2
1980 - 1989	10,3	10,7	15,9	17,4
1990 - 1999	25,6	28,6	37,9	32,8
2000 - 2011	52,6	45,5	24,2	23,5
Unbekannt	/	5,3	4,0	4,9
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	22,7	22,6	11,5	10,9
5 - 9 Jahre	22,2	17,6	12,6	12,2
10 - 14 Jahre	15,5	12,0	14,4	13,9
15 - 19 Jahre	10,8	13,9	17,9	15,5
20 und mehr Jahre	25,8	30,4	41,1	44,4
Unbekannt	/	3,5	2,5	3,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	13 492	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	4 133	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	3 916	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	4 174	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	999	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	270	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	4 133	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	7 063	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	7	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	1 020	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	839	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	(160)	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	270	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	4 133	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	4 513	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	2 366	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	1 733	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	527	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	220	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	2 553	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	1 315	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	9 624	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	30,6	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	29,0	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	30,9	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,4	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,0	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	30,6	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	52,3	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,2	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	(1,2)	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,0	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	30,6	28,0	33,2	37,2
2 Personen	33,4	32,6	33,6	33,2
3 Personen	17,5	18,6	16,0	14,5
4 Personen	12,8	14,8	11,8	10,4
5 Personen	3,9	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,6	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	18,9	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9,7	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	71,3	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	9 089	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	3 916	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	4 174	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	999	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	7 063	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	7	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	1 020	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	(160)	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	839	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	4 572	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	2 325	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	1 654	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	428	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	110	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	43,1	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	45,9	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,0	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	77,7	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11,2	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	(1,8)	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	50,3	48,2	52,7	54,9
3 Personen	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	18,2	20,0	17,3	16,4
5 Personen	4,7	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,2	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Erwerbsstatus (ausführlich)	<p>Die Grundlage für dieses Merkmal ist das Labour-Force-Konzept der International Labour Organisation (ILO)</p> <p>Erwerbspersonen</p> <p>Erwerbstätige</p> <p>► Erwerbstätig im Sinne der ILO-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat. Auch eine Person, die sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das diese im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat, gilt als erwerbstätig.</p> <p>Erwerbslose</p> <p>► Als erwerbslos gilt im Sinne der durch die EU konkretisierten ILO-Abgrenzung jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) nicht erwerbstätig war, aber in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von 2 Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich.</p> <p>Erwerbslos, zuvor erwerbstätig Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet</p> <p>Nichterwerbspersonen</p> <p>► Personen, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.</p> <p>Personen unterhalb des Mindestalters Empfänger/-innen von Ruhegehalt/ Kapitalerträgen Schüler/-innen und Studierende (nicht erwerbsaktiv) Hausfrauen und Hausmänner Sonstige</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	<p>Dieses Merkmal weist die Stellung im Beruf erwerbstätiger Personen im Alter von 15 Jahren und älter aus.</p> <p>Angestellte/ Arbeiter/-innen</p> <p>► Angestellte/Arbeiter/-innen sind alle Personen in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis. Hierzu zählen alle Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildenden, Grundwehr-/Zivildienstleistenden sowie Nebenjobber/-innen.</p> <p>Beamte/-innen</p> <p>► Beamte/-innen sind alle Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/-innen im Vorbereitungsdienst) sowie Richter/-innen. Unter diese Kategorie zählen auch alle Soldaten/-innen.</p> <p>Selbstständige mit Beschäftigten</p> <p>► Selbstständige mit Beschäftigten sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und abhängig Beschäftigte haben, die ein Arbeitsentgelt erhalten.</p> <p>Selbstständige ohne Beschäftigte</p> <p>► Selbstständige ohne Beschäftigte sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und höchstens mithelfende Familienangehörige ohne Entgelt beschäftigen.</p> <p>Mithelfende Familienangehörige</p> <p>► Mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die regelmäßig und überwiegend in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbstständiger/Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.</p>
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereichen	<p>Der Wirtschaftszweig bezieht sich auf die Art der Produktion oder Tätigkeit des Betriebes oder einer ähnlichen Wirtschaftseinheit, in dem bzw. in der sich der Arbeitsplatz einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter befindet.</p> <p>Das Merkmal stellt die Wirtschafts(unter)bereiche gemäß Mikrozensus auf Basis der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation von 2008 (WZ 2008) dar:</p> <p>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</p> <p>Produzierendes Gewerbe</p> <p> Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</p> <p> Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung</p> <p> Baugewerbe</p> <p>Handel, Gastgewerbe und Verkehr, IuK</p> <p> Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe</p> <p> Verkehr und Lagerei, Kommunikation</p> <p>Sonstige Dienstleistungen</p> <p> Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</p> <p> Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.</p> <p> Öffentliche Verwaltung u.ä.</p> <p> Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)</p> <p>Unbekannt</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätigkeit nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	<p>Dieses Merkmal gibt die tatsächlich ausgeübte Tätigkeit einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter an.</p> <p>Der Auswertung wird dabei die aktuelle internationale Standardklassifikation der Berufe von 2008 (ISCO-08) zugrunde gelegt. Dargestellt wird hier die Berufshauptgruppe (1-Steller der Klassifikation).</p> <p>Die ISCO-08 unterscheidet sich strukturell von der nationalen Berufsklassifikation KldB 2010. Während die KldB 2010 nationale Besonderheiten besser berücksichtigt, ermöglicht die Auswertung nach der ISCO-08 eine internationale Vergleichbarkeit und bietet einen anderen Blickwinkel auf die Struktur der ausgeübten Tätigkeiten. Die Auswertung der Berufshauptgruppe (1-Steller) nach der ISCO-08 zählt darüber hinaus zu den nachzuweisenden EU-Pflichtmerkmalen.</p> <p>Führungskräfte Akademische Berufe Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe Bürokräfte und verwandte Berufe Dienstleistungsberufe und Verkäufer Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei Handwerks- und verwandte Berufe Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe Hilfsarbeitskräfte Angehörige der regulären Streitkräfte</p>
Familienstand	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet/ Eingetr. Lebenspartnerschaft Verwitwet/ Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Inkl. der Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Geschieden/ Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten beruflichen Abschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne beruflichen Abschluss</p> <p>► Unter der Ausprägung „ohne beruflichen Ausbildungsabschluss“ werden neben allen Personen, die keinen beruflichen Abschluss haben bzw. noch nicht haben, alle nachgewiesen, die ein Berufsvorbereitungsjahr absolviert haben. Außerdem fallen hierunter auch Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die 1954 oder später geboren sind.</p> <p>Lehre, Berufsausbildung im dualen System</p> <p>► Zu der Ausprägung „Lehre, Berufsausbildung im dualen System“ gehören auch Personen, die einen Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung durchlaufen haben. Außerdem fallen hierunter Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die vor 1954 geboren wurden.</p> <p>Fachschulabschluss</p> <p>► Unter der Ausprägung „Fachschulabschluss“ werden auch Personen mit einer Meister-/Technikerausbildung sowie mit einem Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens ausgewiesen.</p> <p>Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie</p> <p>Fachhochschulabschluss</p> <p>► Personen, die einen Ingenieurschulabschluss oder einen Verwaltungsfachhochschulabschluss haben, werden ebenfalls unter der Ausprägung „Fachhochschulabschluss“ geführt.</p> <p>Hochschulabschluss</p> <p>Promotion</p>
Höchster Schulabschluss	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne oder noch kein Schulabschluss</p> <p>► Inkl. Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland).</p> <p>Ohne Schulabschluss</p> <p>Noch in schulischer Ausbildung</p> <p>Haupt-/Volksschulabschluss</p> <p>Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe</p> <p>Realschul- oder gleichwertiger Abschluss</p> <p>Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe</p> <p>Fachhochschulreife</p> <p>Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)</p>
Kernfamilie	<p>Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.</p>
Kind	<p>Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/ oder Partner/ -in der Bezugsperson ist.</p>

Merkmal	Definition
Klassenstufen	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) Schüler/-innen einer allgemeinbildenden Schule waren, die besuchte Klassenstufe an.</p> <p>Klasse 1 bis 4 Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I) Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)</p>
Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	<p>Dieses Merkmal gibt an, in welchem Jahrzehnt Personen mit Migrationserfahrung in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Als Personen mit Migrationserfahrung werden alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Ausländer/-innen sowie zugewanderten Deutschen definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>1956 – 1959 1960 – 1969 1970 – 1979 1980 – 1989 1990 – 1999 2000 – 2011 Unbekannt</p>
Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund das Herkunftsland gegliedert nach den deutschlandweit häufigsten Staaten an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ► Enthält alle restlichen Staaten. Unbekanntes Ausland ► Enthält Staatenlose ohne Zuzugsangaben, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne Zuzugsangaben und Personen ohne ausländische Staatsangehörigkeit mit Zuzugsland „Übrige Welt“ sowie „nicht bekannt“.</p>

Merkmal	Definition
Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund die Aufenthaltsdauer in der Bundesrepublik Deutschland an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Unter 5</p> <p>5 – 9 Jahre</p> <p>10 – 14 Jahre</p> <p>15 – 19 Jahre</p> <p>20 und mehr</p> <p>Unbekannt</p>
Migrationshintergrund und -erfahrung	<p>Dieses Merkmal gibt an, ob eine Person einen Migrationshintergrund aufweist oder nicht.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bei Vorliegen eines Migrationshintergrunds wird dieser detaillierter klassifiziert.</p> <p>Personen ohne Migrationshintergrund</p> <p>Personen mit Migrationshintergrund</p> <p>Ausländer/-innen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Enthält auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit. <p>Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche sind Personen, die mindestens die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. <p>Deutsche mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund sind Personen, deren beiden Elternteile nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind. <p>Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund sind Personen mit einem nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil.
Paar	<p>Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.</p>

Merkmal	Definition
Privater Haushalt	<p>Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.</p>
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche Evangelische Kirche Evangelische Freikirchen Orthodoxe Kirchen Jüdische Gemeinden Sonstige</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, welche durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind.</p> <p>Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig</p>
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>

Merkmal	Definition
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU27-Land</p> <p>► „EU27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetr. Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Kanzem

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	655	100,0	315	340
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	25	3,8	12	13
5 - 9	37	5,6	16	21
10 - 14	35	5,3	15	20
15 - 19	34	5,2	15	19
20 - 24	28	4,3	19	9
25 - 29	33	5,0	18	15
30 - 34	44	6,7	21	23
35 - 39	43	6,6	19	24
40 - 44	(55)	(8,4)	31	(24)
45 - 49	(69)	(10,5)	39	30
50 - 54	60	9,2	21	(39)
55 - 59	30	4,6	18	12
60 - 64	36	5,5	15	21
65 - 69	44	6,7	22	22
70 - 74	30	4,6	12	18
75 - 79	24	3,7	9	15
80 - 84	22	3,4	7	15
85 - 89	3	0,5	3	-
90 und älter	3	0,5	3	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	13	2,0	6	7
3 - 5	(26)	(4,0)	10	16
6 - 9	(23)	(3,5)	12	11
10 - 15	41	6,3	21	20
16 - 18	28	4,3	9	19
19 - 24	28	4,3	19	9
25 - 39	120	18,3	58	62
40 - 59	214	32,7	109	105
60 - 66	(44)	(6,7)	19	25
67 - 74	(66)	(10,1)	30	36
75 und älter	52	7,9	22	30
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	266	40,6	138	128
Verheiratet	318	48,5	157	161
Verwitwet	41	6,3	6	35
Geschieden	30	4,6	14	(16)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	623	95,1	302	321
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	6	0,9	3	3
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	26	4,0	10	16
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	470	71,8	238	232
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	75	11,5	29	46
Sonstige, keine, ohne Angabe	110	16,8	48	62

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	655	100,0	623	32	26	-	6	-
Geschlecht								
Männlich	315	48,1	302	13	13	-	-	-
Weiblich	340	51,9	321	19	13	-	6	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	25	3,8	25	-	-	-	-	-
5 - 9	37	5,6	37	-	-	-	-	-
10 - 14	35	5,3	31	4	4	-	-	-
15 - 19	34	5,2	34	-	-	-	-	-
20 - 24	28	4,3	28	-	-	-	-	-
25 - 29	33	5,0	30	3	-	-	3	-
30 - 34	44	6,7	35	9	9	-	-	-
35 - 39	43	6,6	43	-	-	-	-	-
40 - 44	(55)	(8,4)	55	-	-	-	-	-
45 - 49	(69)	(10,5)	59	10	10	-	-	-
50 - 54	60	9,2	57	3	3	-	-	-
55 - 59	30	4,6	30	-	-	-	-	-
60 - 64	36	5,5	33	3	-	-	3	-
65 - 69	44	6,7	44	-	-	-	-	-
70 - 74	30	4,6	30	-	-	-	-	-
75 - 79	24	3,7	24	-	-	-	-	-
80 - 84	22	3,4	22	-	-	-	-	-
85 - 89	3	0,5	3	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,5	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	13	2,0	13	-	-	-	-	-
3 - 5	(26)	(4,0)	(26)	-	-	-	-	-
6 - 9	(23)	(3,5)	23	-	-	-	-	-
10 - 15	41	6,3	37	4	4	-	-	-
16 - 18	28	4,3	28	-	-	-	-	-
19 - 24	28	4,3	28	-	-	-	-	-
25 - 39	120	18,3	108	12	9	-	3	-
40 - 59	214	32,7	201	13	13	-	-	-
60 - 66	(44)	(6,7)	(41)	3	-	-	3	-
67 - 74	(66)	(10,1)	(66)	-	-	-	-	-
75 und älter	52	7,9	52	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	266	40,6	253	13	10	-	3	-
Verheiratet	318	48,5	299	19	16	-	3	-
Verwitwet	41	6,3	41	-	-	-	-	-
Geschieden	30	4,6	30	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	470	71,8	457	13	13	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	75	11,5	72	3	-	-	3	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	110	16,8	94	16	13	-	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	655	100,0	122	70	211	126	126
Geschlecht							
Männlich	315	48,1	55	40	110	54	56
Weiblich	340	51,9	67	30	101	72	70
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	266	40,6	122	67	62	3	12
Verheiratet	318	48,5	-	3	139	102	(74)
Verwitwet	41	6,3	-	-	-	7	34
Geschieden	30	4,6	-	-	(10)	14	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	623	95,1	118	67	192	120	126
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	6	0,9	-	-	3	3	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	26	4,0	4	3	16	3	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	470	71,8	84	52	145	(75)	114
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	75	11,5	19	12	18	20	6
Sonstige, keine, ohne Angabe	110	16,8	19	6	48	31	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	283	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	84	29,7
Paare ohne Kind(er)	77	27,2
Paare mit Kind(ern)	99	35,0
Alleinerziehende Elternteile	20	7,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,1
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	84	29,7
Ehepaare	148	52,3
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(28)	(9,9)
Alleinerziehende Mütter	13	4,6
Alleinerziehende Väter	7	2,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,1
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	84	29,7
2 Personen	87	30,7
3 Personen	(54)	(19,1)
4 Personen	49	17,3
5 Personen	3	1,1
6 und mehr Personen	6	2,1
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	56	19,8
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(51)	(18,0)
Haushalte ohne Senioren/-innen	176	62,2

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	196	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	77	39,3
Paare mit Kind(ern)	99	50,5
Alleinerziehende Elternteile	20	10,2
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	148	75,5
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(28)	(14,3)
Alleinerziehende Väter	7	3,6
Alleinerziehende Mütter	13	6,6
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	94	48,0
3 Personen	50	25,5
4 Personen	43	21,9
5 Personen	6	3,1
6 und mehr Personen	3	1,5

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Kanzem	Verbandsgemeind e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	655	30 971	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	315	15 172	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	340	15 799	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	25	1 380	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	37	1 394	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	35	1 677	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	34	1 707	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	28	1 644	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	33	1 748	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	44	1 780	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	43	1 908	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	(55)	2 725	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	(69)	2 924	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	60	2 383	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	30	2 186	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	36	1 863	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	44	1 410	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	30	1 712	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	24	1 062	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	22	807	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	3	497	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	3	164	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	13	818	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	(26)	818	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	(23)	1 138	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	41	1 988	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	28	1 036	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	28	2 004	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	120	5 436	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	214	10 218	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	(44)	2 293	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	(66)	2 692	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	52	2 530	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	266	12 004	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	318	15 108	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	41	1 914	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	30	1 897	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	(21)	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	27	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Kanzern	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	623	28 107	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	47	4 531	140 103
Griechenland	-	29	(47)	6 073	254 282
Italien	6	83	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	13	23	2 418	46 740
Kroatien	-	9	50	6 603	209 840
Niederlande	-	101	338	5 446	128 862
Österreich	-	(59)	168	5 067	164 246
Polen	-	140	622	21 636	382 391
Rumänien	-	66	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	58	171	8 250	174 023
Türkei	-	205	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	(61)	(120)	5 033	112 983
Sonstige	26	2 034	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	470	22 009	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	75	2 983	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	110	5 979	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kanzem	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,1	49,0	49,1	48,9	48,8
Weiblich	51,9	51,0	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,8	4,5	4,4	4,0	4,2
5 - 9	5,6	4,5	4,5	4,3	4,4
10 - 14	5,3	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	5,2	5,5	5,7	5,5	5,0
20 - 24	4,3	5,3	5,3	6,1	6,0
25 - 29	5,0	5,6	5,2	5,7	6,1
30 - 34	6,7	5,7	5,5	5,5	5,9
35 - 39	6,6	6,2	5,9	5,6	5,9
40 - 44	(8,4)	8,8	8,5	7,8	7,9
45 - 49	(10,5)	9,4	9,4	8,9	8,7
50 - 54	9,2	7,7	8,2	8,1	7,7
55 - 59	4,6	7,1	7,3	7,0	6,8
60 - 64	5,5	6,0	5,7	6,0	5,9
65 - 69	6,7	4,6	4,3	4,8	5,2
70 - 74	4,6	5,5	5,6	5,9	6,1
75 - 79	3,7	3,4	3,9	4,1	4,1
80 - 84	3,4	2,6	2,9	3,1	2,9
85 - 89	0,5	1,6	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,5	0,5	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,0	2,6	2,6	2,4	2,5
3 - 5	(4,0)	2,6	2,6	2,4	2,5
6 - 9	(3,5)	3,7	3,6	3,5	3,6
10 - 15	6,3	6,4	6,5	6,2	5,9
16 - 18	4,3	3,3	3,4	3,3	3,0
19 - 24	4,3	6,5	6,5	7,2	7,1
25 - 39	18,3	17,6	16,6	16,8	17,9
40 - 59	32,7	33,0	33,4	31,8	31,1
60 - 66	(6,7)	7,4	7,1	7,6	7,6
67 - 74	(10,1)	8,7	8,5	9,1	9,5
75 und älter	7,9	8,2	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	40,6	38,8	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	48,5	48,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	6,3	6,2	6,9	7,4	7,1
Geschieden	4,6	6,1	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	(0,1)	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,1	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kanzem	Verbandsgemeind e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	95,1	90,8	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,0)	0,2	0,3
Italien	0,9	0,3	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	0,3	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	(0,2)	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,5	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,2	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,7	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	(0,2)	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	4,0	6,6	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	71,8	71,1	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	11,5	9,6	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	16,8	19,3	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Kanzem	Verbandsgemeind e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	283	13 492	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	84	4 133	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	77	3 916	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	99	4 174	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	20	999	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	270	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	84	4 133	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	148	7 063	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	7	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(28)	1 020	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	13	839	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	7	(160)	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	270	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	84	4 133	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	87	4 513	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	(54)	2 366	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	49	1 733	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	3	527	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	6	220	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	56	2 553	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(51)	1 315	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	176	9 624	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kanzem	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	29,7	30,6	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	27,2	29,0	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	35,0	30,9	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,1	7,4	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,1	2,0	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	29,7	30,6	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	52,3	52,3	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(9,9)	7,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	4,6	6,2	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,5	(1,2)	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,1	2,0	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	29,7	30,6	28,0	33,2	37,2
2 Personen	30,7	33,4	32,6	33,6	33,2
3 Personen	(19,1)	17,5	18,6	16,0	14,5
4 Personen	17,3	12,8	14,8	11,8	10,4
5 Personen	1,1	3,9	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,1	1,6	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	19,8	18,9	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(18,0)	9,7	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	62,2	71,3	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Kanzem	Verbandsgemeind e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	196	9 089	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	77	3 916	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	99	4 174	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	20	999	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	148	7 063	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	7	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(28)	1 020	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	7	(160)	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	13	839	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	94	4 572	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	50	2 325	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	43	1 654	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	6	428	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	110	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kanzem	Verbandsgemeind e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	39,3	43,1	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	50,5	45,9	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	10,2	11,0	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	75,5	77,7	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(14,3)	11,2	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	3,6	(1,8)	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	6,6	9,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	48,0	50,3	48,2	52,7	54,9
3 Personen	25,5	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	21,9	18,2	20,0	17,3	16,4
5 Personen	3,1	4,7	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,5	1,2	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Konz, Stadt

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	8
1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	12
1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	14
1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	19
1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	21
1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	25
1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	28
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	33
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	34
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	35
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	37
4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	39
4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund – in % –	43
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	47
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	48
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	49
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	50
Definitionen	51

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die Bundesagentur für Arbeit (§ 4 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz auskunftspflichtigen Stellen (§ 5 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnern sowie flächendeckend ab Kreis- bis zur Bundesebene können hingegen auch die Ergebnisse der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis ausgewiesen werden. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.
- Bei erwerbsstatistischen Auswertungen werden Auszählungen von Erwerbsregisterangaben mit Hochrechnungen der Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis kombiniert.
- Die zu den Themenbereichen Religion, Migration und Bildung veröffentlichten Ergebnisse basieren auf der Hochrechnung der Stichprobenbefunde aus der Haushaltebefragung.

Die hochgerechneten Ergebnisse werden auf volle zehn Personen gerundet ausgewiesen. Die in den Ergebnistabellen dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Bei den hochgerechneten Zensusergebnissen aus der Haushaltsstichprobe werden die Ergebnisse mit zu geringen Besetzungszahlen nicht ausgewiesen, sondern durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	17 561	100,0	8 523	9 036
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	780	4,4	376	404
5 - 9	730	4,2	377	353
10 - 14	903	5,1	469	434
15 - 19	926	5,3	449	477
20 - 24	1 019	5,8	497	522
25 - 29	1 047	6,0	495	552
30 - 34	938	5,3	491	447
35 - 39	1 014	5,8	520	494
40 - 44	1 389	7,9	681	708
45 - 49	1 569	8,9	761	808
50 - 54	1 374	7,8	715	659
55 - 59	1 295	7,4	634	661
60 - 64	1 121	6,4	582	539
65 - 69	851	4,8	420	431
70 - 74	1 038	5,9	499	539
75 - 79	630	3,6	272	358
80 - 84	491	2,8	181	310
85 - 89	318	1,8	89	229
90 und älter	126	0,7	15	111
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	457	2,6	228	229
3 - 5	470	2,7	230	240
6 - 9	583	3,3	295	288
10 - 15	1 077	6,1	544	533
16 - 18	547	3,1	255	292
19 - 24	1 224	7,0	616	608
25 - 39	2 999	17,1	1 506	1 493
40 - 59	5 627	32,0	2 791	2 836
60 - 66	1 382	7,9	705	677
67 - 74	1 628	9,3	796	832
75 und älter	1 565	8,9	557	1 008
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	6 634	37,8	3 539	3 095
Verheiratet	8 654	49,3	4 301	4 353
Verwitwet	1 125	6,4	185	940
Geschieden	1 113	6,3	465	648
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	0,0	6	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	27	0,2	27	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	16 047	91,4	7 788	8 259
Bosnien und Herzegowina	3	0,0	-	3
Griechenland	19	0,1	10	9
Italien	45	0,3	30	15
Kasachstan	13	0,1	6	7
Kroatien	6	0,0	-	6
Niederlande	40	0,2	15	25
Österreich	25	0,1	13	12
Polen	69	0,4	25	44
Rumänien	25	0,1	13	12
Russische Föderation	40	0,2	18	22
Türkei	199	1,1	(106)	93
Ukraine	49	0,3	16	33
Sonstige	979	5,6	483	496
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	11 860	67,9	5 630	6 230
Evangelische Kirche	1 870	10,7	940	920
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/
Sonstige	540	3,1	230	310
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	3 010	17,2	1 630	1 380

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	9 840	56,3	5 230	4 610
Erwerbstätige	9 510	54,4	5 080	4 430
Erwerbslose	320	1,9	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	260	1,5	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	7 640	43,7	3 260	4 380
Personen unterhalb des Mindestalters	2 340	13,4	1 060	1 290
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 430	19,7	1 660	1 780
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	840	4,8	360	480
Hausfrauen und Hausmänner	680	3,9	/	670
Sonstige	350	2,0	/	170
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	7 940	83,5	4 040	3 910
Beamte/-innen	640	6,7	430	210
Selbstständige mit Beschäftigten	370	3,9	270	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	470	5,0	310	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	370	4,0	270	/
Akademische Berufe	1 440	15,5	850	580
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 860	20,0	970	890
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 200	13,0	450	750
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 590	17,1	490	1 100
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 150	12,4	1 030	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	450	4,9	390	/
Hilfsarbeitskräfte	1 020	11,0	440	580
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	240	2,5	/	/
Produzierendes Gewerbe	2 320	24,4	1 830	(490)
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 500	15,8	1 120	380
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	190	2,0	/	/
Baugewerbe	640	6,7	560	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 440	25,7	1 240	1 210
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 880	19,8	800	1 080
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	560	5,9	430	130
Sonstige Dienstleistungen	4 500	47,3	1 880	2 620
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	490	5,1	280	(210)
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	810	8,5	390	410
Öffentliche Verwaltung u.ä.	750	7,8	450	300
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 460	25,9	750	1 710
Unbekannt	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	570	27,7	260	310
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 150	56,1	510	640
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	330	16,2	/	/
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	880	5,8	430	460
Ohne Schulabschluss	540	3,6	260	270
Noch in schulischer Ausbildung	340	2,3	/	180
Haupt-/ Volksschulabschluss	6 390	42,2	3 140	3 250
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 510	23,2	1 460	2 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 180	21,0	1 340	1 840
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	330	2,2	/	/
Fachhochschulreife	1 250	8,3	790	450
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	3 100	20,5	1 650	1 450
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	4 130	27,3	1 690	2 440
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	6 800	44,9	3 330	3 470
Fachschulabschluss	1 710	11,3	980	720
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	230	1,5	/	/
Fachhochschulabschluss	810	5,4	550	260
Hochschulabschluss	1 320	8,7	730	590
Promotion	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	13 860	79,4	6 710	7 160
Personen mit Migrationshintergrund	3 610	20,6	1 800	1 810
Ausländer/-innen	1 510	8,7	710	800
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	1 260	7,2	620	640
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	250	1,4	/	160
Deutsche mit Migrationshintergrund	2 100	12,0	1 090	1 010
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 200	6,9	620	580
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	890	5,1	460	430
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	500	2,9	250	250
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	390	2,3	210	/

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	-	-	/	/
Griechenland	-	-	/	/
Italien	/	/	/	/
Kasachstan	310	8,7	130	180
Kroatien	-	-	/	/
Niederlande	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/
Polen	220	6,0	/	/
Rumänien	/	/	/	/
Russische Föderation	370	10,4	190	190
Türkei	490	13,6	230	260
Ukraine	120	3,4	/	/
Sonstige	1 820	50,4	900	920
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/
1970 - 1979	190	7,5	/	/
1980 - 1989	280	11,5	180	/
1990 - 1999	800	32,5	400	400
2000 - 2011	1 010	41,2	500	520
Unbekannt	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	650	18,2	320	330
5 - 9 Jahre	630	17,4	300	330
10 - 14 Jahre	620	17,1	280	340
15 - 19 Jahre	460	12,8	260	200
20 und mehr Jahre	1 150	31,8	620	530
Unbekannt	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	17 561	100,0	16 047	1 512	660	530	304	18
Geschlecht								
Männlich	8 523	48,5	7 788	735	345	251	(133)	6
Weiblich	9 036	51,5	8 259	777	315	279	(171)	12
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	780	4,4	711	69	43	17	9	-
5 - 9	730	4,2	667	(63)	28	16	16	3
10 - 14	903	5,1	815	88	(15)	43	27	3
15 - 19	926	5,3	839	87	(27)	43	17	-
20 - 24	1 019	5,8	932	87	27	30	(30)	-
25 - 29	1 047	6,0	909	138	55	42	35	6
30 - 34	938	5,3	771	167	81	50	36	-
35 - 39	1 014	5,8	839	175	(77)	56	42	-
40 - 44	1 389	7,9	1 229	160	86	40	31	3
45 - 49	1 569	8,9	1 461	108	50	30	25	3
50 - 54	1 374	7,8	1 311	63	36	15	12	-
55 - 59	1 295	7,4	1 203	92	47	33	12	-
60 - 64	1 121	6,4	1 044	77	35	42	-	-
65 - 69	851	4,8	794	57	25	29	3	-
70 - 74	1 038	5,9	1 007	31	9	19	3	-
75 - 79	630	3,6	605	25	7	15	3	-
80 - 84	491	2,8	485	6	3	3	-	-
85 - 89	318	1,8	302	(16)	6	7	3	-
90 und älter	126	0,7	123	3	3	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	457	2,6	425	32	19	7	6	-
3 - 5	470	2,7	416	54	31	17	3	3
6 - 9	583	3,3	537	46	21	9	16	-
10 - 15	1 077	6,1	970	107	(18)	59	27	3
16 - 18	547	3,1	491	56	(21)	(18)	17	-
19 - 24	1 224	7,0	1 125	99	(30)	39	30	-
25 - 39	2 999	17,1	2 519	480	213	148	113	6
40 - 59	5 627	32,0	5 204	423	219	118	80	6
60 - 66	1 382	7,9	1 274	(108)	47	58	3	-
67 - 74	1 628	9,3	1 571	(57)	22	32	3	-
75 und älter	1 565	8,9	1 515	50	19	25	6	-

Noch: 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	6 634	37,8	6 130	504	251	142	102	9
Verheiratet	8 654	49,3	7 785	869	346	351	166	6
Verwitwet	1 125	6,4	1 098	27	15	6	6	-
Geschieden	1 113	6,3	1 028	85	48	28	9	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	0,0	6	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	27	0,2	-	27	-	3	21	3
Religion (ausführlich)								
Römisch-katholische Kirche	11 860	67,9	11 310	550	470	/	/	/
Evangelische Kirche	1 870	10,7	1 810	/	/	/	/	/
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	540	3,1	300	240	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	3 010	17,2	2 460	560	180	200	180	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)								
Erwerbspersonen	9 840	56,3	8 980	860	480	(200)	(170)	/
Erwerbstätige	9 510	54,4	8 700	810	460	(200)	(160)	/
Erwerbslose	320	1,9	280	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	260	1,5	230	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	7 640	43,7	6 990	640	240	230	170	/
Personen unterhalb des Mindestalters	2 340	13,4	2 100	240	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 430	19,7	3 260	/	/	/	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	840	4,8	780	/	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	680	3,9	570	/	/	/	/	/
Sonstige	350	2,0	300	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf								
Angestellte/Arbeiter/-innen	7 940	83,5	7 290	650	360	(180)	(110)	/
Beamte/-innen	640	6,7	610	/	/	/	/	/
Selbstständige mit Beschäftigten	370	3,9	320	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	470	5,0	410	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)								
Führungskräfte	370	4,0	350	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	1 440	15,5	1 290	/	/	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 860	20,0	1 750	/	/	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 200	13,0	1 120	/	/	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 590	17,1	1 460	/	/	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 150	12,4	1 090	/	/	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	450	4,9	410	/	/	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	1 020	11,0	810	210	/	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	240	2,5	230	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	2 320	24,4	2 110	210	/	/	/	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 500	15,8	1 320	180	/	/	/	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	190	2,0	180	/	/	/	/	/
Baugewerbe	640	6,7	610	/	/	/	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; luK	2 440	25,7	2 180	(270)	/	(90)	/	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 880	19,8	1 670	(220)	/	(80)	/	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	560	5,9	510	/	/	/	/	/
Sonstige Dienstleistungen	4 500	47,3	4 180	320	(230)	50	/	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	490	5,1	(390)	/	/	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	810	8,5	740	/	/	/	/	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	750	7,8	720	/	/	/	/	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 460	25,9	2 330	130	/	(20)	/	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen								
Klasse 1 bis 4	570	27,7	510	/	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 150	56,1	980	160	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	330	16,2	310	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss								
Ohne oder noch kein Schulabschluss	880	5,8	650	240	/	/	/	/
Ohne Schulabschluss	540	3,6	340	200	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	340	2,3	310	/	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	6 390	42,2	6 120	270	/	/	/	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 510	23,2	3 350	/	/	/	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 180	21,0	3 030	/	/	/	/	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	330	2,2	310	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	1 250	8,3	1 180	/	/	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	3 100	20,5	2 570	530	330	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)								
Ohne beruflichen Abschluss	4 130	27,3	3 550	570	160	230	180	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	6 800	44,9	6 510	290	220	/	/	/
Fachschulabschluss	1 710	11,3	1 630	/	/	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	230	1,5	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	810	5,4	730	/	/	/	/	/
Hochschulabschluss	1 320	8,7	1 100	220	/	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung								
Personen ohne Migrationshintergrund	13 860	79,4	13 860	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund	3 610	20,6	2 100	1 510	730	410	370	/
Ausländer/-innen	1 510	8,7	/	1 510	730	410	370	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	1 260	7,2	/	1 260	620	350	290	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	250	1,4	/	250	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	2 100	12,0	2 100	/	/	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 200	6,9	1 200	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	890	5,1	890	/	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	500	2,9	500	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	390	2,3	390	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)								
Bosnien und Herzegowina	-	-	/	/	/	/	/	/
Griechenland	-	-	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	310	8,7	310	/	/	/	/	/
Kroatien	-	-	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/	/
Polen	220	6,0	140	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	370	10,4	280	/	/	/	/	/
Türkei	490	13,6	300	190	/	190	/	/
Ukraine	120	3,4	/	/	/	/	/	/
Sonstige	1 820	50,4	880	940	490	/	360	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt								
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	190	7,5	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	280	11,5	220	/	/	/	/	/
1990 - 1999	800	32,5	590	210	/	/	/	/
2000 - 2011	1 010	41,2	180	830	460	210	170	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer								
Unter 5 Jahre	650	18,2	300	350	190	/	/	/
5 - 9 Jahre	630	17,4	230	400	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	620	17,1	370	240	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	460	12,8	320	140	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	1 150	31,8	800	340	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf

Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	17 561	100,0	2 929	2 476	4 910	3 790	3 454
Geschlecht							
Männlich	8 523	48,5	1 446	1 217	2 453	1 931	1 476
Weiblich	9 036	51,5	1 483	1 259	2 457	1 859	1 978
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	6 634	37,8	2 929	2 050	1 184	307	164
Verheiratet	8 654	49,3	-	398	3 214	2 902	2 140
Verwitwet	1 125	6,4	-	-	19	135	971
Geschieden	1 113	6,3	-	10	484	440	179
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	0,0	-	-	3	3	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	27	0,2	-	18	6	3	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	16 047	91,4	2 656	2 217	4 300	3 558	3 316
Bosnien und Herzegowina	3	0,0	-	-	3	-	-
Griechenland	19	0,1	3	-	16	-	-
Italien	45	0,3	9	9	18	9	-
Kasachstan	13	0,1	3	3	4	3	-
Kroatien	6	0,0	-	-	3	3	-
Niederlande	40	0,2	12	-	12	6	10
Österreich	25	0,1	-	-	13	6	6
Polen	69	0,4	13	15	38	3	-
Rumänien	25	0,1	3	13	6	3	-
Russische Föderation	40	0,2	15	10	15	-	-
Türkei	199	1,1	36	(31)	71	35	26
Ukraine	49	0,3	6	6	6	12	19
Sonstige	979	5,6	173	172	405	(152)	77
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	11 860	67,9	1 670	1 680	3 080	2 670	2 760
Evangelische Kirche	1 870	10,7	320	270	480	370	430
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	540	3,1	190	/	180	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	3 010	17,2	690	420	1 100	610	200

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	9 840	56,3	/	1 960	4 530	2 860	420
Erwerbstätige	9 510	54,4	/	1 850	4 410	2 780	420
Erwerbslose	320	1,9	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	260	1,5	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	7 640	43,7	2 830	560	350	850	3 060
Personen unterhalb des Mindestalters	2 340	13,4	2 340	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 430	19,7	/	/	/	490	2 890
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	840	4,8	460	380	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	680	3,9	/	/	210	240	/
Sonstige	350	2,0	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	7 940	83,5	/	1 750	3 740	2 060	330
Beamte/-innen	640	6,7	/	(70)	270	300	/
Selbstständige mit Beschäftigten	370	3,9	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	470	5,0	/	/	/	220	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	370	4,0	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	1 440	15,5	/	/	820	420	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 860	20,0	/	370	980	470	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 200	13,0	/	200	600	360	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 590	17,1	/	390	550	540	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 150	12,4	/	350	540	190	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	450	4,9	/	/	200	150	/
Hilfsarbeitskräfte	1 020	11,0	/	/	410	380	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	240	2,5	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	2 320	24,4	/	450	1 210	600	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 500	15,8	/	(290)	740	420	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	190	2,0	/	/	/	40	/
Baugewerbe	640	6,7	/	(130)	350	140	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 440	25,7	/	(530)	1 210	640	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 880	19,8	/	(480)	880	470	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	560	5,9	/	/	(330)	(170)	/
Sonstige Dienstleistungen	4 500	47,3	/	870	1 910	1 430	260
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	490	5,1	/	/	270	110	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	810	8,5	/	160	(360)	(210)	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	750	7,8	/	110	310	320	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 460	25,9	/	490	980	790	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	570	27,7	570	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 150	56,1	1 140	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	330	16,2	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	880	5,8	340	/	210	/	/
Ohne Schulabschluss	540	3,6	/	/	210	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	340	2,3	340	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	6 390	42,2	/	560	1 390	1 930	2 480
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 510	23,2	/	850	1 400	700	390
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 180	21,0	/	680	1 400	700	390
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	330	2,2	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	1 250	8,3	/	270	510	270	200
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	3 100	20,5	/	760	1 350	690	300

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	4 130	27,3	550	1 140	800	540	1 090
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	6 800	44,9	/	1 010	2 200	1 960	1 630
Fachschulabschluss	1 710	11,3	/	/	670	530	370
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	230	1,5	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	810	5,4	/	/	390	220	/
Hochschulabschluss	1 320	8,7	/	/	590	420	200
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	13 860	79,4	1 910	1 850	3 680	3 270	3 160
Personen mit Migrationshintergrund	3 610	20,6	970	650	1 200	450	330
Ausländer/-innen	1 510	8,7	280	220	620	210	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	1 260	7,2	160	170	560	200	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	250	1,4	120	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	2 100	12,0	690	430	580	240	160
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 200	6,9	/	240	460	220	160
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	890	5,1	570	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	500	2,9	350	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	390	2,3	220	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	-	-	/	/	/	/	/
Griechenland	-	-	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	310	8,7	/	/	/	/	/
Kroatien	-	-	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	220	6,0	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	370	10,4	100	/	/	/	/
Türkei	490	13,6	/	/	210	/	/
Ukraine	120	3,4	/	/	/	/	/
Sonstige	1 820	50,4	520	360	600	200	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	190	7,5	/	/	/	/	/
1980 - 1989	280	11,5	/	/	/	/	/
1990 - 1999	800	32,5	/	180	350	160	/
2000 - 2011	1 010	41,2	230	180	440	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	650	18,2	360	/	170	/	/
5 - 9 Jahre	630	17,4	290	/	200	/	/
10 - 14 Jahre	620	17,1	240	/	160	/	/
15 - 19 Jahre	460	12,8	/	150	160	/	/
20 und mehr Jahre	1 150	31,8	/	250	480	230	190
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	17 561	100,0	6 634	8 660	1 125	1 113	27
Geschlecht							
Männlich	8 523	48,5	3 539	4 307	185	465	27
Weiblich	9 036	51,5	3 095	4 353	940	648	-
Alter (5er-Jahresgruppen)							
Unter 5	780	4,4	780	-	-	-	-
5 - 9	730	4,2	730	-	-	-	-
10 - 14	903	5,1	903	-	-	-	-
15 - 19	926	5,3	920	6	-	-	-
20 - 24	1 019	5,8	942	68	-	-	9
25 - 29	1 047	6,0	704	324	-	10	9
30 - 34	938	5,3	416	492	-	(30)	-
35 - 39	1 014	5,8	267	684	-	57	6
40 - 44	1 389	7,9	248	960	3	(178)	-
45 - 49	1 569	8,9	253	1 081	(16)	219	-
50 - 54	1 374	7,8	(151)	1 023	15	182	3
55 - 59	1 295	7,4	95	1 009	38	153	-
60 - 64	1 121	6,4	61	873	(82)	(105)	-
65 - 69	851	4,8	32	667	87	65	-
70 - 74	1 038	5,9	46	763	169	60	-
75 - 79	630	3,6	30	408	168	24	-
80 - 84	491	2,8	(25)	214	234	18	-
85 - 89	318	1,8	24	79	209	6	-
90 und älter	126	0,7	7	9	104	6	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)							
Unter 3	457	2,6	457	-	-	-	-
3 - 5	470	2,7	470	-	-	-	-
6 - 9	583	3,3	583	-	-	-	-
10 - 15	1 077	6,1	1 077	-	-	-	-
16 - 18	547	3,1	547	-	-	-	-
19 - 24	1 224	7,0	1 141	74	-	-	9
25 - 39	2 999	17,1	1 387	1 500	-	(97)	15
40 - 59	5 627	32,0	747	4 073	72	732	3
60 - 66	1 382	7,9	(61)	1 080	(110)	(131)	-
67 - 74	1 628	9,3	(78)	1 223	(228)	99	-
75 und älter	1 565	8,9	86	710	715	54	-

Noch: 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	16 047	91,4	6 130	7 791	1 098	1 028	-
Bosnien und Herzegowina	3	0,0	-	3	-	-	-
Griechenland	19	0,1	6	10	-	3	-
Italien	45	0,3	21	21	-	3	-
Kasachstan	13	0,1	3	10	-	-	-
Kroatien	6	0,0	-	3	-	3	-
Niederlande	40	0,2	15	25	-	-	-
Österreich	25	0,1	3	19	3	-	-
Polen	69	0,4	25	38	-	6	-
Rumänien	25	0,1	9	16	-	-	-
Russische Föderation	40	0,2	18	(12)	-	7	3
Türkei	199	1,1	52	138	-	9	-
Ukraine	49	0,3	9	31	-	9	-
Sonstige	979	5,6	343	543	24	45	24
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	11 860	67,9	4 470	5 620	1 000	770	/
Evangelische Kirche	1 870	10,7	730	900	/	/	/
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	540	3,1	260	260	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	3 010	17,2	1 180	1 590	/	170	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer

anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit dem Hochrechnungsmerkmal „Religion (ausführlich)“ keine Werte ausgewiesen.

1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	9 840	56,3	3 110	5 650	190	890	/
Erwerbstätige	9 510	54,4	2 930	5 530	190	860	/
Erwerbslose	320	1,9	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	260	1,5	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	7 640	43,7	3 570	2 880	980	200	/
Personen unterhalb des Mindestalters	2 340	13,4	2 340	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 430	19,7	200	2 130	950	150	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	840	4,8	830	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	680	3,9	/	600	/	/	/
Sonstige	350	2,0	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	7 940	83,5	2 650	4 440	160	690	/
Beamte/-innen	640	6,7	140	450	/	40	/
Selbstständige mit Beschäftigten	370	3,9	/	250	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	470	5,0	/	310	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	370	4,0	/	270	/	/	/
Akademische Berufe	1 440	15,5	470	860	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 860	20,0	570	1 070	/	200	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 200	13,0	360	740	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 590	17,1	470	940	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 150	12,4	510	530	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	450	4,9	/	260	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	1 020	11,0	210	620	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%		Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	240	2,5	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	2 320	24,4	800	1 290	/	200	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 500	15,8	520	800	/	140	/
Energie-/Wasserversorgung, Abfallentsorgung	190	2,0	/	/	/	/	/
Baugewerbe	640	6,7	(240)	340	/	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 440	25,7	780	1 400	/	240	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 880	19,8	(620)	1 050	/	200	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	560	5,9	170	350	/	/	/
Sonstige Dienstleistungen	4 500	47,3	1 300	2 670	/	410	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	490	5,1	160	300	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	810	8,5	250	450	/	80	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	750	7,8	(180)	500	/	50	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 460	25,9	700	1 420	/	250	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	570	27,7	570	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 150	56,1	1 150	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	330	16,2	330	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	880	5,8	470	320	/	/	/
Ohne Schulabschluss	540	3,6	/	320	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	340	2,3	340	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	6 390	42,2	1 100	3 830	920	540	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 510	23,2	1 280	1 860	/	280	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 180	21,0	950	1 860	/	280	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	330	2,2	330	/	/	/	/
Fachhochschulreife	1 250	8,3	380	750	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	3 100	20,5	1 140	1 750	/	160	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	4 130	27,3	1 840	1 620	470	190	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	6 800	44,9	1 600	4 080	580	550	/
Fachschulabschluss	1 710	11,3	330	1 120	/	190	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	230	1,5	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	810	5,4	200	530	/	/	/
Hochschulabschluss	1 320	8,7	330	870	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	13 860	79,4	5 140	6 700	1 080	950	/
Personen mit Migrationshintergrund	3 610	20,6	1 570	1 800	/	/	/
Ausländer/-innen	1 510	8,7	500	850	/	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	1 260	7,2	350	770	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	250	1,4	150	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	2 100	12,0	1 070	950	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 200	6,9	320	800	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	890	5,1	740	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	500	2,9	420	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	390	2,3	320	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	-	-	/	/	/	/	/
Griechenland	-	-	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	310	8,7	/	180	/	/	/
Kroatien	-	-	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	220	6,0	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	370	10,4	140	210	/	/	/
Türkei	490	13,6	190	290	/	/	/
Ukraine	120	3,4	/	/	/	/	/
Sonstige	1 820	50,4	860	850	/	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%					
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	190	7,5	/	/	/	/	/
1980 - 1989	280	11,5	/	230	/	/	/
1990 - 1999	800	32,5	160	560	/	/	/
2000 - 2011	1 010	41,2	410	530	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	650	18,2	460	170	/	/	/
5 - 9 Jahre	630	17,4	350	250	/	/	/
10 - 14 Jahre	620	17,1	310	260	/	/	/
15 - 19 Jahre	460	12,8	180	260	/	/	/
20 und mehr Jahre	1 150	31,8	230	810	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit Ausprägungen aus der Hochrechnung aus dem Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ keine Werte ausgewiesen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit den Hochrechnungsmerkmalen aus den Themenbereichen Migration und Bildung keine Werte ausgewiesen.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit

ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	7 737	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	2 470	31,9
Paare ohne Kind(er)	2 336	30,2
Paare mit Kind(ern)	2 215	28,6
Alleinerziehende Elternteile	566	7,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(150)	(1,9)
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	2 470	31,9
Ehepaare	4 047	52,3
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	504	6,5
Alleinerziehende Mütter	485	6,3
Alleinerziehende Väter	81	1,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(150)	(1,9)
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	2 470	31,9
2 Personen	2 677	34,6
3 Personen	1 323	17,1
4 Personen	866	11,2
5 Personen	264	3,4
6 und mehr Personen	(137)	(1,8)
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	1 596	20,6
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	709	9,2
Haushalte ohne Senioren/-innen	5 432	70,2

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	5 117	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	2 336	45,7
Paare mit Kind(ern)	2 215	43,3
Alleinerziehende Elternteile	566	11,1
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	4 047	79,1
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	504	9,8
Alleinerziehende Väter	81	1,6
Alleinerziehende Mütter	485	9,5
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	2 690	52,6
3 Personen	1 307	25,5
4 Personen	825	16,1
5 Personen	215	4,2
6 und mehr Personen	(80)	(1,6)

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Konz, Stadt	Verbandsgemeind e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	17 561	30 971	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	8 523	15 172	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	9 036	15 799	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	780	1 380	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	730	1 394	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	903	1 677	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	926	1 707	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	1 019	1 644	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	1 047	1 748	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	938	1 780	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	1 014	1 908	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	1 389	2 725	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	1 569	2 924	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	1 374	2 383	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	1 295	2 186	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	1 121	1 863	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	851	1 410	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	1 038	1 712	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	630	1 062	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	491	807	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	318	497	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	126	164	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	457	818	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	470	818	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	583	1 138	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	1 077	1 988	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	547	1 036	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	1 224	2 004	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	2 999	5 436	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	5 627	10 218	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	1 382	2 293	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	1 628	2 692	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	1 565	2 530	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	6 634	12 004	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	8 654	15 108	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	1 125	1 914	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	1 113	1 897	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	(21)	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	27	27	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Konz, Stadt	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	16 047	28 107	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	3	6	47	4 531	140 103
Griechenland	19	29	(47)	6 073	254 282
Italien	45	83	306	24 670	488 390
Kasachstan	13	13	23	2 418	46 740
Kroatien	6	9	50	6 603	209 840
Niederlande	40	101	338	5 446	128 862
Österreich	25	(59)	168	5 067	164 246
Polen	69	140	622	21 636	382 391
Rumänien	25	66	199	5 453	126 169
Russische Föderation	40	58	171	8 250	174 023
Türkei	199	205	308	61 359	1 505 305
Ukraine	49	(61)	(120)	5 033	112 983
Sonstige	979	2 034	5 700	115 467	2 446 679
Religion (ausführlich)					
Römisch-katholische Kirche	11 860	22 270	112 310	1 812 080	24 869 380
Evangelische Kirche	1 870	2 770	12 180	1 260 720	24 552 110
Evangelische Freikirchen	/	/	260	40 050	714 360
Orthodoxe Kirchen	/	200	710	41 740	1 050 740
Jüdische Gemeinden	/	/	/	2 530	83 430
Sonstige	540	610	1 790	92 290	2 116 460
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	3 010	4 910	14 370	720 000	26 265 880

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Konz, Stadt	Verbandsgemeind e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,5	49,0	49,1	48,9	48,8
Weiblich	51,5	51,0	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,4	4,5	4,4	4,0	4,2
5 - 9	4,2	4,5	4,5	4,3	4,4
10 - 14	5,1	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	5,3	5,5	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,8	5,3	5,3	6,1	6,0
25 - 29	6,0	5,6	5,2	5,7	6,1
30 - 34	5,3	5,7	5,5	5,5	5,9
35 - 39	5,8	6,2	5,9	5,6	5,9
40 - 44	7,9	8,8	8,5	7,8	7,9
45 - 49	8,9	9,4	9,4	8,9	8,7
50 - 54	7,8	7,7	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,4	7,1	7,3	7,0	6,8
60 - 64	6,4	6,0	5,7	6,0	5,9
65 - 69	4,8	4,6	4,3	4,8	5,2
70 - 74	5,9	5,5	5,6	5,9	6,1
75 - 79	3,6	3,4	3,9	4,1	4,1
80 - 84	2,8	2,6	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,8	1,6	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,7	0,5	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,6	2,6	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,7	2,6	2,6	2,4	2,5
6 - 9	3,3	3,7	3,6	3,5	3,6
10 - 15	6,1	6,4	6,5	6,2	5,9
16 - 18	3,1	3,3	3,4	3,3	3,0
19 - 24	7,0	6,5	6,5	7,2	7,1
25 - 39	17,1	17,6	16,6	16,8	17,9
40 - 59	32,0	33,0	33,4	31,8	31,1
60 - 66	7,9	7,4	7,1	7,6	7,6
67 - 74	9,3	8,7	8,5	9,1	9,5
75 und älter	8,9	8,2	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	37,8	38,8	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	49,3	48,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	6,4	6,2	6,9	7,4	7,1
Geschieden	6,3	6,1	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,0	(0,1)	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Konz, Stadt	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	91,4	90,8	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,0	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	0,1	0,1	(0,0)	0,2	0,3
Italien	0,3	0,3	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	0,1	0,0	0,0	0,1	0,1
Kroatien	0,0	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	0,2	0,3	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,1	(0,2)	0,1	0,1	0,2
Polen	0,4	0,5	0,4	0,5	0,5
Rumänien	0,1	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,2	0,2	0,1	0,2	0,2
Türkei	1,1	0,7	0,2	1,5	1,9
Ukraine	0,3	(0,2)	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	5,6	6,6	4,0	2,9	3,0
Religion (ausführlich)					
Römisch-katholische Kirche	67,9	72,1	79,3	45,7	31,2
Evangelische Kirche	10,7	9,0	8,6	31,8	30,8
Evangelische Freikirchen	/	/	0,2	1,0	0,9
Orthodoxe Kirchen	/	0,6	0,5	1,1	1,3
Jüdische Gemeinden	/	/	/	0,1	0,1
Sonstige	3,1	2,0	1,3	2,3	2,7
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	17,2	15,9	10,1	18,1	33,0

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamtinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten				
	Konz, Stadt	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)					
Erwerbspersonen	9 840	17 610	79 720	2 151 280	43 052 760
Erwerbstätige	9 510	17 080	77 850	2 069 810	41 049 730
Erwerbslose	320	530	1 880	81 480	2 003 020
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	260	430	1 540	66 240	1 638 550
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	330	15 240	364 480
Nichterwerbspersonen	7 640	13 270	61 980	1 818 130	36 599 370
Personen unterhalb des Mindestalters	2 340	4 320	20 390	533 960	10 741 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 430	5 740	27 330	835 620	17 204 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	840	1 310	5 270	169 860	3 498 540
Hausfrauen und Hausmänner	680	1 300	5 860	167 350	2 640 520
Sonstige	350	600	3 140	111 350	2 513 710
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf					
Angestellte/Arbeiter/-innen	7 940	14 240	65 220	1 718 010	34 241 630
Beamte/-innen	640	1 320	5 530	126 980	2 085 380
Selbstständige mit Beschäftigten	370	620	2 950	96 500	1 873 770
Selbstständige ohne Beschäftigte	470	780	3 190	103 560	2 446 560
Mithelfende Familienangehörige	/	/	960	24 760	402 390
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)					
Führungskräfte	370	760	2 950	81 860	1 976 240
Akademische Berufe	1 440	2 620	10 700	311 360	6 986 700
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 860	3 120	15 320	391 080	7 663 850
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 200	2 510	11 060	279 850	5 434 530
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 590	2 780	12 420	326 520	6 233 890
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	1 650	31 430	590 780
Handwerks- und verwandte Berufe	1 150	2 250	10 560	254 180	5 107 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	450	700	4 300	142 140	2 631 950
Hilfsarbeitskräfte	1 020	1 680	6 930	191 810	3 373 670
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	420	12 250	181 030

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten				
	Konz, Stadt	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche					
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	240	460	2 220	39 390	694 920
Produzierendes Gewerbe	2 320	4 230	21 190	561 150	10 697 410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 500	2 820	13 840	410 860	7 831 570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	190	290	1 250	27 730	554 250
Baugewerbe	640	1 110	6 100	122 560	2 311 590
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 440	4 370	19 000	513 350	10 398 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 880	3 140	13 770	354 950	6 995 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	560	1 230	5 230	158 400	3 403 300
Sonstige Dienstleistungen	4 500	8 020	35 450	955 890	19 257 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	490	1 090	4 310	66 710	1 294 540
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	810	1 370	5 610	218 230	5 245 380
Öffentliche Verwaltung u.ä.	750	1 440	6 740	174 160	3 057 230
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 460	4 130	18 780	496 790	9 660 190
Unbekannt	-	-	-	20	1 470
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen					
Klasse 1 bis 4	570	1 020	5 480	150 730	3 104 280
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 150	2 130	9 690	260 990	4 873 280
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	330	540	2 170	62 130	1 339 490
Höchster Schulabschluss					
Ohne oder noch kein Schulabschluss	880	1 310	5 430	229 400	4 932 710
Ohne Schulabschluss	540	670	2 600	139 940	3 241 010
Noch in schulischer Ausbildung	340	650	2 830	89 460	1 691 700
Haupt-/ Volksschulabschluss	6 390	11 460	56 520	1 500 350	24 513 350
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 510	6 270	29 770	830 610	19 908 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 180	5 730	27 600	768 470	18 568 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	330	540	2 170	62 130	1 339 490
Fachhochschulreife	1 250	2 090	9 760	256 730	5 531 480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	3 100	5 380	19 810	618 300	14 023 530
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)					
Ohne beruflichen Abschluss	4 130	7 260	33 830	1 020 090	18 383 890
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	6 800	11 920	58 180	1 586 450	31 804 990
Fachschulabschluss	1 710	3 030	13 180	352 090	7 321 610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	230	440	1 590	40 640	1 032 940
Fachhochschulabschluss	810	1 440	6 130	178 310	3 985 640
Hochschulabschluss	1 320	2 210	7 440	220 610	5 471 080
Promotion	/	/	950	37 180	908 970

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten				
	Konz, Stadt	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Migrationshintergrund und -erfahrung					
Personen ohne Migrationshintergrund	13 860	25 000	123 850	3 211 720	64 354 900
Personen mit Migrationshintergrund	3 610	5 880	17 860	757 690	15 297 460
Ausländer/-innen	1 510	2 870	8 090	270 840	6 080 870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	1 260	2 430	6 840	205 170	4 537 620
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	250	440	1 250	65 670	1 543 250
Deutsche mit Migrationshintergrund	2 100	3 010	9 770	486 850	9 216 590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 200	1 630	5 110	279 850	5 104 810
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	890	1 380	4 660	207 000	4 111 780
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	500	690	1 730	106 310	2 087 770
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	390	690	2 930	100 690	2 024 000
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)					
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	7 690	227 910
Griechenland	/	/	/	10 050	368 440
Italien	/	/	430	42 400	796 770
Kasachstan	310	340	940	89 140	1 240 570
Kroatien	/	/	/	12 550	330 730
Niederlande	/	/	460	9 460	226 240
Österreich	/	/	300	11 560	345 620
Polen	220	360	1 900	88 860	2 006 410
Rumänien	/	/	340	22 670	576 200
Russische Föderation	370	510	1 530	87 270	1 318 130
Türkei	490	530	810	107 200	2 714 240
Ukraine	120	/	380	12 580	229 510
Sonstige	1 820	3 530	10 550	255 790	4 900 720
Unbekanntes Ausland	/	/	/	460	15 970
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt					
1956 - 1959	/	/	/	9 070	171 620
1960 - 1969	/	/	350	24 900	608 420
1970 - 1979	190	220	670	53 090	1 277 210
1980 - 1989	280	420	1 280	77 160	1 680 040
1990 - 1999	800	1 040	3 420	183 970	3 159 270
2000 - 2011	1 010	2 130	5 440	117 530	2 270 610
Unbekannt	/	/	630	19 310	475 260
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer					
Unter 5 Jahre	650	1 330	4 030	86 990	1 673 960
5 - 9 Jahre	630	1 310	3 140	95 380	1 864 060
10 - 14 Jahre	620	910	2 150	109 000	2 121 110
15 - 19 Jahre	460	640	2 490	135 720	2 373 430
20 und mehr Jahre	1 150	1 520	5 420	311 300	6 789 630
Unbekannt	/	/	630	19 310	475 260

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien

werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten				
	Konz, Stadt	Verbandsgemeinde e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Erwerbsstatus (ausführlich)					
Erwerbspersonen	56,3	57,0	56,3	54,2	54,1
Erwerbstätige	54,4	55,3	54,9	52,1	51,5
Erwerbslose	1,9	1,7	1,3	2,1	2,5
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1,5	1,4	1,1	1,7	2,1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	0,2	0,4	0,5
Nichterwerbspersonen	43,7	43,0	43,7	45,8	45,9
Personen unterhalb des Mindestalters	13,4	14,0	14,4	13,5	13,5
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	19,7	18,6	19,3	21,1	21,6
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	4,8	4,3	3,7	4,3	4,4
Hausfrauen und Hausmänner	3,9	4,2	4,1	4,2	3,3
Sonstige	2,0	1,9	2,2	2,8	3,2
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf					
Angestellte/Arbeiter/-innen	83,5	83,3	83,8	83,0	83,4
Beamte/-innen	6,7	7,7	7,1	6,1	5,1
Selbstständige mit Beschäftigten	3,9	3,6	3,8	4,7	4,6
Selbstständige ohne Beschäftigte	5,0	4,6	4,1	5,0	6,0
Mithelfende Familienangehörige	/	/	1,2	1,2	1,0
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)					
Führungskräfte	4,0	4,5	3,9	4,0	4,9
Akademische Berufe	15,5	15,7	14,0	15,4	17,4
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	20,0	18,6	20,1	19,3	19,1
Bürokräfte und verwandte Berufe	13,0	15,0	14,5	13,8	13,5
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	17,1	16,6	16,3	16,1	15,5
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	2,2	1,6	1,5
Handwerks- und verwandte Berufe	12,4	13,5	13,8	12,6	12,7
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	4,9	4,2	5,6	7,0	6,6
Hilfsarbeitskräfte	11,0	10,0	9,1	9,5	8,4
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	0,6	0,6	0,5

**Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-**

	Regionale Einheiten				
	Konz, Stadt	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche					
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2,5	2,7	2,8	1,9	1,7
Produzierendes Gewerbe	24,4	24,7	27,2	27,1	26,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	15,8	16,5	17,8	19,9	19,1
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	2,0	1,7	1,6	1,3	1,4
Baugewerbe	6,7	6,5	7,8	5,9	5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	25,7	25,6	24,4	24,8	25,3
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	19,8	18,4	17,7	17,1	17,0
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	5,9	7,2	6,7	7,7	8,3
Sonstige Dienstleistungen	47,3	47,0	45,5	46,2	46,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	5,1	6,4	5,5	3,2	3,2
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	8,5	8,0	7,2	10,5	12,8
Öffentliche Verwaltung u.ä.	7,8	8,4	8,7	8,4	7,4
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	25,9	24,2	24,1	24,0	23,5
Unbekannt	-	-	-	0,0	0,0
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen					
Klasse 1 bis 4	27,7	27,6	31,6	31,8	33,3
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	56,1	57,9	55,9	55,1	52,3
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	16,2	14,6	12,5	13,1	14,4
Höchster Schulabschluss					
Ohne oder noch kein Schulabschluss	5,8	4,9	4,5	6,7	7,2
Ohne Schulabschluss	3,6	2,5	2,1	4,1	4,7
Noch in schulischer Ausbildung	2,3	2,4	2,3	2,6	2,5
Haupt-/ Volksschulabschluss	42,2	43,2	46,6	43,7	35,6
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	23,2	23,6	24,5	24,2	28,9
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	21,0	21,6	22,8	22,4	26,9
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	2,2	2,0	1,8	1,8	1,9
Fachhochschulreife	8,3	7,9	8,0	7,5	8,0
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	20,5	20,3	16,3	18,0	20,4
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)					
Ohne beruflichen Abschluss	27,3	27,4	27,9	29,7	26,7
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	44,9	45,0	48,0	46,2	46,2
Fachschulabschluss	11,3	11,4	10,9	10,2	10,6
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1,5	1,7	1,3	1,2	1,5
Fachhochschulabschluss	5,4	5,4	5,1	5,2	5,8
Hochschulabschluss	8,7	8,3	6,1	6,4	7,9
Promotion	/	/	0,8	1,1	1,3

**Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-**

	Regionale Einheiten				
	Konz, Stadt	Verbandsgemeind e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Migrationshintergrund und -erfahrung					
Personen ohne Migrationshintergrund	79,4	81,0	87,4	80,9	80,8
Personen mit Migrationshintergrund	20,6	19,0	12,6	19,1	19,2
Ausländer/-innen	8,7	9,3	5,7	6,8	7,6
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	7,2	7,9	4,8	5,2	5,7
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1,4	1,4	0,9	1,7	1,9
Deutsche mit Migrationshintergrund	12,0	9,7	6,9	12,3	11,6
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	6,9	5,3	3,6	7,1	6,4
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	5,1	4,5	3,3	5,2	5,2
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	2,9	2,2	1,2	2,7	2,6
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	2,3	2,2	2,1	2,5	2,5
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)					
Bosnien und Herzegowina	-	-	/	1,0	1,5
Griechenland	-	-	/	1,3	2,4
Italien	/	/	2,4	5,6	5,2
Kasachstan	8,7	5,8	5,2	11,8	8,1
Kroatien	-	-	/	1,7	2,2
Niederlande	/	/	2,6	1,2	1,5
Österreich	/	/	1,7	1,5	2,3
Polen	6,0	6,1	10,6	11,7	13,1
Rumänien	/	/	1,9	3,0	3,8
Russische Föderation	10,4	8,7	8,6	11,5	8,6
Türkei	13,6	9,1	4,5	14,1	17,7
Ukraine	3,4	/	2,1	1,7	1,5
Sonstige	50,4	60,1	59,1	33,8	32,0
Unbekanntes Ausland	-	-	/	0,1	0,1
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt					
1956 - 1959	/	/	/	1,9	1,8
1960 - 1969	/	/	2,9	5,1	6,3
1970 - 1979	7,5	5,4	5,6	10,9	13,2
1980 - 1989	11,5	10,3	10,7	15,9	17,4
1990 - 1999	32,5	25,6	28,6	37,9	32,8
2000 - 2011	41,2	52,6	45,5	24,2	23,5
Unbekannt	/	/	5,3	4,0	4,9
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer					
Unter 5 Jahre	18,2	22,7	22,6	11,5	10,9
5 - 9 Jahre	17,4	22,2	17,6	12,6	12,2
10 - 14 Jahre	17,1	15,5	12,0	14,4	13,9
15 - 19 Jahre	12,8	10,8	13,9	17,9	15,5
20 und mehr Jahre	31,8	25,8	30,4	41,1	44,4
Unbekannt	/	/	3,5	2,5	3,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Konz, Stadt	Verbandsgemeind e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	7 737	13 492	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	2 470	4 133	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	2 336	3 916	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	2 215	4 174	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	566	999	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(150)	270	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	2 470	4 133	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	4 047	7 063	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	7	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	504	1 020	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	485	839	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	81	(160)	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(150)	270	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	2 470	4 133	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	2 677	4 513	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	1 323	2 366	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	866	1 733	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	264	527	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	(137)	220	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	1 596	2 553	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	709	1 315	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	5 432	9 624	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Konz, Stadt	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	31,9	30,6	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	30,2	29,0	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	28,6	30,9	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,3	7,4	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(1,9)	2,0	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	31,9	30,6	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	52,3	52,3	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,5	7,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,3	6,2	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,0	(1,2)	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(1,9)	2,0	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	31,9	30,6	28,0	33,2	37,2
2 Personen	34,6	33,4	32,6	33,6	33,2
3 Personen	17,1	17,5	18,6	16,0	14,5
4 Personen	11,2	12,8	14,8	11,8	10,4
5 Personen	3,4	3,9	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	(1,8)	1,6	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	20,6	18,9	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9,2	9,7	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	70,2	71,3	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Konz, Stadt	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	5 117	9 089	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	2 336	3 916	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	2 215	4 174	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	566	999	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	4 047	7 063	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	7	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	504	1 020	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	81	(160)	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	485	839	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	2 690	4 572	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	1 307	2 325	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	825	1 654	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	215	428	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	(80)	110	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Konz, Stadt	Verbandsgemeind e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	45,7	43,1	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	43,3	45,9	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,1	11,0	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	79,1	77,7	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,8	11,2	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,6	(1,8)	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,5	9,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	52,6	50,3	48,2	52,7	54,9
3 Personen	25,5	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	16,1	18,2	20,0	17,3	16,4
5 Personen	4,2	4,7	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	(1,6)	1,2	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

1) Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Erwerbsstatus (ausführlich)	<p>Die Grundlage für dieses Merkmal ist das Labour-Force-Konzept der International Labour Organisation (ILO)</p> <p>Erwerbspersonen</p> <p>Erwerbstätige</p> <p>► Erwerbstätig im Sinne der ILO-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat. Auch eine Person, die sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das diese im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat, gilt als erwerbstätig.</p> <p>Erwerbslose</p> <p>► Als erwerbslos gilt im Sinne der durch die EU konkretisierten ILO-Abgrenzung jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) nicht erwerbstätig war, aber in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von 2 Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich.</p> <p>Erwerbslos, zuvor erwerbstätig Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet</p> <p>Nichterwerbspersonen</p> <p>► Personen, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.</p> <p>Personen unterhalb des Mindestalters Empfänger/-innen von Ruhegehalt/ Kapitalerträgen Schüler/-innen und Studierende (nicht erwerbsaktiv) Hausfrauen und Hausmänner Sonstige</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	<p>Dieses Merkmal weist die Stellung im Beruf erwerbstätiger Personen im Alter von 15 Jahren und älter aus.</p> <p>Angestellte/ Arbeiter/-innen</p> <p>► Angestellte/Arbeiter/-innen sind alle Personen in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis. Hierzu zählen alle Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildenden, Grundwehr-/Zivildienstleistenden sowie Nebenjobber/-innen.</p> <p>Beamte/-innen</p> <p>► Beamte/-innen sind alle Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/-innen im Vorbereitungsdienst) sowie Richter/-innen. Unter diese Kategorie zählen auch alle Soldaten/-innen.</p> <p>Selbstständige mit Beschäftigten</p> <p>► Selbstständige mit Beschäftigten sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und abhängig Beschäftigte haben, die ein Arbeitsentgelt erhalten.</p> <p>Selbstständige ohne Beschäftigte</p> <p>► Selbstständige ohne Beschäftigte sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und höchstens mithelfende Familienangehörige ohne Entgelt beschäftigen.</p> <p>Mithelfende Familienangehörige</p> <p>► Mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die regelmäßig und überwiegend in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbstständiger/Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.</p>
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereichen	<p>Der Wirtschaftszweig bezieht sich auf die Art der Produktion oder Tätigkeit des Betriebes oder einer ähnlichen Wirtschaftseinheit, in dem bzw. in der sich der Arbeitsplatz einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter befindet.</p> <p>Das Merkmal stellt die Wirtschafts(unter)bereiche gemäß Mikrozensus auf Basis der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation von 2008 (WZ 2008) dar:</p> <p>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</p> <p>Produzierendes Gewerbe</p> <p> Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</p> <p> Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung</p> <p> Baugewerbe</p> <p>Handel, Gastgewerbe und Verkehr, IuK</p> <p> Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe</p> <p> Verkehr und Lagerei, Kommunikation</p> <p>Sonstige Dienstleistungen</p> <p> Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</p> <p> Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.</p> <p> Öffentliche Verwaltung u.ä.</p> <p> Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)</p> <p>Unbekannt</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätigkeit nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	<p>Dieses Merkmal gibt die tatsächlich ausgeübte Tätigkeit einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter an.</p> <p>Der Auswertung wird dabei die aktuelle internationale Standardklassifikation der Berufe von 2008 (ISCO-08) zugrunde gelegt. Dargestellt wird hier die Berufshauptgruppe (1-Steller der Klassifikation).</p> <p>Die ISCO-08 unterscheidet sich strukturell von der nationalen Berufsklassifikation KldB 2010. Während die KldB 2010 nationale Besonderheiten besser berücksichtigt, ermöglicht die Auswertung nach der ISCO-08 eine internationale Vergleichbarkeit und bietet einen anderen Blickwinkel auf die Struktur der ausgeübten Tätigkeiten. Die Auswertung der Berufshauptgruppe (1-Steller) nach der ISCO-08 zählt darüber hinaus zu den nachzuweisenden EU-Pflichtmerkmalen.</p> <p>Führungskräfte Akademische Berufe Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe Bürokräfte und verwandte Berufe Dienstleistungsberufe und Verkäufer Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei Handwerks- und verwandte Berufe Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe Hilfsarbeitskräfte Angehörige der regulären Streitkräfte</p>
Familienstand	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet/ Eingetr. Lebenspartnerschaft Verwitwet/ Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Inkl. der Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Geschieden/ Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten beruflichen Abschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne beruflichen Abschluss ► Unter der Ausprägung „ohne beruflichen Ausbildungsabschluss“ werden neben allen Personen, die keinen beruflichen Abschluss haben bzw. noch nicht haben, alle nachgewiesen, die ein Berufsvorbereitungsjahr absolviert haben. Außerdem fallen hierunter auch Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die 1954 oder später geboren sind.</p> <p>Lehre, Berufsausbildung im dualen System ► Zu der Ausprägung „Lehre, Berufsausbildung im dualen System“ gehören auch Personen, die einen Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung durchlaufen haben. Außerdem fallen hierunter Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die vor 1954 geboren wurden.</p> <p>Fachschulabschluss ► Unter der Ausprägung „Fachschulabschluss“ werden auch Personen mit einer Meister-/Technikerausbildung sowie mit einem Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens ausgewiesen.</p> <p>Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie</p> <p>Fachhochschulabschluss ► Personen, die einen Ingenieurschulabschluss oder einen Verwaltungsfachhochschulabschluss haben, werden ebenfalls unter der Ausprägung „Fachhochschulabschluss“ geführt.</p> <p>Hochschulabschluss Promotion</p>
Höchster Schulabschluss	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne oder noch kein Schulabschluss ► Inkl. Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland).</p> <p>Ohne Schulabschluss Noch in schulischer Ausbildung</p> <p>Haupt-/Volksschulabschluss Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe Realschul- oder gleichwertiger Abschluss Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe</p> <p>Fachhochschulreife Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)</p>
Kernfamilie	<p>Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.</p>
Kind	<p>Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/ oder Partner/ -in der Bezugsperson ist.</p>

Merkmal	Definition
Klassenstufen	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) Schüler/-innen einer allgemeinbildenden Schule waren, die besuchte Klassenstufe an.</p> <p>Klasse 1 bis 4 Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I) Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)</p>
Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	<p>Dieses Merkmal gibt an, in welchem Jahrzehnt Personen mit Migrationserfahrung in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Als Personen mit Migrationserfahrung werden alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Ausländer/-innen sowie zugewanderten Deutschen definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>1956 – 1959 1960 – 1969 1970 – 1979 1980 – 1989 1990 – 1999 2000 – 2011 Unbekannt</p>
Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund das Herkunftsland gegliedert nach den deutschlandweit häufigsten Staaten an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ► Enthält alle restlichen Staaten. Unbekanntes Ausland ► Enthält Staatenlose ohne Zuzugsangaben, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne Zuzugsangaben und Personen ohne ausländische Staatsangehörigkeit mit Zuzugsland „Übrige Welt“ sowie „nicht bekannt“.</p>

Merkmal	Definition
Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund die Aufenthaltsdauer in der Bundesrepublik Deutschland an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Unter 5</p> <p>5 – 9 Jahre</p> <p>10 – 14 Jahre</p> <p>15 – 19 Jahre</p> <p>20 und mehr</p> <p>Unbekannt</p>
Migrationshintergrund und -erfahrung	<p>Dieses Merkmal gibt an, ob eine Person einen Migrationshintergrund aufweist oder nicht.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bei Vorliegen eines Migrationshintergrunds wird dieser detaillierter klassifiziert.</p> <p>Personen ohne Migrationshintergrund</p> <p>Personen mit Migrationshintergrund</p> <p>Ausländer/-innen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Enthält auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit. <p>Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche sind Personen, die mindestens die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. <p>Deutsche mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund sind Personen, deren beiden Elternteile nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind. <p>Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund sind Personen mit einem nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil.
Paar	<p>Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.</p>

Merkmal	Definition
Privater Haushalt	<p>Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.</p>
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche Evangelische Kirche Evangelische Freikirchen Orthodoxe Kirchen Jüdische Gemeinden Sonstige</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, welche durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind.</p> <p>Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig</p>
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>

Merkmal	Definition
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU27-Land</p> <p>► „EU27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetr. Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Nittel

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	2 240	100,0	1 099	1 141
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	136	6,1	71	65
5 - 9	(108)	(4,8)	(43)	65
10 - 14	(102)	(4,6)	52	50
15 - 19	99	4,4	58	41
20 - 24	111	5,0	56	55
25 - 29	145	6,5	68	77
30 - 34	176	7,9	81	95
35 - 39	192	8,6	102	90
40 - 44	240	10,7	116	(124)
45 - 49	222	9,9	115	107
50 - 54	172	7,7	(80)	92
55 - 59	147	6,6	(86)	61
60 - 64	83	3,7	46	37
65 - 69	75	3,3	33	42
70 - 74	84	3,8	41	43
75 - 79	72	3,2	30	42
80 - 84	52	2,3	15	37
85 - 89	20	0,9	6	14
90 und älter	4	0,2	-	4
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	86	3,8	46	40
3 - 5	75	3,3	34	41
6 - 9	83	3,7	34	49
10 - 15	(120)	(5,4)	58	(62)
16 - 18	58	2,6	40	(18)
19 - 24	134	6,0	68	66
25 - 39	513	22,9	251	262
40 - 59	781	34,9	397	384
60 - 66	107	4,8	55	52
67 - 74	135	6,0	65	70
75 und älter	148	6,6	51	97
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	971	43,3	518	453
Verheiratet	1 017	45,4	505	512
Verwitwet	117	5,2	15	102
Geschieden	126	5,6	61	65
Eingetr. Lebenspartnerschaft	9	0,4	-	9
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 749	78,1	872	877
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	9	0,4	6	3
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	(33)	(1,5)	15	18
Österreich	9	0,4	6	3
Polen	27	1,2	9	18
Rumänien	28	1,3	13	15
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	12	0,5	-	12
Sonstige	373	16,7	178	195
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 714	76,5	831	883
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	164	7,3	(80)	84
Sonstige, keine, ohne Angabe	362	16,2	188	174

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	2 240	100,0	1 749	491	453	18	20	-
Geschlecht								
Männlich	1 099	49,1	872	227	214	3	10	-
Weiblich	1 141	50,9	877	264	239	15	10	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	136	6,1	115	21	21	-	-	-
5 - 9	(108)	(4,8)	(83)	25	25	-	-	-
10 - 14	(102)	(4,6)	(93)	9	9	-	-	-
15 - 19	99	4,4	(89)	10	7	3	-	-
20 - 24	111	5,0	73	(38)	(35)	3	-	-
25 - 29	145	6,5	93	52	52	-	-	-
30 - 34	176	7,9	112	64	(54)	6	4	-
35 - 39	192	8,6	(99)	93	(87)	3	3	-
40 - 44	240	10,7	(191)	49	43	-	6	-
45 - 49	222	9,9	173	49	46	3	-	-
50 - 54	172	7,7	134	38	35	-	3	-
55 - 59	147	6,6	132	15	15	-	-	-
60 - 64	83	3,7	73	10	6	-	4	-
65 - 69	75	3,3	69	6	6	-	-	-
70 - 74	84	3,8	(75)	9	9	-	-	-
75 - 79	72	3,2	69	3	3	-	-	-
80 - 84	52	2,3	52	-	-	-	-	-
85 - 89	20	0,9	20	-	-	-	-	-
90 und älter	4	0,2	4	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	86	3,8	71	15	15	-	-	-
3 - 5	75	3,3	63	12	12	-	-	-
6 - 9	83	3,7	64	19	19	-	-	-
10 - 15	(120)	(5,4)	(108)	12	9	3	-	-
16 - 18	58	2,6	55	3	3	-	-	-
19 - 24	134	6,0	(92)	(42)	(39)	3	-	-
25 - 39	513	22,9	304	209	193	9	7	-
40 - 59	781	34,9	630	151	139	3	9	-
60 - 66	107	4,8	94	13	9	-	4	-
67 - 74	135	6,0	(123)	12	12	-	-	-
75 und älter	148	6,6	145	3	3	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	971	43,3	725	246	234	12	-	-
Verheiratet	1 017	45,4	804	213	187	6	20	-
Verwitwet	117	5,2	111	6	6	-	-	-
Geschieden	126	5,6	106	(20)	20	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	9	0,4	3	6	6	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 714	76,5	1 429	285	271	3	11	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	164	7,3	122	(42)	(42)	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	362	16,2	198	164	140	15	9	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	2 240	100,0	404	297	830	402	307
Geschlecht							
Männlich	1 099	49,1	197	151	414	212	125
Weiblich	1 141	50,9	207	146	416	190	182
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	971	43,3	404	257	268	(26)	16
Verheiratet	1 017	45,4	-	34	485	315	(183)
Verwitwet	117	5,2	-	-	3	15	99
Geschieden	126	5,6	-	3	68	46	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	9	0,4	-	3	6	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 749	78,1	343	203	575	339	289
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	9	0,4	-	-	6	3	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	(33)	(1,5)	3	6	15	3	6
Österreich	9	0,4	3	-	3	3	-
Polen	27	1,2	6	3	12	6	-
Rumänien	28	1,3	3	9	16	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	12	0,5	3	3	6	-	-
Sonstige	373	16,7	43	73	197	48	12
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 714	76,5	279	242	582	320	291
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	164	7,3	31	15	86	25	7
Sonstige, keine, ohne Angabe	362	16,2	94	40	162	57	9

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	1 000	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	354	35,4
Paare ohne Kind(er)	248	24,8
Paare mit Kind(ern)	309	30,9
Alleinerziehende Elternteile	(62)	(6,2)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(27)	(2,7)
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	354	35,4
Ehepaare	472	47,2
Eingetr. Lebenspartnerschaften	7	0,7
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	78	7,8
Alleinerziehende Mütter	53	5,3
Alleinerziehende Väter	9	0,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(27)	(2,7)
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	354	35,4
2 Personen	282	28,2
3 Personen	159	15,9
4 Personen	(143)	(14,3)
5 Personen	53	5,3
6 und mehr Personen	9	0,9
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	133	13,3
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	102	10,2
Haushalte ohne Senioren/-innen	765	76,5

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	619	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	248	40,1
Paare mit Kind(ern)	309	49,9
Alleinerziehende Elternteile	(62)	(10,0)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	472	76,3
Eingetragene Lebenspartnerschaften	7	1,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	78	12,6
Alleinerziehende Väter	9	1,5
Alleinerziehende Mütter	53	8,6
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	292	47,2
3 Personen	158	25,5
4 Personen	(134)	(21,6)
5 Personen	32	5,2
6 und mehr Personen	3	0,5

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Nittel	Verbandsgemeind e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	2 240	30 971	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	1 099	15 172	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	1 141	15 799	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	136	1 380	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	(108)	1 394	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	(102)	1 677	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	99	1 707	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	111	1 644	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	145	1 748	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	176	1 780	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	192	1 908	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	240	2 725	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	222	2 924	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	172	2 383	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	147	2 186	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	83	1 863	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	75	1 410	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	84	1 712	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	72	1 062	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	52	807	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	20	497	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	4	164	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	86	818	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	75	818	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	83	1 138	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	(120)	1 988	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	58	1 036	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	134	2 004	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	513	5 436	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	781	10 218	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	107	2 293	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	135	2 692	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	148	2 530	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	971	12 004	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	1 017	15 108	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	117	1 914	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	126	1 897	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	9	(21)	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	27	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Nittel	Verbandsgemeind e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 749	28 107	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	47	4 531	140 103
Griechenland	-	29	(47)	6 073	254 282
Italien	9	83	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	13	23	2 418	46 740
Kroatien	-	9	50	6 603	209 840
Niederlande	(33)	101	338	5 446	128 862
Österreich	9	(59)	168	5 067	164 246
Polen	27	140	622	21 636	382 391
Rumänien	28	66	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	58	171	8 250	174 023
Türkei	-	205	308	61 359	1 505 305
Ukraine	12	(61)	(120)	5 033	112 983
Sonstige	373	2 034	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 714	22 009	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	164	2 983	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	362	5 979	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Nittel	Verbandsgemeind e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,1	49,0	49,1	48,9	48,8
Weiblich	50,9	51,0	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	6,1	4,5	4,4	4,0	4,2
5 - 9	(4,8)	4,5	4,5	4,3	4,4
10 - 14	(4,6)	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	4,4	5,5	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,0	5,3	5,3	6,1	6,0
25 - 29	6,5	5,6	5,2	5,7	6,1
30 - 34	7,9	5,7	5,5	5,5	5,9
35 - 39	8,6	6,2	5,9	5,6	5,9
40 - 44	10,7	8,8	8,5	7,8	7,9
45 - 49	9,9	9,4	9,4	8,9	8,7
50 - 54	7,7	7,7	8,2	8,1	7,7
55 - 59	6,6	7,1	7,3	7,0	6,8
60 - 64	3,7	6,0	5,7	6,0	5,9
65 - 69	3,3	4,6	4,3	4,8	5,2
70 - 74	3,8	5,5	5,6	5,9	6,1
75 - 79	3,2	3,4	3,9	4,1	4,1
80 - 84	2,3	2,6	2,9	3,1	2,9
85 - 89	0,9	1,6	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,2	0,5	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,8	2,6	2,6	2,4	2,5
3 - 5	3,3	2,6	2,6	2,4	2,5
6 - 9	3,7	3,7	3,6	3,5	3,6
10 - 15	(5,4)	6,4	6,5	6,2	5,9
16 - 18	2,6	3,3	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,0	6,5	6,5	7,2	7,1
25 - 39	22,9	17,6	16,6	16,8	17,9
40 - 59	34,9	33,0	33,4	31,8	31,1
60 - 66	4,8	7,4	7,1	7,6	7,6
67 - 74	6,0	8,7	8,5	9,1	9,5
75 und älter	6,6	8,2	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	43,3	38,8	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	45,4	48,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	5,2	6,2	6,9	7,4	7,1
Geschieden	5,6	6,1	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,4	(0,1)	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,1	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Nittel	Verbandsgemeind e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	78,1	90,8	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,0)	0,2	0,3
Italien	0,4	0,3	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	(1,5)	0,3	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,4	(0,2)	0,1	0,1	0,2
Polen	1,2	0,5	0,4	0,5	0,5
Rumänien	1,3	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,2	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,7	0,2	1,5	1,9
Ukraine	0,5	(0,2)	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	16,7	6,6	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	76,5	71,1	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	7,3	9,6	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	16,2	19,3	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Nittel	Verbandsgemeind e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 000	13 492	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	354	4 133	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	248	3 916	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	309	4 174	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(62)	999	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(27)	270	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	354	4 133	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	472	7 063	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	7	7	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	78	1 020	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	53	839	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	9	(160)	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(27)	270	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	354	4 133	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	282	4 513	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	159	2 366	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	(143)	1 733	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	53	527	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	9	220	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	133	2 553	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	102	1 315	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	765	9 624	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Nittel	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	35,4	30,6	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	24,8	29,0	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	30,9	30,9	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(6,2)	7,4	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(2,7)	2,0	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	35,4	30,6	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	47,2	52,3	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,7	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,8	7,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	5,3	6,2	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	0,9	(1,2)	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(2,7)	2,0	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	35,4	30,6	28,0	33,2	37,2
2 Personen	28,2	33,4	32,6	33,6	33,2
3 Personen	15,9	17,5	18,6	16,0	14,5
4 Personen	(14,3)	12,8	14,8	11,8	10,4
5 Personen	5,3	3,9	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	0,9	1,6	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	13,3	18,9	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10,2	9,7	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	76,5	71,3	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Nittel	Verbandsgemeind e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	619	9 089	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	248	3 916	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	309	4 174	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(62)	999	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	472	7 063	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	7	7	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	78	1 020	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	9	(160)	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	53	839	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	292	4 572	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	158	2 325	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	(134)	1 654	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	32	428	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	110	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Nittel	Verbandsgemeind e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	40,1	43,1	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	49,9	45,9	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(10,0)	11,0	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	76,3	77,7	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	1,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12,6	11,2	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,5	(1,8)	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	8,6	9,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	47,2	50,3	48,2	52,7	54,9
3 Personen	25,5	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	(21,6)	18,2	20,0	17,3	16,4
5 Personen	5,2	4,7	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	0,5	1,2	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Oberbillig

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	993	100,0	488	505
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	50	5,0	22	28
5 - 9	58	5,8	28	30
10 - 14	43	4,3	22	21
15 - 19	50	5,0	26	24
20 - 24	27	2,7	9	18
25 - 29	46	4,6	22	24
30 - 34	(69)	(6,9)	39	30
35 - 39	(50)	(5,0)	31	(19)
40 - 44	113	11,4	58	55
45 - 49	82	8,3	43	39
50 - 54	(57)	(5,7)	27	30
55 - 59	(72)	(7,3)	32	40
60 - 64	59	5,9	31	28
65 - 69	(68)	(6,8)	31	(37)
70 - 74	63	6,3	34	29
75 - 79	39	3,9	21	18
80 - 84	19	1,9	3	16
85 - 89	24	2,4	9	15
90 und älter	4	0,4	-	4
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	27	2,7	15	12
3 - 5	29	2,9	(7)	22
6 - 9	52	5,2	28	24
10 - 15	50	5,0	29	(21)
16 - 18	37	3,7	19	18
19 - 24	33	3,3	9	24
25 - 39	165	16,6	92	73
40 - 59	324	32,6	160	164
60 - 66	80	8,1	43	37
67 - 74	110	11,1	53	57
75 und älter	86	8,7	33	53
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	348	35,0	183	165
Verheiratet	507	51,1	257	250
Verwitwet	74	7,5	9	65
Geschieden	(64)	(6,4)	(39)	25
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	907	91,3	438	469
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	6	0,6	6	-
Italien	4	0,4	4	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	9	0,9	6	3
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	3	0,3	-	3
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	(64)	(6,4)	34	30
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	774	77,9	368	406
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(74)	(7,5)	31	43
Sonstige, keine, ohne Angabe	145	14,6	89	56

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	993	100,0	907	(86)	(68)	9	9	-
Geschlecht								
Männlich	488	49,1	438	50	(41)	3	6	-
Weiblich	505	50,9	469	36	27	6	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	50	5,0	50	-	-	-	-	-
5 - 9	58	5,8	51	7	7	-	-	-
10 - 14	43	4,3	43	-	-	-	-	-
15 - 19	50	5,0	50	-	-	-	-	-
20 - 24	27	2,7	24	3	-	3	-	-
25 - 29	46	4,6	37	9	6	3	-	-
30 - 34	(69)	(6,9)	48	(21)	(18)	3	-	-
35 - 39	(50)	(5,0)	44	6	3	-	3	-
40 - 44	113	11,4	104	9	6	-	3	-
45 - 49	82	8,3	73	9	9	-	-	-
50 - 54	(57)	(5,7)	(44)	13	13	-	-	-
55 - 59	(72)	(7,3)	(69)	3	-	-	3	-
60 - 64	59	5,9	56	3	3	-	-	-
65 - 69	(68)	(6,8)	65	3	3	-	-	-
70 - 74	63	6,3	63	-	-	-	-	-
75 - 79	39	3,9	39	-	-	-	-	-
80 - 84	19	1,9	19	-	-	-	-	-
85 - 89	24	2,4	24	-	-	-	-	-
90 und älter	4	0,4	4	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	27	2,7	27	-	-	-	-	-
3 - 5	29	2,9	29	-	-	-	-	-
6 - 9	52	5,2	45	7	7	-	-	-
10 - 15	50	5,0	50	-	-	-	-	-
16 - 18	37	3,7	37	-	-	-	-	-
19 - 24	33	3,3	30	3	-	3	-	-
25 - 39	165	16,6	(129)	36	27	6	3	-
40 - 59	324	32,6	290	34	28	-	6	-
60 - 66	80	8,1	77	3	3	-	-	-
67 - 74	110	11,1	107	3	3	-	-	-
75 und älter	86	8,7	(86)	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	348	35,0	322	(26)	(23)	-	3	-
Verheiratet	507	51,1	456	51	36	9	6	-
Verwitwet	74	7,5	(74)	-	-	-	-	-
Geschieden	(64)	(6,4)	55	9	9	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	774	77,9	734	(40)	(37)	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(74)	(7,5)	(71)	3	3	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	145	14,6	102	43	28	9	6	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	993	100,0	180	94	314	188	217
Geschlecht							
Männlich	488	49,1	92	(37)	171	90	98
Weiblich	505	50,9	88	57	143	98	119
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	348	35,0	180	82	(58)	22	6
Verheiratet	507	51,1	-	12	217	141	137
Verwitwet	74	7,5	-	-	6	6	62
Geschieden	(64)	(6,4)	-	-	(33)	19	12
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	907	91,3	173	82	269	169	214
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	6	0,6	-	3	3	-	-
Italien	4	0,4	-	-	-	4	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	9	0,9	3	-	6	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	3	0,3	-	3	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	(64)	(6,4)	(4)	6	36	15	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	774	77,9	135	79	217	157	186
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(74)	(7,5)	15	3	(34)	3	19
Sonstige, keine, ohne Angabe	145	14,6	30	12	63	28	12

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	433	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(106)	(24,5)
Paare ohne Kind(er)	141	32,6
Paare mit Kind(ern)	(142)	(32,8)
Alleinerziehende Elternteile	35	8,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	2,1
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(106)	(24,5)
Ehepaare	244	56,4
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	39	9,0
Alleinerziehende Mütter	22	5,1
Alleinerziehende Väter	13	3,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	2,1
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(106)	(24,5)
2 Personen	(175)	(40,4)
3 Personen	72	16,6
4 Personen	54	12,5
5 Personen	16	3,7
6 und mehr Personen	10	2,3
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	97	22,4
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	47	10,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	289	66,7

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	318	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	141	44,3
Paare mit Kind(ern)	(142)	(44,7)
Alleinerziehende Elternteile	35	11,0
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	244	76,7
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	39	12,3
Alleinerziehende Väter	13	4,1
Alleinerziehende Mütter	22	6,9
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	172	54,1
3 Personen	69	21,7
4 Personen	54	17,0
5 Personen	16	5,0
6 und mehr Personen	7	2,2

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Oberbillig	Verbandsgemeind e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	993	30 971	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	488	15 172	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	505	15 799	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	50	1 380	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	58	1 394	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	43	1 677	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	50	1 707	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	27	1 644	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	46	1 748	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	(69)	1 780	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	(50)	1 908	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	113	2 725	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	82	2 924	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	(57)	2 383	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	(72)	2 186	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	59	1 863	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	(68)	1 410	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	63	1 712	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	39	1 062	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	19	807	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	24	497	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	4	164	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	27	818	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	29	818	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	52	1 138	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	50	1 988	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	37	1 036	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	33	2 004	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	165	5 436	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	324	10 218	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	80	2 293	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	110	2 692	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	86	2 530	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	348	12 004	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	507	15 108	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	74	1 914	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	(64)	1 897	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	(21)	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	27	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Oberbillig	Verbandsgemeind e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	907	28 107	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	47	4 531	140 103
Griechenland	6	29	(47)	6 073	254 282
Italien	4	83	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	13	23	2 418	46 740
Kroatien	-	9	50	6 603	209 840
Niederlande	9	101	338	5 446	128 862
Österreich	-	(59)	168	5 067	164 246
Polen	-	140	622	21 636	382 391
Rumänien	-	66	199	5 453	126 169
Russische Föderation	3	58	171	8 250	174 023
Türkei	-	205	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	(61)	(120)	5 033	112 983
Sonstige	(64)	2 034	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	774	22 009	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	(74)	2 983	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	145	5 979	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Oberbillig	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,1	49,0	49,1	48,9	48,8
Weiblich	50,9	51,0	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	5,0	4,5	4,4	4,0	4,2
5 - 9	5,8	4,5	4,5	4,3	4,4
10 - 14	4,3	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	5,0	5,5	5,7	5,5	5,0
20 - 24	2,7	5,3	5,3	6,1	6,0
25 - 29	4,6	5,6	5,2	5,7	6,1
30 - 34	(6,9)	5,7	5,5	5,5	5,9
35 - 39	(5,0)	6,2	5,9	5,6	5,9
40 - 44	11,4	8,8	8,5	7,8	7,9
45 - 49	8,3	9,4	9,4	8,9	8,7
50 - 54	(5,7)	7,7	8,2	8,1	7,7
55 - 59	(7,3)	7,1	7,3	7,0	6,8
60 - 64	5,9	6,0	5,7	6,0	5,9
65 - 69	(6,8)	4,6	4,3	4,8	5,2
70 - 74	6,3	5,5	5,6	5,9	6,1
75 - 79	3,9	3,4	3,9	4,1	4,1
80 - 84	1,9	2,6	2,9	3,1	2,9
85 - 89	2,4	1,6	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,4	0,5	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,7	2,6	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,9	2,6	2,6	2,4	2,5
6 - 9	5,2	3,7	3,6	3,5	3,6
10 - 15	5,0	6,4	6,5	6,2	5,9
16 - 18	3,7	3,3	3,4	3,3	3,0
19 - 24	3,3	6,5	6,5	7,2	7,1
25 - 39	16,6	17,6	16,6	16,8	17,9
40 - 59	32,6	33,0	33,4	31,8	31,1
60 - 66	8,1	7,4	7,1	7,6	7,6
67 - 74	11,1	8,7	8,5	9,1	9,5
75 und älter	8,7	8,2	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	35,0	38,8	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	51,1	48,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	7,5	6,2	6,9	7,4	7,1
Geschieden	(6,4)	6,1	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	(0,1)	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,1	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Oberbillig	Verbandsgemeind e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	91,3	90,8	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	0,6	0,1	(0,0)	0,2	0,3
Italien	0,4	0,3	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	0,9	0,3	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	(0,2)	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,5	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,3	0,2	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,7	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	(0,2)	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	(6,4)	6,6	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	77,9	71,1	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	(7,5)	9,6	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	14,6	19,3	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Oberbillig	Verbandsgemeind e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	433	13 492	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(106)	4 133	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	141	3 916	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(142)	4 174	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	35	999	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	270	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(106)	4 133	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	244	7 063	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	7	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	39	1 020	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	22	839	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	13	(160)	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	270	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(106)	4 133	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	(175)	4 513	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	72	2 366	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	54	1 733	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	16	527	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	10	220	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	97	2 553	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	47	1 315	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	289	9 624	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Oberbillig	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(24,5)	30,6	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	32,6	29,0	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(32,8)	30,9	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,1	7,4	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,1	2,0	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(24,5)	30,6	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	56,4	52,3	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,0	7,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	5,1	6,2	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	3,0	(1,2)	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,1	2,0	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(24,5)	30,6	28,0	33,2	37,2
2 Personen	(40,4)	33,4	32,6	33,6	33,2
3 Personen	16,6	17,5	18,6	16,0	14,5
4 Personen	12,5	12,8	14,8	11,8	10,4
5 Personen	3,7	3,9	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,3	1,6	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	22,4	18,9	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10,9	9,7	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	66,7	71,3	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Oberbillig	Verbandsgemeind e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	318	9 089	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	141	3 916	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(142)	4 174	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	35	999	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	244	7 063	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	7	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	39	1 020	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	13	(160)	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	22	839	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	172	4 572	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	69	2 325	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	54	1 654	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	16	428	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	7	110	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Oberbillig	Verbandsgemeind e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	44,3	43,1	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(44,7)	45,9	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,0	11,0	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	76,7	77,7	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12,3	11,2	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	4,1	(1,8)	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	6,9	9,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	54,1	50,3	48,2	52,7	54,9
3 Personen	21,7	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	17,0	18,2	20,0	17,3	16,4
5 Personen	5,0	4,7	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	2,2	1,2	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Onsdorf

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	156	100,0	71	85
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	7	4,5	-	7
5 - 9	3	1,9	-	3
10 - 14	12	7,7	6	6
15 - 19	3	1,9	-	3
20 - 24	9	5,8	3	6
25 - 29	9	5,8	3	6
30 - 34	12	7,7	3	9
35 - 39	13	8,3	7	6
40 - 44	10	6,4	7	3
45 - 49	18	11,5	6	12
50 - 54	6	3,8	6	-
55 - 59	15	9,6	9	6
60 - 64	15	9,6	9	6
65 - 69	3	1,9	3	-
70 - 74	9	5,8	3	6
75 - 79	3	1,9	3	-
80 - 84	-	-	-	-
85 - 89	9	5,8	3	6
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	4	2,6	-	4
3 - 5	3	1,9	-	3
6 - 9	3	1,9	-	3
10 - 15	12	7,7	6	6
16 - 18	3	1,9	-	3
19 - 24	9	5,8	3	6
25 - 39	34	21,8	13	(21)
40 - 59	49	31,4	28	21
60 - 66	18	11,5	12	6
67 - 74	9	5,8	3	6
75 und älter	12	7,7	6	6
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	70	44,9	27	(43)
Verheiratet	(68)	(43,6)	32	36
Verwitwet	9	5,8	6	3
Geschieden	9	5,8	6	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	147	94,2	65	82
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	9	5,8	6	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(150)	(96,2)	68	(82)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	6	3,8	3	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	156	100,0	147	9	9	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	71	45,5	65	6	6	-	-	-
Weiblich	85	54,5	82	3	3	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	7	4,5	7	-	-	-	-	-
5 - 9	3	1,9	3	-	-	-	-	-
10 - 14	12	7,7	12	-	-	-	-	-
15 - 19	3	1,9	3	-	-	-	-	-
20 - 24	9	5,8	9	-	-	-	-	-
25 - 29	9	5,8	9	-	-	-	-	-
30 - 34	12	7,7	6	6	6	-	-	-
35 - 39	13	8,3	13	-	-	-	-	-
40 - 44	10	6,4	10	-	-	-	-	-
45 - 49	18	11,5	18	-	-	-	-	-
50 - 54	6	3,8	6	-	-	-	-	-
55 - 59	15	9,6	12	3	3	-	-	-
60 - 64	15	9,6	15	-	-	-	-	-
65 - 69	3	1,9	3	-	-	-	-	-
70 - 74	9	5,8	9	-	-	-	-	-
75 - 79	3	1,9	3	-	-	-	-	-
80 - 84	-	-	-	-	-	-	-	-
85 - 89	9	5,8	9	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	4	2,6	4	-	-	-	-	-
3 - 5	3	1,9	3	-	-	-	-	-
6 - 9	3	1,9	3	-	-	-	-	-
10 - 15	12	7,7	12	-	-	-	-	-
16 - 18	3	1,9	3	-	-	-	-	-
19 - 24	9	5,8	9	-	-	-	-	-
25 - 39	34	21,8	28	6	6	-	-	-
40 - 59	49	31,4	46	3	3	-	-	-
60 - 66	18	11,5	18	-	-	-	-	-
67 - 74	9	5,8	9	-	-	-	-	-
75 und älter	12	7,7	12	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	70	44,9	64	6	6	-	-	-
Verheiratet	(68)	(43,6)	68	-	-	-	-	-
Verwitwet	9	5,8	9	-	-	-	-	-
Geschieden	9	5,8	6	3	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(150)	(96,2)	(141)	9	9	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	6	3,8	6	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	156	100,0	25	18	53	36	24
Geschlecht							
Männlich	71	45,5	6	6	23	24	12
Weiblich	85	54,5	19	12	30	12	12
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	70	44,9	25	18	12	12	3
Verheiratet	(68)	(43,6)	-	-	38	18	12
Verwitwet	9	5,8	-	-	-	-	9
Geschieden	9	5,8	-	-	3	6	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	147	94,2	25	18	47	33	24
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	9	5,8	-	-	6	3	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(150)	(96,2)	22	18	(50)	36	24
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	6	3,8	3	-	3	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(47)	(100,0)
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	3	6,4
Paare ohne Kind(er)	10	21,3
Paare mit Kind(ern)	31	66,0
Alleinerziehende Elternteile	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	6,4
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	3	6,4
Ehepaare	34	72,3
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	14,9
Alleinerziehende Mütter	-	-
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	6,4
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	3	6,4
2 Personen	9	19,1
3 Personen	19	40,4
4 Personen	6	12,8
5 Personen	6	12,8
6 und mehr Personen	4	8,5
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	3	6,4
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	17	36,2
Haushalte ohne Senioren/-innen	(27)	(57,4)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	41	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	10	24,4
Paare mit Kind(ern)	31	75,6
Alleinerziehende Elternteile	-	-
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	34	82,9
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	17,1
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	-	-
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(10)	(24,4)
3 Personen	22	53,7
4 Personen	6	14,6
5 Personen	3	7,3
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Ondorf	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	156	30 971	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	71	15 172	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	85	15 799	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	7	1 380	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	3	1 394	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	12	1 677	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	3	1 707	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	9	1 644	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	9	1 748	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	12	1 780	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	13	1 908	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	10	2 725	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	18	2 924	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	6	2 383	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	15	2 186	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	15	1 863	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	3	1 410	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	9	1 712	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	3	1 062	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	-	807	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	9	497	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	-	164	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	4	818	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	3	818	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	3	1 138	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	12	1 988	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	3	1 036	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	9	2 004	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	34	5 436	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	49	10 218	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	18	2 293	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	9	2 692	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	12	2 530	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	70	12 004	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	(68)	15 108	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	9	1 914	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	9	1 897	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	(21)	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	27	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Ondorf	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	147	28 107	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	47	4 531	140 103
Griechenland	-	29	(47)	6 073	254 282
Italien	-	83	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	13	23	2 418	46 740
Kroatien	-	9	50	6 603	209 840
Niederlande	-	101	338	5 446	128 862
Österreich	-	(59)	168	5 067	164 246
Polen	-	140	622	21 636	382 391
Rumänien	-	66	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	58	171	8 250	174 023
Türkei	-	205	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	(61)	(120)	5 033	112 983
Sonstige	9	2 034	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(150)	22 009	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	-	2 983	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	6	5 979	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ondorf	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	45,5	49,0	49,1	48,9	48,8
Weiblich	54,5	51,0	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,5	4,5	4,4	4,0	4,2
5 - 9	1,9	4,5	4,5	4,3	4,4
10 - 14	7,7	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	1,9	5,5	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,8	5,3	5,3	6,1	6,0
25 - 29	5,8	5,6	5,2	5,7	6,1
30 - 34	7,7	5,7	5,5	5,5	5,9
35 - 39	8,3	6,2	5,9	5,6	5,9
40 - 44	6,4	8,8	8,5	7,8	7,9
45 - 49	11,5	9,4	9,4	8,9	8,7
50 - 54	3,8	7,7	8,2	8,1	7,7
55 - 59	9,6	7,1	7,3	7,0	6,8
60 - 64	9,6	6,0	5,7	6,0	5,9
65 - 69	1,9	4,6	4,3	4,8	5,2
70 - 74	5,8	5,5	5,6	5,9	6,1
75 - 79	1,9	3,4	3,9	4,1	4,1
80 - 84	-	2,6	2,9	3,1	2,9
85 - 89	5,8	1,6	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	0,5	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,6	2,6	2,6	2,4	2,5
3 - 5	1,9	2,6	2,6	2,4	2,5
6 - 9	1,9	3,7	3,6	3,5	3,6
10 - 15	7,7	6,4	6,5	6,2	5,9
16 - 18	1,9	3,3	3,4	3,3	3,0
19 - 24	5,8	6,5	6,5	7,2	7,1
25 - 39	21,8	17,6	16,6	16,8	17,9
40 - 59	31,4	33,0	33,4	31,8	31,1
60 - 66	11,5	7,4	7,1	7,6	7,6
67 - 74	5,8	8,7	8,5	9,1	9,5
75 und älter	7,7	8,2	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	44,9	38,8	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	(43,6)	48,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	5,8	6,2	6,9	7,4	7,1
Geschieden	5,8	6,1	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	(0,1)	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,1	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ondorf	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	94,2	90,8	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	0,3	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	(0,2)	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,5	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,2	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,7	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	(0,2)	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	5,8	6,6	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(96,2)	71,1	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	-	9,6	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	3,8	19,3	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Onsdorf	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(47)	13 492	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	3	4 133	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	10	3 916	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	31	4 174	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	-	999	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	270	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	3	4 133	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	34	7 063	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	7	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	1 020	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	-	839	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	(160)	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	270	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	3	4 133	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	9	4 513	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	19	2 366	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	6	1 733	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	6	527	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	4	220	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	3	2 553	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	17	1 315	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(27)	9 624	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ondorf	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	6,4	30,6	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	21,3	29,0	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	66,0	30,9	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	-	7,4	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6,4	2,0	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	6,4	30,6	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	72,3	52,3	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	14,9	7,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	-	6,2	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	(1,2)	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6,4	2,0	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	6,4	30,6	28,0	33,2	37,2
2 Personen	19,1	33,4	32,6	33,6	33,2
3 Personen	40,4	17,5	18,6	16,0	14,5
4 Personen	12,8	12,8	14,8	11,8	10,4
5 Personen	12,8	3,9	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	8,5	1,6	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	6,4	18,9	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	36,2	9,7	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(57,4)	71,3	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Ondorf	Verbandsgemeind e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	41	9 089	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	10	3 916	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	31	4 174	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	-	999	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	34	7 063	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	7	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	1 020	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	(160)	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	-	839	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(10)	4 572	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	22	2 325	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	6	1 654	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	3	428	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	110	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ondorf	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	24,4	43,1	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	75,6	45,9	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	-	11,0	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	82,9	77,7	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	17,1	11,2	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	(1,8)	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	-	9,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(24,4)	50,3	48,2	52,7	54,9
3 Personen	53,7	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	14,6	18,2	20,0	17,3	16,4
5 Personen	7,3	4,7	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,2	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Pellingen

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	981	100,0	474	508
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	36	3,7	16	20
5 - 9	46	4,7	(28)	18
10 - 14	68	6,9	37	31
15 - 19	49	5,0	29	20
20 - 24	50	5,1	25	25
25 - 29	46	4,7	21	25
30 - 34	59	6,0	24	35
35 - 39	45	4,6	21	24
40 - 44	83	8,5	43	40
45 - 49	101	10,3	47	54
50 - 54	79	8,0	32	47
55 - 59	63	6,4	33	30
60 - 64	68	6,9	(34)	34
65 - 69	54	5,5	(37)	17
70 - 74	60	6,1	(24)	36
75 - 79	32	3,3	14	18
80 - 84	25	2,5	6	19
85 - 89	15	1,5	3	12
90 und älter	3	0,3	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	26	2,6	13	13
3 - 5	(13)	(1,3)	6	7
6 - 9	43	4,4	25	18
10 - 15	72	7,3	37	35
16 - 18	38	3,9	25	13
19 - 24	57	5,8	29	28
25 - 39	(150)	(15,3)	(66)	84
40 - 59	326	33,2	155	171
60 - 66	88	9,0	46	42
67 - 74	94	9,6	49	45
75 und älter	(75)	(7,6)	23	(52)
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	354	36,0	184	170
Verheiratet	503	51,2	244	259
Verwitwet	65	6,6	13	52
Geschieden	60	6,1	33	27
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	955	97,3	468	487
Bosnien und Herzegowina	3	0,3	-	3
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	6	0,6	-	6
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	3	0,3	3	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	15	1,5	3	12
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	793	80,8	378	415
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	68	6,9	(23)	(45)
Sonstige, keine, ohne Angabe	(121)	(12,3)	(73)	48

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	981	100,0	955	27	12	6	9	-
Geschlecht								
Männlich	474	48,3	468	6	3	3	-	-
Weiblich	508	51,7	487	21	9	3	9	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	36	3,7	36	-	-	-	-	-
5 - 9	46	4,7	46	-	-	-	-	-
10 - 14	68	6,9	68	-	-	-	-	-
15 - 19	49	5,0	(46)	3	-	-	3	-
20 - 24	50	5,1	47	3	3	-	-	-
25 - 29	46	4,7	46	-	-	-	-	-
30 - 34	59	6,0	59	-	-	-	-	-
35 - 39	45	4,6	45	-	-	-	-	-
40 - 44	83	8,5	74	9	3	3	3	-
45 - 49	101	10,3	98	3	-	3	-	-
50 - 54	79	8,0	79	-	-	-	-	-
55 - 59	63	6,4	63	-	-	-	-	-
60 - 64	68	6,9	68	-	-	-	-	-
65 - 69	54	5,5	54	-	-	-	-	-
70 - 74	60	6,1	57	3	3	-	-	-
75 - 79	32	3,3	26	6	3	-	3	-
80 - 84	25	2,5	25	-	-	-	-	-
85 - 89	15	1,5	15	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,3	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	26	2,6	26	-	-	-	-	-
3 - 5	(13)	(1,3)	(13)	-	-	-	-	-
6 - 9	43	4,4	43	-	-	-	-	-
10 - 15	72	7,3	72	-	-	-	-	-
16 - 18	38	3,9	35	3	-	-	3	-
19 - 24	57	5,8	54	3	3	-	-	-
25 - 39	(150)	(15,3)	150	-	-	-	-	-
40 - 59	326	33,2	314	12	3	6	3	-
60 - 66	88	9,0	88	-	-	-	-	-
67 - 74	94	9,6	91	3	3	-	-	-
75 und älter	(75)	(7,6)	69	6	3	-	3	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	354	36,0	348	6	3	-	3	-
Verheiratet	503	51,2	494	9	6	3	-	-
Verwitwet	65	6,6	59	6	-	3	3	-
Geschieden	60	6,1	54	6	3	-	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	793	80,8	775	18	12	-	6	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	68	6,9	65	3	-	-	3	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(121)	(12,3)	(115)	6	-	6	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	981	100,0	185	110	288	210	(189)
Geschlecht							
Männlich	474	48,3	(102)	54	(135)	99	84
Weiblich	508	51,7	83	56	153	111	105
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	354	36,0	185	98	(53)	6	12
Verheiratet	503	51,2	-	9	196	186	112
Verwitwet	65	6,6	-	-	6	6	53
Geschieden	60	6,1	-	3	33	12	12
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	955	97,3	182	107	276	210	180
Bosnien und Herzegowina	3	0,3	-	-	3	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	6	0,6	-	3	3	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	3	0,3	-	-	3	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	15	1,5	3	-	3	-	9
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	793	80,8	154	89	216	179	155
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	68	6,9	9	12	15	(7)	(25)
Sonstige, keine, ohne Angabe	(121)	(12,3)	22	9	57	24	9

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	425	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	105	24,7
Paare ohne Kind(er)	(134)	(31,5)
Paare mit Kind(ern)	(161)	(37,9)
Alleinerziehende Elternteile	(22)	(5,2)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	0,7
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	105	24,7
Ehepaare	(259)	(60,9)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	36	8,5
Alleinerziehende Mütter	(22)	(5,2)
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	0,7
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	105	24,7
2 Personen	147	34,6
3 Personen	(89)	(20,9)
4 Personen	(63)	(14,8)
5 Personen	9	2,1
6 und mehr Personen	12	2,8
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(83)	(19,5)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(39)	(9,2)
Haushalte ohne Senioren/-innen	303	71,3

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	317	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(134)	(42,3)
Paare mit Kind(ern)	(161)	(50,8)
Alleinerziehende Elternteile	(22)	(6,9)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(259)	(81,7)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	36	11,4
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	(22)	(6,9)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	153	48,3
3 Personen	(92)	(29,0)
4 Personen	(57)	(18,0)
5 Personen	12	3,8
6 und mehr Personen	3	0,9

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Pellingen	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	981	30 971	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	474	15 172	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	508	15 799	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	36	1 380	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	46	1 394	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	68	1 677	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	49	1 707	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	50	1 644	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	46	1 748	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	59	1 780	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	45	1 908	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	83	2 725	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	101	2 924	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	79	2 383	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	63	2 186	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	68	1 863	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	54	1 410	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	60	1 712	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	32	1 062	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	25	807	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	15	497	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	3	164	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	26	818	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	(13)	818	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	43	1 138	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	72	1 988	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	38	1 036	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	57	2 004	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	(150)	5 436	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	326	10 218	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	88	2 293	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	94	2 692	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	(75)	2 530	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	354	12 004	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	503	15 108	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	65	1 914	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	60	1 897	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	(21)	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	27	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Pellingen	Verbandsgemeind e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	955	28 107	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	3	6	47	4 531	140 103
Griechenland	-	29	(47)	6 073	254 282
Italien	-	83	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	13	23	2 418	46 740
Kroatien	-	9	50	6 603	209 840
Niederlande	-	101	338	5 446	128 862
Österreich	-	(59)	168	5 067	164 246
Polen	6	140	622	21 636	382 391
Rumänien	-	66	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	58	171	8 250	174 023
Türkei	3	205	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	(61)	(120)	5 033	112 983
Sonstige	15	2 034	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	793	22 009	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	68	2 983	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(121)	5 979	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Pellingen	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,3	49,0	49,1	48,9	48,8
Weiblich	51,7	51,0	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,7	4,5	4,4	4,0	4,2
5 - 9	4,7	4,5	4,5	4,3	4,4
10 - 14	6,9	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	5,0	5,5	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,1	5,3	5,3	6,1	6,0
25 - 29	4,7	5,6	5,2	5,7	6,1
30 - 34	6,0	5,7	5,5	5,5	5,9
35 - 39	4,6	6,2	5,9	5,6	5,9
40 - 44	8,5	8,8	8,5	7,8	7,9
45 - 49	10,3	9,4	9,4	8,9	8,7
50 - 54	8,0	7,7	8,2	8,1	7,7
55 - 59	6,4	7,1	7,3	7,0	6,8
60 - 64	6,9	6,0	5,7	6,0	5,9
65 - 69	5,5	4,6	4,3	4,8	5,2
70 - 74	6,1	5,5	5,6	5,9	6,1
75 - 79	3,3	3,4	3,9	4,1	4,1
80 - 84	2,5	2,6	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,5	1,6	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,3	0,5	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,6	2,6	2,6	2,4	2,5
3 - 5	(1,3)	2,6	2,6	2,4	2,5
6 - 9	4,4	3,7	3,6	3,5	3,6
10 - 15	7,3	6,4	6,5	6,2	5,9
16 - 18	3,9	3,3	3,4	3,3	3,0
19 - 24	5,8	6,5	6,5	7,2	7,1
25 - 39	(15,3)	17,6	16,6	16,8	17,9
40 - 59	33,2	33,0	33,4	31,8	31,1
60 - 66	9,0	7,4	7,1	7,6	7,6
67 - 74	9,6	8,7	8,5	9,1	9,5
75 und älter	(7,6)	8,2	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	36,0	38,8	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	51,2	48,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	6,6	6,2	6,9	7,4	7,1
Geschieden	6,1	6,1	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	(0,1)	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,1	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Pellingen	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,3	90,8	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,3	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	0,3	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	(0,2)	0,1	0,1	0,2
Polen	0,6	0,5	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,2	0,1	0,2	0,2
Türkei	0,3	0,7	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	(0,2)	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	1,5	6,6	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	80,8	71,1	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	6,9	9,6	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(12,3)	19,3	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Pellingen	Verbandsgemeind e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	425	13 492	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	105	4 133	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(134)	3 916	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(161)	4 174	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(22)	999	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	270	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	105	4 133	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	(259)	7 063	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	7	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	36	1 020	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(22)	839	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	(160)	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	270	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	105	4 133	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	147	4 513	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	(89)	2 366	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	(63)	1 733	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	9	527	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	12	220	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(83)	2 553	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(39)	1 315	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	303	9 624	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Pellingen	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,7	30,6	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(31,5)	29,0	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(37,9)	30,9	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(5,2)	7,4	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,7	2,0	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,7	30,6	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	(60,9)	52,3	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,5	7,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(5,2)	6,2	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	(1,2)	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,7	2,0	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	24,7	30,6	28,0	33,2	37,2
2 Personen	34,6	33,4	32,6	33,6	33,2
3 Personen	(20,9)	17,5	18,6	16,0	14,5
4 Personen	(14,8)	12,8	14,8	11,8	10,4
5 Personen	2,1	3,9	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,8	1,6	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(19,5)	18,9	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(9,2)	9,7	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	71,3	71,3	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Pellingen	Verbandsgemeind e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	317	9 089	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(134)	3 916	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(161)	4 174	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(22)	999	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(259)	7 063	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	7	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	36	1 020	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	(160)	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(22)	839	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	153	4 572	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	(92)	2 325	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	(57)	1 654	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	12	428	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	110	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Pellingen	Verbandsgemeind e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(42,3)	43,1	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(50,8)	45,9	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(6,9)	11,0	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(81,7)	77,7	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11,4	11,2	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	(1,8)	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(6,9)	9,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	48,3	50,3	48,2	52,7	54,9
3 Personen	(29,0)	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	(18,0)	18,2	20,0	17,3	16,4
5 Personen	3,8	4,7	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	0,9	1,2	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Tawern

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	2 599	100,0	1 309	1 290
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	125	4,8	63	62
5 - 9	122	4,7	68	54
10 - 14	158	6,1	88	70
15 - 19	164	6,3	82	82
20 - 24	109	4,2	57	52
25 - 29	149	5,7	81	68
30 - 34	178	6,8	(86)	92
35 - 39	191	7,3	96	95
40 - 44	275	10,6	138	(137)
45 - 49	246	9,5	125	121
50 - 54	163	6,3	99	64
55 - 59	166	6,4	86	80
60 - 64	154	5,9	69	85
65 - 69	87	3,3	45	42
70 - 74	133	5,1	66	67
75 - 79	73	2,8	(21)	(52)
80 - 84	64	2,5	27	37
85 - 89	39	1,5	9	30
90 und älter	3	0,1	3	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	68	2,6	33	35
3 - 5	75	2,9	40	35
6 - 9	104	4,0	58	46
10 - 15	186	7,2	101	85
16 - 18	(98)	(3,8)	(53)	45
19 - 24	147	5,7	73	74
25 - 39	518	19,9	263	255
40 - 59	850	32,7	448	402
60 - 66	181	7,0	90	91
67 - 74	193	7,4	90	103
75 und älter	179	6,9	60	119
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	1 054	40,6	587	467
Verheiratet	1 233	47,4	616	617
Verwitwet	154	5,9	(37)	117
Geschieden	158	6,1	69	89
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	2 408	92,7	1 212	1 196
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	13	0,5	7	6
Österreich	7	0,3	4	3
Polen	19	0,7	10	9
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	3	0,1	3	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	149	5,7	73	76
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 138	82,3	1 065	1 073
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	166	6,4	78	88
Sonstige, keine, ohne Angabe	295	11,4	166	129

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	2 599	100,0	2 408	191	178	3	10	-
Geschlecht								
Männlich	1 309	50,4	1 212	97	91	3	3	-
Weiblich	1 290	49,6	1 196	94	87	-	7	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	125	4,8	113	12	12	-	-	-
5 - 9	122	4,7	(108)	14	14	-	-	-
10 - 14	158	6,1	149	9	9	-	-	-
15 - 19	164	6,3	161	3	3	-	-	-
20 - 24	109	4,2	109	-	-	-	-	-
25 - 29	149	5,7	132	17	17	-	-	-
30 - 34	178	6,8	(155)	23	19	-	4	-
35 - 39	191	7,3	174	17	(14)	-	3	-
40 - 44	275	10,6	241	(34)	(31)	-	3	-
45 - 49	246	9,5	227	19	16	3	-	-
50 - 54	163	6,3	151	12	12	-	-	-
55 - 59	166	6,4	156	10	10	-	-	-
60 - 64	154	5,9	142	12	12	-	-	-
65 - 69	87	3,3	84	3	3	-	-	-
70 - 74	133	5,1	130	3	3	-	-	-
75 - 79	73	2,8	70	3	3	-	-	-
80 - 84	64	2,5	64	-	-	-	-	-
85 - 89	39	1,5	39	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,1	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	68	2,6	62	6	6	-	-	-
3 - 5	75	2,9	65	10	10	-	-	-
6 - 9	104	4,0	(94)	10	10	-	-	-
10 - 15	186	7,2	177	9	9	-	-	-
16 - 18	(98)	(3,8)	(98)	-	-	-	-	-
19 - 24	147	5,7	144	3	3	-	-	-
25 - 39	518	19,9	461	(57)	(50)	-	7	-
40 - 59	850	32,7	775	(75)	(69)	3	3	-
60 - 66	181	7,0	166	15	15	-	-	-
67 - 74	193	7,4	190	3	3	-	-	-
75 und älter	179	6,9	176	3	3	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	1 054	40,6	978	76	76	-	-	-
Verheiratet	1 233	47,4	1 141	(92)	79	3	10	-
Verwitwet	154	5,9	148	6	6	-	-	-
Geschieden	158	6,1	141	17	17	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 138	82,3	2 010	128	128	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	166	6,4	157	9	9	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	295	11,4	241	54	41	3	10	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	2 599	100,0	493	334	890	483	399
Geschlecht							
Männlich	1 309	50,4	267	172	445	254	171
Weiblich	1 290	49,6	226	162	445	229	228
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	1 054	40,6	493	312	211	28	10
Verheiratet	1 233	47,4	-	22	605	363	243
Verwitwet	154	5,9	-	-	-	29	125
Geschieden	158	6,1	-	-	74	63	(21)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	2 408	92,7	458	314	797	449	390
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	13	0,5	-	3	3	7	-
Österreich	7	0,3	7	-	-	-	-
Polen	19	0,7	6	-	7	6	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	3	0,1	-	-	3	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	149	5,7	22	17	80	(21)	9
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 138	82,3	404	264	674	424	372
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	166	6,4	18	(39)	(81)	(13)	15
Sonstige, keine, ohne Angabe	295	11,4	71	31	135	46	12

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	1 107	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	307	27,7
Paare ohne Kind(er)	310	28,0
Paare mit Kind(ern)	384	34,7
Alleinerziehende Elternteile	(82)	(7,4)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	24	2,2
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	307	27,7
Ehepaare	580	52,4
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	114	10,3
Alleinerziehende Mütter	(64)	(5,8)
Alleinerziehende Väter	18	1,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	24	2,2
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	307	27,7
2 Personen	376	34,0
3 Personen	(186)	(16,8)
4 Personen	172	15,5
5 Personen	57	5,1
6 und mehr Personen	9	0,8
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	183	16,5
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	108	9,8
Haushalte ohne Senioren/-innen	816	73,7

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	776	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	310	39,9
Paare mit Kind(ern)	384	49,5
Alleinerziehende Elternteile	(82)	(10,6)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	580	74,7
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	114	14,7
Alleinerziehende Väter	18	2,3
Alleinerziehende Mütter	(64)	(8,2)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	374	48,2
3 Personen	185	23,8
4 Personen	172	22,2
5 Personen	42	5,4
6 und mehr Personen	3	0,4

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Tawern	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	2 599	30 971	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	1 309	15 172	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	1 290	15 799	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	125	1 380	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	122	1 394	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	158	1 677	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	164	1 707	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	109	1 644	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	149	1 748	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	178	1 780	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	191	1 908	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	275	2 725	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	246	2 924	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	163	2 383	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	166	2 186	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	154	1 863	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	87	1 410	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	133	1 712	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	73	1 062	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	64	807	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	39	497	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	3	164	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	68	818	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	75	818	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	104	1 138	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	186	1 988	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	(98)	1 036	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	147	2 004	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	518	5 436	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	850	10 218	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	181	2 293	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	193	2 692	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	179	2 530	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	1 054	12 004	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	1 233	15 108	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	154	1 914	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	158	1 897	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	(21)	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	27	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Tawern	Verbandsgemeind e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	2 408	28 107	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	47	4 531	140 103
Griechenland	-	29	(47)	6 073	254 282
Italien	-	83	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	13	23	2 418	46 740
Kroatien	-	9	50	6 603	209 840
Niederlande	13	101	338	5 446	128 862
Österreich	7	(59)	168	5 067	164 246
Polen	19	140	622	21 636	382 391
Rumänien	-	66	199	5 453	126 169
Russische Föderation	3	58	171	8 250	174 023
Türkei	-	205	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	(61)	(120)	5 033	112 983
Sonstige	149	2 034	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 138	22 009	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	166	2 983	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	295	5 979	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Tawern	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,4	49,0	49,1	48,9	48,8
Weiblich	49,6	51,0	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,8	4,5	4,4	4,0	4,2
5 - 9	4,7	4,5	4,5	4,3	4,4
10 - 14	6,1	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	6,3	5,5	5,7	5,5	5,0
20 - 24	4,2	5,3	5,3	6,1	6,0
25 - 29	5,7	5,6	5,2	5,7	6,1
30 - 34	6,8	5,7	5,5	5,5	5,9
35 - 39	7,3	6,2	5,9	5,6	5,9
40 - 44	10,6	8,8	8,5	7,8	7,9
45 - 49	9,5	9,4	9,4	8,9	8,7
50 - 54	6,3	7,7	8,2	8,1	7,7
55 - 59	6,4	7,1	7,3	7,0	6,8
60 - 64	5,9	6,0	5,7	6,0	5,9
65 - 69	3,3	4,6	4,3	4,8	5,2
70 - 74	5,1	5,5	5,6	5,9	6,1
75 - 79	2,8	3,4	3,9	4,1	4,1
80 - 84	2,5	2,6	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,5	1,6	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,1	0,5	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,6	2,6	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,9	2,6	2,6	2,4	2,5
6 - 9	4,0	3,7	3,6	3,5	3,6
10 - 15	7,2	6,4	6,5	6,2	5,9
16 - 18	(3,8)	3,3	3,4	3,3	3,0
19 - 24	5,7	6,5	6,5	7,2	7,1
25 - 39	19,9	17,6	16,6	16,8	17,9
40 - 59	32,7	33,0	33,4	31,8	31,1
60 - 66	7,0	7,4	7,1	7,6	7,6
67 - 74	7,4	8,7	8,5	9,1	9,5
75 und älter	6,9	8,2	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	40,6	38,8	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	47,4	48,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	5,9	6,2	6,9	7,4	7,1
Geschieden	6,1	6,1	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	(0,1)	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,1	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Tawern	Verbandsgemeind e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	92,7	90,8	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	0,5	0,3	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,3	(0,2)	0,1	0,1	0,2
Polen	0,7	0,5	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,1	0,2	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,7	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	(0,2)	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	5,7	6,6	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	82,3	71,1	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	6,4	9,6	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	11,4	19,3	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Tawern	Verbandsgemeind e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 107	13 492	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	307	4 133	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	310	3 916	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	384	4 174	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(82)	999	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	24	270	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	307	4 133	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	580	7 063	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	7	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	114	1 020	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(64)	839	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	18	(160)	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	24	270	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	307	4 133	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	376	4 513	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	(186)	2 366	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	172	1 733	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	57	527	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	9	220	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	183	2 553	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	108	1 315	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	816	9 624	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Tawern	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,7	30,6	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	28,0	29,0	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	34,7	30,9	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(7,4)	7,4	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,2	2,0	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,7	30,6	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	52,4	52,3	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,3	7,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(5,8)	6,2	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,6	(1,2)	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,2	2,0	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	27,7	30,6	28,0	33,2	37,2
2 Personen	34,0	33,4	32,6	33,6	33,2
3 Personen	(16,8)	17,5	18,6	16,0	14,5
4 Personen	15,5	12,8	14,8	11,8	10,4
5 Personen	5,1	3,9	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	0,8	1,6	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	16,5	18,9	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9,8	9,7	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	73,7	71,3	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Tawern	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	776	9 089	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	310	3 916	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	384	4 174	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(82)	999	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	580	7 063	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	7	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	114	1 020	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	18	(160)	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(64)	839	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	374	4 572	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	185	2 325	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	172	1 654	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	42	428	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	110	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Tawern	Verbandsgemeind e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	39,9	43,1	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	49,5	45,9	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(10,6)	11,0	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	74,7	77,7	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	14,7	11,2	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,3	(1,8)	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(8,2)	9,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	48,2	50,3	48,2	52,7	54,9
3 Personen	23,8	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	22,2	18,2	20,0	17,3	16,4
5 Personen	5,4	4,7	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	0,4	1,2	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Tommels

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	684	100,0	344	340
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	(16)	(2,3)	6	10
5 - 9	49	7,2	21	28
10 - 14	46	6,7	27	19
15 - 19	38	5,6	19	19
20 - 24	21	3,1	15	6
25 - 29	34	5,0	13	21
30 - 34	42	6,1	21	21
35 - 39	55	8,0	28	27
40 - 44	(66)	(9,6)	33	33
45 - 49	76	11,1	46	30
50 - 54	46	6,7	26	20
55 - 59	46	6,7	22	24
60 - 64	40	5,8	15	25
65 - 69	(30)	(4,4)	(15)	15
70 - 74	25	3,7	10	15
75 - 79	21	3,1	9	12
80 - 84	24	3,5	(18)	6
85 - 89	9	1,3	-	9
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	13	1,9	6	7
3 - 5	15	2,2	3	12
6 - 9	37	5,4	18	19
10 - 15	59	8,6	30	29
16 - 18	19	2,8	16	3
19 - 24	27	3,9	15	12
25 - 39	131	19,2	62	69
40 - 59	234	34,2	127	(107)
60 - 66	49	7,2	21	28
67 - 74	46	6,7	19	27
75 und älter	54	7,9	27	27
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	266	38,9	(151)	(115)
Verheiratet	328	48,0	165	163
Verwitwet	54	7,9	12	42
Geschieden	36	5,3	16	20
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	594	86,8	294	300
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	6	0,9	3	3
Polen	-	-	-	-
Rumänien	3	0,4	3	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	81	11,8	44	37
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	574	83,9	283	291
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	37	5,4	19	18
Sonstige, keine, ohne Angabe	73	10,7	42	31

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	684	100,0	594	90	84	-	6	-
Geschlecht								
Männlich	344	50,3	294	50	47	-	3	-
Weiblich	340	49,7	300	40	37	-	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	(16)	(2,3)	13	3	3	-	-	-
5 - 9	49	7,2	(46)	3	3	-	-	-
10 - 14	46	6,7	40	6	6	-	-	-
15 - 19	38	5,6	38	-	-	-	-	-
20 - 24	21	3,1	21	-	-	-	-	-
25 - 29	34	5,0	28	6	6	-	-	-
30 - 34	42	6,1	(24)	18	15	-	3	-
35 - 39	55	8,0	46	9	9	-	-	-
40 - 44	(66)	(9,6)	(57)	9	6	-	3	-
45 - 49	76	11,1	63	13	13	-	-	-
50 - 54	46	6,7	35	11	11	-	-	-
55 - 59	46	6,7	40	6	6	-	-	-
60 - 64	40	5,8	37	3	3	-	-	-
65 - 69	(30)	(4,4)	(30)	-	-	-	-	-
70 - 74	25	3,7	25	-	-	-	-	-
75 - 79	21	3,1	21	-	-	-	-	-
80 - 84	24	3,5	21	3	3	-	-	-
85 - 89	9	1,3	9	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	13	1,9	10	3	3	-	-	-
3 - 5	15	2,2	12	3	3	-	-	-
6 - 9	37	5,4	37	-	-	-	-	-
10 - 15	59	8,6	53	6	6	-	-	-
16 - 18	19	2,8	19	-	-	-	-	-
19 - 24	27	3,9	27	-	-	-	-	-
25 - 39	131	19,2	98	33	30	-	3	-
40 - 59	234	34,2	195	39	36	-	3	-
60 - 66	49	7,2	46	3	3	-	-	-
67 - 74	46	6,7	46	-	-	-	-	-
75 und älter	54	7,9	51	3	3	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	266	38,9	238	28	28	-	-	-
Verheiratet	328	48,0	277	51	45	-	6	-
Verwitwet	54	7,9	51	3	3	-	-	-
Geschieden	36	5,3	28	8	8	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	574	83,9	517	57	57	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	37	5,4	37	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	73	10,7	(40)	(33)	27	-	6	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	684	100,0	140	64	239	132	109
Geschlecht							
Männlich	344	50,3	70	31	128	63	52
Weiblich	340	49,7	70	33	111	69	57
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	266	38,9	140	52	55	10	9
Verheiratet	328	48,0	-	12	165	93	58
Verwitwet	54	7,9	-	-	-	(15)	39
Geschieden	36	5,3	-	-	19	14	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	594	86,8	(128)	58	190	112	106
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	6	0,9	3	-	3	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	3	0,4	-	-	3	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	81	11,8	9	6	43	20	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	574	83,9	(118)	58	(184)	111	103
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	37	5,4	3	3	19	9	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	73	10,7	19	3	36	12	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	305	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(95)	(31,1)
Paare ohne Kind(er)	69	22,6
Paare mit Kind(ern)	106	34,8
Alleinerziehende Elternteile	26	8,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	3,0
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(95)	(31,1)
Ehepaare	(142)	(46,6)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(33)	(10,8)
Alleinerziehende Mütter	(26)	(8,5)
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	3,0
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(95)	(31,1)
2 Personen	86	28,2
3 Personen	67	22,0
4 Personen	(50)	(16,4)
5 Personen	7	2,3
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	54	17,7
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(21)	(6,9)
Haushalte ohne Senioren/-innen	(230)	(75,4)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	201	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	69	34,3
Paare mit Kind(ern)	106	52,7
Alleinerziehende Elternteile	26	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(142)	(70,6)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(33)	(16,4)
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	(26)	(12,9)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	87	43,3
3 Personen	60	29,9
4 Personen	47	23,4
5 Personen	7	3,5
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Temmeles	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	684	30 971	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	344	15 172	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	340	15 799	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(16)	1 380	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	49	1 394	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	46	1 677	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	38	1 707	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	21	1 644	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	34	1 748	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	42	1 780	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	55	1 908	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	(66)	2 725	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	76	2 924	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	46	2 383	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	46	2 186	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	40	1 863	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	(30)	1 410	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	25	1 712	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	21	1 062	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	24	807	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	9	497	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	-	164	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	13	818	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	15	818	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	37	1 138	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	59	1 988	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	19	1 036	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	27	2 004	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	131	5 436	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	234	10 218	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	49	2 293	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	46	2 692	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	54	2 530	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	266	12 004	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	328	15 108	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	54	1 914	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	36	1 897	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	(21)	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	27	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Tommels	Verbandsgemeind e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	594	28 107	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	47	4 531	140 103
Griechenland	-	29	(47)	6 073	254 282
Italien	-	83	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	13	23	2 418	46 740
Kroatien	-	9	50	6 603	209 840
Niederlande	-	101	338	5 446	128 862
Österreich	6	(59)	168	5 067	164 246
Polen	-	140	622	21 636	382 391
Rumänien	3	66	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	58	171	8 250	174 023
Türkei	-	205	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	(61)	(120)	5 033	112 983
Sonstige	81	2 034	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	574	22 009	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	37	2 983	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	73	5 979	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Tommels	Verbandsgemeind e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,3	49,0	49,1	48,9	48,8
Weiblich	49,7	51,0	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(2,3)	4,5	4,4	4,0	4,2
5 - 9	7,2	4,5	4,5	4,3	4,4
10 - 14	6,7	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	5,6	5,5	5,7	5,5	5,0
20 - 24	3,1	5,3	5,3	6,1	6,0
25 - 29	5,0	5,6	5,2	5,7	6,1
30 - 34	6,1	5,7	5,5	5,5	5,9
35 - 39	8,0	6,2	5,9	5,6	5,9
40 - 44	(9,6)	8,8	8,5	7,8	7,9
45 - 49	11,1	9,4	9,4	8,9	8,7
50 - 54	6,7	7,7	8,2	8,1	7,7
55 - 59	6,7	7,1	7,3	7,0	6,8
60 - 64	5,8	6,0	5,7	6,0	5,9
65 - 69	(4,4)	4,6	4,3	4,8	5,2
70 - 74	3,7	5,5	5,6	5,9	6,1
75 - 79	3,1	3,4	3,9	4,1	4,1
80 - 84	3,5	2,6	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,3	1,6	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	0,5	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,9	2,6	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,2	2,6	2,6	2,4	2,5
6 - 9	5,4	3,7	3,6	3,5	3,6
10 - 15	8,6	6,4	6,5	6,2	5,9
16 - 18	2,8	3,3	3,4	3,3	3,0
19 - 24	3,9	6,5	6,5	7,2	7,1
25 - 39	19,2	17,6	16,6	16,8	17,9
40 - 59	34,2	33,0	33,4	31,8	31,1
60 - 66	7,2	7,4	7,1	7,6	7,6
67 - 74	6,7	8,7	8,5	9,1	9,5
75 und älter	7,9	8,2	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	38,9	38,8	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	48,0	48,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	7,9	6,2	6,9	7,4	7,1
Geschieden	5,3	6,1	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	(0,1)	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,1	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Tommels	Verbandsgemeind e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	86,8	90,8	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	0,3	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,9	(0,2)	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,5	0,4	0,5	0,5
Rumänien	0,4	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,2	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,7	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	(0,2)	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	11,8	6,6	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	83,9	71,1	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	5,4	9,6	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	10,7	19,3	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Temmeles	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	305	13 492	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(95)	4 133	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	69	3 916	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	106	4 174	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	26	999	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	270	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(95)	4 133	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	(142)	7 063	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	7	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(33)	1 020	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(26)	839	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	(160)	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	270	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(95)	4 133	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	86	4 513	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	67	2 366	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	(50)	1 733	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	7	527	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	220	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	54	2 553	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(21)	1 315	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(230)	9 624	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Temmeles	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(31,1)	30,6	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	22,6	29,0	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	34,8	30,9	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,5	7,4	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,0	2,0	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(31,1)	30,6	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	(46,6)	52,3	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(10,8)	7,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(8,5)	6,2	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	(1,2)	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,0	2,0	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(31,1)	30,6	28,0	33,2	37,2
2 Personen	28,2	33,4	32,6	33,6	33,2
3 Personen	22,0	17,5	18,6	16,0	14,5
4 Personen	(16,4)	12,8	14,8	11,8	10,4
5 Personen	2,3	3,9	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	1,6	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	17,7	18,9	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(6,9)	9,7	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(75,4)	71,3	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Tommels	Verbandsgemeind e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	201	9 089	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	69	3 916	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	106	4 174	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	26	999	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(142)	7 063	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	7	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(33)	1 020	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	(160)	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(26)	839	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	87	4 572	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	60	2 325	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	47	1 654	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	7	428	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	110	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Tommels	Verbandsgemeind e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	34,3	43,1	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	52,7	45,9	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,9	11,0	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(70,6)	77,7	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(16,4)	11,2	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	(1,8)	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(12,9)	9,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	43,3	50,3	48,2	52,7	54,9
3 Personen	29,9	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	23,4	18,2	20,0	17,3	16,4
5 Personen	3,5	4,7	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,2	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Wasserliesch

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	2 256	100,0	1 111	1 143
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	100	4,4	51	49
5 - 9	97	4,3	42	55
10 - 14	120	5,3	64	56
15 - 19	154	6,8	69	(85)
20 - 24	129	5,7	(64)	65
25 - 29	109	4,8	60	49
30 - 34	119	5,3	(46)	73
35 - 39	124	5,5	72	52
40 - 44	214	9,5	101	113
45 - 49	256	11,4	128	128
50 - 54	200	8,9	105	95
55 - 59	155	6,9	83	72
60 - 64	(128)	(5,7)	(68)	60
65 - 69	91	4,0	41	50
70 - 74	105	4,7	57	48
75 - 79	72	3,2	33	39
80 - 84	43	1,9	18	25
85 - 89	26	1,2	3	23
90 und älter	12	0,5	6	6
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	58	2,6	30	28
3 - 5	48	2,1	24	24
6 - 9	(91)	(4,0)	39	(52)
10 - 15	(144)	(6,4)	73	71
16 - 18	90	4,0	42	48
19 - 24	169	7,5	(82)	(87)
25 - 39	352	15,6	178	174
40 - 59	825	36,6	417	408
60 - 66	(153)	(6,8)	(80)	73
67 - 74	171	7,6	86	85
75 und älter	153	6,8	60	93
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	885	39,3	469	416
Verheiratet	1 115	49,5	561	554
Verwitwet	111	4,9	25	86
Geschieden	140	6,2	(56)	(84)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,1	-	3
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	2 095	92,9	1 037	1 058
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	3	0,1	-	3
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	3	0,1	3	-
Niederlande	3	0,1	3	-
Österreich	3	0,1	-	3
Polen	7	0,3	-	7
Rumänien	3	0,1	-	3
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	3	0,1	3	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	134	5,9	65	(69)
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 687	74,8	812	875
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	196	8,7	97	99
Sonstige, keine, ohne Angabe	371	16,5	202	169

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	2 256	100,0	2 095	159	119	19	21	-
Geschlecht								
Männlich	1 111	49,3	1 037	(74)	(52)	16	6	-
Weiblich	1 143	50,7	1 058	85	(67)	3	15	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	100	4,4	82	18	18	-	-	-
5 - 9	97	4,3	91	6	3	3	-	-
10 - 14	120	5,3	120	-	-	-	-	-
15 - 19	154	6,8	150	4	-	4	-	-
20 - 24	129	5,7	122	7	7	-	-	-
25 - 29	109	4,8	97	12	12	-	-	-
30 - 34	119	5,3	95	24	(21)	3	-	-
35 - 39	124	5,5	103	21	12	-	9	-
40 - 44	214	9,5	189	25	19	-	6	-
45 - 49	256	11,4	244	(12)	(9)	-	3	-
50 - 54	200	8,9	191	9	9	-	-	-
55 - 59	155	6,9	143	12	6	3	3	-
60 - 64	(128)	(5,7)	125	3	-	3	-	-
65 - 69	91	4,0	88	3	-	3	-	-
70 - 74	105	4,7	102	3	3	-	-	-
75 - 79	72	3,2	72	-	-	-	-	-
80 - 84	43	1,9	43	-	-	-	-	-
85 - 89	26	1,2	26	-	-	-	-	-
90 und älter	12	0,5	12	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	58	2,6	52	6	6	-	-	-
3 - 5	48	2,1	(36)	12	12	-	-	-
6 - 9	(91)	(4,0)	(85)	6	3	3	-	-
10 - 15	(144)	(6,4)	(144)	-	-	-	-	-
16 - 18	90	4,0	86	4	-	4	-	-
19 - 24	169	7,5	162	7	7	-	-	-
25 - 39	352	15,6	295	57	45	3	9	-
40 - 59	825	36,6	767	58	43	3	12	-
60 - 66	(153)	(6,8)	150	3	-	3	-	-
67 - 74	171	7,6	165	6	3	3	-	-
75 und älter	153	6,8	153	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	885	39,3	819	66	56	7	3	-
Verheiratet	1 115	49,5	1 040	75	54	12	9	-
Verwitwet	111	4,9	108	3	-	-	3	-
Geschieden	140	6,2	128	12	6	-	6	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,1	-	3	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 687	74,8	1 596	91	82	3	6	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	196	8,7	184	12	6	-	6	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	371	16,5	315	(56)	(31)	16	9	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	2 256	100,0	403	306	713	483	349
Geschlecht							
Männlich	1 111	49,3	195	155	347	256	158
Weiblich	1 143	50,7	208	151	366	227	191
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	885	39,3	403	273	(166)	(28)	15
Verheiratet	1 115	49,5	-	30	465	392	228
Verwitwet	111	4,9	-	-	3	12	96
Geschieden	140	6,2	-	3	76	51	(10)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,1	-	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	2 095	92,9	375	287	631	459	343
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	3	0,1	-	3	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	3	0,1	-	-	-	3	-
Niederlande	3	0,1	3	-	-	-	-
Österreich	3	0,1	-	-	-	-	3
Polen	7	0,3	-	-	7	-	-
Rumänien	3	0,1	-	-	3	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	3	0,1	-	-	3	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	134	5,9	(25)	16	69	21	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 687	74,8	300	251	479	362	295
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	196	8,7	28	19	(83)	45	21
Sonstige, keine, ohne Angabe	371	16,5	75	36	151	76	33

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	973	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(269)	(27,6)
Paare ohne Kind(er)	278	28,6
Paare mit Kind(ern)	324	33,3
Alleinerziehende Elternteile	(87)	(8,9)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	15	1,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(269)	(27,6)
Ehepaare	508	52,2
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(94)	(9,7)
Alleinerziehende Mütter	(78)	(8,0)
Alleinerziehende Väter	(9)	(0,9)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	15	1,5
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(269)	(27,6)
2 Personen	327	33,6
3 Personen	173	17,8
4 Personen	154	15,8
5 Personen	44	4,5
6 und mehr Personen	6	0,6
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(141)	(14,5)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(98)	(10,1)
Haushalte ohne Senioren/-innen	734	75,4

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	689	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	278	40,3
Paare mit Kind(ern)	324	47,0
Alleinerziehende Elternteile	(87)	(12,6)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	508	73,7
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(94)	(13,6)
Alleinerziehende Väter	(9)	(1,3)
Alleinerziehende Mütter	(78)	(11,3)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	334	48,5
3 Personen	172	25,0
4 Personen	145	21,0
5 Personen	38	5,5
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Wasserliesch	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	2 256	30 971	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	1 111	15 172	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	1 143	15 799	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	100	1 380	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	97	1 394	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	120	1 677	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	154	1 707	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	129	1 644	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	109	1 748	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	119	1 780	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	124	1 908	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	214	2 725	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	256	2 924	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	200	2 383	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	155	2 186	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	(128)	1 863	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	91	1 410	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	105	1 712	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	72	1 062	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	43	807	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	26	497	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	12	164	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	58	818	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	48	818	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	(91)	1 138	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	(144)	1 988	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	90	1 036	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	169	2 004	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	352	5 436	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	825	10 218	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	(153)	2 293	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	171	2 692	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	153	2 530	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	885	12 004	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	1 115	15 108	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	111	1 914	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	140	1 897	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	(21)	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	27	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Wasserliesch	Verbandsgemeind e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	2 095	28 107	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	47	4 531	140 103
Griechenland	-	29	(47)	6 073	254 282
Italien	3	83	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	13	23	2 418	46 740
Kroatien	3	9	50	6 603	209 840
Niederlande	3	101	338	5 446	128 862
Österreich	3	(59)	168	5 067	164 246
Polen	7	140	622	21 636	382 391
Rumänien	3	66	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	58	171	8 250	174 023
Türkei	3	205	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	(61)	(120)	5 033	112 983
Sonstige	134	2 034	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 687	22 009	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	196	2 983	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	371	5 979	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wasserliesch	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,3	49,0	49,1	48,9	48,8
Weiblich	50,7	51,0	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,4	4,5	4,4	4,0	4,2
5 - 9	4,3	4,5	4,5	4,3	4,4
10 - 14	5,3	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	6,8	5,5	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,7	5,3	5,3	6,1	6,0
25 - 29	4,8	5,6	5,2	5,7	6,1
30 - 34	5,3	5,7	5,5	5,5	5,9
35 - 39	5,5	6,2	5,9	5,6	5,9
40 - 44	9,5	8,8	8,5	7,8	7,9
45 - 49	11,4	9,4	9,4	8,9	8,7
50 - 54	8,9	7,7	8,2	8,1	7,7
55 - 59	6,9	7,1	7,3	7,0	6,8
60 - 64	(5,7)	6,0	5,7	6,0	5,9
65 - 69	4,0	4,6	4,3	4,8	5,2
70 - 74	4,7	5,5	5,6	5,9	6,1
75 - 79	3,2	3,4	3,9	4,1	4,1
80 - 84	1,9	2,6	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,2	1,6	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,5	0,5	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,6	2,6	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,1	2,6	2,6	2,4	2,5
6 - 9	(4,0)	3,7	3,6	3,5	3,6
10 - 15	(6,4)	6,4	6,5	6,2	5,9
16 - 18	4,0	3,3	3,4	3,3	3,0
19 - 24	7,5	6,5	6,5	7,2	7,1
25 - 39	15,6	17,6	16,6	16,8	17,9
40 - 59	36,6	33,0	33,4	31,8	31,1
60 - 66	(6,8)	7,4	7,1	7,6	7,6
67 - 74	7,6	8,7	8,5	9,1	9,5
75 und älter	6,8	8,2	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	39,3	38,8	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	49,5	48,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	4,9	6,2	6,9	7,4	7,1
Geschieden	6,2	6,1	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,1	(0,1)	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,1	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wasserliesch	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	92,9	90,8	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,0)	0,2	0,3
Italien	0,1	0,3	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Kroatien	0,1	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	0,1	0,3	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,1	(0,2)	0,1	0,1	0,2
Polen	0,3	0,5	0,4	0,5	0,5
Rumänien	0,1	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,2	0,1	0,2	0,2
Türkei	0,1	0,7	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	(0,2)	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	5,9	6,6	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	74,8	71,1	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	8,7	9,6	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	16,5	19,3	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Wasserliesch	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	973	13 492	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(269)	4 133	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	278	3 916	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	324	4 174	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(87)	999	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	15	270	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(269)	4 133	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	508	7 063	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	7	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(94)	1 020	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(78)	839	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	(9)	(160)	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	15	270	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(269)	4 133	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	327	4 513	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	173	2 366	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	154	1 733	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	44	527	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	6	220	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(141)	2 553	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(98)	1 315	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	734	9 624	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wasserliesch	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(27,6)	30,6	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	28,6	29,0	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	33,3	30,9	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(8,9)	7,4	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,5	2,0	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(27,6)	30,6	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	52,2	52,3	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(9,7)	7,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(8,0)	6,2	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	(0,9)	(1,2)	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,5	2,0	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(27,6)	30,6	28,0	33,2	37,2
2 Personen	33,6	33,4	32,6	33,6	33,2
3 Personen	17,8	17,5	18,6	16,0	14,5
4 Personen	15,8	12,8	14,8	11,8	10,4
5 Personen	4,5	3,9	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	0,6	1,6	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(14,5)	18,9	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(10,1)	9,7	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	75,4	71,3	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Wasserliesch	Verbandsgemeind e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	689	9 089	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	278	3 916	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	324	4 174	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(87)	999	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	508	7 063	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	7	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(94)	1 020	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	(9)	(160)	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(78)	839	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	334	4 572	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	172	2 325	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	145	1 654	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	38	428	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	110	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wasserliesch	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	40,3	43,1	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	47,0	45,9	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(12,6)	11,0	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	73,7	77,7	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(13,6)	11,2	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	(1,3)	(1,8)	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(11,3)	9,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	48,5	50,3	48,2	52,7	54,9
3 Personen	25,0	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	21,0	18,2	20,0	17,3	16,4
5 Personen	5,5	4,7	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,2	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Wawern

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	598	100,0	320	280
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	12	2,0	9	3
5 - 9	36	6,0	21	15
10 - 14	30	5,0	15	15
15 - 19	39	6,5	18	21
20 - 24	34	5,7	18	16
25 - 29	31	5,2	25	6
30 - 34	(34)	(5,7)	22	(12)
35 - 39	(43)	(7,2)	24	19
40 - 44	57	9,5	27	30
45 - 49	49	8,2	27	22
50 - 54	42	7,0	25	17
55 - 59	33	5,5	(6)	27
60 - 64	43	7,2	27	16
65 - 69	34	5,7	15	19
70 - 74	34	5,7	19	15
75 - 79	(27)	(4,5)	9	(18)
80 - 84	15	2,5	9	6
85 - 89	4	0,7	4	-
90 und älter	3	0,5	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	9	1,5	6	3
3 - 5	12	2,0	6	6
6 - 9	27	4,5	18	9
10 - 15	33	5,5	15	18
16 - 18	(33)	(5,5)	15	(18)
19 - 24	37	6,2	21	16
25 - 39	108	18,0	(71)	(37)
40 - 59	(181)	(30,2)	(85)	96
60 - 66	53	8,8	27	26
67 - 74	58	9,7	34	24
75 und älter	49	8,2	22	27
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	232	38,7	131	101
Verheiratet	309	51,5	(163)	146
Verwitwet	35	5,8	11	24
Geschieden	24	4,0	15	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	570	95,0	305	265
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	6	1,0	3	3
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	3	0,5	3	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	21	3,5	9	12
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	473	78,8	251	222
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	36	6,0	15	21
Sonstige, keine, ohne Angabe	91	15,2	(54)	37

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	598	100,0	570	(30)	(27)	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	320	53,3	305	(15)	(15)	-	-	-
Weiblich	280	46,7	265	15	12	-	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	12	2,0	12	-	-	-	-	-
5 - 9	36	6,0	36	-	-	-	-	-
10 - 14	30	5,0	27	3	3	-	-	-
15 - 19	39	6,5	39	-	-	-	-	-
20 - 24	34	5,7	34	-	-	-	-	-
25 - 29	31	5,2	31	-	-	-	-	-
30 - 34	(34)	(5,7)	(28)	6	3	-	3	-
35 - 39	(43)	(7,2)	37	6	6	-	-	-
40 - 44	57	9,5	51	6	6	-	-	-
45 - 49	49	8,2	49	-	-	-	-	-
50 - 54	42	7,0	39	3	3	-	-	-
55 - 59	33	5,5	33	-	-	-	-	-
60 - 64	43	7,2	40	3	3	-	-	-
65 - 69	34	5,7	34	-	-	-	-	-
70 - 74	34	5,7	31	3	3	-	-	-
75 - 79	(27)	(4,5)	(27)	-	-	-	-	-
80 - 84	15	2,5	15	-	-	-	-	-
85 - 89	4	0,7	4	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,5	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	9	1,5	9	-	-	-	-	-
3 - 5	12	2,0	12	-	-	-	-	-
6 - 9	27	4,5	27	-	-	-	-	-
10 - 15	33	5,5	30	3	3	-	-	-
16 - 18	(33)	(5,5)	(33)	-	-	-	-	-
19 - 24	37	6,2	37	-	-	-	-	-
25 - 39	108	18,0	96	12	9	-	3	-
40 - 59	(181)	(30,2)	(172)	9	9	-	-	-
60 - 66	53	8,8	50	3	3	-	-	-
67 - 74	58	9,7	55	3	3	-	-	-
75 und älter	49	8,2	49	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	232	38,7	226	6	6	-	-	-
Verheiratet	309	51,5	288	21	18	-	3	-
Verwitwet	35	5,8	32	3	3	-	-	-
Geschieden	24	4,0	24	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	473	78,8	452	(21)	(21)	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	36	6,0	36	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	91	15,2	82	9	6	-	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	598	100,0	102	80	183	(118)	(117)
Geschlecht							
Männlich	320	53,3	57	49	100	(58)	56
Weiblich	280	46,7	45	31	(83)	60	61
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	232	38,7	102	80	(32)	12	6
Verheiratet	309	51,5	-	-	136	100	73
Verwitwet	35	5,8	-	-	3	-	(32)
Geschieden	24	4,0	-	-	12	6	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	570	95,0	99	80	165	(112)	(114)
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	6	1,0	-	-	-	3	3
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	3	0,5	-	-	3	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	21	3,5	3	-	15	3	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	473	78,8	81	62	126	93	(111)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	36	6,0	9	3	15	6	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	91	15,2	(12)	(15)	42	19	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	257	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(71)	(27,6)
Paare ohne Kind(er)	(83)	(32,3)
Paare mit Kind(ern)	(79)	(30,7)
Alleinerziehende Elternteile	21	8,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,2
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(71)	(27,6)
Ehepaare	143	55,6
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	19	7,4
Alleinerziehende Mütter	10	3,9
Alleinerziehende Väter	11	4,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,2
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(71)	(27,6)
2 Personen	77	30,0
3 Personen	(63)	(24,5)
4 Personen	(35)	(13,6)
5 Personen	7	2,7
6 und mehr Personen	4	1,6
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(43)	(16,7)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	24	9,3
Haushalte ohne Senioren/-innen	(190)	(73,9)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	183	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(83)	(45,4)
Paare mit Kind(ern)	(79)	(43,2)
Alleinerziehende Elternteile	21	11,5
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	143	78,1
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	19	10,4
Alleinerziehende Väter	11	6,0
Alleinerziehende Mütter	10	5,5
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	91	49,7
3 Personen	53	29,0
4 Personen	35	19,1
5 Personen	4	2,2
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Wawern	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	598	30 971	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	320	15 172	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	280	15 799	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	12	1 380	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	36	1 394	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	30	1 677	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	39	1 707	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	34	1 644	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	31	1 748	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	(34)	1 780	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	(43)	1 908	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	57	2 725	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	49	2 924	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	42	2 383	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	33	2 186	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	43	1 863	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	34	1 410	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	34	1 712	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	(27)	1 062	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	15	807	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	4	497	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	3	164	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	9	818	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	12	818	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	27	1 138	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	33	1 988	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	(33)	1 036	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	37	2 004	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	108	5 436	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	(181)	10 218	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	53	2 293	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	58	2 692	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	49	2 530	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	232	12 004	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	309	15 108	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	35	1 914	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	24	1 897	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	(21)	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	27	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Wawern	Verbandsgemeind e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	570	28 107	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	47	4 531	140 103
Griechenland	-	29	(47)	6 073	254 282
Italien	6	83	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	13	23	2 418	46 740
Kroatien	-	9	50	6 603	209 840
Niederlande	-	101	338	5 446	128 862
Österreich	-	(59)	168	5 067	164 246
Polen	-	140	622	21 636	382 391
Rumänien	3	66	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	58	171	8 250	174 023
Türkei	-	205	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	(61)	(120)	5 033	112 983
Sonstige	21	2 034	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	473	22 009	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	36	2 983	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	91	5 979	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wawern	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	53,3	49,0	49,1	48,9	48,8
Weiblich	46,7	51,0	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	2,0	4,5	4,4	4,0	4,2
5 - 9	6,0	4,5	4,5	4,3	4,4
10 - 14	5,0	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	6,5	5,5	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,7	5,3	5,3	6,1	6,0
25 - 29	5,2	5,6	5,2	5,7	6,1
30 - 34	(5,7)	5,7	5,5	5,5	5,9
35 - 39	(7,2)	6,2	5,9	5,6	5,9
40 - 44	9,5	8,8	8,5	7,8	7,9
45 - 49	8,2	9,4	9,4	8,9	8,7
50 - 54	7,0	7,7	8,2	8,1	7,7
55 - 59	5,5	7,1	7,3	7,0	6,8
60 - 64	7,2	6,0	5,7	6,0	5,9
65 - 69	5,7	4,6	4,3	4,8	5,2
70 - 74	5,7	5,5	5,6	5,9	6,1
75 - 79	(4,5)	3,4	3,9	4,1	4,1
80 - 84	2,5	2,6	2,9	3,1	2,9
85 - 89	0,7	1,6	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,5	0,5	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,5	2,6	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,0	2,6	2,6	2,4	2,5
6 - 9	4,5	3,7	3,6	3,5	3,6
10 - 15	5,5	6,4	6,5	6,2	5,9
16 - 18	(5,5)	3,3	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,2	6,5	6,5	7,2	7,1
25 - 39	18,0	17,6	16,6	16,8	17,9
40 - 59	(30,2)	33,0	33,4	31,8	31,1
60 - 66	8,8	7,4	7,1	7,6	7,6
67 - 74	9,7	8,7	8,5	9,1	9,5
75 und älter	8,2	8,2	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	38,7	38,8	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	51,5	48,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	5,8	6,2	6,9	7,4	7,1
Geschieden	4,0	6,1	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	(0,1)	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,1	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wawern	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	95,0	90,8	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,0)	0,2	0,3
Italien	1,0	0,3	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	0,3	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	(0,2)	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,5	0,4	0,5	0,5
Rumänien	0,5	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,2	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,7	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	(0,2)	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	3,5	6,6	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	78,8	71,1	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	6,0	9,6	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	15,2	19,3	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Wawern	Verbandsgemeind e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	257	13 492	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(71)	4 133	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(83)	3 916	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(79)	4 174	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	21	999	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	270	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(71)	4 133	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	143	7 063	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	7	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	19	1 020	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	10	839	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	11	(160)	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	270	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(71)	4 133	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	77	4 513	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	(63)	2 366	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	(35)	1 733	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	7	527	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	4	220	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(43)	2 553	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	24	1 315	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(190)	9 624	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wawern	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(27,6)	30,6	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(32,3)	29,0	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(30,7)	30,9	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,2	7,4	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,2	2,0	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(27,6)	30,6	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	55,6	52,3	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,4	7,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	3,9	6,2	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	4,3	(1,2)	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,2	2,0	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(27,6)	30,6	28,0	33,2	37,2
2 Personen	30,0	33,4	32,6	33,6	33,2
3 Personen	(24,5)	17,5	18,6	16,0	14,5
4 Personen	(13,6)	12,8	14,8	11,8	10,4
5 Personen	2,7	3,9	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,6	1,6	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(16,7)	18,9	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9,3	9,7	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(73,9)	71,3	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Wawern	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	183	9 089	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(83)	3 916	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(79)	4 174	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	21	999	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	143	7 063	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	7	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	19	1 020	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	11	(160)	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	10	839	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	91	4 572	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	53	2 325	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	35	1 654	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	4	428	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	110	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wawern	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(45,4)	43,1	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(43,2)	45,9	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,5	11,0	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	78,1	77,7	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,4	11,2	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	6,0	(1,8)	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	5,5	9,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	49,7	50,3	48,2	52,7	54,9
3 Personen	29,0	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	19,1	18,2	20,0	17,3	16,4
5 Personen	2,2	4,7	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,2	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Wellen

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	797	100,0	407	390
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	(36)	(4,5)	18	18
5 - 9	41	5,1	18	23
10 - 14	49	6,1	27	22
15 - 19	35	4,4	24	11
20 - 24	36	4,5	14	22
25 - 29	41	5,1	19	22
30 - 34	51	6,4	24	27
35 - 39	63	7,9	35	28
40 - 44	80	10,0	32	48
45 - 49	80	10,0	49	31
50 - 54	60	7,5	25	35
55 - 59	65	8,2	39	26
60 - 64	47	5,9	29	18
65 - 69	(18)	(2,3)	12	6
70 - 74	40	5,0	12	(28)
75 - 79	33	4,1	24	9
80 - 84	10	1,3	3	7
85 - 89	12	1,5	3	9
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	15	1,9	9	6
3 - 5	(31)	(3,9)	15	16
6 - 9	31	3,9	12	19
10 - 15	59	7,4	33	26
16 - 18	(9)	(1,1)	6	3
19 - 24	52	6,5	26	26
25 - 39	155	19,4	78	77
40 - 59	285	35,8	145	140
60 - 66	53	6,6	35	18
67 - 74	52	6,5	18	34
75 und älter	55	6,9	30	25
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	327	41,0	177	150
Verheiratet	394	49,4	200	194
Verwitwet	31	3,9	9	22
Geschieden	45	5,6	21	24
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	604	75,8	307	297
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	7	0,9	7	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	6	0,8	6	-
Polen	6	0,8	6	-
Rumänien	4	0,5	-	4
Russische Föderation	6	0,8	-	6
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	164	20,6	81	83
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	556	69,8	286	270
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	80	10,0	39	41
Sonstige, keine, ohne Angabe	161	20,2	82	79

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	797	100,0	604	193	184	6	3	-
Geschlecht								
Männlich	407	51,1	307	100	97	-	3	-
Weiblich	390	48,9	297	93	87	6	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	(36)	(4,5)	(27)	9	9	-	-	-
5 - 9	41	5,1	31	10	10	-	-	-
10 - 14	49	6,1	38	11	11	-	-	-
15 - 19	35	4,4	28	7	7	-	-	-
20 - 24	36	4,5	30	6	6	-	-	-
25 - 29	41	5,1	23	18	18	-	-	-
30 - 34	51	6,4	(36)	(15)	(9)	6	-	-
35 - 39	63	7,9	31	(32)	(32)	-	-	-
40 - 44	80	10,0	53	27	27	-	-	-
45 - 49	80	10,0	(68)	(12)	(9)	-	3	-
50 - 54	60	7,5	39	21	21	-	-	-
55 - 59	65	8,2	53	12	12	-	-	-
60 - 64	47	5,9	34	13	13	-	-	-
65 - 69	(18)	(2,3)	18	-	-	-	-	-
70 - 74	40	5,0	40	-	-	-	-	-
75 - 79	33	4,1	33	-	-	-	-	-
80 - 84	10	1,3	10	-	-	-	-	-
85 - 89	12	1,5	12	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	15	1,9	12	3	3	-	-	-
3 - 5	(31)	(3,9)	(22)	9	9	-	-	-
6 - 9	31	3,9	24	7	7	-	-	-
10 - 15	59	7,4	48	11	11	-	-	-
16 - 18	(9)	(1,1)	(6)	3	3	-	-	-
19 - 24	52	6,5	42	10	10	-	-	-
25 - 39	155	19,4	90	65	59	6	-	-
40 - 59	285	35,8	213	72	69	-	3	-
60 - 66	53	6,6	40	13	13	-	-	-
67 - 74	52	6,5	52	-	-	-	-	-
75 und älter	55	6,9	55	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	327	41,0	241	86	86	-	-	-
Verheiratet	394	49,4	302	92	86	3	3	-
Verwitwet	31	3,9	31	-	-	-	-	-
Geschieden	45	5,6	30	15	12	3	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	556	69,8	458	(98)	(95)	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	80	10,0	55	25	25	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	161	20,2	91	70	64	6	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	797	100,0	145	93	274	172	113
Geschlecht							
Männlich	407	51,1	75	45	140	93	54
Weiblich	390	48,9	70	48	134	79	59
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	327	41,0	145	83	69	24	6
Verheiratet	394	49,4	-	10	(187)	121	76
Verwitwet	31	3,9	-	-	-	3	28
Geschieden	45	5,6	-	-	18	24	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	604	75,8	112	65	(188)	126	113
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	7	0,9	-	-	-	7	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	6	0,8	-	-	3	3	-
Polen	6	0,8	-	3	-	3	-
Rumänien	4	0,5	-	-	4	-	-
Russische Föderation	6	0,8	-	-	6	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	164	20,6	33	25	73	33	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	556	69,8	79	76	169	128	104
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	80	10,0	22	10	30	15	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	161	20,2	44	(7)	75	29	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	341	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	115	33,7
Paare ohne Kind(er)	(104)	(30,5)
Paare mit Kind(ern)	(95)	(27,9)
Alleinerziehende Elternteile	27	7,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	115	33,7
Ehepaare	(169)	(49,6)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	30	8,8
Alleinerziehende Mütter	18	5,3
Alleinerziehende Väter	9	2,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	115	33,7
2 Personen	109	32,0
3 Personen	(55)	(16,1)
4 Personen	46	13,5
5 Personen	13	3,8
6 und mehr Personen	3	0,9
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	58	17,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(15)	(4,4)
Haushalte ohne Senioren/-innen	268	78,6

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	226	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(104)	(46,0)
Paare mit Kind(ern)	(95)	(42,0)
Alleinerziehende Elternteile	27	11,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(169)	(74,8)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	30	13,3
Alleinerziehende Väter	9	4,0
Alleinerziehende Mütter	18	8,0
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	119	52,7
3 Personen	(45)	(19,9)
4 Personen	46	20,4
5 Personen	13	5,8
6 und mehr Personen	3	1,3

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Wellen	Verbandsgemeind e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	797	30 971	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	407	15 172	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	390	15 799	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(36)	1 380	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	41	1 394	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	49	1 677	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	35	1 707	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	36	1 644	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	41	1 748	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	51	1 780	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	63	1 908	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	80	2 725	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	80	2 924	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	60	2 383	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	65	2 186	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	47	1 863	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	(18)	1 410	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	40	1 712	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	33	1 062	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	10	807	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	12	497	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	-	164	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	15	818	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	(31)	818	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	31	1 138	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	59	1 988	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	(9)	1 036	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	52	2 004	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	155	5 436	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	285	10 218	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	53	2 293	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	52	2 692	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	55	2 530	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	327	12 004	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	394	15 108	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	31	1 914	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	45	1 897	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	(21)	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	27	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Wellen	Verbandsgemeind e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	604	28 107	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	47	4 531	140 103
Griechenland	-	29	(47)	6 073	254 282
Italien	7	83	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	13	23	2 418	46 740
Kroatien	-	9	50	6 603	209 840
Niederlande	-	101	338	5 446	128 862
Österreich	6	(59)	168	5 067	164 246
Polen	6	140	622	21 636	382 391
Rumänien	4	66	199	5 453	126 169
Russische Föderation	6	58	171	8 250	174 023
Türkei	-	205	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	(61)	(120)	5 033	112 983
Sonstige	164	2 034	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	556	22 009	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	80	2 983	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	161	5 979	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wellen	Verbandsgemeinde e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,1	49,0	49,1	48,9	48,8
Weiblich	48,9	51,0	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(4,5)	4,5	4,4	4,0	4,2
5 - 9	5,1	4,5	4,5	4,3	4,4
10 - 14	6,1	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	4,4	5,5	5,7	5,5	5,0
20 - 24	4,5	5,3	5,3	6,1	6,0
25 - 29	5,1	5,6	5,2	5,7	6,1
30 - 34	6,4	5,7	5,5	5,5	5,9
35 - 39	7,9	6,2	5,9	5,6	5,9
40 - 44	10,0	8,8	8,5	7,8	7,9
45 - 49	10,0	9,4	9,4	8,9	8,7
50 - 54	7,5	7,7	8,2	8,1	7,7
55 - 59	8,2	7,1	7,3	7,0	6,8
60 - 64	5,9	6,0	5,7	6,0	5,9
65 - 69	(2,3)	4,6	4,3	4,8	5,2
70 - 74	5,0	5,5	5,6	5,9	6,1
75 - 79	4,1	3,4	3,9	4,1	4,1
80 - 84	1,3	2,6	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,5	1,6	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	0,5	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,9	2,6	2,6	2,4	2,5
3 - 5	(3,9)	2,6	2,6	2,4	2,5
6 - 9	3,9	3,7	3,6	3,5	3,6
10 - 15	7,4	6,4	6,5	6,2	5,9
16 - 18	(1,1)	3,3	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,5	6,5	6,5	7,2	7,1
25 - 39	19,4	17,6	16,6	16,8	17,9
40 - 59	35,8	33,0	33,4	31,8	31,1
60 - 66	6,6	7,4	7,1	7,6	7,6
67 - 74	6,5	8,7	8,5	9,1	9,5
75 und älter	6,9	8,2	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	41,0	38,8	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	49,4	48,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	3,9	6,2	6,9	7,4	7,1
Geschieden	5,6	6,1	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	(0,1)	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,1	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wellen	Verbandsgemeind e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	75,8	90,8	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,0)	0,2	0,3
Italien	0,9	0,3	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	0,3	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,8	(0,2)	0,1	0,1	0,2
Polen	0,8	0,5	0,4	0,5	0,5
Rumänien	0,5	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,8	0,2	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,7	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	(0,2)	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	20,6	6,6	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	69,8	71,1	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	10,0	9,6	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	20,2	19,3	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Wellen	Verbandsgemeind e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	341	13 492	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	115	4 133	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(104)	3 916	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(95)	4 174	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	27	999	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	270	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	115	4 133	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	(169)	7 063	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	7	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	30	1 020	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	18	839	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	9	(160)	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	270	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	115	4 133	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	109	4 513	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	(55)	2 366	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	46	1 733	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	13	527	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	220	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	58	2 553	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(15)	1 315	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	268	9 624	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wellen	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	33,7	30,6	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(30,5)	29,0	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(27,9)	30,9	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,9	7,4	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	2,0	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	33,7	30,6	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	(49,6)	52,3	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,8	7,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	5,3	6,2	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,6	(1,2)	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	2,0	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	33,7	30,6	28,0	33,2	37,2
2 Personen	32,0	33,4	32,6	33,6	33,2
3 Personen	(16,1)	17,5	18,6	16,0	14,5
4 Personen	13,5	12,8	14,8	11,8	10,4
5 Personen	3,8	3,9	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	0,9	1,6	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	17,0	18,9	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(4,4)	9,7	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	78,6	71,3	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Wellen	Verbandsgemeind e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	226	9 089	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(104)	3 916	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(95)	4 174	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	27	999	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(169)	7 063	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	7	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	30	1 020	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	9	(160)	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	18	839	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	119	4 572	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	(45)	2 325	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	46	1 654	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	13	428	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	110	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wellen	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(46,0)	43,1	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(42,0)	45,9	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,9	11,0	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(74,8)	77,7	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13,3	11,2	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	4,0	(1,8)	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	8,0	9,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	52,7	50,3	48,2	52,7	54,9
3 Personen	(19,9)	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	20,4	18,2	20,0	17,3	16,4
5 Personen	5,8	4,7	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,3	1,2	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Wiltingen

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 451	100,0	711	741
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	57	3,9	30	27
5 - 9	67	4,6	33	34
10 - 14	111	7,6	53	58
15 - 19	116	8,0	59	57
20 - 24	71	4,9	46	25
25 - 29	58	4,0	27	31
30 - 34	58	4,0	24	34
35 - 39	(75)	(5,2)	30	45
40 - 44	143	9,8	73	70
45 - 49	156	10,7	76	80
50 - 54	124	8,5	77	(47)
55 - 59	99	6,8	55	(44)
60 - 64	69	4,8	22	(47)
65 - 69	55	3,8	31	24
70 - 74	91	6,3	36	55
75 - 79	36	2,5	15	21
80 - 84	42	2,9	15	27
85 - 89	18	1,2	9	9
90 und älter	6	0,4	-	6
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	42	2,9	24	18
3 - 5	21	1,4	9	12
6 - 9	61	4,2	30	31
10 - 15	(135)	(9,3)	67	68
16 - 18	76	5,2	39	37
19 - 24	87	6,0	52	35
25 - 39	191	13,2	81	(110)
40 - 59	522	36,0	281	241
60 - 66	(85)	(5,9)	32	(53)
67 - 74	130	9,0	57	73
75 und älter	102	7,0	39	(63)
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	597	41,1	323	274
Verheiratet	662	45,6	333	329
Verwitwet	98	6,7	12	86
Geschieden	92	6,3	43	49
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,2	-	3
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 408	97,0	691	717
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	4	0,3	4	-
Italien	3	0,2	3	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	0,2	3	-
Österreich	3	0,2	-	3
Polen	6	0,4	3	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	6	0,4	3	3
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	19	1,3	4	15
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 195	82,3	581	614
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	83	5,7	33	50
Sonstige, keine, ohne Angabe	174	12,0	97	77

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl		Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	1 451	100,0	1 408	44	35	9	-	-
Geschlecht								
Männlich	711	49,0	691	20	17	3	-	-
Weiblich	741	51,0	717	24	18	6	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	57	3,9	57	-	-	-	-	-
5 - 9	67	4,6	67	-	-	-	-	-
10 - 14	111	7,6	111	-	-	-	-	-
15 - 19	116	8,0	112	4	4	-	-	-
20 - 24	71	4,9	68	3	-	3	-	-
25 - 29	58	4,0	55	3	-	3	-	-
30 - 34	58	4,0	55	3	3	-	-	-
35 - 39	(75)	(5,2)	(66)	9	9	-	-	-
40 - 44	143	9,8	140	3	3	-	-	-
45 - 49	156	10,7	143	13	13	-	-	-
50 - 54	124	8,5	121	3	3	-	-	-
55 - 59	99	6,8	99	-	-	-	-	-
60 - 64	69	4,8	69	-	-	-	-	-
65 - 69	55	3,8	52	3	-	3	-	-
70 - 74	91	6,3	91	-	-	-	-	-
75 - 79	36	2,5	36	-	-	-	-	-
80 - 84	42	2,9	42	-	-	-	-	-
85 - 89	18	1,2	18	-	-	-	-	-
90 und älter	6	0,4	6	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	42	2,9	42	-	-	-	-	-
3 - 5	21	1,4	21	-	-	-	-	-
6 - 9	61	4,2	61	-	-	-	-	-
10 - 15	(135)	(9,3)	(131)	4	4	-	-	-
16 - 18	76	5,2	76	-	-	-	-	-
19 - 24	87	6,0	84	3	-	3	-	-
25 - 39	191	13,2	176	15	12	3	-	-
40 - 59	522	36,0	503	19	19	-	-	-
60 - 66	(85)	(5,9)	82	3	-	3	-	-
67 - 74	130	9,0	130	-	-	-	-	-
75 und älter	102	7,0	102	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	597	41,1	590	7	4	3	-	-
Verheiratet	662	45,6	631	31	25	6	-	-
Verwitwet	98	6,7	98	-	-	-	-	-
Geschieden	92	6,3	89	3	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,2	-	3	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 195	82,3	1 167	28	28	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	83	5,7	80	3	3	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	174	12,0	161	13	4	9	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 451	100,0	317	163	432	292	248
Geschlecht							
Männlich	711	49,0	157	91	203	154	106
Weiblich	741	51,0	160	72	229	138	142
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	597	41,1	317	(147)	90	25	18
Verheiratet	662	45,6	-	13	275	232	142
Verwitwet	98	6,7	-	-	3	13	(82)
Geschieden	92	6,3	-	3	(61)	(22)	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,2	-	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 408	97,0	313	157	404	289	245
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	4	0,3	-	-	4	-	-
Italien	3	0,2	-	-	3	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	0,2	-	-	3	-	-
Österreich	3	0,2	-	-	3	-	-
Polen	6	0,4	-	-	3	3	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	6	0,4	-	3	-	-	3
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	19	1,3	4	3	12	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 195	82,3	255	(124)	347	233	236
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	83	5,7	19	7	(22)	32	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	174	12,0	43	32	63	27	9

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	584	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	154	26,4
Paare ohne Kind(er)	(126)	(21,6)
Paare mit Kind(ern)	(229)	(39,2)
Alleinerziehende Elternteile	51	8,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(24)	(4,1)
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	154	26,4
Ehepaare	317	54,3
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(38)	(6,5)
Alleinerziehende Mütter	48	8,2
Alleinerziehende Väter	(3)	(0,5)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(24)	(4,1)
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	154	26,4
2 Personen	161	27,6
3 Personen	106	18,2
4 Personen	(95)	(16,3)
5 Personen	(48)	(8,2)
6 und mehr Personen	20	3,4
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	106	18,2
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(84)	(14,4)
Haushalte ohne Senioren/-innen	394	67,5

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	406	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(126)	(31,0)
Paare mit Kind(ern)	(229)	(56,4)
Alleinerziehende Elternteile	51	12,6
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	317	78,1
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(38)	(9,4)
Alleinerziehende Väter	(3)	(0,7)
Alleinerziehende Mütter	48	11,8
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(156)	(38,4)
3 Personen	(112)	(27,6)
4 Personen	(90)	(22,2)
5 Personen	(40)	(9,9)
6 und mehr Personen	8	2,0

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Wiltigen	Verbandsgemeind e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 451	30 971	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	711	15 172	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	741	15 799	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	57	1 380	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	67	1 394	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	111	1 677	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	116	1 707	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	71	1 644	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	58	1 748	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	58	1 780	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	(75)	1 908	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	143	2 725	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	156	2 924	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	124	2 383	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	99	2 186	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	69	1 863	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	55	1 410	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	91	1 712	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	36	1 062	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	42	807	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	18	497	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	6	164	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	42	818	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	21	818	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	61	1 138	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	(135)	1 988	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	76	1 036	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	87	2 004	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	191	5 436	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	522	10 218	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	(85)	2 293	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	130	2 692	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	102	2 530	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	597	12 004	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	662	15 108	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	98	1 914	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	92	1 897	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	(21)	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	27	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Willingen	Verbandsgemeind e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 408	28 107	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	47	4 531	140 103
Griechenland	4	29	(47)	6 073	254 282
Italien	3	83	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	13	23	2 418	46 740
Kroatien	-	9	50	6 603	209 840
Niederlande	3	101	338	5 446	128 862
Österreich	3	(59)	168	5 067	164 246
Polen	6	140	622	21 636	382 391
Rumänien	-	66	199	5 453	126 169
Russische Föderation	6	58	171	8 250	174 023
Türkei	-	205	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	(61)	(120)	5 033	112 983
Sonstige	19	2 034	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 195	22 009	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	83	2 983	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	174	5 979	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Willingen	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,0	49,0	49,1	48,9	48,8
Weiblich	51,0	51,0	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,9	4,5	4,4	4,0	4,2
5 - 9	4,6	4,5	4,5	4,3	4,4
10 - 14	7,6	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	8,0	5,5	5,7	5,5	5,0
20 - 24	4,9	5,3	5,3	6,1	6,0
25 - 29	4,0	5,6	5,2	5,7	6,1
30 - 34	4,0	5,7	5,5	5,5	5,9
35 - 39	(5,2)	6,2	5,9	5,6	5,9
40 - 44	9,8	8,8	8,5	7,8	7,9
45 - 49	10,7	9,4	9,4	8,9	8,7
50 - 54	8,5	7,7	8,2	8,1	7,7
55 - 59	6,8	7,1	7,3	7,0	6,8
60 - 64	4,8	6,0	5,7	6,0	5,9
65 - 69	3,8	4,6	4,3	4,8	5,2
70 - 74	6,3	5,5	5,6	5,9	6,1
75 - 79	2,5	3,4	3,9	4,1	4,1
80 - 84	2,9	2,6	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,2	1,6	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,4	0,5	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,9	2,6	2,6	2,4	2,5
3 - 5	1,4	2,6	2,6	2,4	2,5
6 - 9	4,2	3,7	3,6	3,5	3,6
10 - 15	(9,3)	6,4	6,5	6,2	5,9
16 - 18	5,2	3,3	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,0	6,5	6,5	7,2	7,1
25 - 39	13,2	17,6	16,6	16,8	17,9
40 - 59	36,0	33,0	33,4	31,8	31,1
60 - 66	(5,9)	7,4	7,1	7,6	7,6
67 - 74	9,0	8,7	8,5	9,1	9,5
75 und älter	7,0	8,2	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	41,1	38,8	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	45,6	48,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	6,7	6,2	6,9	7,4	7,1
Geschieden	6,3	6,1	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,2	(0,1)	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,1	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wiltigen	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,0	90,8	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	0,3	0,1	(0,0)	0,2	0,3
Italien	0,2	0,3	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	0,2	0,3	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,2	(0,2)	0,1	0,1	0,2
Polen	0,4	0,5	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,4	0,2	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,7	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	(0,2)	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	1,3	6,6	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	82,3	71,1	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	5,7	9,6	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	12,0	19,3	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Willingen	Verbandsgemeind e Konz	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	584	13 492	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	154	4 133	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(126)	3 916	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(229)	4 174	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	51	999	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(24)	270	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	154	4 133	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	317	7 063	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	7	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(38)	1 020	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	48	839	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	(3)	(160)	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(24)	270	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	154	4 133	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	161	4 513	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	106	2 366	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	(95)	1 733	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	(48)	527	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	20	220	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	106	2 553	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(84)	1 315	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	394	9 624	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Willingen	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,4	30,6	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(21,6)	29,0	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(39,2)	30,9	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,7	7,4	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(4,1)	2,0	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,4	30,6	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	54,3	52,3	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(6,5)	7,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	8,2	6,2	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	(0,5)	(1,2)	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(4,1)	2,0	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	26,4	30,6	28,0	33,2	37,2
2 Personen	27,6	33,4	32,6	33,6	33,2
3 Personen	18,2	17,5	18,6	16,0	14,5
4 Personen	(16,3)	12,8	14,8	11,8	10,4
5 Personen	(8,2)	3,9	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	3,4	1,6	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	18,2	18,9	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(14,4)	9,7	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	67,5	71,3	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Willingen	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	406	9 089	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(126)	3 916	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(229)	4 174	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	51	999	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	317	7 063	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	7	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(38)	1 020	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	(3)	(160)	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	48	839	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(156)	4 572	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	(112)	2 325	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	(90)	1 654	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	(40)	428	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	8	110	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Willingen	Verbandsgemeinde Konz	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(31,0)	43,1	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(56,4)	45,9	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,6	11,0	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	78,1	77,7	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(9,4)	11,2	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	(0,7)	(1,8)	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	11,8	9,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(38,4)	50,3	48,2	52,7	54,9
3 Personen	(27,6)	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	(22,2)	18,2	20,0	17,3	16,4
5 Personen	(9,9)	4,7	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	2,0	1,2	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Verbandsgemeinde
Ruwer

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	8
1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	12
1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	14
1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	19
1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	21
1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	25
1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	28
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	33
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	34
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	35
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	37
4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	39
4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund – in % –	43
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	47
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	48
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	49
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	50
Definitionen	51

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die Bundesagentur für Arbeit (§ 4 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz auskunftspflichtigen Stellen (§ 5 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnern sowie flächendeckend ab Kreis- bis zur Bundesebene können hingegen auch die Ergebnisse der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis ausgewiesen werden. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.
- Bei erwerbsstatistischen Auswertungen werden Auszählungen von Erwerbsregisterangaben mit Hochrechnungen der Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis kombiniert.
- Die zu den Themenbereichen Religion, Migration und Bildung veröffentlichten Ergebnisse basieren auf der Hochrechnung der Stichprobenbefunde aus der Haushaltebefragung.

Die hochgerechneten Ergebnisse werden auf volle zehn Personen gerundet ausgewiesen. Die in den Ergebnistabellen dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Bei den hochgerechneten Zensusergebnissen aus der Haushaltsstichprobe werden die Ergebnisse mit zu geringen Besetzungszahlen nicht ausgewiesen, sondern durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	17 948	100,0	8 765	9 183
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	804	4,5	406	398
5 - 9	853	4,8	450	403
10 - 14	973	5,4	474	499
15 - 19	1 042	5,8	509	533
20 - 24	1 000	5,6	508	492
25 - 29	875	4,9	448	427
30 - 34	925	5,2	436	489
35 - 39	1 038	5,8	504	534
40 - 44	1 507	8,4	767	740
45 - 49	1 657	9,2	837	820
50 - 54	1 447	8,1	712	735
55 - 59	1 389	7,7	685	704
60 - 64	1 017	5,7	513	504
65 - 69	817	4,6	399	418
70 - 74	1 070	6,0	515	555
75 - 79	731	4,1	344	387
80 - 84	482	2,7	175	307
85 - 89	259	1,4	71	188
90 und älter	62	0,3	12	50
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	472	2,6	218	254
3 - 5	488	2,7	276	212
6 - 9	697	3,9	362	335
10 - 15	1 165	6,5	569	596
16 - 18	642	3,6	316	326
19 - 24	1 208	6,7	606	602
25 - 39	2 838	15,8	1 388	1 450
40 - 59	6 000	33,4	3 001	2 999
60 - 66	1 290	7,2	649	641
67 - 74	1 614	9,0	778	836
75 und älter	1 534	8,5	602	932
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	6 766	37,7	3 634	3 132
Verheiratet	9 051	50,4	4 509	4 542
Verwitwet	1 146	6,4	193	953
Geschieden	972	5,4	426	546
Eingetr. Lebenspartnerschaft	10	0,1	3	7
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	3	0,0	-	3
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	17 464	97,3	8 560	8 904
Bosnien und Herzegowina	6	0,0	3	3
Griechenland	3	0,0	-	3
Italien	16	0,1	9	7
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	3	0,0	-	3
Niederlande	22	0,1	7	15
Österreich	16	0,1	6	10
Polen	55	0,3	10	45
Rumänien	22	0,1	7	15
Russische Föderation	6	0,0	-	6
Türkei	12	0,1	3	9
Ukraine	6	0,0	-	6
Sonstige	317	1,8	(160)	157
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	14 210	79,2	6 720	7 490
Evangelische Kirche	1 730	9,7	890	840
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/
Sonstige	220	1,2	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 670	9,3	970	700

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	9 990	55,7	5 340	4 650
Erwerbstätige	9 900	55,2	5 290	4 610
Erwerbslose	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	7 940	44,3	3 410	4 530
Personen unterhalb des Mindestalters	2 600	14,5	1 320	1 280
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 500	19,5	1 590	1 900
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	860	4,8	/	530
Hausfrauen und Hausmänner	610	3,4	/	600
Sonstige	370	2,1	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	8 240	83,2	4 250	3 990
Beamte/-innen	790	8,0	480	310
Selbstständige mit Beschäftigten	480	4,8	310	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	370	3,7	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	380	3,9	/	/
Akademische Berufe	1 780	18,2	900	880
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	2 090	21,4	1 090	1 000
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 510	15,4	590	920
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 320	13,5	280	1 040
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 210	12,4	1 150	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	570	5,9	520	/
Hilfsarbeitskräfte	770	7,9	/	550
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	2 400	24,2	1 970	420
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 360	13,8	1 100	260
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(220)	(2,2)	(190)	30
Baugewerbe	810	8,2	(680)	140
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 390	24,2	1 200	1 190
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 720	17,4	730	1 000
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	670	6,8	470	200
Sonstige Dienstleistungen	5 010	50,6	2 060	2 960
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(490)	(5,0)	340	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	880	8,9	470	410
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 000	10,1	580	430
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 640	26,6	670	1 960
Unbekannt	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	730	30,9	420	310
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 300	55,2	630	670
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	330	13,9	/	/
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	670	4,4	300	380
Ohne Schulabschluss	250	1,6	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	430	2,8	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	6 470	42,2	3 180	3 290
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 940	25,7	1 560	2 370
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 610	23,5	1 420	2 180
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	330	2,1	/	/
Fachhochschulreife	1 310	8,5	860	440
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	2 930	19,1	1 470	1 460
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	3 840	25,0	1 320	2 520
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	7 260	47,4	3 640	3 620
Fachschulabschluss	1 670	10,9	880	790
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	1 020	6,6	760	/
Hochschulabschluss	1 190	7,8	590	600
Promotion	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	16 250	90,6	7 940	8 310
Personen mit Migrationshintergrund	1 680	9,4	790	890
Ausländer/-innen	510	2,8	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	370	2,1	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 180	6,6	540	640
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	640	3,6	/	390
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	540	3,0	290	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	380	2,1	/	/

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/
Griechenland	-	-	/	/
Italien	/	/	/	/
Kasachstan	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/
Polen	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/
Türkei	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/
Sonstige	870	51,8	460	410
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/
1980 - 1989	/	/	/	/
1990 - 1999	420	41,7	/	/
2000 - 2011	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	450	26,6	/	/
20 und mehr Jahre	670	39,7	350	320
Unbekannt	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	17 948	100,0	17 464	484	298	65	112	9
Geschlecht								
Männlich	8 765	48,8	8 560	(205)	(128)	25	46	6
Weiblich	9 183	51,2	8 904	279	170	40	66	3
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	804	4,5	795	9	6	-	3	-
5 - 9	853	4,8	837	16	10	-	6	-
10 - 14	973	5,4	957	16	6	-	10	-
15 - 19	1 042	5,8	1 027	15	6	3	6	-
20 - 24	1 000	5,6	966	(34)	16	12	6	-
25 - 29	875	4,9	829	46	21	13	12	-
30 - 34	925	5,2	866	59	35	9	15	-
35 - 39	1 038	5,8	982	56	31	6	16	3
40 - 44	1 507	8,4	1 468	39	30	3	(3)	3
45 - 49	1 657	9,2	1 603	54	36	-	15	3
50 - 54	1 447	8,1	1 407	40	30	3	7	-
55 - 59	1 389	7,7	1 346	43	30	3	10	-
60 - 64	1 017	5,7	993	24	21	3	-	-
65 - 69	817	4,6	805	12	(6)	6	-	-
70 - 74	1 070	6,0	1 063	7	7	-	-	-
75 - 79	731	4,1	723	8	4	4	-	-
80 - 84	482	2,7	479	3	-	-	3	-
85 - 89	259	1,4	259	-	-	-	-	-
90 und älter	62	0,3	59	3	3	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	472	2,6	463	9	6	-	3	-
3 - 5	488	2,7	481	7	7	-	-	-
6 - 9	697	3,9	688	9	3	-	6	-
10 - 15	1 165	6,5	1 149	16	6	-	10	-
16 - 18	642	3,6	630	12	3	3	6	-
19 - 24	1 208	6,7	1 171	37	19	12	6	-
25 - 39	2 838	15,8	2 677	161	87	(28)	43	3
40 - 59	6 000	33,4	5 824	176	126	9	(35)	6
60 - 66	1 290	7,2	1 263	27	24	3	-	-
67 - 74	1 614	9,0	1 598	16	10	6	-	-
75 und älter	1 534	8,5	1 520	14	7	4	3	-

Noch: 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	6 766	37,7	6 618	148	93	21	34	-
Verheiratet	9 051	50,4	8 749	302	180	(41)	72	9
Verwitwet	1 146	6,4	1 137	(9)	(6)	-	3	-
Geschieden	972	5,4	947	25	19	3	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	10	0,1	10	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	3	0,0	3	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion (ausführlich)								
Römisch-katholische Kirche	14 210	79,2	13 980	/	/	/	/	/
Evangelische Kirche	1 730	9,7	1 710	/	/	/	/	/
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/	/	/	/	/
Sonstige	220	1,2	/	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 670	9,3	1 510	/	/	/	/	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)								
Erwerbspersonen	9 990	55,7	9 710	280	/	/	/	/
Erwerbstätige	9 900	55,2	9 630	270	/	/	/	/
Erwerbslose	/	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	7 940	44,3	7 730	/	/	/	/	/
Personen unterhalb des Mindestalters	2 600	14,5	2 520	/	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 500	19,5	3 430	/	/	/	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	860	4,8	840	/	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	610	3,4	560	/	/	/	/	/
Sonstige	370	2,1	370	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf								
Angestellte/Arbeiter/-innen	8 240	83,2	8 040	(200)	/	/	/	/
Beamte/-innen	790	8,0	770	/	/	/	/	/
Selbstständige mit Beschäftigten	480	4,8	470	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	370	3,7	340	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)								
Führungskräfte	380	3,9	360	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	1 780	18,2	1 740	/	/	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	2 090	21,4	2 050	/	/	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 510	15,4	1 440	/	/	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 320	13,5	1 260	/	/	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 210	12,4	1 210	/	/	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	570	5,9	560	/	/	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	770	7,9	740	/	/	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	2 400	24,2	2 340	/	/	/	/	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 360	13,8	1 350	/	/	/	/	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(220)	(2,2)	(220)	/	/	/	/	/
Baugewerbe	810	8,2	770	/	/	/	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 390	24,2	2 290	/	/	/	/	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 720	17,4	1 660	/	/	/	/	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	670	6,8	630	/	/	/	/	/
Sonstige Dienstleistungen	5 010	50,6	4 910	/	/	/	/	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(490)	(5,0)	(480)	/	/	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	880	8,9	870	/	/	/	/	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 000	10,1	1 000	/	/	/	/	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 640	26,6	2 560	/	/	/	/	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen								
Klasse 1 bis 4	730	30,9	720	/	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 300	55,2	1 290	/	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	330	13,9	330	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss								
Ohne oder noch kein Schulabschluss	670	4,4	640	/	/	/	/	/
Ohne Schulabschluss	250	1,6	/	/	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	430	2,8	420	/	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	6 470	42,2	6 400	/	/	/	/	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 940	25,7	3 870	/	/	/	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 610	23,5	3 540	/	/	/	/	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	330	2,1	330	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	1 310	8,5	1 290	/	/	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	2 930	19,1	2 700	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)								
Ohne beruflichen Abschluss	3 840	25,0	3 700	/	/	/	/	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	7 260	47,4	7 180	/	/	/	/	/
Fachschulabschluss	1 670	10,9	1 620	/	/	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	1 020	6,6	990	/	/	/	/	/
Hochschulabschluss	1 190	7,8	1 100	/	/	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung								
Personen ohne Migrationshintergrund	16 250	90,6	16 250	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund	1 680	9,4	1 180	510	350	/	/	/
Ausländer/-innen	510	2,8	/	510	350	/	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	370	2,1	/	370	/	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 180	6,6	1 180	/	/	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	640	3,6	640	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	540	3,0	540	/	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	380	2,1	380	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)								
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	-	-	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	/	/	/	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/	/
Polen	/	/	/	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/	/	/	/	/
Türkei	/	/	/	/	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	870	51,8	510	360	/	/	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt								
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	/	/	/	/	/	/	/	/
1990 - 1999	420	41,7	380	/	/	/	/	/
2000 - 2011	/	/	/	/	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer								
Unter 5 Jahre	/	/	/	/	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	/	/	/	/	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	/	/	/	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	450	26,6	420	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	670	39,7	450	/	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf

Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	17 948	100,0	3 268	2 279	5 127	3 853	3 421
Geschlecht							
Männlich	8 765	48,8	1 638	1 157	2 544	1 910	1 516
Weiblich	9 183	51,2	1 630	1 122	2 583	1 943	1 905
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	6 766	37,7	3 268	1 994	1 084	254	166
Verheiratet	9 051	50,4	-	273	3 565	3 046	2 167
Verwitwet	1 146	6,4	-	-	42	151	953
Geschieden	972	5,4	-	12	430	395	135
Eingetr. Lebenspartnerschaft	10	0,1	-	-	3	7	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	3	0,0	-	-	3	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	17 464	97,3	3 218	2 193	4 919	3 746	3 388
Bosnien und Herzegowina	6	0,0	-	6	-	-	-
Griechenland	3	0,0	-	-	3	-	-
Italien	16	0,1	-	-	6	6	4
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	3	0,0	-	-	3	-	-
Niederlande	22	0,1	-	-	16	3	3
Österreich	16	0,1	-	-	6	3	7
Polen	55	0,3	3	3	(37)	12	-
Rumänien	22	0,1	7	9	3	3	-
Russische Föderation	6	0,0	-	3	3	-	-
Türkei	12	0,1	3	3	3	-	3
Ukraine	6	0,0	-	3	3	-	-
Sonstige	317	1,8	(37)	59	125	(80)	(16)
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	14 210	79,2	2 380	1 940	4 030	3 070	2 790
Evangelische Kirche	1 730	9,7	410	/	500	360	290
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/	/	/	/
Sonstige	220	1,2	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 670	9,3	/	/	480	500	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	9 990	55,7	140	1 830	4 730	3 000	290
Erwerbstätige	9 900	55,2	140	1 770	4 720	2 980	290
Erwerbslose	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	7 940	44,3	3 070	510	370	920	3 070
Personen unterhalb des Mindestalters	2 600	14,5	2 600	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 500	19,5	/	/	/	480	2 950
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	860	4,8	470	390	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	610	3,4	/	/	/	/	/
Sonstige	370	2,1	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	8 240	83,2	140	1 630	3 980	2 250	250
Beamte/-innen	790	8,0	/	(90)	370	330	/
Selbstständige mit Beschäftigten	480	4,8	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	370	3,7	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	380	3,9	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	1 780	18,2	/	/	1 050	480	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	2 090	21,4	/	360	1 070	640	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 510	15,4	/	390	710	410	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 320	13,5	/	270	500	450	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 210	12,4	/	330	560	260	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	570	5,9	/	/	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	770	7,9	/	/	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	2 400	24,2	(60)	410	1 230	620	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 360	13,8	/	230	680	390	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(220)	(2,2)	/	/	80	50	/
Baugewerbe	810	8,2	30	.	460	(180)	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 390	24,2	/	450	1 110	700	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 720	17,4	/	380	720	540	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	670	6,8	/	/	390	160	/
Sonstige Dienstleistungen	5 010	50,6	/	890	2 340	1 620	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(490)	(5,0)	/	/	250	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	880	8,9	/	200	390	240	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 000	10,1	/	(140)	460	390	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 640	26,6	/	440	1 240	880	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	730	30,9	730	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 300	55,2	1 290	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	330	13,9	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	670	4,4	410	/	/	/	/
Ohne Schulabschluss	250	1,6	/	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	430	2,8	410	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	6 470	42,2	/	380	1 510	1 990	2 540
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 940	25,7	/	1 050	1 610	920	250
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 610	23,5	/	820	1 610	920	250
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	330	2,1	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	1 310	8,5	/	/	540	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	2 930	19,1	/	620	1 390	620	300

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	3 840	25,0	570	1 030	480	550	1 210
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	7 260	47,4	/	890	2 740	2 240	1 400
Fachschulabschluss	1 670	10,9	/	/	660	490	300
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	1 020	6,6	/	/	420	/	/
Hochschulabschluss	1 190	7,8	/	/	680	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	16 250	90,6	2 750	2 070	4 600	3 650	3 170
Personen mit Migrationshintergrund	1 680	9,4	430	/	520	/	/
Ausländer/-innen	510	2,8	/	/	/	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	370	2,1	/	/	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 180	6,6	330	/	350	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	640	3,6	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	540	3,0	330	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	380	2,1	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	-	-	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	/	/	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	/	/	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/	/	/	/
Türkei	/	/	/	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	870	51,8	260	/	230	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	/	/	/	/	/	/	/
1990 - 1999	420	41,7	/	/	/	/	/
2000 - 2011	/	/	/	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	450	26,6	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	670	39,7	/	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	17 948	100,0	6 766	9 061	1 146	975	-
Geschlecht							
Männlich	8 765	48,8	3 634	4 512	193	426	-
Weiblich	9 183	51,2	3 132	4 549	953	549	-
Alter (5er-Jahresgruppen)							
Unter 5	804	4,5	804	-	-	-	-
5 - 9	853	4,8	853	-	-	-	-
10 - 14	973	5,4	973	-	-	-	-
15 - 19	1 042	5,8	1 042	-	-	-	-
20 - 24	1 000	5,6	951	49	-	-	-
25 - 29	875	4,9	639	224	-	12	-
30 - 34	925	5,2	388	495	-	42	-
35 - 39	1 038	5,8	254	713	6	65	-
40 - 44	1 507	8,4	255	1 095	12	145	-
45 - 49	1 657	9,2	187	1 265	24	(181)	-
50 - 54	1 447	8,1	(133)	1 118	35	161	-
55 - 59	1 389	7,7	(76)	1 114	(39)	(160)	-
60 - 64	1 017	5,7	45	821	77	74	-
65 - 69	817	4,6	(30)	644	89	54	-
70 - 74	1 070	6,0	44	770	217	39	-
75 - 79	731	4,1	37	465	213	16	-
80 - 84	482	2,7	29	215	221	17	-
85 - 89	259	1,4	19	70	164	6	-
90 und älter	62	0,3	7	3	49	3	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)							
Unter 3	472	2,6	472	-	-	-	-
3 - 5	488	2,7	488	-	-	-	-
6 - 9	697	3,9	697	-	-	-	-
10 - 15	1 165	6,5	1 165	-	-	-	-
16 - 18	642	3,6	642	-	-	-	-
19 - 24	1 208	6,7	1 159	49	-	-	-
25 - 39	2 838	15,8	1 281	1 432	6	(119)	-
40 - 59	6 000	33,4	651	4 592	110	647	-
60 - 66	1 290	7,2	51	1 045	108	(86)	-
67 - 74	1 614	9,0	68	1 190	275	81	-
75 und älter	1 534	8,5	92	753	647	42	-

Noch: 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	17 464	97,3	6 618	8 759	1 137	950	-
Bosnien und Herzegowina	6	0,0	3	3	-	-	-
Griechenland	3	0,0	-	3	-	-	-
Italien	16	0,1	6	10	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	3	0,0	3	-	-	-	-
Niederlande	22	0,1	3	19	-	-	-
Österreich	16	0,1	3	13	-	-	-
Polen	55	0,3	18	34	-	3	-
Rumänien	22	0,1	13	9	-	-	-
Russische Föderation	6	0,0	-	6	-	-	-
Türkei	12	0,1	6	6	-	-	-
Ukraine	6	0,0	3	3	-	-	-
Sonstige	317	1,8	90	196	9	22	-
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	14 210	79,2	5 350	7 030	1 040	790	/
Evangelische Kirche	1 730	9,7	630	950	/	/	/
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/	/	/	/
Sonstige	220	1,2	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 670	9,3	600	890	/	/	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer

anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit dem Hochrechnungsmerkmal „Religion (ausführlich)“ keine Werte ausgewiesen.

1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	9 990	55,7	2 890	6 040	260	810	/
Erwerbstätige	9 900	55,2	2 820	6 020	250	810	/
Erwerbslose	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	7 940	44,3	3 880	2 970	890	/	/
Personen unterhalb des Mindestalters	2 600	14,5	2 600	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 500	19,5	240	2 270	850	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	860	4,8	860	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	610	3,4	/	560	/	/	/
Sonstige	370	2,1	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	8 240	83,2	2 440	4 870	230	700	/
Beamte/-innen	790	8,0	(180)	550	/	/	/
Selbstständige mit Beschäftigten	480	4,8	/	350	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	370	3,7	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	380	3,9	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	1 780	18,2	490	1 200	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	2 090	21,4	540	1 330	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 510	15,4	480	840	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 320	13,5	330	810	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 210	12,4	490	650	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	570	5,9	/	340	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	770	7,9	/	430	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl

Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	2 400	24,2	710	1 450	/	(180)	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 360	13,8	420	820	/	90	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(220)	(2,2)	(80)	100	/	/	/
Baugewerbe	810	8,2	(210)	530	/	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 390	24,2	730	1 380	/	.	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 720	17,4	550	950	/	.	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	670	6,8	(180)	430	/	/	/
Sonstige Dienstleistungen	5 010	50,6	1 350	3 130	/	400	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(490)	(5,0)	/	(320)	/	/	/
Grundstücks- /Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	880	8,9	280	470	/	/	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 000	10,1	(270)	660	/	70	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 640	26,6	640	1 680	/	(220)	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-

Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen

Klasse 1 bis 4	730	30,9	730	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 300	55,2	1 300	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	330	13,9	330	/	/	/	/

Höchster Schulabschluss

Ohne oder noch kein Schulabschluss	670	4,4	490	/	/	/	/
Ohne Schulabschluss	250	1,6	/	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	430	2,8	430	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	6 470	42,2	960	4 130	950	430	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 940	25,7	1 340	2 140	/	390	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 610	23,5	1 010	2 140	/	390	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	330	2,1	330	/	/	/	/
Fachhochschulreife	1 310	8,5	370	830	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	2 930	19,1	990	1 730	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	3 840	25,0	1 740	1 340	600	/	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	7 260	47,4	1 520	4 680	440	630	/
Fachschulabschluss	1 670	10,9	380	1 100	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	1 020	6,6	/	740	/	/	/
Hochschulabschluss	1 190	7,8	230	870	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	16 250	90,6	6 040	8 200	1 100	910	/
Personen mit Migrationshintergrund	1 680	9,4	750	780	/	/	/
Ausländer/-innen	510	2,8	/	/	/	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	370	2,1	/	/	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 180	6,6	560	540	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	640	3,6	/	450	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	540	3,0	440	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	380	2,1	310	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	-	-	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	/	/	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	/	/	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/	/	/	/
Türkei	/	/	/	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	870	51,8	440	370	/	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	/	/	/	/	/	/	/
1990 - 1999	420	41,7	/	/	/	/	/
2000 - 2011	/	/	/	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	450	26,6	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	670	39,7	/	430	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit Ausprägungen aus der Hochrechnung aus dem Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ keine Werte ausgewiesen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit den Hochrechnungsmerkmalen aus den Themenbereichen Migration und Bildung keine Werte ausgewiesen.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit

ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	7 456	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 915	25,7
Paare ohne Kind(er)	2 190	29,4
Paare mit Kind(ern)	2 671	35,8
Alleinerziehende Elternteile	581	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	99	1,3
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 915	25,7
Ehepaare	4 290	57,5
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	0,0
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	568	7,6
Alleinerziehende Mütter	501	6,7
Alleinerziehende Väter	80	1,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	99	1,3
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	1 915	25,7
2 Personen	2 488	33,4
3 Personen	1 374	18,4
4 Personen	1 221	16,4
5 Personen	325	4,4
6 und mehr Personen	133	1,8
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	1 501	20,1
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	876	11,7
Haushalte ohne Senioren/-innen	5 079	68,1

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	5 442	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	2 190	40,2
Paare mit Kind(ern)	2 671	49,1
Alleinerziehende Elternteile	581	10,7
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	4 290	78,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	568	10,4
Alleinerziehende Väter	80	1,5
Alleinerziehende Mütter	501	9,2
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	2 598	47,7
3 Personen	1 392	25,6
4 Personen	1 140	20,9
5 Personen	(246)	(4,5)
6 und mehr Personen	66	1,2

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	17 948	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht				
Männlich	8 765	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	9 183	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	804	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	853	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	973	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	1 042	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	1 000	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	875	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	925	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	1 038	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	1 507	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	1 657	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	1 447	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	1 389	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	1 017	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	817	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	1 070	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	731	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	482	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	259	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	62	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	472	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	488	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	697	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	1 165	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	642	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	1 208	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	2 838	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	6 000	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	1 290	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	1 614	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	1 534	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	6 766	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	9 051	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	1 146	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	972	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	10	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	3	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	17 464	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	6	47	4 531	140 103
Griechenland	3	(47)	6 073	254 282
Italien	16	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	23	2 418	46 740
Kroatien	3	50	6 603	209 840
Niederlande	22	338	5 446	128 862
Österreich	16	168	5 067	164 246
Polen	55	622	21 636	382 391
Rumänien	22	199	5 453	126 169
Russische Föderation	6	171	8 250	174 023
Türkei	12	308	61 359	1 505 305
Ukraine	6	(120)	5 033	112 983
Sonstige	317	5 700	115 467	2 446 679
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	14 210	112 310	1 812 080	24 869 380
Evangelische Kirche	1 730	12 180	1 260 720	24 552 110
Evangelische Freikirchen	/	260	40 050	714 360
Orthodoxe Kirchen	/	710	41 740	1 050 740
Jüdische Gemeinden	/	/	2 530	83 430
Sonstige	220	1 790	92 290	2 116 460
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 670	14 370	720 000	26 265 880

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Geschlecht				
Männlich	48,8	49,1	48,9	48,8
Weiblich	51,2	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	4,5	4,4	4,0	4,2
5 - 9	4,8	4,5	4,3	4,4
10 - 14	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	5,8	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,6	5,3	6,1	6,0
25 - 29	4,9	5,2	5,7	6,1
30 - 34	5,2	5,5	5,5	5,9
35 - 39	5,8	5,9	5,6	5,9
40 - 44	8,4	8,5	7,8	7,9
45 - 49	9,2	9,4	8,9	8,7
50 - 54	8,1	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,7	7,3	7,0	6,8
60 - 64	5,7	5,7	6,0	5,9
65 - 69	4,6	4,3	4,8	5,2
70 - 74	6,0	5,6	5,9	6,1
75 - 79	4,1	3,9	4,1	4,1
80 - 84	2,7	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,4	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,3	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	2,6	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	3,9	3,6	3,5	3,6
10 - 15	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,7	6,5	7,2	7,1
25 - 39	15,8	16,6	16,8	17,9
40 - 59	33,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	7,2	7,1	7,6	7,6
67 - 74	9,0	8,5	9,1	9,5
75 und älter	8,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	37,7	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	50,4	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	6,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	5,4	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	0,0	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	97,3	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	0,0	(0,0)	0,2	0,3
Italien	0,1	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	0,1	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,0	0,1	0,2	0,2
Türkei	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	1,8	4,0	2,9	3,0
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	79,2	79,3	45,7	31,2
Evangelische Kirche	9,7	8,6	31,8	30,8
Evangelische Freikirchen	/	0,2	1,0	0,9
Orthodoxe Kirchen	/	0,5	1,1	1,3
Jüdische Gemeinden	-	/	0,1	0,1
Sonstige	1,2	1,3	2,3	2,7
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	9,3	10,1	18,1	33,0

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	9 990	79 720	2 151 280	43 052 760
Erwerbstätige	9 900	77 850	2 069 810	41 049 730
Erwerbslose	/	1 880	81 480	2 003 020
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	1 540	66 240	1 638 550
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	330	15 240	364 480
Nichterwerbspersonen	7 940	61 980	1 818 130	36 599 370
Personen unterhalb des Mindestalters	2 600	20 390	533 960	10 741 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 500	27 330	835 620	17 204 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	860	5 270	169 860	3 498 540
Hausfrauen und Hausmänner	610	5 860	167 350	2 640 520
Sonstige	370	3 140	111 350	2 513 710
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	8 240	65 220	1 718 010	34 241 630
Beamte/-innen	790	5 530	126 980	2 085 380
Selbstständige mit Beschäftigten	480	2 950	96 500	1 873 770
Selbstständige ohne Beschäftigte	370	3 190	103 560	2 446 560
Mithelfende Familienangehörige	/	960	24 760	402 390
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	380	2 950	81 860	1 976 240
Akademische Berufe	1 780	10 700	311 360	6 986 700
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	2 090	15 320	391 080	7 663 850
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 510	11 060	279 850	5 434 530
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 320	12 420	326 520	6 233 890
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	1 650	31 430	590 780
Handwerks- und verwandte Berufe	1 210	10 560	254 180	5 107 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	570	4 300	142 140	2 631 950
Hilfsarbeitskräfte	770	6 930	191 810	3 373 670
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	420	12 250	181 030

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	2 220	39 390	694 920
Produzierendes Gewerbe	2 400	21 190	561 150	10 697 410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 360	13 840	410 860	7 831 570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(220)	1 250	27 730	554 250
Baugewerbe	810	6 100	122 560	2 311 590
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 390	19 000	513 350	10 398 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 720	13 770	354 950	6 995 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	670	5 230	158 400	3 403 300
Sonstige Dienstleistungen	5 010	35 450	955 890	19 257 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(490)	4 310	66 710	1 294 540
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	880	5 610	218 230	5 245 380
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 000	6 740	174 160	3 057 230
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 640	18 780	496 790	9 660 190
Unbekannt	-	-	20	1 470
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	730	5 480	150 730	3 104 280
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 300	9 690	260 990	4 873 280
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	330	2 170	62 130	1 339 490
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	670	5 430	229 400	4 932 710
Ohne Schulabschluss	250	2 600	139 940	3 241 010
Noch in schulischer Ausbildung	430	2 830	89 460	1 691 700
Haupt-/ Volksschulabschluss	6 470	56 520	1 500 350	24 513 350
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 940	29 770	830 610	19 908 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 610	27 600	768 470	18 568 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	330	2 170	62 130	1 339 490
Fachhochschulreife	1 310	9 760	256 730	5 531 480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	2 930	19 810	618 300	14 023 530
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	3 840	33 830	1 020 090	18 383 890
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	7 260	58 180	1 586 450	31 804 990
Fachschulabschluss	1 670	13 180	352 090	7 321 610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	1 590	40 640	1 032 940
Fachhochschulabschluss	1 020	6 130	178 310	3 985 640
Hochschulabschluss	1 190	7 440	220 610	5 471 080
Promotion	/	950	37 180	908 970

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	16 250	123 850	3 211 720	64 354 900
Personen mit Migrationshintergrund	1 680	17 860	757 690	15 297 460
Ausländer/-innen	510	8 090	270 840	6 080 870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	370	6 840	205 170	4 537 620
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	1 250	65 670	1 543 250
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 180	9 770	486 850	9 216 590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	640	5 110	279 850	5 104 810
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	540	4 660	207 000	4 111 780
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	1 730	106 310	2 087 770
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	380	2 930	100 690	2 024 000
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	/	7 690	227 910
Griechenland	/	/	10 050	368 440
Italien	/	430	42 400	796 770
Kasachstan	/	940	89 140	1 240 570
Kroatien	/	/	12 550	330 730
Niederlande	/	460	9 460	226 240
Österreich	/	300	11 560	345 620
Polen	/	1 900	88 860	2 006 410
Rumänien	/	340	22 670	576 200
Russische Föderation	/	1 530	87 270	1 318 130
Türkei	/	810	107 200	2 714 240
Ukraine	/	380	12 580	229 510
Sonstige	870	10 550	255 790	4 900 720
Unbekanntes Ausland	/	/	460	15 970
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	9 070	171 620
1960 - 1969	/	350	24 900	608 420
1970 - 1979	/	670	53 090	1 277 210
1980 - 1989	/	1 280	77 160	1 680 040
1990 - 1999	420	3 420	183 970	3 159 270
2000 - 2011	/	5 440	117 530	2 270 610
Unbekannt	/	630	19 310	475 260
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	/	4 030	86 990	1 673 960
5 - 9 Jahre	/	3 140	95 380	1 864 060
10 - 14 Jahre	/	2 150	109 000	2 121 110
15 - 19 Jahre	450	2 490	135 720	2 373 430
20 und mehr Jahre	670	5 420	311 300	6 789 630
Unbekannt	/	630	19 310	475 260

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien

werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	55,7	56,3	54,2	54,1
Erwerbstätige	55,2	54,9	52,1	51,5
Erwerbslose	/	1,3	2,1	2,5
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	1,1	1,7	2,1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	0,2	0,4	0,5
Nichterwerbspersonen	44,3	43,7	45,8	45,9
Personen unterhalb des Mindestalters	14,5	14,4	13,5	13,5
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	19,5	19,3	21,1	21,6
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	4,8	3,7	4,3	4,4
Hausfrauen und Hausmänner	3,4	4,1	4,2	3,3
Sonstige	2,1	2,2	2,8	3,2
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	83,2	83,8	83,0	83,4
Beamte/-innen	8,0	7,1	6,1	5,1
Selbstständige mit Beschäftigten	4,8	3,8	4,7	4,6
Selbstständige ohne Beschäftigte	3,7	4,1	5,0	6,0
Mithelfende Familienangehörige	/	1,2	1,2	1,0
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	3,9	3,9	4,0	4,9
Akademische Berufe	18,2	14,0	15,4	17,4
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	21,4	20,1	19,3	19,1
Bürokräfte und verwandte Berufe	15,4	14,5	13,8	13,5
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	13,5	16,3	16,1	15,5
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	2,2	1,6	1,5
Handwerks- und verwandte Berufe	12,4	13,8	12,6	12,7
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	5,9	5,6	7,0	6,6
Hilfsarbeitskräfte	7,9	9,1	9,5	8,4
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	0,6	0,6	0,5

**Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-**

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	2,8	1,9	1,7
Produzierendes Gewerbe	24,2	27,2	27,1	26,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	13,8	17,8	19,9	19,1
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(2,2)	1,6	1,3	1,4
Baugewerbe	8,2	7,8	5,9	5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	24,2	24,4	24,8	25,3
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	17,4	17,7	17,1	17,0
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	6,8	6,7	7,7	8,3
Sonstige Dienstleistungen	50,6	45,5	46,2	46,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(5,0)	5,5	3,2	3,2
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	8,9	7,2	10,5	12,8
Öffentliche Verwaltung u.ä.	10,1	8,7	8,4	7,4
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	26,6	24,1	24,0	23,5
Unbekannt	-	-	0,0	0,0
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	30,9	31,6	31,8	33,3
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	55,2	55,9	55,1	52,3
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	13,9	12,5	13,1	14,4
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	4,4	4,5	6,7	7,2
Ohne Schulabschluss	1,6	2,1	4,1	4,7
Noch in schulischer Ausbildung	2,8	2,3	2,6	2,5
Haupt-/ Volksschulabschluss	42,2	46,6	43,7	35,6
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	25,7	24,5	24,2	28,9
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	23,5	22,8	22,4	26,9
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	2,1	1,8	1,8	1,9
Fachhochschulreife	8,5	8,0	7,5	8,0
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	19,1	16,3	18,0	20,4
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	25,0	27,9	29,7	26,7
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	47,4	48,0	46,2	46,2
Fachschulabschluss	10,9	10,9	10,2	10,6
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	1,3	1,2	1,5
Fachhochschulabschluss	6,6	5,1	5,2	5,8
Hochschulabschluss	7,8	6,1	6,4	7,9
Promotion	/	0,8	1,1	1,3

**Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-**

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	90,6	87,4	80,9	80,8
Personen mit Migrationshintergrund	9,4	12,6	19,1	19,2
Ausländer/-innen	2,8	5,7	6,8	7,6
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	2,1	4,8	5,2	5,7
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	0,9	1,7	1,9
Deutsche mit Migrationshintergrund	6,6	6,9	12,3	11,6
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	3,6	3,6	7,1	6,4
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	3,0	3,3	5,2	5,2
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	1,2	2,7	2,6
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	2,1	2,1	2,5	2,5
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	/	1,0	1,5
Griechenland	-	/	1,3	2,4
Italien	/	2,4	5,6	5,2
Kasachstan	/	5,2	11,8	8,1
Kroatien	/	/	1,7	2,2
Niederlande	/	2,6	1,2	1,5
Österreich	/	1,7	1,5	2,3
Polen	/	10,6	11,7	13,1
Rumänien	/	1,9	3,0	3,8
Russische Föderation	/	8,6	11,5	8,6
Türkei	/	4,5	14,1	17,7
Ukraine	/	2,1	1,7	1,5
Sonstige	51,8	59,1	33,8	32,0
Unbekanntes Ausland	-	/	0,1	0,1
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	1,9	1,8
1960 - 1969	/	2,9	5,1	6,3
1970 - 1979	/	5,6	10,9	13,2
1980 - 1989	/	10,7	15,9	17,4
1990 - 1999	41,7	28,6	37,9	32,8
2000 - 2011	/	45,5	24,2	23,5
Unbekannt	/	5,3	4,0	4,9
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	/	22,6	11,5	10,9
5 - 9 Jahre	/	17,6	12,6	12,2
10 - 14 Jahre	/	12,0	14,4	13,9
15 - 19 Jahre	26,6	13,9	17,9	15,5
20 und mehr Jahre	39,7	30,4	41,1	44,4
Unbekannt	/	3,5	2,5	3,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	7 456	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 915	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	2 190	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	2 671	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	581	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	99	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 915	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	4 290	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	568	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	501	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	80	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	99	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	1 915	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	2 488	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	1 374	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	1 221	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	325	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	133	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	1 501	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	876	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	5 079	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,7	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	29,4	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	35,8	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,3	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,7	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	57,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,0	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,7	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,1	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,3	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	25,7	28,0	33,2	37,2
2 Personen	33,4	32,6	33,6	33,2
3 Personen	18,4	18,6	16,0	14,5
4 Personen	16,4	14,8	11,8	10,4
5 Personen	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,8	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	20,1	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	11,7	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	68,1	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	5 442	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	2 190	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	2 671	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	581	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	4 290	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	568	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	80	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	501	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	2 598	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	1 392	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	1 140	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	(246)	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	66	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	40,2	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	49,1	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	10,7	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	78,8	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,4	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,5	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	47,7	48,2	52,7	54,9
3 Personen	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	20,9	20,0	17,3	16,4
5 Personen	(4,5)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,2	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Erwerbsstatus (ausführlich)	<p>Die Grundlage für dieses Merkmal ist das Labour-Force-Konzept der International Labour Organisation (ILO)</p> <p>Erwerbspersonen</p> <p>Erwerbstätige</p> <p>► Erwerbstätig im Sinne der ILO-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat. Auch eine Person, die sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das diese im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat, gilt als erwerbstätig.</p> <p>Erwerbslose</p> <p>► Als erwerbslos gilt im Sinne der durch die EU konkretisierten ILO-Abgrenzung jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) nicht erwerbstätig war, aber in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von 2 Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich.</p> <p>Erwerbslos, zuvor erwerbstätig Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet</p> <p>Nichterwerbspersonen</p> <p>► Personen, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.</p> <p>Personen unterhalb des Mindestalters Empfänger/-innen von Ruhegehalt/ Kapitalerträgen Schüler/-innen und Studierende (nicht erwerbsaktiv) Hausfrauen und Hausmänner Sonstige</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	<p>Dieses Merkmal weist die Stellung im Beruf erwerbstätiger Personen im Alter von 15 Jahren und älter aus.</p> <p>Angestellte/ Arbeiter/-innen</p> <p>► Angestellte/Arbeiter/-innen sind alle Personen in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis. Hierzu zählen alle Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildenden, Grundwehr-/Zivildienstleistenden sowie Nebenjobber/-innen.</p> <p>Beamte/-innen</p> <p>► Beamte/-innen sind alle Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/-innen im Vorbereitungsdienst) sowie Richter/-innen. Unter diese Kategorie zählen auch alle Soldaten/-innen.</p> <p>Selbstständige mit Beschäftigten</p> <p>► Selbstständige mit Beschäftigten sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und abhängig Beschäftigte haben, die ein Arbeitsentgelt erhalten.</p> <p>Selbstständige ohne Beschäftigte</p> <p>► Selbstständige ohne Beschäftigte sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und höchstens mithelfende Familienangehörige ohne Entgelt beschäftigen.</p> <p>Mithelfende Familienangehörige</p> <p>► Mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die regelmäßig und überwiegend in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbstständiger/Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.</p>
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereichen	<p>Der Wirtschaftszweig bezieht sich auf die Art der Produktion oder Tätigkeit des Betriebes oder einer ähnlichen Wirtschaftseinheit, in dem bzw. in der sich der Arbeitsplatz einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter befindet.</p> <p>Das Merkmal stellt die Wirtschafts(unter)bereiche gemäß Mikrozensus auf Basis der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation von 2008 (WZ 2008) dar:</p> <p>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</p> <p>Produzierendes Gewerbe</p> <p> Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</p> <p> Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung</p> <p> Baugewerbe</p> <p>Handel, Gastgewerbe und Verkehr, IuK</p> <p> Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe</p> <p> Verkehr und Lagerei, Kommunikation</p> <p>Sonstige Dienstleistungen</p> <p> Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</p> <p> Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.</p> <p> Öffentliche Verwaltung u.ä.</p> <p> Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)</p> <p>Unbekannt</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätigkeit nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	<p>Dieses Merkmal gibt die tatsächlich ausgeübte Tätigkeit einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter an.</p> <p>Der Auswertung wird dabei die aktuelle internationale Standardklassifikation der Berufe von 2008 (ISCO-08) zugrunde gelegt. Dargestellt wird hier die Berufshauptgruppe (1-Steller der Klassifikation).</p> <p>Die ISCO-08 unterscheidet sich strukturell von der nationalen Berufsklassifikation KldB 2010. Während die KldB 2010 nationale Besonderheiten besser berücksichtigt, ermöglicht die Auswertung nach der ISCO-08 eine internationale Vergleichbarkeit und bietet einen anderen Blickwinkel auf die Struktur der ausgeübten Tätigkeiten. Die Auswertung der Berufshauptgruppe (1-Steller) nach der ISCO-08 zählt darüber hinaus zu den nachzuweisenden EU-Pflichtmerkmalen.</p> <p>Führungskräfte Akademische Berufe Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe Bürokräfte und verwandte Berufe Dienstleistungsberufe und Verkäufer Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei Handwerks- und verwandte Berufe Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe Hilfsarbeitskräfte Angehörige der regulären Streitkräfte</p>
Familienstand	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet/ Eingetr. Lebenspartnerschaft Verwitwet/ Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Inkl. der Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Geschieden/ Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten beruflichen Abschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne beruflichen Abschluss ► Unter der Ausprägung „ohne beruflichen Ausbildungsabschluss“ werden neben allen Personen, die keinen beruflichen Abschluss haben bzw. noch nicht haben, alle nachgewiesen, die ein Berufsvorbereitungsjahr absolviert haben. Außerdem fallen hierunter auch Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die 1954 oder später geboren sind.</p> <p>Lehre, Berufsausbildung im dualen System ► Zu der Ausprägung „Lehre, Berufsausbildung im dualen System“ gehören auch Personen, die einen Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung durchlaufen haben. Außerdem fallen hierunter Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die vor 1954 geboren wurden.</p> <p>Fachschulabschluss ► Unter der Ausprägung „Fachschulabschluss“ werden auch Personen mit einer Meister-/Technikerausbildung sowie mit einem Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens ausgewiesen.</p> <p>Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie</p> <p>Fachhochschulabschluss ► Personen, die einen Ingenieurschulabschluss oder einen Verwaltungsfachhochschulabschluss haben, werden ebenfalls unter der Ausprägung „Fachhochschulabschluss“ geführt.</p> <p>Hochschulabschluss Promotion</p>
Höchster Schulabschluss	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne oder noch kein Schulabschluss ► Inkl. Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland).</p> <p>Ohne Schulabschluss Noch in schulischer Ausbildung</p> <p>Haupt-/Volksschulabschluss Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe Realschul- oder gleichwertiger Abschluss Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe</p> <p>Fachhochschulreife Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)</p>
Kernfamilie	<p>Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.</p>
Kind	<p>Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/ oder Partner/ -in der Bezugsperson ist.</p>

Merkmal	Definition
Klassenstufen	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) Schüler/-innen einer allgemeinbildenden Schule waren, die besuchte Klassenstufe an.</p> <p>Klasse 1 bis 4 Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I) Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)</p>
Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	<p>Dieses Merkmal gibt an, in welchem Jahrzehnt Personen mit Migrationserfahrung in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Als Personen mit Migrationserfahrung werden alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Ausländer/-innen sowie zugewanderten Deutschen definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>1956 – 1959 1960 – 1969 1970 – 1979 1980 – 1989 1990 – 1999 2000 – 2011 Unbekannt</p>
Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund das Herkunftsland gegliedert nach den deutschlandweit häufigsten Staaten an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ► Enthält alle restlichen Staaten. Unbekanntes Ausland ► Enthält Staatenlose ohne Zuzugsangaben, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne Zuzugsangaben und Personen ohne ausländische Staatsangehörigkeit mit Zuzugsland „Übrige Welt“ sowie „nicht bekannt“.</p>

Merkmal	Definition
Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund die Aufenthaltsdauer in der Bundesrepublik Deutschland an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Unter 5</p> <p>5 – 9 Jahre</p> <p>10 – 14 Jahre</p> <p>15 – 19 Jahre</p> <p>20 und mehr</p> <p>Unbekannt</p>
Migrationshintergrund und -erfahrung	<p>Dieses Merkmal gibt an, ob eine Person einen Migrationshintergrund aufweist oder nicht.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bei Vorliegen eines Migrationshintergrunds wird dieser detaillierter klassifiziert.</p> <p>Personen ohne Migrationshintergrund</p> <p>Personen mit Migrationshintergrund</p> <p>Ausländer/-innen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Enthält auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit. <p>Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche sind Personen, die mindestens die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. <p>Deutsche mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund sind Personen, deren beiden Elternteile nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind. <p>Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund sind Personen mit einem nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil.
Paar	<p>Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.</p>

Merkmal	Definition
Privater Haushalt	<p>Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.</p>
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche Evangelische Kirche Evangelische Freikirchen Orthodoxe Kirchen Jüdische Gemeinden Sonstige</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, welche durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind.</p> <p>Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig</p>
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>

Merkmal	Definition
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine</p> <p>Sonstige ► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU27-Land ► „EU27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetr. Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Bonerath

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	253	100,0	112	140
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	12	4,8	6	6
5 - 9	12	4,8	3	9
10 - 14	15	6,0	6	9
15 - 19	9	3,6	3	6
20 - 24	13	5,2	3	10
25 - 29	22	8,7	15	7
30 - 34	9	3,6	3	6
35 - 39	19	7,5	6	13
40 - 44	17	6,7	9	8
45 - 49	32	12,7	19	13
50 - 54	13	5,2	6	7
55 - 59	12	4,8	6	6
60 - 64	17	6,7	7	10
65 - 69	7	2,8	4	3
70 - 74	22	8,7	12	10
75 - 79	12	4,8	4	8
80 - 84	3	1,2	-	3
85 - 89	6	2,4	-	6
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	6	2,4	3	3
3 - 5	6	2,4	3	3
6 - 9	12	4,8	3	9
10 - 15	15	6,0	6	9
16 - 18	9	3,6	3	6
19 - 24	13	5,2	3	10
25 - 39	(50)	(19,8)	24	26
40 - 59	74	29,4	40	34
60 - 66	20	7,9	7	13
67 - 74	26	10,3	16	10
75 und älter	(21)	(8,3)	4	17
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	107	42,5	54	53
Verheiratet	117	46,4	(51)	66
Verwitwet	25	9,9	7	18
Geschieden	3	1,2	-	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	252	100,0	112	140
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	228	90,5	100	128
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	3	1,2	-	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	(21)	(8,3)	12	9

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen						
			Deutschland	Ausland					
				Insgesamt	davon				Sonstige
	EU27-Land	Sonstiges Europa			Sonstige Welt				
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt									
Insgesamt	253	100,0	252	-	-	-	-	-	
Geschlecht									
Männlich	112	44,4	112	-	-	-	-	-	
Weiblich	140	55,6	140	-	-	-	-	-	
Alter (5er-Jahresgruppen)									
Unter 5	12	4,8	12	-	-	-	-	-	
5 - 9	12	4,8	12	-	-	-	-	-	
10 - 14	15	6,0	15	-	-	-	-	-	
15 - 19	9	3,6	9	-	-	-	-	-	
20 - 24	13	5,2	13	-	-	-	-	-	
25 - 29	22	8,7	22	-	-	-	-	-	
30 - 34	9	3,6	9	-	-	-	-	-	
35 - 39	19	7,5	19	-	-	-	-	-	
40 - 44	17	6,7	17	-	-	-	-	-	
45 - 49	32	12,7	32	-	-	-	-	-	
50 - 54	13	5,2	13	-	-	-	-	-	
55 - 59	12	4,8	12	-	-	-	-	-	
60 - 64	17	6,7	17	-	-	-	-	-	
65 - 69	7	2,8	7	-	-	-	-	-	
70 - 74	22	8,7	22	-	-	-	-	-	
75 - 79	12	4,8	12	-	-	-	-	-	
80 - 84	3	1,2	3	-	-	-	-	-	
85 - 89	6	2,4	6	-	-	-	-	-	
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-	
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)									
Unter 3	6	2,4	6	-	-	-	-	-	
3 - 5	6	2,4	6	-	-	-	-	-	
6 - 9	12	4,8	12	-	-	-	-	-	
10 - 15	15	6,0	15	-	-	-	-	-	
16 - 18	9	3,6	9	-	-	-	-	-	
19 - 24	13	5,2	13	-	-	-	-	-	
25 - 39	(50)	(19,8)	(50)	-	-	-	-	-	
40 - 59	74	29,4	74	-	-	-	-	-	
60 - 66	20	7,9	20	-	-	-	-	-	
67 - 74	26	10,3	26	-	-	-	-	-	
75 und älter	(21)	(8,3)	(21)	-	-	-	-	-	

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	107	42,5	107	-	-	-	-	-
Verheiratet	117	46,4	117	-	-	-	-	-
Verwitwet	25	9,9	25	-	-	-	-	-
Geschieden	3	1,2	3	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	228	90,5	228	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	3	1,2	3	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(21)	(8,3)	(21)	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	253	100,0	42	(41)	77	42	50
Geschlecht							
Männlich	112	44,4	18	18	37	19	20
Weiblich	140	55,6	24	23	40	23	30
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	107	42,5	42	37	18	3	7
Verheiratet	117	46,4	-	4	59	36	(18)
Verwitwet	25	9,9	-	-	-	-	25
Geschieden	3	1,2	-	-	-	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	252	100,0	42	(41)	77	42	50
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	228	90,5	36	(41)	65	39	47
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	3	1,2	-	-	-	-	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	(21)	(8,3)	6	-	12	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	94	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	10	10,6
Paare ohne Kind(er)	(27)	(28,7)
Paare mit Kind(ern)	42	44,7
Alleinerziehende Elternteile	9	9,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	6,4
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	10	10,6
Ehepaare	60	63,8
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	9,6
Alleinerziehende Mütter	9	9,6
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	6,4
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	10	10,6
2 Personen	(36)	(38,3)
3 Personen	18	19,1
4 Personen	23	24,5
5 Personen	4	4,3
6 und mehr Personen	3	3,2
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(10)	(10,6)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	25	26,6
Haushalte ohne Senioren/-innen	59	62,8

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	78	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(27)	(34,6)
Paare mit Kind(ern)	42	53,8
Alleinerziehende Elternteile	9	11,5
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	60	76,9
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	11,5
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	9	11,5
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	36	46,2
3 Personen	22	28,2
4 Personen	20	25,6
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Bonerath	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	253	17 948	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	112	8 765	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	140	9 183	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	12	804	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	12	853	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	15	973	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	9	1 042	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	13	1 000	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	22	875	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	9	925	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	19	1 038	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	17	1 507	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	32	1 657	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	13	1 447	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	12	1 389	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	17	1 017	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	7	817	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	22	1 070	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	12	731	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	3	482	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	6	259	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	-	62	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	6	472	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	6	488	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	12	697	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	15	1 165	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	9	642	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	13	1 208	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	(50)	2 838	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	74	6 000	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	20	1 290	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	26	1 614	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	(21)	1 534	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	107	6 766	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	117	9 051	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	25	1 146	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	3	972	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	10	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	3	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Bonerath	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	252	17 464	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	47	4 531	140 103
Griechenland	-	3	(47)	6 073	254 282
Italien	-	16	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	3	50	6 603	209 840
Niederlande	-	22	338	5 446	128 862
Österreich	-	16	168	5 067	164 246
Polen	-	55	622	21 636	382 391
Rumänien	-	22	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	6	171	8 250	174 023
Türkei	-	12	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(120)	5 033	112 983
Sonstige	-	317	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	228	13 988	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	3	1 639	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(21)	2 321	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bonerath	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	44,4	48,8	49,1	48,9	48,8
Weiblich	55,6	51,2	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,8	4,5	4,4	4,0	4,2
5 - 9	4,8	4,8	4,5	4,3	4,4
10 - 14	6,0	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	3,6	5,8	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,2	5,6	5,3	6,1	6,0
25 - 29	8,7	4,9	5,2	5,7	6,1
30 - 34	3,6	5,2	5,5	5,5	5,9
35 - 39	7,5	5,8	5,9	5,6	5,9
40 - 44	6,7	8,4	8,5	7,8	7,9
45 - 49	12,7	9,2	9,4	8,9	8,7
50 - 54	5,2	8,1	8,2	8,1	7,7
55 - 59	4,8	7,7	7,3	7,0	6,8
60 - 64	6,7	5,7	5,7	6,0	5,9
65 - 69	2,8	4,6	4,3	4,8	5,2
70 - 74	8,7	6,0	5,6	5,9	6,1
75 - 79	4,8	4,1	3,9	4,1	4,1
80 - 84	1,2	2,7	2,9	3,1	2,9
85 - 89	2,4	1,4	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	0,3	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,4	2,6	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,4	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	4,8	3,9	3,6	3,5	3,6
10 - 15	6,0	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	3,6	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	5,2	6,7	6,5	7,2	7,1
25 - 39	(19,8)	15,8	16,6	16,8	17,9
40 - 59	29,4	33,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	7,9	7,2	7,1	7,6	7,6
67 - 74	10,3	9,0	8,5	9,1	9,5
75 und älter	(8,3)	8,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	42,5	37,7	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	46,4	50,4	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	9,9	6,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	1,2	5,4	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	0,0	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bonerath	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	100,0	97,3	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,1	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	-	1,8	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	90,5	77,9	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1,2	9,1	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(8,3)	12,9	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Bonerath	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	94	7 456	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	10	1 915	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(27)	2 190	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	42	2 671	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	9	581	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	99	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	10	1 915	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	60	4 290	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	568	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	9	501	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	80	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	99	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	10	1 915	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	(36)	2 488	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	18	1 374	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	23	1 221	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	4	325	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	133	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(10)	1 501	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	25	876	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	59	5 079	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bonerath	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	10,6	25,7	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(28,7)	29,4	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	44,7	35,8	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,6	7,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6,4	1,3	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	10,6	25,7	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	63,8	57,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,6	7,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	9,6	6,7	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,1	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6,4	1,3	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	10,6	25,7	28,0	33,2	37,2
2 Personen	(38,3)	33,4	32,6	33,6	33,2
3 Personen	19,1	18,4	18,6	16,0	14,5
4 Personen	24,5	16,4	14,8	11,8	10,4
5 Personen	4,3	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	3,2	1,8	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(10,6)	20,1	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	26,6	11,7	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	62,8	68,1	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Bonerath	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	78	5 442	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(27)	2 190	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	42	2 671	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	9	581	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	60	4 290	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	568	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	80	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	9	501	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	36	2 598	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	22	1 392	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	20	1 140	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	-	(246)	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	66	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bonerath	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(34,6)	40,2	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	53,8	49,1	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,5	10,7	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	76,9	78,8	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11,5	10,4	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	1,5	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	11,5	9,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	46,2	47,7	48,2	52,7	54,9
3 Personen	28,2	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	25,6	20,9	20,0	17,3	16,4
5 Personen	-	(4,5)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,2	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Farschweiler

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	759	100,0	378	382
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	40	5,3	21	19
5 - 9	36	4,7	18	18
10 - 14	(47)	(6,2)	28	19
15 - 19	43	5,7	24	19
20 - 24	36	4,7	22	14
25 - 29	49	6,4	22	27
30 - 34	44	5,8	19	25
35 - 39	(50)	(6,6)	25	25
40 - 44	64	8,4	33	31
45 - 49	81	10,7	41	40
50 - 54	63	8,3	33	30
55 - 59	54	7,1	25	29
60 - 64	30	3,9	15	15
65 - 69	18	2,4	9	9
70 - 74	45	5,9	21	24
75 - 79	34	4,5	9	25
80 - 84	17	2,2	10	7
85 - 89	9	1,2	3	6
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	28	3,7	12	16
3 - 5	18	2,4	12	6
6 - 9	30	3,9	15	15
10 - 15	56	7,4	34	22
16 - 18	18	2,4	9	9
19 - 24	52	6,8	31	21
25 - 39	143	18,8	66	77
40 - 59	262	34,5	132	130
60 - 66	36	4,7	18	18
67 - 74	57	7,5	27	30
75 und älter	60	7,9	22	38
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	299	39,3	163	136
Verheiratet	357	47,0	178	179
Verwitwet	54	7,1	9	45
Geschieden	50	6,6	28	22
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	738	97,1	368	370
Bosnien und Herzegowina	6	0,8	3	3
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	4	0,5	4	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,4	-	3
Rumänien	6	0,8	3	3
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	0,4	-	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	642	84,5	320	322
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	42	5,5	15	27
Sonstige, keine, ohne Angabe	76	10,0	43	33

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	759	100,0	738	22	13	6	3	-
Geschlecht								
Männlich	378	49,7	368	10	7	3	-	-
Weiblich	382	50,3	370	12	6	3	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	40	5,3	40	-	-	-	-	-
5 - 9	36	4,7	36	-	-	-	-	-
10 - 14	(47)	(6,2)	(47)	-	-	-	-	-
15 - 19	43	5,7	43	-	-	-	-	-
20 - 24	36	4,7	33	3	3	-	-	-
25 - 29	49	6,4	43	6	-	6	-	-
30 - 34	44	5,8	44	-	-	-	-	-
35 - 39	(50)	(6,6)	40	10	10	-	-	-
40 - 44	64	8,4	64	-	-	-	-	-
45 - 49	81	10,7	78	3	-	-	3	-
50 - 54	63	8,3	63	-	-	-	-	-
55 - 59	54	7,1	54	-	-	-	-	-
60 - 64	30	3,9	30	-	-	-	-	-
65 - 69	18	2,4	18	-	-	-	-	-
70 - 74	45	5,9	45	-	-	-	-	-
75 - 79	34	4,5	34	-	-	-	-	-
80 - 84	17	2,2	17	-	-	-	-	-
85 - 89	9	1,2	9	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	28	3,7	28	-	-	-	-	-
3 - 5	18	2,4	18	-	-	-	-	-
6 - 9	30	3,9	30	-	-	-	-	-
10 - 15	56	7,4	56	-	-	-	-	-
16 - 18	18	2,4	18	-	-	-	-	-
19 - 24	52	6,8	49	3	3	-	-	-
25 - 39	143	18,8	127	16	10	6	-	-
40 - 59	262	34,5	259	3	-	-	3	-
60 - 66	36	4,7	36	-	-	-	-	-
67 - 74	57	7,5	57	-	-	-	-	-
75 und älter	60	7,9	60	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	299	39,3	293	6	3	3	-	-
Verheiratet	357	47,0	341	16	10	3	3	-
Verwitwet	54	7,1	54	-	-	-	-	-
Geschieden	50	6,6	50	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	642	84,5	630	12	9	3	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	42	5,5	42	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	76	10,0	66	10	4	3	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	759	100,0	144	107	239	147	123
Geschlecht							
Männlich	378	49,7	79	56	118	73	52
Weiblich	382	50,3	65	51	(121)	74	71
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	299	39,3	144	95	54	3	3
Verheiratet	357	47,0	-	(9)	153	119	(76)
Verwitwet	54	7,1	-	-	-	10	44
Geschieden	50	6,6	-	3	32	15	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	738	97,1	144	(98)	226	147	123
Bosnien und Herzegowina	6	0,8	-	6	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	4	0,5	-	-	4	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,4	-	-	3	-	-
Rumänien	6	0,8	-	3	3	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	0,4	-	-	3	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	642	84,5	114	98	199	(114)	117
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	42	5,5	9	3	9	(15)	6
Sonstige, keine, ohne Angabe	76	10,0	21	6	31	18	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	291	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	67	23,0
Paare ohne Kind(er)	(67)	(23,0)
Paare mit Kind(ern)	(107)	(36,8)
Alleinerziehende Elternteile	(47)	(16,2)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,0
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	67	23,0
Ehepaare	164	56,4
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(10)	(3,4)
Alleinerziehende Mütter	(47)	(16,2)
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,0
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	67	23,0
2 Personen	96	33,0
3 Personen	(70)	(24,1)
4 Personen	(31)	(10,7)
5 Personen	19	6,5
6 und mehr Personen	8	2,7
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(55)	(18,9)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	37	12,7
Haushalte ohne Senioren/-innen	(199)	(68,4)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	221	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(67)	(30,3)
Paare mit Kind(ern)	(107)	(48,4)
Alleinerziehende Elternteile	(47)	(21,3)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	164	74,2
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(10)	(4,5)
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	(47)	(21,3)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	99	44,8
3 Personen	(80)	(36,2)
4 Personen	(22)	(10,0)
5 Personen	16	7,2
6 und mehr Personen	4	1,8

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Farschweiler	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	759	17 948	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	378	8 765	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	382	9 183	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	40	804	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	36	853	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	(47)	973	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	43	1 042	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	36	1 000	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	49	875	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	44	925	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	(50)	1 038	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	64	1 507	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	81	1 657	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	63	1 447	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	54	1 389	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	30	1 017	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	18	817	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	45	1 070	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	34	731	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	17	482	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	9	259	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	-	62	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	28	472	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	18	488	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	30	697	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	56	1 165	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	18	642	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	52	1 208	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	143	2 838	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	262	6 000	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	36	1 290	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	57	1 614	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	60	1 534	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	299	6 766	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	357	9 051	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	54	1 146	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	50	972	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	10	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	3	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Farschweiler	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	738	17 464	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	6	6	47	4 531	140 103
Griechenland	-	3	(47)	6 073	254 282
Italien	-	16	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	3	50	6 603	209 840
Niederlande	4	22	338	5 446	128 862
Österreich	-	16	168	5 067	164 246
Polen	3	55	622	21 636	382 391
Rumänien	6	22	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	6	171	8 250	174 023
Türkei	-	12	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(120)	5 033	112 983
Sonstige	3	317	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	642	13 988	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	42	1 639	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	76	2 321	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Farschweiler	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,7	48,8	49,1	48,9	48,8
Weiblich	50,3	51,2	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	5,3	4,5	4,4	4,0	4,2
5 - 9	4,7	4,8	4,5	4,3	4,4
10 - 14	(6,2)	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	5,7	5,8	5,7	5,5	5,0
20 - 24	4,7	5,6	5,3	6,1	6,0
25 - 29	6,4	4,9	5,2	5,7	6,1
30 - 34	5,8	5,2	5,5	5,5	5,9
35 - 39	(6,6)	5,8	5,9	5,6	5,9
40 - 44	8,4	8,4	8,5	7,8	7,9
45 - 49	10,7	9,2	9,4	8,9	8,7
50 - 54	8,3	8,1	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,1	7,7	7,3	7,0	6,8
60 - 64	3,9	5,7	5,7	6,0	5,9
65 - 69	2,4	4,6	4,3	4,8	5,2
70 - 74	5,9	6,0	5,6	5,9	6,1
75 - 79	4,5	4,1	3,9	4,1	4,1
80 - 84	2,2	2,7	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,2	1,4	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	0,3	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,7	2,6	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,4	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	3,9	3,9	3,6	3,5	3,6
10 - 15	7,4	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	2,4	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,8	6,7	6,5	7,2	7,1
25 - 39	18,8	15,8	16,6	16,8	17,9
40 - 59	34,5	33,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	4,7	7,2	7,1	7,6	7,6
67 - 74	7,5	9,0	8,5	9,1	9,5
75 und älter	7,9	8,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	39,3	37,7	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	47,0	50,4	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	7,1	6,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	6,6	5,4	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	0,0	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Farschweiler	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,1	97,3	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,8	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,1	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	0,5	0,1	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,4	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	0,8	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	0,4	1,8	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	84,5	77,9	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	5,5	9,1	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	10,0	12,9	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Farschweiler	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	291	7 456	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	67	1 915	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(67)	2 190	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(107)	2 671	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(47)	581	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	99	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	67	1 915	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	164	4 290	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(10)	568	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(47)	501	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	80	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	99	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	67	1 915	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	96	2 488	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	(70)	1 374	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	(31)	1 221	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	19	325	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	8	133	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(55)	1 501	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	37	876	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(199)	5 079	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Farschweiler	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	23,0	25,7	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(23,0)	29,4	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(36,8)	35,8	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(16,2)	7,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,0	1,3	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	23,0	25,7	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	56,4	57,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(3,4)	7,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(16,2)	6,7	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,1	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,0	1,3	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	23,0	25,7	28,0	33,2	37,2
2 Personen	33,0	33,4	32,6	33,6	33,2
3 Personen	(24,1)	18,4	18,6	16,0	14,5
4 Personen	(10,7)	16,4	14,8	11,8	10,4
5 Personen	6,5	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,7	1,8	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(18,9)	20,1	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12,7	11,7	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(68,4)	68,1	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Farschweiler	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	221	5 442	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(67)	2 190	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(107)	2 671	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(47)	581	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	164	4 290	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(10)	568	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	80	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(47)	501	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	99	2 598	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	(80)	1 392	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	(22)	1 140	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	16	(246)	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	4	66	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Farschweiler	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(30,3)	40,2	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(48,4)	49,1	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(21,3)	10,7	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	74,2	78,8	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(4,5)	10,4	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	1,5	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(21,3)	9,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	44,8	47,7	48,2	52,7	54,9
3 Personen	(36,2)	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	(10,0)	20,9	20,0	17,3	16,4
5 Personen	7,2	(4,5)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,8	1,2	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Gusterath

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 891	100,0	916	976
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	(69)	(3,6)	(28)	41
5 - 9	84	4,4	42	42
10 - 14	89	4,7	43	46
15 - 19	117	6,2	55	62
20 - 24	109	5,8	53	56
25 - 29	80	4,2	40	40
30 - 34	84	4,4	(53)	31
35 - 39	80	4,2	36	(44)
40 - 44	142	7,5	63	79
45 - 49	169	8,9	77	92
50 - 54	(147)	(7,8)	(74)	73
55 - 59	138	7,3	67	71
60 - 64	142	7,5	61	81
65 - 69	155	8,2	81	74
70 - 74	148	7,8	79	69
75 - 79	(84)	(4,4)	(52)	32
80 - 84	36	1,9	12	24
85 - 89	16	0,8	-	16
90 und älter	3	0,2	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	41	2,2	12	29
3 - 5	43	2,3	25	18
6 - 9	69	3,6	33	36
10 - 15	(107)	(5,7)	52	55
16 - 18	78	4,1	37	41
19 - 24	130	6,9	62	68
25 - 39	244	12,9	129	115
40 - 59	596	31,5	281	315
60 - 66	191	10,1	95	(96)
67 - 74	254	13,4	126	128
75 und älter	139	7,3	64	75
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	655	34,6	340	315
Verheiratet	1 032	54,5	518	514
Verwitwet	98	5,2	15	83
Geschieden	107	5,7	43	64
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 825	96,5	881	944
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	4	0,2	-	4
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	0,2	-	3
Österreich	7	0,4	-	7
Polen	(12)	(0,6)	6	6
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	41	2,2	29	12
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 252	66,2	599	653
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	290	15,3	(125)	165
Sonstige, keine, ohne Angabe	350	18,5	192	158

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	1 891	100,0	1 825	67	39	3	19	6
Geschlecht								
Männlich	916	48,4	881	35	16	-	16	3
Weiblich	976	51,6	944	32	23	3	3	3
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	(69)	(3,6)	(69)	-	-	-	-	-
5 - 9	84	4,4	(84)	-	-	-	-	-
10 - 14	89	4,7	89	-	-	-	-	-
15 - 19	117	6,2	117	-	-	-	-	-
20 - 24	109	5,8	109	-	-	-	-	-
25 - 29	80	4,2	80	-	-	-	-	-
30 - 34	84	4,4	75	9	3	-	6	-
35 - 39	80	4,2	71	9	3	-	3	3
40 - 44	142	7,5	142	-	-	-	-	-
45 - 49	169	8,9	(154)	(15)	9	-	3	3
50 - 54	(147)	(7,8)	(144)	3	3	-	-	-
55 - 59	138	7,3	124	14	7	-	7	-
60 - 64	142	7,5	(136)	6	6	-	-	-
65 - 69	155	8,2	152	3	-	3	-	-
70 - 74	148	7,8	144	4	4	-	-	-
75 - 79	(84)	(4,4)	(80)	4	4	-	-	-
80 - 84	36	1,9	36	-	-	-	-	-
85 - 89	16	0,8	16	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,2	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	41	2,2	41	-	-	-	-	-
3 - 5	43	2,3	43	-	-	-	-	-
6 - 9	69	3,6	69	-	-	-	-	-
10 - 15	(107)	(5,7)	(107)	-	-	-	-	-
16 - 18	78	4,1	78	-	-	-	-	-
19 - 24	130	6,9	130	-	-	-	-	-
25 - 39	244	12,9	226	18	6	-	9	3
40 - 59	596	31,5	564	32	19	-	10	3
60 - 66	191	10,1	185	6	6	-	-	-
67 - 74	254	13,4	247	7	4	3	-	-
75 und älter	139	7,3	135	4	4	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	655	34,6	634	21	15	-	6	-
Verheiratet	1 032	54,5	989	43	24	-	13	6
Verwitwet	98	5,2	98	-	-	-	-	-
Geschieden	107	5,7	(104)	3	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 252	66,2	1 221	31	28	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	290	15,3	283	7	4	-	3	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	350	18,5	321	29	7	3	13	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 891	100,0	314	234	475	427	442
Geschlecht							
Männlich	916	48,4	(147)	114	229	202	224
Weiblich	976	51,6	167	120	246	225	218
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	655	34,6	314	199	107	25	10
Verheiratet	1 032	54,5	-	29	337	340	326
Verwitwet	98	5,2	-	-	-	10	88
Geschieden	107	5,7	-	6	31	(52)	18
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 825	96,5	314	234	442	404	431
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	4	0,2	-	-	-	-	4
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	0,2	-	-	3	-	-
Österreich	7	0,4	-	-	3	-	4
Polen	(12)	(0,6)	-	-	6	6	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	41	2,2	-	-	21	17	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 252	66,2	186	164	290	287	325
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	290	15,3	58	27	75	50	(80)
Sonstige, keine, ohne Angabe	350	18,5	70	43	110	(90)	(37)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	818	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	209	25,6
Paare ohne Kind(er)	275	33,6
Paare mit Kind(ern)	263	32,2
Alleinerziehende Elternteile	61	7,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	10	1,2
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	209	25,6
Ehepaare	493	60,3
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(45)	(5,5)
Alleinerziehende Mütter	51	6,2
Alleinerziehende Väter	10	1,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	10	1,2
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	209	25,6
2 Personen	292	35,7
3 Personen	(145)	(17,7)
4 Personen	(127)	(15,5)
5 Personen	35	4,3
6 und mehr Personen	10	1,2
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(178)	(21,8)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	112	13,7
Haushalte ohne Senioren/-innen	528	64,5

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	599	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	275	45,9
Paare mit Kind(ern)	263	43,9
Alleinerziehende Elternteile	61	10,2
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	493	82,3
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(45)	(7,5)
Alleinerziehende Väter	10	1,7
Alleinerziehende Mütter	51	8,5
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	308	51,4
3 Personen	140	23,4
4 Personen	118	19,7
5 Personen	26	4,3
6 und mehr Personen	7	1,2

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Gusterath	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 891	17 948	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	916	8 765	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	976	9 183	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(69)	804	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	84	853	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	89	973	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	117	1 042	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	109	1 000	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	80	875	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	84	925	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	80	1 038	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	142	1 507	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	169	1 657	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	(147)	1 447	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	138	1 389	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	142	1 017	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	155	817	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	148	1 070	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	(84)	731	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	36	482	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	16	259	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	3	62	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	41	472	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	43	488	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	69	697	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	(107)	1 165	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	78	642	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	130	1 208	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	244	2 838	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	596	6 000	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	191	1 290	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	254	1 614	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	139	1 534	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	655	6 766	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	1 032	9 051	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	98	1 146	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	107	972	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	10	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	3	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Gusterath	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 825	17 464	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	47	4 531	140 103
Griechenland	-	3	(47)	6 073	254 282
Italien	4	16	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	3	50	6 603	209 840
Niederlande	3	22	338	5 446	128 862
Österreich	7	16	168	5 067	164 246
Polen	(12)	55	622	21 636	382 391
Rumänien	-	22	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	6	171	8 250	174 023
Türkei	-	12	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(120)	5 033	112 983
Sonstige	41	317	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 252	13 988	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	290	1 639	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	350	2 321	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gusterath	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,4	48,8	49,1	48,9	48,8
Weiblich	51,6	51,2	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(3,6)	4,5	4,4	4,0	4,2
5 - 9	4,4	4,8	4,5	4,3	4,4
10 - 14	4,7	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	6,2	5,8	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,8	5,6	5,3	6,1	6,0
25 - 29	4,2	4,9	5,2	5,7	6,1
30 - 34	4,4	5,2	5,5	5,5	5,9
35 - 39	4,2	5,8	5,9	5,6	5,9
40 - 44	7,5	8,4	8,5	7,8	7,9
45 - 49	8,9	9,2	9,4	8,9	8,7
50 - 54	(7,8)	8,1	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,3	7,7	7,3	7,0	6,8
60 - 64	7,5	5,7	5,7	6,0	5,9
65 - 69	8,2	4,6	4,3	4,8	5,2
70 - 74	7,8	6,0	5,6	5,9	6,1
75 - 79	(4,4)	4,1	3,9	4,1	4,1
80 - 84	1,9	2,7	2,9	3,1	2,9
85 - 89	0,8	1,4	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,2	0,3	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,2	2,6	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,3	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	3,6	3,9	3,6	3,5	3,6
10 - 15	(5,7)	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	4,1	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,9	6,7	6,5	7,2	7,1
25 - 39	12,9	15,8	16,6	16,8	17,9
40 - 59	31,5	33,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	10,1	7,2	7,1	7,6	7,6
67 - 74	13,4	9,0	8,5	9,1	9,5
75 und älter	7,3	8,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	34,6	37,7	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	54,5	50,4	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	5,2	6,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	5,7	5,4	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	0,0	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gusterath	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,5	97,3	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,0)	0,2	0,3
Italien	0,2	0,1	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	0,2	0,1	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,4	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	(0,6)	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	2,2	1,8	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	66,2	77,9	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	15,3	9,1	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	18,5	12,9	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Gusterath	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	818	7 456	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	209	1 915	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	275	2 190	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	263	2 671	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	61	581	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	10	99	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	209	1 915	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	493	4 290	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(45)	568	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	51	501	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	10	80	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	10	99	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	209	1 915	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	292	2 488	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	(145)	1 374	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	(127)	1 221	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	35	325	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	10	133	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(178)	1 501	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	112	876	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	528	5 079	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gusterath	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,6	25,7	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	33,6	29,4	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	32,2	35,8	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,5	7,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,2	1,3	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,6	25,7	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	60,3	57,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(5,5)	7,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,2	6,7	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,2	1,1	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,2	1,3	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	25,6	25,7	28,0	33,2	37,2
2 Personen	35,7	33,4	32,6	33,6	33,2
3 Personen	(17,7)	18,4	18,6	16,0	14,5
4 Personen	(15,5)	16,4	14,8	11,8	10,4
5 Personen	4,3	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,2	1,8	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(21,8)	20,1	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	13,7	11,7	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	64,5	68,1	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Gusterath	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	599	5 442	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	275	2 190	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	263	2 671	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	61	581	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	493	4 290	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(45)	568	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	10	80	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	51	501	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	308	2 598	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	140	1 392	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	118	1 140	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	26	(246)	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	7	66	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gusterath	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	45,9	40,2	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	43,9	49,1	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	10,2	10,7	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	82,3	78,8	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(7,5)	10,4	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,7	1,5	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	8,5	9,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	51,4	47,7	48,2	52,7	54,9
3 Personen	23,4	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	19,7	20,9	20,0	17,3	16,4
5 Personen	4,3	(4,5)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,2	1,2	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Gutweiler

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	636	100,0	297	337
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	28	4,4	16	12
5 - 9	18	2,8	12	6
10 - 14	30	4,7	15	15
15 - 19	37	5,8	18	19
20 - 24	(31)	(4,9)	(10)	21
25 - 29	50	7,9	36	14
30 - 34	41	6,5	19	22
35 - 39	31	4,9	9	22
40 - 44	47	7,4	25	22
45 - 49	(35)	(5,5)	(12)	23
50 - 54	40	6,3	15	25
55 - 59	66	10,4	30	36
60 - 64	(44)	(6,9)	22	22
65 - 69	46	7,3	16	30
70 - 74	38	6,0	21	17
75 - 79	25	3,9	15	10
80 - 84	21	3,3	6	15
85 - 89	3	0,5	-	3
90 und älter	3	0,5	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	19	3,0	10	9
3 - 5	12	1,9	9	3
6 - 9	15	2,4	9	6
10 - 15	(40)	(6,3)	15	(25)
16 - 18	15	2,4	6	9
19 - 24	43	6,8	22	21
25 - 39	122	19,2	64	58
40 - 59	188	29,7	82	106
60 - 66	61	9,6	32	29
67 - 74	67	10,6	(27)	40
75 und älter	52	8,2	21	31
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	245	38,6	130	115
Verheiratet	308	48,6	155	153
Verwitwet	53	8,4	6	47
Geschieden	28	4,4	6	22
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	616	97,2	297	319
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	3	0,5	-	3
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	9	1,4	-	9
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	(6)	(0,9)	-	6
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	468	73,8	210	258
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	68	10,7	34	34
Sonstige, keine, ohne Angabe	(98)	(15,5)	53	(45)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl		Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	636	100,0	616	18	15	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	297	46,8	297	-	-	-	-	-
Weiblich	337	53,2	319	18	15	-	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	28	4,4	28	-	-	-	-	-
5 - 9	18	2,8	18	-	-	-	-	-
10 - 14	30	4,7	30	-	-	-	-	-
15 - 19	37	5,8	37	-	-	-	-	-
20 - 24	(31)	(4,9)	(31)	-	-	-	-	-
25 - 29	50	7,9	50	-	-	-	-	-
30 - 34	41	6,5	(35)	6	6	-	-	-
35 - 39	31	4,9	28	3	3	-	-	-
40 - 44	47	7,4	44	3	3	-	-	-
45 - 49	(35)	(5,5)	35	-	-	-	-	-
50 - 54	40	6,3	40	-	-	-	-	-
55 - 59	66	10,4	60	6	3	-	3	-
60 - 64	(44)	(6,9)	(44)	-	-	-	-	-
65 - 69	46	7,3	46	-	-	-	-	-
70 - 74	38	6,0	38	-	-	-	-	-
75 - 79	25	3,9	25	-	-	-	-	-
80 - 84	21	3,3	21	-	-	-	-	-
85 - 89	3	0,5	3	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,5	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	19	3,0	19	-	-	-	-	-
3 - 5	12	1,9	12	-	-	-	-	-
6 - 9	15	2,4	15	-	-	-	-	-
10 - 15	(40)	(6,3)	(40)	-	-	-	-	-
16 - 18	15	2,4	15	-	-	-	-	-
19 - 24	43	6,8	43	-	-	-	-	-
25 - 39	122	19,2	113	9	9	-	-	-
40 - 59	188	29,7	179	9	6	-	3	-
60 - 66	61	9,6	61	-	-	-	-	-
67 - 74	67	10,6	67	-	-	-	-	-
75 und älter	52	8,2	(52)	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	245	38,6	236	9	9	-	-	-
Verheiratet	308	48,6	305	(3)	3	-	-	-
Verwitwet	53	8,4	53	-	-	-	-	-
Geschieden	28	4,4	22	6	3	-	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	468	73,8	453	(15)	12	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	68	10,7	68	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(98)	(15,5)	95	(3)	3	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	636	100,0	95	99	154	150	(136)
Geschlecht							
Männlich	297	46,8	49	58	65	67	58
Weiblich	337	53,2	46	41	89	83	78
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	245	38,6	95	89	54	7	-
Verheiratet	308	48,6	-	10	(81)	122	(95)
Verwitwet	53	8,4	-	-	-	12	41
Geschieden	28	4,4	-	-	19	9	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	616	97,2	95	99	142	144	(136)
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	3	0,5	-	-	3	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	9	1,4	-	-	9	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	(6)	(0,9)	-	-	-	6	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	468	73,8	73	79	112	108	96
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	68	10,7	6	9	18	18	17
Sonstige, keine, ohne Angabe	(98)	(15,5)	16	11	24	(24)	(23)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	295	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	101	34,2
Paare ohne Kind(er)	89	30,2
Paare mit Kind(ern)	82	27,8
Alleinerziehende Elternteile	20	6,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,0
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	101	34,2
Ehepaare	146	49,5
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	25	8,5
Alleinerziehende Mütter	20	6,8
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,0
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	101	34,2
2 Personen	(92)	(31,2)
3 Personen	(56)	(19,0)
4 Personen	36	12,2
5 Personen	3	1,0
6 und mehr Personen	7	2,4
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(46)	(15,6)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	28	9,5
Haushalte ohne Senioren/-innen	(221)	(74,9)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	191	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	89	46,6
Paare mit Kind(ern)	82	42,9
Alleinerziehende Elternteile	20	10,5
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	146	76,4
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	25	13,1
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	20	10,5
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(99)	(51,8)
3 Personen	(54)	(28,3)
4 Personen	32	16,8
5 Personen	6	3,1
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Gutweiler	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	636	17 948	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	297	8 765	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	337	9 183	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	28	804	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	18	853	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	30	973	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	37	1 042	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	(31)	1 000	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	50	875	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	41	925	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	31	1 038	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	47	1 507	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	(35)	1 657	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	40	1 447	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	66	1 389	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	(44)	1 017	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	46	817	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	38	1 070	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	25	731	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	21	482	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	3	259	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	3	62	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	19	472	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	12	488	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	15	697	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	(40)	1 165	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	15	642	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	43	1 208	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	122	2 838	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	188	6 000	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	61	1 290	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	67	1 614	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	52	1 534	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	245	6 766	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	308	9 051	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	53	1 146	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	28	972	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	10	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	3	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Gutweiler	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	616	17 464	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	47	4 531	140 103
Griechenland	-	3	(47)	6 073	254 282
Italien	3	16	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	3	50	6 603	209 840
Niederlande	-	22	338	5 446	128 862
Österreich	-	16	168	5 067	164 246
Polen	9	55	622	21 636	382 391
Rumänien	-	22	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	6	171	8 250	174 023
Türkei	-	12	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(120)	5 033	112 983
Sonstige	(6)	317	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	468	13 988	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	68	1 639	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(98)	2 321	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gutweiler	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	46,8	48,8	49,1	48,9	48,8
Weiblich	53,2	51,2	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,4	4,5	4,4	4,0	4,2
5 - 9	2,8	4,8	4,5	4,3	4,4
10 - 14	4,7	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	5,8	5,8	5,7	5,5	5,0
20 - 24	(4,9)	5,6	5,3	6,1	6,0
25 - 29	7,9	4,9	5,2	5,7	6,1
30 - 34	6,5	5,2	5,5	5,5	5,9
35 - 39	4,9	5,8	5,9	5,6	5,9
40 - 44	7,4	8,4	8,5	7,8	7,9
45 - 49	(5,5)	9,2	9,4	8,9	8,7
50 - 54	6,3	8,1	8,2	8,1	7,7
55 - 59	10,4	7,7	7,3	7,0	6,8
60 - 64	(6,9)	5,7	5,7	6,0	5,9
65 - 69	7,3	4,6	4,3	4,8	5,2
70 - 74	6,0	6,0	5,6	5,9	6,1
75 - 79	3,9	4,1	3,9	4,1	4,1
80 - 84	3,3	2,7	2,9	3,1	2,9
85 - 89	0,5	1,4	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,5	0,3	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,0	2,6	2,6	2,4	2,5
3 - 5	1,9	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	2,4	3,9	3,6	3,5	3,6
10 - 15	(6,3)	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	2,4	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,8	6,7	6,5	7,2	7,1
25 - 39	19,2	15,8	16,6	16,8	17,9
40 - 59	29,7	33,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	9,6	7,2	7,1	7,6	7,6
67 - 74	10,6	9,0	8,5	9,1	9,5
75 und älter	8,2	8,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	38,6	37,7	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	48,6	50,4	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	8,4	6,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	4,4	5,4	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	0,0	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gutweiler	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,2	97,3	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,0)	0,2	0,3
Italien	0,5	0,1	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	1,4	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	(0,9)	1,8	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	73,8	77,9	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	10,7	9,1	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(15,5)	12,9	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Gutweiler	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	295	7 456	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	101	1 915	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	89	2 190	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	82	2 671	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	20	581	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	99	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	101	1 915	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	146	4 290	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	25	568	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	20	501	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	80	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	99	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	101	1 915	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	(92)	2 488	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	(56)	1 374	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	36	1 221	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	3	325	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	7	133	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(46)	1 501	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	28	876	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(221)	5 079	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gutweiler	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	34,2	25,7	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	30,2	29,4	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	27,8	35,8	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	6,8	7,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,0	1,3	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	34,2	25,7	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	49,5	57,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,5	7,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,8	6,7	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,1	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,0	1,3	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	34,2	25,7	28,0	33,2	37,2
2 Personen	(31,2)	33,4	32,6	33,6	33,2
3 Personen	(19,0)	18,4	18,6	16,0	14,5
4 Personen	12,2	16,4	14,8	11,8	10,4
5 Personen	1,0	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,4	1,8	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(15,6)	20,1	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9,5	11,7	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(74,9)	68,1	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Gutweiler	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	191	5 442	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	89	2 190	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	82	2 671	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	20	581	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	146	4 290	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	25	568	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	80	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	20	501	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(99)	2 598	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	(54)	1 392	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	32	1 140	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	6	(246)	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	66	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gutweiler	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	46,6	40,2	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	42,9	49,1	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	10,5	10,7	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	76,4	78,8	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13,1	10,4	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	1,5	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,5	9,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(51,8)	47,7	48,2	52,7	54,9
3 Personen	(28,3)	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	16,8	20,9	20,0	17,3	16,4
5 Personen	3,1	(4,5)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,2	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Herl

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	274	100,0	141	132
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	9	3,3	9	-
5 - 9	(28)	(10,3)	13	15
10 - 14	9	3,3	9	-
15 - 19	13	4,8	7	6
20 - 24	12	4,4	3	9
25 - 29	18	6,6	9	9
30 - 34	3	1,1	-	3
35 - 39	16	5,9	9	(7)
40 - 44	37	13,6	25	12
45 - 49	22	8,1	12	10
50 - 54	15	5,5	6	9
55 - 59	22	8,1	10	12
60 - 64	19	7,0	10	9
65 - 69	12	4,4	6	6
70 - 74	13	4,8	-	13
75 - 79	9	3,3	6	3
80 - 84	9	3,3	3	6
85 - 89	7	2,6	4	3
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	6	2,2	6	-
3 - 5	12	4,4	6	6
6 - 9	19	7,0	10	9
10 - 15	13	4,8	13	-
16 - 18	9	3,3	3	6
19 - 24	12	4,4	(3)	9
25 - 39	37	13,6	18	19
40 - 59	96	35,2	53	43
60 - 66	19	7,0	10	9
67 - 74	25	9,2	6	19
75 und älter	25	9,2	13	12
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	98	35,9	59	39
Verheiratet	(142)	(52,0)	71	71
Verwitwet	22	8,1	4	18
Geschieden	(11)	(4,0)	7	4
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	266	97,4	134	132
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	7	2,6	7	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(208)	(76,2)	106	(102)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(19)	(7,0)	13	(6)
Sonstige, keine, ohne Angabe	46	16,8	22	24

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	274	100,0	266	7	7	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	141	51,6	134	7	7	-	-	-
Weiblich	132	48,4	132	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	9	3,3	9	-	-	-	-	-
5 - 9	(28)	(10,3)	(28)	-	-	-	-	-
10 - 14	9	3,3	9	-	-	-	-	-
15 - 19	13	4,8	13	-	-	-	-	-
20 - 24	12	4,4	12	-	-	-	-	-
25 - 29	18	6,6	(18)	-	-	-	-	-
30 - 34	3	1,1	3	-	-	-	-	-
35 - 39	16	5,9	16	-	-	-	-	-
40 - 44	37	13,6	34	3	3	-	-	-
45 - 49	22	8,1	22	-	-	-	-	-
50 - 54	15	5,5	15	-	-	-	-	-
55 - 59	22	8,1	18	4	4	-	-	-
60 - 64	19	7,0	19	-	-	-	-	-
65 - 69	12	4,4	12	-	-	-	-	-
70 - 74	13	4,8	13	-	-	-	-	-
75 - 79	9	3,3	9	-	-	-	-	-
80 - 84	9	3,3	9	-	-	-	-	-
85 - 89	7	2,6	7	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	6	2,2	6	-	-	-	-	-
3 - 5	12	4,4	12	-	-	-	-	-
6 - 9	19	7,0	19	-	-	-	-	-
10 - 15	13	4,8	13	-	-	-	-	-
16 - 18	9	3,3	9	-	-	-	-	-
19 - 24	12	4,4	12	-	-	-	-	-
25 - 39	37	13,6	37	-	-	-	-	-
40 - 59	96	35,2	89	7	7	-	-	-
60 - 66	19	7,0	19	-	-	-	-	-
67 - 74	25	9,2	25	-	-	-	-	-
75 und älter	25	9,2	25	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	98	35,9	98	-	-	-	-	-
Verheiratet	(142)	(52,0)	(139)	3	3	-	-	-
Verwitwet	22	8,1	22	-	-	-	-	-
Geschieden	(11)	(4,0)	(7)	4	4	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(208)	(76,2)	201	7	7	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(19)	(7,0)	(19)	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	46	16,8	46	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	274	100,0	56	33	78	56	50
Geschlecht							
Männlich	141	51,6	(35)	15	46	26	19
Weiblich	132	48,4	21	18	(32)	30	31
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	98	35,9	56	21	12	9	-
Verheiratet	(142)	(52,0)	-	12	63	37	30
Verwitwet	22	8,1	-	-	-	6	16
Geschieden	(11)	(4,0)	-	-	3	(4)	4
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	266	97,4	56	33	(75)	52	50
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	7	2,6	-	-	3	4	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(208)	(76,2)	(40)	21	57	(46)	44
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(19)	(7,0)	3	-	6	4	6
Sonstige, keine, ohne Angabe	46	16,8	13	12	15	(6)	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(101)	(100,0)
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(14)	(13,9)
Paare ohne Kind(er)	35	34,7
Paare mit Kind(ern)	45	44,6
Alleinerziehende Elternteile	4	4,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	3,0
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(14)	(13,9)
Ehepaare	71	70,3
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	8,9
Alleinerziehende Mütter	4	4,0
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	3,0
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(14)	(13,9)
2 Personen	29	28,7
3 Personen	(30)	(29,7)
4 Personen	28	27,7
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	20	19,8
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	17	16,8
Haushalte ohne Senioren/-innen	64	63,4

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	84	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	35	41,7
Paare mit Kind(ern)	45	53,6
Alleinerziehende Elternteile	4	4,8
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	71	84,5
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	10,7
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	4	4,8
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	39	46,4
3 Personen	17	20,2
4 Personen	28	33,3
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Herl	Verbandsgemeind e Ruwer	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	274	17 948	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	141	8 765	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	132	9 183	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	9	804	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	(28)	853	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	9	973	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	13	1 042	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	12	1 000	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	18	875	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	3	925	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	16	1 038	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	37	1 507	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	22	1 657	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	15	1 447	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	22	1 389	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	19	1 017	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	12	817	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	13	1 070	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	9	731	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	9	482	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	7	259	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	-	62	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	6	472	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	12	488	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	19	697	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	13	1 165	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	9	642	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	12	1 208	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	37	2 838	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	96	6 000	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	19	1 290	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	25	1 614	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	25	1 534	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	98	6 766	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	(142)	9 051	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	22	1 146	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	(11)	972	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	10	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	3	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Herl	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	266	17 464	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	47	4 531	140 103
Griechenland	-	3	(47)	6 073	254 282
Italien	-	16	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	3	50	6 603	209 840
Niederlande	-	22	338	5 446	128 862
Österreich	-	16	168	5 067	164 246
Polen	-	55	622	21 636	382 391
Rumänien	-	22	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	6	171	8 250	174 023
Türkei	-	12	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(120)	5 033	112 983
Sonstige	7	317	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(208)	13 988	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(19)	1 639	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	46	2 321	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Herl	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,6	48,8	49,1	48,9	48,8
Weiblich	48,4	51,2	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,3	4,5	4,4	4,0	4,2
5 - 9	(10,3)	4,8	4,5	4,3	4,4
10 - 14	3,3	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	4,8	5,8	5,7	5,5	5,0
20 - 24	4,4	5,6	5,3	6,1	6,0
25 - 29	6,6	4,9	5,2	5,7	6,1
30 - 34	1,1	5,2	5,5	5,5	5,9
35 - 39	5,9	5,8	5,9	5,6	5,9
40 - 44	13,6	8,4	8,5	7,8	7,9
45 - 49	8,1	9,2	9,4	8,9	8,7
50 - 54	5,5	8,1	8,2	8,1	7,7
55 - 59	8,1	7,7	7,3	7,0	6,8
60 - 64	7,0	5,7	5,7	6,0	5,9
65 - 69	4,4	4,6	4,3	4,8	5,2
70 - 74	4,8	6,0	5,6	5,9	6,1
75 - 79	3,3	4,1	3,9	4,1	4,1
80 - 84	3,3	2,7	2,9	3,1	2,9
85 - 89	2,6	1,4	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	0,3	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,2	2,6	2,6	2,4	2,5
3 - 5	4,4	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	7,0	3,9	3,6	3,5	3,6
10 - 15	4,8	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	3,3	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	4,4	6,7	6,5	7,2	7,1
25 - 39	13,6	15,8	16,6	16,8	17,9
40 - 59	35,2	33,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	7,0	7,2	7,1	7,6	7,6
67 - 74	9,2	9,0	8,5	9,1	9,5
75 und älter	9,2	8,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	35,9	37,7	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	(52,0)	50,4	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	8,1	6,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	(4,0)	5,4	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	0,0	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Herl	Verbandsgemeind e Ruwer	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,4	97,3	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,1	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	2,6	1,8	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(76,2)	77,9	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	(7,0)	9,1	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	16,8	12,9	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Herl	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(101)	7 456	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(14)	1 915	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	35	2 190	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	45	2 671	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	4	581	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	99	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(14)	1 915	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	71	4 290	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	568	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	4	501	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	80	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	99	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(14)	1 915	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	29	2 488	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	(30)	1 374	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	28	1 221	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	-	325	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	133	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	20	1 501	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	17	876	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	64	5 079	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Herl	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(13,9)	25,7	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	34,7	29,4	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	44,6	35,8	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	4,0	7,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,0	1,3	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(13,9)	25,7	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	70,3	57,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,9	7,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	4,0	6,7	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,1	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,0	1,3	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(13,9)	25,7	28,0	33,2	37,2
2 Personen	28,7	33,4	32,6	33,6	33,2
3 Personen	(29,7)	18,4	18,6	16,0	14,5
4 Personen	27,7	16,4	14,8	11,8	10,4
5 Personen	-	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	1,8	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	19,8	20,1	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	16,8	11,7	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	63,4	68,1	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Herl	Verbandsgemeind e Ruwer	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	84	5 442	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	35	2 190	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	45	2 671	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	4	581	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	71	4 290	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	568	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	80	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	4	501	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	39	2 598	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	17	1 392	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	28	1 140	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	-	(246)	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	66	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Herl	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	41,7	40,2	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	53,6	49,1	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	4,8	10,7	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	84,5	78,8	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,7	10,4	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	1,5	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	4,8	9,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	46,4	47,7	48,2	52,7	54,9
3 Personen	20,2	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	33,3	20,9	20,0	17,3	16,4
5 Personen	-	(4,5)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,2	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Hinzenburg

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	135	100,0	69	66
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	6	4,4	-	6
5 - 9	-	-	-	-
10 - 14	6	4,4	-	6
15 - 19	10	7,4	4	6
20 - 24	3	2,2	3	-
25 - 29	3	2,2	-	3
30 - 34	6	4,4	6	-
35 - 39	6	4,4	3	3
40 - 44	6	4,4	3	3
45 - 49	(21)	(15,6)	6	(15)
50 - 54	12	8,9	9	3
55 - 59	10	7,4	7	3
60 - 64	(22)	(16,3)	(13)	9
65 - 69	3	2,2	3	-
70 - 74	9	6,7	6	3
75 - 79	9	6,7	6	3
80 - 84	3	2,2	-	3
85 - 89	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	3	2,2	-	3
3 - 5	3	2,2	-	3
6 - 9	-	-	-	-
10 - 15	6	4,4	-	6
16 - 18	10	7,4	4	6
19 - 24	3	2,2	3	-
25 - 39	15	11,1	9	6
40 - 59	49	36,3	25	24
60 - 66	22	16,3	13	9
67 - 74	12	8,9	9	3
75 und älter	12	8,9	6	6
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	52	38,5	28	24
Verheiratet	71	52,6	35	36
Verwitwet	(3)	(2,2)	-	3
Geschieden	9	6,7	6	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	135	100,0	69	66
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(111)	(82,2)	57	(54)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(24)	(17,8)	12	12

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	135	100,0	135	-	-	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	69	51,1	69	-	-	-	-	-
Weiblich	66	48,9	66	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	6	4,4	6	-	-	-	-	-
5 - 9	-	-	-	-	-	-	-	-
10 - 14	6	4,4	6	-	-	-	-	-
15 - 19	10	7,4	10	-	-	-	-	-
20 - 24	3	2,2	3	-	-	-	-	-
25 - 29	3	2,2	3	-	-	-	-	-
30 - 34	6	4,4	6	-	-	-	-	-
35 - 39	6	4,4	6	-	-	-	-	-
40 - 44	6	4,4	6	-	-	-	-	-
45 - 49	(21)	(15,6)	(21)	-	-	-	-	-
50 - 54	12	8,9	12	-	-	-	-	-
55 - 59	10	7,4	10	-	-	-	-	-
60 - 64	(22)	(16,3)	(22)	-	-	-	-	-
65 - 69	3	2,2	3	-	-	-	-	-
70 - 74	9	6,7	9	-	-	-	-	-
75 - 79	9	6,7	9	-	-	-	-	-
80 - 84	3	2,2	3	-	-	-	-	-
85 - 89	-	-	-	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	3	2,2	3	-	-	-	-	-
3 - 5	3	2,2	3	-	-	-	-	-
6 - 9	-	-	-	-	-	-	-	-
10 - 15	6	4,4	6	-	-	-	-	-
16 - 18	10	7,4	10	-	-	-	-	-
19 - 24	3	2,2	3	-	-	-	-	-
25 - 39	15	11,1	15	-	-	-	-	-
40 - 59	49	36,3	49	-	-	-	-	-
60 - 66	22	16,3	22	-	-	-	-	-
67 - 74	12	8,9	12	-	-	-	-	-
75 und älter	12	8,9	12	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	52	38,5	52	-	-	-	-	-
Verheiratet	71	52,6	71	-	-	-	-	-
Verwitwet	(3)	(2,2)	(3)	-	-	-	-	-
Geschieden	9	6,7	9	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(111)	(82,2)	111	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(24)	(17,8)	(24)	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	135	100,0	19	9	39	44	24
Geschlecht							
Männlich	69	51,1	4	3	18	(29)	15
Weiblich	66	48,9	15	6	21	15	9
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	52	38,5	19	6	18	3	6
Verheiratet	71	52,6	-	3	(15)	(41)	12
Verwitwet	(3)	(2,2)	-	-	-	-	(3)
Geschieden	9	6,7	-	-	6	-	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	135	100,0	19	9	39	44	24
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(111)	(82,2)	16	9	30	32	24
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(24)	(17,8)	3	-	9	12	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(65)	(100,0)
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	18	27,7
Paare ohne Kind(er)	10	15,4
Paare mit Kind(ern)	(34)	(52,3)
Alleinerziehende Elternteile	3	4,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	18	27,7
Ehepaare	(44)	(67,7)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Mütter	3	4,6
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	18	27,7
2 Personen	(13)	(20,0)
3 Personen	(21)	(32,3)
4 Personen	10	15,4
5 Personen	3	4,6
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	6	9,2
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9	13,8
Haushalte ohne Senioren/-innen	(50)	(76,9)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	47	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	10	21,3
Paare mit Kind(ern)	(34)	(72,3)
Alleinerziehende Elternteile	3	6,4
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(44)	(93,6)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	3	6,4
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(13)	(27,7)
3 Personen	(24)	(51,1)
4 Personen	7	14,9
5 Personen	3	6,4
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Hinzenburg	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	135	17 948	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	69	8 765	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	66	9 183	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	6	804	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	-	853	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	6	973	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	10	1 042	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	3	1 000	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	3	875	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	6	925	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	6	1 038	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	6	1 507	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	(21)	1 657	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	12	1 447	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	10	1 389	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	(22)	1 017	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	3	817	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	9	1 070	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	9	731	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	3	482	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	-	259	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	-	62	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3	472	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	3	488	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	-	697	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	6	1 165	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	10	642	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	3	1 208	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	15	2 838	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	49	6 000	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	22	1 290	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	12	1 614	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	12	1 534	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	52	6 766	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	71	9 051	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	(3)	1 146	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	9	972	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	10	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	3	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Hinzenburg	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	135	17 464	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	47	4 531	140 103
Griechenland	-	3	(47)	6 073	254 282
Italien	-	16	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	3	50	6 603	209 840
Niederlande	-	22	338	5 446	128 862
Österreich	-	16	168	5 067	164 246
Polen	-	55	622	21 636	382 391
Rumänien	-	22	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	6	171	8 250	174 023
Türkei	-	12	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(120)	5 033	112 983
Sonstige	-	317	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(111)	13 988	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	-	1 639	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(24)	2 321	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hinzenburg	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,1	48,8	49,1	48,9	48,8
Weiblich	48,9	51,2	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,4	4,5	4,4	4,0	4,2
5 - 9	-	4,8	4,5	4,3	4,4
10 - 14	4,4	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	7,4	5,8	5,7	5,5	5,0
20 - 24	2,2	5,6	5,3	6,1	6,0
25 - 29	2,2	4,9	5,2	5,7	6,1
30 - 34	4,4	5,2	5,5	5,5	5,9
35 - 39	4,4	5,8	5,9	5,6	5,9
40 - 44	4,4	8,4	8,5	7,8	7,9
45 - 49	(15,6)	9,2	9,4	8,9	8,7
50 - 54	8,9	8,1	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,4	7,7	7,3	7,0	6,8
60 - 64	(16,3)	5,7	5,7	6,0	5,9
65 - 69	2,2	4,6	4,3	4,8	5,2
70 - 74	6,7	6,0	5,6	5,9	6,1
75 - 79	6,7	4,1	3,9	4,1	4,1
80 - 84	2,2	2,7	2,9	3,1	2,9
85 - 89	-	1,4	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	0,3	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,2	2,6	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,2	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	-	3,9	3,6	3,5	3,6
10 - 15	4,4	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	7,4	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	2,2	6,7	6,5	7,2	7,1
25 - 39	11,1	15,8	16,6	16,8	17,9
40 - 59	36,3	33,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	16,3	7,2	7,1	7,6	7,6
67 - 74	8,9	9,0	8,5	9,1	9,5
75 und älter	8,9	8,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	38,5	37,7	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	52,6	50,4	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	(2,2)	6,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	6,7	5,4	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	0,0	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hinzenburg	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	100,0	97,3	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,1	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	-	1,8	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(82,2)	77,9	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	-	9,1	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(17,8)	12,9	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Hinzenburg	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(65)	7 456	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	18	1 915	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	10	2 190	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(34)	2 671	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	3	581	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	99	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	18	1 915	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	(44)	4 290	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	568	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	3	501	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	80	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	99	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	18	1 915	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	(13)	2 488	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	(21)	1 374	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	10	1 221	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	3	325	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	133	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	6	1 501	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9	876	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(50)	5 079	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hinzenburg	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,7	25,7	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	15,4	29,4	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(52,3)	35,8	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	4,6	7,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,3	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,7	25,7	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	(67,7)	57,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	7,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	4,6	6,7	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,1	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,3	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	27,7	25,7	28,0	33,2	37,2
2 Personen	(20,0)	33,4	32,6	33,6	33,2
3 Personen	(32,3)	18,4	18,6	16,0	14,5
4 Personen	15,4	16,4	14,8	11,8	10,4
5 Personen	4,6	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	1,8	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	9,2	20,1	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	13,8	11,7	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(76,9)	68,1	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Hinzenburg	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	47	5 442	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	10	2 190	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(34)	2 671	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	3	581	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(44)	4 290	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	568	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	80	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	3	501	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(13)	2 598	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	(24)	1 392	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	7	1 140	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	3	(246)	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	66	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hinzenburg	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	21,3	40,2	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(72,3)	49,1	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	6,4	10,7	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(93,6)	78,8	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	10,4	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	1,5	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	6,4	9,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(27,7)	47,7	48,2	52,7	54,9
3 Personen	(51,1)	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	14,9	20,9	20,0	17,3	16,4
5 Personen	6,4	(4,5)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,2	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Holzerath

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	426	100,0	211	215
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	12	2,8	9	3
5 - 9	18	4,2	12	6
10 - 14	28	6,6	12	16
15 - 19	12	2,8	6	6
20 - 24	(40)	(9,4)	22	18
25 - 29	(22)	(5,2)	13	9
30 - 34	9	2,1	3	6
35 - 39	18	4,2	9	9
40 - 44	(22)	(5,2)	11	11
45 - 49	48	11,3	26	22
50 - 54	46	10,8	19	27
55 - 59	51	12,0	25	26
60 - 64	28	6,6	(21)	7
65 - 69	10	2,3	7	3
70 - 74	24	5,6	(3)	(21)
75 - 79	15	3,5	6	9
80 - 84	13	3,1	3	10
85 - 89	10	2,3	4	6
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	6	1,4	3	3
3 - 5	(15)	(3,5)	12	3
6 - 9	9	2,1	6	3
10 - 15	28	6,6	12	16
16 - 18	6	1,4	3	3
19 - 24	(46)	(10,8)	25	(21)
25 - 39	49	11,5	25	24
40 - 59	(167)	(39,2)	81	(86)
60 - 66	28	6,6	21	7
67 - 74	34	8,0	10	24
75 und älter	38	8,9	13	25
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	150	35,2	87	(63)
Verheiratet	222	52,1	110	112
Verwitwet	31	7,3	-	31
Geschieden	23	5,4	14	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	420	98,6	211	209
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	1,4	-	6
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	358	84,0	174	184
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	24	5,6	15	9
Sonstige, keine, ohne Angabe	44	10,3	22	22

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	426	100,0	420	6	3	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	211	49,5	211	-	-	-	-	-
Weiblich	215	50,5	209	6	3	-	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	12	2,8	12	-	-	-	-	-
5 - 9	18	4,2	18	-	-	-	-	-
10 - 14	28	6,6	28	-	-	-	-	-
15 - 19	12	2,8	12	-	-	-	-	-
20 - 24	(40)	(9,4)	34	6	3	-	3	-
25 - 29	(22)	(5,2)	(22)	-	-	-	-	-
30 - 34	9	2,1	9	-	-	-	-	-
35 - 39	18	4,2	18	-	-	-	-	-
40 - 44	(22)	(5,2)	(22)	-	-	-	-	-
45 - 49	48	11,3	48	-	-	-	-	-
50 - 54	46	10,8	46	-	-	-	-	-
55 - 59	51	12,0	51	-	-	-	-	-
60 - 64	28	6,6	(28)	-	-	-	-	-
65 - 69	10	2,3	10	-	-	-	-	-
70 - 74	24	5,6	24	-	-	-	-	-
75 - 79	15	3,5	15	-	-	-	-	-
80 - 84	13	3,1	13	-	-	-	-	-
85 - 89	10	2,3	10	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	6	1,4	6	-	-	-	-	-
3 - 5	(15)	(3,5)	(15)	-	-	-	-	-
6 - 9	9	2,1	9	-	-	-	-	-
10 - 15	28	6,6	28	-	-	-	-	-
16 - 18	6	1,4	6	-	-	-	-	-
19 - 24	(46)	(10,8)	40	6	3	-	3	-
25 - 39	49	11,5	49	-	-	-	-	-
40 - 59	(167)	(39,2)	(167)	-	-	-	-	-
60 - 66	28	6,6	28	-	-	-	-	-
67 - 74	34	8,0	34	-	-	-	-	-
75 und älter	38	8,9	38	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	150	35,2	(147)	3	3	-	-	-
Verheiratet	222	52,1	219	3	-	-	3	-
Verwitwet	31	7,3	31	-	-	-	-	-
Geschieden	23	5,4	23	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	358	84,0	358	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	24	5,6	24	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	44	10,3	38	6	3	-	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	426	100,0	61	71	97	125	72
Geschlecht							
Männlich	211	49,5	33	41	49	65	23
Weiblich	215	50,5	28	30	48	60	49
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	150	35,2	61	56	20	3	10
Verheiratet	222	52,1	-	15	66	103	38
Verwitwet	31	7,3	-	-	3	4	24
Geschieden	23	5,4	-	-	8	15	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	420	98,6	61	65	97	125	72
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	6	1,4	-	6	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	358	84,0	48	50	81	110	69
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	24	5,6	6	6	3	6	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	44	10,3	7	15	13	9	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	184	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(44)	(23,9)
Paare ohne Kind(er)	(59)	(32,1)
Paare mit Kind(ern)	58	31,5
Alleinerziehende Elternteile	19	10,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	4	2,2
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(44)	(23,9)
Ehepaare	108	58,7
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	4,9
Alleinerziehende Mütter	12	6,5
Alleinerziehende Väter	7	3,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	4	2,2
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(44)	(23,9)
2 Personen	(73)	(39,7)
3 Personen	26	14,1
4 Personen	28	15,2
5 Personen	13	7,1
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	31	16,8
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	27	14,7
Haushalte ohne Senioren/-innen	126	68,5

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	136	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(59)	(43,4)
Paare mit Kind(ern)	58	42,6
Alleinerziehende Elternteile	19	14,0
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	108	79,4
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	6,6
Alleinerziehende Väter	7	5,1
Alleinerziehende Mütter	12	8,8
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(78)	(57,4)
3 Personen	29	21,3
4 Personen	22	16,2
5 Personen	7	5,1
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Holzerath	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	426	17 948	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	211	8 765	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	215	9 183	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	12	804	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	18	853	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	28	973	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	12	1 042	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	(40)	1 000	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	(22)	875	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	9	925	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	18	1 038	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	(22)	1 507	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	48	1 657	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	46	1 447	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	51	1 389	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	28	1 017	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	10	817	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	24	1 070	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	15	731	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	13	482	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	10	259	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	-	62	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	6	472	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	(15)	488	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	9	697	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	28	1 165	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	6	642	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	(46)	1 208	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	49	2 838	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	(167)	6 000	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	28	1 290	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	34	1 614	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	38	1 534	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	150	6 766	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	222	9 051	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	31	1 146	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	23	972	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	10	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	3	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Holzerath	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	420	17 464	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	47	4 531	140 103
Griechenland	-	3	(47)	6 073	254 282
Italien	-	16	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	3	50	6 603	209 840
Niederlande	-	22	338	5 446	128 862
Österreich	-	16	168	5 067	164 246
Polen	-	55	622	21 636	382 391
Rumänien	-	22	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	6	171	8 250	174 023
Türkei	-	12	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(120)	5 033	112 983
Sonstige	6	317	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	358	13 988	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	24	1 639	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	44	2 321	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Holzerath	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,5	48,8	49,1	48,9	48,8
Weiblich	50,5	51,2	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	2,8	4,5	4,4	4,0	4,2
5 - 9	4,2	4,8	4,5	4,3	4,4
10 - 14	6,6	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	2,8	5,8	5,7	5,5	5,0
20 - 24	(9,4)	5,6	5,3	6,1	6,0
25 - 29	(5,2)	4,9	5,2	5,7	6,1
30 - 34	2,1	5,2	5,5	5,5	5,9
35 - 39	4,2	5,8	5,9	5,6	5,9
40 - 44	(5,2)	8,4	8,5	7,8	7,9
45 - 49	11,3	9,2	9,4	8,9	8,7
50 - 54	10,8	8,1	8,2	8,1	7,7
55 - 59	12,0	7,7	7,3	7,0	6,8
60 - 64	6,6	5,7	5,7	6,0	5,9
65 - 69	2,3	4,6	4,3	4,8	5,2
70 - 74	5,6	6,0	5,6	5,9	6,1
75 - 79	3,5	4,1	3,9	4,1	4,1
80 - 84	3,1	2,7	2,9	3,1	2,9
85 - 89	2,3	1,4	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	0,3	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,4	2,6	2,6	2,4	2,5
3 - 5	(3,5)	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	2,1	3,9	3,6	3,5	3,6
10 - 15	6,6	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	1,4	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	(10,8)	6,7	6,5	7,2	7,1
25 - 39	11,5	15,8	16,6	16,8	17,9
40 - 59	(39,2)	33,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	6,6	7,2	7,1	7,6	7,6
67 - 74	8,0	9,0	8,5	9,1	9,5
75 und älter	8,9	8,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	35,2	37,7	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	52,1	50,4	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	7,3	6,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	5,4	5,4	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	0,0	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Holzerath	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,6	97,3	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,1	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	1,4	1,8	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	84,0	77,9	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	5,6	9,1	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	10,3	12,9	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Holzerath	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	184	7 456	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(44)	1 915	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(59)	2 190	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	58	2 671	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	19	581	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	4	99	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(44)	1 915	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	108	4 290	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	568	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	12	501	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	7	80	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	4	99	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(44)	1 915	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	(73)	2 488	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	26	1 374	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	28	1 221	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	13	325	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	133	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	31	1 501	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	27	876	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	126	5 079	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Holzerath	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(23,9)	25,7	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(32,1)	29,4	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	31,5	35,8	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	10,3	7,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,2	1,3	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(23,9)	25,7	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	58,7	57,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4,9	7,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,5	6,7	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	3,8	1,1	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,2	1,3	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(23,9)	25,7	28,0	33,2	37,2
2 Personen	(39,7)	33,4	32,6	33,6	33,2
3 Personen	14,1	18,4	18,6	16,0	14,5
4 Personen	15,2	16,4	14,8	11,8	10,4
5 Personen	7,1	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	1,8	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	16,8	20,1	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	14,7	11,7	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	68,5	68,1	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Holzerath	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	136	5 442	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(59)	2 190	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	58	2 671	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	19	581	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	108	4 290	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	568	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	7	80	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	12	501	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(78)	2 598	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	29	1 392	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	22	1 140	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	7	(246)	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	66	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Holzerath	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(43,4)	40,2	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	42,6	49,1	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	14,0	10,7	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	79,4	78,8	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,6	10,4	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	5,1	1,5	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	8,8	9,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(57,4)	47,7	48,2	52,7	54,9
3 Personen	21,3	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	16,2	20,9	20,0	17,3	16,4
5 Personen	5,1	(4,5)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,2	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Kasel

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 248	100,0	609	640
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	56	4,5	28	28
5 - 9	42	3,4	24	18
10 - 14	64	5,1	27	37
15 - 19	70	5,6	34	36
20 - 24	67	5,4	36	31
25 - 29	57	4,6	31	26
30 - 34	70	5,6	30	40
35 - 39	73	5,8	42	31
40 - 44	117	9,4	58	59
45 - 49	102	8,2	59	43
50 - 54	97	7,8	46	51
55 - 59	97	7,8	43	54
60 - 64	71	5,7	44	27
65 - 69	66	5,3	27	39
70 - 74	82	6,6	34	48
75 - 79	56	4,5	24	32
80 - 84	40	3,2	16	24
85 - 89	19	1,5	6	13
90 und älter	3	0,2	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	25	2,0	6	19
3 - 5	40	3,2	25	15
6 - 9	33	2,6	21	12
10 - 15	(79)	(6,3)	39	40
16 - 18	42	3,4	15	27
19 - 24	80	6,4	43	37
25 - 39	200	16,0	(103)	97
40 - 59	413	33,1	206	207
60 - 66	95	7,6	53	42
67 - 74	124	9,9	52	72
75 und älter	118	9,4	46	72
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	483	38,7	266	217
Verheiratet	601	48,1	298	303
Verwitwet	91	7,3	21	70
Geschieden	74	5,9	24	50
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 223	97,9	599	624
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,2	-	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	23	1,8	10	13
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	991	79,3	485	506
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	115	9,2	46	69
Sonstige, keine, ohne Angabe	143	11,4	(78)	(65)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	1 248	100,0	1 223	26	10	3	13	-
Geschlecht								
Männlich	609	48,8	599	10	4	3	3	-
Weiblich	640	51,2	624	16	6	-	10	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	56	4,5	56	-	-	-	-	-
5 - 9	42	3,4	42	-	-	-	-	-
10 - 14	64	5,1	60	4	-	-	4	-
15 - 19	70	5,6	70	-	-	-	-	-
20 - 24	67	5,4	67	-	-	-	-	-
25 - 29	57	4,6	57	-	-	-	-	-
30 - 34	70	5,6	64	6	3	-	3	-
35 - 39	73	5,8	70	3	-	-	3	-
40 - 44	117	9,4	114	3	-	3	-	-
45 - 49	102	8,2	102	-	-	-	-	-
50 - 54	97	7,8	94	3	3	-	-	-
55 - 59	97	7,8	93	4	4	-	-	-
60 - 64	71	5,7	71	-	-	-	-	-
65 - 69	66	5,3	66	-	-	-	-	-
70 - 74	82	6,6	82	-	-	-	-	-
75 - 79	56	4,5	56	-	-	-	-	-
80 - 84	40	3,2	37	3	-	-	3	-
85 - 89	19	1,5	19	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,2	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	25	2,0	25	-	-	-	-	-
3 - 5	40	3,2	40	-	-	-	-	-
6 - 9	33	2,6	33	-	-	-	-	-
10 - 15	(79)	(6,3)	75	4	-	-	4	-
16 - 18	42	3,4	42	-	-	-	-	-
19 - 24	80	6,4	80	-	-	-	-	-
25 - 39	200	16,0	191	9	3	-	6	-
40 - 59	413	33,1	403	10	7	3	-	-
60 - 66	95	7,6	95	-	-	-	-	-
67 - 74	124	9,9	124	-	-	-	-	-
75 und älter	118	9,4	115	3	-	-	3	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	483	38,7	476	7	3	-	4	-
Verheiratet	601	48,1	585	16	7	3	6	-
Verwitwet	91	7,3	88	3	-	-	3	-
Geschieden	74	5,9	74	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	991	79,3	978	13	7	3	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	115	9,2	(115)	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	143	11,4	130	13	3	-	10	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 248	100,0	204	152	362	265	266
Geschlecht							
Männlich	609	48,8	100	80	189	(133)	(107)
Weiblich	640	51,2	104	72	173	132	159
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	483	38,7	204	143	(105)	21	10
Verheiratet	601	48,1	-	9	214	207	171
Verwitwet	91	7,3	-	-	3	6	82
Geschieden	74	5,9	-	-	40	31	(3)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 223	97,9	200	152	350	258	263
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,2	-	-	-	3	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	23	1,8	4	-	12	4	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	991	79,3	149	121	277	214	230
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	115	9,2	15	15	(40)	21	24
Sonstige, keine, ohne Angabe	143	11,4	40	16	45	30	12

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	554	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	167	30,1
Paare ohne Kind(er)	(165)	(29,8)
Paare mit Kind(ern)	167	30,1
Alleinerziehende Elternteile	46	8,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	1,6
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	167	30,1
Ehepaare	281	50,7
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	51	9,2
Alleinerziehende Mütter	43	7,8
Alleinerziehende Väter	3	0,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	1,6
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	167	30,1
2 Personen	187	33,8
3 Personen	(110)	(19,9)
4 Personen	(59)	(10,6)
5 Personen	(25)	(4,5)
6 und mehr Personen	6	1,1
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(136)	(24,5)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	73	13,2
Haushalte ohne Senioren/-innen	345	62,3

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	378	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(165)	(43,7)
Paare mit Kind(ern)	167	44,2
Alleinerziehende Elternteile	46	12,2
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	281	74,3
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	51	13,5
Alleinerziehende Väter	3	0,8
Alleinerziehende Mütter	43	11,4
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	193	51,1
3 Personen	105	27,8
4 Personen	65	17,2
5 Personen	15	4,0
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Kasel	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 248	17 948	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	609	8 765	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	640	9 183	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	56	804	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	42	853	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	64	973	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	70	1 042	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	67	1 000	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	57	875	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	70	925	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	73	1 038	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	117	1 507	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	102	1 657	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	97	1 447	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	97	1 389	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	71	1 017	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	66	817	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	82	1 070	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	56	731	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	40	482	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	19	259	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	3	62	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	25	472	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	40	488	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	33	697	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	(79)	1 165	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	42	642	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	80	1 208	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	200	2 838	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	413	6 000	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	95	1 290	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	124	1 614	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	118	1 534	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	483	6 766	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	601	9 051	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	91	1 146	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	74	972	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	10	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	3	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Kasel	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 223	17 464	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	47	4 531	140 103
Griechenland	-	3	(47)	6 073	254 282
Italien	-	16	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	3	50	6 603	209 840
Niederlande	-	22	338	5 446	128 862
Österreich	-	16	168	5 067	164 246
Polen	3	55	622	21 636	382 391
Rumänien	-	22	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	6	171	8 250	174 023
Türkei	-	12	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(120)	5 033	112 983
Sonstige	23	317	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	991	13 988	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	115	1 639	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	143	2 321	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kasel	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,8	48,8	49,1	48,9	48,8
Weiblich	51,2	51,2	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,5	4,5	4,4	4,0	4,2
5 - 9	3,4	4,8	4,5	4,3	4,4
10 - 14	5,1	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	5,6	5,8	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,4	5,6	5,3	6,1	6,0
25 - 29	4,6	4,9	5,2	5,7	6,1
30 - 34	5,6	5,2	5,5	5,5	5,9
35 - 39	5,8	5,8	5,9	5,6	5,9
40 - 44	9,4	8,4	8,5	7,8	7,9
45 - 49	8,2	9,2	9,4	8,9	8,7
50 - 54	7,8	8,1	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,8	7,7	7,3	7,0	6,8
60 - 64	5,7	5,7	5,7	6,0	5,9
65 - 69	5,3	4,6	4,3	4,8	5,2
70 - 74	6,6	6,0	5,6	5,9	6,1
75 - 79	4,5	4,1	3,9	4,1	4,1
80 - 84	3,2	2,7	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,5	1,4	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,2	0,3	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,0	2,6	2,6	2,4	2,5
3 - 5	3,2	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	2,6	3,9	3,6	3,5	3,6
10 - 15	(6,3)	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	3,4	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,4	6,7	6,5	7,2	7,1
25 - 39	16,0	15,8	16,6	16,8	17,9
40 - 59	33,1	33,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	7,6	7,2	7,1	7,6	7,6
67 - 74	9,9	9,0	8,5	9,1	9,5
75 und älter	9,4	8,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	38,7	37,7	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	48,1	50,4	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	7,3	6,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	5,9	5,4	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	0,0	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kasel	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,9	97,3	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,1	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,2	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	1,8	1,8	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	79,3	77,9	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	9,2	9,1	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	11,4	12,9	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Kasel	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	554	7 456	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	167	1 915	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(165)	2 190	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	167	2 671	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	46	581	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	99	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	167	1 915	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	281	4 290	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	51	568	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	43	501	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	80	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	99	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	167	1 915	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	187	2 488	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	(110)	1 374	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	(59)	1 221	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	(25)	325	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	6	133	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(136)	1 501	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	73	876	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	345	5 079	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kasel	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	30,1	25,7	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(29,8)	29,4	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	30,1	35,8	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,3	7,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,6	1,3	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	30,1	25,7	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	50,7	57,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,2	7,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,8	6,7	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	0,5	1,1	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,6	1,3	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	30,1	25,7	28,0	33,2	37,2
2 Personen	33,8	33,4	32,6	33,6	33,2
3 Personen	(19,9)	18,4	18,6	16,0	14,5
4 Personen	(10,6)	16,4	14,8	11,8	10,4
5 Personen	(4,5)	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,1	1,8	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(24,5)	20,1	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	13,2	11,7	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	62,3	68,1	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Kasel	Verbandsgemeind e Ruwer	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	378	5 442	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(165)	2 190	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	167	2 671	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	46	581	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	281	4 290	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	51	568	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	80	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	43	501	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	193	2 598	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	105	1 392	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	65	1 140	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	15	(246)	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	66	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kasel	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(43,7)	40,2	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	44,2	49,1	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,2	10,7	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	74,3	78,8	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13,5	10,4	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	0,8	1,5	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	11,4	9,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	51,1	47,7	48,2	52,7	54,9
3 Personen	27,8	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	17,2	20,9	20,0	17,3	16,4
5 Personen	4,0	(4,5)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,2	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Korlingen

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	761	100,0	384	377
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	27	3,5	15	12
5 - 9	39	5,1	24	15
10 - 14	35	4,6	18	17
15 - 19	28	3,7	16	12
20 - 24	43	5,7	24	19
25 - 29	48	6,3	15	(33)
30 - 34	43	5,7	25	18
35 - 39	43	5,7	21	22
40 - 44	(40)	(5,3)	22	(18)
45 - 49	53	7,0	28	25
50 - 54	60	7,9	27	33
55 - 59	62	8,1	31	31
60 - 64	57	7,5	30	27
65 - 69	56	7,4	25	31
70 - 74	66	8,7	35	31
75 - 79	34	4,5	22	12
80 - 84	15	2,0	6	9
85 - 89	9	1,2	-	9
90 und älter	3	0,4	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	15	2,0	6	9
3 - 5	12	1,6	9	3
6 - 9	39	5,1	24	15
10 - 15	41	5,4	18	(23)
16 - 18	16	2,1	13	3
19 - 24	49	6,4	27	22
25 - 39	134	17,6	61	73
40 - 59	215	28,3	108	(107)
60 - 66	76	10,0	36	40
67 - 74	103	13,5	54	49
75 und älter	61	8,0	28	33
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	269	35,3	152	117
Verheiratet	393	51,6	191	202
Verwitwet	40	5,3	(3)	37
Geschieden	59	7,8	38	21
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	734	96,5	372	362
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	3	0,4	-	3
Niederlande	3	0,4	-	3
Österreich	3	0,4	3	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	18	2,4	9	9
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	551	72,4	283	268
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	86	11,3	32	54
Sonstige, keine, ohne Angabe	(124)	(16,3)	69	55

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	761	100,0	734	27	21	3	3	-
Geschlecht								
Männlich	384	50,5	372	12	9	-	3	-
Weiblich	377	49,5	362	15	12	3	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	27	3,5	27	-	-	-	-	-
5 - 9	39	5,1	39	-	-	-	-	-
10 - 14	35	4,6	35	-	-	-	-	-
15 - 19	28	3,7	28	-	-	-	-	-
20 - 24	43	5,7	40	3	3	-	-	-
25 - 29	48	6,3	42	6	6	-	-	-
30 - 34	43	5,7	37	6	3	3	-	-
35 - 39	43	5,7	43	-	-	-	-	-
40 - 44	(40)	(5,3)	(40)	-	-	-	-	-
45 - 49	53	7,0	50	3	-	-	3	-
50 - 54	60	7,9	57	3	3	-	-	-
55 - 59	62	8,1	62	-	-	-	-	-
60 - 64	57	7,5	57	-	-	-	-	-
65 - 69	56	7,4	56	-	-	-	-	-
70 - 74	66	8,7	63	3	3	-	-	-
75 - 79	34	4,5	34	-	-	-	-	-
80 - 84	15	2,0	15	-	-	-	-	-
85 - 89	9	1,2	9	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,4	-	3	3	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	15	2,0	15	-	-	-	-	-
3 - 5	12	1,6	12	-	-	-	-	-
6 - 9	39	5,1	39	-	-	-	-	-
10 - 15	41	5,4	41	-	-	-	-	-
16 - 18	16	2,1	16	-	-	-	-	-
19 - 24	49	6,4	46	3	3	-	-	-
25 - 39	134	17,6	122	12	9	3	-	-
40 - 59	215	28,3	209	6	3	-	3	-
60 - 66	76	10,0	76	-	-	-	-	-
67 - 74	103	13,5	100	3	3	-	-	-
75 und älter	61	8,0	58	3	3	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	269	35,3	257	12	9	3	-	-
Verheiratet	393	51,6	381	12	9	-	3	-
Verwitwet	40	5,3	37	3	3	-	-	-
Geschieden	59	7,8	59	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	551	72,4	539	12	6	3	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	86	11,3	86	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(124)	(16,3)	109	(15)	15	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	761	100,0	116	(104)	179	179	183
Geschlecht							
Männlich	384	50,5	63	49	96	(88)	(88)
Weiblich	377	49,5	53	55	(83)	91	(95)
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	269	35,3	116	89	46	15	3
Verheiratet	393	51,6	-	12	115	136	130
Verwitwet	40	5,3	-	-	3	3	34
Geschieden	59	7,8	-	3	(15)	25	16
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	734	96,5	116	95	170	176	177
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	3	0,4	-	-	3	-	-
Niederlande	3	0,4	-	-	3	-	-
Österreich	3	0,4	-	-	-	-	3
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	18	2,4	-	9	3	3	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	551	72,4	89	68	130	(137)	(127)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	86	11,3	12	12	19	15	28
Sonstige, keine, ohne Angabe	(124)	(16,3)	(15)	24	30	27	28

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	354	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	100	28,2
Paare ohne Kind(er)	(130)	(36,7)
Paare mit Kind(ern)	107	30,2
Alleinerziehende Elternteile	17	4,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	100	28,2
Ehepaare	195	55,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	42	11,9
Alleinerziehende Mütter	14	4,0
Alleinerziehende Väter	3	0,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	100	28,2
2 Personen	137	38,7
3 Personen	(45)	(12,7)
4 Personen	(53)	(15,0)
5 Personen	13	3,7
6 und mehr Personen	6	1,7
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(91)	(25,7)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	53	15,0
Haushalte ohne Senioren/-innen	210	59,3

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	254	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(130)	(51,2)
Paare mit Kind(ern)	107	42,1
Alleinerziehende Elternteile	17	6,7
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	195	76,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	42	16,5
Alleinerziehende Väter	3	1,2
Alleinerziehende Mütter	14	5,5
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	140	55,1
3 Personen	(58)	(22,8)
4 Personen	(52)	(20,5)
5 Personen	4	1,6
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Korlingen	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	761	17 948	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	384	8 765	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	377	9 183	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	27	804	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	39	853	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	35	973	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	28	1 042	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	43	1 000	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	48	875	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	43	925	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	43	1 038	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	(40)	1 507	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	53	1 657	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	60	1 447	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	62	1 389	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	57	1 017	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	56	817	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	66	1 070	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	34	731	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	15	482	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	9	259	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	3	62	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	15	472	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	12	488	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	39	697	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	41	1 165	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	16	642	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	49	1 208	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	134	2 838	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	215	6 000	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	76	1 290	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	103	1 614	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	61	1 534	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	269	6 766	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	393	9 051	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	40	1 146	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	59	972	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	10	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	3	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Korlingen	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	734	17 464	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	47	4 531	140 103
Griechenland	-	3	(47)	6 073	254 282
Italien	-	16	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	3	3	50	6 603	209 840
Niederlande	3	22	338	5 446	128 862
Österreich	3	16	168	5 067	164 246
Polen	-	55	622	21 636	382 391
Rumänien	-	22	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	6	171	8 250	174 023
Türkei	-	12	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(120)	5 033	112 983
Sonstige	18	317	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	551	13 988	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	86	1 639	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(124)	2 321	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Korlingen	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,5	48,8	49,1	48,9	48,8
Weiblich	49,5	51,2	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,5	4,5	4,4	4,0	4,2
5 - 9	5,1	4,8	4,5	4,3	4,4
10 - 14	4,6	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	3,7	5,8	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,7	5,6	5,3	6,1	6,0
25 - 29	6,3	4,9	5,2	5,7	6,1
30 - 34	5,7	5,2	5,5	5,5	5,9
35 - 39	5,7	5,8	5,9	5,6	5,9
40 - 44	(5,3)	8,4	8,5	7,8	7,9
45 - 49	7,0	9,2	9,4	8,9	8,7
50 - 54	7,9	8,1	8,2	8,1	7,7
55 - 59	8,1	7,7	7,3	7,0	6,8
60 - 64	7,5	5,7	5,7	6,0	5,9
65 - 69	7,4	4,6	4,3	4,8	5,2
70 - 74	8,7	6,0	5,6	5,9	6,1
75 - 79	4,5	4,1	3,9	4,1	4,1
80 - 84	2,0	2,7	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,2	1,4	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,4	0,3	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,0	2,6	2,6	2,4	2,5
3 - 5	1,6	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	5,1	3,9	3,6	3,5	3,6
10 - 15	5,4	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	2,1	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,4	6,7	6,5	7,2	7,1
25 - 39	17,6	15,8	16,6	16,8	17,9
40 - 59	28,3	33,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	10,0	7,2	7,1	7,6	7,6
67 - 74	13,5	9,0	8,5	9,1	9,5
75 und älter	8,0	8,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	35,3	37,7	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	51,6	50,4	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	5,3	6,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	7,8	5,4	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	0,0	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Korlingen	Verbandsgemeind e Ruwer	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,5	97,3	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,1	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	0,4	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	0,4	0,1	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,4	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	2,4	1,8	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	72,4	77,9	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	11,3	9,1	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(16,3)	12,9	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Korlingen	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	354	7 456	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	100	1 915	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(130)	2 190	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	107	2 671	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	17	581	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	99	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	100	1 915	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	195	4 290	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	42	568	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	14	501	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	80	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	99	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	100	1 915	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	137	2 488	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	(45)	1 374	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	(53)	1 221	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	13	325	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	6	133	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(91)	1 501	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	53	876	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	210	5 079	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Korlingen	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28,2	25,7	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(36,7)	29,4	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	30,2	35,8	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	4,8	7,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,3	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28,2	25,7	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	55,1	57,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11,9	7,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	4,0	6,7	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	0,8	1,1	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,3	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	28,2	25,7	28,0	33,2	37,2
2 Personen	38,7	33,4	32,6	33,6	33,2
3 Personen	(12,7)	18,4	18,6	16,0	14,5
4 Personen	(15,0)	16,4	14,8	11,8	10,4
5 Personen	3,7	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,7	1,8	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(25,7)	20,1	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	15,0	11,7	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	59,3	68,1	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Korlingen	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	254	5 442	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(130)	2 190	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	107	2 671	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	17	581	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	195	4 290	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	42	568	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	80	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	14	501	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	140	2 598	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	(58)	1 392	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	(52)	1 140	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	4	(246)	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	66	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Korlingen	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(51,2)	40,2	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	42,1	49,1	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	6,7	10,7	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	76,8	78,8	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	16,5	10,4	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,2	1,5	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	5,5	9,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	55,1	47,7	48,2	52,7	54,9
3 Personen	(22,8)	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	(20,5)	20,9	20,0	17,3	16,4
5 Personen	1,6	(4,5)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,2	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Lorscheid

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	606	100,0	296	311
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	27	4,4	9	18
5 - 9	21	3,5	12	9
10 - 14	26	4,3	9	17
15 - 19	43	7,1	22	21
20 - 24	42	6,9	31	11
25 - 29	10	1,6	7	3
30 - 34	(30)	(4,9)	15	15
35 - 39	(18)	(3,0)	9	9
40 - 44	46	7,6	19	27
45 - 49	(55)	(9,1)	(27)	28
50 - 54	74	12,2	40	34
55 - 59	33	5,4	15	18
60 - 64	25	4,1	15	10
65 - 69	18	3,0	9	9
70 - 74	45	7,4	24	21
75 - 79	31	5,1	15	16
80 - 84	33	5,4	12	21
85 - 89	18	3,0	3	15
90 und älter	12	2,0	3	9
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	18	3,0	-	18
3 - 5	9	1,5	9	-
6 - 9	21	3,5	12	9
10 - 15	32	5,3	12	20
16 - 18	31	5,1	19	12
19 - 24	48	7,9	31	17
25 - 39	58	9,6	31	27
40 - 59	208	34,3	101	107
60 - 66	25	4,1	15	10
67 - 74	(63)	(10,4)	(33)	30
75 und älter	94	15,5	33	61
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	217	35,7	120	97
Verheiratet	289	47,6	146	143
Verwitwet	70	11,5	12	58
Geschieden	31	5,1	18	13
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	591	97,4	290	301
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	3	0,5	3	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	13	2,1	3	10
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	500	82,4	238	262
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(49)	(8,1)	28	21
Sonstige, keine, ohne Angabe	58	9,6	30	28

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	606	100,0	591	16	9	3	4	-
Geschlecht								
Männlich	296	48,8	290	6	3	3	-	-
Weiblich	311	51,2	301	10	6	-	4	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	27	4,4	27	-	-	-	-	-
5 - 9	21	3,5	21	-	-	-	-	-
10 - 14	26	4,3	26	-	-	-	-	-
15 - 19	43	7,1	(37)	6	3	3	-	-
20 - 24	42	6,9	42	-	-	-	-	-
25 - 29	10	1,6	10	-	-	-	-	-
30 - 34	(30)	(4,9)	(30)	-	-	-	-	-
35 - 39	(18)	(3,0)	18	-	-	-	-	-
40 - 44	46	7,6	43	3	3	-	-	-
45 - 49	(55)	(9,1)	52	3	3	-	-	-
50 - 54	74	12,2	70	4	-	-	4	-
55 - 59	33	5,4	33	-	-	-	-	-
60 - 64	25	4,1	25	-	-	-	-	-
65 - 69	18	3,0	18	-	-	-	-	-
70 - 74	45	7,4	45	-	-	-	-	-
75 - 79	31	5,1	31	-	-	-	-	-
80 - 84	33	5,4	33	-	-	-	-	-
85 - 89	18	3,0	18	-	-	-	-	-
90 und älter	12	2,0	12	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	18	3,0	18	-	-	-	-	-
3 - 5	9	1,5	9	-	-	-	-	-
6 - 9	21	3,5	21	-	-	-	-	-
10 - 15	32	5,3	32	-	-	-	-	-
16 - 18	31	5,1	28	3	-	3	-	-
19 - 24	48	7,9	45	3	3	-	-	-
25 - 39	58	9,6	58	-	-	-	-	-
40 - 59	208	34,3	198	10	6	-	4	-
60 - 66	25	4,1	25	-	-	-	-	-
67 - 74	(63)	(10,4)	(63)	-	-	-	-	-
75 und älter	94	15,5	94	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	217	35,7	211	6	3	3	-	-
Verheiratet	289	47,6	282	7	3	-	4	-
Verwitwet	70	11,5	(70)	-	-	-	-	-
Geschieden	31	5,1	(28)	3	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	500	82,4	493	7	3	-	4	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(49)	(8,1)	(49)	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	58	9,6	(49)	9	6	3	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	606	100,0	(108)	(61)	149	132	157
Geschlecht							
Männlich	296	48,8	52	38	(70)	70	(66)
Weiblich	311	51,2	56	23	79	62	91
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	217	35,7	(108)	(55)	27	12	15
Verheiratet	289	47,6	-	6	110	98	75
Verwitwet	70	11,5	-	-	3	7	60
Geschieden	31	5,1	-	-	9	15	7
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	591	97,4	105	(58)	143	128	157
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	3	0,5	3	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	13	2,1	-	3	6	4	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	500	82,4	(95)	(48)	122	99	136
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(49)	(8,1)	-	10	9	15	15
Sonstige, keine, ohne Angabe	58	9,6	13	3	18	18	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	206	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(34)	(16,5)
Paare ohne Kind(er)	54	26,2
Paare mit Kind(ern)	99	48,1
Alleinerziehende Elternteile	16	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(34)	(16,5)
Ehepaare	141	68,4
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	5,8
Alleinerziehende Mütter	9	4,4
Alleinerziehende Väter	7	3,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,5
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(34)	(16,5)
2 Personen	58	28,2
3 Personen	46	22,3
4 Personen	(55)	(26,7)
5 Personen	9	4,4
6 und mehr Personen	4	1,9
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	41	19,9
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(39)	(18,9)
Haushalte ohne Senioren/-innen	(126)	(61,2)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	169	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	54	32,0
Paare mit Kind(ern)	99	58,6
Alleinerziehende Elternteile	16	9,5
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	141	83,4
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	7,1
Alleinerziehende Väter	7	4,1
Alleinerziehende Mütter	9	5,3
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	67	39,6
3 Personen	(50)	(29,6)
4 Personen	42	24,9
5 Personen	6	3,6
6 und mehr Personen	4	2,4

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Lorscheid	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	606	17 948	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	296	8 765	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	311	9 183	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	27	804	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	21	853	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	26	973	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	43	1 042	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	42	1 000	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	10	875	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	(30)	925	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	(18)	1 038	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	46	1 507	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	(55)	1 657	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	74	1 447	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	33	1 389	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	25	1 017	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	18	817	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	45	1 070	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	31	731	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	33	482	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	18	259	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	12	62	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	18	472	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	9	488	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	21	697	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	32	1 165	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	31	642	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	48	1 208	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	58	2 838	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	208	6 000	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	25	1 290	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	(63)	1 614	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	94	1 534	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	217	6 766	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	289	9 051	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	70	1 146	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	31	972	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	10	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	3	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Lorscheid	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	591	17 464	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	47	4 531	140 103
Griechenland	-	3	(47)	6 073	254 282
Italien	-	16	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	3	50	6 603	209 840
Niederlande	-	22	338	5 446	128 862
Österreich	-	16	168	5 067	164 246
Polen	-	55	622	21 636	382 391
Rumänien	-	22	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	6	171	8 250	174 023
Türkei	3	12	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(120)	5 033	112 983
Sonstige	13	317	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	500	13 988	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(49)	1 639	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	58	2 321	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Lorscheid	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,8	48,8	49,1	48,9	48,8
Weiblich	51,2	51,2	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,4	4,5	4,4	4,0	4,2
5 - 9	3,5	4,8	4,5	4,3	4,4
10 - 14	4,3	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	7,1	5,8	5,7	5,5	5,0
20 - 24	6,9	5,6	5,3	6,1	6,0
25 - 29	1,6	4,9	5,2	5,7	6,1
30 - 34	(4,9)	5,2	5,5	5,5	5,9
35 - 39	(3,0)	5,8	5,9	5,6	5,9
40 - 44	7,6	8,4	8,5	7,8	7,9
45 - 49	(9,1)	9,2	9,4	8,9	8,7
50 - 54	12,2	8,1	8,2	8,1	7,7
55 - 59	5,4	7,7	7,3	7,0	6,8
60 - 64	4,1	5,7	5,7	6,0	5,9
65 - 69	3,0	4,6	4,3	4,8	5,2
70 - 74	7,4	6,0	5,6	5,9	6,1
75 - 79	5,1	4,1	3,9	4,1	4,1
80 - 84	5,4	2,7	2,9	3,1	2,9
85 - 89	3,0	1,4	1,7	1,8	1,7
90 und älter	2,0	0,3	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,0	2,6	2,6	2,4	2,5
3 - 5	1,5	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	3,5	3,9	3,6	3,5	3,6
10 - 15	5,3	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	5,1	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	7,9	6,7	6,5	7,2	7,1
25 - 39	9,6	15,8	16,6	16,8	17,9
40 - 59	34,3	33,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	4,1	7,2	7,1	7,6	7,6
67 - 74	(10,4)	9,0	8,5	9,1	9,5
75 und älter	15,5	8,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	35,7	37,7	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	47,6	50,4	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	11,5	6,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	5,1	5,4	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	0,0	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Lorscheid	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,4	97,3	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,1	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	0,1	0,2	0,2
Türkei	0,5	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	2,1	1,8	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	82,4	77,9	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(8,1)	9,1	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	9,6	12,9	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Lorscheid	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	206	7 456	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(34)	1 915	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	54	2 190	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	99	2 671	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	16	581	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	99	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(34)	1 915	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	141	4 290	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	568	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	9	501	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	7	80	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	99	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(34)	1 915	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	58	2 488	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	46	1 374	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	(55)	1 221	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	9	325	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	4	133	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	41	1 501	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(39)	876	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(126)	5 079	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Lorscheid	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(16,5)	25,7	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	26,2	29,4	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	48,1	35,8	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,8	7,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,5	1,3	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(16,5)	25,7	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	68,4	57,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	5,8	7,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	4,4	6,7	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	3,4	1,1	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,5	1,3	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(16,5)	25,7	28,0	33,2	37,2
2 Personen	28,2	33,4	32,6	33,6	33,2
3 Personen	22,3	18,4	18,6	16,0	14,5
4 Personen	(26,7)	16,4	14,8	11,8	10,4
5 Personen	4,4	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,9	1,8	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	19,9	20,1	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(18,9)	11,7	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(61,2)	68,1	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Lorscheid	Verbandsgemeind e Ruwer	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	169	5 442	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	54	2 190	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	99	2 671	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	16	581	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	141	4 290	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	568	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	7	80	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	9	501	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	67	2 598	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	(50)	1 392	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	42	1 140	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	6	(246)	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	4	66	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Lorscheid	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	32,0	40,2	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	58,6	49,1	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	9,5	10,7	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	83,4	78,8	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,1	10,4	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	4,1	1,5	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	5,3	9,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	39,6	47,7	48,2	52,7	54,9
3 Personen	(29,6)	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	24,9	20,9	20,0	17,3	16,4
5 Personen	3,6	(4,5)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	2,4	1,2	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Mertesdorf

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 655	100,0	800	853
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	(73)	(4,4)	30	43
5 - 9	(65)	(3,9)	34	31
10 - 14	80	4,8	46	34
15 - 19	(120)	(7,3)	57	63
20 - 24	90	5,4	44	46
25 - 29	77	4,7	39	38
30 - 34	64	3,9	27	37
35 - 39	83	5,0	41	(42)
40 - 44	(141)	(8,5)	81	60
45 - 49	138	8,3	64	74
50 - 54	147	8,9	73	74
55 - 59	139	8,4	69	70
60 - 64	103	6,2	45	58
65 - 69	(94)	(5,7)	46	48
70 - 74	(85)	(5,1)	37	48
75 - 79	63	3,8	35	28
80 - 84	53	3,2	19	34
85 - 89	29	1,8	13	16
90 und älter	9	0,5	-	9
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	(39)	(2,4)	15	24
3 - 5	47	2,8	18	29
6 - 9	(52)	(3,1)	31	21
10 - 15	107	6,5	58	49
16 - 18	74	4,5	38	36
19 - 24	109	6,6	51	58
25 - 39	224	13,6	107	117
40 - 59	565	34,2	287	278
60 - 66	137	8,3	(61)	76
67 - 74	145	8,8	67	78
75 und älter	154	9,3	67	87
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	627	37,9	323	304
Verheiratet	819	49,5	413	406
Verwitwet	(92)	(5,6)	16	(76)
Geschieden	(108)	(6,5)	48	60
Eingetr. Lebenspartnerschaft	4	0,2	-	4
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	3	0,2	-	3
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 580	95,6	760	820
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	6	0,4	6	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	0,2	-	3
Österreich	3	0,2	3	-
Polen	3	0,2	-	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	58	3,5	31	27
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 214	73,4	582	632
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	195	11,8	(88)	107
Sonstige, keine, ohne Angabe	244	14,8	(130)	114

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	1 655	100,0	1 580	73	45	4	24	-
Geschlecht								
Männlich	800	48,4	760	40	24	4	12	-
Weiblich	853	51,6	820	(33)	21	-	12	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	(73)	(4,4)	70	3	3	-	-	-
5 - 9	(65)	(3,9)	(59)	6	3	-	3	-
10 - 14	80	4,8	74	6	-	-	6	-
15 - 19	(120)	(7,3)	(120)	-	-	-	-	-
20 - 24	90	5,4	87	3	-	-	3	-
25 - 29	77	4,7	74	3	-	-	3	-
30 - 34	64	3,9	58	6	3	-	3	-
35 - 39	83	5,0	74	9	6	-	3	-
40 - 44	(141)	(8,5)	132	9	9	-	-	-
45 - 49	138	8,3	126	12	9	-	3	-
50 - 54	147	8,9	141	6	6	-	-	-
55 - 59	139	8,4	139	-	-	-	-	-
60 - 64	103	6,2	97	6	6	-	-	-
65 - 69	(94)	(5,7)	(94)	-	-	-	-	-
70 - 74	(85)	(5,1)	(85)	-	-	-	-	-
75 - 79	63	3,8	59	4	-	4	-	-
80 - 84	53	3,2	53	-	-	-	-	-
85 - 89	29	1,8	29	-	-	-	-	-
90 und älter	9	0,5	9	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	(39)	(2,4)	36	3	3	-	-	-
3 - 5	47	2,8	44	3	3	-	-	-
6 - 9	(52)	(3,1)	49	3	-	-	3	-
10 - 15	107	6,5	101	6	-	-	6	-
16 - 18	74	4,5	74	-	-	-	-	-
19 - 24	109	6,6	106	3	-	-	3	-
25 - 39	224	13,6	206	18	9	-	9	-
40 - 59	565	34,2	538	27	24	-	3	-
60 - 66	137	8,3	131	6	6	-	-	-
67 - 74	145	8,8	145	-	-	-	-	-
75 und älter	154	9,3	150	4	-	4	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	627	37,9	606	(21)	(9)	-	12	-
Verheiratet	819	49,5	773	46	30	4	12	-
Verwitwet	(92)	(5,6)	92	-	-	-	-	-
Geschieden	(108)	(6,5)	(102)	6	6	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	4	0,2	4	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	3	0,2	3	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 214	73,4	1 190	(24)	(18)	-	6	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	195	11,8	185	10	6	4	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	244	14,8	205	39	21	-	18	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 655	100,0	293	212	426	389	333
Geschlecht							
Männlich	800	48,4	144	106	213	187	150
Weiblich	853	51,6	149	106	213	202	183
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	627	37,9	293	190	(91)	31	22
Verheiratet	819	49,5	-	22	287	299	211
Verwitwet	(92)	(5,6)	-	-	3	10	79
Geschieden	(108)	(6,5)	-	-	(42)	45	21
Eingetr. Lebenspartnerschaft	4	0,2	-	-	-	4	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	3	0,2	-	-	3	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 580	95,6	278	206	390	377	329
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	6	0,4	-	-	-	6	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	0,2	-	-	3	-	-
Österreich	3	0,2	-	-	3	-	-
Polen	3	0,2	-	-	3	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	58	3,5	15	6	27	6	4
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 214	73,4	204	162	279	294	275
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	195	11,8	40	25	59	31	40
Sonstige, keine, ohne Angabe	244	14,8	49	25	88	64	(18)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	723	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	207	28,6
Paare ohne Kind(er)	235	32,5
Paare mit Kind(ern)	217	30,0
Alleinerziehende Elternteile	(46)	(6,4)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	18	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	207	28,6
Ehepaare	400	55,3
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	52	7,2
Alleinerziehende Mütter	(42)	(5,8)
Alleinerziehende Väter	(4)	(0,6)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	18	2,5
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	207	28,6
2 Personen	265	36,7
3 Personen	(109)	(15,1)
4 Personen	(108)	(14,9)
5 Personen	25	3,5
6 und mehr Personen	9	1,2
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	175	24,2
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	67	9,3
Haushalte ohne Senioren/-innen	481	66,5

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	498	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	235	47,2
Paare mit Kind(ern)	217	43,6
Alleinerziehende Elternteile	(46)	(9,2)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	400	80,3
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	52	10,4
Alleinerziehende Väter	(4)	(0,8)
Alleinerziehende Mütter	(42)	(8,4)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	271	54,4
3 Personen	(88)	(17,7)
4 Personen	(108)	(21,7)
5 Personen	25	5,0
6 und mehr Personen	6	1,2

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Mertesdorf	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 655	17 948	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	800	8 765	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	853	9 183	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(73)	804	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	(65)	853	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	80	973	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	(120)	1 042	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	90	1 000	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	77	875	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	64	925	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	83	1 038	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	(141)	1 507	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	138	1 657	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	147	1 447	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	139	1 389	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	103	1 017	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	(94)	817	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	(85)	1 070	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	63	731	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	53	482	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	29	259	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	9	62	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	(39)	472	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	47	488	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	(52)	697	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	107	1 165	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	74	642	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	109	1 208	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	224	2 838	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	565	6 000	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	137	1 290	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	145	1 614	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	154	1 534	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	627	6 766	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	819	9 051	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	(92)	1 146	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	(108)	972	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	4	10	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	3	3	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Mertesdorf	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 580	17 464	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	47	4 531	140 103
Griechenland	-	3	(47)	6 073	254 282
Italien	6	16	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	3	50	6 603	209 840
Niederlande	3	22	338	5 446	128 862
Österreich	3	16	168	5 067	164 246
Polen	3	55	622	21 636	382 391
Rumänien	-	22	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	6	171	8 250	174 023
Türkei	-	12	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(120)	5 033	112 983
Sonstige	58	317	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 214	13 988	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	195	1 639	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	244	2 321	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Mertesdorf	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,4	48,8	49,1	48,9	48,8
Weiblich	51,6	51,2	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(4,4)	4,5	4,4	4,0	4,2
5 - 9	(3,9)	4,8	4,5	4,3	4,4
10 - 14	4,8	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	(7,3)	5,8	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,4	5,6	5,3	6,1	6,0
25 - 29	4,7	4,9	5,2	5,7	6,1
30 - 34	3,9	5,2	5,5	5,5	5,9
35 - 39	5,0	5,8	5,9	5,6	5,9
40 - 44	(8,5)	8,4	8,5	7,8	7,9
45 - 49	8,3	9,2	9,4	8,9	8,7
50 - 54	8,9	8,1	8,2	8,1	7,7
55 - 59	8,4	7,7	7,3	7,0	6,8
60 - 64	6,2	5,7	5,7	6,0	5,9
65 - 69	(5,7)	4,6	4,3	4,8	5,2
70 - 74	(5,1)	6,0	5,6	5,9	6,1
75 - 79	3,8	4,1	3,9	4,1	4,1
80 - 84	3,2	2,7	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,8	1,4	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,5	0,3	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	(2,4)	2,6	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,8	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	(3,1)	3,9	3,6	3,5	3,6
10 - 15	6,5	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	4,5	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,6	6,7	6,5	7,2	7,1
25 - 39	13,6	15,8	16,6	16,8	17,9
40 - 59	34,2	33,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	8,3	7,2	7,1	7,6	7,6
67 - 74	8,8	9,0	8,5	9,1	9,5
75 und älter	9,3	8,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	37,9	37,7	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	49,5	50,4	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	(5,6)	6,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	(6,5)	5,4	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	0,2	0,0	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Mertesdorf	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	95,6	97,3	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,0)	0,2	0,3
Italien	0,4	0,1	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	0,2	0,1	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,2	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	3,5	1,8	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	73,4	77,9	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	11,8	9,1	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	14,8	12,9	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Mertesdorf	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	723	7 456	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	207	1 915	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	235	2 190	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	217	2 671	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(46)	581	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	18	99	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	207	1 915	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	400	4 290	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	52	568	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(42)	501	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	(4)	80	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	18	99	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	207	1 915	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	265	2 488	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	(109)	1 374	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	(108)	1 221	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	25	325	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	9	133	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	175	1 501	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	67	876	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	481	5 079	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Mertesdorf	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28,6	25,7	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	32,5	29,4	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	30,0	35,8	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(6,4)	7,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,5	1,3	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28,6	25,7	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	55,3	57,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,2	7,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(5,8)	6,7	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	(0,6)	1,1	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,5	1,3	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	28,6	25,7	28,0	33,2	37,2
2 Personen	36,7	33,4	32,6	33,6	33,2
3 Personen	(15,1)	18,4	18,6	16,0	14,5
4 Personen	(14,9)	16,4	14,8	11,8	10,4
5 Personen	3,5	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,2	1,8	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	24,2	20,1	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9,3	11,7	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	66,5	68,1	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Mertesdorf	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	498	5 442	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	235	2 190	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	217	2 671	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(46)	581	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	400	4 290	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	52	568	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	(4)	80	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(42)	501	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	271	2 598	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	(88)	1 392	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	(108)	1 140	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	25	(246)	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	6	66	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Mertesdorf	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	47,2	40,2	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	43,6	49,1	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(9,2)	10,7	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	80,3	78,8	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,4	10,4	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	(0,8)	1,5	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(8,4)	9,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	54,4	47,7	48,2	52,7	54,9
3 Personen	(17,7)	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	(21,7)	20,9	20,0	17,3	16,4
5 Personen	5,0	(4,5)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,2	1,2	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Morscheid

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	958	100,0	448	510
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	36	3,8	21	15
5 - 9	48	5,0	18	30
10 - 14	61	6,4	28	33
15 - 19	50	5,2	22	28
20 - 24	70	7,3	32	38
25 - 29	53	5,5	24	29
30 - 34	60	6,3	32	28
35 - 39	(71)	(7,4)	(32)	39
40 - 44	(81)	(8,5)	38	(43)
45 - 49	80	8,4	39	41
50 - 54	(70)	(7,3)	32	38
55 - 59	78	8,1	(44)	34
60 - 64	46	4,8	15	(31)
65 - 69	27	2,8	12	15
70 - 74	60	6,3	32	28
75 - 79	40	4,2	15	25
80 - 84	21	2,2	9	12
85 - 89	6	0,6	3	3
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	21	2,2	12	9
3 - 5	24	2,5	15	9
6 - 9	39	4,1	12	27
10 - 15	67	7,0	31	36
16 - 18	38	4,0	19	19
19 - 24	76	7,9	32	44
25 - 39	184	19,2	88	96
40 - 59	309	32,3	153	156
60 - 66	58	6,1	18	(40)
67 - 74	75	7,8	41	34
75 und älter	67	7,0	27	40
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	366	38,2	174	192
Verheiratet	502	52,4	246	256
Verwitwet	(51)	(5,3)	9	42
Geschieden	(36)	(3,8)	19	17
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,3	-	3
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	949	99,1	442	507
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	9	0,9	6	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	798	83,3	372	426
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	61	6,4	25	36
Sonstige, keine, ohne Angabe	99	10,3	51	48

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl		Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	958	100,0	949	9	9	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	448	46,8	442	6	6	-	-	-
Weiblich	510	53,2	507	3	3	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	36	3,8	36	-	-	-	-	-
5 - 9	48	5,0	48	-	-	-	-	-
10 - 14	61	6,4	61	-	-	-	-	-
15 - 19	50	5,2	50	-	-	-	-	-
20 - 24	70	7,3	70	-	-	-	-	-
25 - 29	53	5,5	53	-	-	-	-	-
30 - 34	60	6,3	57	3	3	-	-	-
35 - 39	(71)	(7,4)	(71)	-	-	-	-	-
40 - 44	(81)	(8,5)	(81)	-	-	-	-	-
45 - 49	80	8,4	(77)	3	3	-	-	-
50 - 54	(70)	(7,3)	(70)	-	-	-	-	-
55 - 59	78	8,1	75	3	3	-	-	-
60 - 64	46	4,8	46	-	-	-	-	-
65 - 69	27	2,8	27	-	-	-	-	-
70 - 74	60	6,3	60	-	-	-	-	-
75 - 79	40	4,2	40	-	-	-	-	-
80 - 84	21	2,2	21	-	-	-	-	-
85 - 89	6	0,6	6	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	21	2,2	21	-	-	-	-	-
3 - 5	24	2,5	24	-	-	-	-	-
6 - 9	39	4,1	39	-	-	-	-	-
10 - 15	67	7,0	67	-	-	-	-	-
16 - 18	38	4,0	38	-	-	-	-	-
19 - 24	76	7,9	76	-	-	-	-	-
25 - 39	184	19,2	181	3	3	-	-	-
40 - 59	309	32,3	303	6	6	-	-	-
60 - 66	58	6,1	58	-	-	-	-	-
67 - 74	75	7,8	75	-	-	-	-	-
75 und älter	67	7,0	67	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	366	38,2	366	-	-	-	-	-
Verheiratet	502	52,4	493	9	9	-	-	-
Verwitwet	(51)	(5,3)	(51)	-	-	-	-	-
Geschieden	(36)	(3,8)	(36)	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,3	3	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	798	83,3	789	9	9	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	61	6,4	61	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	99	10,3	99	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	958	100,0	176	142	292	194	154
Geschlecht							
Männlich	448	46,8	83	62	141	91	71
Weiblich	510	53,2	93	80	151	103	83
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	366	38,2	176	126	45	12	7
Verheiratet	502	52,4	-	16	216	159	111
Verwitwet	(51)	(5,3)	-	-	6	12	33
Geschieden	(36)	(3,8)	-	-	22	(11)	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,3	-	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	949	99,1	176	142	286	191	154
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	9	0,9	-	-	6	3	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	798	83,3	140	124	221	176	137
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	61	6,4	12	9	23	6	11
Sonstige, keine, ohne Angabe	99	10,3	(24)	9	48	(12)	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	363	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(66)	(18,2)
Paare ohne Kind(er)	98	27,0
Paare mit Kind(ern)	150	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(46)	(12,7)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	0,8
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(66)	(18,2)
Ehepaare	(220)	(60,6)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(28)	(7,7)
Alleinerziehende Mütter	(39)	(10,7)
Alleinerziehende Väter	7	1,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	0,8
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(66)	(18,2)
2 Personen	119	32,8
3 Personen	85	23,4
4 Personen	(53)	(14,6)
5 Personen	27	7,4
6 und mehr Personen	13	3,6
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	63	17,4
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	38	10,5
Haushalte ohne Senioren/-innen	262	72,2

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	294	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	98	33,3
Paare mit Kind(ern)	150	51,0
Alleinerziehende Elternteile	(46)	(15,6)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(220)	(74,8)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(28)	(9,5)
Alleinerziehende Väter	7	2,4
Alleinerziehende Mütter	(39)	(13,3)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	125	42,5
3 Personen	85	28,9
4 Personen	(47)	(16,0)
5 Personen	(30)	(10,2)
6 und mehr Personen	7	2,4

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Morscheid	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	958	17 948	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	448	8 765	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	510	9 183	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	36	804	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	48	853	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	61	973	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	50	1 042	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	70	1 000	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	53	875	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	60	925	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	(71)	1 038	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	(81)	1 507	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	80	1 657	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	(70)	1 447	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	78	1 389	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	46	1 017	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	27	817	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	60	1 070	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	40	731	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	21	482	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	6	259	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	-	62	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	21	472	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	24	488	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	39	697	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	67	1 165	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	38	642	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	76	1 208	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	184	2 838	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	309	6 000	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	58	1 290	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	75	1 614	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	67	1 534	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	366	6 766	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	502	9 051	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	(51)	1 146	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	(36)	972	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	10	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	3	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Morscheid	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	949	17 464	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	47	4 531	140 103
Griechenland	-	3	(47)	6 073	254 282
Italien	-	16	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	3	50	6 603	209 840
Niederlande	-	22	338	5 446	128 862
Österreich	-	16	168	5 067	164 246
Polen	-	55	622	21 636	382 391
Rumänien	-	22	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	6	171	8 250	174 023
Türkei	-	12	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(120)	5 033	112 983
Sonstige	9	317	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	798	13 988	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	61	1 639	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	99	2 321	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Morscheid	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	46,8	48,8	49,1	48,9	48,8
Weiblich	53,2	51,2	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,8	4,5	4,4	4,0	4,2
5 - 9	5,0	4,8	4,5	4,3	4,4
10 - 14	6,4	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	5,2	5,8	5,7	5,5	5,0
20 - 24	7,3	5,6	5,3	6,1	6,0
25 - 29	5,5	4,9	5,2	5,7	6,1
30 - 34	6,3	5,2	5,5	5,5	5,9
35 - 39	(7,4)	5,8	5,9	5,6	5,9
40 - 44	(8,5)	8,4	8,5	7,8	7,9
45 - 49	8,4	9,2	9,4	8,9	8,7
50 - 54	(7,3)	8,1	8,2	8,1	7,7
55 - 59	8,1	7,7	7,3	7,0	6,8
60 - 64	4,8	5,7	5,7	6,0	5,9
65 - 69	2,8	4,6	4,3	4,8	5,2
70 - 74	6,3	6,0	5,6	5,9	6,1
75 - 79	4,2	4,1	3,9	4,1	4,1
80 - 84	2,2	2,7	2,9	3,1	2,9
85 - 89	0,6	1,4	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	0,3	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,2	2,6	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,5	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	4,1	3,9	3,6	3,5	3,6
10 - 15	7,0	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	4,0	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	7,9	6,7	6,5	7,2	7,1
25 - 39	19,2	15,8	16,6	16,8	17,9
40 - 59	32,3	33,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	6,1	7,2	7,1	7,6	7,6
67 - 74	7,8	9,0	8,5	9,1	9,5
75 und älter	7,0	8,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	38,2	37,7	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	52,4	50,4	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	(5,3)	6,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	(3,8)	5,4	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	0,0	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Morscheid	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	99,1	97,3	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,1	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	0,9	1,8	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	83,3	77,9	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	6,4	9,1	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	10,3	12,9	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Morscheid	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	363	7 456	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(66)	1 915	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	98	2 190	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	150	2 671	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(46)	581	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	99	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(66)	1 915	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	(220)	4 290	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(28)	568	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(39)	501	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	7	80	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	99	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(66)	1 915	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	119	2 488	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	85	1 374	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	(53)	1 221	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	27	325	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	13	133	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	63	1 501	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	38	876	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	262	5 079	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Morscheid	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(18,2)	25,7	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	27,0	29,4	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	41,3	35,8	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(12,7)	7,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,8	1,3	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(18,2)	25,7	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	(60,6)	57,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(7,7)	7,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(10,7)	6,7	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,9	1,1	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,8	1,3	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(18,2)	25,7	28,0	33,2	37,2
2 Personen	32,8	33,4	32,6	33,6	33,2
3 Personen	23,4	18,4	18,6	16,0	14,5
4 Personen	(14,6)	16,4	14,8	11,8	10,4
5 Personen	7,4	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	3,6	1,8	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	17,4	20,1	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10,5	11,7	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	72,2	68,1	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Morscheid	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	294	5 442	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	98	2 190	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	150	2 671	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(46)	581	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(220)	4 290	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(28)	568	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	7	80	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(39)	501	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	125	2 598	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	85	1 392	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	(47)	1 140	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	(30)	(246)	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	7	66	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Morscheid	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	33,3	40,2	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	51,0	49,1	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(15,6)	10,7	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(74,8)	78,8	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(9,5)	10,4	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,4	1,5	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(13,3)	9,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	42,5	47,7	48,2	52,7	54,9
3 Personen	28,9	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	(16,0)	20,9	20,0	17,3	16,4
5 Personen	(10,2)	(4,5)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	2,4	1,2	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Ollmuth

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	167	100,0	90	78
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	10	6,0	7	3
5 - 9	3	1,8	-	3
10 - 14	6	3,6	6	-
15 - 19	6	3,6	-	6
20 - 24	12	7,1	3	9
25 - 29	9	5,4	9	-
30 - 34	9	5,4	3	6
35 - 39	6	3,6	3	3
40 - 44	12	7,1	6	6
45 - 49	(34)	(20,2)	(22)	12
50 - 54	12	7,1	3	9
55 - 59	13	7,7	7	6
60 - 64	6	3,6	3	3
65 - 69	3	1,8	3	-
70 - 74	9	5,4	6	3
75 - 79	9	5,4	6	3
80 - 84	6	3,6	3	3
85 - 89	3	1,8	-	3
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	4	2,4	4	-
3 - 5	6	3,6	3	3
6 - 9	3	1,8	-	3
10 - 15	6	3,6	6	-
16 - 18	6	3,6	-	6
19 - 24	12	7,1	3	9
25 - 39	24	14,3	15	9
40 - 59	71	42,3	38	33
60 - 66	9	5,4	6	3
67 - 74	9	5,4	6	3
75 und älter	18	10,7	9	9
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	50	29,8	32	18
Verheiratet	(109)	(64,9)	(55)	54
Verwitwet	9	5,4	3	6
Geschieden	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	153	91,1	84	(69)
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	6	3,6	-	6
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	9	5,4	6	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	144	85,7	(84)	(60)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	6	3,6	3	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	18	10,7	3	15

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	167	100,0	153	(15)	(15)	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	90	53,6	84	6	6	-	-	-
Weiblich	78	46,4	(69)	9	9	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	10	6,0	10	-	-	-	-	-
5 - 9	3	1,8	3	-	-	-	-	-
10 - 14	6	3,6	6	-	-	-	-	-
15 - 19	6	3,6	3	3	3	-	-	-
20 - 24	12	7,1	12	-	-	-	-	-
25 - 29	9	5,4	6	3	3	-	-	-
30 - 34	9	5,4	9	-	-	-	-	-
35 - 39	6	3,6	6	-	-	-	-	-
40 - 44	12	7,1	12	-	-	-	-	-
45 - 49	(34)	(20,2)	(34)	-	-	-	-	-
50 - 54	12	7,1	(6)	6	6	-	-	-
55 - 59	13	7,7	13	-	-	-	-	-
60 - 64	6	3,6	3	3	3	-	-	-
65 - 69	3	1,8	3	-	-	-	-	-
70 - 74	9	5,4	9	-	-	-	-	-
75 - 79	9	5,4	9	-	-	-	-	-
80 - 84	6	3,6	6	-	-	-	-	-
85 - 89	3	1,8	3	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	4	2,4	4	-	-	-	-	-
3 - 5	6	3,6	6	-	-	-	-	-
6 - 9	3	1,8	3	-	-	-	-	-
10 - 15	6	3,6	6	-	-	-	-	-
16 - 18	6	3,6	3	3	3	-	-	-
19 - 24	12	7,1	12	-	-	-	-	-
25 - 39	24	14,3	21	3	3	-	-	-
40 - 59	71	42,3	65	6	6	-	-	-
60 - 66	9	5,4	6	3	3	-	-	-
67 - 74	9	5,4	9	-	-	-	-	-
75 und älter	18	10,7	18	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	50	29,8	(44)	6	6	-	-	-
Verheiratet	(109)	(64,9)	(103)	6	6	-	-	-
Verwitwet	9	5,4	6	3	3	-	-	-
Geschieden	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	144	85,7	(132)	(12)	(12)	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	6	3,6	6	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	18	10,7	15	3	3	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	167	100,0	25	21	(61)	31	30
Geschlecht							
Männlich	90	53,6	13	12	34	13	18
Weiblich	78	46,4	12	9	27	18	12
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	50	29,8	25	12	7	3	3
Verheiratet	(109)	(64,9)	-	9	(54)	25	21
Verwitwet	9	5,4	-	-	-	3	6
Geschieden	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	153	91,1	22	18	(61)	(22)	30
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	6	3,6	3	-	-	3	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	9	5,4	-	3	-	6	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	144	85,7	22	18	46	28	30
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	6	3,6	-	-	6	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	18	10,7	3	3	9	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	66	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	18	27,3
Paare ohne Kind(er)	19	28,8
Paare mit Kind(ern)	29	43,9
Alleinerziehende Elternteile	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	18	27,3
Ehepaare	41	62,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	10,6
Alleinerziehende Mütter	-	-
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	18	27,3
2 Personen	19	28,8
3 Personen	14	21,2
4 Personen	15	22,7
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	15	22,7
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	6	9,1
Haushalte ohne Senioren/-innen	45	68,2

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	48	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	19	39,6
Paare mit Kind(ern)	29	60,4
Alleinerziehende Elternteile	-	-
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	41	85,4
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	14,6
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	-	-
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	19	39,6
3 Personen	14	29,2
4 Personen	15	31,3
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Ollmuth	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	167	17 948	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	90	8 765	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	78	9 183	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	10	804	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	3	853	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	6	973	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	6	1 042	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	12	1 000	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	9	875	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	9	925	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	6	1 038	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	12	1 507	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	(34)	1 657	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	12	1 447	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	13	1 389	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	6	1 017	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	3	817	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	9	1 070	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	9	731	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	6	482	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	3	259	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	-	62	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	4	472	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	6	488	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	3	697	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	6	1 165	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	6	642	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	12	1 208	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	24	2 838	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	71	6 000	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	9	1 290	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	9	1 614	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	18	1 534	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	50	6 766	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	(109)	9 051	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	9	1 146	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	-	972	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	10	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	3	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Ollmuth	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	153	17 464	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	47	4 531	140 103
Griechenland	-	3	(47)	6 073	254 282
Italien	-	16	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	3	50	6 603	209 840
Niederlande	-	22	338	5 446	128 862
Österreich	-	16	168	5 067	164 246
Polen	-	55	622	21 636	382 391
Rumänien	6	22	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	6	171	8 250	174 023
Türkei	-	12	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(120)	5 033	112 983
Sonstige	9	317	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	144	13 988	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	6	1 639	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	18	2 321	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ollmuth	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	53,6	48,8	49,1	48,9	48,8
Weiblich	46,4	51,2	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	6,0	4,5	4,4	4,0	4,2
5 - 9	1,8	4,8	4,5	4,3	4,4
10 - 14	3,6	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	3,6	5,8	5,7	5,5	5,0
20 - 24	7,1	5,6	5,3	6,1	6,0
25 - 29	5,4	4,9	5,2	5,7	6,1
30 - 34	5,4	5,2	5,5	5,5	5,9
35 - 39	3,6	5,8	5,9	5,6	5,9
40 - 44	7,1	8,4	8,5	7,8	7,9
45 - 49	(20,2)	9,2	9,4	8,9	8,7
50 - 54	7,1	8,1	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,7	7,7	7,3	7,0	6,8
60 - 64	3,6	5,7	5,7	6,0	5,9
65 - 69	1,8	4,6	4,3	4,8	5,2
70 - 74	5,4	6,0	5,6	5,9	6,1
75 - 79	5,4	4,1	3,9	4,1	4,1
80 - 84	3,6	2,7	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,8	1,4	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	0,3	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,4	2,6	2,6	2,4	2,5
3 - 5	3,6	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	1,8	3,9	3,6	3,5	3,6
10 - 15	3,6	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	3,6	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	7,1	6,7	6,5	7,2	7,1
25 - 39	14,3	15,8	16,6	16,8	17,9
40 - 59	42,3	33,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	5,4	7,2	7,1	7,6	7,6
67 - 74	5,4	9,0	8,5	9,1	9,5
75 und älter	10,7	8,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	29,8	37,7	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	(64,9)	50,4	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	5,4	6,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	-	5,4	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	0,0	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ollmuth	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	91,1	97,3	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,1	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	3,6	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	5,4	1,8	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	85,7	77,9	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	3,6	9,1	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	10,7	12,9	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Ollmuth	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	66	7 456	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	18	1 915	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	19	2 190	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	29	2 671	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	-	581	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	99	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	18	1 915	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	41	4 290	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	568	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	-	501	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	80	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	99	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	18	1 915	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	19	2 488	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	14	1 374	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	15	1 221	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	-	325	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	133	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	15	1 501	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	6	876	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	45	5 079	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ollmuth	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,3	25,7	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	28,8	29,4	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	43,9	35,8	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	-	7,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,3	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,3	25,7	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	62,1	57,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,6	7,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	-	6,7	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,1	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,3	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	27,3	25,7	28,0	33,2	37,2
2 Personen	28,8	33,4	32,6	33,6	33,2
3 Personen	21,2	18,4	18,6	16,0	14,5
4 Personen	22,7	16,4	14,8	11,8	10,4
5 Personen	-	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	1,8	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	22,7	20,1	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9,1	11,7	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	68,2	68,1	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Ollmuth	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	48	5 442	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	19	2 190	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	29	2 671	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	-	581	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	41	4 290	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	568	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	80	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	-	501	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	19	2 598	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	14	1 392	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	15	1 140	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	-	(246)	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	66	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ollmuth	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	39,6	40,2	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	60,4	49,1	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	-	10,7	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	85,4	78,8	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	14,6	10,4	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	1,5	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	-	9,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	39,6	47,7	48,2	52,7	54,9
3 Personen	29,2	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	31,3	20,9	20,0	17,3	16,4
5 Personen	-	(4,5)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,2	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Osburg

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	2 389	100,0	1 180	1 210
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	120	5,0	63	57
5 - 9	164	6,9	(90)	74
10 - 14	160	6,7	75	85
15 - 19	159	6,7	82	77
20 - 24	112	4,7	54	58
25 - 29	83	3,5	42	41
30 - 34	136	5,7	61	75
35 - 39	(183)	(7,7)	87	96
40 - 44	251	10,5	(114)	137
45 - 49	235	9,8	128	107
50 - 54	194	8,1	98	96
55 - 59	174	7,3	87	87
60 - 64	95	4,0	55	40
65 - 69	68	2,8	36	32
70 - 74	105	4,4	52	53
75 - 79	81	3,4	34	47
80 - 84	38	1,6	19	19
85 - 89	26	1,1	3	23
90 und älter	6	0,3	-	6
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	86	3,6	47	39
3 - 5	61	2,6	28	33
6 - 9	137	5,7	78	59
10 - 15	203	8,5	97	(106)
16 - 18	79	3,3	41	38
19 - 24	149	6,2	73	(76)
25 - 39	402	16,8	190	212
40 - 59	854	35,7	427	427
60 - 66	122	5,1	70	52
67 - 74	146	6,1	73	73
75 und älter	151	6,3	56	95
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	928	38,8	497	431
Verheiratet	1 212	50,7	614	598
Verwitwet	122	5,1	19	103
Geschieden	128	5,4	50	78
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	2 344	98,1	1 159	1 185
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,1	-	3
Rumänien	3	0,1	-	3
Russische Föderation	3	0,1	-	3
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	3	0,1	-	3
Sonstige	34	1,4	21	13
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 859	77,8	909	950
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	248	10,4	115	133
Sonstige, keine, ohne Angabe	283	11,8	156	127

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	2 389	100,0	2 344	46	21	12	13	-
Geschlecht								
Männlich	1 180	49,4	1 159	21	12	3	6	-
Weiblich	1 210	50,6	1 185	25	9	9	7	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	120	5,0	120	-	-	-	-	-
5 - 9	164	6,9	164	-	-	-	-	-
10 - 14	160	6,7	157	3	3	-	-	-
15 - 19	159	6,7	159	-	-	-	-	-
20 - 24	112	4,7	109	3	-	3	-	-
25 - 29	83	3,5	77	6	3	-	3	-
30 - 34	136	5,7	133	3	-	3	-	-
35 - 39	(183)	(7,7)	170	13	6	3	4	-
40 - 44	251	10,5	245	6	3	-	3	-
45 - 49	235	9,8	232	3	3	-	-	-
50 - 54	194	8,1	185	9	3	3	3	-
55 - 59	174	7,3	174	-	-	-	-	-
60 - 64	95	4,0	95	-	-	-	-	-
65 - 69	68	2,8	68	-	-	-	-	-
70 - 74	105	4,4	105	-	-	-	-	-
75 - 79	81	3,4	81	-	-	-	-	-
80 - 84	38	1,6	38	-	-	-	-	-
85 - 89	26	1,1	26	-	-	-	-	-
90 und älter	6	0,3	6	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	86	3,6	86	-	-	-	-	-
3 - 5	61	2,6	61	-	-	-	-	-
6 - 9	137	5,7	137	-	-	-	-	-
10 - 15	203	8,5	200	3	3	-	-	-
16 - 18	79	3,3	79	-	-	-	-	-
19 - 24	149	6,2	146	3	-	3	-	-
25 - 39	402	16,8	380	22	9	6	7	-
40 - 59	854	35,7	836	18	9	3	6	-
60 - 66	122	5,1	122	-	-	-	-	-
67 - 74	146	6,1	146	-	-	-	-	-
75 und älter	151	6,3	151	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	928	38,8	922	6	3	3	-	-
Verheiratet	1 212	50,7	1 172	(40)	18	9	13	-
Verwitwet	122	5,1	122	-	-	-	-	-
Geschieden	128	5,4	(128)	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 859	77,8	1 847	12	9	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	248	10,4	238	10	6	-	4	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	283	11,8	259	24	6	12	6	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	2 389	100,0	542	256	805	463	324
Geschlecht							
Männlich	1 180	49,4	274	132	390	240	144
Weiblich	1 210	50,6	268	124	415	223	180
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	928	38,8	542	215	119	(33)	19
Verheiratet	1 212	50,7	-	(41)	611	362	198
Verwitwet	122	5,1	-	-	9	24	89
Geschieden	128	5,4	-	-	66	44	(18)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	2 344	98,1	539	247	780	454	324
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,1	-	-	3	-	-
Rumänien	3	0,1	-	3	-	-	-
Russische Föderation	3	0,1	-	-	3	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	3	0,1	-	-	3	-	-
Sonstige	34	1,4	3	6	16	9	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 859	77,8	387	216	611	354	291
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	248	10,4	86	19	86	36	21
Sonstige, keine, ohne Angabe	283	11,8	(69)	21	108	73	12

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	906	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(207)	(22,8)
Paare ohne Kind(er)	(221)	(24,4)
Paare mit Kind(ern)	392	43,3
Alleinerziehende Elternteile	83	9,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	0,3
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(207)	(22,8)
Ehepaare	556	61,4
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(57)	(6,3)
Alleinerziehende Mütter	(76)	(8,4)
Alleinerziehende Väter	7	0,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	0,3
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(207)	(22,8)
2 Personen	267	29,5
3 Personen	(181)	(20,0)
4 Personen	(184)	(20,3)
5 Personen	48	5,3
6 und mehr Personen	19	2,1
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(133)	(14,7)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	93	10,3
Haushalte ohne Senioren/-innen	680	75,1

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	696	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(221)	(31,8)
Paare mit Kind(ern)	392	56,3
Alleinerziehende Elternteile	83	11,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	556	79,9
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(57)	(8,2)
Alleinerziehende Väter	7	1,0
Alleinerziehende Mütter	(76)	(10,9)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	280	40,2
3 Personen	(200)	(28,7)
4 Personen	(174)	(25,0)
5 Personen	36	5,2
6 und mehr Personen	6	0,9

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Osburg	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	2 389	17 948	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	1 180	8 765	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	1 210	9 183	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	120	804	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	164	853	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	160	973	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	159	1 042	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	112	1 000	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	83	875	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	136	925	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	(183)	1 038	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	251	1 507	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	235	1 657	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	194	1 447	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	174	1 389	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	95	1 017	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	68	817	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	105	1 070	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	81	731	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	38	482	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	26	259	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	6	62	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	86	472	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	61	488	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	137	697	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	203	1 165	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	79	642	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	149	1 208	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	402	2 838	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	854	6 000	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	122	1 290	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	146	1 614	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	151	1 534	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	928	6 766	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	1 212	9 051	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	122	1 146	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	128	972	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	10	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	3	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Osburg	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	2 344	17 464	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	47	4 531	140 103
Griechenland	-	3	(47)	6 073	254 282
Italien	-	16	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	3	50	6 603	209 840
Niederlande	-	22	338	5 446	128 862
Österreich	-	16	168	5 067	164 246
Polen	3	55	622	21 636	382 391
Rumänien	3	22	199	5 453	126 169
Russische Föderation	3	6	171	8 250	174 023
Türkei	-	12	308	61 359	1 505 305
Ukraine	3	6	(120)	5 033	112 983
Sonstige	34	317	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 859	13 988	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	248	1 639	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	283	2 321	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Osburg	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,4	48,8	49,1	48,9	48,8
Weiblich	50,6	51,2	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	5,0	4,5	4,4	4,0	4,2
5 - 9	6,9	4,8	4,5	4,3	4,4
10 - 14	6,7	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	6,7	5,8	5,7	5,5	5,0
20 - 24	4,7	5,6	5,3	6,1	6,0
25 - 29	3,5	4,9	5,2	5,7	6,1
30 - 34	5,7	5,2	5,5	5,5	5,9
35 - 39	(7,7)	5,8	5,9	5,6	5,9
40 - 44	10,5	8,4	8,5	7,8	7,9
45 - 49	9,8	9,2	9,4	8,9	8,7
50 - 54	8,1	8,1	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,3	7,7	7,3	7,0	6,8
60 - 64	4,0	5,7	5,7	6,0	5,9
65 - 69	2,8	4,6	4,3	4,8	5,2
70 - 74	4,4	6,0	5,6	5,9	6,1
75 - 79	3,4	4,1	3,9	4,1	4,1
80 - 84	1,6	2,7	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,1	1,4	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,3	0,3	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,6	2,6	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,6	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	5,7	3,9	3,6	3,5	3,6
10 - 15	8,5	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	3,3	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,2	6,7	6,5	7,2	7,1
25 - 39	16,8	15,8	16,6	16,8	17,9
40 - 59	35,7	33,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	5,1	7,2	7,1	7,6	7,6
67 - 74	6,1	9,0	8,5	9,1	9,5
75 und älter	6,3	8,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	38,8	37,7	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	50,7	50,4	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	5,1	6,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	5,4	5,4	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	0,0	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Osburg	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,1	97,3	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,1	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,1	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,1	0,0	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	0,1	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	1,4	1,8	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	77,8	77,9	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	10,4	9,1	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	11,8	12,9	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Osburg	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	906	7 456	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(207)	1 915	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(221)	2 190	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	392	2 671	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	83	581	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	99	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(207)	1 915	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	556	4 290	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(57)	568	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(76)	501	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	7	80	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	99	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(207)	1 915	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	267	2 488	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	(181)	1 374	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	(184)	1 221	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	48	325	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	19	133	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(133)	1 501	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	93	876	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	680	5 079	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Osburg	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(22,8)	25,7	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(24,4)	29,4	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	43,3	35,8	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,2	7,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,3	1,3	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(22,8)	25,7	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	61,4	57,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(6,3)	7,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(8,4)	6,7	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	0,8	1,1	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,3	1,3	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(22,8)	25,7	28,0	33,2	37,2
2 Personen	29,5	33,4	32,6	33,6	33,2
3 Personen	(20,0)	18,4	18,6	16,0	14,5
4 Personen	(20,3)	16,4	14,8	11,8	10,4
5 Personen	5,3	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,1	1,8	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(14,7)	20,1	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10,3	11,7	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	75,1	68,1	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Osburg	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	696	5 442	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(221)	2 190	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	392	2 671	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	83	581	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	556	4 290	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(57)	568	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	7	80	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(76)	501	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	280	2 598	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	(200)	1 392	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	(174)	1 140	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	36	(246)	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	6	66	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Osburg	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(31,8)	40,2	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	56,3	49,1	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,9	10,7	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	79,9	78,8	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(8,2)	10,4	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,0	1,5	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(10,9)	9,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	40,2	47,7	48,2	52,7	54,9
3 Personen	(28,7)	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	(25,0)	20,9	20,0	17,3	16,4
5 Personen	5,2	(4,5)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	0,9	1,2	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Pluwig

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 402	100,0	693	709
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	85	6,1	36	49
5 - 9	97	6,9	59	38
10 - 14	76	5,4	40	36
15 - 19	71	5,1	35	36
20 - 24	75	5,3	37	38
25 - 29	60	4,3	26	34
30 - 34	77	5,5	41	36
35 - 39	85	6,1	44	41
40 - 44	135	9,6	71	64
45 - 49	118	8,4	57	61
50 - 54	79	5,6	40	39
55 - 59	101	7,2	46	55
60 - 64	85	6,1	42	43
65 - 69	83	5,9	46	37
70 - 74	70	5,0	27	43
75 - 79	55	3,9	31	24
80 - 84	(31)	(2,2)	9	(22)
85 - 89	16	1,1	6	10
90 und älter	3	0,2	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	48	3,4	24	24
3 - 5	62	4,4	30	32
6 - 9	72	5,1	41	31
10 - 15	88	6,3	43	45
16 - 18	41	2,9	26	15
19 - 24	93	6,6	43	50
25 - 39	222	15,8	111	111
40 - 59	433	30,9	214	219
60 - 66	119	8,5	57	62
67 - 74	119	8,5	58	61
75 und älter	105	7,5	46	59
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	538	38,4	291	247
Verheiratet	728	51,9	362	366
Verwitwet	68	4,9	12	56
Geschieden	(68)	(4,9)	28	(40)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 362	97,1	680	682
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	3	0,2	-	3
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	0,2	3	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	3	0,2	-	3
Russische Föderation	3	0,2	-	3
Türkei	3	0,2	-	3
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	25	1,8	10	15
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 021	72,8	505	516
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	159	11,3	65	94
Sonstige, keine, ohne Angabe	222	15,8	123	(99)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	1 402	100,0	1 362	40	28	6	6	-
Geschlecht								
Männlich	693	49,4	680	13	13	-	-	-
Weiblich	709	50,6	682	27	15	6	6	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	85	6,1	85	-	-	-	-	-
5 - 9	97	6,9	97	-	-	-	-	-
10 - 14	76	5,4	76	-	-	-	-	-
15 - 19	71	5,1	71	-	-	-	-	-
20 - 24	75	5,3	71	4	4	-	-	-
25 - 29	60	4,3	54	6	3	3	-	-
30 - 34	77	5,5	71	6	-	3	3	-
35 - 39	85	6,1	82	3	-	-	3	-
40 - 44	135	9,6	132	3	3	-	-	-
45 - 49	118	8,4	109	9	9	-	-	-
50 - 54	79	5,6	73	6	6	-	-	-
55 - 59	101	7,2	98	3	3	-	-	-
60 - 64	85	6,1	85	-	-	-	-	-
65 - 69	83	5,9	83	-	-	-	-	-
70 - 74	70	5,0	70	-	-	-	-	-
75 - 79	55	3,9	55	-	-	-	-	-
80 - 84	(31)	(2,2)	(31)	-	-	-	-	-
85 - 89	16	1,1	16	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,2	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	48	3,4	48	-	-	-	-	-
3 - 5	62	4,4	62	-	-	-	-	-
6 - 9	72	5,1	72	-	-	-	-	-
10 - 15	88	6,3	88	-	-	-	-	-
16 - 18	41	2,9	41	-	-	-	-	-
19 - 24	93	6,6	89	4	4	-	-	-
25 - 39	222	15,8	207	15	3	6	6	-
40 - 59	433	30,9	412	21	21	-	-	-
60 - 66	119	8,5	119	-	-	-	-	-
67 - 74	119	8,5	119	-	-	-	-	-
75 und älter	105	7,5	(105)	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	538	38,4	531	7	7	-	-	-
Verheiratet	728	51,9	695	33	21	6	6	-
Verwitwet	68	4,9	68	-	-	-	-	-
Geschieden	(68)	(4,9)	(68)	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 021	72,8	1 008	13	13	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	159	11,3	150	9	9	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	222	15,8	204	18	6	6	6	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 402	100,0	299	165	415	265	258
Geschlecht							
Männlich	693	49,4	158	75	213	128	119
Weiblich	709	50,6	141	(90)	202	137	139
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	538	38,4	299	146	(71)	12	10
Verheiratet	728	51,9	-	19	310	221	178
Verwitwet	68	4,9	-	-	-	4	64
Geschieden	(68)	(4,9)	-	-	34	28	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 362	97,1	299	155	394	256	258
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	3	0,2	-	-	3	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	0,2	-	-	3	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	3	0,2	-	3	-	-	-
Russische Föderation	3	0,2	-	3	-	-	-
Türkei	3	0,2	-	-	3	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	25	1,8	-	4	12	9	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 021	72,8	198	125	290	190	218
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	159	11,3	38	22	(41)	27	31
Sonstige, keine, ohne Angabe	222	15,8	(63)	18	84	48	9

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	587	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	160	27,3
Paare ohne Kind(er)	(147)	(25,0)
Paare mit Kind(ern)	(240)	(40,9)
Alleinerziehende Elternteile	34	5,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	1,0
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	160	27,3
Ehepaare	348	59,3
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	0,5
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	36	6,1
Alleinerziehende Mütter	25	4,3
Alleinerziehende Väter	9	1,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	1,0
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	160	27,3
2 Personen	(165)	(28,1)
3 Personen	(110)	(18,7)
4 Personen	(105)	(17,9)
5 Personen	38	6,5
6 und mehr Personen	9	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	111	18,9
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	69	11,8
Haushalte ohne Senioren/-innen	407	69,3

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	421	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(147)	(34,9)
Paare mit Kind(ern)	(240)	(57,0)
Alleinerziehende Elternteile	34	8,1
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	348	82,7
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	0,7
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	36	8,6
Alleinerziehende Väter	9	2,1
Alleinerziehende Mütter	25	5,9
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	175	41,6
3 Personen	(111)	(26,4)
4 Personen	(98)	(23,3)
5 Personen	28	6,7
6 und mehr Personen	9	2,1

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Pluwig	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 402	17 948	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	693	8 765	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	709	9 183	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	85	804	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	97	853	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	76	973	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	71	1 042	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	75	1 000	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	60	875	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	77	925	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	85	1 038	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	135	1 507	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	118	1 657	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	79	1 447	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	101	1 389	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	85	1 017	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	83	817	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	70	1 070	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	55	731	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	(31)	482	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	16	259	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	3	62	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	48	472	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	62	488	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	72	697	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	88	1 165	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	41	642	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	93	1 208	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	222	2 838	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	433	6 000	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	119	1 290	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	119	1 614	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	105	1 534	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	538	6 766	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	728	9 051	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	68	1 146	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	(68)	972	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	10	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	3	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Pluwig	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 362	17 464	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	47	4 531	140 103
Griechenland	3	3	(47)	6 073	254 282
Italien	-	16	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	3	50	6 603	209 840
Niederlande	3	22	338	5 446	128 862
Österreich	-	16	168	5 067	164 246
Polen	-	55	622	21 636	382 391
Rumänien	3	22	199	5 453	126 169
Russische Föderation	3	6	171	8 250	174 023
Türkei	3	12	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(120)	5 033	112 983
Sonstige	25	317	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 021	13 988	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	159	1 639	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	222	2 321	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Pluwig	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,4	48,8	49,1	48,9	48,8
Weiblich	50,6	51,2	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	6,1	4,5	4,4	4,0	4,2
5 - 9	6,9	4,8	4,5	4,3	4,4
10 - 14	5,4	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	5,1	5,8	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,3	5,6	5,3	6,1	6,0
25 - 29	4,3	4,9	5,2	5,7	6,1
30 - 34	5,5	5,2	5,5	5,5	5,9
35 - 39	6,1	5,8	5,9	5,6	5,9
40 - 44	9,6	8,4	8,5	7,8	7,9
45 - 49	8,4	9,2	9,4	8,9	8,7
50 - 54	5,6	8,1	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,2	7,7	7,3	7,0	6,8
60 - 64	6,1	5,7	5,7	6,0	5,9
65 - 69	5,9	4,6	4,3	4,8	5,2
70 - 74	5,0	6,0	5,6	5,9	6,1
75 - 79	3,9	4,1	3,9	4,1	4,1
80 - 84	(2,2)	2,7	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,1	1,4	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,2	0,3	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,4	2,6	2,6	2,4	2,5
3 - 5	4,4	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	5,1	3,9	3,6	3,5	3,6
10 - 15	6,3	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	2,9	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,6	6,7	6,5	7,2	7,1
25 - 39	15,8	15,8	16,6	16,8	17,9
40 - 59	30,9	33,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	8,5	7,2	7,1	7,6	7,6
67 - 74	8,5	9,0	8,5	9,1	9,5
75 und älter	7,5	8,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	38,4	37,7	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	51,9	50,4	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	4,9	6,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	(4,9)	5,4	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	0,0	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Pluwig	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,1	97,3	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	0,2	0,0	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,1	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	0,2	0,1	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,2	0,0	0,1	0,2	0,2
Türkei	0,2	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	1,8	1,8	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	72,8	77,9	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	11,3	9,1	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	15,8	12,9	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Pluwig	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	587	7 456	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	160	1 915	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(147)	2 190	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(240)	2 671	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	34	581	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	99	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	160	1 915	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	348	4 290	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	3	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	36	568	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	25	501	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	9	80	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	99	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	160	1 915	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	(165)	2 488	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	(110)	1 374	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	(105)	1 221	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	38	325	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	9	133	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	111	1 501	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	69	876	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	407	5 079	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Pluwig	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,3	25,7	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(25,0)	29,4	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(40,9)	35,8	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	5,8	7,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,0	1,3	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,3	25,7	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	59,3	57,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,5	0,0	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,1	7,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	4,3	6,7	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,5	1,1	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,0	1,3	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	27,3	25,7	28,0	33,2	37,2
2 Personen	(28,1)	33,4	32,6	33,6	33,2
3 Personen	(18,7)	18,4	18,6	16,0	14,5
4 Personen	(17,9)	16,4	14,8	11,8	10,4
5 Personen	6,5	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,5	1,8	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	18,9	20,1	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	11,8	11,7	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	69,3	68,1	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Pluwig	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	421	5 442	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(147)	2 190	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(240)	2 671	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	34	581	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	348	4 290	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	3	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	36	568	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	9	80	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	25	501	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	175	2 598	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	(111)	1 392	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	(98)	1 140	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	28	(246)	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	9	66	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Pluwig	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(34,9)	40,2	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(57,0)	49,1	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	8,1	10,7	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	82,7	78,8	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,7	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,6	10,4	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,1	1,5	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	5,9	9,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	41,6	47,7	48,2	52,7	54,9
3 Personen	(26,4)	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	(23,3)	20,9	20,0	17,3	16,4
5 Personen	6,7	(4,5)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	2,1	1,2	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Riveris

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	430	100,0	212	217
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	27	6,3	15	12
5 - 9	24	5,6	9	15
10 - 14	17	4,0	10	7
15 - 19	26	6,1	14	12
20 - 24	24	5,6	12	12
25 - 29	20	4,7	7	13
30 - 34	(38)	(8,9)	19	19
35 - 39	(15)	(3,5)	9	6
40 - 44	45	10,5	30	15
45 - 49	45	10,5	22	23
50 - 54	31	7,2	13	18
55 - 59	22	5,1	12	10
60 - 64	21	4,9	15	6
65 - 69	18	4,2	6	12
70 - 74	19	4,4	6	13
75 - 79	18	4,2	6	12
80 - 84	15	3,5	3	12
85 - 89	4	0,9	4	-
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	18	4,2	12	6
3 - 5	12	2,8	6	6
6 - 9	21	4,9	6	15
10 - 15	(17)	(4,0)	10	7
16 - 18	22	5,1	10	12
19 - 24	28	6,5	16	12
25 - 39	73	17,0	35	38
40 - 59	143	33,3	77	66
60 - 66	(33)	(7,7)	21	12
67 - 74	(25)	(5,8)	(6)	19
75 und älter	37	8,6	13	24
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	175	40,8	98	77
Verheiratet	(199)	(46,4)	98	101
Verwitwet	28	6,5	10	18
Geschieden	27	6,3	6	21
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	410	95,6	205	205
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	0,7	-	3
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	6	1,4	-	6
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	10	2,3	7	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	312	72,7	142	170
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	29	6,8	16	13
Sonstige, keine, ohne Angabe	88	20,5	54	34

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	430	100,0	410	19	10	6	3	-
Geschlecht								
Männlich	212	49,4	205	7	7	-	-	-
Weiblich	217	50,6	205	12	3	6	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	27	6,3	24	3	3	-	-	-
5 - 9	24	5,6	24	-	-	-	-	-
10 - 14	17	4,0	17	-	-	-	-	-
15 - 19	26	6,1	26	-	-	-	-	-
20 - 24	24	5,6	21	3	-	3	-	-
25 - 29	20	4,7	17	3	-	-	3	-
30 - 34	(38)	(8,9)	(34)	4	4	-	-	-
35 - 39	(15)	(3,5)	15	-	-	-	-	-
40 - 44	45	10,5	45	-	-	-	-	-
45 - 49	45	10,5	45	-	-	-	-	-
50 - 54	31	7,2	31	-	-	-	-	-
55 - 59	22	5,1	22	-	-	-	-	-
60 - 64	21	4,9	21	-	-	-	-	-
65 - 69	18	4,2	12	6	3	3	-	-
70 - 74	19	4,4	19	-	-	-	-	-
75 - 79	18	4,2	18	-	-	-	-	-
80 - 84	15	3,5	15	-	-	-	-	-
85 - 89	4	0,9	4	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	18	4,2	15	3	3	-	-	-
3 - 5	12	2,8	12	-	-	-	-	-
6 - 9	21	4,9	21	-	-	-	-	-
10 - 15	(17)	(4,0)	(17)	-	-	-	-	-
16 - 18	22	5,1	22	-	-	-	-	-
19 - 24	28	6,5	25	3	-	3	-	-
25 - 39	73	17,0	66	7	4	-	3	-
40 - 59	143	33,3	143	-	-	-	-	-
60 - 66	(33)	(7,7)	30	3	3	-	-	-
67 - 74	(25)	(5,8)	(22)	3	-	3	-	-
75 und älter	37	8,6	37	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	175	40,8	165	10	7	3	-	-
Verheiratet	(199)	(46,4)	190	9	3	3	3	-
Verwitwet	28	6,5	28	-	-	-	-	-
Geschieden	27	6,3	27	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	312	72,7	309	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	29	6,8	(22)	7	7	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	88	20,5	(79)	9	-	6	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	430	100,0	84	54	143	(74)	74
Geschlecht							
Männlich	212	49,4	41	26	80	40	25
Weiblich	217	50,6	43	28	63	34	49
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	175	40,8	84	51	31	9	-
Verheiratet	(199)	(46,4)	-	(3)	97	53	46
Verwitwet	28	6,5	-	-	-	6	22
Geschieden	27	6,3	-	-	15	6	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	410	95,6	81	48	139	(74)	68
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	0,7	-	-	-	-	3
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	6	1,4	-	3	-	-	3
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	10	2,3	3	3	4	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	312	72,7	62	31	93	62	64
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	29	6,8	6	3	13	-	7
Sonstige, keine, ohne Angabe	88	20,5	(16)	20	37	12	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	175	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	38	21,7
Paare ohne Kind(er)	48	27,4
Paare mit Kind(ern)	68	38,9
Alleinerziehende Elternteile	15	8,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	3,4
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	38	21,7
Ehepaare	95	54,3
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	21	12,0
Alleinerziehende Mütter	12	6,9
Alleinerziehende Väter	3	1,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	3,4
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	38	21,7
2 Personen	(63)	(36,0)
3 Personen	35	20,0
4 Personen	(17)	(9,7)
5 Personen	12	6,9
6 und mehr Personen	10	5,7
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	31	17,7
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	24	13,7
Haushalte ohne Senioren/-innen	(120)	(68,6)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(131)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	48	36,6
Paare mit Kind(ern)	68	51,9
Alleinerziehende Elternteile	15	11,5
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	95	72,5
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	21	16,0
Alleinerziehende Väter	3	2,3
Alleinerziehende Mütter	12	9,2
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	60	45,8
3 Personen	(38)	(29,0)
4 Personen	(17)	(13,0)
5 Personen	9	6,9
6 und mehr Personen	7	5,3

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Riveris	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	430	17 948	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	212	8 765	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	217	9 183	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	27	804	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	24	853	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	17	973	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	26	1 042	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	24	1 000	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	20	875	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	(38)	925	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	(15)	1 038	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	45	1 507	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	45	1 657	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	31	1 447	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	22	1 389	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	21	1 017	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	18	817	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	19	1 070	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	18	731	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	15	482	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	4	259	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	-	62	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	18	472	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	12	488	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	21	697	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	(17)	1 165	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	22	642	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	28	1 208	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	73	2 838	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	143	6 000	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	(33)	1 290	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	(25)	1 614	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	37	1 534	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	175	6 766	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	(199)	9 051	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	28	1 146	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	27	972	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	10	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	3	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Riveris	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	410	17 464	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	47	4 531	140 103
Griechenland	-	3	(47)	6 073	254 282
Italien	-	16	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	3	50	6 603	209 840
Niederlande	3	22	338	5 446	128 862
Österreich	-	16	168	5 067	164 246
Polen	-	55	622	21 636	382 391
Rumänien	-	22	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	6	171	8 250	174 023
Türkei	6	12	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(120)	5 033	112 983
Sonstige	10	317	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	312	13 988	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	29	1 639	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	88	2 321	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Riveris	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,4	48,8	49,1	48,9	48,8
Weiblich	50,6	51,2	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	6,3	4,5	4,4	4,0	4,2
5 - 9	5,6	4,8	4,5	4,3	4,4
10 - 14	4,0	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	6,1	5,8	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,6	5,6	5,3	6,1	6,0
25 - 29	4,7	4,9	5,2	5,7	6,1
30 - 34	(8,9)	5,2	5,5	5,5	5,9
35 - 39	(3,5)	5,8	5,9	5,6	5,9
40 - 44	10,5	8,4	8,5	7,8	7,9
45 - 49	10,5	9,2	9,4	8,9	8,7
50 - 54	7,2	8,1	8,2	8,1	7,7
55 - 59	5,1	7,7	7,3	7,0	6,8
60 - 64	4,9	5,7	5,7	6,0	5,9
65 - 69	4,2	4,6	4,3	4,8	5,2
70 - 74	4,4	6,0	5,6	5,9	6,1
75 - 79	4,2	4,1	3,9	4,1	4,1
80 - 84	3,5	2,7	2,9	3,1	2,9
85 - 89	0,9	1,4	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	0,3	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	4,2	2,6	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,8	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	4,9	3,9	3,6	3,5	3,6
10 - 15	(4,0)	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	5,1	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,5	6,7	6,5	7,2	7,1
25 - 39	17,0	15,8	16,6	16,8	17,9
40 - 59	33,3	33,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	(7,7)	7,2	7,1	7,6	7,6
67 - 74	(5,8)	9,0	8,5	9,1	9,5
75 und älter	8,6	8,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	40,8	37,7	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	(46,4)	50,4	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	6,5	6,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	6,3	5,4	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	0,0	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Riveris	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	95,6	97,3	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,1	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	0,7	0,1	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	0,1	0,2	0,2
Türkei	1,4	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	2,3	1,8	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	72,7	77,9	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	6,8	9,1	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	20,5	12,9	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Riveris	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	175	7 456	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	38	1 915	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	48	2 190	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	68	2 671	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	15	581	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	99	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	38	1 915	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	95	4 290	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	21	568	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	12	501	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	80	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	99	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	38	1 915	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	(63)	2 488	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	35	1 374	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	(17)	1 221	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	12	325	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	10	133	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	31	1 501	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	24	876	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(120)	5 079	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Riveris	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21,7	25,7	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	27,4	29,4	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	38,9	35,8	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,6	7,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,4	1,3	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21,7	25,7	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	54,3	57,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12,0	7,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,9	6,7	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,7	1,1	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,4	1,3	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	21,7	25,7	28,0	33,2	37,2
2 Personen	(36,0)	33,4	32,6	33,6	33,2
3 Personen	20,0	18,4	18,6	16,0	14,5
4 Personen	(9,7)	16,4	14,8	11,8	10,4
5 Personen	6,9	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	5,7	1,8	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	17,7	20,1	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	13,7	11,7	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(68,6)	68,1	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Riveris	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(131)	5 442	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	48	2 190	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	68	2 671	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	15	581	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	95	4 290	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	21	568	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	80	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	12	501	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	60	2 598	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	(38)	1 392	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	(17)	1 140	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	9	(246)	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	7	66	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Riveris	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	36,6	40,2	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	51,9	49,1	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,5	10,7	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	72,5	78,8	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	16,0	10,4	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,3	1,5	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,2	9,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	45,8	47,7	48,2	52,7	54,9
3 Personen	(29,0)	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	(13,0)	20,9	20,0	17,3	16,4
5 Personen	6,9	(4,5)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	5,3	1,2	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Schöndorf

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	750	100,0	354	396
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	28	3,7	16	12
5 - 9	(9)	(1,2)	-	9
10 - 14	38	5,1	18	20
15 - 19	52	6,9	25	27
20 - 24	54	7,2	30	24
25 - 29	40	5,3	21	19
30 - 34	(21)	(2,8)	9	12
35 - 39	34	4,5	13	21
40 - 44	47	6,3	19	28
45 - 49	80	10,7	44	36
50 - 54	86	11,5	47	39
55 - 59	63	8,4	26	(37)
60 - 64	40	5,3	21	19
65 - 69	27	3,6	12	15
70 - 74	61	8,1	27	34
75 - 79	28	3,7	13	15
80 - 84	18	2,4	6	12
85 - 89	20	2,7	7	13
90 und älter	4	0,5	-	4
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	12	1,6	6	6
3 - 5	16	2,1	10	6
6 - 9	9	1,2	-	9
10 - 15	47	6,3	24	23
16 - 18	31	4,1	16	15
19 - 24	66	8,8	33	33
25 - 39	95	12,7	43	52
40 - 59	276	36,8	136	140
60 - 66	(43)	(5,7)	(21)	22
67 - 74	85	11,3	39	46
75 und älter	70	9,3	26	44
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	262	34,9	136	126
Verheiratet	401	53,5	202	199
Verwitwet	57	7,6	6	51
Geschieden	30	4,0	10	20
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	735	98,0	351	384
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	3	0,4	3	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	6	0,8	-	6
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	0,8	-	6
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	644	85,9	291	353
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	46	6,1	18	28
Sonstige, keine, ohne Angabe	(60)	(8,0)	45	(15)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	750	100,0	735	15	15	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	354	47,2	351	3	3	-	-	-
Weiblich	396	52,8	384	12	12	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	28	3,7	28	-	-	-	-	-
5 - 9	(9)	(1,2)	(9)	-	-	-	-	-
10 - 14	38	5,1	38	-	-	-	-	-
15 - 19	52	6,9	52	-	-	-	-	-
20 - 24	54	7,2	51	3	3	-	-	-
25 - 29	40	5,3	40	-	-	-	-	-
30 - 34	(21)	(2,8)	(18)	3	3	-	-	-
35 - 39	34	4,5	34	-	-	-	-	-
40 - 44	47	6,3	44	3	3	-	-	-
45 - 49	80	10,7	80	-	-	-	-	-
50 - 54	86	11,5	86	-	-	-	-	-
55 - 59	63	8,4	60	3	3	-	-	-
60 - 64	40	5,3	40	-	-	-	-	-
65 - 69	27	3,6	24	3	3	-	-	-
70 - 74	61	8,1	61	-	-	-	-	-
75 - 79	28	3,7	28	-	-	-	-	-
80 - 84	18	2,4	18	-	-	-	-	-
85 - 89	20	2,7	20	-	-	-	-	-
90 und älter	4	0,5	4	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	12	1,6	12	-	-	-	-	-
3 - 5	16	2,1	16	-	-	-	-	-
6 - 9	9	1,2	9	-	-	-	-	-
10 - 15	47	6,3	47	-	-	-	-	-
16 - 18	31	4,1	31	-	-	-	-	-
19 - 24	66	8,8	63	3	3	-	-	-
25 - 39	95	12,7	92	3	3	-	-	-
40 - 59	276	36,8	270	6	6	-	-	-
60 - 66	(43)	(5,7)	(43)	-	-	-	-	-
67 - 74	85	11,3	82	3	3	-	-	-
75 und älter	70	9,3	70	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	262	34,9	259	3	3	-	-	-
Verheiratet	401	53,5	392	9	9	-	-	-
Verwitwet	57	7,6	57	-	-	-	-	-
Geschieden	30	4,0	27	3	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	644	85,9	632	12	12	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	46	6,1	46	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(60)	(8,0)	57	3	3	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	750	100,0	105	(116)	(182)	189	158
Geschlecht							
Männlich	354	47,2	49	61	85	94	65
Weiblich	396	52,8	56	55	(97)	95	93
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	262	34,9	105	(103)	35	9	10
Verheiratet	401	53,5	-	13	137	156	95
Verwitwet	57	7,6	-	-	-	7	50
Geschieden	30	4,0	-	-	10	17	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	735	98,0	105	(113)	176	186	155
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	3	0,4	-	-	3	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	6	0,8	-	3	3	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	6	0,8	-	-	-	3	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	644	85,9	93	(102)	(142)	(161)	146
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	46	6,1	3	6	(25)	(6)	6
Sonstige, keine, ohne Angabe	(60)	(8,0)	9	8	(15)	22	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	309	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	85	27,5
Paare ohne Kind(er)	91	29,4
Paare mit Kind(ern)	116	37,5
Alleinerziehende Elternteile	(10)	(3,2)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7	2,3
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	85	27,5
Ehepaare	189	61,2
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	18	5,8
Alleinerziehende Mütter	(10)	(3,2)
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7	2,3
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	85	27,5
2 Personen	98	31,7
3 Personen	55	17,8
4 Personen	48	15,5
5 Personen	13	4,2
6 und mehr Personen	10	3,2
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(79)	(25,6)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(18)	(5,8)
Haushalte ohne Senioren/-innen	212	68,6

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	217	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	91	41,9
Paare mit Kind(ern)	116	53,5
Alleinerziehende Elternteile	(10)	(4,6)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	189	87,1
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	18	8,3
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	(10)	(4,6)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(97)	(44,7)
3 Personen	55	25,3
4 Personen	45	20,7
5 Personen	13	6,0
6 und mehr Personen	7	3,2

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Schöndorf	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	750	17 948	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	354	8 765	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	396	9 183	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	28	804	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	(9)	853	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	38	973	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	52	1 042	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	54	1 000	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	40	875	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	(21)	925	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	34	1 038	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	47	1 507	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	80	1 657	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	86	1 447	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	63	1 389	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	40	1 017	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	27	817	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	61	1 070	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	28	731	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	18	482	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	20	259	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	4	62	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	12	472	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	16	488	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	9	697	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	47	1 165	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	31	642	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	66	1 208	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	95	2 838	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	276	6 000	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	(43)	1 290	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	85	1 614	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	70	1 534	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	262	6 766	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	401	9 051	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	57	1 146	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	30	972	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	10	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	3	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Schöndorf	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	735	17 464	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	47	4 531	140 103
Griechenland	-	3	(47)	6 073	254 282
Italien	3	16	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	3	50	6 603	209 840
Niederlande	-	22	338	5 446	128 862
Österreich	-	16	168	5 067	164 246
Polen	6	55	622	21 636	382 391
Rumänien	-	22	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	6	171	8 250	174 023
Türkei	-	12	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(120)	5 033	112 983
Sonstige	6	317	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	644	13 988	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	46	1 639	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(60)	2 321	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schöndorf	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	47,2	48,8	49,1	48,9	48,8
Weiblich	52,8	51,2	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,7	4,5	4,4	4,0	4,2
5 - 9	(1,2)	4,8	4,5	4,3	4,4
10 - 14	5,1	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	6,9	5,8	5,7	5,5	5,0
20 - 24	7,2	5,6	5,3	6,1	6,0
25 - 29	5,3	4,9	5,2	5,7	6,1
30 - 34	(2,8)	5,2	5,5	5,5	5,9
35 - 39	4,5	5,8	5,9	5,6	5,9
40 - 44	6,3	8,4	8,5	7,8	7,9
45 - 49	10,7	9,2	9,4	8,9	8,7
50 - 54	11,5	8,1	8,2	8,1	7,7
55 - 59	8,4	7,7	7,3	7,0	6,8
60 - 64	5,3	5,7	5,7	6,0	5,9
65 - 69	3,6	4,6	4,3	4,8	5,2
70 - 74	8,1	6,0	5,6	5,9	6,1
75 - 79	3,7	4,1	3,9	4,1	4,1
80 - 84	2,4	2,7	2,9	3,1	2,9
85 - 89	2,7	1,4	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,5	0,3	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,6	2,6	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,1	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	1,2	3,9	3,6	3,5	3,6
10 - 15	6,3	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	4,1	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	8,8	6,7	6,5	7,2	7,1
25 - 39	12,7	15,8	16,6	16,8	17,9
40 - 59	36,8	33,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	(5,7)	7,2	7,1	7,6	7,6
67 - 74	11,3	9,0	8,5	9,1	9,5
75 und älter	9,3	8,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	34,9	37,7	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	53,5	50,4	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	7,6	6,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	4,0	5,4	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	0,0	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schöndorf	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,0	97,3	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,0)	0,2	0,3
Italien	0,4	0,1	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,8	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	0,8	1,8	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	85,9	77,9	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	6,1	9,1	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(8,0)	12,9	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Schöndorf	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	309	7 456	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	85	1 915	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	91	2 190	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	116	2 671	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(10)	581	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7	99	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	85	1 915	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	189	4 290	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	18	568	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(10)	501	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	80	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7	99	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	85	1 915	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	98	2 488	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	55	1 374	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	48	1 221	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	13	325	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	10	133	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(79)	1 501	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(18)	876	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	212	5 079	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schöndorf	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,5	25,7	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	29,4	29,4	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	37,5	35,8	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(3,2)	7,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,3	1,3	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,5	25,7	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	61,2	57,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	5,8	7,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(3,2)	6,7	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,1	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,3	1,3	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	27,5	25,7	28,0	33,2	37,2
2 Personen	31,7	33,4	32,6	33,6	33,2
3 Personen	17,8	18,4	18,6	16,0	14,5
4 Personen	15,5	16,4	14,8	11,8	10,4
5 Personen	4,2	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	3,2	1,8	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(25,6)	20,1	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(5,8)	11,7	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	68,6	68,1	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Schöndorf	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	217	5 442	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	91	2 190	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	116	2 671	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(10)	581	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	189	4 290	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	18	568	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	80	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(10)	501	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(97)	2 598	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	55	1 392	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	45	1 140	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	13	(246)	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	7	66	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schöndorf	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	41,9	40,2	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	53,5	49,1	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(4,6)	10,7	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	87,1	78,8	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,3	10,4	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	1,5	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(4,6)	9,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(44,7)	47,7	48,2	52,7	54,9
3 Personen	25,3	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	20,7	20,9	20,0	17,3	16,4
5 Personen	6,0	(4,5)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	3,2	1,2	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Sommerau

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	75	100,0	37	38
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	4	5,3	-	4
5 - 9	3	4,0	-	3
10 - 14	3	4,0	3	-
15 - 19	3	4,0	3	-
20 - 24	3	4,0	-	3
25 - 29	6	8,0	6	-
30 - 34	9	12,0	3	6
35 - 39	6	8,0	3	3
40 - 44	9	12,0	3	6
45 - 49	9	12,0	6	3
50 - 54	-	-	-	-
55 - 59	3	4,0	3	-
60 - 64	3	4,0	-	3
65 - 69	-	-	-	-
70 - 74	4	5,3	4	-
75 - 79	3	4,0	-	3
80 - 84	4	5,3	-	4
85 - 89	3	4,0	3	-
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	-	-	-	-
3 - 5	4	5,3	-	4
6 - 9	3	4,0	-	3
10 - 15	3	4,0	3	-
16 - 18	3	4,0	3	-
19 - 24	3	4,0	-	3
25 - 39	21	28,0	12	9
40 - 59	21	28,0	12	9
60 - 66	3	4,0	-	3
67 - 74	4	5,3	4	-
75 und älter	10	13,3	3	7
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	37	49,3	24	13
Verheiratet	28	37,3	13	15
Verwitwet	10	13,3	-	10
Geschieden	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	75	100,0	37	38
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	65	86,7	30	35
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	6	8,0	3	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	4	5,3	4	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	75	100,0	75	-	-	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	37	49,3	37	-	-	-	-	-
Weiblich	38	50,7	38	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	4	5,3	4	-	-	-	-	-
5 - 9	3	4,0	3	-	-	-	-	-
10 - 14	3	4,0	3	-	-	-	-	-
15 - 19	3	4,0	3	-	-	-	-	-
20 - 24	3	4,0	3	-	-	-	-	-
25 - 29	6	8,0	6	-	-	-	-	-
30 - 34	9	12,0	9	-	-	-	-	-
35 - 39	6	8,0	6	-	-	-	-	-
40 - 44	9	12,0	9	-	-	-	-	-
45 - 49	9	12,0	9	-	-	-	-	-
50 - 54	-	-	-	-	-	-	-	-
55 - 59	3	4,0	3	-	-	-	-	-
60 - 64	3	4,0	3	-	-	-	-	-
65 - 69	-	-	-	-	-	-	-	-
70 - 74	4	5,3	4	-	-	-	-	-
75 - 79	3	4,0	3	-	-	-	-	-
80 - 84	4	5,3	4	-	-	-	-	-
85 - 89	3	4,0	3	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	-	-	-	-	-	-	-	-
3 - 5	4	5,3	4	-	-	-	-	-
6 - 9	3	4,0	3	-	-	-	-	-
10 - 15	3	4,0	3	-	-	-	-	-
16 - 18	3	4,0	3	-	-	-	-	-
19 - 24	3	4,0	3	-	-	-	-	-
25 - 39	21	28,0	21	-	-	-	-	-
40 - 59	21	28,0	21	-	-	-	-	-
60 - 66	3	4,0	3	-	-	-	-	-
67 - 74	4	5,3	4	-	-	-	-	-
75 und älter	10	13,3	10	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	37	49,3	37	-	-	-	-	-
Verheiratet	28	37,3	28	-	-	-	-	-
Verwitwet	10	13,3	10	-	-	-	-	-
Geschieden	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	65	86,7	65	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	6	8,0	6	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	4	5,3	4	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	75	100,0	13	9	(33)	6	14
Geschlecht							
Männlich	37	49,3	6	6	15	3	7
Weiblich	38	50,7	7	3	18	3	7
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	37	49,3	13	9	12	3	-
Verheiratet	28	37,3	-	-	18	3	7
Verwitwet	10	13,3	-	-	3	-	7
Geschieden	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	75	100,0	13	9	(33)	6	14
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	65	86,7	13	9	(27)	6	10
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	6	8,0	-	-	6	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	4	5,3	-	-	-	-	4

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(40)	(100,0)
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	12	30,0
Paare ohne Kind(er)	16	40,0
Paare mit Kind(ern)	9	22,5
Alleinerziehende Elternteile	3	7,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	12	30,0
Ehepaare	12	30,0
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(13)	(32,5)
Alleinerziehende Mütter	3	7,5
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	12	30,0
2 Personen	(16)	(40,0)
3 Personen	3	7,5
4 Personen	6	15,0
5 Personen	3	7,5
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	6	15,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	3	7,5
Haushalte ohne Senioren/-innen	(31)	(77,5)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	28	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	16	57,1
Paare mit Kind(ern)	9	32,1
Alleinerziehende Elternteile	3	10,7
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	12	42,9
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(13)	(46,4)
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	3	10,7
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	16	57,1
3 Personen	6	21,4
4 Personen	3	10,7
5 Personen	3	10,7
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Sommerau	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	75	17 948	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	37	8 765	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	38	9 183	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4	804	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	3	853	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	3	973	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	3	1 042	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	3	1 000	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	6	875	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	9	925	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	6	1 038	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	9	1 507	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	9	1 657	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	-	1 447	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	3	1 389	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	3	1 017	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	-	817	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	4	1 070	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	3	731	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	4	482	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	3	259	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	-	62	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	472	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	4	488	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	3	697	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	3	1 165	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	3	642	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	3	1 208	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	21	2 838	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	21	6 000	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	3	1 290	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	4	1 614	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	10	1 534	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	37	6 766	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	28	9 051	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	10	1 146	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	-	972	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	10	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	3	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Sommerau	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	75	17 464	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	47	4 531	140 103
Griechenland	-	3	(47)	6 073	254 282
Italien	-	16	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	3	50	6 603	209 840
Niederlande	-	22	338	5 446	128 862
Österreich	-	16	168	5 067	164 246
Polen	-	55	622	21 636	382 391
Rumänien	-	22	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	6	171	8 250	174 023
Türkei	-	12	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(120)	5 033	112 983
Sonstige	-	317	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	65	13 988	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	6	1 639	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	4	2 321	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Sommerau	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,3	48,8	49,1	48,9	48,8
Weiblich	50,7	51,2	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	5,3	4,5	4,4	4,0	4,2
5 - 9	4,0	4,8	4,5	4,3	4,4
10 - 14	4,0	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	4,0	5,8	5,7	5,5	5,0
20 - 24	4,0	5,6	5,3	6,1	6,0
25 - 29	8,0	4,9	5,2	5,7	6,1
30 - 34	12,0	5,2	5,5	5,5	5,9
35 - 39	8,0	5,8	5,9	5,6	5,9
40 - 44	12,0	8,4	8,5	7,8	7,9
45 - 49	12,0	9,2	9,4	8,9	8,7
50 - 54	-	8,1	8,2	8,1	7,7
55 - 59	4,0	7,7	7,3	7,0	6,8
60 - 64	4,0	5,7	5,7	6,0	5,9
65 - 69	-	4,6	4,3	4,8	5,2
70 - 74	5,3	6,0	5,6	5,9	6,1
75 - 79	4,0	4,1	3,9	4,1	4,1
80 - 84	5,3	2,7	2,9	3,1	2,9
85 - 89	4,0	1,4	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	0,3	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	2,6	2,6	2,4	2,5
3 - 5	5,3	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	4,0	3,9	3,6	3,5	3,6
10 - 15	4,0	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	4,0	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	4,0	6,7	6,5	7,2	7,1
25 - 39	28,0	15,8	16,6	16,8	17,9
40 - 59	28,0	33,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	4,0	7,2	7,1	7,6	7,6
67 - 74	5,3	9,0	8,5	9,1	9,5
75 und älter	13,3	8,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	49,3	37,7	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	37,3	50,4	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	13,3	6,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	-	5,4	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	0,0	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Sommerau	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	100,0	97,3	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,1	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	-	1,8	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	86,7	77,9	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	8,0	9,1	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	5,3	12,9	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Sommerau	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(40)	7 456	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	12	1 915	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	16	2 190	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	9	2 671	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	3	581	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	99	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	12	1 915	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	12	4 290	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(13)	568	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	3	501	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	80	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	99	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	12	1 915	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	(16)	2 488	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	3	1 374	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	6	1 221	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	3	325	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	133	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	6	1 501	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	3	876	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(31)	5 079	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Sommerau	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	30,0	25,7	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	40,0	29,4	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	22,5	35,8	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,5	7,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,3	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	30,0	25,7	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	30,0	57,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(32,5)	7,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,5	6,7	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,1	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,3	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	30,0	25,7	28,0	33,2	37,2
2 Personen	(40,0)	33,4	32,6	33,6	33,2
3 Personen	7,5	18,4	18,6	16,0	14,5
4 Personen	15,0	16,4	14,8	11,8	10,4
5 Personen	7,5	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	1,8	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	15,0	20,1	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	7,5	11,7	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(77,5)	68,1	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Sommerau	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	28	5 442	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	16	2 190	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	9	2 671	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	3	581	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	12	4 290	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(13)	568	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	80	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	3	501	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	16	2 598	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	6	1 392	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	3	1 140	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	3	(246)	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	66	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Sommerau	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	57,1	40,2	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	32,1	49,1	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	10,7	10,7	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	42,9	78,8	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(46,4)	10,4	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	1,5	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,7	9,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	57,1	47,7	48,2	52,7	54,9
3 Personen	21,4	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	10,7	20,9	20,0	17,3	16,4
5 Personen	10,7	(4,5)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,2	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Thomm

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 079	100,0	534	545
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	45	4,2	24	21
5 - 9	49	4,5	25	24
10 - 14	75	7,0	27	48
15 - 19	63	5,8	33	30
20 - 24	59	5,5	38	21
25 - 29	43	4,0	24	19
30 - 34	63	5,8	25	38
35 - 39	74	6,9	34	40
40 - 44	95	8,8	52	43
45 - 49	114	10,6	60	54
50 - 54	89	8,2	48	41
55 - 59	91	8,4	46	45
60 - 64	48	4,4	28	20
65 - 69	(21)	(1,9)	10	11
70 - 74	51	4,7	26	25
75 - 79	33	3,1	12	21
80 - 84	41	3,8	16	25
85 - 89	18	1,7	3	15
90 und älter	7	0,6	3	4
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	30	2,8	12	18
3 - 5	28	2,6	19	9
6 - 9	36	3,3	18	18
10 - 15	(87)	(8,1)	36	51
16 - 18	36	3,3	15	21
19 - 24	74	6,9	47	27
25 - 39	180	16,7	83	97
40 - 59	389	36,1	206	183
60 - 66	52	4,8	28	24
67 - 74	68	6,3	36	32
75 und älter	99	9,2	(34)	(65)
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	420	38,9	228	192
Verheiratet	532	49,3	261	271
Verwitwet	70	6,5	17	53
Geschieden	57	5,3	28	29
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 065	98,7	526	539
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	7	0,6	4	3
Rumänien	4	0,4	4	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	0,3	-	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	929	86,1	465	464
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	60	5,6	20	40
Sonstige, keine, ohne Angabe	90	8,3	49	41

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	1 079	100,0	1 065	14	14	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	534	49,5	526	8	8	-	-	-
Weiblich	545	50,5	539	6	6	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	45	4,2	45	-	-	-	-	-
5 - 9	49	4,5	45	4	4	-	-	-
10 - 14	75	7,0	72	3	3	-	-	-
15 - 19	63	5,8	63	-	-	-	-	-
20 - 24	59	5,5	59	-	-	-	-	-
25 - 29	43	4,0	43	-	-	-	-	-
30 - 34	63	5,8	59	4	4	-	-	-
35 - 39	74	6,9	74	-	-	-	-	-
40 - 44	95	8,8	92	3	3	-	-	-
45 - 49	114	10,6	114	-	-	-	-	-
50 - 54	89	8,2	89	-	-	-	-	-
55 - 59	91	8,4	91	-	-	-	-	-
60 - 64	48	4,4	48	-	-	-	-	-
65 - 69	(21)	(1,9)	(21)	-	-	-	-	-
70 - 74	51	4,7	51	-	-	-	-	-
75 - 79	33	3,1	33	-	-	-	-	-
80 - 84	41	3,8	41	-	-	-	-	-
85 - 89	18	1,7	18	-	-	-	-	-
90 und älter	7	0,6	7	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	30	2,8	30	-	-	-	-	-
3 - 5	28	2,6	24	4	4	-	-	-
6 - 9	36	3,3	36	-	-	-	-	-
10 - 15	(87)	(8,1)	84	3	3	-	-	-
16 - 18	36	3,3	36	-	-	-	-	-
19 - 24	74	6,9	74	-	-	-	-	-
25 - 39	180	16,7	176	4	4	-	-	-
40 - 59	389	36,1	386	3	3	-	-	-
60 - 66	52	4,8	52	-	-	-	-	-
67 - 74	68	6,3	68	-	-	-	-	-
75 und älter	99	9,2	99	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	420	38,9	413	7	7	-	-	-
Verheiratet	532	49,3	525	7	7	-	-	-
Verwitwet	70	6,5	70	-	-	-	-	-
Geschieden	57	5,3	57	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	929	86,1	922	7	7	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	60	5,6	60	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	90	8,3	83	7	7	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 079	100,0	(214)	(120)	346	228	171
Geschlecht							
Männlich	534	49,5	(100)	71	171	122	70
Weiblich	545	50,5	114	49	175	106	101
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	420	38,9	(214)	(101)	(88)	10	7
Verheiratet	532	49,3	-	19	232	184	97
Verwitwet	70	6,5	-	-	3	7	60
Geschieden	57	5,3	-	-	23	27	7
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 065	98,7	207	(120)	339	228	171
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	7	0,6	3	-	4	-	-
Rumänien	4	0,4	4	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	0,3	-	-	3	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	929	86,1	167	114	283	197	168
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	60	5,6	15	3	29	10	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	90	8,3	(32)	(3)	34	21	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	439	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	99	22,6
Paare ohne Kind(er)	(148)	(33,7)
Paare mit Kind(ern)	(153)	(34,9)
Alleinerziehende Elternteile	30	6,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	2,1
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	99	22,6
Ehepaare	267	60,8
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(34)	(7,7)
Alleinerziehende Mütter	30	6,8
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	2,1
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	99	22,6
2 Personen	(160)	(36,4)
3 Personen	(72)	(16,4)
4 Personen	90	20,5
5 Personen	15	3,4
6 und mehr Personen	3	0,7
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	84	19,1
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	43	9,8
Haushalte ohne Senioren/-innen	312	71,1

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	331	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(148)	(44,7)
Paare mit Kind(ern)	(153)	(46,2)
Alleinerziehende Elternteile	30	9,1
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	267	80,7
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(34)	(10,3)
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	30	9,1
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	164	49,5
3 Personen	(69)	(20,8)
4 Personen	83	25,1
5 Personen	12	3,6
6 und mehr Personen	3	0,9

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Thomm	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 079	17 948	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	534	8 765	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	545	9 183	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	45	804	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	49	853	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	75	973	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	63	1 042	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	59	1 000	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	43	875	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	63	925	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	74	1 038	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	95	1 507	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	114	1 657	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	89	1 447	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	91	1 389	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	48	1 017	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	(21)	817	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	51	1 070	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	33	731	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	41	482	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	18	259	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	7	62	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	30	472	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	28	488	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	36	697	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	(87)	1 165	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	36	642	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	74	1 208	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	180	2 838	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	389	6 000	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	52	1 290	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	68	1 614	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	99	1 534	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	420	6 766	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	532	9 051	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	70	1 146	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	57	972	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	10	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	3	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Thomm	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 065	17 464	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	47	4 531	140 103
Griechenland	-	3	(47)	6 073	254 282
Italien	-	16	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	3	50	6 603	209 840
Niederlande	-	22	338	5 446	128 862
Österreich	-	16	168	5 067	164 246
Polen	7	55	622	21 636	382 391
Rumänien	4	22	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	6	171	8 250	174 023
Türkei	-	12	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(120)	5 033	112 983
Sonstige	3	317	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	929	13 988	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	60	1 639	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	90	2 321	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Thomm	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,5	48,8	49,1	48,9	48,8
Weiblich	50,5	51,2	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,2	4,5	4,4	4,0	4,2
5 - 9	4,5	4,8	4,5	4,3	4,4
10 - 14	7,0	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	5,8	5,8	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,5	5,6	5,3	6,1	6,0
25 - 29	4,0	4,9	5,2	5,7	6,1
30 - 34	5,8	5,2	5,5	5,5	5,9
35 - 39	6,9	5,8	5,9	5,6	5,9
40 - 44	8,8	8,4	8,5	7,8	7,9
45 - 49	10,6	9,2	9,4	8,9	8,7
50 - 54	8,2	8,1	8,2	8,1	7,7
55 - 59	8,4	7,7	7,3	7,0	6,8
60 - 64	4,4	5,7	5,7	6,0	5,9
65 - 69	(1,9)	4,6	4,3	4,8	5,2
70 - 74	4,7	6,0	5,6	5,9	6,1
75 - 79	3,1	4,1	3,9	4,1	4,1
80 - 84	3,8	2,7	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,7	1,4	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,6	0,3	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,8	2,6	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,6	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	3,3	3,9	3,6	3,5	3,6
10 - 15	(8,1)	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	3,3	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,9	6,7	6,5	7,2	7,1
25 - 39	16,7	15,8	16,6	16,8	17,9
40 - 59	36,1	33,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	4,8	7,2	7,1	7,6	7,6
67 - 74	6,3	9,0	8,5	9,1	9,5
75 und älter	9,2	8,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	38,9	37,7	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	49,3	50,4	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	6,5	6,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	5,3	5,4	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	0,0	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Thomm	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,7	97,3	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,1	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,6	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	0,4	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	0,3	1,8	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	86,1	77,9	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	5,6	9,1	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	8,3	12,9	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Thomm	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	439	7 456	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	99	1 915	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(148)	2 190	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(153)	2 671	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	30	581	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	99	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	99	1 915	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	267	4 290	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(34)	568	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	30	501	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	80	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	99	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	99	1 915	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	(160)	2 488	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	(72)	1 374	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	90	1 221	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	15	325	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	133	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	84	1 501	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	43	876	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	312	5 079	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Thomm	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22,6	25,7	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(33,7)	29,4	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(34,9)	35,8	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	6,8	7,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,1	1,3	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22,6	25,7	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	60,8	57,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(7,7)	7,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,8	6,7	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,1	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,1	1,3	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	22,6	25,7	28,0	33,2	37,2
2 Personen	(36,4)	33,4	32,6	33,6	33,2
3 Personen	(16,4)	18,4	18,6	16,0	14,5
4 Personen	20,5	16,4	14,8	11,8	10,4
5 Personen	3,4	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	0,7	1,8	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	19,1	20,1	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9,8	11,7	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	71,1	68,1	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Thomm	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	331	5 442	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(148)	2 190	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(153)	2 671	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	30	581	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	267	4 290	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(34)	568	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	80	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	30	501	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	164	2 598	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	(69)	1 392	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	83	1 140	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	12	(246)	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	66	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Thomm	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(44,7)	40,2	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(46,2)	49,1	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	9,1	10,7	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	80,7	78,8	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(10,3)	10,4	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	1,5	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,1	9,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	49,5	47,7	48,2	52,7	54,9
3 Personen	(20,8)	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	25,1	20,9	20,0	17,3	16,4
5 Personen	3,6	(4,5)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	0,9	1,2	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Waldrach

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	2 054	100,0	1 004	1 051
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	90	4,4	53	37
5 - 9	93	4,5	55	38
10 - 14	108	5,3	54	54
15 - 19	110	5,4	49	61
20 - 24	105	5,1	51	54
25 - 29	(125)	(6,1)	62	63
30 - 34	109	5,3	43	66
35 - 39	127	6,2	69	58
40 - 44	153	7,4	85	68
45 - 49	186	9,1	88	98
50 - 54	172	8,4	83	89
55 - 59	160	7,8	86	74
60 - 64	115	5,6	51	64
65 - 69	85	4,1	41	44
70 - 74	114	5,5	63	51
75 - 79	(92)	(4,5)	33	59
80 - 84	65	3,2	23	42
85 - 89	37	1,8	9	28
90 und älter	9	0,4	6	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	47	2,3	28	19
3 - 5	58	2,8	(37)	21
6 - 9	78	3,8	43	35
10 - 15	123	6,0	60	63
16 - 18	78	3,8	36	42
19 - 24	(122)	(5,9)	58	64
25 - 39	361	17,6	174	(187)
40 - 59	671	32,7	342	329
60 - 66	141	6,9	67	74
67 - 74	173	8,4	(88)	85
75 und älter	203	9,9	71	132
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	788	38,3	432	356
Verheiratet	989	48,1	492	497
Verwitwet	152	7,4	24	128
Geschieden	123	6,0	53	70
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,1	3	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 991	96,9	983	1 008
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	0,1	-	3
Österreich	3	0,1	-	3
Polen	9	0,4	-	9
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	3	0,1	-	3
Sonstige	46	2,2	21	25
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 693	82,4	808	885
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	133	6,5	66	67
Sonstige, keine, ohne Angabe	229	11,1	130	99

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl		Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	2 054	100,0	1 991	64	24	19	18	3
Geschlecht								
Männlich	1 004	48,9	983	(21)	3	9	6	3
Weiblich	1 051	51,1	1 008	43	21	10	12	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	90	4,4	87	3	-	-	3	-
5 - 9	93	4,5	87	6	3	-	3	-
10 - 14	108	5,3	108	-	-	-	-	-
15 - 19	110	5,4	104	6	-	-	6	-
20 - 24	105	5,1	99	6	-	6	-	-
25 - 29	(125)	(6,1)	112	13	6	4	3	-
30 - 34	109	5,3	106	3	3	-	-	-
35 - 39	127	6,2	121	6	3	3	-	-
40 - 44	153	7,4	150	3	-	-	-	3
45 - 49	186	9,1	183	3	-	-	3	-
50 - 54	172	8,4	172	-	-	-	-	-
55 - 59	160	7,8	154	6	3	3	-	-
60 - 64	115	5,6	106	9	6	3	-	-
65 - 69	85	4,1	85	-	-	-	-	-
70 - 74	114	5,5	114	-	-	-	-	-
75 - 79	(92)	(4,5)	(92)	-	-	-	-	-
80 - 84	65	3,2	65	-	-	-	-	-
85 - 89	37	1,8	37	-	-	-	-	-
90 und älter	9	0,4	9	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	47	2,3	44	3	-	-	3	-
3 - 5	58	2,8	58	-	-	-	-	-
6 - 9	78	3,8	72	6	3	-	3	-
10 - 15	123	6,0	123	-	-	-	-	-
16 - 18	78	3,8	72	6	-	-	6	-
19 - 24	(122)	(5,9)	(116)	6	-	6	-	-
25 - 39	361	17,6	339	22	12	7	3	-
40 - 59	671	32,7	659	12	(3)	3	3	3
60 - 66	141	6,9	132	9	6	3	-	-
67 - 74	173	8,4	173	-	-	-	-	-
75 und älter	203	9,9	203	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	788	38,3	764	(24)	6	6	12	-
Verheiratet	989	48,1	949	40	18	13	6	3
Verwitwet	152	7,4	152	-	-	-	-	-
Geschieden	123	6,0	123	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,1	3	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 693	82,4	1 675	(18)	(15)	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	133	6,5	133	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	229	11,1	183	46	9	19	15	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	2 054	100,0	358	273	575	447	402
Geschlecht							
Männlich	1 004	48,9	190	134	285	220	175
Weiblich	1 051	51,1	168	139	290	227	227
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	788	38,3	358	251	124	31	24
Verheiratet	989	48,1	-	22	390	345	232
Verwitwet	152	7,4	-	-	6	20	126
Geschieden	123	6,0	-	-	55	48	20
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,1	-	-	-	3	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 991	96,9	346	251	560	432	402
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	0,1	-	-	-	3	-
Österreich	3	0,1	-	-	-	3	-
Polen	9	0,4	-	-	6	3	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	3	0,1	-	3	-	-	-
Sonstige	46	2,2	12	(19)	(9)	6	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 693	82,4	269	225	448	370	381
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	133	6,5	27	23	42	29	12
Sonstige, keine, ohne Angabe	229	11,1	62	25	(85)	48	9

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	886	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	259	29,2
Paare ohne Kind(er)	256	28,9
Paare mit Kind(ern)	293	33,1
Alleinerziehende Elternteile	72	8,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	0,7
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	259	29,2
Ehepaare	459	51,8
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	90	10,2
Alleinerziehende Mütter	(52)	(5,9)
Alleinerziehende Väter	20	2,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	0,7
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	259	29,2
2 Personen	303	34,2
3 Personen	(143)	(16,1)
4 Personen	145	16,4
5 Personen	20	2,3
6 und mehr Personen	16	1,8
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	190	21,4
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	95	10,7
Haushalte ohne Senioren/-innen	601	67,8

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	621	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	256	41,2
Paare mit Kind(ern)	293	47,2
Alleinerziehende Elternteile	72	11,6
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	459	73,9
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	90	14,5
Alleinerziehende Väter	20	3,2
Alleinerziehende Mütter	(52)	(8,4)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	319	51,4
3 Personen	147	23,7
4 Personen	(142)	(22,9)
5 Personen	(7)	(1,1)
6 und mehr Personen	6	1,0

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Waldrach	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	2 054	17 948	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	1 004	8 765	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	1 051	9 183	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	90	804	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	93	853	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	108	973	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	110	1 042	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	105	1 000	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	(125)	875	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	109	925	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	127	1 038	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	153	1 507	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	186	1 657	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	172	1 447	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	160	1 389	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	115	1 017	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	85	817	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	114	1 070	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	(92)	731	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	65	482	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	37	259	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	9	62	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	47	472	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	58	488	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	78	697	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	123	1 165	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	78	642	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	(122)	1 208	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	361	2 838	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	671	6 000	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	141	1 290	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	173	1 614	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	203	1 534	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	788	6 766	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	989	9 051	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	152	1 146	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	123	972	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	10	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	3	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Waldrach	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 991	17 464	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	47	4 531	140 103
Griechenland	-	3	(47)	6 073	254 282
Italien	-	16	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	3	50	6 603	209 840
Niederlande	3	22	338	5 446	128 862
Österreich	3	16	168	5 067	164 246
Polen	9	55	622	21 636	382 391
Rumänien	-	22	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	6	171	8 250	174 023
Türkei	-	12	308	61 359	1 505 305
Ukraine	3	6	(120)	5 033	112 983
Sonstige	46	317	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 693	13 988	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	133	1 639	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	229	2 321	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Waldrach	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,9	48,8	49,1	48,9	48,8
Weiblich	51,1	51,2	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,4	4,5	4,4	4,0	4,2
5 - 9	4,5	4,8	4,5	4,3	4,4
10 - 14	5,3	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	5,4	5,8	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,1	5,6	5,3	6,1	6,0
25 - 29	(6,1)	4,9	5,2	5,7	6,1
30 - 34	5,3	5,2	5,5	5,5	5,9
35 - 39	6,2	5,8	5,9	5,6	5,9
40 - 44	7,4	8,4	8,5	7,8	7,9
45 - 49	9,1	9,2	9,4	8,9	8,7
50 - 54	8,4	8,1	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,8	7,7	7,3	7,0	6,8
60 - 64	5,6	5,7	5,7	6,0	5,9
65 - 69	4,1	4,6	4,3	4,8	5,2
70 - 74	5,5	6,0	5,6	5,9	6,1
75 - 79	(4,5)	4,1	3,9	4,1	4,1
80 - 84	3,2	2,7	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,8	1,4	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,4	0,3	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,3	2,6	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,8	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	3,8	3,9	3,6	3,5	3,6
10 - 15	6,0	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	3,8	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	(5,9)	6,7	6,5	7,2	7,1
25 - 39	17,6	15,8	16,6	16,8	17,9
40 - 59	32,7	33,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	6,9	7,2	7,1	7,6	7,6
67 - 74	8,4	9,0	8,5	9,1	9,5
75 und älter	9,9	8,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	38,3	37,7	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	48,1	50,4	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	7,4	6,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	6,0	5,4	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	0,0	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Waldrach	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,9	97,3	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,1	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	0,1	0,1	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,4	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	0,1	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	2,2	1,8	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	82,4	77,9	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	6,5	9,1	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	11,1	12,9	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Waldrach	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	886	7 456	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	259	1 915	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	256	2 190	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	293	2 671	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	72	581	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	99	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	259	1 915	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	459	4 290	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	90	568	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(52)	501	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	20	80	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	99	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	259	1 915	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	303	2 488	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	(143)	1 374	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	145	1 221	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	20	325	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	16	133	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	190	1 501	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	95	876	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	601	5 079	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Waldrach	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	29,2	25,7	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	28,9	29,4	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	33,1	35,8	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,1	7,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,7	1,3	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	29,2	25,7	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	51,8	57,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,2	7,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(5,9)	6,7	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,3	1,1	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,7	1,3	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	29,2	25,7	28,0	33,2	37,2
2 Personen	34,2	33,4	32,6	33,6	33,2
3 Personen	(16,1)	18,4	18,6	16,0	14,5
4 Personen	16,4	16,4	14,8	11,8	10,4
5 Personen	2,3	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,8	1,8	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	21,4	20,1	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10,7	11,7	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	67,8	68,1	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Waldrach	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	621	5 442	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	256	2 190	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	293	2 671	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	72	581	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	459	4 290	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	90	568	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	20	80	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(52)	501	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	319	2 598	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	147	1 392	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	(142)	1 140	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	(7)	(246)	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	6	66	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Waldrach	Verbandsgemeinde Ruwer	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	41,2	40,2	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	47,2	49,1	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,6	10,7	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	73,9	78,8	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	14,5	10,4	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	3,2	1,5	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(8,4)	9,2	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	51,4	47,7	48,2	52,7	54,9
3 Personen	23,7	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	(22,9)	20,9	20,0	17,3	16,4
5 Personen	(1,1)	(4,5)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,0	1,2	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Verbandsgemeinde
Saarburg

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	8
1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	12
1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	14
1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	19
1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	21
1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	25
1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	27
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	32
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	33
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	34
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	36
4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	38
4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund – in % –	42
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	46
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	47
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	48
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	49
Definitionen	50

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die Bundesagentur für Arbeit (§ 4 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz auskunftspflichtigen Stellen (§ 5 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnern sowie flächendeckend ab Kreis- bis zur Bundesebene können hingegen auch die Ergebnisse der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis ausgewiesen werden. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.
- Bei erwerbsstatistischen Auswertungen werden Auszählungen von Erwerbsregisterangaben mit Hochrechnungen der Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis kombiniert.
- Die zu den Themenbereichen Religion, Migration und Bildung veröffentlichten Ergebnisse basieren auf der Hochrechnung der Stichprobenbefunde aus der Haushaltebefragung.

Die hochgerechneten Ergebnisse werden auf volle zehn Personen gerundet ausgewiesen. Die in den Ergebnistabellen dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Bei den hochgerechneten Zensusergebnissen aus der Haushaltsstichprobe werden die Ergebnisse mit zu geringen Besetzungszahlen nicht ausgewiesen, sondern durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	21 993	100,0	10 855	11 138
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	1 020	4,6	519	501
5 - 9	1 035	4,7	535	500
10 - 14	1 187	5,4	615	572
15 - 19	1 229	5,6	652	577
20 - 24	1 182	5,4	607	575
25 - 29	1 151	5,2	588	563
30 - 34	1 230	5,6	582	648
35 - 39	1 360	6,2	671	689
40 - 44	1 904	8,7	992	912
45 - 49	2 055	9,3	1 035	1 020
50 - 54	1 824	8,3	920	904
55 - 59	1 566	7,1	816	750
60 - 64	1 184	5,4	603	581
65 - 69	929	4,2	457	472
70 - 74	1 119	5,1	513	606
75 - 79	827	3,8	366	461
80 - 84	680	3,1	248	432
85 - 89	384	1,7	(99)	285
90 und älter	127	0,6	(37)	(90)
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	628	2,9	335	293
3 - 5	585	2,7	286	299
6 - 9	842	3,8	433	409
10 - 15	1 426	6,5	735	691
16 - 18	737	3,4	398	339
19 - 24	1 435	6,5	741	694
25 - 39	3 741	17,0	1 841	1 900
40 - 59	7 349	33,4	3 763	3 586
60 - 66	1 506	6,8	778	728
67 - 74	1 726	7,8	795	931
75 und älter	2 018	9,2	750	1 268
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	8 604	39,1	4 718	3 886
Verheiratet	10 478	47,6	5 245	5 233
Verwitwet	1 549	7,0	255	1 294
Geschieden	1 333	6,1	623	710
Eingetr. Lebenspartnerschaft	19	0,1	10	9
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	3	0,0	-	3
Ohne Angabe	7	0,0	4	3

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	19 891	90,4	9 773	10 118
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	12	0,1	6	6
Italien	69	0,3	45	(24)
Kasachstan	10	0,0	3	7
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	90	0,4	51	39
Österreich	15	0,1	9	6
Polen	71	0,3	44	(27)
Rumänien	45	0,2	21	24
Russische Föderation	(36)	(0,2)	(21)	15
Türkei	22	0,1	9	13
Ukraine	12	0,1	3	9
Sonstige	1 720	7,8	870	850
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	18 090	82,5	8 920	9 170
Evangelische Kirche	1 720	7,8	770	940
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/
Sonstige	240	1,1	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 700	7,7	940	750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	11 900	54,3	6 360	5 540
Erwerbstätige	11 710	53,4	6 230	5 470
Erwerbslose	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	10 020	45,7	4 460	5 560
Personen unterhalb des Mindestalters	3 410	15,6	1 690	1 720
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	4 310	19,7	1 910	2 390
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	680	3,1	440	/
Hausfrauen und Hausmänner	980	4,5	/	970
Sonstige	640	2,9	400	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	10 050	85,9	5 170	4 880
Beamte/-innen	780	6,7	530	260
Selbstständige mit Beschäftigten	420	3,6	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	300	2,5	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	390	3,4	/	/
Akademische Berufe	1 460	12,7	790	670
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	2 370	20,6	1 060	1 310
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 790	15,5	650	1 130
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 860	16,1	590	1 270
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 460	12,7	1 350	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	650	5,7	600	/
Hilfsarbeitskräfte	1 260	10,9	500	750
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	370	3,2	/	/
Produzierendes Gewerbe	3 060	26,1	2 460	600
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 950	16,7	1 460	490
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	/	/	/	/
Baugewerbe	940	8,0	840	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 770	23,7	1 410	1 360
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	2 070	17,6	870	1 190
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	710	6,0	540	/
Sonstige Dienstleistungen	5 500	47,0	2 100	3 400
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	770	6,6	300	470
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	770	6,6	390	(390)
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 030	8,8	670	360
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 930	25,0	(740)	2 190
Unbekannt	-	-	-	-

**Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund**

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	1 030	38,7	430	600
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 410	53,2	780	630
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	1 000	5,4	560	440
Ohne Schulabschluss	630	3,4	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	370	2,0	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	8 710	47,2	4 370	4 330
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	4 480	24,3	1 700	2 780
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	4 260	23,1	1 540	2 720
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	/	/	/
Fachhochschulreife	1 290	7,0	800	490
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	2 980	16,2	1 650	1 330
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	6 090	33,0	2 540	3 550
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	8 350	45,2	4 220	4 130
Fachschulabschluss	1 850	10,0	990	860
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	780	4,2	540	/
Hochschulabschluss	1 080	5,9	620	470
Promotion	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	18 700	85,3	9 140	9 560
Personen mit Migrationshintergrund	3 220	14,7	1 690	1 530
Ausländer/-innen	2 070	9,4	1 080	990
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	1 840	8,4	990	850
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 150	5,2	600	550
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	620	2,8	330	290
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	530	2,4	280	260
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	380	1,7	/	/

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	-	-	/	/
Griechenland	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/
Kasachstan	180	5,5	/	/
Kroatien	-	-	/	/
Niederlande	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/
Polen	300	9,4	/	/
Rumänien	/	/	/	/
Russische Föderation	140	4,4	/	/
Türkei	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/
Sonstige	2 300	71,5	1 270	1 030
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/
1980 - 1989	/	/	/	/
1990 - 1999	500	20,3	230	270
2000 - 2011	1 460	59,7	810	650
Unbekannt	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	1 030	32,1	570	470
5 - 9 Jahre	710	22,0	380	330
10 - 14 Jahre	390	12,2	/	220
15 - 19 Jahre	250	7,7	/	/
20 und mehr Jahre	680	21,1	360	320
Unbekannt	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	21 993	100,0	19 891	2 102	1 774	142	183	3
Geschlecht								
Männlich	10 855	49,4	9 773	1 082	950	68	61	3
Weiblich	11 138	50,6	10 118	1 020	824	74	122	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	1 020	4,6	894	126	114	3	6	3
5 - 9	1 035	4,7	945	90	78	3	9	-
10 - 14	1 187	5,4	1 084	(103)	76	15	12	-
15 - 19	1 229	5,6	1 144	85	60	9	16	-
20 - 24	1 182	5,4	1 090	92	65	15	12	-
25 - 29	1 151	5,2	981	170	148	10	12	-
30 - 34	1 230	5,6	998	232	199	11	22	-
35 - 39	1 360	6,2	1 114	246	222	18	(6)	-
40 - 44	1 904	8,7	1 664	240	186	18	36	-
45 - 49	2 055	9,3	1 852	203	176	9	18	-
50 - 54	1 824	8,3	1 662	162	138	9	15	-
55 - 59	1 566	7,1	1 440	126	113	3	10	-
60 - 64	1 184	5,4	1 099	85	75	7	3	-
65 - 69	929	4,2	858	71	62	6	3	-
70 - 74	1 119	5,1	1 091	28	28	-	-	-
75 - 79	827	3,8	802	(25)	(19)	3	3	-
80 - 84	680	3,1	668	12	9	3	-	-
85 - 89	384	1,7	381	3	3	-	-	-
90 und älter	127	0,6	124	3	3	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	628	2,9	549	79	67	3	6	3
3 - 5	585	2,7	529	56	56	-	-	-
6 - 9	842	3,8	761	(81)	(69)	3	9	-
10 - 15	1 426	6,5	1 309	117	90	15	12	-
16 - 18	737	3,4	685	52	33	3	16	-
19 - 24	1 435	6,5	1 324	111	78	21	12	-
25 - 39	3 741	17,0	3 093	648	569	39	(40)	-
40 - 59	7 349	33,4	6 618	731	613	39	(79)	-
60 - 66	1 506	6,8	1 390	116	106	7	3	-
67 - 74	1 726	7,8	1 658	(68)	(59)	6	3	-
75 und älter	2 018	9,2	1 975	(43)	(34)	6	3	-

Noch: 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	8 604	39,1	7 777	827	706	(48)	(70)	3
Verheiratet	10 478	47,6	9 441	1 037	848	85	104	-
Verwitwet	1 549	7,0	1 507	(42)	39	3	-	-
Geschieden	1 333	6,1	1 151	182	170	3	9	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	19	0,1	15	4	4	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	3	0,0	-	3	3	-	-	-
Ohne Angabe	7	0,0	-	7	4	3	-	-
Religion (ausführlich)								
Römisch-katholische Kirche	18 090	82,5	16 790	1 300	1 180	/	/	/
Evangelische Kirche	1 720	7,8	1 550	/	/	/	/	/
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	240	1,1	/	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 700	7,7	1 300	400	220	/	/	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)								
Erwerbspersonen	11 900	54,3	10 730	1 170	960	/	/	/
Erwerbstätige	11 710	53,4	10 550	1 150	950	/	/	/
Erwerbslose	/	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	10 020	45,7	9 110	900	680	/	/	/
Personen unterhalb des Mindestalters	3 410	15,6	3 050	360	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	4 310	19,7	4 020	280	270	/	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	680	3,1	620	/	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	980	4,5	860	/	/	/	/	/
Sonstige	640	2,9	570	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf								
Angestellte/Arbeiter/-innen	10 050	85,9	9 070	980	790	/	/	/
Beamte/-innen	780	6,7	690	/	/	/	/	/
Selbstständige mit Beschäftigten	420	3,6	400	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	300	2,5	/	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)								
Führungskräfte	390	3,4	360	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	1 460	12,7	1 310	/	/	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	2 370	20,6	2 170	/	/	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 790	15,5	1 630	/	/	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 860	16,1	1 630	/	/	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 460	12,7	1 380	/	/	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	650	5,7	590	/	/	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	1 260	10,9	1 060	/	/	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	370	3,2	340	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	3 060	26,1	2 870	/	/	/	/	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 950	16,7	1 840	/	/	/	/	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	/	/	(120)	/	/	/	/	/
Baugewerbe	940	8,0	920	/	/	/	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 770	23,7	2 400	380	/	/	/	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	2 070	17,6	1 820	/	/	/	/	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	710	6,0	570	/	/	/	/	/
Sonstige Dienstleistungen	5 500	47,0	4 940	560	490	/	/	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	770	6,6	690	/	/	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	770	6,6	670	/	/	/	/	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 030	8,8	920	/	/	/	/	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 930	25,0	2 670	260	/	/	/	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen								
Klasse 1 bis 4	1 030	38,7	980	/	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 410	53,2	1 270	/	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	/	/	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss								
Ohne oder noch kein Schulabschluss	1 000	5,4	750	/	/	/	/	/
Ohne Schulabschluss	630	3,4	410	/	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	370	2,0	/	/	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	8 710	47,2	8 280	430	340	/	/	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	4 480	24,3	4 090	390	320	/	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	4 260	23,1	3 880	390	320	/	/	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	1 290	7,0	1 190	/	/	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	2 980	16,2	2 430	550	440	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)								
Ohne beruflichen Abschluss	6 090	33,0	5 250	840	630	/	/	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	8 350	45,2	7 910	440	390	/	/	/
Fachschulabschluss	1 850	10,0	1 700	/	/	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	780	4,2	720	/	/	/	/	/
Hochschulabschluss	1 080	5,9	890	/	/	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung								
Personen ohne Migrationshintergrund	18 700	85,3	18 700	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund	3 220	14,7	1 150	2 070	1 590	/	/	/
Ausländer/-innen	2 070	9,4	/	2 070	1 590	/	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	1 840	8,4	/	1 840	1 460	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 150	5,2	1 150	/	/	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	620	2,8	620	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	530	2,4	530	/	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	380	1,7	380	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)								
Bosnien und Herzegowina	-	-	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	180	5,5	180	/	/	/	/	/
Kroatien	-	-	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/	/
Polen	300	9,4	190	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	140	4,4	/	/	/	/	/	/
Türkei	/	/	/	/	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	2 300	71,5	590	1 710	1 310	/	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt								
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	/	/	/	/	/	/	/	/
1990 - 1999	500	20,3	290	/	/	/	/	/
2000 - 2011	1 460	59,7	/	1 330	1 130	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer								
Unter 5 Jahre	1 030	32,1	/	850	730	/	/	/
5 - 9 Jahre	710	22,0	170	540	410	/	/	/
10 - 14 Jahre	390	12,2	190	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	250	7,7	/	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	680	21,1	440	/	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf

Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	21 993	100,0	3 970	2 834	6 549	4 574	4 066
Geschlecht							
Männlich	10 855	49,4	2 050	1 466	3 280	2 339	1 720
Weiblich	11 138	50,6	1 920	1 368	3 269	2 235	2 346
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	8 604	39,1	3 970	2 487	1 533	372	242
Verheiratet	10 478	47,6	-	320	4 316	3 510	2 332
Verwitwet	1 549	7,0	-	-	39	211	1 299
Geschieden	1 333	6,1	-	(27)	639	474	193
Eingetr. Lebenspartnerschaft	19	0,1	-	-	16	3	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	3	0,0	-	-	3	-	-
Ohne Angabe	7	0,0	-	-	3	4	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	19 891	90,4	3 610	2 528	5 628	4 201	3 924
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	12	0,1	-	9	-	-	3
Italien	69	0,3	3	9	30	15	12
Kasachstan	10	0,0	3	3	4	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	90	0,4	9	9	41	16	15
Österreich	15	0,1	-	3	3	6	3
Polen	71	0,3	4	13	39	12	3
Rumänien	45	0,2	6	15	18	6	-
Russische Föderation	(36)	(0,2)	6	-	21	6	3
Türkei	22	0,1	9	3	10	-	-
Ukraine	12	0,1	-	3	6	-	3
Sonstige	1 720	7,8	320	239	749	312	(100)
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	18 090	82,5	3 230	2 180	5 380	3 850	3 450
Evangelische Kirche	1 720	7,8	410	/	440	340	320
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	240	1,1	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 700	7,7	380	/	610	350	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	11 900	54,3	/	2 230	5 830	3 260	370
Erwerbstätige	11 710	53,4	/	2 160	5 760	3 210	370
Erwerbslose	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	10 020	45,7	3 850	490	700	1 330	3 650
Personen unterhalb des Mindestalters	3 410	15,6	3 410	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	4 310	19,7	/	/	/	770	3 480
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	680	3,1	380	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	980	4,5	/	/	370	420	/
Sonstige	640	2,9	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	10 050	85,9	/	2 030	4 980	2 620	220
Beamte/-innen	780	6,7	/	90	380	310	/
Selbstständige mit Beschäftigten	420	3,6	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	300	2,5	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	390	3,4	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	1 460	12,7	/	/	790	430	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	2 370	20,6	/	450	1 400	470	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 790	15,5	/	/	990	500	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 860	16,1	/	390	900	450	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 460	12,7	/	420	720	290	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	650	5,7	/	/	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	1 260	10,9	/	/	380	500	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	370	3,2	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	3 060	26,1	40	670	1 550	740	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 950	16,7	20	380	990	520	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	/	/	/	/	/	30	/
Baugewerbe	940	8,0	/	270	440	190	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 770	23,7	/	490	1 220	830	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	2 070	17,6	/	370	910	580	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	710	6,0	/	/	310	/	/
Sonstige Dienstleistungen	5 500	47,0	/	910	2 830	1 590	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	770	6,6	/	/	520	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	770	6,6	/	(150)	360	(220)	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 030	8,8	/	120	490	(400)	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 930	25,0	/	520	1 470	820	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	1 030	38,7	1 030	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 410	53,2	1 390	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	/	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	1 000	5,4	370	/	/	/	/
Ohne Schulabschluss	630	3,4	/	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	370	2,0	350	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	8 710	47,2	/	700	2 030	2 670	3 260
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	4 480	24,3	/	860	2 210	910	270
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	4 260	23,1	/	790	2 210	910	270
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	1 290	7,0	/	/	570	370	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	2 980	16,2	/	670	1 520	540	250

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	6 090	33,0	630	1 270	1 170	1 150	1 870
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	8 350	45,2	/	1 020	3 400	2 280	1 640
Fachschulabschluss	1 850	10,0	/	/	820	600	230
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	780	4,2	/	/	400	/	/
Hochschulabschluss	1 080	5,9	/	/	580	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	18 700	85,3	3 280	2 180	5 420	4 140	3 680
Personen mit Migrationshintergrund	3 220	14,7	830	500	1 120	460	310
Ausländer/-innen	2 070	9,4	390	320	830	320	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	1 840	8,4	/	320	780	310	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 150	5,2	440	/	290	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	620	2,8	/	/	170	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	530	2,4	340	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	380	1,7	200	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	-	-	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	180	5,5	/	/	/	/	/
Kroatien	-	-	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	300	9,4	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	140	4,4	/	/	/	/	/
Türkei	/	/	/	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	2 300	71,5	560	370	840	340	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	/	/	/	/	/	/	/
1990 - 1999	500	20,3	/	/	/	/	/
2000 - 2011	1 460	59,7	/	260	620	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	1 030	32,1	340	/	330	/	/
5 - 9 Jahre	710	22,0	290	/	250	/	/
10 - 14 Jahre	390	12,2	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	250	7,7	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	680	21,1	/	/	270	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartner schaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner /-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartner schaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	21 993	100,0	8 604	10 497	1 549	1 336	7
Geschlecht							
Männlich	10 855	49,4	4 718	5 255	255	623	4
Weiblich	11 138	50,6	3 886	5 242	1 294	713	3
Alter (5er-Jahresgruppen)							
Unter 5	1 020	4,6	1 020	-	-	-	-
5 - 9	1 035	4,7	1 035	-	-	-	-
10 - 14	1 187	5,4	1 187	-	-	-	-
15 - 19	1 229	5,6	1 229	-	-	-	-
20 - 24	1 182	5,4	1 137	42	-	3	-
25 - 29	1 151	5,2	849	278	-	(24)	-
30 - 34	1 230	5,6	519	654	-	(57)	-
35 - 39	1 360	6,2	344	909	7	(100)	-
40 - 44	1 904	8,7	384	1 300	9	(208)	3
45 - 49	2 055	9,3	286	1 469	23	277	-
50 - 54	1 824	8,3	(175)	1 364	48	237	-
55 - 59	1 566	7,1	(132)	1 213	71	150	-
60 - 64	1 184	5,4	65	936	(92)	87	4
65 - 69	929	4,2	(39)	674	126	90	-
70 - 74	1 119	5,1	50	780	229	(60)	-
75 - 79	827	3,8	56	481	265	25	-
80 - 84	680	3,1	51	302	318	9	-
85 - 89	384	1,7	34	79	262	9	-
90 und älter	127	0,6	12	16	99	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)							
Unter 3	628	2,9	628	-	-	-	-
3 - 5	585	2,7	585	-	-	-	-
6 - 9	842	3,8	842	-	-	-	-
10 - 15	1 426	6,5	1 426	-	-	-	-
16 - 18	737	3,4	737	-	-	-	-
19 - 24	1 435	6,5	1 390	42	-	3	-
25 - 39	3 741	17,0	1 712	1 841	7	(181)	-
40 - 59	7 349	33,4	977	5 346	151	872	3
60 - 66	1 506	6,8	81	1 166	132	123	4
67 - 74	1 726	7,8	(73)	1 224	315	(114)	-
75 und älter	2 018	9,2	153	878	944	43	-

Noch: 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	19 891	90,4	7 777	9 456	1 507	1 151	-
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	12	0,1	3	6	3	-	-
Italien	69	0,3	27	33	-	9	-
Kasachstan	10	0,0	3	7	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	90	0,4	(30)	45	6	9	-
Österreich	15	0,1	6	6	-	3	-
Polen	71	0,3	23	42	-	6	-
Rumänien	45	0,2	15	24	-	6	-
Russische Föderation	(36)	(0,2)	6	(30)	-	-	-
Türkei	22	0,1	12	10	-	-	-
Ukraine	12	0,1	3	9	-	-	-
Sonstige	1 720	7,8	699	829	33	152	7
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	18 090	82,5	6 990	8 800	1 400	900	/
Evangelische Kirche	1 720	7,8	690	680	/	/	/
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	240	1,1	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 700	7,7	790	700	/	/	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit dem Hochrechnungsmerkmal „Religion (ausführlich)“ keine Werte ausgewiesen.

1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	11 900	54,3	3 870	6 790	220	1 030	/
Erwerbstätige	11 710	53,4	3 750	6 730	220	1 010	/
Erwerbslose	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	10 020	45,7	4 700	3 710	1 380	230	/
Personen unterhalb des Mindestalters	3 410	15,6	3 410	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	4 310	19,7	310	2 520	1 300	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	680	3,1	650	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	980	4,5	/	880	/	/	/
Sonstige	640	2,9	/	270	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	10 050	85,9	3 370	5 600	170	910	/
Beamte/-innen	780	6,7	190	530	/	/	/
Selbstständige mit Beschäftigten	420	3,6	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	300	2,5	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	390	3,4	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	1 460	12,7	390	900	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	2 370	20,6	750	1 340	/	260	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 790	15,5	470	1 200	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 860	16,1	660	960	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 460	12,7	650	750	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	650	5,7	/	350	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	1 260	10,9	350	680	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl

Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	370	3,2	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	3 060	26,1	1 080	1 790	/	180	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 950	16,7	660	1 170	/	(110)	/
Energie-/Wasserversorgung, Abfallentsorgung	/	/	(40)	/	/	/	/
Baugewerbe	940	8,0	370	500	/	(60)	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 770	23,7	920	1 510	/	270	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	2 070	17,6	710	1 070	/	210	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	710	6,0	210	430	/	/	/
Sonstige Dienstleistungen	5 500	47,0	1 580	3 260	110	550	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	770	6,6	250	460	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	770	6,6	(270)	390	/	/	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 030	8,8	270	660	/	/	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 930	25,0	800	1 750	/	330	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-

Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen

Klasse 1 bis 4	1 030	38,7	1 030	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 410	53,2	1 410	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	/	/	/	/	/	/

Höchster Schulabschluss

Ohne oder noch kein Schulabschluss	1 000	5,4	710	/	/	/	/
Ohne Schulabschluss	630	3,4	/	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	370	2,0	370	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	8 710	47,2	1 450	5 400	1 310	540	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	4 480	24,3	1 440	2 650	/	270	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	4 260	23,1	1 220	2 650	/	270	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	1 290	7,0	360	730	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	2 980	16,2	1 190	1 490	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	6 090	33,0	2 330	2 620	900	240	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	8 350	45,2	1 910	5 300	550	600	/
Fachschulabschluss	1 850	10,0	350	1 170	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	780	4,2	/	490	/	/	/
Hochschulabschluss	1 080	5,9	290	670	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	18 700	85,3	7 070	9 060	1 520	1 040	/
Personen mit Migrationshintergrund	3 220	14,7	1 540	1 380	/	210	/
Ausländer/-innen	2 070	9,4	870	990	/	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	1 840	8,4	690	940	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 150	5,2	660	400	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	620	2,8	220	320	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	530	2,4	440	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	380	1,7	290	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	-	-	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	180	5,5	/	/	/	/	/
Kroatien	-	-	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	300	9,4	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	140	4,4	/	/	/	/	/
Türkei	/	/	/	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	2 300	71,5	1 110	970	/	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	/	/	/	/	/	/	/
1990 - 1999	500	20,3	/	310	/	/	/
2000 - 2011	1 460	59,7	680	620	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	1 030	32,1	560	370	/	/	/
5 - 9 Jahre	710	22,0	430	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	390	12,2	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	250	7,7	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	680	21,1	/	400	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit Ausprägungen aus der Hochrechnung aus dem Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ keine Werte ausgewiesen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit den Hochrechnungsmerkmalen aus den Themenbereichen Migration und Bildung keine Werte ausgewiesen.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit

ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	9 120	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	2 500	27,4
Paare ohne Kind(er)	2 432	26,7
Paare mit Kind(ern)	3 229	35,4
Alleinerziehende Elternteile	804	8,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	155	1,7
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	2 500	27,4
Ehepaare	4 878	53,5
Eingetr. Lebenspartnerschaften	15	0,2
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	768	8,4
Alleinerziehende Mütter	652	7,1
Alleinerziehende Väter	152	1,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	155	1,7
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	2 500	27,4
2 Personen	2 832	31,1
3 Personen	1 697	18,6
4 Personen	1 416	15,5
5 Personen	491	5,4
6 und mehr Personen	184	2,0
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	1 589	17,4
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	1 266	13,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	6 265	68,7

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	6 465	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	2 432	37,6
Paare mit Kind(ern)	3 229	49,9
Alleinerziehende Elternteile	804	12,4
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	4 878	75,5
Eingetragene Lebenspartnerschaften	15	0,2
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	768	11,9
Alleinerziehende Väter	152	2,4
Alleinerziehende Mütter	652	10,1
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	3 013	46,6
3 Personen	1 694	26,2
4 Personen	1 336	20,7
5 Personen	360	5,6
6 und mehr Personen	62	1,0

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	21 993	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht				
Männlich	10 855	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	11 138	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	1 020	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	1 035	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	1 187	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	1 229	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	1 182	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	1 151	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	1 230	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	1 360	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	1 904	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	2 055	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	1 824	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	1 566	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	1 184	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	929	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	1 119	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	827	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	680	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	384	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	127	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	628	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	585	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	842	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	1 426	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	737	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	1 435	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	3 741	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	7 349	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	1 506	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	1 726	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	2 018	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	8 604	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	10 478	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	1 549	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	1 333	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	19	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	3	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	7	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	19 891	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	47	4 531	140 103
Griechenland	12	(47)	6 073	254 282
Italien	69	306	24 670	488 390
Kasachstan	10	23	2 418	46 740
Kroatien	-	50	6 603	209 840
Niederlande	90	338	5 446	128 862
Österreich	15	168	5 067	164 246
Polen	71	622	21 636	382 391
Rumänien	45	199	5 453	126 169
Russische Föderation	(36)	171	8 250	174 023
Türkei	22	308	61 359	1 505 305
Ukraine	12	(120)	5 033	112 983
Sonstige	1 720	5 700	115 467	2 446 679
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	18 090	112 310	1 812 080	24 869 380
Evangelische Kirche	1 720	12 180	1 260 720	24 552 110
Evangelische Freikirchen	/	260	40 050	714 360
Orthodoxe Kirchen	/	710	41 740	1 050 740
Jüdische Gemeinden	/	/	2 530	83 430
Sonstige	240	1 790	92 290	2 116 460
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 700	14 370	720 000	26 265 880

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Geschlecht				
Männlich	49,4	49,1	48,9	48,8
Weiblich	50,6	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	4,6	4,4	4,0	4,2
5 - 9	4,7	4,5	4,3	4,4
10 - 14	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	5,6	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,4	5,3	6,1	6,0
25 - 29	5,2	5,2	5,7	6,1
30 - 34	5,6	5,5	5,5	5,9
35 - 39	6,2	5,9	5,6	5,9
40 - 44	8,7	8,5	7,8	7,9
45 - 49	9,3	9,4	8,9	8,7
50 - 54	8,3	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,1	7,3	7,0	6,8
60 - 64	5,4	5,7	6,0	5,9
65 - 69	4,2	4,3	4,8	5,2
70 - 74	5,1	5,6	5,9	6,1
75 - 79	3,8	3,9	4,1	4,1
80 - 84	3,1	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,7	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,6	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	2,9	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	3,8	3,6	3,5	3,6
10 - 15	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	3,4	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,5	6,5	7,2	7,1
25 - 39	17,0	16,6	16,8	17,9
40 - 59	33,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	6,8	7,1	7,6	7,6
67 - 74	7,8	8,5	9,1	9,5
75 und älter	9,2	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	39,1	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	47,6	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	7,0	6,9	7,4	7,1
Geschieden	6,1	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	0,0	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	90,4	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	0,1	(0,0)	0,2	0,3
Italien	0,3	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	0,0	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,2	0,3
Niederlande	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	(0,2)	0,1	0,2	0,2
Türkei	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	7,8	4,0	2,9	3,0
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	82,5	79,3	45,7	31,2
Evangelische Kirche	7,8	8,6	31,8	30,8
Evangelische Freikirchen	/	0,2	1,0	0,9
Orthodoxe Kirchen	/	0,5	1,1	1,3
Jüdische Gemeinden	/	/	0,1	0,1
Sonstige	1,1	1,3	2,3	2,7
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	7,7	10,1	18,1	33,0

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	11 900	79 720	2 151 280	43 052 760
Erwerbstätige	11 710	77 850	2 069 810	41 049 730
Erwerbslose	/	1 880	81 480	2 003 020
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	1 540	66 240	1 638 550
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	330	15 240	364 480
Nichterwerbspersonen	10 020	61 980	1 818 130	36 599 370
Personen unterhalb des Mindestalters	3 410	20 390	533 960	10 741 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	4 310	27 330	835 620	17 204 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	680	5 270	169 860	3 498 540
Hausfrauen und Hausmänner	980	5 860	167 350	2 640 520
Sonstige	640	3 140	111 350	2 513 710
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	10 050	65 220	1 718 010	34 241 630
Beamte/-innen	780	5 530	126 980	2 085 380
Selbstständige mit Beschäftigten	420	2 950	96 500	1 873 770
Selbstständige ohne Beschäftigte	300	3 190	103 560	2 446 560
Mithelfende Familienangehörige	/	960	24 760	402 390
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	390	2 950	81 860	1 976 240
Akademische Berufe	1 460	10 700	311 360	6 986 700
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	2 370	15 320	391 080	7 663 850
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 790	11 060	279 850	5 434 530
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 860	12 420	326 520	6 233 890
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	1 650	31 430	590 780
Handwerks- und verwandte Berufe	1 460	10 560	254 180	5 107 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	650	4 300	142 140	2 631 950
Hilfsarbeitskräfte	1 260	6 930	191 810	3 373 670
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	420	12 250	181 030

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	370	2 220	39 390	694 920
Produzierendes Gewerbe	3 060	21 190	561 150	10 697 410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 950	13 840	410 860	7 831 570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	/	1 250	27 730	554 250
Baugewerbe	940	6 100	122 560	2 311 590
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 770	19 000	513 350	10 398 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	2 070	13 770	354 950	6 995 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	710	5 230	158 400	3 403 300
Sonstige Dienstleistungen	5 500	35 450	955 890	19 257 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	770	4 310	66 710	1 294 540
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	770	5 610	218 230	5 245 380
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 030	6 740	174 160	3 057 230
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 930	18 780	496 790	9 660 190
Unbekannt	-	-	20	1 470
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	1 030	5 480	150 730	3 104 280
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 410	9 690	260 990	4 873 280
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	2 170	62 130	1 339 490
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	1 000	5 430	229 400	4 932 710
Ohne Schulabschluss	630	2 600	139 940	3 241 010
Noch in schulischer Ausbildung	370	2 830	89 460	1 691 700
Haupt-/ Volksschulabschluss	8 710	56 520	1 500 350	24 513 350
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	4 480	29 770	830 610	19 908 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	4 260	27 600	768 470	18 568 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	2 170	62 130	1 339 490
Fachhochschulreife	1 290	9 760	256 730	5 531 480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	2 980	19 810	618 300	14 023 530
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	6 090	33 830	1 020 090	18 383 890
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	8 350	58 180	1 586 450	31 804 990
Fachschulabschluss	1 850	13 180	352 090	7 321 610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	1 590	40 640	1 032 940
Fachhochschulabschluss	780	6 130	178 310	3 985 640
Hochschulabschluss	1 080	7 440	220 610	5 471 080
Promotion	/	950	37 180	908 970

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	18 700	123 850	3 211 720	64 354 900
Personen mit Migrationshintergrund	3 220	17 860	757 690	15 297 460
Ausländer/-innen	2 070	8 090	270 840	6 080 870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	1 840	6 840	205 170	4 537 620
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	1 250	65 670	1 543 250
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 150	9 770	486 850	9 216 590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	620	5 110	279 850	5 104 810
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	530	4 660	207 000	4 111 780
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	1 730	106 310	2 087 770
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	380	2 930	100 690	2 024 000
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	/	7 690	227 910
Griechenland	/	/	10 050	368 440
Italien	/	430	42 400	796 770
Kasachstan	180	940	89 140	1 240 570
Kroatien	/	/	12 550	330 730
Niederlande	/	460	9 460	226 240
Österreich	/	300	11 560	345 620
Polen	300	1 900	88 860	2 006 410
Rumänien	/	340	22 670	576 200
Russische Föderation	140	1 530	87 270	1 318 130
Türkei	/	810	107 200	2 714 240
Ukraine	/	380	12 580	229 510
Sonstige	2 300	10 550	255 790	4 900 720
Unbekanntes Ausland	/	/	460	15 970
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	9 070	171 620
1960 - 1969	/	350	24 900	608 420
1970 - 1979	/	670	53 090	1 277 210
1980 - 1989	/	1 280	77 160	1 680 040
1990 - 1999	500	3 420	183 970	3 159 270
2000 - 2011	1 460	5 440	117 530	2 270 610
Unbekannt	/	630	19 310	475 260
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	1 030	4 030	86 990	1 673 960
5 - 9 Jahre	710	3 140	95 380	1 864 060
10 - 14 Jahre	390	2 150	109 000	2 121 110
15 - 19 Jahre	250	2 490	135 720	2 373 430
20 und mehr Jahre	680	5 420	311 300	6 789 630
Unbekannt	/	630	19 310	475 260

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien

werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	54,3	56,3	54,2	54,1
Erwerbstätige	53,4	54,9	52,1	51,5
Erwerbslose	/	1,3	2,1	2,5
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	1,1	1,7	2,1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	0,2	0,4	0,5
Nichterwerbspersonen	45,7	43,7	45,8	45,9
Personen unterhalb des Mindestalters	15,6	14,4	13,5	13,5
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	19,7	19,3	21,1	21,6
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	3,1	3,7	4,3	4,4
Hausfrauen und Hausmänner	4,5	4,1	4,2	3,3
Sonstige	2,9	2,2	2,8	3,2
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	85,9	83,8	83,0	83,4
Beamte/-innen	6,7	7,1	6,1	5,1
Selbstständige mit Beschäftigten	3,6	3,8	4,7	4,6
Selbstständige ohne Beschäftigte	2,5	4,1	5,0	6,0
Mithelfende Familienangehörige	/	1,2	1,2	1,0
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	3,4	3,9	4,0	4,9
Akademische Berufe	12,7	14,0	15,4	17,4
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	20,6	20,1	19,3	19,1
Bürokräfte und verwandte Berufe	15,5	14,5	13,8	13,5
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	16,1	16,3	16,1	15,5
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	2,2	1,6	1,5
Handwerks- und verwandte Berufe	12,7	13,8	12,6	12,7
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	5,7	5,6	7,0	6,6
Hilfsarbeitskräfte	10,9	9,1	9,5	8,4
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	0,6	0,6	0,5

**Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-**

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	3,2	2,8	1,9	1,7
Produzierendes Gewerbe	26,1	27,2	27,1	26,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	16,7	17,8	19,9	19,1
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	/	1,6	1,3	1,4
Baugewerbe	8,0	7,8	5,9	5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	23,7	24,4	24,8	25,3
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	17,6	17,7	17,1	17,0
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	6,0	6,7	7,7	8,3
Sonstige Dienstleistungen	47,0	45,5	46,2	46,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	6,6	5,5	3,2	3,2
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	6,6	7,2	10,5	12,8
Öffentliche Verwaltung u.ä.	8,8	8,7	8,4	7,4
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	25,0	24,1	24,0	23,5
Unbekannt	-	-	0,0	0,0
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	38,7	31,6	31,8	33,3
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	53,2	55,9	55,1	52,3
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	12,5	13,1	14,4
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	5,4	4,5	6,7	7,2
Ohne Schulabschluss	3,4	2,1	4,1	4,7
Noch in schulischer Ausbildung	2,0	2,3	2,6	2,5
Haupt-/ Volksschulabschluss	47,2	46,6	43,7	35,6
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	24,3	24,5	24,2	28,9
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	23,1	22,8	22,4	26,9
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	1,8	1,8	1,9
Fachhochschulreife	7,0	8,0	7,5	8,0
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	16,2	16,3	18,0	20,4
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	33,0	27,9	29,7	26,7
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	45,2	48,0	46,2	46,2
Fachschulabschluss	10,0	10,9	10,2	10,6
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	1,3	1,2	1,5
Fachhochschulabschluss	4,2	5,1	5,2	5,8
Hochschulabschluss	5,9	6,1	6,4	7,9
Promotion	/	0,8	1,1	1,3

**Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-**

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	85,3	87,4	80,9	80,8
Personen mit Migrationshintergrund	14,7	12,6	19,1	19,2
Ausländer/-innen	9,4	5,7	6,8	7,6
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	8,4	4,8	5,2	5,7
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	0,9	1,7	1,9
Deutsche mit Migrationshintergrund	5,2	6,9	12,3	11,6
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	2,8	3,6	7,1	6,4
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	2,4	3,3	5,2	5,2
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	1,2	2,7	2,6
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	1,7	2,1	2,5	2,5
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	-	/	1,0	1,5
Griechenland	/	/	1,3	2,4
Italien	/	2,4	5,6	5,2
Kasachstan	5,5	5,2	11,8	8,1
Kroatien	-	/	1,7	2,2
Niederlande	/	2,6	1,2	1,5
Österreich	/	1,7	1,5	2,3
Polen	9,4	10,6	11,7	13,1
Rumänien	/	1,9	3,0	3,8
Russische Föderation	4,4	8,6	11,5	8,6
Türkei	/	4,5	14,1	17,7
Ukraine	/	2,1	1,7	1,5
Sonstige	71,5	59,1	33,8	32,0
Unbekanntes Ausland	-	/	0,1	0,1
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	1,9	1,8
1960 - 1969	/	2,9	5,1	6,3
1970 - 1979	/	5,6	10,9	13,2
1980 - 1989	/	10,7	15,9	17,4
1990 - 1999	20,3	28,6	37,9	32,8
2000 - 2011	59,7	45,5	24,2	23,5
Unbekannt	/	5,3	4,0	4,9
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	32,1	22,6	11,5	10,9
5 - 9 Jahre	22,0	17,6	12,6	12,2
10 - 14 Jahre	12,2	12,0	14,4	13,9
15 - 19 Jahre	7,7	13,9	17,9	15,5
20 und mehr Jahre	21,1	30,4	41,1	44,4
Unbekannt	/	3,5	2,5	3,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	9 120	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	2 500	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	2 432	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	3 229	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	804	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	155	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	2 500	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	4 878	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	15	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	768	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	652	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	152	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	155	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	2 500	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	2 832	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	1 697	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	1 416	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	491	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	184	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	1 589	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	1 266	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	6 265	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,4	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	26,7	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	35,4	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,7	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,4	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	53,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,4	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,1	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,7	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,7	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	27,4	28,0	33,2	37,2
2 Personen	31,1	32,6	33,6	33,2
3 Personen	18,6	18,6	16,0	14,5
4 Personen	15,5	14,8	11,8	10,4
5 Personen	5,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,0	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	17,4	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	13,9	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	68,7	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	6 465	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	2 432	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	3 229	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	804	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	4 878	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	15	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	768	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	152	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	652	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	3 013	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	1 694	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	1 336	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	360	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	62	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	37,6	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	49,9	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,4	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	75,5	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11,9	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,4	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,1	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	46,6	48,2	52,7	54,9
3 Personen	26,2	26,1	24,4	23,4
4 Personen	20,7	20,0	17,3	16,4
5 Personen	5,6	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,0	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Erwerbsstatus (ausführlich)	<p>Die Grundlage für dieses Merkmal ist das Labour-Force-Konzept der International Labour Organisation (ILO)</p> <p>Erwerbspersonen</p> <p>Erwerbstätige</p> <p>► Erwerbstätig im Sinne der ILO-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat. Auch eine Person, die sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das diese im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat, gilt als erwerbstätig.</p> <p>Erwerbslose</p> <p>► Als erwerbslos gilt im Sinne der durch die EU konkretisierten ILO-Abgrenzung jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) nicht erwerbstätig war, aber in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von 2 Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich.</p> <p>Erwerbslos, zuvor erwerbstätig Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet</p> <p>Nichterwerbspersonen</p> <p>► Personen, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.</p> <p>Personen unterhalb des Mindestalters Empfänger/-innen von Ruhegehalt/ Kapitalerträgen Schüler/-innen und Studierende (nicht erwerbsaktiv) Hausfrauen und Hausmänner Sonstige</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	<p>Dieses Merkmal weist die Stellung im Beruf erwerbstätiger Personen im Alter von 15 Jahren und älter aus.</p> <p>Angestellte/ Arbeiter/-innen</p> <p>► Angestellte/Arbeiter/-innen sind alle Personen in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis. Hierzu zählen alle Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildenden, Grundwehr-/Zivildienstleistenden sowie Nebenjobber/-innen.</p> <p>Beamte/-innen</p> <p>► Beamte/-innen sind alle Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/-innen im Vorbereitungsdienst) sowie Richter/-innen. Unter diese Kategorie zählen auch alle Soldaten/-innen.</p> <p>Selbstständige mit Beschäftigten</p> <p>► Selbstständige mit Beschäftigten sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und abhängig Beschäftigte haben, die ein Arbeitsentgelt erhalten.</p> <p>Selbstständige ohne Beschäftigte</p> <p>► Selbstständige ohne Beschäftigte sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und höchstens mithelfende Familienangehörige ohne Entgelt beschäftigen.</p> <p>Mithelfende Familienangehörige</p> <p>► Mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die regelmäßig und überwiegend in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbstständiger/Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.</p>
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereichen	<p>Der Wirtschaftszweig bezieht sich auf die Art der Produktion oder Tätigkeit des Betriebes oder einer ähnlichen Wirtschaftseinheit, in dem bzw. in der sich der Arbeitsplatz einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter befindet.</p> <p>Das Merkmal stellt die Wirtschafts(unter)bereiche gemäß Mikrozensus auf Basis der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation von 2008 (WZ 2008) dar:</p> <p>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</p> <p>Produzierendes Gewerbe</p> <p> Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</p> <p> Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung</p> <p> Baugewerbe</p> <p>Handel, Gastgewerbe und Verkehr, IuK</p> <p> Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe</p> <p> Verkehr und Lagerei, Kommunikation</p> <p>Sonstige Dienstleistungen</p> <p> Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</p> <p> Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.</p> <p> Öffentliche Verwaltung u.ä.</p> <p> Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)</p> <p>Unbekannt</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätigkeit nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	<p>Dieses Merkmal gibt die tatsächlich ausgeübte Tätigkeit einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter an.</p> <p>Der Auswertung wird dabei die aktuelle internationale Standardklassifikation der Berufe von 2008 (ISCO-08) zugrunde gelegt. Dargestellt wird hier die Berufshauptgruppe (1-Steller der Klassifikation).</p> <p>Die ISCO-08 unterscheidet sich strukturell von der nationalen Berufsklassifikation KldB 2010. Während die KldB 2010 nationale Besonderheiten besser berücksichtigt, ermöglicht die Auswertung nach der ISCO-08 eine internationale Vergleichbarkeit und bietet einen anderen Blickwinkel auf die Struktur der ausgeübten Tätigkeiten. Die Auswertung der Berufshauptgruppe (1-Steller) nach der ISCO-08 zählt darüber hinaus zu den nachzuweisenden EU-Pflichtmerkmalen.</p> <p>Führungskräfte Akademische Berufe Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe Bürokräfte und verwandte Berufe Dienstleistungsberufe und Verkäufer Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei Handwerks- und verwandte Berufe Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe Hilfsarbeitskräfte Angehörige der regulären Streitkräfte</p>
Familienstand	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet/ Eingetr. Lebenspartnerschaft Verwitwet/ Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Inkl. der Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Geschieden/ Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten beruflichen Abschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne beruflichen Abschluss</p> <p>► Unter der Ausprägung „ohne beruflichen Ausbildungsabschluss“ werden neben allen Personen, die keinen beruflichen Abschluss haben bzw. noch nicht haben, alle nachgewiesen, die ein Berufsvorbereitungsjahr absolviert haben. Außerdem fallen hierunter auch Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die 1954 oder später geboren sind.</p> <p>Lehre, Berufsausbildung im dualen System</p> <p>► Zu der Ausprägung „Lehre, Berufsausbildung im dualen System“ gehören auch Personen, die einen Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung durchlaufen haben. Außerdem fallen hierunter Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die vor 1954 geboren wurden.</p> <p>Fachschulabschluss</p> <p>► Unter der Ausprägung „Fachschulabschluss“ werden auch Personen mit einer Meister-/Technikerausbildung sowie mit einem Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens ausgewiesen.</p> <p>Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie</p> <p>Fachhochschulabschluss</p> <p>► Personen, die einen Ingenieurschulabschluss oder einen Verwaltungsfachhochschulabschluss haben, werden ebenfalls unter der Ausprägung „Fachhochschulabschluss“ geführt.</p> <p>Hochschulabschluss</p> <p>Promotion</p>
Höchster Schulabschluss	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne oder noch kein Schulabschluss</p> <p>► Inkl. Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland).</p> <p>Ohne Schulabschluss</p> <p>Noch in schulischer Ausbildung</p> <p>Haupt-/Volksschulabschluss</p> <p>Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe</p> <p>Realschul- oder gleichwertiger Abschluss</p> <p>Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe</p> <p>Fachhochschulreife</p> <p>Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)</p>
Kernfamilie	<p>Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.</p>
Kind	<p>Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/ oder Partner/ -in der Bezugsperson ist.</p>

Merkmal	Definition
Klassenstufen	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) Schüler/-innen einer allgemeinbildenden Schule waren, die besuchte Klassenstufe an.</p> <p>Klasse 1 bis 4 Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I) Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)</p>
Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	<p>Dieses Merkmal gibt an, in welchem Jahrzehnt Personen mit Migrationserfahrung in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Als Personen mit Migrationserfahrung werden alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Ausländer/-innen sowie zugewanderten Deutschen definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>1956 – 1959 1960 – 1969 1970 – 1979 1980 – 1989 1990 – 1999 2000 – 2011 Unbekannt</p>
Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund das Herkunftsland gegliedert nach den deutschlandweit häufigsten Staaten an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ► Enthält alle restlichen Staaten. Unbekanntes Ausland ► Enthält Staatenlose ohne Zuzugsangaben, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne Zuzugsangaben und Personen ohne ausländische Staatsangehörigkeit mit Zuzugsland „Übrige Welt“ sowie „nicht bekannt“.</p>

Merkmal	Definition
Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund die Aufenthaltsdauer in der Bundesrepublik Deutschland an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Unter 5</p> <p>5 – 9 Jahre</p> <p>10 – 14 Jahre</p> <p>15 – 19 Jahre</p> <p>20 und mehr</p> <p>Unbekannt</p>
Migrationshintergrund und -erfahrung	<p>Dieses Merkmal gibt an, ob eine Person einen Migrationshintergrund aufweist oder nicht.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bei Vorliegen eines Migrationshintergrunds wird dieser detaillierter klassifiziert.</p> <p>Personen ohne Migrationshintergrund</p> <p>Personen mit Migrationshintergrund</p> <p>Ausländer/-innen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Enthält auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit. <p>Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche sind Personen, die mindestens die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. <p>Deutsche mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund sind Personen, deren beiden Elternteile nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind. <p>Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund sind Personen mit einem nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil.
Paar	<p>Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.</p>

Merkmal	Definition
Privater Haushalt	<p>Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.</p>
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche Evangelische Kirche Evangelische Freikirchen Orthodoxe Kirchen Jüdische Gemeinden Sonstige</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, welche durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind.</p> <p>Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig</p>
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>

Merkmal	Definition
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU27-Land</p> <p>► „EU27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetr. Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde

Ayl

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 429	100,0	698	731
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	70	4,9	42	28
5 - 9	64	4,5	30	34
10 - 14	(82)	(5,7)	46	36
15 - 19	(86)	(6,0)	46	40
20 - 24	88	6,2	38	50
25 - 29	80	5,6	37	43
30 - 34	92	6,4	37	55
35 - 39	93	6,5	46	47
40 - 44	108	7,6	56	52
45 - 49	140	9,8	69	71
50 - 54	(122)	(8,5)	61	61
55 - 59	109	7,6	(55)	54
60 - 64	73	5,1	25	(48)
65 - 69	68	4,8	(43)	25
70 - 74	64	4,5	(25)	39
75 - 79	43	3,0	21	22
80 - 84	29	2,0	12	17
85 - 89	15	1,0	6	9
90 und älter	3	0,2	3	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	46	3,2	27	19
3 - 5	36	2,5	21	15
6 - 9	52	3,6	24	28
10 - 15	(101)	(7,1)	59	42
16 - 18	(45)	(3,1)	24	21
19 - 24	110	7,7	47	63
25 - 39	265	18,5	120	(145)
40 - 59	479	33,5	241	238
60 - 66	(95)	(6,6)	41	(54)
67 - 74	110	7,7	52	58
75 und älter	90	6,3	42	(48)
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	570	39,9	299	271
Verheiratet	692	48,4	335	357
Verwitwet	81	5,7	15	66
Geschieden	82	5,7	(45)	(37)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	4	0,3	4	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 386	97,0	679	707
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,2	-	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	40	2,8	19	21
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 233	86,3	602	631
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(57)	(4,0)	25	32
Sonstige, keine, ohne Angabe	139	9,7	71	68

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	1 429	100,0	1 386	43	40	3	-	-
Geschlecht								
Männlich	698	48,8	679	19	19	-	-	-
Weiblich	731	51,2	707	24	21	3	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	70	4,9	70	-	-	-	-	-
5 - 9	64	4,5	64	-	-	-	-	-
10 - 14	(82)	(5,7)	(79)	3	3	-	-	-
15 - 19	(86)	(6,0)	86	-	-	-	-	-
20 - 24	88	6,2	84	4	4	-	-	-
25 - 29	80	5,6	73	7	7	-	-	-
30 - 34	92	6,4	92	-	-	-	-	-
35 - 39	93	6,5	87	6	6	-	-	-
40 - 44	108	7,6	108	-	-	-	-	-
45 - 49	140	9,8	134	6	6	-	-	-
50 - 54	(122)	(8,5)	(119)	3	3	-	-	-
55 - 59	109	7,6	(105)	4	4	-	-	-
60 - 64	73	5,1	66	7	7	-	-	-
65 - 69	68	4,8	68	-	-	-	-	-
70 - 74	64	4,5	64	-	-	-	-	-
75 - 79	43	3,0	40	3	-	3	-	-
80 - 84	29	2,0	29	-	-	-	-	-
85 - 89	15	1,0	15	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,2	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	46	3,2	46	-	-	-	-	-
3 - 5	36	2,5	36	-	-	-	-	-
6 - 9	52	3,6	52	-	-	-	-	-
10 - 15	(101)	(7,1)	(98)	3	3	-	-	-
16 - 18	(45)	(3,1)	(45)	-	-	-	-	-
19 - 24	110	7,7	106	4	4	-	-	-
25 - 39	265	18,5	252	13	13	-	-	-
40 - 59	479	33,5	466	13	13	-	-	-
60 - 66	(95)	(6,6)	88	7	7	-	-	-
67 - 74	110	7,7	110	-	-	-	-	-
75 und älter	90	6,3	87	3	-	3	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	570	39,9	559	11	11	-	-	-
Verheiratet	692	48,4	677	(15)	(15)	-	-	-
Verwitwet	81	5,7	74	7	4	3	-	-
Geschieden	82	5,7	76	6	6	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	4	0,3	-	4	4	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 233	86,3	1 205	28	28	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(57)	(4,0)	57	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	139	9,7	124	15	12	3	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 429	100,0	260	210	433	304	222
Geschlecht							
Männlich	698	48,8	146	93	208	141	110
Weiblich	731	51,2	114	117	225	163	(112)
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	570	39,9	260	188	97	(9)	16
Verheiratet	692	48,4	-	22	281	254	135
Verwitwet	81	5,7	-	-	3	(22)	(56)
Geschieden	82	5,7	-	-	52	(15)	15
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	4	0,3	-	-	-	4	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 386	97,0	257	199	421	290	219
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,2	-	-	-	3	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	40	2,8	3	11	12	11	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 233	86,3	221	184	364	258	206
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(57)	(4,0)	12	13	(12)	10	10
Sonstige, keine, ohne Angabe	139	9,7	27	13	57	36	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	586	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(149)	(25,4)
Paare ohne Kind(er)	(156)	(26,6)
Paare mit Kind(ern)	234	39,9
Alleinerziehende Elternteile	38	6,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	1,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(149)	(25,4)
Ehepaare	337	57,5
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	53	9,0
Alleinerziehende Mütter	28	4,8
Alleinerziehende Väter	10	1,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	1,5
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(149)	(25,4)
2 Personen	173	29,5
3 Personen	115	19,6
4 Personen	(121)	(20,6)
5 Personen	(25)	(4,3)
6 und mehr Personen	3	0,5
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	96	16,4
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(86)	(14,7)
Haushalte ohne Senioren/-innen	404	68,9

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	428	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(156)	(36,4)
Paare mit Kind(ern)	234	54,7
Alleinerziehende Elternteile	38	8,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	337	78,7
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	53	12,4
Alleinerziehende Väter	10	2,3
Alleinerziehende Mütter	28	6,5
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	174	40,7
3 Personen	(130)	(30,4)
4 Personen	106	24,8
5 Personen	(18)	(4,2)
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Ayl	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 429	21 993	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	698	10 855	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	731	11 138	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	70	1 020	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	64	1 035	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	(82)	1 187	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	(86)	1 229	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	88	1 182	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	80	1 151	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	92	1 230	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	93	1 360	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	108	1 904	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	140	2 055	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	(122)	1 824	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	109	1 566	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	73	1 184	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	68	929	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	64	1 119	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	43	827	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	29	680	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	15	384	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	3	127	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	46	628	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	36	585	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	52	842	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	(101)	1 426	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	(45)	737	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	110	1 435	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	265	3 741	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	479	7 349	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	(95)	1 506	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	110	1 726	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	90	2 018	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	570	8 604	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	692	10 478	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	81	1 549	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	82	1 333	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	19	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	3	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	4	7	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Ayl	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 386	19 891	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	47	4 531	140 103
Griechenland	-	12	(47)	6 073	254 282
Italien	-	69	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	10	23	2 418	46 740
Kroatien	-	-	50	6 603	209 840
Niederlande	-	90	338	5 446	128 862
Österreich	-	15	168	5 067	164 246
Polen	3	71	622	21 636	382 391
Rumänien	-	45	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	(36)	171	8 250	174 023
Türkei	-	22	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	12	(120)	5 033	112 983
Sonstige	40	1 720	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 233	17 847	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	(57)	1 442	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	139	2 704	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ayl	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,8	49,4	49,1	48,9	48,8
Weiblich	51,2	50,6	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,9	4,6	4,4	4,0	4,2
5 - 9	4,5	4,7	4,5	4,3	4,4
10 - 14	(5,7)	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	(6,0)	5,6	5,7	5,5	5,0
20 - 24	6,2	5,4	5,3	6,1	6,0
25 - 29	5,6	5,2	5,2	5,7	6,1
30 - 34	6,4	5,6	5,5	5,5	5,9
35 - 39	6,5	6,2	5,9	5,6	5,9
40 - 44	7,6	8,7	8,5	7,8	7,9
45 - 49	9,8	9,3	9,4	8,9	8,7
50 - 54	(8,5)	8,3	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,6	7,1	7,3	7,0	6,8
60 - 64	5,1	5,4	5,7	6,0	5,9
65 - 69	4,8	4,2	4,3	4,8	5,2
70 - 74	4,5	5,1	5,6	5,9	6,1
75 - 79	3,0	3,8	3,9	4,1	4,1
80 - 84	2,0	3,1	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,0	1,7	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,2	0,6	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,2	2,9	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,5	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	3,6	3,8	3,6	3,5	3,6
10 - 15	(7,1)	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	(3,1)	3,4	3,4	3,3	3,0
19 - 24	7,7	6,5	6,5	7,2	7,1
25 - 39	18,5	17,0	16,6	16,8	17,9
40 - 59	33,5	33,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	(6,6)	6,8	7,1	7,6	7,6
67 - 74	7,7	7,8	8,5	9,1	9,5
75 und älter	6,3	9,2	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	39,9	39,1	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	48,4	47,6	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	5,7	7,0	6,9	7,4	7,1
Geschieden	5,7	6,1	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	0,0	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,3	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ayl	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,0	90,4	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,2	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	(0,2)	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	2,8	7,8	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	86,3	81,1	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	(4,0)	6,6	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	9,7	12,3	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Ayl	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	586	9 120	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(149)	2 500	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(156)	2 432	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	234	3 229	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	38	804	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	155	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(149)	2 500	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	337	4 878	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	15	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	53	768	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	28	652	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	10	152	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	155	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(149)	2 500	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	173	2 832	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	115	1 697	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	(121)	1 416	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	(25)	491	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	184	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	96	1 589	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(86)	1 266	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	404	6 265	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ayl	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(25,4)	27,4	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(26,6)	26,7	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	39,9	35,4	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	6,5	8,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,5	1,7	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(25,4)	27,4	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	57,5	53,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,0	8,4	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	4,8	7,1	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,7	1,7	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,5	1,7	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(25,4)	27,4	28,0	33,2	37,2
2 Personen	29,5	31,1	32,6	33,6	33,2
3 Personen	19,6	18,6	18,6	16,0	14,5
4 Personen	(20,6)	15,5	14,8	11,8	10,4
5 Personen	(4,3)	5,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	0,5	2,0	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	16,4	17,4	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(14,7)	13,9	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	68,9	68,7	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Ayl	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	428	6 465	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(156)	2 432	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	234	3 229	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	38	804	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	337	4 878	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	15	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	53	768	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	10	152	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	28	652	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	174	3 013	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	(130)	1 694	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	106	1 336	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	(18)	360	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	62	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ayl	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(36,4)	37,6	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	54,7	49,9	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	8,9	12,4	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	78,7	75,5	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12,4	11,9	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,3	2,4	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	6,5	10,1	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	40,7	46,6	48,2	52,7	54,9
3 Personen	(30,4)	26,2	26,1	24,4	23,4
4 Personen	24,8	20,7	20,0	17,3	16,4
5 Personen	(4,2)	5,6	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,0	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Fisch

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	365	100,0	190	175
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	18	4,9	12	6
5 - 9	14	3,8	7	7
10 - 14	21	5,8	15	6
15 - 19	27	7,4	15	12
20 - 24	19	5,2	9	10
25 - 29	10	2,7	-	10
30 - 34	(33)	(9,0)	(18)	15
35 - 39	(28)	(7,7)	12	16
40 - 44	42	11,5	29	13
45 - 49	38	10,4	19	19
50 - 54	21	5,8	9	12
55 - 59	15	4,1	3	12
60 - 64	15	4,1	9	6
65 - 69	12	3,3	9	3
70 - 74	12	3,3	6	6
75 - 79	19	5,2	9	10
80 - 84	9	2,5	6	3
85 - 89	12	3,3	3	9
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	12	3,3	9	3
3 - 5	6	1,6	3	3
6 - 9	14	3,8	7	7
10 - 15	30	8,2	18	12
16 - 18	12	3,3	9	3
19 - 24	25	6,8	12	13
25 - 39	71	19,5	30	41
40 - 59	116	31,8	60	56
60 - 66	18	4,9	12	6
67 - 74	21	5,8	12	9
75 und älter	40	11,0	18	22
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	135	37,0	81	54
Verheiratet	187	51,2	97	90
Verwitwet	21	5,8	9	12
Geschieden	22	6,0	3	19
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	326	89,3	166	160
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	3	0,8	3	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	7	1,9	4	3
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	3	0,8	3	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	26	7,1	14	12
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	309	84,7	161	(148)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	12	3,3	6	6
Sonstige, keine, ohne Angabe	44	12,1	23	21

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	365	100,0	326	39	36	3	-	-
Geschlecht								
Männlich	190	52,1	166	24	21	3	-	-
Weiblich	175	47,9	160	(15)	(15)	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	18	4,9	18	-	-	-	-	-
5 - 9	14	3,8	10	4	4	-	-	-
10 - 14	21	5,8	21	-	-	-	-	-
15 - 19	27	7,4	27	-	-	-	-	-
20 - 24	19	5,2	19	-	-	-	-	-
25 - 29	10	2,7	10	-	-	-	-	-
30 - 34	(33)	(9,0)	20	(13)	(13)	-	-	-
35 - 39	(28)	(7,7)	(22)	6	6	-	-	-
40 - 44	42	11,5	38	4	4	-	-	-
45 - 49	38	10,4	38	-	-	-	-	-
50 - 54	21	5,8	18	3	3	-	-	-
55 - 59	15	4,1	15	-	-	-	-	-
60 - 64	15	4,1	9	6	3	3	-	-
65 - 69	12	3,3	12	-	-	-	-	-
70 - 74	12	3,3	12	-	-	-	-	-
75 - 79	19	5,2	16	3	3	-	-	-
80 - 84	9	2,5	9	-	-	-	-	-
85 - 89	12	3,3	12	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	12	3,3	12	-	-	-	-	-
3 - 5	6	1,6	6	-	-	-	-	-
6 - 9	14	3,8	10	4	4	-	-	-
10 - 15	30	8,2	30	-	-	-	-	-
16 - 18	12	3,3	12	-	-	-	-	-
19 - 24	25	6,8	25	-	-	-	-	-
25 - 39	71	19,5	52	19	19	-	-	-
40 - 59	116	31,8	109	(7)	(7)	-	-	-
60 - 66	18	4,9	12	6	3	3	-	-
67 - 74	21	5,8	21	-	-	-	-	-
75 und älter	40	11,0	37	3	3	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	135	37,0	124	11	11	-	-	-
Verheiratet	187	51,2	162	25	22	3	-	-
Verwitwet	21	5,8	18	3	3	-	-	-
Geschieden	22	6,0	(22)	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	309	84,7	287	(22)	(22)	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	12	3,3	12	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	44	12,1	27	17	14	3	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	365	100,0	68	41	141	(51)	(64)
Geschlecht							
Männlich	190	52,1	40	18	78	21	33
Weiblich	175	47,9	28	23	63	30	31
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	135	37,0	68	38	26	-	3
Verheiratet	187	51,2	-	-	105	42	40
Verwitwet	21	5,8	-	-	-	-	21
Geschieden	22	6,0	-	3	10	9	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	326	89,3	64	41	118	42	(61)
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	3	0,8	-	-	3	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	7	1,9	-	-	4	-	3
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	3	0,8	-	-	-	3	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	26	7,1	4	-	16	6	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	309	84,7	59	38	(112)	42	(58)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	12	3,3	3	3	3	-	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	44	12,1	6	-	(26)	9	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(157)	(100,0)
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	32	20,4
Paare ohne Kind(er)	(53)	(33,8)
Paare mit Kind(ern)	51	32,5
Alleinerziehende Elternteile	15	9,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	3,8
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	32	20,4
Ehepaare	84	53,5
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	20	12,7
Alleinerziehende Mütter	12	7,6
Alleinerziehende Väter	3	1,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	3,8
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	32	20,4
2 Personen	(56)	(35,7)
3 Personen	26	16,6
4 Personen	34	21,7
5 Personen	6	3,8
6 und mehr Personen	3	1,9
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(22)	(14,0)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(30)	(19,1)
Haushalte ohne Senioren/-innen	105	66,9

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(119)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(53)	(44,5)
Paare mit Kind(ern)	51	42,9
Alleinerziehende Elternteile	15	12,6
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	84	70,6
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	20	16,8
Alleinerziehende Väter	3	2,5
Alleinerziehende Mütter	12	10,1
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(62)	(52,1)
3 Personen	(14)	(11,8)
4 Personen	(40)	(33,6)
5 Personen	3	2,5
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Fisch	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	365	21 993	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	190	10 855	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	175	11 138	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	18	1 020	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	14	1 035	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	21	1 187	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	27	1 229	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	19	1 182	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	10	1 151	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	(33)	1 230	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	(28)	1 360	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	42	1 904	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	38	2 055	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	21	1 824	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	15	1 566	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	15	1 184	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	12	929	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	12	1 119	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	19	827	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	9	680	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	12	384	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	-	127	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	12	628	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	6	585	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	14	842	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	30	1 426	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	12	737	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	25	1 435	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	71	3 741	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	116	7 349	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	18	1 506	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	21	1 726	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	40	2 018	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	135	8 604	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	187	10 478	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	21	1 549	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	22	1 333	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	19	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	3	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	7	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Fisch	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	326	19 891	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	47	4 531	140 103
Griechenland	-	12	(47)	6 073	254 282
Italien	3	69	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	10	23	2 418	46 740
Kroatien	-	-	50	6 603	209 840
Niederlande	7	90	338	5 446	128 862
Österreich	-	15	168	5 067	164 246
Polen	-	71	622	21 636	382 391
Rumänien	-	45	199	5 453	126 169
Russische Föderation	3	(36)	171	8 250	174 023
Türkei	-	22	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	12	(120)	5 033	112 983
Sonstige	26	1 720	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	309	17 847	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	12	1 442	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	44	2 704	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Fisch	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	52,1	49,4	49,1	48,9	48,8
Weiblich	47,9	50,6	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,9	4,6	4,4	4,0	4,2
5 - 9	3,8	4,7	4,5	4,3	4,4
10 - 14	5,8	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	7,4	5,6	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,2	5,4	5,3	6,1	6,0
25 - 29	2,7	5,2	5,2	5,7	6,1
30 - 34	(9,0)	5,6	5,5	5,5	5,9
35 - 39	(7,7)	6,2	5,9	5,6	5,9
40 - 44	11,5	8,7	8,5	7,8	7,9
45 - 49	10,4	9,3	9,4	8,9	8,7
50 - 54	5,8	8,3	8,2	8,1	7,7
55 - 59	4,1	7,1	7,3	7,0	6,8
60 - 64	4,1	5,4	5,7	6,0	5,9
65 - 69	3,3	4,2	4,3	4,8	5,2
70 - 74	3,3	5,1	5,6	5,9	6,1
75 - 79	5,2	3,8	3,9	4,1	4,1
80 - 84	2,5	3,1	2,9	3,1	2,9
85 - 89	3,3	1,7	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	0,6	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,3	2,9	2,6	2,4	2,5
3 - 5	1,6	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	3,8	3,8	3,6	3,5	3,6
10 - 15	8,2	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	3,3	3,4	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,8	6,5	6,5	7,2	7,1
25 - 39	19,5	17,0	16,6	16,8	17,9
40 - 59	31,8	33,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	4,9	6,8	7,1	7,6	7,6
67 - 74	5,8	7,8	8,5	9,1	9,5
75 und älter	11,0	9,2	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	37,0	39,1	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	51,2	47,6	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	5,8	7,0	6,9	7,4	7,1
Geschieden	6,0	6,1	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	0,0	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Fisch	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	89,3	90,4	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,0)	0,2	0,3
Italien	0,8	0,3	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,0	0,2	0,3
Niederlande	1,9	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,8	(0,2)	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	7,1	7,8	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	84,7	81,1	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	3,3	6,6	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	12,1	12,3	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Fisch	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(157)	9 120	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	32	2 500	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(53)	2 432	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	51	3 229	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	15	804	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	155	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	32	2 500	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	84	4 878	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	15	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	20	768	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	12	652	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	152	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	155	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	32	2 500	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	(56)	2 832	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	26	1 697	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	34	1 416	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	6	491	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	184	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(22)	1 589	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(30)	1 266	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	105	6 265	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Fisch	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	20,4	27,4	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(33,8)	26,7	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	32,5	35,4	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,6	8,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,8	1,7	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	20,4	27,4	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	53,5	53,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12,7	8,4	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,6	7,1	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,9	1,7	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,8	1,7	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	20,4	27,4	28,0	33,2	37,2
2 Personen	(35,7)	31,1	32,6	33,6	33,2
3 Personen	16,6	18,6	18,6	16,0	14,5
4 Personen	21,7	15,5	14,8	11,8	10,4
5 Personen	3,8	5,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,9	2,0	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(14,0)	17,4	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(19,1)	13,9	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	66,9	68,7	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Fisch	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(119)	6 465	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(53)	2 432	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	51	3 229	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	15	804	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	84	4 878	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	15	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	20	768	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	152	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	12	652	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(62)	3 013	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	(14)	1 694	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	(40)	1 336	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	3	360	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	62	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Fisch	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(44,5)	37,6	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	42,9	49,9	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,6	12,4	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	70,6	75,5	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	16,8	11,9	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,5	2,4	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,1	10,1	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(52,1)	46,6	48,2	52,7	54,9
3 Personen	(11,8)	26,2	26,1	24,4	23,4
4 Personen	(33,6)	20,7	20,0	17,3	16,4
5 Personen	2,5	5,6	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,0	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Freudenburg

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 596	100,0	763	833
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	91	5,7	50	41
5 - 9	75	4,7	41	34
10 - 14	94	5,9	43	51
15 - 19	68	4,3	35	33
20 - 24	88	5,5	48	40
25 - 29	67	4,2	36	31
30 - 34	103	6,5	47	56
35 - 39	109	6,8	54	55
40 - 44	142	8,9	(71)	(71)
45 - 49	134	8,4	67	67
50 - 54	(140)	(8,8)	66	74
55 - 59	125	7,8	60	65
60 - 64	77	4,8	32	45
65 - 69	72	4,5	37	35
70 - 74	85	5,3	39	46
75 - 79	53	3,3	27	26
80 - 84	(35)	(2,2)	4	31
85 - 89	29	1,8	6	23
90 und älter	9	0,6	-	9
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	(66)	(4,1)	41	25
3 - 5	51	3,2	23	28
6 - 9	(49)	(3,1)	27	22
10 - 15	106	6,6	46	60
16 - 18	(38)	(2,4)	20	18
19 - 24	(106)	(6,6)	(60)	46
25 - 39	279	17,5	137	142
40 - 59	541	33,9	264	277
60 - 66	99	6,2	47	52
67 - 74	135	8,5	61	74
75 und älter	126	7,9	37	89
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	589	36,9	325	264
Verheiratet	761	47,7	384	377
Verwitwet	135	8,5	12	123
Geschieden	(108)	(6,8)	(42)	66
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	3	0,2	-	3
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 371	85,9	658	713
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,2	3	-
Rumänien	6	0,4	-	6
Russische Föderation	3	0,2	-	3
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	213	13,3	102	(111)
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 385	86,8	669	716
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	45	2,8	(9)	36
Sonstige, keine, ohne Angabe	166	10,4	85	81

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	1 596	100,0	1 371	225	201	6	18	-
Geschlecht								
Männlich	763	47,8	658	(105)	(102)	-	3	-
Weiblich	833	52,2	713	120	99	6	15	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	91	5,7	68	23	20	-	3	-
5 - 9	75	4,7	62	13	10	-	3	-
10 - 14	94	5,9	78	16	13	-	3	-
15 - 19	68	4,3	65	3	3	-	-	-
20 - 24	88	5,5	76	12	9	3	-	-
25 - 29	67	4,2	51	16	16	-	-	-
30 - 34	103	6,5	64	39	36	-	3	-
35 - 39	109	6,8	77	32	29	-	3	-
40 - 44	142	8,9	119	23	17	3	3	-
45 - 49	134	8,4	118	16	16	-	-	-
50 - 54	(140)	(8,8)	(125)	15	15	-	-	-
55 - 59	125	7,8	111	14	14	-	-	-
60 - 64	77	4,8	77	-	-	-	-	-
65 - 69	72	4,5	69	3	3	-	-	-
70 - 74	85	5,3	85	-	-	-	-	-
75 - 79	53	3,3	53	-	-	-	-	-
80 - 84	(35)	(2,2)	(35)	-	-	-	-	-
85 - 89	29	1,8	29	-	-	-	-	-
90 und älter	9	0,6	9	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	(66)	(4,1)	46	(20)	17	-	3	-
3 - 5	51	3,2	45	6	6	-	-	-
6 - 9	(49)	(3,1)	(39)	10	7	-	3	-
10 - 15	106	6,6	90	16	13	-	3	-
16 - 18	(38)	(2,4)	38	-	-	-	-	-
19 - 24	(106)	(6,6)	(91)	15	12	3	-	-
25 - 39	279	17,5	192	87	(81)	-	6	-
40 - 59	541	33,9	473	68	62	3	3	-
60 - 66	99	6,2	96	3	3	-	-	-
67 - 74	135	8,5	(135)	-	-	-	-	-
75 und älter	126	7,9	126	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	589	36,9	500	89	(77)	3	9	-
Verheiratet	761	47,7	656	105	93	3	9	-
Verwitwet	135	8,5	135	-	-	-	-	-
Geschieden	(108)	(6,8)	(80)	28	28	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	3	0,2	-	3	3	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 385	86,8	1 235	150	147	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	45	2,8	(33)	(12)	9	-	3	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	166	10,4	103	(63)	(45)	6	12	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 596	100,0	304	179	488	342	283
Geschlecht							
Männlich	763	47,8	157	96	239	158	113
Weiblich	833	52,2	147	83	249	184	170
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	589	36,9	304	155	(96)	25	9
Verheiratet	761	47,7	-	21	332	257	151
Verwitwet	135	8,5	-	-	-	24	111
Geschieden	(108)	(6,8)	-	3	57	36	12
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	3	0,2	-	-	3	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 371	85,9	252	148	378	313	280
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,2	-	-	3	-	-
Rumänien	6	0,4	3	-	3	-	-
Russische Föderation	3	0,2	-	-	3	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	213	13,3	49	31	101	29	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 385	86,8	238	(164)	410	306	267
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	45	2,8	6	-	24	3	12
Sonstige, keine, ohne Angabe	166	10,4	60	15	54	33	4

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	683	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	186	27,2
Paare ohne Kind(er)	169	24,7
Paare mit Kind(ern)	256	37,5
Alleinerziehende Elternteile	66	9,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	0,9
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	186	27,2
Ehepaare	371	54,3
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(54)	(7,9)
Alleinerziehende Mütter	50	7,3
Alleinerziehende Väter	16	2,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	0,9
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	186	27,2
2 Personen	207	30,3
3 Personen	(134)	(19,6)
4 Personen	(104)	(15,2)
5 Personen	40	5,9
6 und mehr Personen	12	1,8
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	117	17,1
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(92)	(13,5)
Haushalte ohne Senioren/-innen	474	69,4

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	491	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	169	34,4
Paare mit Kind(ern)	256	52,1
Alleinerziehende Elternteile	66	13,4
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	371	75,6
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(54)	(11,0)
Alleinerziehende Väter	16	3,3
Alleinerziehende Mütter	50	10,2
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	226	46,0
3 Personen	(126)	(25,7)
4 Personen	(96)	(19,6)
5 Personen	(37)	(7,5)
6 und mehr Personen	6	1,2

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Freudenburg	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 596	21 993	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	763	10 855	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	833	11 138	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	91	1 020	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	75	1 035	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	94	1 187	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	68	1 229	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	88	1 182	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	67	1 151	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	103	1 230	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	109	1 360	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	142	1 904	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	134	2 055	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	(140)	1 824	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	125	1 566	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	77	1 184	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	72	929	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	85	1 119	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	53	827	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	(35)	680	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	29	384	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	9	127	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	(66)	628	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	51	585	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	(49)	842	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	106	1 426	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	(38)	737	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	(106)	1 435	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	279	3 741	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	541	7 349	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	99	1 506	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	135	1 726	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	126	2 018	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	589	8 604	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	761	10 478	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	135	1 549	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	(108)	1 333	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	19	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	3	3	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	7	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Freudenburg	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 371	19 891	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	47	4 531	140 103
Griechenland	-	12	(47)	6 073	254 282
Italien	-	69	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	10	23	2 418	46 740
Kroatien	-	-	50	6 603	209 840
Niederlande	-	90	338	5 446	128 862
Österreich	-	15	168	5 067	164 246
Polen	3	71	622	21 636	382 391
Rumänien	6	45	199	5 453	126 169
Russische Föderation	3	(36)	171	8 250	174 023
Türkei	-	22	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	12	(120)	5 033	112 983
Sonstige	213	1 720	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 385	17 847	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	45	1 442	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	166	2 704	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Freudenburg	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	47,8	49,4	49,1	48,9	48,8
Weiblich	52,2	50,6	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	5,7	4,6	4,4	4,0	4,2
5 - 9	4,7	4,7	4,5	4,3	4,4
10 - 14	5,9	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	4,3	5,6	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,5	5,4	5,3	6,1	6,0
25 - 29	4,2	5,2	5,2	5,7	6,1
30 - 34	6,5	5,6	5,5	5,5	5,9
35 - 39	6,8	6,2	5,9	5,6	5,9
40 - 44	8,9	8,7	8,5	7,8	7,9
45 - 49	8,4	9,3	9,4	8,9	8,7
50 - 54	(8,8)	8,3	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,8	7,1	7,3	7,0	6,8
60 - 64	4,8	5,4	5,7	6,0	5,9
65 - 69	4,5	4,2	4,3	4,8	5,2
70 - 74	5,3	5,1	5,6	5,9	6,1
75 - 79	3,3	3,8	3,9	4,1	4,1
80 - 84	(2,2)	3,1	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,8	1,7	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,6	0,6	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	(4,1)	2,9	2,6	2,4	2,5
3 - 5	3,2	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	(3,1)	3,8	3,6	3,5	3,6
10 - 15	6,6	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	(2,4)	3,4	3,4	3,3	3,0
19 - 24	(6,6)	6,5	6,5	7,2	7,1
25 - 39	17,5	17,0	16,6	16,8	17,9
40 - 59	33,9	33,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	6,2	6,8	7,1	7,6	7,6
67 - 74	8,5	7,8	8,5	9,1	9,5
75 und älter	7,9	9,2	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	36,9	39,1	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	47,7	47,6	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	8,5	7,0	6,9	7,4	7,1
Geschieden	(6,8)	6,1	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	0,2	0,0	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Freudenburg	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	85,9	90,4	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,2	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	0,4	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,2	(0,2)	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	13,3	7,8	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	86,8	81,1	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	2,8	6,6	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	10,4	12,3	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Freudenburg	Verbandsgemeind e Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	683	9 120	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	186	2 500	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	169	2 432	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	256	3 229	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	66	804	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	155	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	186	2 500	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	371	4 878	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	15	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(54)	768	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	50	652	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	16	152	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	155	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	186	2 500	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	207	2 832	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	(134)	1 697	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	(104)	1 416	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	40	491	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	12	184	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	117	1 589	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(92)	1 266	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	474	6 265	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Freudenburg	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,2	27,4	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	24,7	26,7	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	37,5	35,4	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,7	8,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,9	1,7	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,2	27,4	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	54,3	53,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(7,9)	8,4	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,3	7,1	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,3	1,7	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,9	1,7	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	27,2	27,4	28,0	33,2	37,2
2 Personen	30,3	31,1	32,6	33,6	33,2
3 Personen	(19,6)	18,6	18,6	16,0	14,5
4 Personen	(15,2)	15,5	14,8	11,8	10,4
5 Personen	5,9	5,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,8	2,0	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	17,1	17,4	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(13,5)	13,9	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	69,4	68,7	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Freudenburg	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	491	6 465	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	169	2 432	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	256	3 229	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	66	804	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	371	4 878	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	15	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(54)	768	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	16	152	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	50	652	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	226	3 013	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	(126)	1 694	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	(96)	1 336	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	(37)	360	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	6	62	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Freudenburg	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	34,4	37,6	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	52,1	49,9	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	13,4	12,4	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	75,6	75,5	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(11,0)	11,9	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	3,3	2,4	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,2	10,1	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	46,0	46,6	48,2	52,7	54,9
3 Personen	(25,7)	26,2	26,1	24,4	23,4
4 Personen	(19,6)	20,7	20,0	17,3	16,4
5 Personen	(7,5)	5,6	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,2	1,0	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Irsch

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 510	100,0	770	740
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	59	3,9	28	31
5 - 9	58	3,8	34	24
10 - 14	87	5,8	51	36
15 - 19	(117)	(7,7)	63	54
20 - 24	(60)	(4,0)	(23)	37
25 - 29	69	4,6	36	33
30 - 34	76	5,0	37	39
35 - 39	87	5,8	(49)	38
40 - 44	120	7,9	63	57
45 - 49	156	10,3	80	76
50 - 54	112	7,4	61	51
55 - 59	108	7,2	62	46
60 - 64	68	4,5	34	34
65 - 69	70	4,6	36	34
70 - 74	96	6,4	(34)	62
75 - 79	70	4,6	43	27
80 - 84	70	4,6	33	37
85 - 89	21	1,4	3	18
90 und älter	6	0,4	-	6
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	34	2,3	18	16
3 - 5	34	2,3	19	15
6 - 9	49	3,2	25	24
10 - 15	114	7,5	60	54
16 - 18	65	4,3	38	27
19 - 24	85	5,6	39	46
25 - 39	232	15,4	122	110
40 - 59	496	32,8	266	230
60 - 66	80	5,3	40	40
67 - 74	154	10,2	64	90
75 und älter	167	11,1	79	88
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	545	36,1	312	233
Verheiratet	776	51,4	391	385
Verwitwet	113	7,5	23	90
Geschieden	76	5,0	44	32
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 446	95,8	727	719
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	3	0,2	3	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	0,2	-	3
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,2	3	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	(55)	(3,6)	(37)	18
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 329	88,0	662	667
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	50	3,3	32	18
Sonstige, keine, ohne Angabe	131	8,7	76	55

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	1 510	100,0	1 446	64	54	10	-	-
Geschlecht								
Männlich	770	51,0	727	43	36	7	-	-
Weiblich	740	49,0	719	21	18	3	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	59	3,9	59	-	-	-	-	-
5 - 9	58	3,8	58	-	-	-	-	-
10 - 14	87	5,8	87	-	-	-	-	-
15 - 19	(117)	(7,7)	(113)	4	4	-	-	-
20 - 24	(60)	(4,0)	(57)	3	-	3	-	-
25 - 29	69	4,6	63	6	3	3	-	-
30 - 34	76	5,0	70	6	6	-	-	-
35 - 39	87	5,8	80	7	7	-	-	-
40 - 44	120	7,9	116	4	4	-	-	-
45 - 49	156	10,3	147	9	9	-	-	-
50 - 54	112	7,4	106	6	6	-	-	-
55 - 59	108	7,2	105	3	3	-	-	-
60 - 64	68	4,5	61	7	3	4	-	-
65 - 69	70	4,6	67	3	3	-	-	-
70 - 74	96	6,4	96	-	-	-	-	-
75 - 79	70	4,6	67	3	3	-	-	-
80 - 84	70	4,6	67	3	3	-	-	-
85 - 89	21	1,4	21	-	-	-	-	-
90 und älter	6	0,4	6	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	34	2,3	34	-	-	-	-	-
3 - 5	34	2,3	34	-	-	-	-	-
6 - 9	49	3,2	49	-	-	-	-	-
10 - 15	114	7,5	114	-	-	-	-	-
16 - 18	65	4,3	61	4	4	-	-	-
19 - 24	85	5,6	82	3	-	3	-	-
25 - 39	232	15,4	213	19	16	3	-	-
40 - 59	496	32,8	474	22	22	-	-	-
60 - 66	80	5,3	73	7	3	4	-	-
67 - 74	154	10,2	151	3	3	-	-	-
75 und älter	167	11,1	161	6	6	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	545	36,1	526	19	16	3	-	-
Verheiratet	776	51,4	741	35	28	7	-	-
Verwitwet	113	7,5	113	-	-	-	-	-
Geschieden	76	5,0	66	10	10	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 329	88,0	1 295	34	34	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	50	3,3	47	3	3	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	131	8,7	104	27	17	10	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 510	100,0	274	176	439	288	333
Geschlecht							
Männlich	770	51,0	147	88	229	157	149
Weiblich	740	49,0	127	(88)	210	131	184
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	545	36,1	274	145	90	(9)	27
Verheiratet	776	51,4	-	28	303	233	212
Verwitwet	113	7,5	-	-	3	22	88
Geschieden	76	5,0	-	3	(43)	24	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 446	95,8	270	167	413	272	324
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	3	0,2	-	-	-	-	3
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	0,2	-	-	-	3	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,2	-	-	-	3	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	(55)	(3,6)	4	9	(26)	10	6
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 329	88,0	242	148	373	254	312
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	50	3,3	6	-	(29)	9	6
Sonstige, keine, ohne Angabe	131	8,7	26	28	37	(25)	15

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	596	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(129)	(21,6)
Paare ohne Kind(er)	164	27,5
Paare mit Kind(ern)	244	40,9
Alleinerziehende Elternteile	50	8,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	1,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(129)	(21,6)
Ehepaare	360	60,4
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(48)	(8,1)
Alleinerziehende Mütter	37	6,2
Alleinerziehende Väter	13	2,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	1,5
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(129)	(21,6)
2 Personen	(173)	(29,0)
3 Personen	(137)	(23,0)
4 Personen	115	19,3
5 Personen	29	4,9
6 und mehr Personen	13	2,2
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	127	21,3
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(103)	(17,3)
Haushalte ohne Senioren/-innen	366	61,4

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	458	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	164	35,8
Paare mit Kind(ern)	244	53,3
Alleinerziehende Elternteile	50	10,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	360	78,6
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(48)	(10,5)
Alleinerziehende Väter	13	2,8
Alleinerziehende Mütter	37	8,1
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(192)	(41,9)
3 Personen	(127)	(27,7)
4 Personen	113	24,7
5 Personen	19	4,1
6 und mehr Personen	7	1,5

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Irsch	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 510	21 993	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	770	10 855	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	740	11 138	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	59	1 020	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	58	1 035	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	87	1 187	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	(117)	1 229	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	(60)	1 182	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	69	1 151	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	76	1 230	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	87	1 360	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	120	1 904	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	156	2 055	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	112	1 824	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	108	1 566	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	68	1 184	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	70	929	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	96	1 119	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	70	827	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	70	680	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	21	384	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	6	127	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	34	628	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	34	585	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	49	842	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	114	1 426	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	65	737	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	85	1 435	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	232	3 741	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	496	7 349	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	80	1 506	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	154	1 726	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	167	2 018	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	545	8 604	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	776	10 478	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	113	1 549	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	76	1 333	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	19	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	3	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	7	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Irsch	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 446	19 891	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	47	4 531	140 103
Griechenland	-	12	(47)	6 073	254 282
Italien	3	69	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	10	23	2 418	46 740
Kroatien	-	-	50	6 603	209 840
Niederlande	3	90	338	5 446	128 862
Österreich	-	15	168	5 067	164 246
Polen	3	71	622	21 636	382 391
Rumänien	-	45	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	(36)	171	8 250	174 023
Türkei	-	22	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	12	(120)	5 033	112 983
Sonstige	(55)	1 720	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 329	17 847	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	50	1 442	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	131	2 704	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Irsch	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,0	49,4	49,1	48,9	48,8
Weiblich	49,0	50,6	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,9	4,6	4,4	4,0	4,2
5 - 9	3,8	4,7	4,5	4,3	4,4
10 - 14	5,8	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	(7,7)	5,6	5,7	5,5	5,0
20 - 24	(4,0)	5,4	5,3	6,1	6,0
25 - 29	4,6	5,2	5,2	5,7	6,1
30 - 34	5,0	5,6	5,5	5,5	5,9
35 - 39	5,8	6,2	5,9	5,6	5,9
40 - 44	7,9	8,7	8,5	7,8	7,9
45 - 49	10,3	9,3	9,4	8,9	8,7
50 - 54	7,4	8,3	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,2	7,1	7,3	7,0	6,8
60 - 64	4,5	5,4	5,7	6,0	5,9
65 - 69	4,6	4,2	4,3	4,8	5,2
70 - 74	6,4	5,1	5,6	5,9	6,1
75 - 79	4,6	3,8	3,9	4,1	4,1
80 - 84	4,6	3,1	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,4	1,7	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,4	0,6	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,3	2,9	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,3	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	3,2	3,8	3,6	3,5	3,6
10 - 15	7,5	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	4,3	3,4	3,4	3,3	3,0
19 - 24	5,6	6,5	6,5	7,2	7,1
25 - 39	15,4	17,0	16,6	16,8	17,9
40 - 59	32,8	33,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	5,3	6,8	7,1	7,6	7,6
67 - 74	10,2	7,8	8,5	9,1	9,5
75 und älter	11,1	9,2	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	36,1	39,1	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	51,4	47,6	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	7,5	7,0	6,9	7,4	7,1
Geschieden	5,0	6,1	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	0,0	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Irsch	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	95,8	90,4	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,0)	0,2	0,3
Italien	0,2	0,3	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,0	0,2	0,3
Niederlande	0,2	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,2	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	(0,2)	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	(3,6)	7,8	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	88,0	81,1	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	3,3	6,6	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	8,7	12,3	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Irsch	Verbandsgemeind e Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	596	9 120	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(129)	2 500	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	164	2 432	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	244	3 229	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	50	804	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	155	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(129)	2 500	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	360	4 878	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	15	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(48)	768	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	37	652	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	13	152	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	155	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(129)	2 500	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	(173)	2 832	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	(137)	1 697	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	115	1 416	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	29	491	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	13	184	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	127	1 589	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(103)	1 266	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	366	6 265	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Irsch	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(21,6)	27,4	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	27,5	26,7	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	40,9	35,4	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,4	8,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,5	1,7	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(21,6)	27,4	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	60,4	53,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(8,1)	8,4	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,2	7,1	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,2	1,7	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,5	1,7	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(21,6)	27,4	28,0	33,2	37,2
2 Personen	(29,0)	31,1	32,6	33,6	33,2
3 Personen	(23,0)	18,6	18,6	16,0	14,5
4 Personen	19,3	15,5	14,8	11,8	10,4
5 Personen	4,9	5,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,2	2,0	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	21,3	17,4	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(17,3)	13,9	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	61,4	68,7	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Irsch	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	458	6 465	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	164	2 432	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	244	3 229	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	50	804	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	360	4 878	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	15	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(48)	768	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	13	152	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	37	652	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(192)	3 013	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	(127)	1 694	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	113	1 336	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	19	360	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	7	62	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Irsch	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	35,8	37,6	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	53,3	49,9	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	10,9	12,4	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	78,6	75,5	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(10,5)	11,9	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,8	2,4	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	8,1	10,1	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(41,9)	46,6	48,2	52,7	54,9
3 Personen	(27,7)	26,2	26,1	24,4	23,4
4 Personen	24,7	20,7	20,0	17,3	16,4
5 Personen	4,1	5,6	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,5	1,0	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Kastel-Stadt

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	407	100,0	209	198
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	17	4,2	10	7
5 - 9	21	5,2	9	12
10 - 14	24	5,9	15	9
15 - 19	19	4,7	12	7
20 - 24	10	2,5	7	3
25 - 29	26	6,4	16	10
30 - 34	13	3,2	9	4
35 - 39	25	6,1	10	15
40 - 44	37	9,1	24	13
45 - 49	34	8,4	12	(22)
50 - 54	37	9,1	16	21
55 - 59	28	6,9	15	13
60 - 64	25	6,1	15	10
65 - 69	24	5,9	15	9
70 - 74	16	3,9	9	7
75 - 79	18	4,4	6	12
80 - 84	24	5,9	6	18
85 - 89	9	2,2	3	6
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	6	1,5	6	-
3 - 5	11	2,7	4	7
6 - 9	21	5,2	9	12
10 - 15	27	6,6	18	9
16 - 18	12	2,9	9	3
19 - 24	14	3,4	7	7
25 - 39	64	15,7	35	29
40 - 59	136	33,4	67	69
60 - 66	37	9,1	(24)	13
67 - 74	28	6,9	15	13
75 und älter	51	12,5	15	36
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	153	37,6	96	57
Verheiratet	199	48,9	104	(95)
Verwitwet	40	9,8	3	37
Geschieden	15	3,7	6	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	384	94,3	196	188
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	6	1,5	3	3
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	17	4,2	10	7
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	353	86,7	185	168
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	24	5,9	9	15
Sonstige, keine, ohne Angabe	30	7,4	15	15

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	407	100,0	384	23	23	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	209	51,4	196	13	13	-	-	-
Weiblich	198	48,6	188	10	10	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	17	4,2	9	8	8	-	-	-
5 - 9	21	5,2	21	-	-	-	-	-
10 - 14	24	5,9	24	-	-	-	-	-
15 - 19	19	4,7	19	-	-	-	-	-
20 - 24	10	2,5	10	-	-	-	-	-
25 - 29	26	6,4	26	-	-	-	-	-
30 - 34	13	3,2	13	-	-	-	-	-
35 - 39	25	6,1	25	-	-	-	-	-
40 - 44	37	9,1	37	-	-	-	-	-
45 - 49	34	8,4	28	6	6	-	-	-
50 - 54	37	9,1	34	3	3	-	-	-
55 - 59	28	6,9	28	-	-	-	-	-
60 - 64	25	6,1	25	-	-	-	-	-
65 - 69	24	5,9	24	-	-	-	-	-
70 - 74	16	3,9	16	-	-	-	-	-
75 - 79	18	4,4	15	3	3	-	-	-
80 - 84	24	5,9	24	-	-	-	-	-
85 - 89	9	2,2	6	3	3	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	6	1,5	6	-	-	-	-	-
3 - 5	11	2,7	3	8	8	-	-	-
6 - 9	21	5,2	21	-	-	-	-	-
10 - 15	27	6,6	27	-	-	-	-	-
16 - 18	12	2,9	12	-	-	-	-	-
19 - 24	14	3,4	14	-	-	-	-	-
25 - 39	64	15,7	64	-	-	-	-	-
40 - 59	136	33,4	127	9	9	-	-	-
60 - 66	37	9,1	37	-	-	-	-	-
67 - 74	28	6,9	28	-	-	-	-	-
75 und älter	51	12,5	45	6	6	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	153	37,6	145	8	8	-	-	-
Verheiratet	199	48,9	187	12	12	-	-	-
Verwitwet	40	9,8	40	-	-	-	-	-
Geschieden	15	3,7	12	3	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	353	86,7	330	23	23	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	24	5,9	24	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	30	7,4	30	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	407	100,0	74	43	109	90	91
Geschlecht							
Männlich	209	51,4	43	26	55	46	39
Weiblich	198	48,6	31	17	54	44	52
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	153	37,6	74	40	21	9	9
Verheiratet	199	48,9	-	3	82	(66)	48
Verwitwet	40	9,8	-	-	-	9	31
Geschieden	15	3,7	-	-	6	6	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	384	94,3	66	43	103	87	85
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	6	1,5	-	-	-	-	6
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	17	4,2	8	-	6	3	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	353	86,7	65	40	88	78	(82)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	24	5,9	-	3	9	9	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	30	7,4	9	-	12	3	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	166	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(52)	(31,3)
Paare ohne Kind(er)	45	27,1
Paare mit Kind(ern)	66	39,8
Alleinerziehende Elternteile	(3)	(1,8)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(52)	(31,3)
Ehepaare	96	57,8
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	15	9,0
Alleinerziehende Mütter	3	1,8
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(52)	(31,3)
2 Personen	48	28,9
3 Personen	(15)	(9,0)
4 Personen	30	18,1
5 Personen	15	9,0
6 und mehr Personen	6	3,6
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(45)	(27,1)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	27	16,3
Haushalte ohne Senioren/-innen	94	56,6

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	114	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	45	39,5
Paare mit Kind(ern)	66	57,9
Alleinerziehende Elternteile	(3)	(2,6)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	96	84,2
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	15	13,2
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	3	2,6
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	48	42,1
3 Personen	(21)	(18,4)
4 Personen	(36)	(31,6)
5 Personen	9	7,9
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Kastel-Stadt	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	407	21 993	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	209	10 855	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	198	11 138	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	17	1 020	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	21	1 035	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	24	1 187	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	19	1 229	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	10	1 182	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	26	1 151	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	13	1 230	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	25	1 360	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	37	1 904	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	34	2 055	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	37	1 824	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	28	1 566	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	25	1 184	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	24	929	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	16	1 119	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	18	827	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	24	680	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	9	384	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	-	127	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	6	628	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	11	585	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	21	842	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	27	1 426	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	12	737	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	14	1 435	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	64	3 741	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	136	7 349	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	37	1 506	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	28	1 726	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	51	2 018	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	153	8 604	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	199	10 478	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	40	1 549	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	15	1 333	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	19	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	3	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	7	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Kastel-Stadt	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	384	19 891	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	47	4 531	140 103
Griechenland	-	12	(47)	6 073	254 282
Italien	6	69	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	10	23	2 418	46 740
Kroatien	-	-	50	6 603	209 840
Niederlande	-	90	338	5 446	128 862
Österreich	-	15	168	5 067	164 246
Polen	-	71	622	21 636	382 391
Rumänien	-	45	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	(36)	171	8 250	174 023
Türkei	-	22	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	12	(120)	5 033	112 983
Sonstige	17	1 720	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	353	17 847	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	24	1 442	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	30	2 704	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kastel-Stadt	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,4	49,4	49,1	48,9	48,8
Weiblich	48,6	50,6	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,2	4,6	4,4	4,0	4,2
5 - 9	5,2	4,7	4,5	4,3	4,4
10 - 14	5,9	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	4,7	5,6	5,7	5,5	5,0
20 - 24	2,5	5,4	5,3	6,1	6,0
25 - 29	6,4	5,2	5,2	5,7	6,1
30 - 34	3,2	5,6	5,5	5,5	5,9
35 - 39	6,1	6,2	5,9	5,6	5,9
40 - 44	9,1	8,7	8,5	7,8	7,9
45 - 49	8,4	9,3	9,4	8,9	8,7
50 - 54	9,1	8,3	8,2	8,1	7,7
55 - 59	6,9	7,1	7,3	7,0	6,8
60 - 64	6,1	5,4	5,7	6,0	5,9
65 - 69	5,9	4,2	4,3	4,8	5,2
70 - 74	3,9	5,1	5,6	5,9	6,1
75 - 79	4,4	3,8	3,9	4,1	4,1
80 - 84	5,9	3,1	2,9	3,1	2,9
85 - 89	2,2	1,7	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	0,6	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,5	2,9	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,7	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	5,2	3,8	3,6	3,5	3,6
10 - 15	6,6	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	2,9	3,4	3,4	3,3	3,0
19 - 24	3,4	6,5	6,5	7,2	7,1
25 - 39	15,7	17,0	16,6	16,8	17,9
40 - 59	33,4	33,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	9,1	6,8	7,1	7,6	7,6
67 - 74	6,9	7,8	8,5	9,1	9,5
75 und älter	12,5	9,2	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	37,6	39,1	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	48,9	47,6	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	9,8	7,0	6,9	7,4	7,1
Geschieden	3,7	6,1	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	0,0	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kastel-Stadt	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	94,3	90,4	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,0)	0,2	0,3
Italien	1,5	0,3	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	(0,2)	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	4,2	7,8	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	86,7	81,1	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	5,9	6,6	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	7,4	12,3	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Kastel-Stadt	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	166	9 120	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(52)	2 500	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	45	2 432	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	66	3 229	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(3)	804	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	155	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(52)	2 500	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	96	4 878	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	15	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	15	768	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	3	652	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	152	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	155	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(52)	2 500	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	48	2 832	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	(15)	1 697	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	30	1 416	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	15	491	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	6	184	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(45)	1 589	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	27	1 266	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	94	6 265	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kastel-Stadt	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(31,3)	27,4	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	27,1	26,7	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	39,8	35,4	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(1,8)	8,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,7	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(31,3)	27,4	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	57,8	53,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,0	8,4	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	1,8	7,1	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,7	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,7	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(31,3)	27,4	28,0	33,2	37,2
2 Personen	28,9	31,1	32,6	33,6	33,2
3 Personen	(9,0)	18,6	18,6	16,0	14,5
4 Personen	18,1	15,5	14,8	11,8	10,4
5 Personen	9,0	5,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	3,6	2,0	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(27,1)	17,4	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	16,3	13,9	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	56,6	68,7	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Kastel-Stadt	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	114	6 465	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	45	2 432	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	66	3 229	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(3)	804	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	96	4 878	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	15	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	15	768	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	152	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	3	652	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	48	3 013	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	(21)	1 694	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	(36)	1 336	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	9	360	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	62	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kastel-Stadt	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	39,5	37,6	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	57,9	49,9	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(2,6)	12,4	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	84,2	75,5	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13,2	11,9	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	2,4	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	2,6	10,1	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	42,1	46,6	48,2	52,7	54,9
3 Personen	(18,4)	26,2	26,1	24,4	23,4
4 Personen	(31,6)	20,7	20,0	17,3	16,4
5 Personen	7,9	5,6	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,0	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Kirf

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	851	100,0	425	426
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	52	6,1	25	27
5 - 9	46	5,4	18	28
10 - 14	(40)	(4,7)	24	16
15 - 19	40	4,7	25	15
20 - 24	42	4,9	27	15
25 - 29	40	4,7	16	24
30 - 34	50	5,9	21	29
35 - 39	68	8,0	32	(36)
40 - 44	75	8,8	46	29
45 - 49	73	8,6	42	31
50 - 54	69	8,1	33	36
55 - 59	47	5,5	22	25
60 - 64	57	6,7	30	27
65 - 69	37	4,3	25	12
70 - 74	36	4,2	12	24
75 - 79	24	2,8	9	15
80 - 84	31	3,6	12	19
85 - 89	15	1,8	3	12
90 und älter	9	1,1	3	6
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	24	2,8	12	12
3 - 5	31	3,6	16	15
6 - 9	43	5,1	15	28
10 - 15	56	6,6	34	22
16 - 18	15	1,8	9	6
19 - 24	(51)	(6,0)	33	(18)
25 - 39	158	18,6	(69)	(89)
40 - 59	264	31,0	143	121
60 - 66	73	8,6	(46)	27
67 - 74	57	6,7	21	36
75 und älter	79	9,3	27	52
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	324	38,1	176	148
Verheiratet	435	51,1	219	216
Verwitwet	55	6,5	9	46
Geschieden	34	4,0	18	16
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,4	3	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	713	83,8	353	360
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	6	0,7	6	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,4	3	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	129	15,2	63	66
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	766	90,0	386	380
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	24	2,8	9	15
Sonstige, keine, ohne Angabe	61	7,2	30	31

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	851	100,0	713	138	138	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	425	49,9	353	72	72	-	-	-
Weiblich	426	50,1	360	66	66	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	52	6,1	39	13	13	-	-	-
5 - 9	46	5,4	34	12	12	-	-	-
10 - 14	(40)	(4,7)	33	7	7	-	-	-
15 - 19	40	4,7	33	7	7	-	-	-
20 - 24	42	4,9	42	-	-	-	-	-
25 - 29	40	4,7	37	3	3	-	-	-
30 - 34	50	5,9	40	10	10	-	-	-
35 - 39	68	8,0	42	26	26	-	-	-
40 - 44	75	8,8	51	24	24	-	-	-
45 - 49	73	8,6	55	18	18	-	-	-
50 - 54	69	8,1	66	3	3	-	-	-
55 - 59	47	5,5	(41)	6	6	-	-	-
60 - 64	57	6,7	57	-	-	-	-	-
65 - 69	37	4,3	34	3	3	-	-	-
70 - 74	36	4,2	33	3	3	-	-	-
75 - 79	24	2,8	24	-	-	-	-	-
80 - 84	31	3,6	28	3	3	-	-	-
85 - 89	15	1,8	15	-	-	-	-	-
90 und älter	9	1,1	9	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	24	2,8	18	6	6	-	-	-
3 - 5	31	3,6	24	7	7	-	-	-
6 - 9	43	5,1	31	12	12	-	-	-
10 - 15	56	6,6	45	11	11	-	-	-
16 - 18	15	1,8	15	-	-	-	-	-
19 - 24	(51)	(6,0)	48	3	3	-	-	-
25 - 39	158	18,6	119	39	39	-	-	-
40 - 59	264	31,0	213	51	51	-	-	-
60 - 66	73	8,6	73	-	-	-	-	-
67 - 74	57	6,7	51	6	6	-	-	-
75 und älter	79	9,3	76	3	3	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	324	38,1	266	58	58	-	-	-
Verheiratet	435	51,1	364	71	71	-	-	-
Verwitwet	55	6,5	55	-	-	-	-	-
Geschieden	34	4,0	25	9	9	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,4	3	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	766	90,0	659	(107)	107	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	24	2,8	24	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	61	7,2	30	(31)	(31)	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	851	100,0	163	97	266	173	(152)
Geschlecht							
Männlich	425	49,9	83	52	141	85	64
Weiblich	426	50,1	80	45	125	88	88
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	324	38,1	163	84	59	9	9
Verheiratet	435	51,1	-	13	185	146	(91)
Verwitwet	55	6,5	-	-	-	6	49
Geschieden	34	4,0	-	-	19	12	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,4	-	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	713	83,8	127	91	188	164	143
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	6	0,7	-	-	6	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,4	-	-	3	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	129	15,2	36	6	69	9	9
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	766	90,0	139	88	238	158	143
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	24	2,8	-	3	9	9	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	61	7,2	24	6	19	6	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	330	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	79	23,9
Paare ohne Kind(er)	87	26,4
Paare mit Kind(ern)	134	40,6
Alleinerziehende Elternteile	24	7,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	1,8
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	79	23,9
Ehepaare	196	59,4
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	0,9
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	22	6,7
Alleinerziehende Mütter	(12)	(3,6)
Alleinerziehende Väter	12	3,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	1,8
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	79	23,9
2 Personen	101	30,6
3 Personen	(58)	(17,6)
4 Personen	(45)	(13,6)
5 Personen	(31)	(9,4)
6 und mehr Personen	16	4,8
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(51)	(15,5)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(54)	(16,4)
Haushalte ohne Senioren/-innen	225	68,2

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	245	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	87	35,5
Paare mit Kind(ern)	134	54,7
Alleinerziehende Elternteile	24	9,8
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	196	80,0
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	1,2
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	22	9,0
Alleinerziehende Väter	12	4,9
Alleinerziehende Mütter	(12)	(4,9)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	108	44,1
3 Personen	(52)	(21,2)
4 Personen	58	23,7
5 Personen	(24)	(9,8)
6 und mehr Personen	3	1,2

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Kirf	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	851	21 993	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	425	10 855	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	426	11 138	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	52	1 020	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	46	1 035	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	(40)	1 187	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	40	1 229	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	42	1 182	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	40	1 151	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	50	1 230	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	68	1 360	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	75	1 904	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	73	2 055	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	69	1 824	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	47	1 566	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	57	1 184	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	37	929	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	36	1 119	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	24	827	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	31	680	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	15	384	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	9	127	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	24	628	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	31	585	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	43	842	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	56	1 426	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	15	737	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	(51)	1 435	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	158	3 741	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	264	7 349	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	73	1 506	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	57	1 726	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	79	2 018	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	324	8 604	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	435	10 478	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	55	1 549	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	34	1 333	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	19	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	3	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	7	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Kirf	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	713	19 891	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	47	4 531	140 103
Griechenland	-	12	(47)	6 073	254 282
Italien	6	69	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	10	23	2 418	46 740
Kroatien	-	-	50	6 603	209 840
Niederlande	-	90	338	5 446	128 862
Österreich	-	15	168	5 067	164 246
Polen	3	71	622	21 636	382 391
Rumänien	-	45	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	(36)	171	8 250	174 023
Türkei	-	22	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	12	(120)	5 033	112 983
Sonstige	129	1 720	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	766	17 847	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	24	1 442	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	61	2 704	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kirf	Verbandsgemeind e Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,9	49,4	49,1	48,9	48,8
Weiblich	50,1	50,6	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	6,1	4,6	4,4	4,0	4,2
5 - 9	5,4	4,7	4,5	4,3	4,4
10 - 14	(4,7)	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	4,7	5,6	5,7	5,5	5,0
20 - 24	4,9	5,4	5,3	6,1	6,0
25 - 29	4,7	5,2	5,2	5,7	6,1
30 - 34	5,9	5,6	5,5	5,5	5,9
35 - 39	8,0	6,2	5,9	5,6	5,9
40 - 44	8,8	8,7	8,5	7,8	7,9
45 - 49	8,6	9,3	9,4	8,9	8,7
50 - 54	8,1	8,3	8,2	8,1	7,7
55 - 59	5,5	7,1	7,3	7,0	6,8
60 - 64	6,7	5,4	5,7	6,0	5,9
65 - 69	4,3	4,2	4,3	4,8	5,2
70 - 74	4,2	5,1	5,6	5,9	6,1
75 - 79	2,8	3,8	3,9	4,1	4,1
80 - 84	3,6	3,1	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,8	1,7	1,7	1,8	1,7
90 und älter	1,1	0,6	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,8	2,9	2,6	2,4	2,5
3 - 5	3,6	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	5,1	3,8	3,6	3,5	3,6
10 - 15	6,6	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	1,8	3,4	3,4	3,3	3,0
19 - 24	(6,0)	6,5	6,5	7,2	7,1
25 - 39	18,6	17,0	16,6	16,8	17,9
40 - 59	31,0	33,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	8,6	6,8	7,1	7,6	7,6
67 - 74	6,7	7,8	8,5	9,1	9,5
75 und älter	9,3	9,2	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	38,1	39,1	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	51,1	47,6	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	6,5	7,0	6,9	7,4	7,1
Geschieden	4,0	6,1	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,4	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	0,0	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kirf	Verbandsgemeind e Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	83,8	90,4	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,0)	0,2	0,3
Italien	0,7	0,3	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,4	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	(0,2)	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	15,2	7,8	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	90,0	81,1	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	2,8	6,6	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	7,2	12,3	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Kirf	Verbandsgemeind e Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	330	9 120	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	79	2 500	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	87	2 432	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	134	3 229	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	24	804	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	155	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	79	2 500	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	196	4 878	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	15	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	22	768	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(12)	652	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	12	152	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	155	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	79	2 500	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	101	2 832	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	(58)	1 697	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	(45)	1 416	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	(31)	491	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	16	184	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(51)	1 589	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(54)	1 266	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	225	6 265	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kirf	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	23,9	27,4	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	26,4	26,7	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	40,6	35,4	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,3	8,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,8	1,7	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	23,9	27,4	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	59,4	53,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,9	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,7	8,4	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(3,6)	7,1	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	3,6	1,7	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,8	1,7	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	23,9	27,4	28,0	33,2	37,2
2 Personen	30,6	31,1	32,6	33,6	33,2
3 Personen	(17,6)	18,6	18,6	16,0	14,5
4 Personen	(13,6)	15,5	14,8	11,8	10,4
5 Personen	(9,4)	5,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	4,8	2,0	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(15,5)	17,4	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(16,4)	13,9	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	68,2	68,7	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Kirf	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	245	6 465	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	87	2 432	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	134	3 229	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	24	804	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	196	4 878	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	15	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	22	768	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	12	152	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(12)	652	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	108	3 013	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	(52)	1 694	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	58	1 336	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	(24)	360	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	62	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kirf	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	35,5	37,6	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	54,7	49,9	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	9,8	12,4	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	80,0	75,5	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	1,2	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,0	11,9	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	4,9	2,4	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(4,9)	10,1	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	44,1	46,6	48,2	52,7	54,9
3 Personen	(21,2)	26,2	26,1	24,4	23,4
4 Personen	23,7	20,7	20,0	17,3	16,4
5 Personen	(9,8)	5,6	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,2	1,0	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Mannebach

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	364	100,0	175	189
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	15	4,1	3	12
5 - 9	18	4,9	12	6
10 - 14	24	6,6	12	12
15 - 19	18	4,9	6	12
20 - 24	(36)	(9,9)	18	18
25 - 29	18	4,9	6	12
30 - 34	17	4,7	11	6
35 - 39	18	4,9	9	9
40 - 44	(25)	(6,9)	15	10
45 - 49	34	9,3	16	18
50 - 54	45	12,4	15	30
55 - 59	25	6,9	16	9
60 - 64	17	4,7	14	(3)
65 - 69	6	1,6	3	3
70 - 74	9	2,5	3	6
75 - 79	15	4,1	9	6
80 - 84	11	3,0	3	8
85 - 89	3	0,8	-	3
90 und älter	10	2,7	4	6
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	9	2,5	3	6
3 - 5	6	1,6	-	6
6 - 9	18	4,9	12	6
10 - 15	33	9,1	18	15
16 - 18	9	2,5	-	9
19 - 24	(36)	(9,9)	18	18
25 - 39	53	14,6	26	27
40 - 59	129	35,4	62	67
60 - 66	23	6,3	17	6
67 - 74	(9)	(2,5)	(3)	6
75 und älter	39	10,7	16	23
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	155	42,6	77	78
Verheiratet	177	48,6	(95)	(82)
Verwitwet	26	7,1	3	23
Geschieden	(6)	(1,6)	-	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	340	93,4	163	177
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,8	3	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	21	5,8	9	12
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	309	84,9	148	161
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	22	6,0	6	16
Sonstige, keine, ohne Angabe	33	9,1	21	12

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	364	100,0	340	24	24	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	175	48,1	163	12	12	-	-	-
Weiblich	189	51,9	177	12	12	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	15	4,1	15	-	-	-	-	-
5 - 9	18	4,9	12	6	6	-	-	-
10 - 14	24	6,6	24	-	-	-	-	-
15 - 19	18	4,9	18	-	-	-	-	-
20 - 24	(36)	(9,9)	(36)	-	-	-	-	-
25 - 29	18	4,9	15	3	3	-	-	-
30 - 34	17	4,7	17	-	-	-	-	-
35 - 39	18	4,9	18	-	-	-	-	-
40 - 44	(25)	(6,9)	(22)	3	3	-	-	-
45 - 49	34	9,3	31	3	3	-	-	-
50 - 54	45	12,4	42	3	3	-	-	-
55 - 59	25	6,9	25	-	-	-	-	-
60 - 64	17	4,7	14	3	3	-	-	-
65 - 69	6	1,6	6	-	-	-	-	-
70 - 74	9	2,5	9	-	-	-	-	-
75 - 79	15	4,1	15	-	-	-	-	-
80 - 84	11	3,0	11	-	-	-	-	-
85 - 89	3	0,8	3	-	-	-	-	-
90 und älter	10	2,7	7	3	3	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	9	2,5	9	-	-	-	-	-
3 - 5	6	1,6	6	-	-	-	-	-
6 - 9	18	4,9	12	6	6	-	-	-
10 - 15	33	9,1	33	-	-	-	-	-
16 - 18	9	2,5	9	-	-	-	-	-
19 - 24	(36)	(9,9)	(36)	-	-	-	-	-
25 - 39	53	14,6	50	3	3	-	-	-
40 - 59	129	35,4	120	9	9	-	-	-
60 - 66	23	6,3	20	3	3	-	-	-
67 - 74	(9)	(2,5)	(9)	-	-	-	-	-
75 und älter	39	10,7	36	3	3	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	155	42,6	(143)	12	12	-	-	-
Verheiratet	177	48,6	171	6	6	-	-	-
Verwitwet	26	7,1	23	3	3	-	-	-
Geschieden	(6)	(1,6)	(3)	3	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	309	84,9	297	12	12	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	22	6,0	22	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	33	9,1	21	12	12	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	364	100,0	72	57	94	87	54
Geschlecht							
Männlich	175	48,1	33	24	51	45	22
Weiblich	189	51,9	39	33	43	42	32
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	155	42,6	72	54	23	6	-
Verheiratet	177	48,6	-	3	68	75	31
Verwitwet	26	7,1	-	-	-	3	23
Geschieden	(6)	(1,6)	-	-	3	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	340	93,4	66	54	88	81	(51)
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,8	-	-	-	3	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	21	5,8	6	3	6	3	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	309	84,9	57	42	(82)	78	50
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	22	6,0	6	6	-	6	4
Sonstige, keine, ohne Angabe	33	9,1	9	9	12	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	135	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25	18,5
Paare ohne Kind(er)	(29)	(21,5)
Paare mit Kind(ern)	52	38,5
Alleinerziehende Elternteile	17	12,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(12)	(8,9)
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25	18,5
Ehepaare	75	55,6
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	4,4
Alleinerziehende Mütter	13	9,6
Alleinerziehende Väter	4	3,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(12)	(8,9)
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	25	18,5
2 Personen	41	30,4
3 Personen	29	21,5
4 Personen	25	18,5
5 Personen	12	8,9
6 und mehr Personen	3	2,2
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	12	8,9
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(32)	(23,7)
Haushalte ohne Senioren/-innen	91	67,4

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(98)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(29)	(29,6)
Paare mit Kind(ern)	52	53,1
Alleinerziehende Elternteile	17	17,3
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	75	76,5
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	6,1
Alleinerziehende Väter	4	4,1
Alleinerziehende Mütter	13	13,3
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(39)	(39,8)
3 Personen	(32)	(32,7)
4 Personen	21	21,4
5 Personen	6	6,1
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Mannebach	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	364	21 993	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	175	10 855	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	189	11 138	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	15	1 020	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	18	1 035	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	24	1 187	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	18	1 229	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	(36)	1 182	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	18	1 151	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	17	1 230	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	18	1 360	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	(25)	1 904	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	34	2 055	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	45	1 824	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	25	1 566	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	17	1 184	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	6	929	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	9	1 119	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	15	827	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	11	680	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	3	384	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	10	127	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	9	628	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	6	585	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	18	842	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	33	1 426	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	9	737	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	(36)	1 435	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	53	3 741	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	129	7 349	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	23	1 506	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	(9)	1 726	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	39	2 018	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	155	8 604	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	177	10 478	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	26	1 549	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	(6)	1 333	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	19	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	3	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	7	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Mannebach	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	340	19 891	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	47	4 531	140 103
Griechenland	-	12	(47)	6 073	254 282
Italien	-	69	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	10	23	2 418	46 740
Kroatien	-	-	50	6 603	209 840
Niederlande	-	90	338	5 446	128 862
Österreich	-	15	168	5 067	164 246
Polen	3	71	622	21 636	382 391
Rumänien	-	45	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	(36)	171	8 250	174 023
Türkei	-	22	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	12	(120)	5 033	112 983
Sonstige	21	1 720	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	309	17 847	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	22	1 442	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	33	2 704	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Mannebach	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,1	49,4	49,1	48,9	48,8
Weiblich	51,9	50,6	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,1	4,6	4,4	4,0	4,2
5 - 9	4,9	4,7	4,5	4,3	4,4
10 - 14	6,6	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	4,9	5,6	5,7	5,5	5,0
20 - 24	(9,9)	5,4	5,3	6,1	6,0
25 - 29	4,9	5,2	5,2	5,7	6,1
30 - 34	4,7	5,6	5,5	5,5	5,9
35 - 39	4,9	6,2	5,9	5,6	5,9
40 - 44	(6,9)	8,7	8,5	7,8	7,9
45 - 49	9,3	9,3	9,4	8,9	8,7
50 - 54	12,4	8,3	8,2	8,1	7,7
55 - 59	6,9	7,1	7,3	7,0	6,8
60 - 64	4,7	5,4	5,7	6,0	5,9
65 - 69	1,6	4,2	4,3	4,8	5,2
70 - 74	2,5	5,1	5,6	5,9	6,1
75 - 79	4,1	3,8	3,9	4,1	4,1
80 - 84	3,0	3,1	2,9	3,1	2,9
85 - 89	0,8	1,7	1,7	1,8	1,7
90 und älter	2,7	0,6	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,5	2,9	2,6	2,4	2,5
3 - 5	1,6	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	4,9	3,8	3,6	3,5	3,6
10 - 15	9,1	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	2,5	3,4	3,4	3,3	3,0
19 - 24	(9,9)	6,5	6,5	7,2	7,1
25 - 39	14,6	17,0	16,6	16,8	17,9
40 - 59	35,4	33,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	6,3	6,8	7,1	7,6	7,6
67 - 74	(2,5)	7,8	8,5	9,1	9,5
75 und älter	10,7	9,2	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	42,6	39,1	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	48,6	47,6	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	7,1	7,0	6,9	7,4	7,1
Geschieden	(1,6)	6,1	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	0,0	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Mannebach	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	93,4	90,4	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,8	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	(0,2)	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	5,8	7,8	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	84,9	81,1	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	6,0	6,6	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	9,1	12,3	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Mannebach	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	135	9 120	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25	2 500	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(29)	2 432	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	52	3 229	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	17	804	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(12)	155	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25	2 500	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	75	4 878	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	15	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	768	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	13	652	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	4	152	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(12)	155	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	25	2 500	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	41	2 832	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	29	1 697	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	25	1 416	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	12	491	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	184	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	12	1 589	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(32)	1 266	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	91	6 265	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Mannebach	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	18,5	27,4	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(21,5)	26,7	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	38,5	35,4	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	12,6	8,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(8,9)	1,7	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	18,5	27,4	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	55,6	53,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4,4	8,4	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	9,6	7,1	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	3,0	1,7	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(8,9)	1,7	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	18,5	27,4	28,0	33,2	37,2
2 Personen	30,4	31,1	32,6	33,6	33,2
3 Personen	21,5	18,6	18,6	16,0	14,5
4 Personen	18,5	15,5	14,8	11,8	10,4
5 Personen	8,9	5,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,2	2,0	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	8,9	17,4	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(23,7)	13,9	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	67,4	68,7	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Mannebach	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(98)	6 465	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(29)	2 432	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	52	3 229	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	17	804	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	75	4 878	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	15	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	768	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	4	152	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	13	652	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(39)	3 013	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	(32)	1 694	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	21	1 336	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	6	360	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	62	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Mannebach	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(29,6)	37,6	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	53,1	49,9	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	17,3	12,4	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	76,5	75,5	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,1	11,9	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	4,1	2,4	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	13,3	10,1	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(39,8)	46,6	48,2	52,7	54,9
3 Personen	(32,7)	26,2	26,1	24,4	23,4
4 Personen	21,4	20,7	20,0	17,3	16,4
5 Personen	6,1	5,6	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,0	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Ockfen

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	640	100,0	316	324
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	21	3,3	15	6
5 - 9	30	4,7	12	18
10 - 14	28	4,4	9	19
15 - 19	36	5,6	15	21
20 - 24	43	6,7	23	20
25 - 29	(30)	(4,7)	15	15
30 - 34	(25)	(3,9)	13	12
35 - 39	(45)	(7,0)	21	24
40 - 44	55	8,6	21	34
45 - 49	59	9,2	(37)	(22)
50 - 54	(60)	(9,4)	31	29
55 - 59	57	8,9	36	21
60 - 64	52	8,1	26	26
65 - 69	24	3,8	9	15
70 - 74	27	4,2	15	12
75 - 79	24	3,8	9	15
80 - 84	15	2,3	3	12
85 - 89	9	1,4	6	3
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	15	2,3	9	6
3 - 5	12	1,9	9	3
6 - 9	24	3,8	9	15
10 - 15	(31)	(4,8)	9	22
16 - 18	(27)	(4,2)	15	12
19 - 24	49	7,7	23	26
25 - 39	(100)	(15,6)	49	(51)
40 - 59	231	36,1	(125)	106
60 - 66	58	9,1	29	29
67 - 74	45	7,0	21	24
75 und älter	48	7,5	18	30
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	262	40,9	132	130
Verheiratet	305	47,7	154	151
Verwitwet	33	5,2	9	24
Geschieden	40	6,3	21	19
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	614	95,9	299	315
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,5	3	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	3	0,5	3	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	20	3,1	11	9
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	545	85,2	266	279
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	37	5,8	12	25
Sonstige, keine, ohne Angabe	58	9,1	38	(20)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	640	100,0	614	26	17	3	6	-
Geschlecht								
Männlich	316	49,4	299	17	11	3	3	-
Weiblich	324	50,6	315	9	6	-	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	21	3,3	21	-	-	-	-	-
5 - 9	30	4,7	(30)	-	-	-	-	-
10 - 14	28	4,4	28	-	-	-	-	-
15 - 19	36	5,6	36	-	-	-	-	-
20 - 24	43	6,7	43	-	-	-	-	-
25 - 29	(30)	(4,7)	30	-	-	-	-	-
30 - 34	(25)	(3,9)	22	3	-	-	3	-
35 - 39	(45)	(7,0)	39	6	6	-	-	-
40 - 44	55	8,6	52	3	-	-	3	-
45 - 49	59	9,2	55	4	4	-	-	-
50 - 54	(60)	(9,4)	56	4	4	-	-	-
55 - 59	57	8,9	57	-	-	-	-	-
60 - 64	52	8,1	52	-	-	-	-	-
65 - 69	24	3,8	21	3	-	3	-	-
70 - 74	27	4,2	24	3	3	-	-	-
75 - 79	24	3,8	24	-	-	-	-	-
80 - 84	15	2,3	15	-	-	-	-	-
85 - 89	9	1,4	9	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	15	2,3	15	-	-	-	-	-
3 - 5	12	1,9	12	-	-	-	-	-
6 - 9	24	3,8	24	-	-	-	-	-
10 - 15	(31)	(4,8)	(31)	-	-	-	-	-
16 - 18	(27)	(4,2)	(27)	-	-	-	-	-
19 - 24	49	7,7	49	-	-	-	-	-
25 - 39	(100)	(15,6)	(91)	9	6	-	3	-
40 - 59	231	36,1	220	11	8	-	3	-
60 - 66	58	9,1	58	-	-	-	-	-
67 - 74	45	7,0	39	6	3	3	-	-
75 und älter	48	7,5	48	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	262	40,9	258	4	4	-	-	-
Verheiratet	305	47,7	286	19	13	3	3	-
Verwitwet	33	5,2	33	-	-	-	-	-
Geschieden	40	6,3	37	3	-	-	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	545	85,2	532	13	13	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	37	5,8	37	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	58	9,1	45	13	4	3	6	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	640	100,0	97	91	184	(169)	99
Geschlecht							
Männlich	316	49,4	45	44	92	(93)	42
Weiblich	324	50,6	52	47	92	76	57
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	262	40,9	97	85	58	16	6
Verheiratet	305	47,7	-	6	105	(128)	66
Verwitwet	33	5,2	-	-	3	6	24
Geschieden	40	6,3	-	-	18	19	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	614	95,9	97	91	168	(165)	93
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,5	-	-	3	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	3	0,5	-	-	-	-	3
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	20	3,1	-	-	13	4	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	545	85,2	81	85	150	145	84
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	37	5,8	10	6	12	-	9
Sonstige, keine, ohne Angabe	58	9,1	6	-	22	(24)	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	289	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(85)	(29,4)
Paare ohne Kind(er)	77	26,6
Paare mit Kind(ern)	(99)	(34,3)
Alleinerziehende Elternteile	(22)	(7,6)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	2,1
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(85)	(29,4)
Ehepaare	147	50,9
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	29	10,0
Alleinerziehende Mütter	22	7,6
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	2,1
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(85)	(29,4)
2 Personen	96	33,2
3 Personen	(64)	(22,1)
4 Personen	(28)	(9,7)
5 Personen	10	3,5
6 und mehr Personen	6	2,1
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	31	10,7
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	36	12,5
Haushalte ohne Senioren/-innen	222	76,8

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	198	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	77	38,9
Paare mit Kind(ern)	(99)	(50,0)
Alleinerziehende Elternteile	(22)	(11,1)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	147	74,2
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	29	14,6
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	22	11,1
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	96	48,5
3 Personen	(65)	(32,8)
4 Personen	28	14,1
5 Personen	6	3,0
6 und mehr Personen	3	1,5

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Ockfen	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	640	21 993	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	316	10 855	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	324	11 138	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	21	1 020	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	30	1 035	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	28	1 187	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	36	1 229	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	43	1 182	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	(30)	1 151	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	(25)	1 230	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	(45)	1 360	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	55	1 904	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	59	2 055	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	(60)	1 824	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	57	1 566	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	52	1 184	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	24	929	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	27	1 119	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	24	827	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	15	680	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	9	384	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	-	127	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	15	628	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	12	585	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	24	842	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	(31)	1 426	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	(27)	737	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	49	1 435	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	(100)	3 741	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	231	7 349	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	58	1 506	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	45	1 726	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	48	2 018	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	262	8 604	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	305	10 478	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	33	1 549	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	40	1 333	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	19	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	3	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	7	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Ockfen	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	614	19 891	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	47	4 531	140 103
Griechenland	-	12	(47)	6 073	254 282
Italien	-	69	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	10	23	2 418	46 740
Kroatien	-	-	50	6 603	209 840
Niederlande	-	90	338	5 446	128 862
Österreich	-	15	168	5 067	164 246
Polen	3	71	622	21 636	382 391
Rumänien	-	45	199	5 453	126 169
Russische Föderation	3	(36)	171	8 250	174 023
Türkei	-	22	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	12	(120)	5 033	112 983
Sonstige	20	1 720	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	545	17 847	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	37	1 442	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	58	2 704	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ockfen	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,4	49,4	49,1	48,9	48,8
Weiblich	50,6	50,6	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,3	4,6	4,4	4,0	4,2
5 - 9	4,7	4,7	4,5	4,3	4,4
10 - 14	4,4	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	5,6	5,6	5,7	5,5	5,0
20 - 24	6,7	5,4	5,3	6,1	6,0
25 - 29	(4,7)	5,2	5,2	5,7	6,1
30 - 34	(3,9)	5,6	5,5	5,5	5,9
35 - 39	(7,0)	6,2	5,9	5,6	5,9
40 - 44	8,6	8,7	8,5	7,8	7,9
45 - 49	9,2	9,3	9,4	8,9	8,7
50 - 54	(9,4)	8,3	8,2	8,1	7,7
55 - 59	8,9	7,1	7,3	7,0	6,8
60 - 64	8,1	5,4	5,7	6,0	5,9
65 - 69	3,8	4,2	4,3	4,8	5,2
70 - 74	4,2	5,1	5,6	5,9	6,1
75 - 79	3,8	3,8	3,9	4,1	4,1
80 - 84	2,3	3,1	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,4	1,7	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	0,6	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,3	2,9	2,6	2,4	2,5
3 - 5	1,9	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	3,8	3,8	3,6	3,5	3,6
10 - 15	(4,8)	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	(4,2)	3,4	3,4	3,3	3,0
19 - 24	7,7	6,5	6,5	7,2	7,1
25 - 39	(15,6)	17,0	16,6	16,8	17,9
40 - 59	36,1	33,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	9,1	6,8	7,1	7,6	7,6
67 - 74	7,0	7,8	8,5	9,1	9,5
75 und älter	7,5	9,2	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	40,9	39,1	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	47,7	47,6	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	5,2	7,0	6,9	7,4	7,1
Geschieden	6,3	6,1	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	0,0	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ockfen	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	95,9	90,4	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,5	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,5	(0,2)	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	3,1	7,8	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	85,2	81,1	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	5,8	6,6	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	9,1	12,3	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Ockfen	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	289	9 120	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(85)	2 500	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	77	2 432	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(99)	3 229	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(22)	804	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	155	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(85)	2 500	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	147	4 878	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	15	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	29	768	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	22	652	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	152	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	155	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(85)	2 500	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	96	2 832	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	(64)	1 697	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	(28)	1 416	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	10	491	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	6	184	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	31	1 589	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	36	1 266	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	222	6 265	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ockfen	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(29,4)	27,4	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	26,6	26,7	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(34,3)	35,4	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(7,6)	8,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,1	1,7	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(29,4)	27,4	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	50,9	53,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,0	8,4	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,6	7,1	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,7	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,1	1,7	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(29,4)	27,4	28,0	33,2	37,2
2 Personen	33,2	31,1	32,6	33,6	33,2
3 Personen	(22,1)	18,6	18,6	16,0	14,5
4 Personen	(9,7)	15,5	14,8	11,8	10,4
5 Personen	3,5	5,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,1	2,0	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	10,7	17,4	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12,5	13,9	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	76,8	68,7	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Ockfen	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	198	6 465	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	77	2 432	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(99)	3 229	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(22)	804	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	147	4 878	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	15	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	29	768	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	152	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	22	652	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	96	3 013	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	(65)	1 694	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	28	1 336	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	6	360	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	62	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ockfen	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	38,9	37,6	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(50,0)	49,9	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(11,1)	12,4	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	74,2	75,5	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	14,6	11,9	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	2,4	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	11,1	10,1	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	48,5	46,6	48,2	52,7	54,9
3 Personen	(32,8)	26,2	26,1	24,4	23,4
4 Personen	14,1	20,7	20,0	17,3	16,4
5 Personen	3,0	5,6	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,5	1,0	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Palzem

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 444	100,0	730	714
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	(97)	(6,7)	47	(50)
5 - 9	64	4,4	35	(29)
10 - 14	59	4,1	38	(21)
15 - 19	57	3,9	33	24
20 - 24	83	5,7	40	43
25 - 29	90	6,2	(49)	41
30 - 34	111	7,7	45	66
35 - 39	108	7,5	57	51
40 - 44	112	7,8	57	55
45 - 49	121	8,4	65	56
50 - 54	121	8,4	57	64
55 - 59	117	8,1	62	55
60 - 64	77	5,3	39	38
65 - 69	71	4,9	36	35
70 - 74	(58)	(4,0)	34	(24)
75 - 79	44	3,0	21	23
80 - 84	30	2,1	9	21
85 - 89	18	1,2	6	12
90 und älter	6	0,4	-	6
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	54	3,7	28	26
3 - 5	56	3,9	29	27
6 - 9	51	3,5	25	26
10 - 15	68	4,7	41	27
16 - 18	39	2,7	24	15
19 - 24	92	6,4	(46)	46
25 - 39	309	21,4	151	158
40 - 59	471	32,6	241	230
60 - 66	101	7,0	(57)	44
67 - 74	105	7,3	52	53
75 und älter	98	6,8	36	62
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	578	40,0	319	259
Verheiratet	718	49,7	362	356
Verwitwet	87	6,0	15	72
Geschieden	61	4,2	34	27
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 144	79,2	587	557
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	(15)	(1,0)	3	12
Österreich	-	-	-	-
Polen	15	1,0	12	3
Rumänien	6	0,4	3	3
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	3	0,2	-	3
Sonstige	261	18,1	125	136
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 220	84,5	617	603
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	54	3,7	27	27
Sonstige, keine, ohne Angabe	170	11,8	86	(84)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	1 444	100,0	1 144	300	281	10	9	-
Geschlecht								
Männlich	730	50,6	587	143	133	7	3	-
Weiblich	714	49,4	557	157	148	3	6	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	(97)	(6,7)	64	33	33	-	-	-
5 - 9	64	4,4	56	8	8	-	-	-
10 - 14	59	4,1	52	7	7	-	-	-
15 - 19	57	3,9	54	3	3	-	-	-
20 - 24	83	5,7	68	15	15	-	-	-
25 - 29	90	6,2	52	(38)	34	4	-	-
30 - 34	111	7,7	68	43	40	-	3	-
35 - 39	108	7,5	86	22	19	3	-	-
40 - 44	112	7,8	90	22	19	-	3	-
45 - 49	121	8,4	91	30	30	-	-	-
50 - 54	121	8,4	92	29	26	3	-	-
55 - 59	117	8,1	99	18	15	-	3	-
60 - 64	77	5,3	64	13	13	-	-	-
65 - 69	71	4,9	62	9	9	-	-	-
70 - 74	(58)	(4,0)	52	6	6	-	-	-
75 - 79	44	3,0	40	4	4	-	-	-
80 - 84	30	2,1	30	-	-	-	-	-
85 - 89	18	1,2	18	-	-	-	-	-
90 und älter	6	0,4	6	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	54	3,7	37	17	17	-	-	-
3 - 5	56	3,9	40	16	16	-	-	-
6 - 9	51	3,5	43	8	8	-	-	-
10 - 15	68	4,7	61	7	7	-	-	-
16 - 18	39	2,7	36	3	3	-	-	-
19 - 24	92	6,4	77	15	15	-	-	-
25 - 39	309	21,4	206	(103)	93	7	3	-
40 - 59	471	32,6	372	99	(90)	3	6	-
60 - 66	101	7,0	85	16	16	-	-	-
67 - 74	105	7,3	93	12	12	-	-	-
75 und älter	98	6,8	94	4	4	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	578	40,0	455	123	120	-	3	-
Verheiratet	718	49,7	563	155	139	10	6	-
Verwitwet	87	6,0	83	4	4	-	-	-
Geschieden	61	4,2	43	18	18	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 220	84,5	1 018	202	199	3	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	54	3,7	45	9	6	3	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	170	11,8	81	89	(76)	4	9	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 444	100,0	253	197	452	315	227
Geschlecht							
Männlich	730	50,6	138	104	224	158	106
Weiblich	714	49,4	115	93	228	157	121
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	578	40,0	253	154	114	(29)	28
Verheiratet	718	49,7	-	37	318	237	(126)
Verwitwet	87	6,0	-	-	4	19	64
Geschieden	61	4,2	-	6	(16)	(30)	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 144	79,2	202	144	335	255	208
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	(15)	(1,0)	-	9	-	6	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	15	1,0	-	6	9	-	-
Rumänien	6	0,4	-	3	3	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	3	0,2	-	-	3	-	-
Sonstige	261	18,1	51	35	102	54	19
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 220	84,5	197	154	382	266	221
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	54	3,7	6	12	12	21	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	170	11,8	50	31	58	28	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	586	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	162	27,6
Paare ohne Kind(er)	156	26,6
Paare mit Kind(ern)	215	36,7
Alleinerziehende Elternteile	41	7,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	2,0
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	162	27,6
Ehepaare	337	57,5
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(34)	(5,8)
Alleinerziehende Mütter	35	6,0
Alleinerziehende Väter	6	1,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	2,0
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	162	27,6
2 Personen	183	31,2
3 Personen	(112)	(19,1)
4 Personen	(79)	(13,5)
5 Personen	(41)	(7,0)
6 und mehr Personen	9	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	87	14,8
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(66)	(11,3)
Haushalte ohne Senioren/-innen	433	73,9

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	412	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	156	37,9
Paare mit Kind(ern)	215	52,2
Alleinerziehende Elternteile	41	10,0
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	337	81,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(34)	(8,3)
Alleinerziehende Väter	6	1,5
Alleinerziehende Mütter	35	8,5
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	188	45,6
3 Personen	(108)	(26,2)
4 Personen	85	20,6
5 Personen	25	6,1
6 und mehr Personen	6	1,5

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Palzem	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 444	21 993	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	730	10 855	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	714	11 138	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(97)	1 020	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	64	1 035	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	59	1 187	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	57	1 229	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	83	1 182	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	90	1 151	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	111	1 230	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	108	1 360	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	112	1 904	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	121	2 055	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	121	1 824	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	117	1 566	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	77	1 184	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	71	929	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	(58)	1 119	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	44	827	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	30	680	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	18	384	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	6	127	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	54	628	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	56	585	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	51	842	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	68	1 426	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	39	737	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	92	1 435	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	309	3 741	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	471	7 349	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	101	1 506	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	105	1 726	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	98	2 018	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	578	8 604	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	718	10 478	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	87	1 549	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	61	1 333	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	19	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	3	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	7	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Palzem	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 144	19 891	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	47	4 531	140 103
Griechenland	-	12	(47)	6 073	254 282
Italien	-	69	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	10	23	2 418	46 740
Kroatien	-	-	50	6 603	209 840
Niederlande	(15)	90	338	5 446	128 862
Österreich	-	15	168	5 067	164 246
Polen	15	71	622	21 636	382 391
Rumänien	6	45	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	(36)	171	8 250	174 023
Türkei	-	22	308	61 359	1 505 305
Ukraine	3	12	(120)	5 033	112 983
Sonstige	261	1 720	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 220	17 847	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	54	1 442	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	170	2 704	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Palzem	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,6	49,4	49,1	48,9	48,8
Weiblich	49,4	50,6	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(6,7)	4,6	4,4	4,0	4,2
5 - 9	4,4	4,7	4,5	4,3	4,4
10 - 14	4,1	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	3,9	5,6	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,7	5,4	5,3	6,1	6,0
25 - 29	6,2	5,2	5,2	5,7	6,1
30 - 34	7,7	5,6	5,5	5,5	5,9
35 - 39	7,5	6,2	5,9	5,6	5,9
40 - 44	7,8	8,7	8,5	7,8	7,9
45 - 49	8,4	9,3	9,4	8,9	8,7
50 - 54	8,4	8,3	8,2	8,1	7,7
55 - 59	8,1	7,1	7,3	7,0	6,8
60 - 64	5,3	5,4	5,7	6,0	5,9
65 - 69	4,9	4,2	4,3	4,8	5,2
70 - 74	(4,0)	5,1	5,6	5,9	6,1
75 - 79	3,0	3,8	3,9	4,1	4,1
80 - 84	2,1	3,1	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,2	1,7	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,4	0,6	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,7	2,9	2,6	2,4	2,5
3 - 5	3,9	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	3,5	3,8	3,6	3,5	3,6
10 - 15	4,7	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	2,7	3,4	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,4	6,5	6,5	7,2	7,1
25 - 39	21,4	17,0	16,6	16,8	17,9
40 - 59	32,6	33,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	7,0	6,8	7,1	7,6	7,6
67 - 74	7,3	7,8	8,5	9,1	9,5
75 und älter	6,8	9,2	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	40,0	39,1	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	49,7	47,6	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	6,0	7,0	6,9	7,4	7,1
Geschieden	4,2	6,1	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	0,0	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Palzem	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	79,2	90,4	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,0	0,2	0,3
Niederlande	(1,0)	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	1,0	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	0,4	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	(0,2)	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	0,2	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	18,1	7,8	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	84,5	81,1	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	3,7	6,6	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	11,8	12,3	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Palzem	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	586	9 120	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	162	2 500	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	156	2 432	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	215	3 229	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	41	804	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	155	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	162	2 500	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	337	4 878	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	15	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(34)	768	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	35	652	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	152	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	155	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	162	2 500	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	183	2 832	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	(112)	1 697	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	(79)	1 416	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	(41)	491	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	9	184	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	87	1 589	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(66)	1 266	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	433	6 265	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Palzem	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,6	27,4	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	26,6	26,7	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	36,7	35,4	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,0	8,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,0	1,7	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,6	27,4	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	57,5	53,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(5,8)	8,4	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,0	7,1	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,0	1,7	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,0	1,7	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	27,6	27,4	28,0	33,2	37,2
2 Personen	31,2	31,1	32,6	33,6	33,2
3 Personen	(19,1)	18,6	18,6	16,0	14,5
4 Personen	(13,5)	15,5	14,8	11,8	10,4
5 Personen	(7,0)	5,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,5	2,0	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	14,8	17,4	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(11,3)	13,9	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	73,9	68,7	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Palzem	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	412	6 465	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	156	2 432	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	215	3 229	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	41	804	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	337	4 878	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	15	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(34)	768	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	152	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	35	652	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	188	3 013	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	(108)	1 694	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	85	1 336	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	25	360	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	6	62	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Palzem	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	37,9	37,6	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	52,2	49,9	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	10,0	12,4	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	81,8	75,5	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(8,3)	11,9	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,5	2,4	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	8,5	10,1	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	45,6	46,6	48,2	52,7	54,9
3 Personen	(26,2)	26,2	26,1	24,4	23,4
4 Personen	20,6	20,7	20,0	17,3	16,4
5 Personen	6,1	5,6	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,5	1,0	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Saarburg, Stadt
am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	6 613	100,0	3 236	3 378
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	264	4,0	138	126
5 - 9	260	3,9	127	133
10 - 14	331	5,0	168	163
15 - 19	379	5,7	197	182
20 - 24	358	5,4	183	175
25 - 29	407	6,2	217	190
30 - 34	363	5,5	179	184
35 - 39	340	5,1	172	168
40 - 44	498	7,5	253	245
45 - 49	594	9,0	295	299
50 - 54	560	8,5	295	265
55 - 59	486	7,3	245	241
60 - 64	390	5,9	208	182
65 - 69	317	4,8	145	172
70 - 74	372	5,6	175	197
75 - 79	269	4,1	102	167
80 - 84	243	3,7	94	149
85 - 89	(126)	(1,9)	(25)	101
90 und älter	57	0,9	18	(39)
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	169	2,6	86	83
3 - 5	134	2,0	67	67
6 - 9	221	3,3	112	109
10 - 15	384	5,8	199	185
16 - 18	231	3,5	115	116
19 - 24	453	6,8	234	219
25 - 39	1 110	16,8	568	542
40 - 59	2 138	32,3	1 088	1 050
60 - 66	509	7,7	260	249
67 - 74	570	8,6	268	302
75 und älter	695	10,5	239	456
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	2 617	39,6	1 429	1 188
Verheiratet	2 938	44,4	1 465	1 473
Verwitwet	524	7,9	(102)	422
Geschieden	525	7,9	233	292
Eingetr. Lebenspartnerschaft	7	0,1	7	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,0	-	3

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	6 023	91,1	2 924	3 099
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	12	0,2	6	6
Italien	30	0,5	18	12
Kasachstan	10	0,2	3	7
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	45	0,7	33	12
Österreich	3	0,0	-	3
Polen	22	0,3	10	12
Rumänien	33	0,5	18	15
Russische Föderation	27	0,4	15	12
Türkei	16	0,2	9	7
Ukraine	6	0,1	3	3
Sonstige	387	5,9	197	190
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	4 667	70,6	2 258	2 409
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	760	11,5	333	427
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 187	17,9	645	542

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	6 613	100,0	6 023	591	385	86	120	-
Geschlecht								
Männlich	3 236	48,9	2 924	312	218	45	49	-
Weiblich	3 378	51,1	3 099	279	167	41	71	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	264	4,0	249	15	9	3	3	-
5 - 9	260	3,9	236	24	15	3	6	-
10 - 14	331	5,0	289	42	21	12	9	-
15 - 19	379	5,7	334	(45)	23	6	16	-
20 - 24	358	5,4	328	30	18	6	6	-
25 - 29	407	6,2	355	52	37	3	12	-
30 - 34	363	5,5	308	55	34	11	10	-
35 - 39	340	5,1	276	64	49	12	3	-
40 - 44	498	7,5	432	66	(39)	12	(15)	-
45 - 49	594	9,0	539	55	37	6	12	-
50 - 54	560	8,5	524	36	21	3	12	-
55 - 59	486	7,3	452	34	24	3	7	-
60 - 64	390	5,9	362	28	25	-	3	-
65 - 69	317	4,8	293	24	18	3	3	-
70 - 74	372	5,6	363	9	9	-	-	-
75 - 79	269	4,1	260	9	6	-	3	-
80 - 84	243	3,7	240	3	-	3	-	-
85 - 89	(126)	(1,9)	126	-	-	-	-	-
90 und älter	57	0,9	57	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	169	2,6	154	15	9	3	3	-
3 - 5	134	2,0	131	3	3	-	-	-
6 - 9	221	3,3	200	21	12	3	6	-
10 - 15	384	5,8	332	(52)	(31)	12	9	-
16 - 18	231	3,5	202	29	10	3	16	-
19 - 24	453	6,8	417	36	21	9	6	-
25 - 39	1 110	16,8	939	171	120	26	25	-
40 - 59	2 138	32,3	1 947	191	121	(24)	46	-
60 - 66	509	7,7	469	40	37	-	3	-
67 - 74	570	8,6	549	21	15	3	3	-
75 und älter	695	10,5	683	12	6	3	3	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	2 617	39,6	2 378	239	154	33	(52)	-
Verheiratet	2 938	44,4	2 663	275	166	47	62	-
Verwitwet	524	7,9	512	12	12	-	-	-
Geschieden	525	7,9	467	58	49	3	6	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	7	0,1	3	4	4	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,0	-	3	-	3	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	4 667	70,6	4 427	240	225	6	9	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	760	11,5	732	28	15	3	10	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 187	17,9	864	323	(145)	77	101	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	6 613	100,0	1 063	936	1 795	1 436	1 384
Geschlecht							
Männlich	3 236	48,9	536	494	899	748	559
Weiblich	3 378	51,1	527	442	896	688	825
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	2 617	39,6	1 063	816	497	167	74
Verheiratet	2 938	44,4	-	114	1 041	1 024	759
Verwitwet	524	7,9	-	-	16	57	451
Geschieden	525	7,9	-	6	231	188	100
Eingetr. Lebenspartnerschaft	7	0,1	-	-	7	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,0	-	-	3	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	6 023	91,1	959	832	1 555	1 338	1 339
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	12	0,2	-	9	-	-	3
Italien	30	0,5	3	9	12	6	-
Kasachstan	10	0,2	3	3	4	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	45	0,7	9	-	27	-	9
Österreich	3	0,0	-	-	-	3	-
Polen	22	0,3	4	3	15	-	-
Rumänien	33	0,5	3	12	12	6	-
Russische Föderation	27	0,4	6	-	18	3	-
Türkei	16	0,2	6	3	7	-	-
Ukraine	6	0,1	-	3	-	-	3
Sonstige	387	5,9	70	62	145	80	30
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	4 667	70,6	644	638	1 206	1 055	1 124
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	760	11,5	119	123	200	162	156
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 187	17,9	300	175	389	219	104

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	2 901	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	984	33,9
Paare ohne Kind(er)	791	27,3
Paare mit Kind(ern)	807	27,8
Alleinerziehende Elternteile	277	9,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(42)	(1,4)
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	984	33,9
Ehepaare	1 339	46,2
Eingetr. Lebenspartnerschaften	9	0,3
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	250	8,6
Alleinerziehende Mütter	232	8,0
Alleinerziehende Väter	45	1,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(42)	(1,4)
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	984	33,9
2 Personen	916	31,6
3 Personen	435	15,0
4 Personen	353	12,2
5 Personen	145	5,0
6 und mehr Personen	68	2,3
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	573	19,8
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	358	12,3
Haushalte ohne Senioren/-innen	1 970	67,9

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	1 875	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	791	42,2
Paare mit Kind(ern)	807	43,0
Alleinerziehende Elternteile	277	14,8
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	1 339	71,4
Eingetragene Lebenspartnerschaften	9	0,5
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	250	13,3
Alleinerziehende Väter	45	2,4
Alleinerziehende Mütter	232	12,4
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	992	52,9
3 Personen	446	23,8
4 Personen	308	16,4
5 Personen	104	5,5
6 und mehr Personen	25	1,3

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Saarburg, Stadt	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	6 613	21 993	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	3 236	10 855	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	3 378	11 138	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	264	1 020	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	260	1 035	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	331	1 187	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	379	1 229	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	358	1 182	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	407	1 151	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	363	1 230	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	340	1 360	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	498	1 904	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	594	2 055	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	560	1 824	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	486	1 566	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	390	1 184	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	317	929	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	372	1 119	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	269	827	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	243	680	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	(126)	384	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	57	127	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	169	628	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	134	585	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	221	842	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	384	1 426	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	231	737	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	453	1 435	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	1 110	3 741	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	2 138	7 349	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	509	1 506	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	570	1 726	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	695	2 018	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	2 617	8 604	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	2 938	10 478	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	524	1 549	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	525	1 333	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	7	19	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	3	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	3	7	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Saarburg, Stadt	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	6 023	19 891	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	47	4 531	140 103
Griechenland	12	12	(47)	6 073	254 282
Italien	30	69	306	24 670	488 390
Kasachstan	10	10	23	2 418	46 740
Kroatien	-	-	50	6 603	209 840
Niederlande	45	90	338	5 446	128 862
Österreich	3	15	168	5 067	164 246
Polen	22	71	622	21 636	382 391
Rumänien	33	45	199	5 453	126 169
Russische Föderation	27	(36)	171	8 250	174 023
Türkei	16	22	308	61 359	1 505 305
Ukraine	6	12	(120)	5 033	112 983
Sonstige	387	1 720	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	4 667	17 847	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	760	1 442	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 187	2 704	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Saarburg, Stadt	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,9	49,4	49,1	48,9	48,8
Weiblich	51,1	50,6	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,0	4,6	4,4	4,0	4,2
5 - 9	3,9	4,7	4,5	4,3	4,4
10 - 14	5,0	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	5,7	5,6	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,4	5,4	5,3	6,1	6,0
25 - 29	6,2	5,2	5,2	5,7	6,1
30 - 34	5,5	5,6	5,5	5,5	5,9
35 - 39	5,1	6,2	5,9	5,6	5,9
40 - 44	7,5	8,7	8,5	7,8	7,9
45 - 49	9,0	9,3	9,4	8,9	8,7
50 - 54	8,5	8,3	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,3	7,1	7,3	7,0	6,8
60 - 64	5,9	5,4	5,7	6,0	5,9
65 - 69	4,8	4,2	4,3	4,8	5,2
70 - 74	5,6	5,1	5,6	5,9	6,1
75 - 79	4,1	3,8	3,9	4,1	4,1
80 - 84	3,7	3,1	2,9	3,1	2,9
85 - 89	(1,9)	1,7	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,9	0,6	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,6	2,9	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,0	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	3,3	3,8	3,6	3,5	3,6
10 - 15	5,8	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	3,5	3,4	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,8	6,5	6,5	7,2	7,1
25 - 39	16,8	17,0	16,6	16,8	17,9
40 - 59	32,3	33,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	7,7	6,8	7,1	7,6	7,6
67 - 74	8,6	7,8	8,5	9,1	9,5
75 und älter	10,5	9,2	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	39,6	39,1	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	44,4	47,6	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	7,9	7,0	6,9	7,4	7,1
Geschieden	7,9	6,1	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	0,0	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Saarburg, Stadt	Verbandsgemeind e Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	91,1	90,4	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	0,2	0,1	(0,0)	0,2	0,3
Italien	0,5	0,3	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	0,2	0,0	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,0	0,2	0,3
Niederlande	0,7	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,0	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,3	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	0,5	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,4	(0,2)	0,1	0,2	0,2
Türkei	0,2	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	0,1	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	5,9	7,8	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	70,6	81,1	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	11,5	6,6	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	17,9	12,3	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Saarburg, Stadt	Verbandsgemeind e Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	2 901	9 120	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	984	2 500	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	791	2 432	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	807	3 229	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	277	804	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(42)	155	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	984	2 500	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	1 339	4 878	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	9	15	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	250	768	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	232	652	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	45	152	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(42)	155	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	984	2 500	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	916	2 832	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	435	1 697	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	353	1 416	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	145	491	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	68	184	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	573	1 589	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	358	1 266	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	1 970	6 265	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Saarburg, Stadt	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	33,9	27,4	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	27,3	26,7	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	27,8	35,4	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,5	8,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(1,4)	1,7	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	33,9	27,4	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	46,2	53,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,6	8,4	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	8,0	7,1	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,6	1,7	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(1,4)	1,7	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	33,9	27,4	28,0	33,2	37,2
2 Personen	31,6	31,1	32,6	33,6	33,2
3 Personen	15,0	18,6	18,6	16,0	14,5
4 Personen	12,2	15,5	14,8	11,8	10,4
5 Personen	5,0	5,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,3	2,0	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	19,8	17,4	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12,3	13,9	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	67,9	68,7	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Saarburg, Stadt	Verbandsgemeind e Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 875	6 465	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	791	2 432	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	807	3 229	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	277	804	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	1 339	4 878	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	9	15	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	250	768	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	45	152	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	232	652	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	992	3 013	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	446	1 694	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	308	1 336	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	104	360	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	25	62	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Saarburg, Stadt	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	42,2	37,6	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	43,0	49,9	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	14,8	12,4	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	71,4	75,5	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,5	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13,3	11,9	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,4	2,4	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	12,4	10,1	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	52,9	46,6	48,2	52,7	54,9
3 Personen	23,8	26,2	26,1	24,4	23,4
4 Personen	16,4	20,7	20,0	17,3	16,4
5 Personen	5,5	5,6	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,3	1,0	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Schoden

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	734	100,0	364	371
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	34	4,6	16	18
5 - 9	51	6,9	27	24
10 - 14	39	5,3	18	21
15 - 19	57	7,8	(36)	21
20 - 24	29	3,9	15	14
25 - 29	30	4,1	13	17
30 - 34	33	4,5	21	12
35 - 39	37	5,0	15	22
40 - 44	88	12,0	41	47
45 - 49	80	10,9	41	39
50 - 54	54	7,3	27	27
55 - 59	34	4,6	14	20
60 - 64	34	4,6	21	13
65 - 69	32	4,4	16	16
70 - 74	39	5,3	15	24
75 - 79	31	4,2	16	15
80 - 84	18	2,4	6	12
85 - 89	9	1,2	6	3
90 und älter	6	0,8	-	6
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	21	2,9	9	12
3 - 5	22	3,0	13	9
6 - 9	42	5,7	21	21
10 - 15	54	7,3	30	24
16 - 18	30	4,1	18	12
19 - 24	41	5,6	21	20
25 - 39	100	13,6	49	51
40 - 59	256	34,8	123	133
60 - 66	43	5,9	27	16
67 - 74	62	8,4	25	37
75 und älter	64	8,7	28	36
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	279	38,0	160	119
Verheiratet	368	50,1	181	187
Verwitwet	42	5,7	4	38
Geschieden	46	6,3	19	27
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	715	97,3	347	368
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	6	0,8	6	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	14	1,9	11	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	615	83,7	302	313
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	48	6,5	18	30
Sonstige, keine, ohne Angabe	72	9,8	44	28

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	734	100,0	715	20	20	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	364	49,5	347	17	17	-	-	-
Weiblich	371	50,5	368	3	3	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	34	4,6	34	-	-	-	-	-
5 - 9	51	6,9	51	-	-	-	-	-
10 - 14	39	5,3	39	-	-	-	-	-
15 - 19	57	7,8	54	3	3	-	-	-
20 - 24	29	3,9	26	3	3	-	-	-
25 - 29	30	4,1	30	-	-	-	-	-
30 - 34	33	4,5	33	-	-	-	-	-
35 - 39	37	5,0	37	-	-	-	-	-
40 - 44	88	12,0	85	3	3	-	-	-
45 - 49	80	10,9	(76)	4	4	-	-	-
50 - 54	54	7,3	54	-	-	-	-	-
55 - 59	34	4,6	30	4	4	-	-	-
60 - 64	34	4,6	34	-	-	-	-	-
65 - 69	32	4,4	29	3	3	-	-	-
70 - 74	39	5,3	39	-	-	-	-	-
75 - 79	31	4,2	31	-	-	-	-	-
80 - 84	18	2,4	18	-	-	-	-	-
85 - 89	9	1,2	9	-	-	-	-	-
90 und älter	6	0,8	6	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	21	2,9	21	-	-	-	-	-
3 - 5	22	3,0	22	-	-	-	-	-
6 - 9	42	5,7	42	-	-	-	-	-
10 - 15	54	7,3	54	-	-	-	-	-
16 - 18	30	4,1	27	3	3	-	-	-
19 - 24	41	5,6	38	3	3	-	-	-
25 - 39	100	13,6	100	-	-	-	-	-
40 - 59	256	34,8	245	11	11	-	-	-
60 - 66	43	5,9	40	3	3	-	-	-
67 - 74	62	8,4	62	-	-	-	-	-
75 und älter	64	8,7	64	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	279	38,0	273	6	6	-	-	-
Verheiratet	368	50,1	358	10	10	-	-	-
Verwitwet	42	5,7	42	-	-	-	-	-
Geschieden	46	6,3	42	4	4	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	615	83,7	608	7	7	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	48	6,5	(48)	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	72	9,8	59	13	13	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	734	100,0	160	80	238	122	135
Geschlecht							
Männlich	364	49,5	85	40	118	62	59
Weiblich	371	50,5	75	40	120	60	76
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	279	38,0	160	69	40	3	7
Verheiratet	368	50,1	-	11	177	96	84
Verwitwet	42	5,7	-	-	-	7	(35)
Geschieden	46	6,3	-	-	21	16	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	715	97,3	160	74	231	118	132
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	6	0,8	-	3	-	-	3
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	14	1,9	-	3	7	4	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	615	83,7	(126)	74	179	107	129
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	48	6,5	15	3	21	6	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	72	9,8	19	3	38	9	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	293	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	62	21,2
Paare ohne Kind(er)	71	24,2
Paare mit Kind(ern)	124	42,3
Alleinerziehende Elternteile	(36)	(12,3)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	62	21,2
Ehepaare	173	59,0
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	22	7,5
Alleinerziehende Mütter	(27)	(9,2)
Alleinerziehende Väter	9	3,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	62	21,2
2 Personen	86	29,4
3 Personen	60	20,5
4 Personen	(69)	(23,5)
5 Personen	(16)	(5,5)
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	53	18,1
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	35	11,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	205	70,0

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	231	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	71	30,7
Paare mit Kind(ern)	124	53,7
Alleinerziehende Elternteile	(36)	(15,6)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	173	74,9
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	22	9,5
Alleinerziehende Väter	9	3,9
Alleinerziehende Mütter	(27)	(11,7)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(98)	(42,4)
3 Personen	60	26,0
4 Personen	(60)	(26,0)
5 Personen	13	5,6
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Schoden	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	734	21 993	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	364	10 855	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	371	11 138	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	34	1 020	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	51	1 035	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	39	1 187	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	57	1 229	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	29	1 182	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	30	1 151	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	33	1 230	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	37	1 360	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	88	1 904	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	80	2 055	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	54	1 824	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	34	1 566	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	34	1 184	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	32	929	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	39	1 119	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	31	827	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	18	680	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	9	384	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	6	127	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	21	628	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	22	585	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	42	842	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	54	1 426	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	30	737	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	41	1 435	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	100	3 741	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	256	7 349	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	43	1 506	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	62	1 726	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	64	2 018	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	279	8 604	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	368	10 478	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	42	1 549	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	46	1 333	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	19	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	3	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	7	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Schoden	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	715	19 891	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	47	4 531	140 103
Griechenland	-	12	(47)	6 073	254 282
Italien	-	69	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	10	23	2 418	46 740
Kroatien	-	-	50	6 603	209 840
Niederlande	-	90	338	5 446	128 862
Österreich	6	15	168	5 067	164 246
Polen	-	71	622	21 636	382 391
Rumänien	-	45	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	(36)	171	8 250	174 023
Türkei	-	22	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	12	(120)	5 033	112 983
Sonstige	14	1 720	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	615	17 847	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	48	1 442	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	72	2 704	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schoden	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,5	49,4	49,1	48,9	48,8
Weiblich	50,5	50,6	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,6	4,6	4,4	4,0	4,2
5 - 9	6,9	4,7	4,5	4,3	4,4
10 - 14	5,3	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	7,8	5,6	5,7	5,5	5,0
20 - 24	3,9	5,4	5,3	6,1	6,0
25 - 29	4,1	5,2	5,2	5,7	6,1
30 - 34	4,5	5,6	5,5	5,5	5,9
35 - 39	5,0	6,2	5,9	5,6	5,9
40 - 44	12,0	8,7	8,5	7,8	7,9
45 - 49	10,9	9,3	9,4	8,9	8,7
50 - 54	7,3	8,3	8,2	8,1	7,7
55 - 59	4,6	7,1	7,3	7,0	6,8
60 - 64	4,6	5,4	5,7	6,0	5,9
65 - 69	4,4	4,2	4,3	4,8	5,2
70 - 74	5,3	5,1	5,6	5,9	6,1
75 - 79	4,2	3,8	3,9	4,1	4,1
80 - 84	2,4	3,1	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,2	1,7	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,8	0,6	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,9	2,9	2,6	2,4	2,5
3 - 5	3,0	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	5,7	3,8	3,6	3,5	3,6
10 - 15	7,3	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	4,1	3,4	3,4	3,3	3,0
19 - 24	5,6	6,5	6,5	7,2	7,1
25 - 39	13,6	17,0	16,6	16,8	17,9
40 - 59	34,8	33,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	5,9	6,8	7,1	7,6	7,6
67 - 74	8,4	7,8	8,5	9,1	9,5
75 und älter	8,7	9,2	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	38,0	39,1	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	50,1	47,6	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	5,7	7,0	6,9	7,4	7,1
Geschieden	6,3	6,1	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	0,0	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schoden	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,3	90,4	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,8	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	(0,2)	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	1,9	7,8	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	83,7	81,1	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	6,5	6,6	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	9,8	12,3	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Schoden	Verbandsgemeind e Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	293	9 120	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	62	2 500	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	71	2 432	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	124	3 229	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(36)	804	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	155	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	62	2 500	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	173	4 878	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	15	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	22	768	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(27)	652	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	9	152	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	155	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	62	2 500	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	86	2 832	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	60	1 697	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	(69)	1 416	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	(16)	491	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	184	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	53	1 589	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	35	1 266	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	205	6 265	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schoden	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21,2	27,4	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	24,2	26,7	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	42,3	35,4	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(12,3)	8,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,7	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21,2	27,4	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	59,0	53,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,5	8,4	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(9,2)	7,1	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	3,1	1,7	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,7	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	21,2	27,4	28,0	33,2	37,2
2 Personen	29,4	31,1	32,6	33,6	33,2
3 Personen	20,5	18,6	18,6	16,0	14,5
4 Personen	(23,5)	15,5	14,8	11,8	10,4
5 Personen	(5,5)	5,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	2,0	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	18,1	17,4	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	11,9	13,9	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	70,0	68,7	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Schoden	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	231	6 465	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	71	2 432	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	124	3 229	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(36)	804	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	173	4 878	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	15	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	22	768	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	9	152	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(27)	652	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(98)	3 013	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	60	1 694	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	(60)	1 336	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	13	360	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	62	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schoden	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	30,7	37,6	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	53,7	49,9	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(15,6)	12,4	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	74,9	75,5	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,5	11,9	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	3,9	2,4	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(11,7)	10,1	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(42,4)	46,6	48,2	52,7	54,9
3 Personen	26,0	26,2	26,1	24,4	23,4
4 Personen	(26,0)	20,7	20,0	17,3	16,4
5 Personen	5,6	5,6	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,0	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Serrig

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 626	100,0	796	830
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	73	4,5	30	43
5 - 9	83	5,1	58	(25)
10 - 14	102	6,3	41	61
15 - 19	88	5,4	55	33
20 - 24	95	5,8	48	47
25 - 29	72	4,4	39	33
30 - 34	82	5,0	32	50
35 - 39	94	5,8	44	50
40 - 44	150	9,2	73	77
45 - 49	170	10,5	84	86
50 - 54	141	8,7	69	72
55 - 59	111	6,8	64	47
60 - 64	86	5,3	44	42
65 - 69	56	3,4	24	32
70 - 74	79	4,9	34	45
75 - 79	72	4,4	30	42
80 - 84	42	2,6	21	21
85 - 89	21	1,3	3	18
90 und älter	9	0,6	3	6
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	39	2,4	18	21
3 - 5	58	3,6	30	28
6 - 9	(59)	(3,6)	40	(19)
10 - 15	117	7,2	47	70
16 - 18	58	3,6	40	18
19 - 24	110	6,8	57	53
25 - 39	248	15,3	115	133
40 - 59	572	35,2	290	282
60 - 66	104	6,4	(47)	57
67 - 74	117	7,2	55	62
75 und älter	144	8,9	57	87
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	635	39,1	338	297
Verheiratet	800	49,2	401	399
Verwitwet	91	5,6	9	82
Geschieden	94	5,8	48	46
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	0,4	-	6
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 569	96,5	770	799
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	0,2	3	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	6	0,4	-	6
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	6	0,4	-	6
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	42	2,6	23	19
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 396	85,9	670	726
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	94	5,8	47	47
Sonstige, keine, ohne Angabe	136	8,4	79	57

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl		Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	1 626	100,0	1 569	57	42	6	9	-
Geschlecht								
Männlich	796	49,0	770	26	23	-	3	-
Weiblich	830	51,0	799	31	19	6	6	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	73	4,5	73	-	-	-	-	-
5 - 9	83	5,1	83	-	-	-	-	-
10 - 14	102	6,3	99	3	-	3	-	-
15 - 19	88	5,4	88	-	-	-	-	-
20 - 24	95	5,8	92	3	3	-	-	-
25 - 29	72	4,4	72	-	-	-	-	-
30 - 34	82	5,0	79	3	-	-	3	-
35 - 39	94	5,8	87	7	4	3	-	-
40 - 44	150	9,2	144	6	3	-	3	-
45 - 49	170	10,5	170	-	-	-	-	-
50 - 54	141	8,7	132	9	6	-	3	-
55 - 59	111	6,8	108	3	3	-	-	-
60 - 64	86	5,3	(77)	9	9	-	-	-
65 - 69	56	3,4	46	10	10	-	-	-
70 - 74	79	4,9	(75)	4	4	-	-	-
75 - 79	72	4,4	72	-	-	-	-	-
80 - 84	42	2,6	42	-	-	-	-	-
85 - 89	21	1,3	21	-	-	-	-	-
90 und älter	9	0,6	9	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	39	2,4	39	-	-	-	-	-
3 - 5	58	3,6	58	-	-	-	-	-
6 - 9	(59)	(3,6)	(59)	-	-	-	-	-
10 - 15	117	7,2	114	3	-	3	-	-
16 - 18	58	3,6	58	-	-	-	-	-
19 - 24	110	6,8	107	3	3	-	-	-
25 - 39	248	15,3	238	10	4	3	3	-
40 - 59	572	35,2	554	18	12	-	6	-
60 - 66	104	6,4	(92)	12	12	-	-	-
67 - 74	117	7,2	(106)	(11)	(11)	-	-	-
75 und älter	144	8,9	144	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	635	39,1	629	6	3	3	-	-
Verheiratet	800	49,2	755	(45)	33	3	9	-
Verwitwet	91	5,6	91	-	-	-	-	-
Geschieden	94	5,8	88	6	6	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	0,4	6	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 396	85,9	1 366	30	27	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	94	5,8	91	3	3	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	136	8,4	112	24	12	6	6	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 626	100,0	316	197	496	338	279
Geschlecht							
Männlich	796	49,0	166	105	233	177	115
Weiblich	830	51,0	150	92	263	161	164
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	635	39,1	316	182	(100)	34	3
Verheiratet	800	49,2	-	12	353	262	173
Verwitwet	91	5,6	-	-	-	6	85
Geschieden	94	5,8	-	3	(40)	33	18
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	0,4	-	-	3	3	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 569	96,5	313	194	480	317	265
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	0,2	-	-	-	-	3
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	6	0,4	-	-	-	3	3
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	6	0,4	3	-	3	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	42	2,6	-	3	13	18	8
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 396	85,9	273	173	422	279	249
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	94	5,8	9	9	(37)	21	18
Sonstige, keine, ohne Angabe	136	8,4	34	15	(37)	(38)	12

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	638	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	140	21,9
Paare ohne Kind(er)	180	28,2
Paare mit Kind(ern)	258	40,4
Alleinerziehende Elternteile	(48)	(7,5)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	1,9
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	140	21,9
Ehepaare	383	60,0
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	55	8,6
Alleinerziehende Mütter	44	6,9
Alleinerziehende Väter	4	0,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	1,9
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	140	21,9
2 Personen	211	33,1
3 Personen	128	20,1
4 Personen	(114)	(17,9)
5 Personen	(42)	(6,6)
6 und mehr Personen	3	0,5
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	117	18,3
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(90)	(14,1)
Haushalte ohne Senioren/-innen	431	67,6

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	486	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	180	37,0
Paare mit Kind(ern)	258	53,1
Alleinerziehende Elternteile	(48)	(9,9)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	383	78,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	55	11,3
Alleinerziehende Väter	4	0,8
Alleinerziehende Mütter	44	9,1
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	215	44,2
3 Personen	131	27,0
4 Personen	102	21,0
5 Personen	(35)	(7,2)
6 und mehr Personen	3	0,6

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Serrig	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 626	21 993	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	796	10 855	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	830	11 138	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	73	1 020	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	83	1 035	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	102	1 187	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	88	1 229	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	95	1 182	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	72	1 151	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	82	1 230	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	94	1 360	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	150	1 904	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	170	2 055	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	141	1 824	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	111	1 566	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	86	1 184	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	56	929	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	79	1 119	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	72	827	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	42	680	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	21	384	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	9	127	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	39	628	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	58	585	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	(59)	842	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	117	1 426	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	58	737	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	110	1 435	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	248	3 741	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	572	7 349	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	104	1 506	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	117	1 726	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	144	2 018	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	635	8 604	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	800	10 478	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	91	1 549	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	94	1 333	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	19	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	3	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	7	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Serrig	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 569	19 891	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	47	4 531	140 103
Griechenland	-	12	(47)	6 073	254 282
Italien	-	69	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	10	23	2 418	46 740
Kroatien	-	-	50	6 603	209 840
Niederlande	3	90	338	5 446	128 862
Österreich	-	15	168	5 067	164 246
Polen	6	71	622	21 636	382 391
Rumänien	-	45	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	(36)	171	8 250	174 023
Türkei	6	22	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	12	(120)	5 033	112 983
Sonstige	42	1 720	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 396	17 847	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	94	1 442	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	136	2 704	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Serrig	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,0	49,4	49,1	48,9	48,8
Weiblich	51,0	50,6	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,5	4,6	4,4	4,0	4,2
5 - 9	5,1	4,7	4,5	4,3	4,4
10 - 14	6,3	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	5,4	5,6	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,8	5,4	5,3	6,1	6,0
25 - 29	4,4	5,2	5,2	5,7	6,1
30 - 34	5,0	5,6	5,5	5,5	5,9
35 - 39	5,8	6,2	5,9	5,6	5,9
40 - 44	9,2	8,7	8,5	7,8	7,9
45 - 49	10,5	9,3	9,4	8,9	8,7
50 - 54	8,7	8,3	8,2	8,1	7,7
55 - 59	6,8	7,1	7,3	7,0	6,8
60 - 64	5,3	5,4	5,7	6,0	5,9
65 - 69	3,4	4,2	4,3	4,8	5,2
70 - 74	4,9	5,1	5,6	5,9	6,1
75 - 79	4,4	3,8	3,9	4,1	4,1
80 - 84	2,6	3,1	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,3	1,7	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,6	0,6	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,4	2,9	2,6	2,4	2,5
3 - 5	3,6	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	(3,6)	3,8	3,6	3,5	3,6
10 - 15	7,2	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	3,6	3,4	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,8	6,5	6,5	7,2	7,1
25 - 39	15,3	17,0	16,6	16,8	17,9
40 - 59	35,2	33,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	6,4	6,8	7,1	7,6	7,6
67 - 74	7,2	7,8	8,5	9,1	9,5
75 und älter	8,9	9,2	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	39,1	39,1	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	49,2	47,6	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	5,6	7,0	6,9	7,4	7,1
Geschieden	5,8	6,1	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,4	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	0,0	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Serrig	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,5	90,4	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,0	0,2	0,3
Niederlande	0,2	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,4	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	(0,2)	0,1	0,2	0,2
Türkei	0,4	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	2,6	7,8	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	85,9	81,1	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	5,8	6,6	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	8,4	12,3	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Serrig	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	638	9 120	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	140	2 500	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	180	2 432	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	258	3 229	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(48)	804	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	155	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	140	2 500	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	383	4 878	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	15	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	55	768	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	44	652	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	4	152	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	155	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	140	2 500	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	211	2 832	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	128	1 697	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	(114)	1 416	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	(42)	491	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	184	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	117	1 589	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(90)	1 266	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	431	6 265	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Serrig	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21,9	27,4	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	28,2	26,7	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	40,4	35,4	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(7,5)	8,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,9	1,7	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21,9	27,4	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	60,0	53,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,6	8,4	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,9	7,1	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	0,6	1,7	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,9	1,7	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	21,9	27,4	28,0	33,2	37,2
2 Personen	33,1	31,1	32,6	33,6	33,2
3 Personen	20,1	18,6	18,6	16,0	14,5
4 Personen	(17,9)	15,5	14,8	11,8	10,4
5 Personen	(6,6)	5,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	0,5	2,0	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	18,3	17,4	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(14,1)	13,9	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	67,6	68,7	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Serrig	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	486	6 465	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	180	2 432	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	258	3 229	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(48)	804	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	383	4 878	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	15	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	55	768	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	4	152	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	44	652	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	215	3 013	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	131	1 694	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	102	1 336	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	(35)	360	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	62	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Serrig	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	37,0	37,6	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	53,1	49,9	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(9,9)	12,4	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	78,8	75,5	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11,3	11,9	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	0,8	2,4	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,1	10,1	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	44,2	46,6	48,2	52,7	54,9
3 Personen	27,0	26,2	26,1	24,4	23,4
4 Personen	21,0	20,7	20,0	17,3	16,4
5 Personen	(7,2)	5,6	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	0,6	1,0	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Taben-Rodt

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	785	100,0	380	404
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	30	3,8	19	11
5 - 9	(34)	(4,3)	18	16
10 - 14	36	4,6	15	21
15 - 19	31	4,0	9	22
20 - 24	41	5,2	29	12
25 - 29	35	4,5	15	20
30 - 34	29	3,7	11	18
35 - 39	48	6,1	19	29
40 - 44	77	9,8	41	36
45 - 49	70	8,9	37	33
50 - 54	70	8,9	36	34
55 - 59	52	6,6	(33)	19
60 - 64	50	6,4	24	26
65 - 69	35	4,5	(12)	23
70 - 74	(58)	(7,4)	27	31
75 - 79	31	4,0	16	15
80 - 84	28	3,6	9	19
85 - 89	26	3,3	10	16
90 und älter	3	0,4	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	14	1,8	10	4
3 - 5	23	2,9	9	14
6 - 9	27	3,4	18	9
10 - 15	48	6,1	18	30
16 - 18	16	2,0	6	10
19 - 24	44	5,6	29	15
25 - 39	112	14,3	(45)	67
40 - 59	269	34,3	147	122
60 - 66	62	7,9	27	35
67 - 74	81	10,3	36	45
75 und älter	88	11,2	35	(53)
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	286	36,5	163	123
Verheiratet	371	47,3	184	187
Verwitwet	88	11,2	9	79
Geschieden	39	5,0	24	15
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	743	94,8	357	386
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,4	-	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	38	4,8	23	15
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	692	88,3	316	376
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(21)	(2,7)	18	(3)
Sonstige, keine, ohne Angabe	71	9,1	46	25

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	785	100,0	743	41	38	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	380	48,5	357	23	23	-	-	-
Weiblich	404	51,5	386	18	15	-	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	30	3,8	24	6	6	-	-	-
5 - 9	(34)	(4,3)	(34)	-	-	-	-	-
10 - 14	36	4,6	33	3	3	-	-	-
15 - 19	31	4,0	28	3	3	-	-	-
20 - 24	41	5,2	35	6	6	-	-	-
25 - 29	35	4,5	35	-	-	-	-	-
30 - 34	29	3,7	25	4	4	-	-	-
35 - 39	48	6,1	45	3	3	-	-	-
40 - 44	77	9,8	74	3	-	-	3	-
45 - 49	70	8,9	64	6	6	-	-	-
50 - 54	70	8,9	66	4	4	-	-	-
55 - 59	52	6,6	49	3	3	-	-	-
60 - 64	50	6,4	(50)	-	-	-	-	-
65 - 69	35	4,5	35	-	-	-	-	-
70 - 74	(58)	(7,4)	(58)	-	-	-	-	-
75 - 79	31	4,0	31	-	-	-	-	-
80 - 84	28	3,6	28	-	-	-	-	-
85 - 89	26	3,3	26	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,4	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	14	1,8	11	3	3	-	-	-
3 - 5	23	2,9	20	3	3	-	-	-
6 - 9	27	3,4	27	-	-	-	-	-
10 - 15	48	6,1	45	3	3	-	-	-
16 - 18	16	2,0	13	3	3	-	-	-
19 - 24	44	5,6	38	6	6	-	-	-
25 - 39	112	14,3	105	(7)	(7)	-	-	-
40 - 59	269	34,3	253	16	13	-	3	-
60 - 66	62	7,9	(62)	-	-	-	-	-
67 - 74	81	10,3	81	-	-	-	-	-
75 und älter	88	11,2	88	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	286	36,5	264	22	22	-	-	-
Verheiratet	371	47,3	355	16	13	-	3	-
Verwitwet	88	11,2	88	-	-	-	-	-
Geschieden	39	5,0	36	3	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	692	88,3	673	(19)	(16)	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(21)	(2,7)	(21)	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	71	9,1	49	22	22	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	785	100,0	118	89	224	172	181
Geschlecht							
Männlich	380	48,5	58	47	108	(93)	74
Weiblich	404	51,5	60	42	116	79	107
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	286	36,5	118	(83)	60	19	6
Verheiratet	371	47,3	-	3	136	135	97
Verwitwet	88	11,2	-	-	7	6	75
Geschieden	39	5,0	-	3	21	12	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	743	94,8	109	80	208	165	181
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,4	-	-	3	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	38	4,8	9	9	13	7	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	692	88,3	100	73	196	148	175
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(21)	(2,7)	3	3	6	9	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	71	9,1	15	13	22	15	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	321	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	79	24,6
Paare ohne Kind(er)	85	26,5
Paare mit Kind(ern)	122	38,0
Alleinerziehende Elternteile	29	9,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	1,9
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	79	24,6
Ehepaare	173	53,9
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	34	10,6
Alleinerziehende Mütter	23	7,2
Alleinerziehende Väter	6	1,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	1,9
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	79	24,6
2 Personen	105	32,7
3 Personen	58	18,1
4 Personen	55	17,1
5 Personen	18	5,6
6 und mehr Personen	6	1,9
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	63	19,6
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(52)	(16,2)
Haushalte ohne Senioren/-innen	(206)	(64,2)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	236	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	85	36,0
Paare mit Kind(ern)	122	51,7
Alleinerziehende Elternteile	29	12,3
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	173	73,3
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	34	14,4
Alleinerziehende Väter	6	2,5
Alleinerziehende Mütter	23	9,7
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	111	47,0
3 Personen	65	27,5
4 Personen	45	19,1
5 Personen	15	6,4
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Taben-Rodt	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	785	21 993	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	380	10 855	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	404	11 138	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	30	1 020	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	(34)	1 035	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	36	1 187	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	31	1 229	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	41	1 182	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	35	1 151	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	29	1 230	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	48	1 360	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	77	1 904	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	70	2 055	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	70	1 824	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	52	1 566	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	50	1 184	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	35	929	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	(58)	1 119	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	31	827	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	28	680	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	26	384	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	3	127	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	14	628	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	23	585	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	27	842	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	48	1 426	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	16	737	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	44	1 435	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	112	3 741	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	269	7 349	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	62	1 506	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	81	1 726	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	88	2 018	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	286	8 604	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	371	10 478	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	88	1 549	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	39	1 333	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	19	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	3	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	7	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Taben-Rodt	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	743	19 891	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	47	4 531	140 103
Griechenland	-	12	(47)	6 073	254 282
Italien	-	69	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	10	23	2 418	46 740
Kroatien	-	-	50	6 603	209 840
Niederlande	-	90	338	5 446	128 862
Österreich	-	15	168	5 067	164 246
Polen	3	71	622	21 636	382 391
Rumänien	-	45	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	(36)	171	8 250	174 023
Türkei	-	22	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	12	(120)	5 033	112 983
Sonstige	38	1 720	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	692	17 847	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	(21)	1 442	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	71	2 704	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Taben-Rodt	Verbandsgemeind e Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,5	49,4	49,1	48,9	48,8
Weiblich	51,5	50,6	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,8	4,6	4,4	4,0	4,2
5 - 9	(4,3)	4,7	4,5	4,3	4,4
10 - 14	4,6	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	4,0	5,6	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,2	5,4	5,3	6,1	6,0
25 - 29	4,5	5,2	5,2	5,7	6,1
30 - 34	3,7	5,6	5,5	5,5	5,9
35 - 39	6,1	6,2	5,9	5,6	5,9
40 - 44	9,8	8,7	8,5	7,8	7,9
45 - 49	8,9	9,3	9,4	8,9	8,7
50 - 54	8,9	8,3	8,2	8,1	7,7
55 - 59	6,6	7,1	7,3	7,0	6,8
60 - 64	6,4	5,4	5,7	6,0	5,9
65 - 69	4,5	4,2	4,3	4,8	5,2
70 - 74	(7,4)	5,1	5,6	5,9	6,1
75 - 79	4,0	3,8	3,9	4,1	4,1
80 - 84	3,6	3,1	2,9	3,1	2,9
85 - 89	3,3	1,7	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,4	0,6	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,8	2,9	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,9	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	3,4	3,8	3,6	3,5	3,6
10 - 15	6,1	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	2,0	3,4	3,4	3,3	3,0
19 - 24	5,6	6,5	6,5	7,2	7,1
25 - 39	14,3	17,0	16,6	16,8	17,9
40 - 59	34,3	33,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	7,9	6,8	7,1	7,6	7,6
67 - 74	10,3	7,8	8,5	9,1	9,5
75 und älter	11,2	9,2	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	36,5	39,1	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	47,3	47,6	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	11,2	7,0	6,9	7,4	7,1
Geschieden	5,0	6,1	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	0,0	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Taben-Rodt	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	94,8	90,4	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,4	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	(0,2)	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	4,8	7,8	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	88,3	81,1	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	(2,7)	6,6	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	9,1	12,3	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Taben-Rodt	Verbandsgemeind e Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	321	9 120	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	79	2 500	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	85	2 432	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	122	3 229	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	29	804	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	155	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	79	2 500	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	173	4 878	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	15	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	34	768	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	23	652	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	152	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	155	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	79	2 500	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	105	2 832	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	58	1 697	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	55	1 416	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	18	491	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	6	184	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	63	1 589	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(52)	1 266	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(206)	6 265	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Taben-Rodt	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,6	27,4	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	26,5	26,7	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	38,0	35,4	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,0	8,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,9	1,7	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,6	27,4	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	53,9	53,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,6	8,4	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,2	7,1	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,9	1,7	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,9	1,7	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	24,6	27,4	28,0	33,2	37,2
2 Personen	32,7	31,1	32,6	33,6	33,2
3 Personen	18,1	18,6	18,6	16,0	14,5
4 Personen	17,1	15,5	14,8	11,8	10,4
5 Personen	5,6	5,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,9	2,0	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	19,6	17,4	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(16,2)	13,9	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(64,2)	68,7	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Taben-Rodt	Verbandsgemeind e Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	236	6 465	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	85	2 432	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	122	3 229	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	29	804	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	173	4 878	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	15	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	34	768	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	152	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	23	652	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	111	3 013	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	65	1 694	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	45	1 336	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	15	360	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	62	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Taben-Rodt	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	36,0	37,6	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	51,7	49,9	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,3	12,4	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	73,3	75,5	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	14,4	11,9	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,5	2,4	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,7	10,1	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	47,0	46,6	48,2	52,7	54,9
3 Personen	27,5	26,2	26,1	24,4	23,4
4 Personen	19,1	20,7	20,0	17,3	16,4
5 Personen	6,4	5,6	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,0	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Trassem

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 180	100,0	582	598
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	43	3,6	21	22
5 - 9	67	5,7	30	37
10 - 14	81	6,9	45	36
15 - 19	87	7,4	45	42
20 - 24	73	6,2	31	42
25 - 29	57	4,8	31	26
30 - 34	51	4,3	27	24
35 - 39	78	6,6	39	39
40 - 44	106	9,0	54	52
45 - 49	110	9,3	46	64
50 - 54	91	7,7	47	44
55 - 59	91	7,7	51	40
60 - 64	52	4,4	28	24
65 - 69	(40)	(3,4)	16	24
70 - 74	(62)	(5,3)	(35)	27
75 - 79	33	2,8	15	18
80 - 84	34	2,9	12	22
85 - 89	(24)	(2,0)	9	15
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	27	2,3	12	15
3 - 5	34	2,9	15	19
6 - 9	(49)	(4,2)	24	25
10 - 15	94	8,0	51	43
16 - 18	(65)	(5,5)	33	32
19 - 24	82	6,9	37	45
25 - 39	186	15,8	97	89
40 - 59	398	33,7	198	200
60 - 66	65	5,5	35	30
67 - 74	89	7,5	44	45
75 und älter	91	7,7	36	55
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	478	40,5	256	222
Verheiratet	577	48,9	283	294
Verwitwet	58	4,9	15	43
Geschieden	67	5,7	28	39
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 095	92,8	540	555
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	9	0,8	3	6
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	11	0,9	8	3
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	3	0,3	-	3
Sonstige	(62)	(5,3)	31	31
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	974	82,5	487	487
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	75	6,4	35	40
Sonstige, keine, ohne Angabe	131	11,1	60	71

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	1 180	100,0	1 095	85	76	3	6	-
Geschlecht								
Männlich	582	49,3	540	42	42	-	-	-
Weiblich	598	50,7	555	43	34	3	6	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	43	3,6	40	3	3	-	-	-
5 - 9	67	5,7	67	-	-	-	-	-
10 - 14	81	6,9	75	6	6	-	-	-
15 - 19	87	7,4	87	-	-	-	-	-
20 - 24	73	6,2	67	6	3	-	3	-
25 - 29	57	4,8	46	11	11	-	-	-
30 - 34	51	4,3	44	7	7	-	-	-
35 - 39	78	6,6	75	3	3	-	-	-
40 - 44	106	9,0	86	20	14	3	3	-
45 - 49	110	9,3	107	3	3	-	-	-
50 - 54	91	7,7	84	7	7	-	-	-
55 - 59	91	7,7	78	13	13	-	-	-
60 - 64	52	4,4	52	-	-	-	-	-
65 - 69	(40)	(3,4)	37	3	3	-	-	-
70 - 74	(62)	(5,3)	(62)	-	-	-	-	-
75 - 79	33	2,8	33	-	-	-	-	-
80 - 84	34	2,9	31	3	3	-	-	-
85 - 89	(24)	(2,0)	(24)	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	27	2,3	24	3	3	-	-	-
3 - 5	34	2,9	34	-	-	-	-	-
6 - 9	(49)	(4,2)	49	-	-	-	-	-
10 - 15	94	8,0	88	6	6	-	-	-
16 - 18	(65)	(5,5)	(65)	-	-	-	-	-
19 - 24	82	6,9	76	6	3	-	3	-
25 - 39	186	15,8	165	21	21	-	-	-
40 - 59	398	33,7	355	(43)	(37)	3	3	-
60 - 66	65	5,5	65	-	-	-	-	-
67 - 74	89	7,5	(86)	3	3	-	-	-
75 und älter	91	7,7	88	3	3	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	478	40,5	455	23	20	-	3	-
Verheiratet	577	48,9	522	55	49	3	3	-
Verwitwet	58	4,9	58	-	-	-	-	-
Geschieden	67	5,7	60	7	7	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	974	82,5	909	65	62	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	75	6,4	75	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	131	11,1	111	20	14	3	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 180	100,0	242	166	345	234	193
Geschlecht							
Männlich	582	49,3	117	86	166	126	87
Weiblich	598	50,7	125	80	179	108	106
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	478	40,5	242	147	70	9	10
Verheiratet	577	48,9	-	19	251	185	122
Verwitwet	58	4,9	-	-	-	3	55
Geschieden	67	5,7	-	-	24	(37)	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 095	92,8	233	149	312	214	187
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	9	0,8	-	-	3	3	3
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	11	0,9	-	-	7	4	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	3	0,3	-	-	3	-	-
Sonstige	(62)	(5,3)	9	17	20	13	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	974	82,5	192	(147)	269	195	171
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	75	6,4	12	10	24	10	19
Sonstige, keine, ohne Angabe	131	11,1	(38)	9	(52)	29	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	467	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(95)	(20,3)
Paare ohne Kind(er)	(128)	(27,4)
Paare mit Kind(ern)	192	41,1
Alleinerziehende Elternteile	39	8,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	13	2,8
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(95)	(20,3)
Ehepaare	266	57,0
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	0,6
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(51)	(10,9)
Alleinerziehende Mütter	36	7,7
Alleinerziehende Väter	3	0,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	13	2,8
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(95)	(20,3)
2 Personen	(152)	(32,5)
3 Personen	(121)	(25,9)
4 Personen	(55)	(11,8)
5 Personen	32	6,9
6 und mehr Personen	12	2,6
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	72	15,4
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	63	13,5
Haushalte ohne Senioren/-innen	332	71,1

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	359	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(128)	(35,7)
Paare mit Kind(ern)	192	53,5
Alleinerziehende Elternteile	39	10,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	266	74,1
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	0,8
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(51)	(14,2)
Alleinerziehende Väter	3	0,8
Alleinerziehende Mütter	36	10,0
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	148	41,2
3 Personen	(121)	(33,7)
4 Personen	(61)	(17,0)
5 Personen	23	6,4
6 und mehr Personen	6	1,7

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Trassem	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 180	21 993	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	582	10 855	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	598	11 138	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	43	1 020	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	67	1 035	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	81	1 187	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	87	1 229	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	73	1 182	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	57	1 151	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	51	1 230	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	78	1 360	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	106	1 904	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	110	2 055	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	91	1 824	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	91	1 566	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	52	1 184	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	(40)	929	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	(62)	1 119	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	33	827	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	34	680	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	(24)	384	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	-	127	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	27	628	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	34	585	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	(49)	842	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	94	1 426	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	(65)	737	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	82	1 435	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	186	3 741	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	398	7 349	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	65	1 506	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	89	1 726	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	91	2 018	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	478	8 604	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	577	10 478	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	58	1 549	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	67	1 333	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	19	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	3	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	7	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Trassem	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 095	19 891	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	47	4 531	140 103
Griechenland	-	12	(47)	6 073	254 282
Italien	9	69	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	10	23	2 418	46 740
Kroatien	-	-	50	6 603	209 840
Niederlande	11	90	338	5 446	128 862
Österreich	-	15	168	5 067	164 246
Polen	-	71	622	21 636	382 391
Rumänien	-	45	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	(36)	171	8 250	174 023
Türkei	-	22	308	61 359	1 505 305
Ukraine	3	12	(120)	5 033	112 983
Sonstige	(62)	1 720	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	974	17 847	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	75	1 442	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	131	2 704	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Trassem	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,3	49,4	49,1	48,9	48,8
Weiblich	50,7	50,6	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,6	4,6	4,4	4,0	4,2
5 - 9	5,7	4,7	4,5	4,3	4,4
10 - 14	6,9	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	7,4	5,6	5,7	5,5	5,0
20 - 24	6,2	5,4	5,3	6,1	6,0
25 - 29	4,8	5,2	5,2	5,7	6,1
30 - 34	4,3	5,6	5,5	5,5	5,9
35 - 39	6,6	6,2	5,9	5,6	5,9
40 - 44	9,0	8,7	8,5	7,8	7,9
45 - 49	9,3	9,3	9,4	8,9	8,7
50 - 54	7,7	8,3	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,7	7,1	7,3	7,0	6,8
60 - 64	4,4	5,4	5,7	6,0	5,9
65 - 69	(3,4)	4,2	4,3	4,8	5,2
70 - 74	(5,3)	5,1	5,6	5,9	6,1
75 - 79	2,8	3,8	3,9	4,1	4,1
80 - 84	2,9	3,1	2,9	3,1	2,9
85 - 89	(2,0)	1,7	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	0,6	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,3	2,9	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,9	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	(4,2)	3,8	3,6	3,5	3,6
10 - 15	8,0	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	(5,5)	3,4	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,9	6,5	6,5	7,2	7,1
25 - 39	15,8	17,0	16,6	16,8	17,9
40 - 59	33,7	33,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	5,5	6,8	7,1	7,6	7,6
67 - 74	7,5	7,8	8,5	9,1	9,5
75 und älter	7,7	9,2	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	40,5	39,1	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	48,9	47,6	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	4,9	7,0	6,9	7,4	7,1
Geschieden	5,7	6,1	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	0,0	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Trassem	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	92,8	90,4	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,0)	0,2	0,3
Italien	0,8	0,3	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,0	0,2	0,3
Niederlande	0,9	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	(0,2)	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	0,3	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	(5,3)	7,8	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	82,5	81,1	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	6,4	6,6	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	11,1	12,3	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Trassem	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	467	9 120	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(95)	2 500	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(128)	2 432	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	192	3 229	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	39	804	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	13	155	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(95)	2 500	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	266	4 878	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	15	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(51)	768	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	36	652	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	152	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	13	155	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(95)	2 500	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	(152)	2 832	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	(121)	1 697	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	(55)	1 416	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	32	491	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	12	184	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	72	1 589	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	63	1 266	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	332	6 265	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Trassem	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(20,3)	27,4	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(27,4)	26,7	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	41,1	35,4	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,4	8,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,8	1,7	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(20,3)	27,4	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	57,0	53,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,6	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(10,9)	8,4	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,7	7,1	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	0,6	1,7	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,8	1,7	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(20,3)	27,4	28,0	33,2	37,2
2 Personen	(32,5)	31,1	32,6	33,6	33,2
3 Personen	(25,9)	18,6	18,6	16,0	14,5
4 Personen	(11,8)	15,5	14,8	11,8	10,4
5 Personen	6,9	5,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,6	2,0	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	15,4	17,4	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	13,5	13,9	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	71,1	68,7	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Trassem	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	359	6 465	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(128)	2 432	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	192	3 229	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	39	804	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	266	4 878	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	15	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(51)	768	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	152	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	36	652	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	148	3 013	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	(121)	1 694	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	(61)	1 336	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	23	360	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	6	62	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Trassem	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(35,7)	37,6	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	53,5	49,9	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	10,9	12,4	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	74,1	75,5	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,8	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(14,2)	11,9	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	0,8	2,4	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,0	10,1	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	41,2	46,6	48,2	52,7	54,9
3 Personen	(33,7)	26,2	26,1	24,4	23,4
4 Personen	(17,0)	20,7	20,0	17,3	16,4
5 Personen	6,4	5,6	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,7	1,0	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Wincheringen

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 750	100,0	859	891
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	96	5,5	43	53
5 - 9	112	6,4	58	54
10 - 14	106	6,1	54	52
15 - 19	90	5,1	46	44
20 - 24	89	5,1	43	46
25 - 29	76	4,3	40	36
30 - 34	(104)	(5,9)	(48)	56
35 - 39	118	6,7	(62)	56
40 - 44	(204)	(11,7)	108	(96)
45 - 49	177	10,1	89	(88)
50 - 54	125	7,1	71	54
55 - 59	(110)	(6,3)	55	55
60 - 64	83	4,7	42	41
65 - 69	55	3,1	24	31
70 - 74	75	4,3	34	41
75 - 79	48	2,7	15	33
80 - 84	52	3,0	18	34
85 - 89	21	1,2	3	18
90 und älter	9	0,5	6	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	64	3,7	33	31
3 - 5	53	3,0	19	34
6 - 9	(91)	(5,2)	49	42
10 - 15	124	7,1	63	61
16 - 18	(59)	(3,4)	31	28
19 - 24	102	5,8	49	53
25 - 39	298	17,0	150	148
40 - 59	616	35,2	323	293
60 - 66	108	6,2	54	54
67 - 74	105	6,0	(46)	59
75 und älter	130	7,4	42	88
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	738	42,2	392	346
Verheiratet	815	46,6	409	406
Verwitwet	112	6,4	12	(100)
Geschieden	85	4,9	46	39
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 417	81,0	692	725
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	9	0,5	6	3
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	6	0,3	-	6
Österreich	6	0,3	3	3
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	312	17,8	158	154
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 430	81,7	682	748
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	101	5,8	50	51
Sonstige, keine, ohne Angabe	219	12,5	127	92

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	1 750	100,0	1 417	333	318	(6)	6	3
Geschlecht								
Männlich	859	49,1	692	167	161	3	-	3
Weiblich	891	50,9	725	166	157	3	6	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	96	5,5	74	22	19	-	-	3
5 - 9	112	6,4	96	16	16	-	-	-
10 - 14	106	6,1	93	13	13	-	-	-
15 - 19	90	5,1	80	10	10	-	-	-
20 - 24	89	5,1	79	10	4	3	3	-
25 - 29	76	4,3	49	27	27	-	-	-
30 - 34	(104)	(5,9)	69	(35)	35	-	-	-
35 - 39	118	6,7	66	(52)	(52)	-	-	-
40 - 44	(204)	(11,7)	166	38	38	-	-	-
45 - 49	177	10,1	140	37	31	3	3	-
50 - 54	125	7,1	97	28	28	-	-	-
55 - 59	(110)	(6,3)	90	20	20	-	-	-
60 - 64	83	4,7	71	12	12	-	-	-
65 - 69	55	3,1	45	10	10	-	-	-
70 - 74	75	4,3	72	3	3	-	-	-
75 - 79	48	2,7	48	-	-	-	-	-
80 - 84	52	3,0	52	-	-	-	-	-
85 - 89	21	1,2	21	-	-	-	-	-
90 und älter	9	0,5	9	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	64	3,7	(52)	12	9	-	-	3
3 - 5	53	3,0	40	13	13	-	-	-
6 - 9	(91)	(5,2)	78	13	13	-	-	-
10 - 15	124	7,1	111	13	13	-	-	-
16 - 18	(59)	(3,4)	49	10	10	-	-	-
19 - 24	102	5,8	92	10	(4)	3	3	-
25 - 39	298	17,0	184	114	(114)	-	-	-
40 - 59	616	35,2	493	123	117	3	3	-
60 - 66	108	6,2	89	19	19	-	-	-
67 - 74	105	6,0	99	6	6	-	-	-
75 und älter	130	7,4	130	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	738	42,2	585	153	144	3	3	3
Verheiratet	815	46,6	666	149	143	3	3	-
Verwitwet	112	6,4	102	10	10	-	-	-
Geschieden	85	4,9	64	21	21	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 430	81,7	1 211	219	219	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	101	5,8	95	(6)	6	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	219	12,5	111	108	(93)	(6)	6	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 750	100,0	376	193	603	318	260
Geschlecht							
Männlich	859	49,1	189	95	307	168	100
Weiblich	891	50,9	187	98	296	150	(160)
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	738	42,2	376	181	(128)	28	25
Verheiratet	815	46,6	-	12	424	244	135
Verwitwet	112	6,4	-	-	3	15	94
Geschieden	85	4,9	-	-	48	31	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 417	81,0	318	153	441	258	247
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	9	0,5	-	-	3	6	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	6	0,3	-	-	3	3	-
Österreich	6	0,3	-	-	3	3	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	312	17,8	58	40	153	(48)	13
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 430	81,7	279	162	471	265	253
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	101	5,8	29	6	(42)	(20)	4
Sonstige, keine, ohne Angabe	219	12,5	68	(25)	90	(33)	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	706	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	177	25,1
Paare ohne Kind(er)	(160)	(22,7)
Paare mit Kind(ern)	285	40,4
Alleinerziehende Elternteile	71	10,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	13	1,8
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	177	25,1
Ehepaare	392	55,5
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	53	7,5
Alleinerziehende Mütter	59	8,4
Alleinerziehende Väter	12	1,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	13	1,8
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	177	25,1
2 Personen	(193)	(27,3)
3 Personen	(163)	(23,1)
4 Personen	138	19,5
5 Personen	(20)	(2,8)
6 und mehr Personen	15	2,1
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	88	12,5
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	96	13,6
Haushalte ohne Senioren/-innen	522	73,9

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	516	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(160)	(31,0)
Paare mit Kind(ern)	285	55,2
Alleinerziehende Elternteile	71	13,8
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	392	76,0
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	53	10,3
Alleinerziehende Väter	12	2,3
Alleinerziehende Mütter	59	11,4
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	216	41,9
3 Personen	(157)	(30,4)
4 Personen	126	24,4
5 Personen	(14)	(2,7)
6 und mehr Personen	3	0,6

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Wincheringen	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 750	21 993	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	859	10 855	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	891	11 138	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	96	1 020	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	112	1 035	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	106	1 187	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	90	1 229	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	89	1 182	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	76	1 151	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	(104)	1 230	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	118	1 360	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	(204)	1 904	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	177	2 055	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	125	1 824	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	(110)	1 566	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	83	1 184	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	55	929	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	75	1 119	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	48	827	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	52	680	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	21	384	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	9	127	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	64	628	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	53	585	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	(91)	842	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	124	1 426	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	(59)	737	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	102	1 435	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	298	3 741	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	616	7 349	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	108	1 506	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	105	1 726	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	130	2 018	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	738	8 604	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	815	10 478	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	112	1 549	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	85	1 333	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	19	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	3	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	7	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Wincheringen	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 417	19 891	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	47	4 531	140 103
Griechenland	-	12	(47)	6 073	254 282
Italien	9	69	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	10	23	2 418	46 740
Kroatien	-	-	50	6 603	209 840
Niederlande	6	90	338	5 446	128 862
Österreich	6	15	168	5 067	164 246
Polen	-	71	622	21 636	382 391
Rumänien	-	45	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	(36)	171	8 250	174 023
Türkei	-	22	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	12	(120)	5 033	112 983
Sonstige	312	1 720	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 430	17 847	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	101	1 442	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	219	2 704	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wincheringen	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,1	49,4	49,1	48,9	48,8
Weiblich	50,9	50,6	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	5,5	4,6	4,4	4,0	4,2
5 - 9	6,4	4,7	4,5	4,3	4,4
10 - 14	6,1	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	5,1	5,6	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,1	5,4	5,3	6,1	6,0
25 - 29	4,3	5,2	5,2	5,7	6,1
30 - 34	(5,9)	5,6	5,5	5,5	5,9
35 - 39	6,7	6,2	5,9	5,6	5,9
40 - 44	(11,7)	8,7	8,5	7,8	7,9
45 - 49	10,1	9,3	9,4	8,9	8,7
50 - 54	7,1	8,3	8,2	8,1	7,7
55 - 59	(6,3)	7,1	7,3	7,0	6,8
60 - 64	4,7	5,4	5,7	6,0	5,9
65 - 69	3,1	4,2	4,3	4,8	5,2
70 - 74	4,3	5,1	5,6	5,9	6,1
75 - 79	2,7	3,8	3,9	4,1	4,1
80 - 84	3,0	3,1	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,2	1,7	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,5	0,6	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,7	2,9	2,6	2,4	2,5
3 - 5	3,0	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	(5,2)	3,8	3,6	3,5	3,6
10 - 15	7,1	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	(3,4)	3,4	3,4	3,3	3,0
19 - 24	5,8	6,5	6,5	7,2	7,1
25 - 39	17,0	17,0	16,6	16,8	17,9
40 - 59	35,2	33,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	6,2	6,8	7,1	7,6	7,6
67 - 74	6,0	7,8	8,5	9,1	9,5
75 und älter	7,4	9,2	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	42,2	39,1	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	46,6	47,6	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	6,4	7,0	6,9	7,4	7,1
Geschieden	4,9	6,1	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	0,0	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wincheringen	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	81,0	90,4	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,0)	0,2	0,3
Italien	0,5	0,3	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,0	0,2	0,3
Niederlande	0,3	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,3	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	(0,2)	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	17,8	7,8	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	81,7	81,1	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	5,8	6,6	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	12,5	12,3	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Wincheringen	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	706	9 120	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	177	2 500	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(160)	2 432	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	285	3 229	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	71	804	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	13	155	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	177	2 500	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	392	4 878	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	15	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	53	768	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	59	652	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	12	152	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	13	155	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	177	2 500	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	(193)	2 832	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	(163)	1 697	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	138	1 416	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	(20)	491	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	15	184	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	88	1 589	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	96	1 266	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	522	6 265	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wincheringen	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,1	27,4	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(22,7)	26,7	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	40,4	35,4	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	10,1	8,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,8	1,7	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,1	27,4	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	55,5	53,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,5	8,4	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	8,4	7,1	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,7	1,7	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,8	1,7	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	25,1	27,4	28,0	33,2	37,2
2 Personen	(27,3)	31,1	32,6	33,6	33,2
3 Personen	(23,1)	18,6	18,6	16,0	14,5
4 Personen	19,5	15,5	14,8	11,8	10,4
5 Personen	(2,8)	5,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,1	2,0	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	12,5	17,4	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	13,6	13,9	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	73,9	68,7	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Wincheringen	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	516	6 465	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(160)	2 432	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	285	3 229	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	71	804	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	392	4 878	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	15	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	53	768	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	12	152	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	59	652	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	216	3 013	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	(157)	1 694	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	126	1 336	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	(14)	360	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	62	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wincheringen	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(31,0)	37,6	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	55,2	49,9	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	13,8	12,4	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	76,0	75,5	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,3	11,9	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,3	2,4	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	11,4	10,1	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	41,9	46,6	48,2	52,7	54,9
3 Personen	(30,4)	26,2	26,1	24,4	23,4
4 Personen	24,4	20,7	20,0	17,3	16,4
5 Personen	(2,7)	5,6	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	0,6	1,0	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Merzkirchen

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	699	100,0	362	336
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	40	5,7	20	20
5 - 9	38	5,4	19	19
10 - 14	33	4,7	21	12
15 - 19	29	4,2	14	15
20 - 24	28	4,0	25	3
25 - 29	44	6,3	22	22
30 - 34	48	6,9	26	22
35 - 39	64	9,2	30	34
40 - 44	65	9,3	40	25
45 - 49	65	9,3	36	29
50 - 54	56	8,0	26	30
55 - 59	51	7,3	23	28
60 - 64	28	4,0	12	16
65 - 69	10	1,4	7	3
70 - 74	31	4,4	16	15
75 - 79	33	4,7	18	15
80 - 84	9	1,3	-	9
85 - 89	(26)	(3,7)	7	19
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	28	4,0	14	14
3 - 5	18	2,6	9	9
6 - 9	32	4,6	16	16
10 - 15	39	5,6	24	15
16 - 18	16	2,3	7	9
19 - 24	35	5,0	29	6
25 - 39	156	22,3	78	78
40 - 59	237	34,0	125	112
60 - 66	31	4,4	15	16
67 - 74	38	5,4	20	18
75 und älter	(68)	(9,7)	25	43
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	260	37,2	163	97
Verheiratet	359	51,4	181	178
Verwitwet	43	6,2	6	37
Geschieden	33	4,7	12	21
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,4	-	3
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	605	86,7	315	290
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	3	0,4	3	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	7	1,0	7	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	83	11,9	(37)	(46)
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	624	89,4	325	299
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	18	2,6	12	6
Sonstige, keine, ohne Angabe	56	8,0	(25)	31

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	699	100,0	605	93	81	6	6	-
Geschlecht								
Männlich	362	51,9	315	47	47	-	-	-
Weiblich	336	48,1	290	(46)	34	6	6	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	40	5,7	37	3	3	-	-	-
5 - 9	38	5,4	31	7	7	-	-	-
10 - 14	33	4,7	30	3	3	-	-	-
15 - 19	29	4,2	22	7	4	3	-	-
20 - 24	28	4,0	28	-	-	-	-	-
25 - 29	44	6,3	37	7	7	-	-	-
30 - 34	48	6,9	34	14	14	-	-	-
35 - 39	64	9,2	52	12	12	-	-	-
40 - 44	65	9,3	44	(21)	18	-	3	-
45 - 49	65	9,3	59	6	3	-	3	-
50 - 54	56	8,0	47	9	6	3	-	-
55 - 59	51	7,3	47	4	4	-	-	-
60 - 64	28	4,0	28	-	-	-	-	-
65 - 69	10	1,4	10	-	-	-	-	-
70 - 74	31	4,4	31	-	-	-	-	-
75 - 79	33	4,7	33	-	-	-	-	-
80 - 84	9	1,3	9	-	-	-	-	-
85 - 89	(26)	(3,7)	(26)	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	28	4,0	25	3	3	-	-	-
3 - 5	18	2,6	18	-	-	-	-	-
6 - 9	32	4,6	25	7	7	-	-	-
10 - 15	39	5,6	36	3	3	-	-	-
16 - 18	16	2,3	16	-	-	-	-	-
19 - 24	35	5,0	(28)	7	4	3	-	-
25 - 39	156	22,3	123	33	33	-	-	-
40 - 59	237	34,0	197	40	31	3	6	-
60 - 66	31	4,4	31	-	-	-	-	-
67 - 74	38	5,4	38	-	-	-	-	-
75 und älter	(68)	(9,7)	(68)	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	260	37,2	217	43	40	3	-	-
Verheiratet	359	51,4	315	44	35	3	6	-
Verwitwet	43	6,2	40	3	3	-	-	-
Geschieden	33	4,7	30	3	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,4	3	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	624	89,4	552	(72)	(69)	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	18	2,6	15	3	-	3	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	56	8,0	38	18	(12)	3	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	699	100,0	130	82	242	135	109
Geschlecht							
Männlich	362	51,9	(67)	54	(132)	(61)	48
Weiblich	336	48,1	(63)	(28)	110	74	61
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	260	37,2	130	66	(54)	-	10
Verheiratet	359	51,4	-	16	155	126	62
Verwitwet	43	6,2	-	-	-	6	37
Geschieden	33	4,7	-	-	(30)	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,4	-	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	605	86,7	117	68	189	122	109
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	3	0,4	-	-	3	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	7	1,0	-	4	3	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	83	11,9	13	10	47	13	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	624	89,4	110	76	209	126	103
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	18	2,6	3	3	9	-	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	56	8,0	17	3	24	9	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	266	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	64	24,1
Paare ohne Kind(er)	81	30,5
Paare mit Kind(ern)	(90)	(33,8)
Alleinerziehende Elternteile	28	10,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,1
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	64	24,1
Ehepaare	(149)	(56,0)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	22	8,3
Alleinerziehende Mütter	19	7,1
Alleinerziehende Väter	9	3,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,1
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	64	24,1
2 Personen	(91)	(34,2)
3 Personen	(42)	(15,8)
4 Personen	51	19,2
5 Personen	9	3,4
6 und mehr Personen	9	3,4
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	35	13,2
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	46	17,3
Haushalte ohne Senioren/-innen	185	69,5

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	199	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	81	40,7
Paare mit Kind(ern)	(90)	(45,2)
Alleinerziehende Elternteile	28	14,1
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(149)	(74,9)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	22	11,1
Alleinerziehende Väter	9	4,5
Alleinerziehende Mütter	19	9,5
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(100)	(50,3)
3 Personen	(39)	(19,6)
4 Personen	51	25,6
5 Personen	9	4,5
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Merzkirchen	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	699	21 993	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	362	10 855	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	336	11 138	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	40	1 020	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	38	1 035	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	33	1 187	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	29	1 229	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	28	1 182	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	44	1 151	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	48	1 230	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	64	1 360	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	65	1 904	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	65	2 055	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	56	1 824	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	51	1 566	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	28	1 184	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	10	929	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	31	1 119	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	33	827	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	9	680	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	(26)	384	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	-	127	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	28	628	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	18	585	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	32	842	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	39	1 426	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	16	737	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	35	1 435	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	156	3 741	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	237	7 349	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	31	1 506	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	38	1 726	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	(68)	2 018	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	260	8 604	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	359	10 478	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	43	1 549	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	33	1 333	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	19	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	3	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	7	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Merzkirchen	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	605	19 891	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	47	4 531	140 103
Griechenland	-	12	(47)	6 073	254 282
Italien	3	69	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	10	23	2 418	46 740
Kroatien	-	-	50	6 603	209 840
Niederlande	-	90	338	5 446	128 862
Österreich	-	15	168	5 067	164 246
Polen	7	71	622	21 636	382 391
Rumänien	-	45	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	(36)	171	8 250	174 023
Türkei	-	22	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	12	(120)	5 033	112 983
Sonstige	83	1 720	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	624	17 847	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	18	1 442	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	56	2 704	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Merzkirchen	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,9	49,4	49,1	48,9	48,8
Weiblich	48,1	50,6	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	5,7	4,6	4,4	4,0	4,2
5 - 9	5,4	4,7	4,5	4,3	4,4
10 - 14	4,7	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	4,2	5,6	5,7	5,5	5,0
20 - 24	4,0	5,4	5,3	6,1	6,0
25 - 29	6,3	5,2	5,2	5,7	6,1
30 - 34	6,9	5,6	5,5	5,5	5,9
35 - 39	9,2	6,2	5,9	5,6	5,9
40 - 44	9,3	8,7	8,5	7,8	7,9
45 - 49	9,3	9,3	9,4	8,9	8,7
50 - 54	8,0	8,3	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,3	7,1	7,3	7,0	6,8
60 - 64	4,0	5,4	5,7	6,0	5,9
65 - 69	1,4	4,2	4,3	4,8	5,2
70 - 74	4,4	5,1	5,6	5,9	6,1
75 - 79	4,7	3,8	3,9	4,1	4,1
80 - 84	1,3	3,1	2,9	3,1	2,9
85 - 89	(3,7)	1,7	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	0,6	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	4,0	2,9	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,6	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	4,6	3,8	3,6	3,5	3,6
10 - 15	5,6	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	2,3	3,4	3,4	3,3	3,0
19 - 24	5,0	6,5	6,5	7,2	7,1
25 - 39	22,3	17,0	16,6	16,8	17,9
40 - 59	34,0	33,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	4,4	6,8	7,1	7,6	7,6
67 - 74	5,4	7,8	8,5	9,1	9,5
75 und älter	(9,7)	9,2	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	37,2	39,1	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	51,4	47,6	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	6,2	7,0	6,9	7,4	7,1
Geschieden	4,7	6,1	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,4	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	0,0	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Merzkirchen	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	86,7	90,4	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,0)	0,2	0,3
Italien	0,4	0,3	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	1,0	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	(0,2)	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	11,9	7,8	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	89,4	81,1	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	2,6	6,6	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	8,0	12,3	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Merzkirchen	Verbandsgemeind e Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	266	9 120	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	64	2 500	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	81	2 432	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(90)	3 229	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	28	804	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	155	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	64	2 500	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	(149)	4 878	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	15	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	22	768	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	19	652	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	9	152	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	155	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	64	2 500	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	(91)	2 832	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	(42)	1 697	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	51	1 416	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	9	491	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	9	184	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	35	1 589	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	46	1 266	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	185	6 265	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Merzkirchen	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,1	27,4	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	30,5	26,7	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(33,8)	35,4	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	10,5	8,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,1	1,7	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,1	27,4	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	(56,0)	53,5	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,3	8,4	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,1	7,1	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	3,4	1,7	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,1	1,7	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	24,1	27,4	28,0	33,2	37,2
2 Personen	(34,2)	31,1	32,6	33,6	33,2
3 Personen	(15,8)	18,6	18,6	16,0	14,5
4 Personen	19,2	15,5	14,8	11,8	10,4
5 Personen	3,4	5,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	3,4	2,0	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	13,2	17,4	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	17,3	13,9	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	69,5	68,7	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Merzkirchen	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	199	6 465	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	81	2 432	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(90)	3 229	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	28	804	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(149)	4 878	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	15	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	22	768	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	9	152	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	19	652	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(100)	3 013	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	(39)	1 694	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	51	1 336	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	9	360	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	62	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Merzkirchen	Verbandsgemeinde Saarburg	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	40,7	37,6	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(45,2)	49,9	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	14,1	12,4	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(74,9)	75,5	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11,1	11,9	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	4,5	2,4	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,5	10,1	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(50,3)	46,6	48,2	52,7	54,9
3 Personen	(19,6)	26,2	26,1	24,4	23,4
4 Personen	25,6	20,7	20,0	17,3	16,4
5 Personen	4,5	5,6	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,0	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Verbandsgemeinde

Schweich an der Römischen Weinstraße

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	8
1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	12
1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	14
1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	19
1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	21
1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	25
1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	28
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	33
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	34
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	35
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	37
4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	39
4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund – in % –	43
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	47
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	48
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	49
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	50
Definitionen	51

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die Bundesagentur für Arbeit (§ 4 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz auskunftspflichtigen Stellen (§ 5 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnern sowie flächendeckend ab Kreis- bis zur Bundesebene können hingegen auch die Ergebnisse der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis ausgewiesen werden. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.
- Bei erwerbsstatistischen Auswertungen werden Auszählungen von Erwerbsregisterangaben mit Hochrechnungen der Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis kombiniert.
- Die zu den Themenbereichen Religion, Migration und Bildung veröffentlichten Ergebnisse basieren auf der Hochrechnung der Stichprobenbefunde aus der Haushaltebefragung.

Die hochgerechneten Ergebnisse werden auf volle zehn Personen gerundet ausgewiesen. Die in den Ergebnistabellen dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Bei den hochgerechneten Zensusergebnissen aus der Haushaltsstichprobe werden die Ergebnisse mit zu geringen Besetzungszahlen nicht ausgewiesen, sondern durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	25 336	100,0	12 319	13 017
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	1 077	4,3	576	501
5 - 9	1 072	4,2	504	568
10 - 14	1 378	5,4	702	676
15 - 19	1 413	5,6	716	697
20 - 24	1 305	5,2	672	633
25 - 29	1 354	5,3	696	658
30 - 34	1 374	5,4	647	727
35 - 39	1 493	5,9	706	787
40 - 44	2 175	8,6	1 081	1 094
45 - 49	2 408	9,5	1 223	1 185
50 - 54	2 009	7,9	1 019	990
55 - 59	1 815	7,2	924	891
60 - 64	1 449	5,7	715	734
65 - 69	1 117	4,4	559	558
70 - 74	1 482	5,8	696	786
75 - 79	999	3,9	443	556
80 - 84	759	3,0	298	461
85 - 89	489	1,9	111	378
90 und älter	(168)	(0,7)	31	(137)
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	638	2,5	340	298
3 - 5	679	2,7	347	332
6 - 9	832	3,3	393	439
10 - 15	1 664	6,6	846	818
16 - 18	822	3,2	411	411
19 - 24	1 610	6,4	833	777
25 - 39	4 221	16,7	2 049	2 172
40 - 59	8 407	33,2	4 247	4 160
60 - 66	1 831	7,2	912	919
67 - 74	2 217	8,8	1 058	1 159
75 und älter	2 415	9,5	883	1 532
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	9 591	37,9	5 142	4 449
Verheiratet	12 355	48,8	6 184	6 171
Verwitwet	1 872	7,4	283	1 589
Geschieden	1 494	5,9	695	799
Eingetr. Lebenspartnerschaft	18	0,1	12	6
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	6	0,0	3	3

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	24 582	97,0	11 978	12 604
Bosnien und Herzegowina	4	0,0	4	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	46	0,2	34	12
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	12	0,0	9	3
Niederlande	(52)	(0,2)	22	(30)
Österreich	21	0,1	9	12
Polen	143	0,6	57	86
Rumänien	(24)	(0,1)	(6)	18
Russische Föderation	(39)	(0,2)	7	(32)
Türkei	24	0,1	15	9
Ukraine	9	0,0	3	6
Sonstige	380	1,5	175	205
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	20 610	81,5	9 960	10 650
Evangelische Kirche	2 240	8,8	1 000	1 230
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/
Sonstige	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	2 130	8,4	1 200	920

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	14 710	58,2	7 840	6 870
Erwerbstätige	14 390	56,9	7 730	6 660
Erwerbslose	320	1,3	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	10 570	41,8	4 450	6 120
Personen unterhalb des Mindestalters	3 640	14,4	1 800	1 840
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	4 970	19,7	2 150	2 820
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	760	3,0	/	390
Hausfrauen und Hausmänner	870	3,5	/	870
Sonstige	340	1,3	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	11 680	81,2	5 990	5 690
Beamte/-innen	1 030	7,1	670	350
Selbstständige mit Beschäftigten	630	4,4	510	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	700	4,9	430	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	520	3,7	360	/
Akademische Berufe	1 970	13,8	1 120	850
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	2 790	19,6	1 540	1 250
Bürokräfte und verwandte Berufe	2 130	15,0	690	1 440
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	2 450	17,2	670	1 780
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	550	3,9	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 850	13,0	1 730	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	630	4,4	590	/
Hilfsarbeitskräfte	1 200	8,4	360	850
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	720	5,0	440	280
Produzierendes Gewerbe	3 650	25,4	2 830	820
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	2 330	16,2	1 700	630
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	.	.	/	30
Baugewerbe	1 120	7,8	960	160
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	3 740	26,0	1 950	1 790
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	2 830	19,7	1 290	1 540
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	910	6,3	660	250
Sonstige Dienstleistungen	6 270	43,6	2 510	3 760
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	780	5,4	470	310
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	900	6,3	(450)	450
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 250	8,7	800	(450)
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	3 340	23,2	790	2 550
Unbekannt	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	930	30,8	440	490
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 830	60,4	960	870
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	830	3,8	460	370
Ohne Schulabschluss	320	1,5	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	510	2,4	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	10 180	46,9	5 210	4 970
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	5 550	25,6	2 170	3 390
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	5 290	24,4	2 080	3 210
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	/	/	/
Fachhochschulreife	1 800	8,3	1 060	740
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	3 350	15,4	1 610	1 730
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	5 210	24,0	1 840	3 360
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	11 320	52,2	5 740	5 580
Fachschulabschluss	2 280	10,5	1 200	1 090
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	280	1,3	/	/
Fachhochschulabschluss	1 110	5,1	760	360
Hochschulabschluss	1 290	6,0	600	690
Promotion	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	23 220	91,8	11 370	11 850
Personen mit Migrationshintergrund	2 090	8,2	960	1 130
Ausländer/-innen	800	3,2	320	480
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	590	2,4	/	350
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 290	5,1	640	650
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	630	2,5	310	320
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	660	2,6	320	330
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	510	2,0	/	/

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	-	-	/	/
Griechenland	-	-	/	/
Italien	/	/	/	/
Kasachstan	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/
Polen	420	20,1	/	/
Rumänien	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/
Türkei	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/
Sonstige	1 030	49,5	470	560
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/
1980 - 1989	/	/	/	/
1990 - 1999	360	29,7	/	/
2000 - 2011	430	35,5	/	270
Unbekannt	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	430	20,4	/	/
5 - 9 Jahre	320	15,4	/	/
10 - 14 Jahre	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	310	14,8	/	/
20 und mehr Jahre	790	37,8	380	400
Unbekannt	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	25 336	100,0	24 582	754	539	133	(82)	-
Geschlecht								
Männlich	12 319	48,6	11 978	341	257	(54)	30	-
Weiblich	13 017	51,4	12 604	413	282	79	(52)	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	1 077	4,3	1 054	(23)	(19)	4	-	-
5 - 9	1 072	4,2	1 065	(7)	4	3	-	-
10 - 14	1 378	5,4	1 340	(38)	(25)	13	-	-
15 - 19	1 413	5,6	1 392	(21)	(15)	6	-	-
20 - 24	1 305	5,2	1 267	(38)	26	12	-	-
25 - 29	1 354	5,3	1 272	(82)	45	19	18	-
30 - 34	1 374	5,4	1 301	73	39	24	(10)	-
35 - 39	1 493	5,9	1 422	71	52	10	9	-
40 - 44	2 175	8,6	2 068	(107)	(86)	9	12	-
45 - 49	2 408	9,5	2 328	(80)	(59)	9	12	-
50 - 54	2 009	7,9	1 945	64	52	3	9	-
55 - 59	1 815	7,2	1 761	54	33	15	6	-
60 - 64	1 449	5,7	1 392	57	51	6	-	-
65 - 69	1 117	4,4	1 096	21	18	-	3	-
70 - 74	1 482	5,8	1 476	6	3	-	3	-
75 - 79	999	3,9	993	6	6	-	-	-
80 - 84	759	3,0	759	-	-	-	-	-
85 - 89	489	1,9	489	-	-	-	-	-
90 und älter	(168)	(0,7)	162	6	6	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	638	2,5	622	16	12	4	-	-
3 - 5	679	2,7	672	7	7	-	-	-
6 - 9	832	3,3	825	7	4	3	-	-
10 - 15	1 664	6,6	1 623	(41)	(28)	13	-	-
16 - 18	822	3,2	810	(12)	(6)	6	-	-
19 - 24	1 610	6,4	1 566	(44)	32	12	-	-
25 - 39	4 221	16,7	3 995	226	136	53	37	-
40 - 59	8 407	33,2	8 102	305	230	36	39	-
60 - 66	1 831	7,2	1 768	63	57	6	-	-
67 - 74	2 217	8,8	2 196	21	15	-	6	-
75 und älter	2 415	9,5	2 403	12	(12)	-	-	-

Noch: 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	9 591	37,9	9 368	223	166	44	(13)	-
Verheiratet	12 355	48,8	11 933	422	298	(70)	54	-
Verwitwet	1 872	7,4	1 841	31	21	7	3	-
Geschieden	1 494	5,9	1 425	69	54	12	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	18	0,1	15	3	-	-	3	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	6	0,0	-	6	-	-	6	-
Religion (ausführlich)								
Römisch-katholische Kirche	20 610	81,5	20 070	540	410	/	/	/
Evangelische Kirche	2 240	8,8	2 220	/	/	/	/	/
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	/	/	/	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	2 130	8,4	2 030	/	/	/	/	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)								
Erwerbspersonen	14 710	58,2	14 190	510	330	/	/	/
Erwerbstätige	14 390	56,9	13 900	490	320	/	/	/
Erwerbslose	320	1,3	290	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	10 570	41,8	10 280	300	/	/	/	/
Personen unterhalb des Mindestalters	3 640	14,4	3 520	/	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	4 970	19,7	4 930	/	/	/	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	760	3,0	750	/	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	870	3,5	780	/	/	/	/	/
Sonstige	340	1,3	300	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf								
Angestellte/Arbeiter/-innen	11 680	81,2	11 250	440	290	/	/	/
Beamte/-innen	1 030	7,1	1 010	/	/	/	/	/
Selbstständige mit Beschäftigten	630	4,4	620	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	700	4,9	680	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)								
Führungskräfte	520	3,7	480	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	1 970	13,8	1 880	/	/	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	2 790	19,6	2 700	/	/	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	2 130	15,0	2 130	/	/	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	2 450	17,2	2 370	/	/	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	550	3,9	540	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 850	13,0	1 810	/	/	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	630	4,4	580	/	/	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	1 200	8,4	1 150	/	/	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	720	5,0	690	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	3 650	25,4	3 530	/	/	/	/	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	2 330	16,2	2 270	/	/	/	/	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	.	.	(200)	/	/	/	/	/
Baugewerbe	1 120	7,8	1 070	/	/	/	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	3 740	26,0	3 580	(160)	/	/	/	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	2 830	19,7	2 710	/	/	/	/	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	910	6,3	870	/	/	/	/	/
Sonstige Dienstleistungen	6 270	43,6	6 100	/	/	/	/	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	780	5,4	750	/	/	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	900	6,3	880	/	/	/	/	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 250	8,7	1 250	/	/	/	/	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	3 340	23,2	3 220	/	/	/	/	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen								
Klasse 1 bis 4	930	30,8	920	/	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 830	60,4	1 790	/	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	/	/	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss								
Ohne oder noch kein Schulabschluss	830	3,8	700	/	/	/	/	/
Ohne Schulabschluss	320	1,5	/	/	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	510	2,4	510	/	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	10 180	46,9	10 000	/	/	/	/	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	5 550	25,6	5 490	/	/	/	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	5 290	24,4	5 230	/	/	/	/	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	1 800	8,3	1 740	/	/	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	3 350	15,4	3 110	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)								
Ohne beruflichen Abschluss	5 210	24,0	4 990	/	/	/	/	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	11 320	52,2	11 130	/	/	/	/	/
Fachschulabschluss	2 280	10,5	2 200	/	/	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	280	1,3	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	1 110	5,1	1 100	/	/	/	/	/
Hochschulabschluss	1 290	6,0	1 160	/	/	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung								
Personen ohne Migrationshintergrund	23 220	91,8	23 220	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund	2 090	8,2	1 290	800	530	/	/	/
Ausländer/-innen	800	3,2	/	800	530	/	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	590	2,4	/	590	400	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 290	5,1	1 290	/	/	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	630	2,5	630	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	660	2,6	660	/	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	510	2,0	510	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)								
Bosnien und Herzegowina	-	-	/	/	/	/	/	/
Griechenland	-	-	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	/	/	/	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/	/
Polen	420	20,1	250	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/	/	/	/	/
Türkei	/	/	/	/	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	1 030	49,5	600	440	/	/	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt								
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	/	/	/	/	/	/	/	/
1990 - 1999	360	29,7	280	/	/	/	/	/
2000 - 2011	430	35,5	/	350	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer								
Unter 5 Jahre	430	20,4	/	/	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	320	15,4	/	/	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	/	/	/	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	310	14,8	270	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	790	37,8	540	/	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf

Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	25 336	100,0	4 355	3 244	7 450	5 273	5 014
Geschlecht							
Männlich	12 319	48,6	2 192	1 674	3 657	2 658	2 138
Weiblich	13 017	51,4	2 163	1 570	3 793	2 615	2 876
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	9 591	37,9	4 355	2 856	1 734	383	263
Verheiratet	12 355	48,8	-	379	4 919	4 050	3 007
Verwitwet	1 872	7,4	-	-	47	252	1 573
Geschieden	1 494	5,9	-	(9)	732	582	171
Eingetr. Lebenspartnerschaft	18	0,1	-	-	15	3	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	6	0,0	-	-	3	3	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	24 582	97,0	4 275	3 115	7 119	5 098	4 975
Bosnien und Herzegowina	4	0,0	-	-	-	4	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	46	0,2	15	3	15	13	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	12	0,0	-	3	6	3	-
Niederlande	(52)	(0,2)	3	10	21	12	6
Österreich	21	0,1	-	3	6	6	6
Polen	143	0,6	18	(16)	74	(35)	-
Rumänien	(24)	(0,1)	-	6	18	-	-
Russische Föderation	(39)	(0,2)	10	(10)	12	7	-
Türkei	24	0,1	6	6	12	-	-
Ukraine	9	0,0	-	3	6	-	-
Sonstige	380	1,5	28	69	161	95	27
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	20 610	81,5	3 440	2 690	5 770	4 150	4 550
Evangelische Kirche	2 240	8,8	400	320	690	510	310
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	/	/	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	2 130	8,4	470	/	820	500	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	14 710	58,2	320	2 710	6 990	4 160	520
Erwerbstätige	14 390	56,9	270	2 610	6 880	4 110	520
Erwerbslose	320	1,3	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	10 570	41,8	4 090	470	440	1 080	4 490
Personen unterhalb des Mindestalters	3 640	14,4	3 640	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	4 970	19,7	/	/	/	640	4 260
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	760	3,0	440	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	870	3,5	/	/	/	350	/
Sonstige	340	1,3	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	11 680	81,2	270	2 360	5 780	3 020	250
Beamte/-innen	1 030	7,1	/	/	440	420	/
Selbstständige mit Beschäftigten	630	4,4	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	700	4,9	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	520	3,7	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	1 970	13,8	/	290	1 160	510	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	2 790	19,6	/	560	1 390	770	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	2 130	15,0	/	360	1 120	620	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	2 450	17,2	/	570	1 020	740	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	550	3,9	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 850	13,0	/	530	830	390	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	630	4,4	/	/	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	1 200	8,4	/	/	400	470	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	720	5,0	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	3 650	25,4	/	720	1 850	960	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	2 330	16,2	20	440	1 130	700	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	.	.	/	30	/	/	/
Baugewerbe	1 120	7,8	/	250	630	200	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	3 740	26,0	/	860	1 670	980	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	2 830	19,7	/	750	1 240	690	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	910	6,3	/	110	430	290	/
Sonstige Dienstleistungen	6 270	43,6	/	980	3 120	1 930	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	780	5,4	/	(100)	510	170	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	900	6,3	/	(170)	460	210	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 250	8,7	/	(200)	540	500	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	3 340	23,2	/	(520)	1 610	1 040	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	930	30,8	930	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 830	60,4	1 810	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	/	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	830	3,8	500	/	/	/	/
Ohne Schulabschluss	320	1,5	/	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	510	2,4	490	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	10 180	46,9	/	670	2 310	3 080	4 110
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	5 550	25,6	/	1 490	2 470	970	410
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	5 290	24,4	/	1 350	2 470	970	410
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	1 800	8,3	/	360	850	420	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	3 350	15,4	/	660	1 680	730	270

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	5 210	24,0	710	1 120	500	640	2 230
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	11 320	52,2	/	1 540	4 400	3 170	2 200
Fachschulabschluss	2 280	10,5	/	/	1 010	670	310
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	280	1,3	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	1 110	5,1	/	/	590	/	/
Hochschulabschluss	1 290	6,0	/	/	710	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	23 220	91,8	3 810	2 870	6 740	4 940	4 870
Personen mit Migrationshintergrund	2 090	8,2	530	370	710	310	/
Ausländer/-innen	800	3,2	/	/	350	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	590	2,4	/	/	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 290	5,1	410	/	360	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	630	2,5	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	660	2,6	360	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	510	2,0	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	-	-	/	/	/	/	/
Griechenland	-	-	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	/	/	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	420	20,1	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/	/	/	/
Türkei	/	/	/	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	1 030	49,5	230	/	430	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	/	/	/	/	/	/	/
1990 - 1999	360	29,7	/	/	/	/	/
2000 - 2011	430	35,5	/	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	430	20,4	/	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	320	15,4	/	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	310	14,8	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	790	37,8	/	/	330	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	25 336	100,0	9 591	12 373	1 872	1 494	6
Geschlecht							
Männlich	12 319	48,6	5 142	6 196	283	695	3
Weiblich	13 017	51,4	4 449	6 177	1 589	799	3
Alter (5er-Jahresgruppen)							
Unter 5	1 077	4,3	1 077	-	-	-	-
5 - 9	1 072	4,2	1 072	-	-	-	-
10 - 14	1 378	5,4	1 378	-	-	-	-
15 - 19	1 413	5,6	1 410	3	-	-	-
20 - 24	1 305	5,2	1 244	61	-	-	-
25 - 29	1 354	5,3	1 030	315	-	9	-
30 - 34	1 374	5,4	628	689	-	(57)	-
35 - 39	1 493	5,9	401	962	9	(121)	-
40 - 44	2 175	8,6	396	1 523	12	244	-
45 - 49	2 408	9,5	309	1 760	26	310	3
50 - 54	2 009	7,9	189	1 507	(61)	252	-
55 - 59	1 815	7,2	120	1 425	67	(200)	3
60 - 64	1 449	5,7	74	1 121	124	130	-
65 - 69	1 117	4,4	57	863	130	67	-
70 - 74	1 482	5,8	(54)	1 055	303	(70)	-
75 - 79	999	3,9	53	603	334	(9)	-
80 - 84	759	3,0	43	373	330	13	-
85 - 89	489	1,9	(43)	(103)	334	9	-
90 und älter	(168)	(0,7)	13	10	(142)	3	-
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)							
Unter 3	638	2,5	638	-	-	-	-
3 - 5	679	2,7	679	-	-	-	-
6 - 9	832	3,3	832	-	-	-	-
10 - 15	1 664	6,6	1 664	-	-	-	-
16 - 18	822	3,2	819	3	-	-	-
19 - 24	1 610	6,4	1 549	61	-	-	-
25 - 39	4 221	16,7	2 059	1 966	9	187	-
40 - 59	8 407	33,2	1 014	6 215	166	1 006	6
60 - 66	1 831	7,2	93	1 422	151	(165)	-
67 - 74	2 217	8,8	(92)	1 617	406	102	-
75 und älter	2 415	9,5	(152)	1 089	1 140	(34)	-

Noch: 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	24 582	97,0	9 368	11 948	1 841	1 425	-
Bosnien und Herzegowina	4	0,0	-	4	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	46	0,2	18	25	-	3	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	12	0,0	6	3	3	-	-
Niederlande	(52)	(0,2)	19	27	-	6	-
Österreich	21	0,1	9	6	3	3	-
Polen	143	0,6	33	88	9	13	-
Rumänien	(24)	(0,1)	9	12	-	3	-
Russische Föderation	(39)	(0,2)	(16)	13	4	6	-
Türkei	24	0,1	6	15	-	3	-
Ukraine	9	0,0	-	9	-	-	-
Sonstige	380	1,5	(107)	(223)	12	32	6
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	20 610	81,5	7 860	10 130	1 700	920	/
Evangelische Kirche	2 240	8,8	880	1 050	180	/	/
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	/	/	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	2 130	8,4	880	1 010	/	/	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer

anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit dem Hochrechnungsmerkmal „Religion (ausführlich)“ keine Werte ausgewiesen.

1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	14 710	58,2	4 680	8 640	300	1 080	/
Erwerbstätige	14 390	56,9	4 530	8 520	290	1 050	/
Erwerbslose	320	1,3	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	10 570	41,8	4 960	3 690	1 620	310	/
Personen unterhalb des Mindestalters	3 640	14,4	3 640	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	4 970	19,7	410	2 720	1 560	280	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	760	3,0	750	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	870	3,5	/	770	/	/	/
Sonstige	340	1,3	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	11 680	81,2	4 020	6 570	230	870	/
Beamte/-innen	1 030	7,1	280	700	/	40	/
Selbstständige mit Beschäftigten	630	4,4	/	490	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	700	4,9	/	480	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	520	3,7	/	380	/	/	/
Akademische Berufe	1 970	13,8	640	1 210	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	2 790	19,6	960	1 560	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	2 130	15,0	700	1 260	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	2 450	17,2	790	1 480	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	550	3,9	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 850	13,0	820	940	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	630	4,4	/	370	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	1 200	8,4	/	780	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	720	5,0	(80)	600	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	3 650	25,4	1 260	2 080	/	270	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	2 330	16,2	770	1 350	/	180	/
Energie-/Wasserversorgung, Abfallentsorgung	.	.	/	/	/	/	/
Baugewerbe	1 120	7,8	420	620	/	(80)	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	3 740	26,0	1 420	1 930	/	300	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	2 830	19,7	1 090	1 470	/	190	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	910	6,3	330	460	/	(100)	/
Sonstige Dienstleistungen	6 270	43,6	1 760	3 910	(150)	450	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	780	5,4	190	540	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	900	6,3	(320)	460	/	/	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 250	8,7	(320)	840	/	(80)	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	3 340	23,2	930	2 060	/	230	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	930	30,8	930	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 830	60,4	1 830	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	/	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	830	3,8	630	/	/	/	/
Ohne Schulabschluss	320	1,5	/	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	510	2,4	510	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	10 180	46,9	1 710	6 370	1 460	650	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	5 550	25,6	2 120	2 840	290	310	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	5 290	24,4	1 850	2 840	290	310	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	1 800	8,3	520	1 090	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	3 350	15,4	1 150	1 960	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	5 210	24,0	2 100	1 980	1 000	/	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	11 320	52,2	2 780	6 990	740	810	/
Fachschulabschluss	2 280	10,5	500	1 480	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	280	1,3	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	1 110	5,1	280	750	/	/	/
Hochschulabschluss	1 290	6,0	380	820	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	23 220	91,8	8 710	11 530	1 820	1 160	/
Personen mit Migrationshintergrund	2 090	8,2	1 020	840	/	/	/
Ausländer/-innen	800	3,2	300	400	/	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	590	2,4	/	360	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 290	5,1	720	450	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	630	2,5	/	350	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	660	2,6	540	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	510	2,0	450	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	-	-	/	/	/	/	/
Griechenland	-	-	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	/	/	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	420	20,1	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/	/	/	/
Türkei	/	/	/	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	1 030	49,5	520	390	/	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	/	/	/	/	/	/	/
1990 - 1999	360	29,7	/	/	/	/	/
2000 - 2011	430	35,5	/	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	430	20,4	310	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	320	15,4	/	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	310	14,8	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	790	37,8	/	400	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit Ausprägungen aus der Hochrechnung aus dem Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ keine Werte ausgewiesen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit den Hochrechnungsmerkmalen aus den Themenbereichen Migration und Bildung keine Werte ausgewiesen.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit

ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	10 930	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	3 131	28,6
Paare ohne Kind(er)	3 218	29,4
Paare mit Kind(ern)	3 570	32,7
Alleinerziehende Elternteile	858	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	153	1,4
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	3 131	28,6
Ehepaare	5 830	53,3
Eingetr. Lebenspartnerschaften	13	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	945	8,6
Alleinerziehende Mütter	717	6,6
Alleinerziehende Väter	(141)	(1,3)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	153	1,4
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	3 131	28,6
2 Personen	3 660	33,5
3 Personen	1 973	18,1
4 Personen	1 586	14,5
5 Personen	397	3,6
6 und mehr Personen	183	1,7
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	2 158	19,7
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	1 247	11,4
Haushalte ohne Senioren/-innen	7 525	68,8

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	7 646	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	3 218	42,1
Paare mit Kind(ern)	3 570	46,7
Alleinerziehende Elternteile	858	11,2
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	5 830	76,2
Eingetragene Lebenspartnerschaften	13	0,2
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	945	12,4
Alleinerziehende Väter	(141)	(1,8)
Alleinerziehende Mütter	717	9,4
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	3 824	50,0
3 Personen	1 959	25,6
4 Personen	1 512	19,8
5 Personen	286	3,7
6 und mehr Personen	65	0,9

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	25 336	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht				
Männlich	12 319	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	13 017	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	1 077	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	1 072	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	1 378	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	1 413	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	1 305	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	1 354	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	1 374	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	1 493	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	2 175	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	2 408	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	2 009	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	1 815	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	1 449	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	1 117	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	1 482	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	999	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	759	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	489	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	(168)	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	638	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	679	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	832	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	1 664	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	822	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	1 610	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	4 221	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	8 407	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	1 831	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	2 217	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	2 415	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	9 591	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	12 355	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	1 872	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	1 494	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	18	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	6	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	24 582	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	4	47	4 531	140 103
Griechenland	-	(47)	6 073	254 282
Italien	46	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	23	2 418	46 740
Kroatien	12	50	6 603	209 840
Niederlande	(52)	338	5 446	128 862
Österreich	21	168	5 067	164 246
Polen	143	622	21 636	382 391
Rumänien	(24)	199	5 453	126 169
Russische Föderation	(39)	171	8 250	174 023
Türkei	24	308	61 359	1 505 305
Ukraine	9	(120)	5 033	112 983
Sonstige	380	5 700	115 467	2 446 679
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	20 610	112 310	1 812 080	24 869 380
Evangelische Kirche	2 240	12 180	1 260 720	24 552 110
Evangelische Freikirchen	/	260	40 050	714 360
Orthodoxe Kirchen	/	710	41 740	1 050 740
Jüdische Gemeinden	/	/	2 530	83 430
Sonstige	/	1 790	92 290	2 116 460
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	2 130	14 370	720 000	26 265 880

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Geschlecht				
Männlich	48,6	49,1	48,9	48,8
Weiblich	51,4	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	4,3	4,4	4,0	4,2
5 - 9	4,2	4,5	4,3	4,4
10 - 14	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	5,6	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,2	5,3	6,1	6,0
25 - 29	5,3	5,2	5,7	6,1
30 - 34	5,4	5,5	5,5	5,9
35 - 39	5,9	5,9	5,6	5,9
40 - 44	8,6	8,5	7,8	7,9
45 - 49	9,5	9,4	8,9	8,7
50 - 54	7,9	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,2	7,3	7,0	6,8
60 - 64	5,7	5,7	6,0	5,9
65 - 69	4,4	4,3	4,8	5,2
70 - 74	5,8	5,6	5,9	6,1
75 - 79	3,9	3,9	4,1	4,1
80 - 84	3,0	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,9	1,7	1,8	1,7
90 und älter	(0,7)	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	2,5	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	3,3	3,6	3,5	3,6
10 - 15	6,6	6,5	6,2	5,9
16 - 18	3,2	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,4	6,5	7,2	7,1
25 - 39	16,7	16,6	16,8	17,9
40 - 59	33,2	33,4	31,8	31,1
60 - 66	7,2	7,1	7,6	7,6
67 - 74	8,8	8,5	9,1	9,5
75 und älter	9,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	37,9	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	48,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	7,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	5,9	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	97,0	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	(0,0)	0,2	0,3
Italien	0,2	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	(0,2)	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,6	0,4	0,5	0,5
Rumänien	(0,1)	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	(0,2)	0,1	0,2	0,2
Türkei	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	1,5	4,0	2,9	3,0
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	81,5	79,3	45,7	31,2
Evangelische Kirche	8,8	8,6	31,8	30,8
Evangelische Freikirchen	/	0,2	1,0	0,9
Orthodoxe Kirchen	/	0,5	1,1	1,3
Jüdische Gemeinden	/	/	0,1	0,1
Sonstige	/	1,3	2,3	2,7
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	8,4	10,1	18,1	33,0

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	14 710	79 720	2 151 280	43 052 760
Erwerbstätige	14 390	77 850	2 069 810	41 049 730
Erwerbslose	320	1 880	81 480	2 003 020
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	1 540	66 240	1 638 550
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	330	15 240	364 480
Nichterwerbspersonen	10 570	61 980	1 818 130	36 599 370
Personen unterhalb des Mindestalters	3 640	20 390	533 960	10 741 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	4 970	27 330	835 620	17 204 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	760	5 270	169 860	3 498 540
Hausfrauen und Hausmänner	870	5 860	167 350	2 640 520
Sonstige	340	3 140	111 350	2 513 710
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	11 680	65 220	1 718 010	34 241 630
Beamte/-innen	1 030	5 530	126 980	2 085 380
Selbstständige mit Beschäftigten	630	2 950	96 500	1 873 770
Selbstständige ohne Beschäftigte	700	3 190	103 560	2 446 560
Mithelfende Familienangehörige	/	960	24 760	402 390
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	520	2 950	81 860	1 976 240
Akademische Berufe	1 970	10 700	311 360	6 986 700
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	2 790	15 320	391 080	7 663 850
Bürokräfte und verwandte Berufe	2 130	11 060	279 850	5 434 530
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	2 450	12 420	326 520	6 233 890
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	550	1 650	31 430	590 780
Handwerks- und verwandte Berufe	1 850	10 560	254 180	5 107 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	630	4 300	142 140	2 631 950
Hilfsarbeitskräfte	1 200	6 930	191 810	3 373 670
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	420	12 250	181 030

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	720	2 220	39 390	694 920
Produzierendes Gewerbe	3 650	21 190	561 150	10 697 410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	2 330	13 840	410 860	7 831 570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	.	1 250	27 730	554 250
Baugewerbe	1 120	6 100	122 560	2 311 590
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	3 740	19 000	513 350	10 398 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	2 830	13 770	354 950	6 995 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	910	5 230	158 400	3 403 300
Sonstige Dienstleistungen	6 270	35 450	955 890	19 257 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	780	4 310	66 710	1 294 540
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	900	5 610	218 230	5 245 380
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 250	6 740	174 160	3 057 230
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	3 340	18 780	496 790	9 660 190
Unbekannt	-	-	20	1 470
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	930	5 480	150 730	3 104 280
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 830	9 690	260 990	4 873 280
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	2 170	62 130	1 339 490
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	830	5 430	229 400	4 932 710
Ohne Schulabschluss	320	2 600	139 940	3 241 010
Noch in schulischer Ausbildung	510	2 830	89 460	1 691 700
Haupt-/ Volksschulabschluss	10 180	56 520	1 500 350	24 513 350
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	5 550	29 770	830 610	19 908 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	5 290	27 600	768 470	18 568 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	2 170	62 130	1 339 490
Fachhochschulreife	1 800	9 760	256 730	5 531 480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	3 350	19 810	618 300	14 023 530
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	5 210	33 830	1 020 090	18 383 890
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	11 320	58 180	1 586 450	31 804 990
Fachschulabschluss	2 280	13 180	352 090	7 321 610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	280	1 590	40 640	1 032 940
Fachhochschulabschluss	1 110	6 130	178 310	3 985 640
Hochschulabschluss	1 290	7 440	220 610	5 471 080
Promotion	/	950	37 180	908 970

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	23 220	123 850	3 211 720	64 354 900
Personen mit Migrationshintergrund	2 090	17 860	757 690	15 297 460
Ausländer/-innen	800	8 090	270 840	6 080 870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	590	6 840	205 170	4 537 620
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	1 250	65 670	1 543 250
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 290	9 770	486 850	9 216 590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	630	5 110	279 850	5 104 810
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	660	4 660	207 000	4 111 780
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	1 730	106 310	2 087 770
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	510	2 930	100 690	2 024 000
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	/	7 690	227 910
Griechenland	/	/	10 050	368 440
Italien	/	430	42 400	796 770
Kasachstan	/	940	89 140	1 240 570
Kroatien	/	/	12 550	330 730
Niederlande	/	460	9 460	226 240
Österreich	/	300	11 560	345 620
Polen	420	1 900	88 860	2 006 410
Rumänien	/	340	22 670	576 200
Russische Föderation	/	1 530	87 270	1 318 130
Türkei	/	810	107 200	2 714 240
Ukraine	/	380	12 580	229 510
Sonstige	1 030	10 550	255 790	4 900 720
Unbekanntes Ausland	/	/	460	15 970
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	9 070	171 620
1960 - 1969	/	350	24 900	608 420
1970 - 1979	/	670	53 090	1 277 210
1980 - 1989	/	1 280	77 160	1 680 040
1990 - 1999	360	3 420	183 970	3 159 270
2000 - 2011	430	5 440	117 530	2 270 610
Unbekannt	/	630	19 310	475 260
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	430	4 030	86 990	1 673 960
5 - 9 Jahre	320	3 140	95 380	1 864 060
10 - 14 Jahre	/	2 150	109 000	2 121 110
15 - 19 Jahre	310	2 490	135 720	2 373 430
20 und mehr Jahre	790	5 420	311 300	6 789 630
Unbekannt	/	630	19 310	475 260

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	58,2	56,3	54,2	54,1
Erwerbstätige	56,9	54,9	52,1	51,5
Erwerbslose	1,3	1,3	2,1	2,5
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	1,1	1,7	2,1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	0,2	0,4	0,5
Nichterwerbspersonen	41,8	43,7	45,8	45,9
Personen unterhalb des Mindestalters	14,4	14,4	13,5	13,5
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	19,7	19,3	21,1	21,6
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	3,0	3,7	4,3	4,4
Hausfrauen und Hausmänner	3,5	4,1	4,2	3,3
Sonstige	1,3	2,2	2,8	3,2
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	81,2	83,8	83,0	83,4
Beamte/-innen	7,1	7,1	6,1	5,1
Selbstständige mit Beschäftigten	4,4	3,8	4,7	4,6
Selbstständige ohne Beschäftigte	4,9	4,1	5,0	6,0
Mithelfende Familienangehörige	/	1,2	1,2	1,0
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	3,7	3,9	4,0	4,9
Akademische Berufe	13,8	14,0	15,4	17,4
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	19,6	20,1	19,3	19,1
Bürokräfte und verwandte Berufe	15,0	14,5	13,8	13,5
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	17,2	16,3	16,1	15,5
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	3,9	2,2	1,6	1,5
Handwerks- und verwandte Berufe	13,0	13,8	12,6	12,7
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	4,4	5,6	7,0	6,6
Hilfsarbeitskräfte	8,4	9,1	9,5	8,4
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	0,6	0,6	0,5

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	5,0	2,8	1,9	1,7
Produzierendes Gewerbe	25,4	27,2	27,1	26,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	16,2	17,8	19,9	19,1
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	.	1,6	1,3	1,4
Baugewerbe	7,8	7,8	5,9	5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	26,0	24,4	24,8	25,3
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	19,7	17,7	17,1	17,0
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	6,3	6,7	7,7	8,3
Sonstige Dienstleistungen	43,6	45,5	46,2	46,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	5,4	5,5	3,2	3,2
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	6,3	7,2	10,5	12,8
Öffentliche Verwaltung u.ä.	8,7	8,7	8,4	7,4
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	23,2	24,1	24,0	23,5
Unbekannt	-	-	0,0	0,0
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	30,8	31,6	31,8	33,3
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	60,4	55,9	55,1	52,3
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	12,5	13,1	14,4
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	3,8	4,5	6,7	7,2
Ohne Schulabschluss	1,5	2,1	4,1	4,7
Noch in schulischer Ausbildung	2,4	2,3	2,6	2,5
Haupt-/ Volksschulabschluss	46,9	46,6	43,7	35,6
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	25,6	24,5	24,2	28,9
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	24,4	22,8	22,4	26,9
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	1,8	1,8	1,9
Fachhochschulreife	8,3	8,0	7,5	8,0
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	15,4	16,3	18,0	20,4
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	24,0	27,9	29,7	26,7
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	52,2	48,0	46,2	46,2
Fachschulabschluss	10,5	10,9	10,2	10,6
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1,3	1,3	1,2	1,5
Fachhochschulabschluss	5,1	5,1	5,2	5,8
Hochschulabschluss	6,0	6,1	6,4	7,9
Promotion	/	0,8	1,1	1,3

**Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-**

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	91,8	87,4	80,9	80,8
Personen mit Migrationshintergrund	8,2	12,6	19,1	19,2
Ausländer/-innen	3,2	5,7	6,8	7,6
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	2,4	4,8	5,2	5,7
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	0,9	1,7	1,9
Deutsche mit Migrationshintergrund	5,1	6,9	12,3	11,6
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	2,5	3,6	7,1	6,4
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	2,6	3,3	5,2	5,2
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	1,2	2,7	2,6
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	2,0	2,1	2,5	2,5
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	-	/	1,0	1,5
Griechenland	-	/	1,3	2,4
Italien	/	2,4	5,6	5,2
Kasachstan	/	5,2	11,8	8,1
Kroatien	/	/	1,7	2,2
Niederlande	/	2,6	1,2	1,5
Österreich	/	1,7	1,5	2,3
Polen	20,1	10,6	11,7	13,1
Rumänien	/	1,9	3,0	3,8
Russische Föderation	/	8,6	11,5	8,6
Türkei	/	4,5	14,1	17,7
Ukraine	/	2,1	1,7	1,5
Sonstige	49,5	59,1	33,8	32,0
Unbekanntes Ausland	-	/	0,1	0,1
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	1,9	1,8
1960 - 1969	/	2,9	5,1	6,3
1970 - 1979	/	5,6	10,9	13,2
1980 - 1989	/	10,7	15,9	17,4
1990 - 1999	29,7	28,6	37,9	32,8
2000 - 2011	35,5	45,5	24,2	23,5
Unbekannt	/	5,3	4,0	4,9
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	20,4	22,6	11,5	10,9
5 - 9 Jahre	15,4	17,6	12,6	12,2
10 - 14 Jahre	/	12,0	14,4	13,9
15 - 19 Jahre	14,8	13,9	17,9	15,5
20 und mehr Jahre	37,8	30,4	41,1	44,4
Unbekannt	/	3,5	2,5	3,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	10 930	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	3 131	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	3 218	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	3 570	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	858	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	153	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	3 131	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	5 830	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	13	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	945	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	717	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	(141)	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	153	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	3 131	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	3 660	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	1 973	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	1 586	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	397	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	183	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	2 158	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	1 247	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	7 525	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28,6	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	29,4	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	32,7	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,4	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28,6	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	53,3	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,6	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	(1,3)	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,4	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	28,6	28,0	33,2	37,2
2 Personen	33,5	32,6	33,6	33,2
3 Personen	18,1	18,6	16,0	14,5
4 Personen	14,5	14,8	11,8	10,4
5 Personen	3,6	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,7	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	19,7	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	11,4	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	68,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	7 646	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	3 218	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	3 570	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	858	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	5 830	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	13	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	945	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	(141)	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	717	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	3 824	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	1 959	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	1 512	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	286	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	65	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	42,1	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	46,7	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,2	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	76,2	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12,4	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	(1,8)	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,4	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	50,0	48,2	52,7	54,9
3 Personen	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	19,8	20,0	17,3	16,4
5 Personen	3,7	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	0,9	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

1) Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Erwerbsstatus (ausführlich)	<p>Die Grundlage für dieses Merkmal ist das Labour-Force-Konzept der International Labour Organisation (ILO)</p> <p>Erwerbspersonen</p> <p>Erwerbstätige</p> <p>► Erwerbstätig im Sinne der ILO-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat. Auch eine Person, die sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das diese im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat, gilt als erwerbstätig.</p> <p>Erwerbslose</p> <p>► Als erwerbslos gilt im Sinne der durch die EU konkretisierten ILO-Abgrenzung jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) nicht erwerbstätig war, aber in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von 2 Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich.</p> <p>Erwerbslos, zuvor erwerbstätig Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet</p> <p>Nichterwerbspersonen</p> <p>► Personen, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.</p> <p>Personen unterhalb des Mindestalters Empfänger/-innen von Ruhegehalt/ Kapitalerträgen Schüler/-innen und Studierende (nicht erwerbsaktiv) Hausfrauen und Hausmänner Sonstige</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	<p>Dieses Merkmal weist die Stellung im Beruf erwerbstätiger Personen im Alter von 15 Jahren und älter aus.</p> <p>Angestellte/ Arbeiter/-innen</p> <p>► Angestellte/Arbeiter/-innen sind alle Personen in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis. Hierzu zählen alle Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildenden, Grundwehr-/Zivildienstleistenden sowie Nebenjobber/-innen.</p> <p>Beamte/-innen</p> <p>► Beamte/-innen sind alle Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/-innen im Vorbereitungsdienst) sowie Richter/-innen. Unter diese Kategorie zählen auch alle Soldaten/-innen.</p> <p>Selbstständige mit Beschäftigten</p> <p>► Selbstständige mit Beschäftigten sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und abhängig Beschäftigte haben, die ein Arbeitsentgelt erhalten.</p> <p>Selbstständige ohne Beschäftigte</p> <p>► Selbstständige ohne Beschäftigte sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und höchstens mithelfende Familienangehörige ohne Entgelt beschäftigen.</p> <p>Mithelfende Familienangehörige</p> <p>► Mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die regelmäßig und überwiegend in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbstständiger/Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.</p>
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereichen	<p>Der Wirtschaftszweig bezieht sich auf die Art der Produktion oder Tätigkeit des Betriebes oder einer ähnlichen Wirtschaftseinheit, in dem bzw. in der sich der Arbeitsplatz einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter befindet.</p> <p>Das Merkmal stellt die Wirtschafts(unter)bereiche gemäß Mikrozensus auf Basis der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation von 2008 (WZ 2008) dar:</p> <p>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</p> <p>Produzierendes Gewerbe</p> <p> Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</p> <p> Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung</p> <p> Baugewerbe</p> <p>Handel, Gastgewerbe und Verkehr, IuK</p> <p> Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe</p> <p> Verkehr und Lagerei, Kommunikation</p> <p>Sonstige Dienstleistungen</p> <p> Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</p> <p> Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.</p> <p> Öffentliche Verwaltung u.ä.</p> <p> Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)</p> <p>Unbekannt</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätigkeit nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	<p>Dieses Merkmal gibt die tatsächlich ausgeübte Tätigkeit einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter an.</p> <p>Der Auswertung wird dabei die aktuelle internationale Standardklassifikation der Berufe von 2008 (ISCO-08) zugrunde gelegt. Dargestellt wird hier die Berufshauptgruppe (1-Steller der Klassifikation).</p> <p>Die ISCO-08 unterscheidet sich strukturell von der nationalen Berufsklassifikation KldB 2010. Während die KldB 2010 nationale Besonderheiten besser berücksichtigt, ermöglicht die Auswertung nach der ISCO-08 eine internationale Vergleichbarkeit und bietet einen anderen Blickwinkel auf die Struktur der ausgeübten Tätigkeiten. Die Auswertung der Berufshauptgruppe (1-Steller) nach der ISCO-08 zählt darüber hinaus zu den nachzuweisenden EU-Pflichtmerkmalen.</p> <p>Führungskräfte Akademische Berufe Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe Bürokräfte und verwandte Berufe Dienstleistungsberufe und Verkäufer Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei Handwerks- und verwandte Berufe Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe Hilfsarbeitskräfte Angehörige der regulären Streitkräfte</p>
Familienstand	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet/ Eingetr. Lebenspartnerschaft Verwitwet/ Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Inkl. der Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Geschieden/ Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten beruflichen Abschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne beruflichen Abschluss</p> <p>► Unter der Ausprägung „ohne beruflichen Ausbildungsabschluss“ werden neben allen Personen, die keinen beruflichen Abschluss haben bzw. noch nicht haben, alle nachgewiesen, die ein Berufsvorbereitungsjahr absolviert haben. Außerdem fallen hierunter auch Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die 1954 oder später geboren sind.</p> <p>Lehre, Berufsausbildung im dualen System</p> <p>► Zu der Ausprägung „Lehre, Berufsausbildung im dualen System“ gehören auch Personen, die einen Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung durchlaufen haben. Außerdem fallen hierunter Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die vor 1954 geboren wurden.</p> <p>Fachschulabschluss</p> <p>► Unter der Ausprägung „Fachschulabschluss“ werden auch Personen mit einer Meister-/Technikerausbildung sowie mit einem Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens ausgewiesen.</p> <p>Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie</p> <p>Fachhochschulabschluss</p> <p>► Personen, die einen Ingenieurschulabschluss oder einen Verwaltungsfachhochschulabschluss haben, werden ebenfalls unter der Ausprägung „Fachhochschulabschluss“ geführt.</p> <p>Hochschulabschluss</p> <p>Promotion</p>
Höchster Schulabschluss	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne oder noch kein Schulabschluss</p> <p>► Inkl. Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland).</p> <p>Ohne Schulabschluss</p> <p>Noch in schulischer Ausbildung</p> <p>Haupt-/Volksschulabschluss</p> <p>Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe</p> <p>Realschul- oder gleichwertiger Abschluss</p> <p>Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe</p> <p>Fachhochschulreife</p> <p>Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)</p>
Kernfamilie	<p>Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.</p>
Kind	<p>Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/ oder Partner/ -in der Bezugsperson ist.</p>

Merkmal	Definition
Klassenstufen	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) Schüler/-innen einer allgemeinbildenden Schule waren, die besuchte Klassenstufe an.</p> <p>Klasse 1 bis 4 Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I) Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)</p>
Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	<p>Dieses Merkmal gibt an, in welchem Jahrzehnt Personen mit Migrationserfahrung in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Als Personen mit Migrationserfahrung werden alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Ausländer/-innen sowie zugewanderten Deutschen definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>1956 – 1959 1960 – 1969 1970 – 1979 1980 – 1989 1990 – 1999 2000 – 2011 Unbekannt</p>
Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund das Herkunftsland gegliedert nach den deutschlandweit häufigsten Staaten an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ► Enthält alle restlichen Staaten. Unbekanntes Ausland ► Enthält Staatenlose ohne Zuzugsangaben, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne Zuzugsangaben und Personen ohne ausländische Staatsangehörigkeit mit Zuzugsland „Übrige Welt“ sowie „nicht bekannt“.</p>

Merkmal	Definition
Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund die Aufenthaltsdauer in der Bundesrepublik Deutschland an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Unter 5</p> <p>5 – 9 Jahre</p> <p>10 – 14 Jahre</p> <p>15 – 19 Jahre</p> <p>20 und mehr</p> <p>Unbekannt</p>
Migrationshintergrund und -erfahrung	<p>Dieses Merkmal gibt an, ob eine Person einen Migrationshintergrund aufweist oder nicht.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bei Vorliegen eines Migrationshintergrunds wird dieser detaillierter klassifiziert.</p> <p>Personen ohne Migrationshintergrund</p> <p>Personen mit Migrationshintergrund</p> <p>Ausländer/-innen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Enthält auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit. <p>Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche sind Personen, die mindestens die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. <p>Deutsche mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund sind Personen, deren beiden Elternteile nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind. <p>Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund sind Personen mit einem nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil.
Paar	<p>Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.</p>

Merkmal	Definition
Privater Haushalt	<p>Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.</p>
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche Evangelische Kirche Evangelische Freikirchen Orthodoxe Kirchen Jüdische Gemeinden Sonstige</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, welche durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind.</p> <p>Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig</p>
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>

Merkmal	Definition
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU27-Land</p> <p>► „EU27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetr. Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Bekond

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	783	100,0	397	387
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	21	2,7	9	12
5 - 9	36	4,6	21	15
10 - 14	(52)	(6,6)	28	24
15 - 19	60	7,7	31	29
20 - 24	33	4,2	21	12
25 - 29	37	4,7	22	15
30 - 34	43	5,5	28	15
35 - 39	(46)	(5,9)	(16)	30
40 - 44	66	8,4	28	38
45 - 49	103	13,1	49	54
50 - 54	67	8,5	40	27
55 - 59	(41)	(5,2)	22	19
60 - 64	39	5,0	18	21
65 - 69	(36)	(4,6)	18	18
70 - 74	40	5,1	25	15
75 - 79	21	2,7	3	18
80 - 84	15	1,9	12	3
85 - 89	(25)	(3,2)	6	19
90 und älter	3	0,4	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	12	1,5	6	6
3 - 5	21	2,7	12	9
6 - 9	24	3,1	12	12
10 - 15	71	9,1	38	33
16 - 18	(22)	(2,8)	9	13
19 - 24	(52)	(6,6)	33	19
25 - 39	126	16,1	66	60
40 - 59	277	35,3	139	138
60 - 66	(60)	(7,7)	24	(36)
67 - 74	55	7,0	37	18
75 und älter	64	8,2	21	43
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	294	37,5	175	119
Verheiratet	422	53,8	203	219
Verwitwet	34	4,3	6	28
Geschieden	34	4,3	13	21
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	754	96,2	388	366
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	3	0,4	3	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	3	0,4	-	3
Polen	-	-	-	-
Rumänien	3	0,4	-	3
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	(21)	(2,7)	6	(15)
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	639	81,5	321	318
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	64	8,2	34	30
Sonstige, keine, ohne Angabe	81	10,3	(42)	(39)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	783	100,0	754	30	(27)	3	-	-
Geschlecht								
Männlich	397	50,6	388	9	9	-	-	-
Weiblich	387	49,4	366	21	(18)	3	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	21	2,7	21	-	-	-	-	-
5 - 9	36	4,6	36	-	-	-	-	-
10 - 14	(52)	(6,6)	(52)	-	-	-	-	-
15 - 19	60	7,7	60	-	-	-	-	-
20 - 24	33	4,2	33	-	-	-	-	-
25 - 29	37	4,7	34	3	3	-	-	-
30 - 34	43	5,5	40	3	3	-	-	-
35 - 39	(46)	(5,9)	(46)	-	-	-	-	-
40 - 44	66	8,4	60	6	3	3	-	-
45 - 49	103	13,1	94	9	9	-	-	-
50 - 54	67	8,5	(67)	-	-	-	-	-
55 - 59	(41)	(5,2)	(41)	-	-	-	-	-
60 - 64	39	5,0	36	3	3	-	-	-
65 - 69	(36)	(4,6)	33	3	3	-	-	-
70 - 74	40	5,1	40	-	-	-	-	-
75 - 79	21	2,7	21	-	-	-	-	-
80 - 84	15	1,9	15	-	-	-	-	-
85 - 89	(25)	(3,2)	(25)	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,4	-	3	3	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	12	1,5	12	-	-	-	-	-
3 - 5	21	2,7	21	-	-	-	-	-
6 - 9	24	3,1	24	-	-	-	-	-
10 - 15	71	9,1	71	-	-	-	-	-
16 - 18	(22)	(2,8)	(22)	-	-	-	-	-
19 - 24	(52)	(6,6)	(52)	-	-	-	-	-
25 - 39	126	16,1	120	6	6	-	-	-
40 - 59	277	35,3	262	15	12	3	-	-
60 - 66	(60)	(7,7)	54	6	6	-	-	-
67 - 74	55	7,0	55	-	-	-	-	-
75 und älter	64	8,2	61	3	3	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	294	37,5	288	6	6	-	-	-
Verheiratet	422	53,8	407	15	15	-	-	-
Verwitwet	34	4,3	31	3	3	-	-	-
Geschieden	34	4,3	28	6	3	3	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	639	81,5	633	6	6	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	64	8,2	61	3	3	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	81	10,3	60	21	(18)	3	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	783	100,0	(147)	92	258	147	(140)
Geschlecht							
Männlich	397	50,6	(74)	58	121	80	64
Weiblich	387	49,4	73	34	137	67	76
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	294	37,5	(147)	86	37	12	12
Verheiratet	422	53,8	-	6	203	116	(97)
Verwitwet	34	4,3	-	-	-	3	31
Geschieden	34	4,3	-	-	18	16	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	754	96,2	147	89	240	144	134
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	3	0,4	-	-	3	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	3	0,4	-	-	3	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	3	0,4	-	-	3	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	(21)	(2,7)	-	3	9	3	6
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	639	81,5	125	73	188	125	128
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	64	8,2	16	9	33	3	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	81	10,3	(6)	10	37	19	9

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	334	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	88	26,3
Paare ohne Kind(er)	95	28,4
Paare mit Kind(ern)	(119)	(35,6)
Alleinerziehende Elternteile	29	8,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	0,9
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	88	26,3
Ehepaare	190	56,9
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	24	7,2
Alleinerziehende Mütter	26	7,8
Alleinerziehende Väter	3	0,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	0,9
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	88	26,3
2 Personen	115	34,4
3 Personen	59	17,7
4 Personen	57	17,1
5 Personen	9	2,7
6 und mehr Personen	6	1,8
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(68)	(20,4)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	39	11,7
Haushalte ohne Senioren/-innen	227	68,0

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	243	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	95	39,1
Paare mit Kind(ern)	(119)	(49,0)
Alleinerziehende Elternteile	29	11,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	190	78,2
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	24	9,9
Alleinerziehende Väter	3	1,2
Alleinerziehende Mütter	26	10,7
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	115	47,3
3 Personen	66	27,2
4 Personen	53	21,8
5 Personen	6	2,5
6 und mehr Personen	3	1,2

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Bekond	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	783	25 336	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	397	12 319	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	387	13 017	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	21	1 077	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	36	1 072	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	(52)	1 378	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	60	1 413	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	33	1 305	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	37	1 354	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	43	1 374	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	(46)	1 493	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	66	2 175	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	103	2 408	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	67	2 009	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	(41)	1 815	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	39	1 449	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	(36)	1 117	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	40	1 482	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	21	999	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	15	759	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	(25)	489	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	3	(168)	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	12	638	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	21	679	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	24	832	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	71	1 664	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	(22)	822	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	(52)	1 610	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	126	4 221	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	277	8 407	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	(60)	1 831	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	55	2 217	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	64	2 415	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	294	9 591	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	422	12 355	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	34	1 872	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	34	1 494	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	18	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	6	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Bekond	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	754	24 582	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	4	47	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(47)	6 073	254 282
Italien	3	46	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	12	50	6 603	209 840
Niederlande	-	(52)	338	5 446	128 862
Österreich	3	21	168	5 067	164 246
Polen	-	143	622	21 636	382 391
Rumänien	3	(24)	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	(39)	171	8 250	174 023
Türkei	-	24	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	9	(120)	5 033	112 983
Sonstige	(21)	380	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	639	20 486	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	64	1 994	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	81	2 856	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bekond	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,6	48,6	49,1	48,9	48,8
Weiblich	49,4	51,4	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	2,7	4,3	4,4	4,0	4,2
5 - 9	4,6	4,2	4,5	4,3	4,4
10 - 14	(6,6)	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	7,7	5,6	5,7	5,5	5,0
20 - 24	4,2	5,2	5,3	6,1	6,0
25 - 29	4,7	5,3	5,2	5,7	6,1
30 - 34	5,5	5,4	5,5	5,5	5,9
35 - 39	(5,9)	5,9	5,9	5,6	5,9
40 - 44	8,4	8,6	8,5	7,8	7,9
45 - 49	13,1	9,5	9,4	8,9	8,7
50 - 54	8,5	7,9	8,2	8,1	7,7
55 - 59	(5,2)	7,2	7,3	7,0	6,8
60 - 64	5,0	5,7	5,7	6,0	5,9
65 - 69	(4,6)	4,4	4,3	4,8	5,2
70 - 74	5,1	5,8	5,6	5,9	6,1
75 - 79	2,7	3,9	3,9	4,1	4,1
80 - 84	1,9	3,0	2,9	3,1	2,9
85 - 89	(3,2)	1,9	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,4	(0,7)	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,5	2,5	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,7	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	3,1	3,3	3,6	3,5	3,6
10 - 15	9,1	6,6	6,5	6,2	5,9
16 - 18	(2,8)	3,2	3,4	3,3	3,0
19 - 24	(6,6)	6,4	6,5	7,2	7,1
25 - 39	16,1	16,7	16,6	16,8	17,9
40 - 59	35,3	33,2	33,4	31,8	31,1
60 - 66	(7,7)	7,2	7,1	7,6	7,6
67 - 74	7,0	8,8	8,5	9,1	9,5
75 und älter	8,2	9,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	37,5	37,9	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	53,8	48,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	4,3	7,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	4,3	5,9	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bekond	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,2	97,0	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,0)	0,2	0,3
Italien	0,4	0,2	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	(0,2)	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,4	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,6	0,4	0,5	0,5
Rumänien	0,4	(0,1)	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	(0,2)	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	(2,7)	1,5	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	81,5	80,9	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	8,2	7,9	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	10,3	11,3	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Bekond	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	334	10 930	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	88	3 131	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	95	3 218	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(119)	3 570	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	29	858	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	153	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	88	3 131	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	190	5 830	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	13	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	24	945	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	26	717	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	(141)	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	153	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	88	3 131	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	115	3 660	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	59	1 973	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	57	1 586	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	9	397	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	6	183	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(68)	2 158	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	39	1 247	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	227	7 525	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bekond	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,3	28,6	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	28,4	29,4	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(35,6)	32,7	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,7	7,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,9	1,4	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,3	28,6	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	56,9	53,3	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,2	8,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,8	6,6	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	0,9	(1,3)	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,9	1,4	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	26,3	28,6	28,0	33,2	37,2
2 Personen	34,4	33,5	32,6	33,6	33,2
3 Personen	17,7	18,1	18,6	16,0	14,5
4 Personen	17,1	14,5	14,8	11,8	10,4
5 Personen	2,7	3,6	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,8	1,7	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(20,4)	19,7	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	11,7	11,4	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	68,0	68,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Bekond	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	243	7 646	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	95	3 218	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(119)	3 570	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	29	858	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	190	5 830	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	13	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	24	945	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	(141)	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	26	717	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	115	3 824	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	66	1 959	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	53	1 512	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	6	286	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	65	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bekond	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	39,1	42,1	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(49,0)	46,7	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,9	11,2	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	78,2	76,2	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,9	12,4	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,2	(1,8)	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,7	9,4	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	47,3	50,0	48,2	52,7	54,9
3 Personen	27,2	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	21,8	19,8	20,0	17,3	16,4
5 Personen	2,5	3,7	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,2	0,9	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Detzem

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	563	100,0	259	303
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	25	4,4	(19)	6
5 - 9	25	4,4	10	15
10 - 14	38	6,8	19	19
15 - 19	41	7,3	10	31
20 - 24	15	2,7	9	6
25 - 29	15	2,7	6	9
30 - 34	18	3,2	9	9
35 - 39	(37)	(6,6)	15	22
40 - 44	(52)	(9,3)	26	26
45 - 49	56	10,0	23	33
50 - 54	43	7,7	25	18
55 - 59	(52)	(9,3)	28	(24)
60 - 64	25	4,4	15	10
65 - 69	22	3,9	6	16
70 - 74	42	7,5	18	24
75 - 79	12	2,1	6	6
80 - 84	25	4,4	12	13
85 - 89	16	2,8	3	13
90 und älter	3	0,5	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	15	2,7	9	6
3 - 5	19	3,4	13	6
6 - 9	16	2,8	7	9
10 - 15	47	8,4	22	25
16 - 18	22	3,9	7	15
19 - 24	25	4,4	9	16
25 - 39	70	12,5	30	40
40 - 59	203	36,1	102	101
60 - 66	38	6,8	18	20
67 - 74	51	9,1	21	30
75 und älter	56	10,0	21	35
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	206	36,7	98	108
Verheiratet	276	49,1	140	136
Verwitwet	43	7,7	-	(43)
Geschieden	37	6,6	21	16
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	555	98,8	259	296
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,5	-	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	4	0,7	-	4
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	480	85,4	225	255
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	22	3,9	9	13
Sonstige, keine, ohne Angabe	60	10,7	25	35

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	563	100,0	555	(7)	(3)	4	-	-
Geschlecht								
Männlich	259	46,1	259	-	-	-	-	-
Weiblich	303	53,9	296	7	3	4	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	25	4,4	25	-	-	-	-	-
5 - 9	25	4,4	25	-	-	-	-	-
10 - 14	38	6,8	38	-	-	-	-	-
15 - 19	41	7,3	41	-	-	-	-	-
20 - 24	15	2,7	15	-	-	-	-	-
25 - 29	15	2,7	15	-	-	-	-	-
30 - 34	18	3,2	18	-	-	-	-	-
35 - 39	(37)	(6,6)	(37)	-	-	-	-	-
40 - 44	(52)	(9,3)	52	-	-	-	-	-
45 - 49	56	10,0	56	-	-	-	-	-
50 - 54	43	7,7	43	-	-	-	-	-
55 - 59	(52)	(9,3)	(48)	4	-	4	-	-
60 - 64	25	4,4	22	3	3	-	-	-
65 - 69	22	3,9	22	-	-	-	-	-
70 - 74	42	7,5	42	-	-	-	-	-
75 - 79	12	2,1	12	-	-	-	-	-
80 - 84	25	4,4	25	-	-	-	-	-
85 - 89	16	2,8	16	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,5	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	15	2,7	15	-	-	-	-	-
3 - 5	19	3,4	19	-	-	-	-	-
6 - 9	16	2,8	16	-	-	-	-	-
10 - 15	47	8,4	47	-	-	-	-	-
16 - 18	22	3,9	22	-	-	-	-	-
19 - 24	25	4,4	25	-	-	-	-	-
25 - 39	70	12,5	(70)	-	-	-	-	-
40 - 59	203	36,1	199	4	-	4	-	-
60 - 66	38	6,8	35	3	3	-	-	-
67 - 74	51	9,1	51	-	-	-	-	-
75 und älter	56	10,0	56	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	206	36,7	206	-	-	-	-	-
Verheiratet	276	49,1	276	-	-	-	-	-
Verwitwet	43	7,7	36	7	3	4	-	-
Geschieden	37	6,6	37	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	480	85,4	480	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	22	3,9	22	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	60	10,7	53	7	3	4	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	563	100,0	116	(43)	163	120	120
Geschlecht							
Männlich	259	46,1	58	15	73	68	45
Weiblich	303	53,9	58	28	90	52	75
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	206	36,7	116	43	32	9	6
Verheiratet	276	49,1	-	-	116	82	78
Verwitwet	43	7,7	-	-	-	7	36
Geschieden	37	6,6	-	-	15	(22)	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	555	98,8	116	43	163	113	120
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,5	-	-	-	3	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	4	0,7	-	-	-	4	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	480	85,4	(100)	40	129	97	114
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	22	3,9	6	-	6	7	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	60	10,7	10	3	28	16	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	218	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(43)	(19,7)
Paare ohne Kind(er)	62	28,4
Paare mit Kind(ern)	95	43,6
Alleinerziehende Elternteile	18	8,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(43)	(19,7)
Ehepaare	(147)	(67,4)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	4	1,8
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(6)	(2,8)
Alleinerziehende Mütter	18	8,3
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(43)	(19,7)
2 Personen	(54)	(24,8)
3 Personen	53	24,3
4 Personen	50	22,9
5 Personen	6	2,8
6 und mehr Personen	(12)	(5,5)
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	44	20,2
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(40)	(18,3)
Haushalte ohne Senioren/-innen	(134)	(61,5)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	175	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	62	35,4
Paare mit Kind(ern)	95	54,3
Alleinerziehende Elternteile	18	10,3
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(147)	(84,0)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	4	2,3
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(6)	(3,4)
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	18	10,3
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	74	42,3
3 Personen	(39)	(22,3)
4 Personen	(50)	(28,6)
5 Personen	6	3,4
6 und mehr Personen	6	3,4

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Detzem	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	563	25 336	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	259	12 319	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	303	13 017	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	25	1 077	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	25	1 072	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	38	1 378	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	41	1 413	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	15	1 305	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	15	1 354	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	18	1 374	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	(37)	1 493	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	(52)	2 175	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	56	2 408	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	43	2 009	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	(52)	1 815	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	25	1 449	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	22	1 117	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	42	1 482	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	12	999	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	25	759	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	16	489	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	3	(168)	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	15	638	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	19	679	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	16	832	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	47	1 664	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	22	822	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	25	1 610	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	70	4 221	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	203	8 407	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	38	1 831	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	51	2 217	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	56	2 415	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	206	9 591	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	276	12 355	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	43	1 872	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	37	1 494	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	18	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	6	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Detzem	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	555	24 582	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	4	47	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(47)	6 073	254 282
Italien	-	46	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	12	50	6 603	209 840
Niederlande	-	(52)	338	5 446	128 862
Österreich	-	21	168	5 067	164 246
Polen	3	143	622	21 636	382 391
Rumänien	-	(24)	199	5 453	126 169
Russische Föderation	4	(39)	171	8 250	174 023
Türkei	-	24	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	9	(120)	5 033	112 983
Sonstige	-	380	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	480	20 486	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	22	1 994	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	60	2 856	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Detzem	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	46,1	48,6	49,1	48,9	48,8
Weiblich	53,9	51,4	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,4	4,3	4,4	4,0	4,2
5 - 9	4,4	4,2	4,5	4,3	4,4
10 - 14	6,8	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	7,3	5,6	5,7	5,5	5,0
20 - 24	2,7	5,2	5,3	6,1	6,0
25 - 29	2,7	5,3	5,2	5,7	6,1
30 - 34	3,2	5,4	5,5	5,5	5,9
35 - 39	(6,6)	5,9	5,9	5,6	5,9
40 - 44	(9,3)	8,6	8,5	7,8	7,9
45 - 49	10,0	9,5	9,4	8,9	8,7
50 - 54	7,7	7,9	8,2	8,1	7,7
55 - 59	(9,3)	7,2	7,3	7,0	6,8
60 - 64	4,4	5,7	5,7	6,0	5,9
65 - 69	3,9	4,4	4,3	4,8	5,2
70 - 74	7,5	5,8	5,6	5,9	6,1
75 - 79	2,1	3,9	3,9	4,1	4,1
80 - 84	4,4	3,0	2,9	3,1	2,9
85 - 89	2,8	1,9	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,5	(0,7)	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,7	2,5	2,6	2,4	2,5
3 - 5	3,4	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	2,8	3,3	3,6	3,5	3,6
10 - 15	8,4	6,6	6,5	6,2	5,9
16 - 18	3,9	3,2	3,4	3,3	3,0
19 - 24	4,4	6,4	6,5	7,2	7,1
25 - 39	12,5	16,7	16,6	16,8	17,9
40 - 59	36,1	33,2	33,4	31,8	31,1
60 - 66	6,8	7,2	7,1	7,6	7,6
67 - 74	9,1	8,8	8,5	9,1	9,5
75 und älter	10,0	9,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	36,7	37,9	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	49,1	48,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	7,7	7,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	6,6	5,9	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Detzem	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,8	97,0	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	(0,2)	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,5	0,6	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	(0,1)	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,7	(0,2)	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	-	1,5	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	85,4	80,9	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	3,9	7,9	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	10,7	11,3	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Detzem	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	218	10 930	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(43)	3 131	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	62	3 218	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	95	3 570	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	18	858	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	153	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(43)	3 131	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	(147)	5 830	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	4	13	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(6)	945	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	18	717	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	(141)	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	153	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(43)	3 131	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	(54)	3 660	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	53	1 973	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	50	1 586	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	6	397	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	(12)	183	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	44	2 158	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(40)	1 247	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(134)	7 525	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Detzem	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(19,7)	28,6	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	28,4	29,4	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	43,6	32,7	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,3	7,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,4	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(19,7)	28,6	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	(67,4)	53,3	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	1,8	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(2,8)	8,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	8,3	6,6	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	(1,3)	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,4	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(19,7)	28,6	28,0	33,2	37,2
2 Personen	(24,8)	33,5	32,6	33,6	33,2
3 Personen	24,3	18,1	18,6	16,0	14,5
4 Personen	22,9	14,5	14,8	11,8	10,4
5 Personen	2,8	3,6	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	(5,5)	1,7	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	20,2	19,7	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(18,3)	11,4	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(61,5)	68,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Detzem	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	175	7 646	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	62	3 218	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	95	3 570	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	18	858	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(147)	5 830	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	4	13	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(6)	945	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	(141)	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	18	717	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	74	3 824	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	(39)	1 959	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	(50)	1 512	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	6	286	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	6	65	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Detzem	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	35,4	42,1	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	54,3	46,7	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	10,3	11,2	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(84,0)	76,2	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	2,3	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(3,4)	12,4	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	(1,8)	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,3	9,4	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	42,3	50,0	48,2	52,7	54,9
3 Personen	(22,3)	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	(28,6)	19,8	20,0	17,3	16,4
5 Personen	3,4	3,7	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	3,4	0,9	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Ensch

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	461	100,0	228	233
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	18	3,9	9	9
5 - 9	24	5,2	15	9
10 - 14	16	3,5	10	6
15 - 19	21	4,6	12	9
20 - 24	22	4,8	13	9
25 - 29	34	7,4	19	15
30 - 34	25	5,4	10	15
35 - 39	18	3,9	6	12
40 - 44	29	6,3	16	13
45 - 49	51	11,1	25	26
50 - 54	(52)	(11,3)	21	(31)
55 - 59	37	8,0	25	(12)
60 - 64	25	5,4	13	12
65 - 69	24	5,2	15	9
70 - 74	(16)	(3,5)	7	9
75 - 79	22	4,8	9	13
80 - 84	18	3,9	3	15
85 - 89	6	1,3	-	6
90 und älter	3	0,7	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	15	3,3	6	9
3 - 5	6	1,3	6	-
6 - 9	21	4,6	12	9
10 - 15	22	4,8	13	9
16 - 18	9	2,0	6	3
19 - 24	28	6,1	16	12
25 - 39	77	16,7	35	42
40 - 59	169	36,7	(87)	82
60 - 66	(28)	(6,1)	16	12
67 - 74	37	8,0	19	18
75 und älter	49	10,6	12	37
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	160	34,7	94	66
Verheiratet	229	49,7	116	113
Verwitwet	45	9,8	6	39
Geschieden	27	5,9	12	15
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	454	98,5	225	229
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	4	0,9	-	4
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	0,7	3	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	399	86,6	193	206
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	19	4,1	10	9
Sonstige, keine, ohne Angabe	43	9,3	25	18

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	461	100,0	454	7	7	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	228	49,5	225	3	3	-	-	-
Weiblich	233	50,5	229	4	4	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	18	3,9	18	-	-	-	-	-
5 - 9	24	5,2	24	-	-	-	-	-
10 - 14	16	3,5	16	-	-	-	-	-
15 - 19	21	4,6	21	-	-	-	-	-
20 - 24	22	4,8	22	-	-	-	-	-
25 - 29	34	7,4	34	-	-	-	-	-
30 - 34	25	5,4	25	-	-	-	-	-
35 - 39	18	3,9	18	-	-	-	-	-
40 - 44	29	6,3	29	-	-	-	-	-
45 - 49	51	11,1	47	4	4	-	-	-
50 - 54	(52)	(11,3)	(52)	-	-	-	-	-
55 - 59	37	8,0	37	-	-	-	-	-
60 - 64	25	5,4	25	-	-	-	-	-
65 - 69	24	5,2	24	-	-	-	-	-
70 - 74	(16)	(3,5)	(16)	-	-	-	-	-
75 - 79	22	4,8	19	3	3	-	-	-
80 - 84	18	3,9	18	-	-	-	-	-
85 - 89	6	1,3	6	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,7	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	15	3,3	15	-	-	-	-	-
3 - 5	6	1,3	6	-	-	-	-	-
6 - 9	21	4,6	21	-	-	-	-	-
10 - 15	22	4,8	22	-	-	-	-	-
16 - 18	9	2,0	9	-	-	-	-	-
19 - 24	28	6,1	28	-	-	-	-	-
25 - 39	77	16,7	(77)	-	-	-	-	-
40 - 59	169	36,7	(165)	4	4	-	-	-
60 - 66	(28)	(6,1)	(28)	-	-	-	-	-
67 - 74	37	8,0	37	-	-	-	-	-
75 und älter	49	10,6	46	3	3	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	160	34,7	160	-	-	-	-	-
Verheiratet	229	49,7	222	7	7	-	-	-
Verwitwet	45	9,8	45	-	-	-	-	-
Geschieden	27	5,9	27	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	399	86,6	392	7	7	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	19	4,1	19	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	43	9,3	43	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	461	100,0	67	68	123	114	(89)
Geschlecht							
Männlich	228	49,5	37	41	57	59	34
Weiblich	233	50,5	30	27	66	55	55
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	160	34,7	67	62	25	6	-
Verheiratet	229	49,7	-	6	77	(90)	56
Verwitwet	45	9,8	-	-	3	9	33
Geschieden	27	5,9	-	-	18	9	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	454	98,5	67	68	119	114	(86)
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	4	0,9	-	-	4	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	0,7	-	-	-	-	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	399	86,6	(49)	62	103	96	89
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	19	4,1	6	3	10	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	43	9,3	12	3	10	18	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	207	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	56	27,1
Paare ohne Kind(er)	(59)	(28,5)
Paare mit Kind(ern)	(68)	(32,9)
Alleinerziehende Elternteile	(24)	(11,6)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	56	27,1
Ehepaare	105	50,7
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	22	10,6
Alleinerziehende Mütter	(21)	(10,1)
Alleinerziehende Väter	3	1,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	56	27,1
2 Personen	(59)	(28,5)
3 Personen	(44)	(21,3)
4 Personen	34	16,4
5 Personen	11	5,3
6 und mehr Personen	3	1,4
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	38	18,4
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	25	12,1
Haushalte ohne Senioren/-innen	(144)	(69,6)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	151	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(59)	(39,1)
Paare mit Kind(ern)	(68)	(45,0)
Alleinerziehende Elternteile	(24)	(15,9)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	105	69,5
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	22	14,6
Alleinerziehende Väter	3	2,0
Alleinerziehende Mütter	(21)	(13,9)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(74)	(49,0)
3 Personen	33	21,9
4 Personen	30	19,9
5 Personen	11	7,3
6 und mehr Personen	3	2,0

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Ensch	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	461	25 336	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	228	12 319	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	233	13 017	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	18	1 077	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	24	1 072	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	16	1 378	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	21	1 413	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	22	1 305	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	34	1 354	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	25	1 374	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	18	1 493	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	29	2 175	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	51	2 408	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	(52)	2 009	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	37	1 815	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	25	1 449	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	24	1 117	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	(16)	1 482	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	22	999	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	18	759	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	6	489	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	3	(168)	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	15	638	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	6	679	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	21	832	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	22	1 664	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	9	822	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	28	1 610	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	77	4 221	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	169	8 407	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	(28)	1 831	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	37	2 217	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	49	2 415	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	160	9 591	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	229	12 355	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	45	1 872	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	27	1 494	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	18	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	6	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Ensch	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	454	24 582	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	4	47	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(47)	6 073	254 282
Italien	-	46	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	12	50	6 603	209 840
Niederlande	-	(52)	338	5 446	128 862
Österreich	-	21	168	5 067	164 246
Polen	4	143	622	21 636	382 391
Rumänien	-	(24)	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	(39)	171	8 250	174 023
Türkei	-	24	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	9	(120)	5 033	112 983
Sonstige	3	380	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	399	20 486	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	19	1 994	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	43	2 856	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ensch	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,5	48,6	49,1	48,9	48,8
Weiblich	50,5	51,4	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,9	4,3	4,4	4,0	4,2
5 - 9	5,2	4,2	4,5	4,3	4,4
10 - 14	3,5	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	4,6	5,6	5,7	5,5	5,0
20 - 24	4,8	5,2	5,3	6,1	6,0
25 - 29	7,4	5,3	5,2	5,7	6,1
30 - 34	5,4	5,4	5,5	5,5	5,9
35 - 39	3,9	5,9	5,9	5,6	5,9
40 - 44	6,3	8,6	8,5	7,8	7,9
45 - 49	11,1	9,5	9,4	8,9	8,7
50 - 54	(11,3)	7,9	8,2	8,1	7,7
55 - 59	8,0	7,2	7,3	7,0	6,8
60 - 64	5,4	5,7	5,7	6,0	5,9
65 - 69	5,2	4,4	4,3	4,8	5,2
70 - 74	(3,5)	5,8	5,6	5,9	6,1
75 - 79	4,8	3,9	3,9	4,1	4,1
80 - 84	3,9	3,0	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,3	1,9	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,7	(0,7)	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,3	2,5	2,6	2,4	2,5
3 - 5	1,3	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	4,6	3,3	3,6	3,5	3,6
10 - 15	4,8	6,6	6,5	6,2	5,9
16 - 18	2,0	3,2	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,1	6,4	6,5	7,2	7,1
25 - 39	16,7	16,7	16,6	16,8	17,9
40 - 59	36,7	33,2	33,4	31,8	31,1
60 - 66	(6,1)	7,2	7,1	7,6	7,6
67 - 74	8,0	8,8	8,5	9,1	9,5
75 und älter	10,6	9,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	34,7	37,9	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	49,7	48,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	9,8	7,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	5,9	5,9	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ensch	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,5	97,0	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	(0,2)	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,9	0,6	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	(0,1)	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	(0,2)	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	0,7	1,5	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	86,6	80,9	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	4,1	7,9	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	9,3	11,3	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Ensch	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	207	10 930	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	56	3 131	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(59)	3 218	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(68)	3 570	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(24)	858	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	153	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	56	3 131	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	105	5 830	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	13	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	22	945	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(21)	717	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	(141)	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	153	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	56	3 131	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	(59)	3 660	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	(44)	1 973	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	34	1 586	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	11	397	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	183	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	38	2 158	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	25	1 247	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(144)	7 525	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ensch	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,1	28,6	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(28,5)	29,4	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(32,9)	32,7	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(11,6)	7,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,4	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,1	28,6	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	50,7	53,3	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,6	8,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(10,1)	6,6	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,4	(1,3)	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,4	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	27,1	28,6	28,0	33,2	37,2
2 Personen	(28,5)	33,5	32,6	33,6	33,2
3 Personen	(21,3)	18,1	18,6	16,0	14,5
4 Personen	16,4	14,5	14,8	11,8	10,4
5 Personen	5,3	3,6	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,4	1,7	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	18,4	19,7	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12,1	11,4	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(69,6)	68,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Ensch	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	151	7 646	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(59)	3 218	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(68)	3 570	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(24)	858	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	105	5 830	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	13	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	22	945	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	(141)	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(21)	717	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(74)	3 824	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	33	1 959	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	30	1 512	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	11	286	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	65	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ensch	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(39,1)	42,1	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(45,0)	46,7	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(15,9)	11,2	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	69,5	76,2	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	14,6	12,4	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,0	(1,8)	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(13,9)	9,4	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(49,0)	50,0	48,2	52,7	54,9
3 Personen	21,9	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	19,9	19,8	20,0	17,3	16,4
5 Personen	7,3	3,7	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	2,0	0,9	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Fell

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	2 470	100,0	1 211	1 259
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	111	4,5	54	57
5 - 9	101	4,1	52	49
10 - 14	(143)	(5,8)	79	64
15 - 19	132	5,3	71	61
20 - 24	143	5,8	72	71
25 - 29	146	5,9	71	75
30 - 34	135	5,5	65	70
35 - 39	163	6,6	79	84
40 - 44	193	7,8	(95)	98
45 - 49	216	8,7	115	101
50 - 54	198	8,0	95	103
55 - 59	191	7,7	99	92
60 - 64	144	5,8	71	73
65 - 69	95	3,8	42	53
70 - 74	145	5,9	67	78
75 - 79	98	4,0	51	(47)
80 - 84	66	2,7	21	45
85 - 89	(50)	(2,0)	12	38
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	60	2,4	27	33
3 - 5	72	2,9	39	33
6 - 9	80	3,2	40	40
10 - 15	155	6,3	88	67
16 - 18	(92)	(3,7)	49	43
19 - 24	171	6,9	85	86
25 - 39	444	18,0	215	229
40 - 59	798	32,3	404	394
60 - 66	174	7,0	83	91
67 - 74	210	8,5	97	113
75 und älter	214	8,7	84	(130)
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	913	37,0	499	414
Verheiratet	1 256	50,9	626	630
Verwitwet	158	6,4	15	143
Geschieden	143	5,8	71	72
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	2 430	98,4	1 194	1 236
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	6	0,2	3	3
Österreich	-	-	-	-
Polen	4	0,2	-	4
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	3	0,1	-	3
Türkei	3	0,1	3	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	24	1,0	11	13
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 114	85,6	1 033	1 081
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	122	4,9	59	63
Sonstige, keine, ohne Angabe	234	9,5	119	115

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	2 470	100,0	2 430	(40)	(27)	13	-	-
Geschlecht								
Männlich	1 211	49,0	1 194	17	14	3	-	-
Weiblich	1 259	51,0	1 236	23	13	10	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	111	4,5	111	-	-	-	-	-
5 - 9	101	4,1	101	-	-	-	-	-
10 - 14	(143)	(5,8)	(139)	4	-	4	-	-
15 - 19	132	5,3	132	-	-	-	-	-
20 - 24	143	5,8	143	-	-	-	-	-
25 - 29	146	5,9	140	6	6	-	-	-
30 - 34	135	5,5	126	9	-	9	-	-
35 - 39	163	6,6	163	-	-	-	-	-
40 - 44	193	7,8	189	4	4	-	-	-
45 - 49	216	8,7	216	-	-	-	-	-
50 - 54	198	8,0	191	7	7	-	-	-
55 - 59	191	7,7	187	4	4	-	-	-
60 - 64	144	5,8	141	3	3	-	-	-
65 - 69	95	3,8	92	3	3	-	-	-
70 - 74	145	5,9	145	-	-	-	-	-
75 - 79	98	4,0	98	-	-	-	-	-
80 - 84	66	2,7	66	-	-	-	-	-
85 - 89	(50)	(2,0)	(50)	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	60	2,4	60	-	-	-	-	-
3 - 5	72	2,9	72	-	-	-	-	-
6 - 9	80	3,2	80	-	-	-	-	-
10 - 15	155	6,3	151	4	-	4	-	-
16 - 18	(92)	(3,7)	(92)	-	-	-	-	-
19 - 24	171	6,9	171	-	-	-	-	-
25 - 39	444	18,0	429	15	6	9	-	-
40 - 59	798	32,3	783	15	15	-	-	-
60 - 66	174	7,0	171	3	3	-	-	-
67 - 74	210	8,5	207	3	3	-	-	-
75 und älter	214	8,7	214	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	913	37,0	903	10	3	7	-	-
Verheiratet	1 256	50,9	1 233	(23)	20	3	-	-
Verwitwet	158	6,4	158	-	-	-	-	-
Geschieden	143	5,8	136	7	4	3	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 114	85,6	2 099	(15)	(15)	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	122	4,9	122	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	234	9,5	209	25	12	13	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	2 470	100,0	431	345	707	533	454
Geschlecht							
Männlich	1 211	49,0	230	169	354	265	193
Weiblich	1 259	51,0	201	176	353	268	261
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	913	37,0	431	315	(134)	21	12
Verheiratet	1 256	50,9	-	30	487	446	293
Verwitwet	158	6,4	-	-	6	25	127
Geschieden	143	5,8	-	-	(80)	(41)	22
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	2 430	98,4	427	339	694	519	451
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	6	0,2	-	3	-	-	3
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	4	0,2	-	-	-	4	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	3	0,1	-	-	3	-	-
Türkei	3	0,1	-	-	3	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	24	1,0	4	3	7	10	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 114	85,6	358	300	576	454	426
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	122	4,9	15	9	48	34	16
Sonstige, keine, ohne Angabe	234	9,5	58	36	83	45	12

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	1 042	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	272	26,1
Paare ohne Kind(er)	306	29,4
Paare mit Kind(ern)	368	35,3
Alleinerziehende Elternteile	84	8,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	1,2
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	272	26,1
Ehepaare	575	55,2
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(99)	(9,5)
Alleinerziehende Mütter	68	6,5
Alleinerziehende Väter	16	1,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	1,2
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	272	26,1
2 Personen	340	32,6
3 Personen	213	20,4
4 Personen	158	15,2
5 Personen	43	4,1
6 und mehr Personen	16	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(194)	(18,6)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(125)	(12,0)
Haushalte ohne Senioren/-innen	723	69,4

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	758	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	306	40,4
Paare mit Kind(ern)	368	48,5
Alleinerziehende Elternteile	84	11,1
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	575	75,9
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(99)	(13,1)
Alleinerziehende Väter	16	2,1
Alleinerziehende Mütter	68	9,0
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	370	48,8
3 Personen	212	28,0
4 Personen	(135)	(17,8)
5 Personen	34	4,5
6 und mehr Personen	7	0,9

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Fell	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	2 470	25 336	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	1 211	12 319	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	1 259	13 017	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	111	1 077	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	101	1 072	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	(143)	1 378	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	132	1 413	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	143	1 305	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	146	1 354	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	135	1 374	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	163	1 493	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	193	2 175	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	216	2 408	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	198	2 009	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	191	1 815	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	144	1 449	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	95	1 117	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	145	1 482	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	98	999	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	66	759	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	(50)	489	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	-	(168)	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	60	638	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	72	679	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	80	832	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	155	1 664	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	(92)	822	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	171	1 610	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	444	4 221	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	798	8 407	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	174	1 831	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	210	2 217	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	214	2 415	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	913	9 591	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	1 256	12 355	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	158	1 872	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	143	1 494	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	18	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	6	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Fell	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	2 430	24 582	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	4	47	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(47)	6 073	254 282
Italien	-	46	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	12	50	6 603	209 840
Niederlande	6	(52)	338	5 446	128 862
Österreich	-	21	168	5 067	164 246
Polen	4	143	622	21 636	382 391
Rumänien	-	(24)	199	5 453	126 169
Russische Föderation	3	(39)	171	8 250	174 023
Türkei	3	24	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	9	(120)	5 033	112 983
Sonstige	24	380	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 114	20 486	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	122	1 994	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	234	2 856	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Fell	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,0	48,6	49,1	48,9	48,8
Weiblich	51,0	51,4	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,5	4,3	4,4	4,0	4,2
5 - 9	4,1	4,2	4,5	4,3	4,4
10 - 14	(5,8)	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	5,3	5,6	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,8	5,2	5,3	6,1	6,0
25 - 29	5,9	5,3	5,2	5,7	6,1
30 - 34	5,5	5,4	5,5	5,5	5,9
35 - 39	6,6	5,9	5,9	5,6	5,9
40 - 44	7,8	8,6	8,5	7,8	7,9
45 - 49	8,7	9,5	9,4	8,9	8,7
50 - 54	8,0	7,9	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,7	7,2	7,3	7,0	6,8
60 - 64	5,8	5,7	5,7	6,0	5,9
65 - 69	3,8	4,4	4,3	4,8	5,2
70 - 74	5,9	5,8	5,6	5,9	6,1
75 - 79	4,0	3,9	3,9	4,1	4,1
80 - 84	2,7	3,0	2,9	3,1	2,9
85 - 89	(2,0)	1,9	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	(0,7)	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,4	2,5	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,9	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	3,2	3,3	3,6	3,5	3,6
10 - 15	6,3	6,6	6,5	6,2	5,9
16 - 18	(3,7)	3,2	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,9	6,4	6,5	7,2	7,1
25 - 39	18,0	16,7	16,6	16,8	17,9
40 - 59	32,3	33,2	33,4	31,8	31,1
60 - 66	7,0	7,2	7,1	7,6	7,6
67 - 74	8,5	8,8	8,5	9,1	9,5
75 und älter	8,7	9,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	37,0	37,9	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	50,9	48,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	6,4	7,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	5,8	5,9	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Fell	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,4	97,0	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	0,2	(0,2)	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,2	0,6	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	(0,1)	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,1	(0,2)	0,1	0,2	0,2
Türkei	0,1	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	1,0	1,5	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	85,6	80,9	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	4,9	7,9	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	9,5	11,3	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Fell	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 042	10 930	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	272	3 131	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	306	3 218	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	368	3 570	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	84	858	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	153	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	272	3 131	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	575	5 830	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	13	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(99)	945	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	68	717	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	16	(141)	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	153	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	272	3 131	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	340	3 660	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	213	1 973	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	158	1 586	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	43	397	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	16	183	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(194)	2 158	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(125)	1 247	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	723	7 525	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Fell	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,1	28,6	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	29,4	29,4	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	35,3	32,7	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,1	7,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,2	1,4	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,1	28,6	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	55,2	53,3	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(9,5)	8,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,5	6,6	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,5	(1,3)	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,2	1,4	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	26,1	28,6	28,0	33,2	37,2
2 Personen	32,6	33,5	32,6	33,6	33,2
3 Personen	20,4	18,1	18,6	16,0	14,5
4 Personen	15,2	14,5	14,8	11,8	10,4
5 Personen	4,1	3,6	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,5	1,7	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(18,6)	19,7	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(12,0)	11,4	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	69,4	68,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Fell	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	758	7 646	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	306	3 218	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	368	3 570	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	84	858	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	575	5 830	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	13	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(99)	945	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	16	(141)	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	68	717	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	370	3 824	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	212	1 959	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	(135)	1 512	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	34	286	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	7	65	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Fell	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	40,4	42,1	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	48,5	46,7	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,1	11,2	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	75,9	76,2	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(13,1)	12,4	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,1	(1,8)	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,0	9,4	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	48,8	50,0	48,2	52,7	54,9
3 Personen	28,0	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	(17,8)	19,8	20,0	17,3	16,4
5 Personen	4,5	3,7	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	0,9	0,9	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Föhren

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	2 678	100,0	1 342	1 336
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	118	4,4	65	53
5 - 9	132	4,9	64	68
10 - 14	137	5,1	71	66
15 - 19	159	5,9	85	74
20 - 24	152	5,7	94	58
25 - 29	141	5,3	75	66
30 - 34	157	5,9	75	82
35 - 39	146	5,5	74	72
40 - 44	237	8,8	105	132
45 - 49	246	9,2	125	121
50 - 54	223	8,3	111	112
55 - 59	206	7,7	(110)	96
60 - 64	141	5,3	69	72
65 - 69	126	4,7	72	54
70 - 74	141	5,3	73	68
75 - 79	95	3,5	34	61
80 - 84	76	2,8	25	51
85 - 89	(36)	(1,3)	9	27
90 und älter	9	0,3	6	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	68	2,5	40	(28)
3 - 5	78	2,9	37	(41)
6 - 9	(104)	(3,9)	52	52
10 - 15	176	6,6	89	87
16 - 18	(85)	(3,2)	48	37
19 - 24	187	7,0	(113)	74
25 - 39	444	16,6	224	220
40 - 59	912	34,1	451	461
60 - 66	186	6,9	99	87
67 - 74	222	8,3	115	107
75 und älter	216	8,1	74	142
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	1 060	39,6	591	469
Verheiratet	1 289	48,1	645	644
Verwitwet	173	6,5	37	136
Geschieden	153	5,7	(69)	84
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,1	-	3

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	2 611	97,5	1 305	1 306
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	0,1	3	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	12	0,4	3	9
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	3	0,1	-	3
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	49	1,8	(31)	18
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 128	79,5	1 042	1 086
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	235	8,8	(125)	110
Sonstige, keine, ohne Angabe	315	11,8	175	(140)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	2 678	100,0	2 611	(67)	(51)	7	9	-
Geschlecht								
Männlich	1 342	50,1	1 305	(37)	(30)	4	3	-
Weiblich	1 336	49,9	1 306	30	21	3	6	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	118	4,4	115	3	3	-	-	-
5 - 9	132	4,9	132	-	-	-	-	-
10 - 14	137	5,1	134	3	-	3	-	-
15 - 19	159	5,9	159	-	-	-	-	-
20 - 24	152	5,7	149	3	3	-	-	-
25 - 29	141	5,3	135	6	6	-	-	-
30 - 34	157	5,9	154	3	3	-	-	-
35 - 39	146	5,5	140	6	6	-	-	-
40 - 44	237	8,8	231	6	6	-	-	-
45 - 49	246	9,2	237	9	3	-	6	-
50 - 54	223	8,3	217	6	3	-	3	-
55 - 59	206	7,7	199	7	3	4	-	-
60 - 64	141	5,3	(129)	12	12	-	-	-
65 - 69	126	4,7	126	-	-	-	-	-
70 - 74	141	5,3	138	3	3	-	-	-
75 - 79	95	3,5	95	-	-	-	-	-
80 - 84	76	2,8	76	-	-	-	-	-
85 - 89	(36)	(1,3)	(36)	-	-	-	-	-
90 und älter	9	0,3	9	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	68	2,5	68	-	-	-	-	-
3 - 5	78	2,9	75	3	3	-	-	-
6 - 9	(104)	(3,9)	(104)	-	-	-	-	-
10 - 15	176	6,6	173	3	-	3	-	-
16 - 18	(85)	(3,2)	(85)	-	-	-	-	-
19 - 24	187	7,0	184	3	3	-	-	-
25 - 39	444	16,6	429	15	15	-	-	-
40 - 59	912	34,1	884	28	15	4	9	-
60 - 66	186	6,9	(174)	12	12	-	-	-
67 - 74	222	8,3	219	3	3	-	-	-
75 und älter	216	8,1	216	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	1 060	39,6	1 042	(18)	(15)	3	-	-
Verheiratet	1 289	48,1	1 246	43	33	4	6	-
Verwitwet	173	6,5	170	3	3	-	-	-
Geschieden	153	5,7	(153)	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,1	-	3	-	-	3	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 128	79,5	2 085	43	36	4	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	235	8,8	232	3	3	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	315	11,8	294	21	12	3	6	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	2 678	100,0	480	359	786	570	483
Geschlecht							
Männlich	1 342	50,1	242	212	379	290	219
Weiblich	1 336	49,9	238	147	407	280	264
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	1 060	39,6	480	325	190	46	19
Verheiratet	1 289	48,1	-	(31)	510	436	312
Verwitwet	173	6,5	-	-	3	24	146
Geschieden	153	5,7	-	3	80	64	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,1	-	-	3	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	2 611	97,5	474	350	762	545	480
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	0,1	-	-	-	3	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	12	0,4	-	3	3	6	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	3	0,1	3	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	49	1,8	3	6	21	16	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 128	79,5	341	301	593	456	437
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	235	8,8	58	(40)	73	33	31
Sonstige, keine, ohne Angabe	315	11,8	(81)	(18)	120	81	15

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	1 181	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	358	30,3
Paare ohne Kind(er)	335	28,4
Paare mit Kind(ern)	380	32,2
Alleinerziehende Elternteile	90	7,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	18	1,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	358	30,3
Ehepaare	612	51,8
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	103	8,7
Alleinerziehende Mütter	74	6,3
Alleinerziehende Väter	16	1,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	18	1,5
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	358	30,3
2 Personen	392	33,2
3 Personen	194	16,4
4 Personen	175	14,8
5 Personen	(37)	(3,1)
6 und mehr Personen	25	2,1
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(255)	(21,6)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(101)	(8,6)
Haushalte ohne Senioren/-innen	825	69,9

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	805	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	335	41,6
Paare mit Kind(ern)	380	47,2
Alleinerziehende Elternteile	90	11,2
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	612	76,0
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	103	12,8
Alleinerziehende Väter	16	2,0
Alleinerziehende Mütter	74	9,2
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	393	48,8
3 Personen	212	26,3
4 Personen	163	20,2
5 Personen	(28)	(3,5)
6 und mehr Personen	9	1,1

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Föhren	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	2 678	25 336	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	1 342	12 319	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	1 336	13 017	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	118	1 077	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	132	1 072	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	137	1 378	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	159	1 413	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	152	1 305	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	141	1 354	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	157	1 374	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	146	1 493	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	237	2 175	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	246	2 408	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	223	2 009	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	206	1 815	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	141	1 449	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	126	1 117	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	141	1 482	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	95	999	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	76	759	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	(36)	489	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	9	(168)	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	68	638	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	78	679	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	(104)	832	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	176	1 664	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	(85)	822	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	187	1 610	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	444	4 221	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	912	8 407	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	186	1 831	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	222	2 217	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	216	2 415	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	1 060	9 591	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	1 289	12 355	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	173	1 872	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	153	1 494	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	18	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	3	6	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Föhren	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	2 611	24 582	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	4	47	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(47)	6 073	254 282
Italien	-	46	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	12	50	6 603	209 840
Niederlande	3	(52)	338	5 446	128 862
Österreich	-	21	168	5 067	164 246
Polen	12	143	622	21 636	382 391
Rumänien	-	(24)	199	5 453	126 169
Russische Föderation	3	(39)	171	8 250	174 023
Türkei	-	24	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	9	(120)	5 033	112 983
Sonstige	49	380	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 128	20 486	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	235	1 994	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	315	2 856	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Föhren	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,1	48,6	49,1	48,9	48,8
Weiblich	49,9	51,4	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,4	4,3	4,4	4,0	4,2
5 - 9	4,9	4,2	4,5	4,3	4,4
10 - 14	5,1	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	5,9	5,6	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,7	5,2	5,3	6,1	6,0
25 - 29	5,3	5,3	5,2	5,7	6,1
30 - 34	5,9	5,4	5,5	5,5	5,9
35 - 39	5,5	5,9	5,9	5,6	5,9
40 - 44	8,8	8,6	8,5	7,8	7,9
45 - 49	9,2	9,5	9,4	8,9	8,7
50 - 54	8,3	7,9	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,7	7,2	7,3	7,0	6,8
60 - 64	5,3	5,7	5,7	6,0	5,9
65 - 69	4,7	4,4	4,3	4,8	5,2
70 - 74	5,3	5,8	5,6	5,9	6,1
75 - 79	3,5	3,9	3,9	4,1	4,1
80 - 84	2,8	3,0	2,9	3,1	2,9
85 - 89	(1,3)	1,9	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,3	(0,7)	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,5	2,5	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,9	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	(3,9)	3,3	3,6	3,5	3,6
10 - 15	6,6	6,6	6,5	6,2	5,9
16 - 18	(3,2)	3,2	3,4	3,3	3,0
19 - 24	7,0	6,4	6,5	7,2	7,1
25 - 39	16,6	16,7	16,6	16,8	17,9
40 - 59	34,1	33,2	33,4	31,8	31,1
60 - 66	6,9	7,2	7,1	7,6	7,6
67 - 74	8,3	8,8	8,5	9,1	9,5
75 und älter	8,1	9,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	39,6	37,9	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	48,1	48,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	6,5	7,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	5,7	5,9	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Föhren	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,5	97,0	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	0,1	(0,2)	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,4	0,6	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	(0,1)	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,1	(0,2)	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	1,8	1,5	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	79,5	80,9	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	8,8	7,9	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	11,8	11,3	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Föhren	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 181	10 930	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	358	3 131	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	335	3 218	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	380	3 570	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	90	858	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	18	153	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	358	3 131	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	612	5 830	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	13	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	103	945	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	74	717	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	16	(141)	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	18	153	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	358	3 131	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	392	3 660	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	194	1 973	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	175	1 586	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	(37)	397	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	25	183	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(255)	2 158	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(101)	1 247	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	825	7 525	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Föhren	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	30,3	28,6	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	28,4	29,4	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	32,2	32,7	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,6	7,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,5	1,4	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	30,3	28,6	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	51,8	53,3	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,7	8,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,3	6,6	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,4	(1,3)	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,5	1,4	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	30,3	28,6	28,0	33,2	37,2
2 Personen	33,2	33,5	32,6	33,6	33,2
3 Personen	16,4	18,1	18,6	16,0	14,5
4 Personen	14,8	14,5	14,8	11,8	10,4
5 Personen	(3,1)	3,6	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,1	1,7	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(21,6)	19,7	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(8,6)	11,4	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	69,9	68,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Föhren	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	805	7 646	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	335	3 218	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	380	3 570	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	90	858	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	612	5 830	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	13	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	103	945	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	16	(141)	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	74	717	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	393	3 824	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	212	1 959	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	163	1 512	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	(28)	286	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	9	65	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Föhren	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	41,6	42,1	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	47,2	46,7	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,2	11,2	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	76,0	76,2	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12,8	12,4	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,0	(1,8)	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,2	9,4	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	48,8	50,0	48,2	52,7	54,9
3 Personen	26,3	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	20,2	19,8	20,0	17,3	16,4
5 Personen	(3,5)	3,7	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,1	0,9	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Kenn

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	2 558	100,0	1 241	1 316
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	108	4,2	56	(52)
5 - 9	112	4,4	42	70
10 - 14	118	4,6	(60)	58
15 - 19	(117)	(4,6)	59	58
20 - 24	137	5,4	79	58
25 - 29	150	5,9	76	74
30 - 34	165	6,5	80	85
35 - 39	153	6,0	70	83
40 - 44	213	8,3	106	107
45 - 49	231	9,0	124	107
50 - 54	199	7,8	98	101
55 - 59	(183)	(7,2)	(86)	97
60 - 64	167	6,5	77	90
65 - 69	137	5,4	74	(63)
70 - 74	152	5,9	72	80
75 - 79	97	3,8	42	55
80 - 84	81	3,2	30	51
85 - 89	28	1,1	10	18
90 und älter	9	0,4	-	9
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	74	2,9	37	37
3 - 5	53	2,1	25	(28)
6 - 9	93	3,6	36	57
10 - 15	140	5,5	(70)	70
16 - 18	74	2,9	43	31
19 - 24	158	6,2	(85)	73
25 - 39	468	18,3	226	242
40 - 59	826	32,3	414	412
60 - 66	220	8,6	(112)	108
67 - 74	236	9,2	(111)	125
75 und älter	215	8,4	82	(133)
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	964	37,7	516	448
Verheiratet	1 254	49,0	632	622
Verwitwet	166	6,5	21	(145)
Geschieden	173	6,8	(72)	101
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	2 498	97,7	1 211	1 287
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	3	0,1	3	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	3	0,1	3	-
Niederlande	3	0,1	-	3
Österreich	9	0,4	3	6
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	7	0,3	3	4
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	34	1,3	18	16
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 937	75,8	917	1 020
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	255	10,0	116	139
Sonstige, keine, ohne Angabe	365	14,3	208	157

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	2 558	100,0	2 498	59	30	17	12	-
Geschlecht								
Männlich	1 241	48,5	1 211	30	15	9	6	-
Weiblich	1 316	51,5	1 287	29	15	8	6	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	108	4,2	108	-	-	-	-	-
5 - 9	112	4,4	112	-	-	-	-	-
10 - 14	118	4,6	118	-	-	-	-	-
15 - 19	(117)	(4,6)	(114)	3	3	-	-	-
20 - 24	137	5,4	137	-	-	-	-	-
25 - 29	150	5,9	143	7	-	4	3	-
30 - 34	165	6,5	156	9	6	3	-	-
35 - 39	153	6,0	146	7	3	4	-	-
40 - 44	213	8,3	204	9	3	3	3	-
45 - 49	231	9,0	231	-	-	-	-	-
50 - 54	199	7,8	193	6	6	-	-	-
55 - 59	(183)	(7,2)	(180)	3	-	-	3	-
60 - 64	167	6,5	164	3	-	3	-	-
65 - 69	137	5,4	128	9	6	-	3	-
70 - 74	152	5,9	152	-	-	-	-	-
75 - 79	97	3,8	94	3	3	-	-	-
80 - 84	81	3,2	81	-	-	-	-	-
85 - 89	28	1,1	28	-	-	-	-	-
90 und älter	9	0,4	9	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	74	2,9	74	-	-	-	-	-
3 - 5	53	2,1	53	-	-	-	-	-
6 - 9	93	3,6	93	-	-	-	-	-
10 - 15	140	5,5	140	-	-	-	-	-
16 - 18	74	2,9	74	-	-	-	-	-
19 - 24	158	6,2	155	3	3	-	-	-
25 - 39	468	18,3	445	23	9	11	3	-
40 - 59	826	32,3	808	18	9	3	6	-
60 - 66	220	8,6	217	3	-	3	-	-
67 - 74	236	9,2	227	9	6	-	3	-
75 und älter	215	8,4	212	3	3	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	964	37,7	949	15	9	3	3	-
Verheiratet	1 254	49,0	1 216	38	18	11	9	-
Verwitwet	166	6,5	163	3	3	-	-	-
Geschieden	173	6,8	170	3	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 937	75,8	1 913	24	18	3	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	255	10,0	248	7	-	7	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	365	14,3	337	28	12	7	9	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	2 558	100,0	412	330	762	549	504
Geschlecht							
Männlich	1 241	48,5	201	171	380	261	228
Weiblich	1 316	51,5	211	159	382	288	276
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	964	37,7	412	281	209	52	10
Verheiratet	1 254	49,0	-	49	472	385	348
Verwitwet	166	6,5	-	-	12	32	122
Geschieden	173	6,8	-	-	(69)	(80)	24
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	2 498	97,7	412	320	737	537	492
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	3	0,1	-	-	-	3	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	3	0,1	-	-	3	-	-
Niederlande	3	0,1	-	-	3	-	-
Österreich	9	0,4	-	-	-	3	6
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	7	0,3	-	4	3	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	34	1,3	-	6	16	6	6
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 937	75,8	329	248	536	415	409
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	255	10,0	31	34	86	45	59
Sonstige, keine, ohne Angabe	365	14,3	(52)	48	140	89	36

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	1 190	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	391	32,9
Paare ohne Kind(er)	361	30,3
Paare mit Kind(ern)	334	28,1
Alleinerziehende Elternteile	92	7,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	1,0
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	391	32,9
Ehepaare	591	49,7
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	104	8,7
Alleinerziehende Mütter	80	6,7
Alleinerziehende Väter	12	1,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	1,0
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	391	32,9
2 Personen	406	34,1
3 Personen	186	15,6
4 Personen	166	13,9
5 Personen	35	2,9
6 und mehr Personen	6	0,5
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(214)	(18,0)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	116	9,7
Haushalte ohne Senioren/-innen	860	72,3

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	787	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	361	45,9
Paare mit Kind(ern)	334	42,4
Alleinerziehende Elternteile	92	11,7
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	591	75,1
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	104	13,2
Alleinerziehende Väter	12	1,5
Alleinerziehende Mütter	80	10,2
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	419	53,2
3 Personen	189	24,0
4 Personen	(155)	(19,7)
5 Personen	21	2,7
6 und mehr Personen	3	0,4

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Kenn	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	2 558	25 336	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	1 241	12 319	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	1 316	13 017	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	108	1 077	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	112	1 072	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	118	1 378	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	(117)	1 413	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	137	1 305	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	150	1 354	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	165	1 374	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	153	1 493	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	213	2 175	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	231	2 408	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	199	2 009	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	(183)	1 815	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	167	1 449	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	137	1 117	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	152	1 482	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	97	999	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	81	759	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	28	489	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	9	(168)	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	74	638	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	53	679	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	93	832	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	140	1 664	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	74	822	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	158	1 610	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	468	4 221	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	826	8 407	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	220	1 831	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	236	2 217	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	215	2 415	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	964	9 591	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	1 254	12 355	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	166	1 872	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	173	1 494	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	18	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	6	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Kenn	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	2 498	24 582	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	4	47	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(47)	6 073	254 282
Italien	3	46	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	3	12	50	6 603	209 840
Niederlande	3	(52)	338	5 446	128 862
Österreich	9	21	168	5 067	164 246
Polen	-	143	622	21 636	382 391
Rumänien	-	(24)	199	5 453	126 169
Russische Föderation	7	(39)	171	8 250	174 023
Türkei	-	24	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	9	(120)	5 033	112 983
Sonstige	34	380	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 937	20 486	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	255	1 994	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	365	2 856	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kenn	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,5	48,6	49,1	48,9	48,8
Weiblich	51,5	51,4	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,2	4,3	4,4	4,0	4,2
5 - 9	4,4	4,2	4,5	4,3	4,4
10 - 14	4,6	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	(4,6)	5,6	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,4	5,2	5,3	6,1	6,0
25 - 29	5,9	5,3	5,2	5,7	6,1
30 - 34	6,5	5,4	5,5	5,5	5,9
35 - 39	6,0	5,9	5,9	5,6	5,9
40 - 44	8,3	8,6	8,5	7,8	7,9
45 - 49	9,0	9,5	9,4	8,9	8,7
50 - 54	7,8	7,9	8,2	8,1	7,7
55 - 59	(7,2)	7,2	7,3	7,0	6,8
60 - 64	6,5	5,7	5,7	6,0	5,9
65 - 69	5,4	4,4	4,3	4,8	5,2
70 - 74	5,9	5,8	5,6	5,9	6,1
75 - 79	3,8	3,9	3,9	4,1	4,1
80 - 84	3,2	3,0	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,1	1,9	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,4	(0,7)	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,9	2,5	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,1	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	3,6	3,3	3,6	3,5	3,6
10 - 15	5,5	6,6	6,5	6,2	5,9
16 - 18	2,9	3,2	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,2	6,4	6,5	7,2	7,1
25 - 39	18,3	16,7	16,6	16,8	17,9
40 - 59	32,3	33,2	33,4	31,8	31,1
60 - 66	8,6	7,2	7,1	7,6	7,6
67 - 74	9,2	8,8	8,5	9,1	9,5
75 und älter	8,4	9,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	37,7	37,9	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	49,0	48,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	6,5	7,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	6,8	5,9	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kenn	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,7	97,0	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,0)	0,2	0,3
Italien	0,1	0,2	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	0,1	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	0,1	(0,2)	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,4	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,6	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	(0,1)	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,3	(0,2)	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	1,3	1,5	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	75,8	80,9	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	10,0	7,9	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	14,3	11,3	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Kenn	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 190	10 930	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	391	3 131	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	361	3 218	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	334	3 570	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	92	858	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	153	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	391	3 131	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	591	5 830	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	13	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	104	945	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	80	717	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	12	(141)	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	153	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	391	3 131	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	406	3 660	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	186	1 973	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	166	1 586	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	35	397	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	6	183	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(214)	2 158	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	116	1 247	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	860	7 525	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kenn	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	32,9	28,6	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	30,3	29,4	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	28,1	32,7	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,7	7,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,0	1,4	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	32,9	28,6	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	49,7	53,3	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,7	8,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,7	6,6	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,0	(1,3)	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,0	1,4	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	32,9	28,6	28,0	33,2	37,2
2 Personen	34,1	33,5	32,6	33,6	33,2
3 Personen	15,6	18,1	18,6	16,0	14,5
4 Personen	13,9	14,5	14,8	11,8	10,4
5 Personen	2,9	3,6	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	0,5	1,7	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(18,0)	19,7	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9,7	11,4	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	72,3	68,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Kenn	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	787	7 646	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	361	3 218	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	334	3 570	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	92	858	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	591	5 830	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	13	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	104	945	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	12	(141)	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	80	717	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	419	3 824	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	189	1 959	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	(155)	1 512	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	21	286	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	65	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kenn	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	45,9	42,1	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	42,4	46,7	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,7	11,2	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	75,1	76,2	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13,2	12,4	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,5	(1,8)	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,2	9,4	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	53,2	50,0	48,2	52,7	54,9
3 Personen	24,0	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	(19,7)	19,8	20,0	17,3	16,4
5 Personen	2,7	3,7	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	0,4	0,9	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Klüsserath

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 115	100,0	551	564
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	54	4,8	30	24
5 - 9	49	4,4	21	28
10 - 14	(64)	(5,7)	(31)	33
15 - 19	64	5,7	24	40
20 - 24	55	4,9	31	24
25 - 29	55	4,9	33	22
30 - 34	(40)	(3,6)	(13)	27
35 - 39	70	6,3	40	30
40 - 44	92	8,3	(37)	55
45 - 49	106	9,5	63	43
50 - 54	84	7,5	40	44
55 - 59	68	6,1	40	28
60 - 64	80	7,2	43	37
65 - 69	(50)	(4,5)	31	19
70 - 74	77	6,9	(41)	36
75 - 79	(55)	(4,9)	24	31
80 - 84	25	2,2	6	19
85 - 89	(21)	(1,9)	3	18
90 und älter	6	0,5	-	6
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	30	2,7	15	15
3 - 5	39	3,5	21	18
6 - 9	34	3,0	15	19
10 - 15	76	6,8	(37)	39
16 - 18	39	3,5	12	(27)
19 - 24	68	6,1	37	31
25 - 39	165	14,8	86	79
40 - 59	350	31,4	180	170
60 - 66	96	8,6	(53)	43
67 - 74	111	10,0	62	(49)
75 und älter	107	9,6	33	74
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	431	38,7	229	202
Verheiratet	532	47,7	268	264
Verwitwet	90	8,1	19	71
Geschieden	59	5,3	32	27
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,3	3	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 073	96,2	534	539
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	7	0,6	4	3
Österreich	-	-	-	-
Polen	23	2,1	7	16
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	3	0,3	-	3
Türkei	3	0,3	3	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	0,5	3	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	955	85,7	459	496
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(58)	(5,2)	(27)	31
Sonstige, keine, ohne Angabe	102	9,1	65	37

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	1 115	100,0	1 073	42	33	6	3	-
Geschlecht								
Männlich	551	49,4	534	17	11	3	3	-
Weiblich	564	50,6	539	25	22	3	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	54	4,8	48	6	6	-	-	-
5 - 9	49	4,4	49	-	-	-	-	-
10 - 14	(64)	(5,7)	(61)	3	3	-	-	-
15 - 19	64	5,7	61	3	3	-	-	-
20 - 24	55	4,9	47	8	8	-	-	-
25 - 29	55	4,9	46	9	6	3	-	-
30 - 34	(40)	(3,6)	40	-	-	-	-	-
35 - 39	70	6,3	67	3	3	-	-	-
40 - 44	92	8,3	88	4	4	-	-	-
45 - 49	106	9,5	106	-	-	-	-	-
50 - 54	84	7,5	84	-	-	-	-	-
55 - 59	68	6,1	65	3	-	-	3	-
60 - 64	80	7,2	77	3	-	3	-	-
65 - 69	(50)	(4,5)	50	-	-	-	-	-
70 - 74	77	6,9	77	-	-	-	-	-
75 - 79	(55)	(4,9)	(55)	-	-	-	-	-
80 - 84	25	2,2	25	-	-	-	-	-
85 - 89	(21)	(1,9)	(21)	-	-	-	-	-
90 und älter	6	0,5	6	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	30	2,7	24	6	6	-	-	-
3 - 5	39	3,5	39	-	-	-	-	-
6 - 9	34	3,0	34	-	-	-	-	-
10 - 15	76	6,8	73	3	3	-	-	-
16 - 18	39	3,5	36	3	3	-	-	-
19 - 24	68	6,1	60	8	8	-	-	-
25 - 39	165	14,8	(153)	12	9	3	-	-
40 - 59	350	31,4	343	(7)	(4)	-	3	-
60 - 66	96	8,6	93	3	-	3	-	-
67 - 74	111	10,0	111	-	-	-	-	-
75 und älter	107	9,6	107	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	431	38,7	409	22	22	-	-	-
Verheiratet	532	47,7	515	17	11	6	-	-
Verwitwet	90	8,1	90	-	-	-	-	-
Geschieden	59	5,3	59	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,3	-	3	-	-	3	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	955	85,7	938	17	17	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(58)	(5,2)	52	6	3	3	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	102	9,1	83	19	13	3	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 115	100,0	206	135	308	232	234
Geschlecht							
Männlich	551	49,4	94	76	153	(123)	105
Weiblich	564	50,6	112	59	155	109	129
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	431	38,7	206	116	61	23	25
Verheiratet	532	47,7	-	19	216	179	(118)
Verwitwet	90	8,1	-	-	-	6	84
Geschieden	59	5,3	-	-	31	21	7
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,3	-	-	-	3	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 073	96,2	194	118	301	226	234
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	7	0,6	3	4	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	23	2,1	9	7	7	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	3	0,3	-	-	-	3	-
Türkei	3	0,3	-	3	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	6	0,5	-	3	-	3	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	955	85,7	157	115	260	201	222
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(58)	(5,2)	9	6	19	12	12
Sonstige, keine, ohne Angabe	102	9,1	(40)	14	(29)	19	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	477	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(143)	(30,0)
Paare ohne Kind(er)	122	25,6
Paare mit Kind(ern)	174	36,5
Alleinerziehende Elternteile	(29)	(6,1)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	1,9
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(143)	(30,0)
Ehepaare	256	53,7
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	40	8,4
Alleinerziehende Mütter	(23)	(4,8)
Alleinerziehende Väter	6	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	1,9
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(143)	(30,0)
2 Personen	147	30,8
3 Personen	97	20,3
4 Personen	72	15,1
5 Personen	6	1,3
6 und mehr Personen	12	2,5
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	120	25,2
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(50)	(10,5)
Haushalte ohne Senioren/-innen	307	64,4

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	325	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	122	37,5
Paare mit Kind(ern)	174	53,5
Alleinerziehende Elternteile	(29)	(8,9)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	256	78,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	40	12,3
Alleinerziehende Väter	6	1,8
Alleinerziehende Mütter	(23)	(7,1)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(145)	(44,6)
3 Personen	98	30,2
4 Personen	70	21,5
5 Personen	6	1,8
6 und mehr Personen	6	1,8

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Klüsserath	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 115	25 336	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	551	12 319	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	564	13 017	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	54	1 077	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	49	1 072	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	(64)	1 378	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	64	1 413	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	55	1 305	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	55	1 354	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	(40)	1 374	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	70	1 493	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	92	2 175	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	106	2 408	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	84	2 009	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	68	1 815	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	80	1 449	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	(50)	1 117	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	77	1 482	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	(55)	999	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	25	759	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	(21)	489	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	6	(168)	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	30	638	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	39	679	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	34	832	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	76	1 664	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	39	822	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	68	1 610	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	165	4 221	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	350	8 407	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	96	1 831	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	111	2 217	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	107	2 415	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	431	9 591	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	532	12 355	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	90	1 872	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	59	1 494	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	18	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	3	6	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Klüsserath	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 073	24 582	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	4	47	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(47)	6 073	254 282
Italien	-	46	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	12	50	6 603	209 840
Niederlande	7	(52)	338	5 446	128 862
Österreich	-	21	168	5 067	164 246
Polen	23	143	622	21 636	382 391
Rumänien	-	(24)	199	5 453	126 169
Russische Föderation	3	(39)	171	8 250	174 023
Türkei	3	24	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	9	(120)	5 033	112 983
Sonstige	6	380	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	955	20 486	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	(58)	1 994	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	102	2 856	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Klüsserath	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,4	48,6	49,1	48,9	48,8
Weiblich	50,6	51,4	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,8	4,3	4,4	4,0	4,2
5 - 9	4,4	4,2	4,5	4,3	4,4
10 - 14	(5,7)	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	5,7	5,6	5,7	5,5	5,0
20 - 24	4,9	5,2	5,3	6,1	6,0
25 - 29	4,9	5,3	5,2	5,7	6,1
30 - 34	(3,6)	5,4	5,5	5,5	5,9
35 - 39	6,3	5,9	5,9	5,6	5,9
40 - 44	8,3	8,6	8,5	7,8	7,9
45 - 49	9,5	9,5	9,4	8,9	8,7
50 - 54	7,5	7,9	8,2	8,1	7,7
55 - 59	6,1	7,2	7,3	7,0	6,8
60 - 64	7,2	5,7	5,7	6,0	5,9
65 - 69	(4,5)	4,4	4,3	4,8	5,2
70 - 74	6,9	5,8	5,6	5,9	6,1
75 - 79	(4,9)	3,9	3,9	4,1	4,1
80 - 84	2,2	3,0	2,9	3,1	2,9
85 - 89	(1,9)	1,9	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,5	(0,7)	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,7	2,5	2,6	2,4	2,5
3 - 5	3,5	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	3,0	3,3	3,6	3,5	3,6
10 - 15	6,8	6,6	6,5	6,2	5,9
16 - 18	3,5	3,2	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,1	6,4	6,5	7,2	7,1
25 - 39	14,8	16,7	16,6	16,8	17,9
40 - 59	31,4	33,2	33,4	31,8	31,1
60 - 66	8,6	7,2	7,1	7,6	7,6
67 - 74	10,0	8,8	8,5	9,1	9,5
75 und älter	9,6	9,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	38,7	37,9	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	47,7	48,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	8,1	7,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	5,3	5,9	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,3	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Klüsserath	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,2	97,0	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	0,6	(0,2)	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	2,1	0,6	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	(0,1)	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,3	(0,2)	0,1	0,2	0,2
Türkei	0,3	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	0,5	1,5	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	85,7	80,9	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	(5,2)	7,9	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	9,1	11,3	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Klüsserath	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	477	10 930	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(143)	3 131	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	122	3 218	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	174	3 570	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(29)	858	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	153	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(143)	3 131	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	256	5 830	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	13	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	40	945	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(23)	717	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	(141)	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	153	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(143)	3 131	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	147	3 660	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	97	1 973	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	72	1 586	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	6	397	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	12	183	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	120	2 158	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(50)	1 247	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	307	7 525	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Klüsserath	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(30,0)	28,6	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	25,6	29,4	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	36,5	32,7	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(6,1)	7,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,9	1,4	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(30,0)	28,6	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	53,7	53,3	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,4	8,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(4,8)	6,6	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,3	(1,3)	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,9	1,4	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(30,0)	28,6	28,0	33,2	37,2
2 Personen	30,8	33,5	32,6	33,6	33,2
3 Personen	20,3	18,1	18,6	16,0	14,5
4 Personen	15,1	14,5	14,8	11,8	10,4
5 Personen	1,3	3,6	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,5	1,7	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	25,2	19,7	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(10,5)	11,4	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	64,4	68,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Klüsserath	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	325	7 646	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	122	3 218	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	174	3 570	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(29)	858	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	256	5 830	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	13	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	40	945	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	(141)	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(23)	717	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(145)	3 824	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	98	1 959	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	70	1 512	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	6	286	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	6	65	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Klüsserath	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	37,5	42,1	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	53,5	46,7	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(8,9)	11,2	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	78,8	76,2	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12,3	12,4	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,8	(1,8)	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(7,1)	9,4	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(44,6)	50,0	48,2	52,7	54,9
3 Personen	30,2	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	21,5	19,8	20,0	17,3	16,4
5 Personen	1,8	3,7	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,8	0,9	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Köwerich

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	346	100,0	173	173
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	21	6,1	9	12
5 - 9	16	4,6	9	7
10 - 14	12	3,5	9	3
15 - 19	18	5,2	12	6
20 - 24	15	4,3	12	3
25 - 29	10	2,9	3	7
30 - 34	21	6,1	10	11
35 - 39	22	6,4	13	9
40 - 44	39	11,3	21	18
45 - 49	39	11,3	17	22
50 - 54	25	7,2	16	9
55 - 59	10	2,9	3	7
60 - 64	32	9,2	12	20
65 - 69	12	3,5	3	9
70 - 74	(12)	(3,5)	6	6
75 - 79	15	4,3	9	6
80 - 84	18	5,2	9	9
85 - 89	6	1,7	-	6
90 und älter	3	0,9	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	12	3,5	3	9
3 - 5	15	4,3	9	6
6 - 9	10	2,9	6	4
10 - 15	21	6,1	15	6
16 - 18	9	2,6	6	3
19 - 24	15	4,3	12	3
25 - 39	53	15,3	26	27
40 - 59	113	32,7	57	56
60 - 66	38	11,0	15	23
67 - 74	(18)	(5,2)	(6)	12
75 und älter	42	12,1	18	24
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	(111)	(32,1)	(61)	50
Verheiratet	174	50,3	90	84
Verwitwet	27	7,8	3	24
Geschieden	(34)	(9,8)	(19)	15
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	340	98,3	170	170
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,9	3	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	3	0,9	-	3
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	280	80,9	140	140
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	27	7,8	12	15
Sonstige, keine, ohne Angabe	39	11,3	21	18

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	346	100,0	340	6	3	3	-	-
Geschlecht								
Männlich	173	50,0	170	3	3	-	-	-
Weiblich	173	50,0	170	3	-	3	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	21	6,1	21	-	-	-	-	-
5 - 9	16	4,6	16	-	-	-	-	-
10 - 14	12	3,5	12	-	-	-	-	-
15 - 19	18	5,2	18	-	-	-	-	-
20 - 24	15	4,3	15	-	-	-	-	-
25 - 29	10	2,9	10	-	-	-	-	-
30 - 34	21	6,1	18	3	3	-	-	-
35 - 39	22	6,4	22	-	-	-	-	-
40 - 44	39	11,3	39	-	-	-	-	-
45 - 49	39	11,3	36	3	-	3	-	-
50 - 54	25	7,2	25	-	-	-	-	-
55 - 59	10	2,9	10	-	-	-	-	-
60 - 64	32	9,2	32	-	-	-	-	-
65 - 69	12	3,5	12	-	-	-	-	-
70 - 74	(12)	(3,5)	(12)	-	-	-	-	-
75 - 79	15	4,3	15	-	-	-	-	-
80 - 84	18	5,2	18	-	-	-	-	-
85 - 89	6	1,7	6	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,9	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	12	3,5	12	-	-	-	-	-
3 - 5	15	4,3	15	-	-	-	-	-
6 - 9	10	2,9	10	-	-	-	-	-
10 - 15	21	6,1	21	-	-	-	-	-
16 - 18	9	2,6	9	-	-	-	-	-
19 - 24	15	4,3	15	-	-	-	-	-
25 - 39	53	15,3	50	3	3	-	-	-
40 - 59	113	32,7	110	3	-	3	-	-
60 - 66	38	11,0	38	-	-	-	-	-
67 - 74	(18)	(5,2)	(18)	-	-	-	-	-
75 und älter	42	12,1	42	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	(111)	(32,1)	(111)	-	-	-	-	-
Verheiratet	174	50,3	171	3	-	3	-	-
Verwitwet	27	7,8	27	-	-	-	-	-
Geschieden	(34)	(9,8)	31	3	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	280	80,9	277	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	27	7,8	27	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	39	11,3	36	3	-	3	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	346	100,0	67	25	121	67	66
Geschlecht							
Männlich	173	50,0	39	15	61	31	27
Weiblich	173	50,0	28	10	60	36	39
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	(111)	(32,1)	67	19	21	4	-
Verheiratet	174	50,3	-	6	(84)	42	42
Verwitwet	27	7,8	-	-	-	3	24
Geschieden	(34)	(9,8)	-	-	16	(18)	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	340	98,3	67	25	115	67	66
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,9	-	-	3	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	3	0,9	-	-	3	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	280	80,9	52	22	94	49	63
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	27	7,8	6	3	12	3	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	39	11,3	9	-	15	15	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	147	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28	19,0
Paare ohne Kind(er)	53	36,1
Paare mit Kind(ern)	45	30,6
Alleinerziehende Elternteile	18	12,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	2,0
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28	19,0
Ehepaare	79	53,7
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	19	12,9
Alleinerziehende Mütter	15	10,2
Alleinerziehende Väter	3	2,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	2,0
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	28	19,0
2 Personen	(64)	(43,5)
3 Personen	20	13,6
4 Personen	22	15,0
5 Personen	(13)	(8,8)
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(23)	(15,6)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(30)	(20,4)
Haushalte ohne Senioren/-innen	94	63,9

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	116	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	53	45,7
Paare mit Kind(ern)	45	38,8
Alleinerziehende Elternteile	18	15,5
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	79	68,1
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	19	16,4
Alleinerziehende Väter	3	2,6
Alleinerziehende Mütter	15	12,9
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(67)	(57,8)
3 Personen	(17)	(14,7)
4 Personen	29	25,0
5 Personen	3	2,6
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Köwerich	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	346	25 336	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	173	12 319	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	173	13 017	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	21	1 077	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	16	1 072	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	12	1 378	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	18	1 413	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	15	1 305	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	10	1 354	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	21	1 374	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	22	1 493	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	39	2 175	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	39	2 408	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	25	2 009	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	10	1 815	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	32	1 449	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	12	1 117	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	(12)	1 482	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	15	999	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	18	759	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	6	489	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	3	(168)	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	12	638	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	15	679	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	10	832	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	21	1 664	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	9	822	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	15	1 610	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	53	4 221	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	113	8 407	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	38	1 831	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	(18)	2 217	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	42	2 415	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	(111)	9 591	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	174	12 355	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	27	1 872	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	(34)	1 494	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	18	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	6	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Köwerich	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	340	24 582	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	4	47	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(47)	6 073	254 282
Italien	-	46	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	12	50	6 603	209 840
Niederlande	-	(52)	338	5 446	128 862
Österreich	-	21	168	5 067	164 246
Polen	3	143	622	21 636	382 391
Rumänien	-	(24)	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	(39)	171	8 250	174 023
Türkei	-	24	308	61 359	1 505 305
Ukraine	3	9	(120)	5 033	112 983
Sonstige	-	380	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	280	20 486	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	27	1 994	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	39	2 856	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Köwerich	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,0	48,6	49,1	48,9	48,8
Weiblich	50,0	51,4	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	6,1	4,3	4,4	4,0	4,2
5 - 9	4,6	4,2	4,5	4,3	4,4
10 - 14	3,5	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	5,2	5,6	5,7	5,5	5,0
20 - 24	4,3	5,2	5,3	6,1	6,0
25 - 29	2,9	5,3	5,2	5,7	6,1
30 - 34	6,1	5,4	5,5	5,5	5,9
35 - 39	6,4	5,9	5,9	5,6	5,9
40 - 44	11,3	8,6	8,5	7,8	7,9
45 - 49	11,3	9,5	9,4	8,9	8,7
50 - 54	7,2	7,9	8,2	8,1	7,7
55 - 59	2,9	7,2	7,3	7,0	6,8
60 - 64	9,2	5,7	5,7	6,0	5,9
65 - 69	3,5	4,4	4,3	4,8	5,2
70 - 74	(3,5)	5,8	5,6	5,9	6,1
75 - 79	4,3	3,9	3,9	4,1	4,1
80 - 84	5,2	3,0	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,7	1,9	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,9	(0,7)	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,5	2,5	2,6	2,4	2,5
3 - 5	4,3	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	2,9	3,3	3,6	3,5	3,6
10 - 15	6,1	6,6	6,5	6,2	5,9
16 - 18	2,6	3,2	3,4	3,3	3,0
19 - 24	4,3	6,4	6,5	7,2	7,1
25 - 39	15,3	16,7	16,6	16,8	17,9
40 - 59	32,7	33,2	33,4	31,8	31,1
60 - 66	11,0	7,2	7,1	7,6	7,6
67 - 74	(5,2)	8,8	8,5	9,1	9,5
75 und älter	12,1	9,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	(32,1)	37,9	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	50,3	48,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	7,8	7,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	(9,8)	5,9	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Köwerich	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,3	97,0	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	(0,2)	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,9	0,6	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	(0,1)	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	(0,2)	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	0,9	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	-	1,5	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	80,9	80,9	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	7,8	7,9	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	11,3	11,3	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Köwerich	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	147	10 930	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28	3 131	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	53	3 218	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	45	3 570	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	18	858	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	153	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28	3 131	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	79	5 830	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	13	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	19	945	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	15	717	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	(141)	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	153	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	28	3 131	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	(64)	3 660	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	20	1 973	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	22	1 586	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	(13)	397	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	183	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(23)	2 158	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(30)	1 247	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	94	7 525	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Köwerich	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	19,0	28,6	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	36,1	29,4	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	30,6	32,7	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	12,2	7,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,0	1,4	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	19,0	28,6	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	53,7	53,3	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12,9	8,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	10,2	6,6	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,0	(1,3)	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,0	1,4	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	19,0	28,6	28,0	33,2	37,2
2 Personen	(43,5)	33,5	32,6	33,6	33,2
3 Personen	13,6	18,1	18,6	16,0	14,5
4 Personen	15,0	14,5	14,8	11,8	10,4
5 Personen	(8,8)	3,6	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	1,7	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(15,6)	19,7	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(20,4)	11,4	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	63,9	68,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Köwerich	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	116	7 646	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	53	3 218	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	45	3 570	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	18	858	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	79	5 830	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	13	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	19	945	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	(141)	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	15	717	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(67)	3 824	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	(17)	1 959	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	29	1 512	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	3	286	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	65	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Köwerich	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	45,7	42,1	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	38,8	46,7	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	15,5	11,2	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	68,1	76,2	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	16,4	12,4	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,6	(1,8)	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	12,9	9,4	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(57,8)	50,0	48,2	52,7	54,9
3 Personen	(14,7)	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	25,0	19,8	20,0	17,3	16,4
5 Personen	2,6	3,7	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	0,9	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Leiwen

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 532	100,0	756	777
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	(59)	(3,8)	28	31
5 - 9	64	4,2	25	39
10 - 14	78	5,1	39	39
15 - 19	78	5,1	36	42
20 - 24	58	3,8	(21)	37
25 - 29	73	4,8	39	34
30 - 34	(73)	(4,8)	34	39
35 - 39	71	4,6	33	38
40 - 44	140	9,1	75	65
45 - 49	150	9,8	78	(72)
50 - 54	111	7,2	65	46
55 - 59	(120)	(7,8)	60	60
60 - 64	102	6,7	49	53
65 - 69	90	5,9	53	37
70 - 74	104	6,8	49	55
75 - 79	(53)	(3,5)	31	22
80 - 84	64	4,2	28	36
85 - 89	35	2,3	13	22
90 und älter	10	0,7	-	10
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	(35)	(2,3)	(19)	16
3 - 5	30	2,0	12	18
6 - 9	(58)	(3,8)	22	36
10 - 15	93	6,1	45	48
16 - 18	42	2,7	21	21
19 - 24	79	5,2	(30)	(49)
25 - 39	217	14,2	106	111
40 - 59	521	34,0	278	243
60 - 66	135	8,8	66	69
67 - 74	161	10,5	(85)	76
75 und älter	(162)	(10,6)	72	90
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	530	34,6	274	256
Verheiratet	803	52,4	412	391
Verwitwet	116	7,6	27	89
Geschieden	84	5,5	43	41
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 446	94,3	709	737
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	18	1,2	6	12
Österreich	-	-	-	-
Polen	41	2,7	22	19
Rumänien	6	0,4	3	3
Russische Föderation	4	0,3	4	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	18	1,2	12	6
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 287	84,0	621	666
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	95	6,2	49	46
Sonstige, keine, ohne Angabe	151	9,8	86	65

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl		Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	1 532	100,0	1 446	87	74	13	-	-
Geschlecht								
Männlich	756	49,3	709	(47)	37	10	-	-
Weiblich	777	50,7	737	40	37	3	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	(59)	(3,8)	52	7	3	4	-	-
5 - 9	64	4,2	64	-	-	-	-	-
10 - 14	78	5,1	(72)	6	6	-	-	-
15 - 19	78	5,1	75	3	3	-	-	-
20 - 24	58	3,8	49	9	6	3	-	-
25 - 29	73	4,8	70	3	-	3	-	-
30 - 34	(73)	(4,8)	(67)	6	3	3	-	-
35 - 39	71	4,6	68	3	3	-	-	-
40 - 44	140	9,1	114	(26)	(26)	-	-	-
45 - 49	150	9,8	138	12	12	-	-	-
50 - 54	111	7,2	102	9	9	-	-	-
55 - 59	(120)	(7,8)	(117)	3	3	-	-	-
60 - 64	102	6,7	102	-	-	-	-	-
65 - 69	90	5,9	90	-	-	-	-	-
70 - 74	104	6,8	104	-	-	-	-	-
75 - 79	(53)	(3,5)	(53)	-	-	-	-	-
80 - 84	64	4,2	64	-	-	-	-	-
85 - 89	35	2,3	35	-	-	-	-	-
90 und älter	10	0,7	10	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	(35)	(2,3)	28	7	3	4	-	-
3 - 5	30	2,0	30	-	-	-	-	-
6 - 9	(58)	(3,8)	(58)	-	-	-	-	-
10 - 15	93	6,1	(87)	6	6	-	-	-
16 - 18	42	2,7	42	-	-	-	-	-
19 - 24	79	5,2	67	12	9	3	-	-
25 - 39	217	14,2	205	12	6	6	-	-
40 - 59	521	34,0	471	50	(50)	-	-	-
60 - 66	135	8,8	(135)	-	-	-	-	-
67 - 74	161	10,5	161	-	-	-	-	-
75 und älter	(162)	(10,6)	(162)	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	530	34,6	496	(34)	24	10	-	-
Verheiratet	803	52,4	759	44	41	3	-	-
Verwitwet	116	7,6	116	-	-	-	-	-
Geschieden	84	5,5	75	9	9	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 287	84,0	1 237	50	50	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	95	6,2	92	3	3	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	151	9,8	117	34	21	13	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 532	100,0	246	164	434	333	356
Geschlecht							
Männlich	756	49,3	(113)	(75)	220	174	174
Weiblich	777	50,7	133	(89)	214	159	182
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	530	34,6	246	151	106	18	9
Verheiratet	803	52,4	-	13	288	267	235
Verwitwet	116	7,6	-	-	3	16	97
Geschieden	84	5,5	-	-	37	32	15
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 446	94,3	233	149	387	321	356
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	18	1,2	-	3	9	6	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	41	2,7	9	3	26	3	-
Rumänien	6	0,4	-	-	6	-	-
Russische Föderation	4	0,3	4	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	18	1,2	-	9	6	3	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 287	84,0	207	134	338	279	329
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	95	6,2	9	15	24	26	21
Sonstige, keine, ohne Angabe	151	9,8	30	15	72	28	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	646	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	158	24,5
Paare ohne Kind(er)	205	31,7
Paare mit Kind(ern)	215	33,3
Alleinerziehende Elternteile	54	8,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	14	2,2
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	158	24,5
Ehepaare	358	55,4
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(62)	(9,6)
Alleinerziehende Mütter	42	6,5
Alleinerziehende Väter	12	1,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	14	2,2
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	158	24,5
2 Personen	222	34,4
3 Personen	(136)	(21,1)
4 Personen	(88)	(13,6)
5 Personen	(30)	(4,6)
6 und mehr Personen	12	1,9
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	138	21,4
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	121	18,7
Haushalte ohne Senioren/-innen	387	59,9

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	474	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	205	43,2
Paare mit Kind(ern)	215	45,4
Alleinerziehende Elternteile	54	11,4
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	358	75,5
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(62)	(13,1)
Alleinerziehende Väter	12	2,5
Alleinerziehende Mütter	42	8,9
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	243	51,3
3 Personen	(132)	(27,8)
4 Personen	(81)	(17,1)
5 Personen	15	3,2
6 und mehr Personen	3	0,6

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Leiwien	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 532	25 336	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	756	12 319	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	777	13 017	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(59)	1 077	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	64	1 072	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	78	1 378	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	78	1 413	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	58	1 305	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	73	1 354	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	(73)	1 374	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	71	1 493	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	140	2 175	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	150	2 408	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	111	2 009	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	(120)	1 815	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	102	1 449	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	90	1 117	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	104	1 482	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	(53)	999	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	64	759	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	35	489	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	10	(168)	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	(35)	638	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	30	679	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	(58)	832	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	93	1 664	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	42	822	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	79	1 610	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	217	4 221	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	521	8 407	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	135	1 831	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	161	2 217	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	(162)	2 415	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	530	9 591	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	803	12 355	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	116	1 872	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	84	1 494	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	18	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	6	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Leiwien	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 446	24 582	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	4	47	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(47)	6 073	254 282
Italien	-	46	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	12	50	6 603	209 840
Niederlande	18	(52)	338	5 446	128 862
Österreich	-	21	168	5 067	164 246
Polen	41	143	622	21 636	382 391
Rumänien	6	(24)	199	5 453	126 169
Russische Föderation	4	(39)	171	8 250	174 023
Türkei	-	24	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	9	(120)	5 033	112 983
Sonstige	18	380	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 287	20 486	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	95	1 994	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	151	2 856	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Leiwien	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,3	48,6	49,1	48,9	48,8
Weiblich	50,7	51,4	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(3,8)	4,3	4,4	4,0	4,2
5 - 9	4,2	4,2	4,5	4,3	4,4
10 - 14	5,1	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	5,1	5,6	5,7	5,5	5,0
20 - 24	3,8	5,2	5,3	6,1	6,0
25 - 29	4,8	5,3	5,2	5,7	6,1
30 - 34	(4,8)	5,4	5,5	5,5	5,9
35 - 39	4,6	5,9	5,9	5,6	5,9
40 - 44	9,1	8,6	8,5	7,8	7,9
45 - 49	9,8	9,5	9,4	8,9	8,7
50 - 54	7,2	7,9	8,2	8,1	7,7
55 - 59	(7,8)	7,2	7,3	7,0	6,8
60 - 64	6,7	5,7	5,7	6,0	5,9
65 - 69	5,9	4,4	4,3	4,8	5,2
70 - 74	6,8	5,8	5,6	5,9	6,1
75 - 79	(3,5)	3,9	3,9	4,1	4,1
80 - 84	4,2	3,0	2,9	3,1	2,9
85 - 89	2,3	1,9	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,7	(0,7)	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	(2,3)	2,5	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,0	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	(3,8)	3,3	3,6	3,5	3,6
10 - 15	6,1	6,6	6,5	6,2	5,9
16 - 18	2,7	3,2	3,4	3,3	3,0
19 - 24	5,2	6,4	6,5	7,2	7,1
25 - 39	14,2	16,7	16,6	16,8	17,9
40 - 59	34,0	33,2	33,4	31,8	31,1
60 - 66	8,8	7,2	7,1	7,6	7,6
67 - 74	10,5	8,8	8,5	9,1	9,5
75 und älter	(10,6)	9,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	34,6	37,9	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	52,4	48,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	7,6	7,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	5,5	5,9	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Leiwien	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	94,3	97,0	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	1,2	(0,2)	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	2,7	0,6	0,4	0,5	0,5
Rumänien	0,4	(0,1)	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,3	(0,2)	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	1,2	1,5	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	84,0	80,9	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	6,2	7,9	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	9,8	11,3	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Leiwien	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	646	10 930	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	158	3 131	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	205	3 218	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	215	3 570	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	54	858	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	14	153	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	158	3 131	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	358	5 830	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	13	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(62)	945	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	42	717	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	12	(141)	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	14	153	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	158	3 131	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	222	3 660	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	(136)	1 973	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	(88)	1 586	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	(30)	397	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	12	183	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	138	2 158	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	121	1 247	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	387	7 525	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Leiwien	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,5	28,6	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	31,7	29,4	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	33,3	32,7	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,4	7,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,2	1,4	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,5	28,6	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	55,4	53,3	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(9,6)	8,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,5	6,6	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,9	(1,3)	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,2	1,4	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	24,5	28,6	28,0	33,2	37,2
2 Personen	34,4	33,5	32,6	33,6	33,2
3 Personen	(21,1)	18,1	18,6	16,0	14,5
4 Personen	(13,6)	14,5	14,8	11,8	10,4
5 Personen	(4,6)	3,6	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,9	1,7	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	21,4	19,7	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	18,7	11,4	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	59,9	68,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Leiwien	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	474	7 646	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	205	3 218	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	215	3 570	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	54	858	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	358	5 830	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	13	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(62)	945	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	12	(141)	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	42	717	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	243	3 824	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	(132)	1 959	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	(81)	1 512	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	15	286	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	65	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Leiwen	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	43,2	42,1	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	45,4	46,7	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,4	11,2	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	75,5	76,2	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(13,1)	12,4	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,5	(1,8)	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	8,9	9,4	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	51,3	50,0	48,2	52,7	54,9
3 Personen	(27,8)	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	(17,1)	19,8	20,0	17,3	16,4
5 Personen	3,2	3,7	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	0,6	0,9	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Longen

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	91	100,0	49	43
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	-	-	-	-
5 - 9	6	6,5	3	3
10 - 14	3	3,3	-	3
15 - 19	-	-	-	-
20 - 24	6	6,5	3	3
25 - 29	9	9,8	6	3
30 - 34	9	9,8	3	6
35 - 39	4	4,3	4	-
40 - 44	15	16,3	6	9
45 - 49	6	6,5	3	3
50 - 54	3	3,3	3	-
55 - 59	10	10,9	3	7
60 - 64	6	6,5	3	3
65 - 69	3	3,3	3	-
70 - 74	-	-	-	-
75 - 79	-	-	-	-
80 - 84	6	6,5	6	-
85 - 89	6	6,5	3	3
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	-	-	-	-
3 - 5	3	3,3	-	3
6 - 9	3	3,3	3	-
10 - 15	3	3,3	-	3
16 - 18	-	-	-	-
19 - 24	6	6,5	3	3
25 - 39	22	23,9	13	9
40 - 59	34	37,0	15	19
60 - 66	9	9,8	6	3
67 - 74	-	-	-	-
75 und älter	12	13,0	9	3
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	30	32,6	15	15
Verheiratet	44	47,8	22	22
Verwitwet	12	13,0	9	3
Geschieden	6	6,5	3	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	86	93,5	46	40
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	6,5	3	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(83)	(90,2)	46	37
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	9	9,8	3	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	91	100,0	86	6	6	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	49	53,3	46	3	3	-	-	-
Weiblich	43	46,7	40	3	3	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	-	-	-	-	-	-	-	-
5 - 9	6	6,5	6	-	-	-	-	-
10 - 14	3	3,3	3	-	-	-	-	-
15 - 19	-	-	-	-	-	-	-	-
20 - 24	6	6,5	6	-	-	-	-	-
25 - 29	9	9,8	9	-	-	-	-	-
30 - 34	9	9,8	9	-	-	-	-	-
35 - 39	4	4,3	4	-	-	-	-	-
40 - 44	15	16,3	15	-	-	-	-	-
45 - 49	6	6,5	6	-	-	-	-	-
50 - 54	3	3,3	3	-	-	-	-	-
55 - 59	10	10,9	10	-	-	-	-	-
60 - 64	6	6,5	3	3	3	-	-	-
65 - 69	3	3,3	-	3	3	-	-	-
70 - 74	-	-	-	-	-	-	-	-
75 - 79	-	-	-	-	-	-	-	-
80 - 84	6	6,5	6	-	-	-	-	-
85 - 89	6	6,5	6	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	-	-	-	-	-	-	-	-
3 - 5	3	3,3	3	-	-	-	-	-
6 - 9	3	3,3	3	-	-	-	-	-
10 - 15	3	3,3	3	-	-	-	-	-
16 - 18	-	-	-	-	-	-	-	-
19 - 24	6	6,5	6	-	-	-	-	-
25 - 39	22	23,9	(22)	-	-	-	-	-
40 - 59	34	37,0	34	-	-	-	-	-
60 - 66	9	9,8	3	6	6	-	-	-
67 - 74	-	-	-	-	-	-	-	-
75 und älter	12	13,0	12	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	30	32,6	30	-	-	-	-	-
Verheiratet	44	47,8	38	6	6	-	-	-
Verwitwet	12	13,0	12	-	-	-	-	-
Geschieden	6	6,5	6	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(83)	(90,2)	77	6	6	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	9	9,8	9	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	91	100,0	9	15	34	19	15
Geschlecht							
Männlich	49	53,3	3	9	16	9	(12)
Weiblich	43	46,7	6	6	18	10	3
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	30	32,6	9	12	9	-	-
Verheiratet	44	47,8	-	3	22	16	3
Verwitwet	12	13,0	-	-	-	3	9
Geschieden	6	6,5	-	-	3	-	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	86	93,5	9	15	(34)	(16)	12
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	6	6,5	-	-	-	3	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(83)	(90,2)	9	12	(28)	19	15
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	9	9,8	-	3	6	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	35	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	7	20,0
Paare ohne Kind(er)	13	37,1
Paare mit Kind(ern)	15	42,9
Alleinerziehende Elternteile	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	7	20,0
Ehepaare	25	71,4
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	8,6
Alleinerziehende Mütter	-	-
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	7	20,0
2 Personen	13	37,1
3 Personen	6	17,1
4 Personen	3	8,6
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	6	17,1
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	6	17,1
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	3	8,6
Haushalte ohne Senioren/-innen	26	74,3

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	28	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	13	46,4
Paare mit Kind(ern)	15	53,6
Alleinerziehende Elternteile	-	-
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	25	89,3
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	10,7
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	-	-
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	13	46,4
3 Personen	9	32,1
4 Personen	3	10,7
5 Personen	3	10,7
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Longen	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	91	25 336	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	49	12 319	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	43	13 017	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	-	1 077	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	6	1 072	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	3	1 378	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	-	1 413	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	6	1 305	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	9	1 354	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	9	1 374	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	4	1 493	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	15	2 175	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	6	2 408	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	3	2 009	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	10	1 815	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	6	1 449	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	3	1 117	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	-	1 482	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	-	999	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	6	759	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	6	489	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	-	(168)	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	638	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	3	679	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	3	832	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	3	1 664	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	-	822	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	6	1 610	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	22	4 221	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	34	8 407	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	9	1 831	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	-	2 217	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	12	2 415	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	30	9 591	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	44	12 355	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	12	1 872	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	6	1 494	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	18	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	6	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Longen	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	86	24 582	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	4	47	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(47)	6 073	254 282
Italien	-	46	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	12	50	6 603	209 840
Niederlande	-	(52)	338	5 446	128 862
Österreich	-	21	168	5 067	164 246
Polen	-	143	622	21 636	382 391
Rumänien	-	(24)	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	(39)	171	8 250	174 023
Türkei	-	24	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	9	(120)	5 033	112 983
Sonstige	6	380	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(83)	20 486	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	-	1 994	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	9	2 856	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Longen	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	53,3	48,6	49,1	48,9	48,8
Weiblich	46,7	51,4	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	-	4,3	4,4	4,0	4,2
5 - 9	6,5	4,2	4,5	4,3	4,4
10 - 14	3,3	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	-	5,6	5,7	5,5	5,0
20 - 24	6,5	5,2	5,3	6,1	6,0
25 - 29	9,8	5,3	5,2	5,7	6,1
30 - 34	9,8	5,4	5,5	5,5	5,9
35 - 39	4,3	5,9	5,9	5,6	5,9
40 - 44	16,3	8,6	8,5	7,8	7,9
45 - 49	6,5	9,5	9,4	8,9	8,7
50 - 54	3,3	7,9	8,2	8,1	7,7
55 - 59	10,9	7,2	7,3	7,0	6,8
60 - 64	6,5	5,7	5,7	6,0	5,9
65 - 69	3,3	4,4	4,3	4,8	5,2
70 - 74	-	5,8	5,6	5,9	6,1
75 - 79	-	3,9	3,9	4,1	4,1
80 - 84	6,5	3,0	2,9	3,1	2,9
85 - 89	6,5	1,9	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	(0,7)	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	2,5	2,6	2,4	2,5
3 - 5	3,3	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	3,3	3,3	3,6	3,5	3,6
10 - 15	3,3	6,6	6,5	6,2	5,9
16 - 18	-	3,2	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,5	6,4	6,5	7,2	7,1
25 - 39	23,9	16,7	16,6	16,8	17,9
40 - 59	37,0	33,2	33,4	31,8	31,1
60 - 66	9,8	7,2	7,1	7,6	7,6
67 - 74	-	8,8	8,5	9,1	9,5
75 und älter	13,0	9,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	32,6	37,9	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	47,8	48,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	13,0	7,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	6,5	5,9	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Longen	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	93,5	97,0	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	(0,2)	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,6	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	(0,1)	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	(0,2)	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	6,5	1,5	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(90,2)	80,9	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	-	7,9	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	9,8	11,3	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Longen	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	35	10 930	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	7	3 131	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	13	3 218	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	15	3 570	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	-	858	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	153	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	7	3 131	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	25	5 830	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	13	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	945	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	-	717	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	(141)	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	153	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	7	3 131	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	13	3 660	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	6	1 973	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	3	1 586	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	-	397	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	6	183	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	6	2 158	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	3	1 247	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	26	7 525	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Longen	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	20,0	28,6	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	37,1	29,4	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	42,9	32,7	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	-	7,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,4	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	20,0	28,6	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	71,4	53,3	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,6	8,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	-	6,6	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	(1,3)	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,4	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	20,0	28,6	28,0	33,2	37,2
2 Personen	37,1	33,5	32,6	33,6	33,2
3 Personen	17,1	18,1	18,6	16,0	14,5
4 Personen	8,6	14,5	14,8	11,8	10,4
5 Personen	-	3,6	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	17,1	1,7	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	17,1	19,7	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	8,6	11,4	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	74,3	68,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Longen	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	28	7 646	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	13	3 218	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	15	3 570	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	-	858	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	25	5 830	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	13	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	945	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	(141)	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	-	717	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	13	3 824	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	9	1 959	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	3	1 512	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	3	286	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	65	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Longen	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	46,4	42,1	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	53,6	46,7	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	-	11,2	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	89,3	76,2	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,7	12,4	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	(1,8)	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	-	9,4	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	46,4	50,0	48,2	52,7	54,9
3 Personen	32,1	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	10,7	19,8	20,0	17,3	16,4
5 Personen	10,7	3,7	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	0,9	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT

zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Longuich

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 287	100,0	630	656
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	(61)	(4,7)	39	22
5 - 9	49	3,8	21	28
10 - 14	(75)	(5,8)	32	43
15 - 19	(63)	(4,9)	30	33
20 - 24	73	5,7	41	32
25 - 29	80	6,2	35	45
30 - 34	56	4,4	(19)	37
35 - 39	80	6,2	39	41
40 - 44	126	9,8	71	55
45 - 49	123	9,6	57	66
50 - 54	113	8,8	51	(62)
55 - 59	73	5,7	44	29
60 - 64	66	5,1	(44)	22
65 - 69	46	3,6	19	27
70 - 74	88	6,8	(43)	45
75 - 79	58	4,5	24	34
80 - 84	29	2,3	18	11
85 - 89	18	1,4	-	18
90 und älter	9	0,7	3	6
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	31	2,4	18	13
3 - 5	40	3,1	24	16
6 - 9	39	3,0	18	21
10 - 15	84	6,5	35	49
16 - 18	39	3,0	15	24
19 - 24	88	6,8	53	35
25 - 39	216	16,8	93	123
40 - 59	435	33,8	223	212
60 - 66	73	5,7	51	(22)
67 - 74	(127)	(9,9)	(55)	72
75 und älter	(114)	(8,9)	45	(69)
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	529	41,1	274	255
Verheiratet	617	48,0	311	306
Verwitwet	76	5,9	9	67
Geschieden	64	5,0	36	28
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 246	96,9	608	638
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	0,2	3	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	6	0,5	3	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	3	0,2	-	3
Türkei	3	0,2	3	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	(25)	(1,9)	13	12
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 049	81,6	524	525
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	118	9,2	(36)	(82)
Sonstige, keine, ohne Angabe	119	9,3	70	(49)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	1 287	100,0	1 246	40	(31)	6	3	-
Geschlecht								
Männlich	630	49,0	608	22	16	3	3	-
Weiblich	656	51,0	638	18	15	3	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	(61)	(4,7)	(61)	-	-	-	-	-
5 - 9	49	3,8	49	-	-	-	-	-
10 - 14	(75)	(5,8)	(75)	-	-	-	-	-
15 - 19	(63)	(4,9)	(60)	3	-	3	-	-
20 - 24	73	5,7	70	3	3	-	-	-
25 - 29	80	6,2	74	6	3	3	-	-
30 - 34	56	4,4	56	-	-	-	-	-
35 - 39	80	6,2	80	-	-	-	-	-
40 - 44	126	9,8	114	12	9	-	3	-
45 - 49	123	9,6	116	7	7	-	-	-
50 - 54	113	8,8	107	6	6	-	-	-
55 - 59	73	5,7	73	-	-	-	-	-
60 - 64	66	5,1	66	-	-	-	-	-
65 - 69	46	3,6	46	-	-	-	-	-
70 - 74	88	6,8	88	-	-	-	-	-
75 - 79	58	4,5	58	-	-	-	-	-
80 - 84	29	2,3	29	-	-	-	-	-
85 - 89	18	1,4	18	-	-	-	-	-
90 und älter	9	0,7	6	3	3	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	31	2,4	31	-	-	-	-	-
3 - 5	40	3,1	40	-	-	-	-	-
6 - 9	39	3,0	39	-	-	-	-	-
10 - 15	84	6,5	84	-	-	-	-	-
16 - 18	39	3,0	36	3	-	3	-	-
19 - 24	88	6,8	85	3	3	-	-	-
25 - 39	216	16,8	210	6	3	3	-	-
40 - 59	435	33,8	410	(25)	(22)	-	3	-
60 - 66	73	5,7	73	-	-	-	-	-
67 - 74	(127)	(9,9)	(127)	-	-	-	-	-
75 und älter	(114)	(8,9)	111	3	3	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	529	41,1	520	9	6	3	-	-
Verheiratet	617	48,0	599	18	12	3	3	-
Verwitwet	76	5,9	70	6	6	-	-	-
Geschieden	64	5,0	57	7	7	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 049	81,6	1 024	25	25	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	118	9,2	118	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	119	9,3	104	15	6	6	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 287	100,0	218	183	385	252	248
Geschlecht							
Männlich	630	49,0	104	94	186	(139)	107
Weiblich	656	51,0	114	89	199	113	(141)
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	529	41,1	218	167	(112)	15	17
Verheiratet	617	48,0	-	16	245	195	161
Verwitwet	76	5,9	-	-	3	9	64
Geschieden	64	5,0	-	-	(25)	33	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 246	96,9	218	171	366	246	245
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	0,2	-	-	-	3	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	6	0,5	-	-	6	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	3	0,2	-	3	-	-	-
Türkei	3	0,2	-	3	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	(25)	(1,9)	-	6	13	3	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 049	81,6	161	147	299	210	(232)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	118	9,2	30	27	31	20	10
Sonstige, keine, ohne Angabe	119	9,3	27	9	55	22	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	584	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(184)	(31,5)
Paare ohne Kind(er)	(167)	(28,6)
Paare mit Kind(ern)	174	29,8
Alleinerziehende Elternteile	(44)	(7,5)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	15	2,6
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(184)	(31,5)
Ehepaare	283	48,5
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	58	9,9
Alleinerziehende Mütter	(35)	(6,0)
Alleinerziehende Väter	9	1,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	15	2,6
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(184)	(31,5)
2 Personen	198	33,9
3 Personen	102	17,5
4 Personen	(63)	(10,8)
5 Personen	22	3,8
6 und mehr Personen	15	2,6
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(118)	(20,2)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	57	9,8
Haushalte ohne Senioren/-innen	409	70,0

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	385	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(167)	(43,4)
Paare mit Kind(ern)	174	45,2
Alleinerziehende Elternteile	(44)	(11,4)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	283	73,5
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	58	15,1
Alleinerziehende Väter	9	2,3
Alleinerziehende Mütter	(35)	(9,1)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	190	49,4
3 Personen	(110)	(28,6)
4 Personen	60	15,6
5 Personen	19	4,9
6 und mehr Personen	6	1,6

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Longuich	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 287	25 336	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	630	12 319	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	656	13 017	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(61)	1 077	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	49	1 072	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	(75)	1 378	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	(63)	1 413	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	73	1 305	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	80	1 354	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	56	1 374	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	80	1 493	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	126	2 175	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	123	2 408	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	113	2 009	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	73	1 815	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	66	1 449	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	46	1 117	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	88	1 482	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	58	999	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	29	759	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	18	489	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	9	(168)	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	31	638	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	40	679	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	39	832	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	84	1 664	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	39	822	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	88	1 610	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	216	4 221	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	435	8 407	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	73	1 831	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	(127)	2 217	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	(114)	2 415	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	529	9 591	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	617	12 355	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	76	1 872	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	64	1 494	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	18	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	6	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Longuich	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 246	24 582	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	4	47	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(47)	6 073	254 282
Italien	-	46	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	12	50	6 603	209 840
Niederlande	3	(52)	338	5 446	128 862
Österreich	-	21	168	5 067	164 246
Polen	6	143	622	21 636	382 391
Rumänien	-	(24)	199	5 453	126 169
Russische Föderation	3	(39)	171	8 250	174 023
Türkei	3	24	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	9	(120)	5 033	112 983
Sonstige	(25)	380	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 049	20 486	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	118	1 994	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	119	2 856	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Longuich	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,0	48,6	49,1	48,9	48,8
Weiblich	51,0	51,4	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(4,7)	4,3	4,4	4,0	4,2
5 - 9	3,8	4,2	4,5	4,3	4,4
10 - 14	(5,8)	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	(4,9)	5,6	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,7	5,2	5,3	6,1	6,0
25 - 29	6,2	5,3	5,2	5,7	6,1
30 - 34	4,4	5,4	5,5	5,5	5,9
35 - 39	6,2	5,9	5,9	5,6	5,9
40 - 44	9,8	8,6	8,5	7,8	7,9
45 - 49	9,6	9,5	9,4	8,9	8,7
50 - 54	8,8	7,9	8,2	8,1	7,7
55 - 59	5,7	7,2	7,3	7,0	6,8
60 - 64	5,1	5,7	5,7	6,0	5,9
65 - 69	3,6	4,4	4,3	4,8	5,2
70 - 74	6,8	5,8	5,6	5,9	6,1
75 - 79	4,5	3,9	3,9	4,1	4,1
80 - 84	2,3	3,0	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,4	1,9	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,7	(0,7)	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,4	2,5	2,6	2,4	2,5
3 - 5	3,1	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	3,0	3,3	3,6	3,5	3,6
10 - 15	6,5	6,6	6,5	6,2	5,9
16 - 18	3,0	3,2	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,8	6,4	6,5	7,2	7,1
25 - 39	16,8	16,7	16,6	16,8	17,9
40 - 59	33,8	33,2	33,4	31,8	31,1
60 - 66	5,7	7,2	7,1	7,6	7,6
67 - 74	(9,9)	8,8	8,5	9,1	9,5
75 und älter	(8,9)	9,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	41,1	37,9	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	48,0	48,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	5,9	7,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	5,0	5,9	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Longuich	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,9	97,0	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	0,2	(0,2)	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,5	0,6	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	(0,1)	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,2	(0,2)	0,1	0,2	0,2
Türkei	0,2	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	(1,9)	1,5	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	81,6	80,9	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	9,2	7,9	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	9,3	11,3	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Longuich	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	584	10 930	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(184)	3 131	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(167)	3 218	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	174	3 570	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(44)	858	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	15	153	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(184)	3 131	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	283	5 830	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	13	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	58	945	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(35)	717	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	9	(141)	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	15	153	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(184)	3 131	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	198	3 660	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	102	1 973	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	(63)	1 586	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	22	397	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	15	183	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(118)	2 158	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	57	1 247	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	409	7 525	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Longuich	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(31,5)	28,6	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(28,6)	29,4	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	29,8	32,7	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(7,5)	7,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,6	1,4	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(31,5)	28,6	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	48,5	53,3	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,9	8,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(6,0)	6,6	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,5	(1,3)	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,6	1,4	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(31,5)	28,6	28,0	33,2	37,2
2 Personen	33,9	33,5	32,6	33,6	33,2
3 Personen	17,5	18,1	18,6	16,0	14,5
4 Personen	(10,8)	14,5	14,8	11,8	10,4
5 Personen	3,8	3,6	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,6	1,7	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(20,2)	19,7	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9,8	11,4	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	70,0	68,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Longuich	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	385	7 646	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(167)	3 218	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	174	3 570	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(44)	858	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	283	5 830	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	13	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	58	945	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	9	(141)	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(35)	717	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	190	3 824	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	(110)	1 959	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	60	1 512	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	19	286	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	6	65	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Longuich	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(43,4)	42,1	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	45,2	46,7	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(11,4)	11,2	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	73,5	76,2	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	15,1	12,4	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,3	(1,8)	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(9,1)	9,4	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	49,4	50,0	48,2	52,7	54,9
3 Personen	(28,6)	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	15,6	19,8	20,0	17,3	16,4
5 Personen	4,9	3,7	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,6	0,9	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Mehring

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	2 241	100,0	1 078	1 163
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	94	4,2	46	48
5 - 9	89	4,0	44	45
10 - 14	126	5,6	56	70
15 - 19	153	6,8	79	74
20 - 24	122	5,4	57	65
25 - 29	133	5,9	68	65
30 - 34	116	5,2	52	64
35 - 39	(135)	(6,0)	59	76
40 - 44	181	8,1	102	79
45 - 49	227	10,1	111	116
50 - 54	170	7,6	88	82
55 - 59	155	6,9	70	85
60 - 64	137	6,1	73	64
65 - 69	80	3,6	38	42
70 - 74	123	5,5	57	66
75 - 79	96	4,3	42	54
80 - 84	(51)	(2,3)	18	33
85 - 89	37	1,7	12	25
90 und älter	(16)	(0,7)	6	10
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	58	2,6	31	27
3 - 5	54	2,4	21	33
6 - 9	71	3,2	38	33
10 - 15	153	6,8	71	82
16 - 18	94	4,2	53	41
19 - 24	154	6,9	68	86
25 - 39	384	17,1	179	205
40 - 59	733	32,7	371	362
60 - 66	165	7,4	83	82
67 - 74	175	7,8	85	90
75 und älter	200	8,9	78	122
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	853	38,1	438	415
Verheiratet	1 127	50,3	560	567
Verwitwet	147	6,6	27	120
Geschieden	111	5,0	50	61
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,1	3	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	2 146	95,8	1 040	1 106
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	10	0,4	10	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	9	0,4	6	3
Niederlande	3	0,1	-	3
Österreich	-	-	-	-
Polen	15	0,7	3	12
Rumänien	6	0,3	-	6
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	3	0,1	-	3
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	(49)	(2,2)	19	(30)
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 883	84,0	904	979
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(142)	(6,3)	61	81
Sonstige, keine, ohne Angabe	216	9,6	113	103

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	2 241	100,0	2 146	95	71	12	12	-
Geschlecht								
Männlich	1 078	48,1	1 040	38	32	6	-	-
Weiblich	1 163	51,9	1 106	57	39	6	12	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	94	4,2	91	3	3	-	-	-
5 - 9	89	4,0	89	-	-	-	-	-
10 - 14	126	5,6	116	10	10	-	-	-
15 - 19	153	6,8	153	-	-	-	-	-
20 - 24	122	5,4	(119)	(3)	3	-	-	-
25 - 29	133	5,9	124	9	3	3	3	-
30 - 34	116	5,2	(104)	12	3	6	3	-
35 - 39	(135)	(6,0)	120	15	12	-	3	-
40 - 44	181	8,1	169	12	12	-	-	-
45 - 49	227	10,1	221	(6)	(3)	-	3	-
50 - 54	170	7,6	161	9	6	3	-	-
55 - 59	155	6,9	148	7	7	-	-	-
60 - 64	137	6,1	128	9	9	-	-	-
65 - 69	80	3,6	80	-	-	-	-	-
70 - 74	123	5,5	123	-	-	-	-	-
75 - 79	96	4,3	96	-	-	-	-	-
80 - 84	(51)	(2,3)	51	-	-	-	-	-
85 - 89	37	1,7	37	-	-	-	-	-
90 und älter	(16)	(0,7)	(16)	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	58	2,6	55	3	3	-	-	-
3 - 5	54	2,4	54	-	-	-	-	-
6 - 9	71	3,2	71	-	-	-	-	-
10 - 15	153	6,8	143	10	10	-	-	-
16 - 18	94	4,2	(94)	-	-	-	-	-
19 - 24	154	6,9	151	(3)	3	-	-	-
25 - 39	384	17,1	348	(36)	18	9	9	-
40 - 59	733	32,7	699	34	28	3	3	-
60 - 66	165	7,4	156	9	9	-	-	-
67 - 74	175	7,8	175	-	-	-	-	-
75 und älter	200	8,9	200	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	853	38,1	828	25	22	3	-	-
Verheiratet	1 127	50,3	1 078	49	34	6	9	-
Verwitwet	147	6,6	141	6	3	3	-	-
Geschieden	111	5,0	(96)	15	12	-	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,1	3	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 883	84,0	1 809	(74)	(59)	9	6	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(142)	(6,3)	142	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	216	9,6	195	21	12	3	6	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	2 241	100,0	398	319	659	462	403
Geschlecht							
Männlich	1 078	48,1	195	155	324	231	173
Weiblich	1 163	51,9	203	164	335	231	230
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	853	38,1	398	274	126	30	25
Verheiratet	1 127	50,3	-	45	478	353	251
Verwitwet	147	6,6	-	-	-	(38)	109
Geschieden	111	5,0	-	-	52	41	18
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,1	-	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	2 146	95,8	385	307	614	437	403
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	10	0,4	3	-	3	4	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	9	0,4	-	3	3	3	-
Niederlande	3	0,1	-	-	3	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	15	0,7	-	3	6	6	-
Rumänien	6	0,3	-	3	3	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	3	0,1	-	-	3	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	(49)	(2,2)	10	3	24	12	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 883	84,0	332	253	535	387	376
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(142)	(6,3)	27	27	(42)	25	21
Sonstige, keine, ohne Angabe	216	9,6	39	39	82	50	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	936	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	251	26,8
Paare ohne Kind(er)	282	30,1
Paare mit Kind(ern)	324	34,6
Alleinerziehende Elternteile	(63)	(6,7)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	16	1,7
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	251	26,8
Ehepaare	553	59,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(53)	(5,7)
Alleinerziehende Mütter	(42)	(4,5)
Alleinerziehende Väter	(21)	(2,2)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	16	1,7
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	251	26,8
2 Personen	322	34,4
3 Personen	172	18,4
4 Personen	(132)	(14,1)
5 Personen	(40)	(4,3)
6 und mehr Personen	19	2,0
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	173	18,5
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	106	11,3
Haushalte ohne Senioren/-innen	657	70,2

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	669	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	282	42,2
Paare mit Kind(ern)	324	48,4
Alleinerziehende Elternteile	(63)	(9,4)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	553	82,7
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(53)	(7,9)
Alleinerziehende Väter	(21)	(3,1)
Alleinerziehende Mütter	(42)	(6,3)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	333	49,8
3 Personen	172	25,7
4 Personen	137	20,5
5 Personen	27	4,0
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Mehring	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	2 241	25 336	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	1 078	12 319	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	1 163	13 017	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	94	1 077	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	89	1 072	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	126	1 378	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	153	1 413	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	122	1 305	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	133	1 354	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	116	1 374	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	(135)	1 493	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	181	2 175	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	227	2 408	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	170	2 009	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	155	1 815	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	137	1 449	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	80	1 117	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	123	1 482	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	96	999	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	(51)	759	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	37	489	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	(16)	(168)	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	58	638	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	54	679	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	71	832	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	153	1 664	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	94	822	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	154	1 610	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	384	4 221	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	733	8 407	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	165	1 831	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	175	2 217	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	200	2 415	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	853	9 591	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	1 127	12 355	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	147	1 872	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	111	1 494	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	18	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	6	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Mehring	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	2 146	24 582	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	4	47	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(47)	6 073	254 282
Italien	10	46	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	9	12	50	6 603	209 840
Niederlande	3	(52)	338	5 446	128 862
Österreich	-	21	168	5 067	164 246
Polen	15	143	622	21 636	382 391
Rumänien	6	(24)	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	(39)	171	8 250	174 023
Türkei	3	24	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	9	(120)	5 033	112 983
Sonstige	(49)	380	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 883	20 486	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	(142)	1 994	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	216	2 856	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Mehring	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,1	48,6	49,1	48,9	48,8
Weiblich	51,9	51,4	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,2	4,3	4,4	4,0	4,2
5 - 9	4,0	4,2	4,5	4,3	4,4
10 - 14	5,6	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	6,8	5,6	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,4	5,2	5,3	6,1	6,0
25 - 29	5,9	5,3	5,2	5,7	6,1
30 - 34	5,2	5,4	5,5	5,5	5,9
35 - 39	(6,0)	5,9	5,9	5,6	5,9
40 - 44	8,1	8,6	8,5	7,8	7,9
45 - 49	10,1	9,5	9,4	8,9	8,7
50 - 54	7,6	7,9	8,2	8,1	7,7
55 - 59	6,9	7,2	7,3	7,0	6,8
60 - 64	6,1	5,7	5,7	6,0	5,9
65 - 69	3,6	4,4	4,3	4,8	5,2
70 - 74	5,5	5,8	5,6	5,9	6,1
75 - 79	4,3	3,9	3,9	4,1	4,1
80 - 84	(2,3)	3,0	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,7	1,9	1,7	1,8	1,7
90 und älter	(0,7)	(0,7)	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,6	2,5	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,4	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	3,2	3,3	3,6	3,5	3,6
10 - 15	6,8	6,6	6,5	6,2	5,9
16 - 18	4,2	3,2	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,9	6,4	6,5	7,2	7,1
25 - 39	17,1	16,7	16,6	16,8	17,9
40 - 59	32,7	33,2	33,4	31,8	31,1
60 - 66	7,4	7,2	7,1	7,6	7,6
67 - 74	7,8	8,8	8,5	9,1	9,5
75 und älter	8,9	9,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	38,1	37,9	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	50,3	48,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	6,6	7,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	5,0	5,9	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Mehring	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	95,8	97,0	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,0)	0,2	0,3
Italien	0,4	0,2	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	0,4	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	0,1	(0,2)	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,7	0,6	0,4	0,5	0,5
Rumänien	0,3	(0,1)	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	(0,2)	0,1	0,2	0,2
Türkei	0,1	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	(2,2)	1,5	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	84,0	80,9	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	(6,3)	7,9	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	9,6	11,3	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Mehring	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	936	10 930	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	251	3 131	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	282	3 218	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	324	3 570	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(63)	858	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	16	153	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	251	3 131	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	553	5 830	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	13	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(53)	945	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(42)	717	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	(21)	(141)	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	16	153	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	251	3 131	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	322	3 660	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	172	1 973	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	(132)	1 586	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	(40)	397	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	19	183	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	173	2 158	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	106	1 247	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	657	7 525	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Mehring	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,8	28,6	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	30,1	29,4	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	34,6	32,7	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(6,7)	7,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,7	1,4	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,8	28,6	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	59,1	53,3	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(5,7)	8,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(4,5)	6,6	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	(2,2)	(1,3)	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,7	1,4	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	26,8	28,6	28,0	33,2	37,2
2 Personen	34,4	33,5	32,6	33,6	33,2
3 Personen	18,4	18,1	18,6	16,0	14,5
4 Personen	(14,1)	14,5	14,8	11,8	10,4
5 Personen	(4,3)	3,6	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,0	1,7	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	18,5	19,7	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	11,3	11,4	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	70,2	68,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Mehring	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	669	7 646	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	282	3 218	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	324	3 570	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(63)	858	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	553	5 830	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	13	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(53)	945	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	(21)	(141)	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(42)	717	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	333	3 824	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	172	1 959	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	137	1 512	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	27	286	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	65	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Mehring	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	42,2	42,1	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	48,4	46,7	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(9,4)	11,2	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	82,7	76,2	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(7,9)	12,4	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	(3,1)	(1,8)	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(6,3)	9,4	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	49,8	50,0	48,2	52,7	54,9
3 Personen	25,7	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	20,5	19,8	20,0	17,3	16,4
5 Personen	4,0	3,7	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	0,9	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Naurath (Eifel)

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	368	100,0	191	177
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	13	3,5	7	6
5 - 9	15	4,1	9	6
10 - 14	27	7,3	15	12
15 - 19	21	5,7	12	9
20 - 24	12	3,3	6	6
25 - 29	18	4,9	12	6
30 - 34	(22)	(6,0)	10	12
35 - 39	18	4,9	9	9
40 - 44	43	11,7	28	15
45 - 49	38	10,3	19	19
50 - 54	25	6,8	13	12
55 - 59	(29)	(7,9)	16	13
60 - 64	10	2,7	4	6
65 - 69	15	4,1	3	12
70 - 74	29	7,9	16	13
75 - 79	15	4,1	6	9
80 - 84	12	3,3	3	9
85 - 89	6	1,6	3	3
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	4	1,1	4	-
3 - 5	12	3,3	6	6
6 - 9	12	3,3	6	6
10 - 15	27	7,3	15	12
16 - 18	12	3,3	6	6
19 - 24	21	5,7	12	9
25 - 39	58	15,8	31	27
40 - 59	135	36,7	76	59
60 - 66	(10)	(2,7)	(4)	6
67 - 74	(44)	(12,0)	19	25
75 und älter	33	9,0	12	21
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	144	39,1	(90)	54
Verheiratet	174	47,3	88	86
Verwitwet	34	9,2	6	28
Geschieden	16	4,3	(7)	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	362	98,4	188	174
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	3	0,8	-	3
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	0,8	3	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	285	77,4	138	147
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	21	5,7	12	9
Sonstige, keine, ohne Angabe	62	16,8	(41)	21

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	368	100,0	362	6	3	3	-	-
Geschlecht								
Männlich	191	51,9	188	3	3	-	-	-
Weiblich	177	48,1	174	3	-	3	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	13	3,5	13	-	-	-	-	-
5 - 9	15	4,1	15	-	-	-	-	-
10 - 14	27	7,3	27	-	-	-	-	-
15 - 19	21	5,7	21	-	-	-	-	-
20 - 24	12	3,3	12	-	-	-	-	-
25 - 29	18	4,9	15	3	3	-	-	-
30 - 34	(22)	(6,0)	19	3	-	3	-	-
35 - 39	18	4,9	18	-	-	-	-	-
40 - 44	43	11,7	43	-	-	-	-	-
45 - 49	38	10,3	38	-	-	-	-	-
50 - 54	25	6,8	25	-	-	-	-	-
55 - 59	(29)	(7,9)	(29)	-	-	-	-	-
60 - 64	10	2,7	10	-	-	-	-	-
65 - 69	15	4,1	15	-	-	-	-	-
70 - 74	29	7,9	29	-	-	-	-	-
75 - 79	15	4,1	15	-	-	-	-	-
80 - 84	12	3,3	12	-	-	-	-	-
85 - 89	6	1,6	6	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	4	1,1	4	-	-	-	-	-
3 - 5	12	3,3	12	-	-	-	-	-
6 - 9	12	3,3	12	-	-	-	-	-
10 - 15	27	7,3	27	-	-	-	-	-
16 - 18	12	3,3	12	-	-	-	-	-
19 - 24	21	5,7	21	-	-	-	-	-
25 - 39	58	15,8	52	6	3	3	-	-
40 - 59	135	36,7	(135)	-	-	-	-	-
60 - 66	(10)	(2,7)	(10)	-	-	-	-	-
67 - 74	(44)	(12,0)	(44)	-	-	-	-	-
75 und älter	33	9,0	33	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	144	39,1	138	6	3	3	-	-
Verheiratet	174	47,3	174	-	-	-	-	-
Verwitwet	34	9,2	34	-	-	-	-	-
Geschieden	16	4,3	16	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	285	77,4	282	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	21	5,7	21	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	62	16,8	59	3	-	3	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	368	100,0	(64)	42	121	64	77
Geschlecht							
Männlich	191	51,9	37	24	66	33	31
Weiblich	177	48,1	(27)	18	55	(31)	46
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	144	39,1	(64)	36	21	(16)	7
Verheiratet	174	47,3	-	6	90	35	43
Verwitwet	34	9,2	-	-	4	3	27
Geschieden	16	4,3	-	-	6	10	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	362	98,4	(64)	39	118	64	77
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	3	0,8	-	-	3	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	0,8	-	3	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	285	77,4	48	30	88	54	65
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	21	5,7	3	-	6	6	6
Sonstige, keine, ohne Angabe	62	16,8	13	12	27	4	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	153	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	40	26,1
Paare ohne Kind(er)	48	31,4
Paare mit Kind(ern)	53	34,6
Alleinerziehende Elternteile	9	5,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	2,0
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	40	26,1
Ehepaare	(98)	(64,1)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(3)	(2,0)
Alleinerziehende Mütter	9	5,9
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	2,0
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	40	26,1
2 Personen	48	31,4
3 Personen	31	20,3
4 Personen	22	14,4
5 Personen	6	3,9
6 und mehr Personen	6	3,9
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(21)	(13,7)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(30)	(19,6)
Haushalte ohne Senioren/-innen	102	66,7

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	110	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	48	43,6
Paare mit Kind(ern)	53	48,2
Alleinerziehende Elternteile	9	8,2
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(98)	(89,1)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(3)	(2,7)
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	9	8,2
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	54	49,1
3 Personen	28	25,5
4 Personen	19	17,3
5 Personen	3	2,7
6 und mehr Personen	6	5,5

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Naurath (Eifel)	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	368	25 336	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	191	12 319	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	177	13 017	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	13	1 077	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	15	1 072	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	27	1 378	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	21	1 413	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	12	1 305	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	18	1 354	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	(22)	1 374	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	18	1 493	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	43	2 175	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	38	2 408	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	25	2 009	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	(29)	1 815	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	10	1 449	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	15	1 117	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	29	1 482	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	15	999	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	12	759	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	6	489	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	-	(168)	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	4	638	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	12	679	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	12	832	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	27	1 664	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	12	822	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	21	1 610	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	58	4 221	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	135	8 407	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	(10)	1 831	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	(44)	2 217	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	33	2 415	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	144	9 591	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	174	12 355	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	34	1 872	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	16	1 494	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	18	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	6	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Naurath (Eifel)	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	362	24 582	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	4	47	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(47)	6 073	254 282
Italien	-	46	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	12	50	6 603	209 840
Niederlande	-	(52)	338	5 446	128 862
Österreich	-	21	168	5 067	164 246
Polen	-	143	622	21 636	382 391
Rumänien	-	(24)	199	5 453	126 169
Russische Föderation	3	(39)	171	8 250	174 023
Türkei	-	24	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	9	(120)	5 033	112 983
Sonstige	3	380	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	285	20 486	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	21	1 994	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	62	2 856	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Naurath (Eifel)	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,9	48,6	49,1	48,9	48,8
Weiblich	48,1	51,4	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,5	4,3	4,4	4,0	4,2
5 - 9	4,1	4,2	4,5	4,3	4,4
10 - 14	7,3	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	5,7	5,6	5,7	5,5	5,0
20 - 24	3,3	5,2	5,3	6,1	6,0
25 - 29	4,9	5,3	5,2	5,7	6,1
30 - 34	(6,0)	5,4	5,5	5,5	5,9
35 - 39	4,9	5,9	5,9	5,6	5,9
40 - 44	11,7	8,6	8,5	7,8	7,9
45 - 49	10,3	9,5	9,4	8,9	8,7
50 - 54	6,8	7,9	8,2	8,1	7,7
55 - 59	(7,9)	7,2	7,3	7,0	6,8
60 - 64	2,7	5,7	5,7	6,0	5,9
65 - 69	4,1	4,4	4,3	4,8	5,2
70 - 74	7,9	5,8	5,6	5,9	6,1
75 - 79	4,1	3,9	3,9	4,1	4,1
80 - 84	3,3	3,0	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,6	1,9	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	(0,7)	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,1	2,5	2,6	2,4	2,5
3 - 5	3,3	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	3,3	3,3	3,6	3,5	3,6
10 - 15	7,3	6,6	6,5	6,2	5,9
16 - 18	3,3	3,2	3,4	3,3	3,0
19 - 24	5,7	6,4	6,5	7,2	7,1
25 - 39	15,8	16,7	16,6	16,8	17,9
40 - 59	36,7	33,2	33,4	31,8	31,1
60 - 66	(2,7)	7,2	7,1	7,6	7,6
67 - 74	(12,0)	8,8	8,5	9,1	9,5
75 und älter	9,0	9,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	39,1	37,9	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	47,3	48,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	9,2	7,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	4,3	5,9	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Naurath (Eifel)	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,4	97,0	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	(0,2)	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,6	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	(0,1)	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,8	(0,2)	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	0,8	1,5	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	77,4	80,9	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	5,7	7,9	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	16,8	11,3	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Naurath (Eifel)	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	153	10 930	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	40	3 131	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	48	3 218	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	53	3 570	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	9	858	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	153	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	40	3 131	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	(98)	5 830	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	13	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(3)	945	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	9	717	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	(141)	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	153	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	40	3 131	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	48	3 660	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	31	1 973	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	22	1 586	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	6	397	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	6	183	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(21)	2 158	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(30)	1 247	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	102	7 525	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Naurath (Eifel)	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,1	28,6	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	31,4	29,4	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	34,6	32,7	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	5,9	7,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,0	1,4	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,1	28,6	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	(64,1)	53,3	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(2,0)	8,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	5,9	6,6	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	(1,3)	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,0	1,4	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	26,1	28,6	28,0	33,2	37,2
2 Personen	31,4	33,5	32,6	33,6	33,2
3 Personen	20,3	18,1	18,6	16,0	14,5
4 Personen	14,4	14,5	14,8	11,8	10,4
5 Personen	3,9	3,6	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	3,9	1,7	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(13,7)	19,7	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(19,6)	11,4	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	66,7	68,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Naurath (Eifel)	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	110	7 646	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	48	3 218	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	53	3 570	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	9	858	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(98)	5 830	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	13	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(3)	945	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	(141)	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	9	717	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	54	3 824	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	28	1 959	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	19	1 512	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	3	286	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	6	65	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Naurath (Eifel)	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	43,6	42,1	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	48,2	46,7	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	8,2	11,2	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(89,1)	76,2	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(2,7)	12,4	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	(1,8)	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	8,2	9,4	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	49,1	50,0	48,2	52,7	54,9
3 Personen	25,5	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	17,3	19,8	20,0	17,3	16,4
5 Personen	2,7	3,7	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	5,5	0,9	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Pölich

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	492	100,0	223	269
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	20	4,1	9	11
5 - 9	16	3,3	6	10
10 - 14	21	4,3	15	6
15 - 19	20	4,1	13	7
20 - 24	23	4,7	7	16
25 - 29	6	1,2	6	-
30 - 34	28	5,7	10	18
35 - 39	(10)	(2,0)	(3)	7
40 - 44	(48)	(9,8)	27	21
45 - 49	38	7,7	17	21
50 - 54	29	5,9	20	9
55 - 59	21	4,3	6	15
60 - 64	27	5,5	12	15
65 - 69	24	4,9	12	12
70 - 74	29	5,9	17	12
75 - 79	35	7,1	22	13
80 - 84	41	8,3	14	27
85 - 89	(32)	(6,5)	7	25
90 und älter	24	4,9	-	24
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	14	2,8	6	8
3 - 5	9	1,8	6	3
6 - 9	13	2,6	3	10
10 - 15	24	4,9	18	6
16 - 18	13	2,6	6	7
19 - 24	27	5,5	11	16
25 - 39	(44)	(8,9)	19	25
40 - 59	136	27,6	70	66
60 - 66	33	6,7	15	18
67 - 74	47	9,6	26	21
75 und älter	132	26,8	43	89
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	171	34,8	(103)	68
Verheiratet	201	40,9	98	(103)
Verwitwet	102	20,7	16	86
Geschieden	(18)	(3,7)	6	12
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	486	98,8	220	266
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,6	3	-
Rumänien	3	0,6	-	3
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	382	77,6	173	209
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	35	7,1	13	22
Sonstige, keine, ohne Angabe	75	15,2	37	38

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	492	100,0	486	6	6	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	223	45,3	220	3	3	-	-	-
Weiblich	269	54,7	266	3	3	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	20	4,1	20	-	-	-	-	-
5 - 9	16	3,3	16	-	-	-	-	-
10 - 14	21	4,3	21	-	-	-	-	-
15 - 19	20	4,1	20	-	-	-	-	-
20 - 24	23	4,7	23	-	-	-	-	-
25 - 29	6	1,2	6	-	-	-	-	-
30 - 34	28	5,7	25	3	3	-	-	-
35 - 39	(10)	(2,0)	(10)	-	-	-	-	-
40 - 44	(48)	(9,8)	45	3	3	-	-	-
45 - 49	38	7,7	38	-	-	-	-	-
50 - 54	29	5,9	29	-	-	-	-	-
55 - 59	21	4,3	21	-	-	-	-	-
60 - 64	27	5,5	27	-	-	-	-	-
65 - 69	24	4,9	24	-	-	-	-	-
70 - 74	29	5,9	29	-	-	-	-	-
75 - 79	35	7,1	35	-	-	-	-	-
80 - 84	41	8,3	41	-	-	-	-	-
85 - 89	(32)	(6,5)	32	-	-	-	-	-
90 und älter	24	4,9	24	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	14	2,8	14	-	-	-	-	-
3 - 5	9	1,8	9	-	-	-	-	-
6 - 9	13	2,6	13	-	-	-	-	-
10 - 15	24	4,9	24	-	-	-	-	-
16 - 18	13	2,6	13	-	-	-	-	-
19 - 24	27	5,5	27	-	-	-	-	-
25 - 39	(44)	(8,9)	(41)	3	3	-	-	-
40 - 59	136	27,6	(133)	3	3	-	-	-
60 - 66	33	6,7	33	-	-	-	-	-
67 - 74	47	9,6	47	-	-	-	-	-
75 und älter	132	26,8	132	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	171	34,8	168	3	3	-	-	-
Verheiratet	201	40,9	198	3	3	-	-	-
Verwitwet	102	20,7	102	-	-	-	-	-
Geschieden	(18)	(3,7)	18	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	382	77,6	379	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	35	7,1	35	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	75	15,2	72	3	3	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	492	100,0	70	36	124	77	185
Geschlecht							
Männlich	223	45,3	36	20	57	38	72
Weiblich	269	54,7	34	16	67	39	113
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	171	34,8	70	33	30	7	31
Verheiratet	201	40,9	-	3	82	(61)	55
Verwitwet	102	20,7	-	-	-	3	99
Geschieden	(18)	(3,7)	-	-	12	6	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	486	98,8	70	36	118	77	185
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,6	-	-	3	-	-
Rumänien	3	0,6	-	-	3	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	382	77,6	51	33	91	67	140
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	35	7,1	3	3	12	-	17
Sonstige, keine, ohne Angabe	75	15,2	16	-	21	10	28

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(127)	(100,0)
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(23)	(18,1)
Paare ohne Kind(er)	37	29,1
Paare mit Kind(ern)	58	45,7
Alleinerziehende Elternteile	6	4,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	2,4
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(23)	(18,1)
Ehepaare	(95)	(74,8)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Mütter	6	4,7
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	2,4
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(23)	(18,1)
2 Personen	36	28,3
3 Personen	(12)	(9,4)
4 Personen	(40)	(31,5)
5 Personen	12	9,4
6 und mehr Personen	4	3,1
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(16)	(12,6)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	20	15,7
Haushalte ohne Senioren/-innen	91	71,7

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	101	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	37	36,6
Paare mit Kind(ern)	58	57,4
Alleinerziehende Elternteile	6	5,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(95)	(94,1)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	6	5,9
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	43	42,6
3 Personen	16	15,8
4 Personen	36	35,6
5 Personen	6	5,9
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Pölich	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	492	25 336	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	223	12 319	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	269	13 017	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	20	1 077	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	16	1 072	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	21	1 378	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	20	1 413	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	23	1 305	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	6	1 354	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	28	1 374	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	(10)	1 493	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	(48)	2 175	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	38	2 408	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	29	2 009	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	21	1 815	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	27	1 449	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	24	1 117	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	29	1 482	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	35	999	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	41	759	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	(32)	489	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	24	(168)	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	14	638	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	9	679	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	13	832	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	24	1 664	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	13	822	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	27	1 610	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	(44)	4 221	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	136	8 407	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	33	1 831	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	47	2 217	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	132	2 415	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	171	9 591	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	201	12 355	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	102	1 872	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	(18)	1 494	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	18	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	6	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Pölich	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	486	24 582	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	4	47	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(47)	6 073	254 282
Italien	-	46	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	12	50	6 603	209 840
Niederlande	-	(52)	338	5 446	128 862
Österreich	-	21	168	5 067	164 246
Polen	3	143	622	21 636	382 391
Rumänien	3	(24)	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	(39)	171	8 250	174 023
Türkei	-	24	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	9	(120)	5 033	112 983
Sonstige	-	380	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	382	20 486	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	35	1 994	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	75	2 856	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Pölich	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	45,3	48,6	49,1	48,9	48,8
Weiblich	54,7	51,4	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,1	4,3	4,4	4,0	4,2
5 - 9	3,3	4,2	4,5	4,3	4,4
10 - 14	4,3	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	4,1	5,6	5,7	5,5	5,0
20 - 24	4,7	5,2	5,3	6,1	6,0
25 - 29	1,2	5,3	5,2	5,7	6,1
30 - 34	5,7	5,4	5,5	5,5	5,9
35 - 39	(2,0)	5,9	5,9	5,6	5,9
40 - 44	(9,8)	8,6	8,5	7,8	7,9
45 - 49	7,7	9,5	9,4	8,9	8,7
50 - 54	5,9	7,9	8,2	8,1	7,7
55 - 59	4,3	7,2	7,3	7,0	6,8
60 - 64	5,5	5,7	5,7	6,0	5,9
65 - 69	4,9	4,4	4,3	4,8	5,2
70 - 74	5,9	5,8	5,6	5,9	6,1
75 - 79	7,1	3,9	3,9	4,1	4,1
80 - 84	8,3	3,0	2,9	3,1	2,9
85 - 89	(6,5)	1,9	1,7	1,8	1,7
90 und älter	4,9	(0,7)	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,8	2,5	2,6	2,4	2,5
3 - 5	1,8	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	2,6	3,3	3,6	3,5	3,6
10 - 15	4,9	6,6	6,5	6,2	5,9
16 - 18	2,6	3,2	3,4	3,3	3,0
19 - 24	5,5	6,4	6,5	7,2	7,1
25 - 39	(8,9)	16,7	16,6	16,8	17,9
40 - 59	27,6	33,2	33,4	31,8	31,1
60 - 66	6,7	7,2	7,1	7,6	7,6
67 - 74	9,6	8,8	8,5	9,1	9,5
75 und älter	26,8	9,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	34,8	37,9	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	40,9	48,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	20,7	7,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	(3,7)	5,9	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Pölich	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,8	97,0	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	(0,2)	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,6	0,6	0,4	0,5	0,5
Rumänien	0,6	(0,1)	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	(0,2)	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	-	1,5	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	77,6	80,9	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	7,1	7,9	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	15,2	11,3	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Pölich	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(127)	10 930	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(23)	3 131	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	37	3 218	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	58	3 570	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	6	858	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	153	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(23)	3 131	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	(95)	5 830	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	13	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	945	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	6	717	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	(141)	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	153	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(23)	3 131	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	36	3 660	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	(12)	1 973	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	(40)	1 586	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	12	397	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	4	183	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(16)	2 158	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	20	1 247	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	91	7 525	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Pölich	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(18,1)	28,6	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	29,1	29,4	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	45,7	32,7	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	4,7	7,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,4	1,4	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(18,1)	28,6	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	(74,8)	53,3	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	8,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	4,7	6,6	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	(1,3)	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,4	1,4	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(18,1)	28,6	28,0	33,2	37,2
2 Personen	28,3	33,5	32,6	33,6	33,2
3 Personen	(9,4)	18,1	18,6	16,0	14,5
4 Personen	(31,5)	14,5	14,8	11,8	10,4
5 Personen	9,4	3,6	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	3,1	1,7	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(12,6)	19,7	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	15,7	11,4	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	71,7	68,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Pölich	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	101	7 646	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	37	3 218	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	58	3 570	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	6	858	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(95)	5 830	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	13	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	945	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	(141)	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	6	717	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	43	3 824	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	16	1 959	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	36	1 512	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	6	286	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	65	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Pölich	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	36,6	42,1	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	57,4	46,7	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	5,9	11,2	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(94,1)	76,2	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	12,4	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	(1,8)	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	5,9	9,4	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	42,6	50,0	48,2	52,7	54,9
3 Personen	15,8	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	35,6	19,8	20,0	17,3	16,4
5 Personen	5,9	3,7	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	0,9	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Riol

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 206	100,0	600	606
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	70	5,8	42	28
5 - 9	(58)	(4,8)	27	(31)
10 - 14	68	5,6	35	33
15 - 19	59	4,9	32	27
20 - 24	68	5,6	36	32
25 - 29	55	4,6	24	31
30 - 34	74	6,1	31	43
35 - 39	85	7,0	43	42
40 - 44	112	9,3	66	46
45 - 49	111	9,2	55	56
50 - 54	110	9,1	55	55
55 - 59	94	7,8	44	50
60 - 64	(44)	(3,6)	29	15
65 - 69	36	3,0	12	24
70 - 74	67	5,6	27	40
75 - 79	51	4,2	24	27
80 - 84	(28)	(2,3)	15	(13)
85 - 89	10	0,8	-	10
90 und älter	6	0,5	3	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	37	3,1	18	19
3 - 5	45	3,7	30	15
6 - 9	46	3,8	21	25
10 - 15	78	6,5	42	(36)
16 - 18	36	3,0	15	21
19 - 24	81	6,7	46	35
25 - 39	214	17,7	98	116
40 - 59	427	35,4	220	207
60 - 66	56	4,6	35	21
67 - 74	91	7,5	33	58
75 und älter	95	7,9	42	53
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	476	39,5	260	216
Verheiratet	602	49,9	302	300
Verwitwet	64	5,3	3	61
Geschieden	61	5,1	32	29
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,2	3	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 188	98,5	585	603
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	3	0,2	3	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	15	1,2	12	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	963	79,9	476	487
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	115	9,5	48	67
Sonstige, keine, ohne Angabe	(128)	(10,6)	76	52

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	1 206	100,0	1 188	18	15	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	600	49,8	585	15	12	-	3	-
Weiblich	606	50,2	603	3	3	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	70	5,8	70	-	-	-	-	-
5 - 9	(58)	(4,8)	(58)	-	-	-	-	-
10 - 14	68	5,6	68	-	-	-	-	-
15 - 19	59	4,9	59	-	-	-	-	-
20 - 24	68	5,6	68	-	-	-	-	-
25 - 29	55	4,6	55	-	-	-	-	-
30 - 34	74	6,1	74	-	-	-	-	-
35 - 39	85	7,0	82	3	3	-	-	-
40 - 44	112	9,3	109	3	3	-	-	-
45 - 49	111	9,2	111	-	-	-	-	-
50 - 54	110	9,1	104	6	3	-	3	-
55 - 59	94	7,8	91	3	3	-	-	-
60 - 64	(44)	(3,6)	(41)	3	3	-	-	-
65 - 69	36	3,0	36	-	-	-	-	-
70 - 74	67	5,6	67	-	-	-	-	-
75 - 79	51	4,2	51	-	-	-	-	-
80 - 84	(28)	(2,3)	(28)	-	-	-	-	-
85 - 89	10	0,8	10	-	-	-	-	-
90 und älter	6	0,5	6	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	37	3,1	37	-	-	-	-	-
3 - 5	45	3,7	45	-	-	-	-	-
6 - 9	46	3,8	46	-	-	-	-	-
10 - 15	78	6,5	78	-	-	-	-	-
16 - 18	36	3,0	36	-	-	-	-	-
19 - 24	81	6,7	81	-	-	-	-	-
25 - 39	214	17,7	211	3	3	-	-	-
40 - 59	427	35,4	415	12	9	-	3	-
60 - 66	56	4,6	53	3	3	-	-	-
67 - 74	91	7,5	91	-	-	-	-	-
75 und älter	95	7,9	95	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	476	39,5	476	-	-	-	-	-
Verheiratet	602	49,9	587	15	12	-	3	-
Verwitwet	64	5,3	64	-	-	-	-	-
Geschieden	61	5,1	58	3	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,2	3	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	963	79,9	948	15	12	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	115	9,5	115	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(128)	(10,6)	(125)	3	3	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 206	100,0	229	149	382	248	198
Geschlecht							
Männlich	600	49,8	123	73	195	128	81
Weiblich	606	50,2	106	76	187	120	117
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	476	39,5	229	(127)	81	(27)	12
Verheiratet	602	49,9	-	22	258	191	131
Verwitwet	64	5,3	-	-	3	9	52
Geschieden	61	5,1	-	-	37	21	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,2	-	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 188	98,5	229	149	376	236	198
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	3	0,2	-	-	3	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	15	1,2	-	-	3	12	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	963	79,9	171	122	282	211	177
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	115	9,5	27	18	48	(10)	12
Sonstige, keine, ohne Angabe	(128)	(10,6)	31	9	52	27	9

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	513	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	121	23,6
Paare ohne Kind(er)	142	27,7
Paare mit Kind(ern)	(198)	(38,6)
Alleinerziehende Elternteile	42	8,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	10	1,9
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	121	23,6
Ehepaare	291	56,7
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	49	9,6
Alleinerziehende Mütter	36	7,0
Alleinerziehende Väter	6	1,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	10	1,9
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	121	23,6
2 Personen	163	31,8
3 Personen	(124)	(24,2)
4 Personen	(78)	(15,2)
5 Personen	21	4,1
6 und mehr Personen	6	1,2
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	77	15,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	55	10,7
Haushalte ohne Senioren/-innen	381	74,3

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	382	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	142	37,2
Paare mit Kind(ern)	(198)	(51,8)
Alleinerziehende Elternteile	42	11,0
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	291	76,2
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	49	12,8
Alleinerziehende Väter	6	1,6
Alleinerziehende Mütter	36	9,4
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	164	42,9
3 Personen	(126)	(33,0)
4 Personen	74	19,4
5 Personen	18	4,7
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Riol	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 206	25 336	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	600	12 319	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	606	13 017	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	70	1 077	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	(58)	1 072	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	68	1 378	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	59	1 413	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	68	1 305	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	55	1 354	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	74	1 374	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	85	1 493	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	112	2 175	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	111	2 408	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	110	2 009	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	94	1 815	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	(44)	1 449	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	36	1 117	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	67	1 482	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	51	999	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	(28)	759	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	10	489	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	6	(168)	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	37	638	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	45	679	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	46	832	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	78	1 664	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	36	822	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	81	1 610	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	214	4 221	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	427	8 407	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	56	1 831	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	91	2 217	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	95	2 415	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	476	9 591	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	602	12 355	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	64	1 872	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	61	1 494	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	18	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	6	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Riol	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 188	24 582	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	4	47	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(47)	6 073	254 282
Italien	-	46	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	12	50	6 603	209 840
Niederlande	-	(52)	338	5 446	128 862
Österreich	3	21	168	5 067	164 246
Polen	-	143	622	21 636	382 391
Rumänien	-	(24)	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	(39)	171	8 250	174 023
Türkei	-	24	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	9	(120)	5 033	112 983
Sonstige	15	380	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	963	20 486	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	115	1 994	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(128)	2 856	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Riol	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,8	48,6	49,1	48,9	48,8
Weiblich	50,2	51,4	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	5,8	4,3	4,4	4,0	4,2
5 - 9	(4,8)	4,2	4,5	4,3	4,4
10 - 14	5,6	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	4,9	5,6	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,6	5,2	5,3	6,1	6,0
25 - 29	4,6	5,3	5,2	5,7	6,1
30 - 34	6,1	5,4	5,5	5,5	5,9
35 - 39	7,0	5,9	5,9	5,6	5,9
40 - 44	9,3	8,6	8,5	7,8	7,9
45 - 49	9,2	9,5	9,4	8,9	8,7
50 - 54	9,1	7,9	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,8	7,2	7,3	7,0	6,8
60 - 64	(3,6)	5,7	5,7	6,0	5,9
65 - 69	3,0	4,4	4,3	4,8	5,2
70 - 74	5,6	5,8	5,6	5,9	6,1
75 - 79	4,2	3,9	3,9	4,1	4,1
80 - 84	(2,3)	3,0	2,9	3,1	2,9
85 - 89	0,8	1,9	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,5	(0,7)	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,1	2,5	2,6	2,4	2,5
3 - 5	3,7	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	3,8	3,3	3,6	3,5	3,6
10 - 15	6,5	6,6	6,5	6,2	5,9
16 - 18	3,0	3,2	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,7	6,4	6,5	7,2	7,1
25 - 39	17,7	16,7	16,6	16,8	17,9
40 - 59	35,4	33,2	33,4	31,8	31,1
60 - 66	4,6	7,2	7,1	7,6	7,6
67 - 74	7,5	8,8	8,5	9,1	9,5
75 und älter	7,9	9,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	39,5	37,9	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	49,9	48,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	5,3	7,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	5,1	5,9	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Riol	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,5	97,0	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	(0,2)	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,6	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	(0,1)	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	(0,2)	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	1,2	1,5	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	79,9	80,9	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	9,5	7,9	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(10,6)	11,3	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Riol	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	513	10 930	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	121	3 131	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	142	3 218	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(198)	3 570	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	42	858	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	10	153	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	121	3 131	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	291	5 830	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	13	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	49	945	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	36	717	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	(141)	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	10	153	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	121	3 131	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	163	3 660	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	(124)	1 973	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	(78)	1 586	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	21	397	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	6	183	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	77	2 158	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	55	1 247	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	381	7 525	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Riol	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	23,6	28,6	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	27,7	29,4	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(38,6)	32,7	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,2	7,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,9	1,4	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	23,6	28,6	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	56,7	53,3	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,6	8,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,0	6,6	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,2	(1,3)	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,9	1,4	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	23,6	28,6	28,0	33,2	37,2
2 Personen	31,8	33,5	32,6	33,6	33,2
3 Personen	(24,2)	18,1	18,6	16,0	14,5
4 Personen	(15,2)	14,5	14,8	11,8	10,4
5 Personen	4,1	3,6	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,2	1,7	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	15,0	19,7	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10,7	11,4	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	74,3	68,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Riol	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	382	7 646	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	142	3 218	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(198)	3 570	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	42	858	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	291	5 830	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	13	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	49	945	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	(141)	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	36	717	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	164	3 824	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	(126)	1 959	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	74	1 512	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	18	286	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	65	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Riol	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	37,2	42,1	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(51,8)	46,7	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,0	11,2	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	76,2	76,2	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12,8	12,4	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,6	(1,8)	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,4	9,4	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	42,9	50,0	48,2	52,7	54,9
3 Personen	(33,0)	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	19,4	19,8	20,0	17,3	16,4
5 Personen	4,7	3,7	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	0,9	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	<p>Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.</p>
Kind	<p>Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.</p>
Paar	<p>Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.</p>
Privater Haushalt	<p>Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.</p>
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Schleich

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	192	100,0	96	97
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	12	6,2	6	6
5 - 9	6	3,1	-	6
10 - 14	10	5,2	6	4
15 - 19	9	4,7	6	3
20 - 24	12	6,2	9	3
25 - 29	3	1,6	-	3
30 - 34	6	3,1	3	3
35 - 39	9	4,7	3	6
40 - 44	28	14,5	18	10
45 - 49	21	10,9	9	12
50 - 54	18	9,3	6	12
55 - 59	15	7,8	9	6
60 - 64	6	3,1	6	-
65 - 69	3	1,6	-	3
70 - 74	13	6,7	6	7
75 - 79	16	8,3	9	7
80 - 84	3	1,6	-	3
85 - 89	3	1,6	-	3
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	9	4,7	6	3
3 - 5	3	1,6	-	3
6 - 9	6	3,1	-	6
10 - 15	13	6,7	9	4
16 - 18	3	1,6	3	-
19 - 24	15	7,8	9	6
25 - 39	18	9,3	6	12
40 - 59	(82)	(42,5)	42	40
60 - 66	6	3,1	6	-
67 - 74	16	8,3	6	10
75 und älter	22	11,4	9	13
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	61	31,6	39	22
Verheiratet	(86)	(44,6)	45	41
Verwitwet	22	11,4	-	22
Geschieden	(24)	(12,4)	12	12
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	193	100,0	96	97
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	169	87,6	87	82
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	15	7,8	3	12
Sonstige, keine, ohne Angabe	9	4,7	6	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		Anzahl	EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt
Insgesamt								
Insgesamt	192	100,0	193	-	-	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	96	49,7	96	-	-	-	-	-
Weiblich	97	50,3	97	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	12	6,2	12	-	-	-	-	-
5 - 9	6	3,1	6	-	-	-	-	-
10 - 14	10	5,2	10	-	-	-	-	-
15 - 19	9	4,7	9	-	-	-	-	-
20 - 24	12	6,2	12	-	-	-	-	-
25 - 29	3	1,6	3	-	-	-	-	-
30 - 34	6	3,1	6	-	-	-	-	-
35 - 39	9	4,7	9	-	-	-	-	-
40 - 44	28	14,5	(28)	-	-	-	-	-
45 - 49	21	10,9	21	-	-	-	-	-
50 - 54	18	9,3	18	-	-	-	-	-
55 - 59	15	7,8	15	-	-	-	-	-
60 - 64	6	3,1	6	-	-	-	-	-
65 - 69	3	1,6	3	-	-	-	-	-
70 - 74	13	6,7	13	-	-	-	-	-
75 - 79	16	8,3	16	-	-	-	-	-
80 - 84	3	1,6	3	-	-	-	-	-
85 - 89	3	1,6	3	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	9	4,7	9	-	-	-	-	-
3 - 5	3	1,6	3	-	-	-	-	-
6 - 9	6	3,1	6	-	-	-	-	-
10 - 15	13	6,7	13	-	-	-	-	-
16 - 18	3	1,6	3	-	-	-	-	-
19 - 24	15	7,8	15	-	-	-	-	-
25 - 39	18	9,3	18	-	-	-	-	-
40 - 59	(82)	(42,5)	(82)	-	-	-	-	-
60 - 66	6	3,1	6	-	-	-	-	-
67 - 74	16	8,3	16	-	-	-	-	-
75 und älter	22	11,4	22	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	61	31,6	61	-	-	-	-	-
Verheiratet	(86)	(44,6)	86	-	-	-	-	-
Verwitwet	22	11,4	22	-	-	-	-	-
Geschieden	(24)	(12,4)	(24)	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	169	87,6	169	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	15	7,8	15	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	9	4,7	9	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	192	100,0	31	21	64	39	38
Geschlecht							
Männlich	96	49,7	15	12	33	21	15
Weiblich	97	50,3	16	9	31	18	(23)
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	61	31,6	31	18	12	-	-
Verheiratet	(86)	(44,6)	-	3	(34)	30	19
Verwitwet	22	11,4	-	-	-	3	19
Geschieden	(24)	(12,4)	-	-	(18)	6	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	193	100,0	31	21	64	39	38
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	169	87,6	28	18	52	39	(32)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	15	7,8	3	3	6	-	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	9	4,7	-	-	6	-	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	79	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28	35,4
Paare ohne Kind(er)	21	26,6
Paare mit Kind(ern)	(22)	(27,8)
Alleinerziehende Elternteile	8	10,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28	35,4
Ehepaare	43	54,4
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Mütter	8	10,1
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	28	35,4
2 Personen	26	32,9
3 Personen	14	17,7
4 Personen	11	13,9
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(27)	(34,2)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	16	20,3
Haushalte ohne Senioren/-innen	(36)	(45,6)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	51	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	21	41,2
Paare mit Kind(ern)	(22)	(43,1)
Alleinerziehende Elternteile	8	15,7
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	43	84,3
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	8	15,7
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	29	56,9
3 Personen	14	27,5
4 Personen	8	15,7
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Schleich	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	192	25 336	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	96	12 319	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	97	13 017	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	12	1 077	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	6	1 072	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	10	1 378	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	9	1 413	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	12	1 305	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	3	1 354	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	6	1 374	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	9	1 493	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	28	2 175	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	21	2 408	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	18	2 009	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	15	1 815	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	6	1 449	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	3	1 117	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	13	1 482	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	16	999	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	3	759	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	3	489	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	-	(168)	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	9	638	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	3	679	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	6	832	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	13	1 664	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	3	822	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	15	1 610	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	18	4 221	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	(82)	8 407	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	6	1 831	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	16	2 217	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	22	2 415	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	61	9 591	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	(86)	12 355	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	22	1 872	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	(24)	1 494	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	18	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	6	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Schleich	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	193	24 582	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	4	47	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(47)	6 073	254 282
Italien	-	46	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	12	50	6 603	209 840
Niederlande	-	(52)	338	5 446	128 862
Österreich	-	21	168	5 067	164 246
Polen	-	143	622	21 636	382 391
Rumänien	-	(24)	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	(39)	171	8 250	174 023
Türkei	-	24	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	9	(120)	5 033	112 983
Sonstige	-	380	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	169	20 486	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	15	1 994	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	9	2 856	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schleich	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,7	48,6	49,1	48,9	48,8
Weiblich	50,3	51,4	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	6,2	4,3	4,4	4,0	4,2
5 - 9	3,1	4,2	4,5	4,3	4,4
10 - 14	5,2	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	4,7	5,6	5,7	5,5	5,0
20 - 24	6,2	5,2	5,3	6,1	6,0
25 - 29	1,6	5,3	5,2	5,7	6,1
30 - 34	3,1	5,4	5,5	5,5	5,9
35 - 39	4,7	5,9	5,9	5,6	5,9
40 - 44	14,5	8,6	8,5	7,8	7,9
45 - 49	10,9	9,5	9,4	8,9	8,7
50 - 54	9,3	7,9	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,8	7,2	7,3	7,0	6,8
60 - 64	3,1	5,7	5,7	6,0	5,9
65 - 69	1,6	4,4	4,3	4,8	5,2
70 - 74	6,7	5,8	5,6	5,9	6,1
75 - 79	8,3	3,9	3,9	4,1	4,1
80 - 84	1,6	3,0	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,6	1,9	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	(0,7)	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	4,7	2,5	2,6	2,4	2,5
3 - 5	1,6	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	3,1	3,3	3,6	3,5	3,6
10 - 15	6,7	6,6	6,5	6,2	5,9
16 - 18	1,6	3,2	3,4	3,3	3,0
19 - 24	7,8	6,4	6,5	7,2	7,1
25 - 39	9,3	16,7	16,6	16,8	17,9
40 - 59	(42,5)	33,2	33,4	31,8	31,1
60 - 66	3,1	7,2	7,1	7,6	7,6
67 - 74	8,3	8,8	8,5	9,1	9,5
75 und älter	11,4	9,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	31,6	37,9	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	(44,6)	48,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	11,4	7,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	(12,4)	5,9	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schleich	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	100,0	97,0	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	(0,2)	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,6	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	(0,1)	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	(0,2)	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	-	1,5	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	87,6	80,9	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	7,8	7,9	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	4,7	11,3	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Schleich	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	79	10 930	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28	3 131	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	21	3 218	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(22)	3 570	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	8	858	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	153	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28	3 131	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	43	5 830	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	13	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	945	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	8	717	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	(141)	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	153	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	28	3 131	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	26	3 660	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	14	1 973	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	11	1 586	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	-	397	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	183	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(27)	2 158	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	16	1 247	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(36)	7 525	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schleich	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	35,4	28,6	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	26,6	29,4	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(27,8)	32,7	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	10,1	7,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,4	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	35,4	28,6	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	54,4	53,3	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	8,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	10,1	6,6	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	(1,3)	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,4	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	35,4	28,6	28,0	33,2	37,2
2 Personen	32,9	33,5	32,6	33,6	33,2
3 Personen	17,7	18,1	18,6	16,0	14,5
4 Personen	13,9	14,5	14,8	11,8	10,4
5 Personen	-	3,6	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	1,7	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(34,2)	19,7	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	20,3	11,4	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(45,6)	68,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Schleich	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	51	7 646	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	21	3 218	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(22)	3 570	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	8	858	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	43	5 830	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	13	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	945	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	(141)	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	8	717	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	29	3 824	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	14	1 959	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	8	1 512	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	-	286	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	65	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schleich	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	41,2	42,1	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(43,1)	46,7	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	15,7	11,2	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	84,3	76,2	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	12,4	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	(1,8)	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	15,7	9,4	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	56,9	50,0	48,2	52,7	54,9
3 Personen	27,5	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	15,7	19,8	20,0	17,3	16,4
5 Personen	-	3,7	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	0,9	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Schweich, Stadt
am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	6 778	100,0	3 210	3 566
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	266	3,9	145	121
5 - 9	264	3,9	132	132
10 - 14	380	5,6	190	190
15 - 19	392	5,8	204	188
20 - 24	356	5,3	161	195
25 - 29	379	5,6	198	181
30 - 34	374	5,5	186	188
35 - 39	413	6,1	190	223
40 - 44	545	8,0	245	300
45 - 49	634	9,4	324	310
50 - 54	527	7,8	269	258
55 - 59	494	7,3	249	245
60 - 64	389	5,7	174	215
65 - 69	298	4,4	146	152
70 - 74	398	5,9	172	226
75 - 79	254	3,7	(107)	147
80 - 84	195	2,9	75	(120)
85 - 89	151	2,2	30	121
90 und älter	(67)	(1,0)	13	54
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	158	2,3	92	66
3 - 5	177	2,6	86	91
6 - 9	195	2,9	99	96
10 - 15	468	6,9	232	236
16 - 18	231	3,4	112	119
19 - 24	429	6,3	211	218
25 - 39	1 166	17,2	574	592
40 - 59	2 200	32,5	1 087	1 113
60 - 66	492	7,3	220	272
67 - 74	593	8,8	272	321
75 und älter	667	9,8	225	442
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	2 604	38,4	1 361	1 243
Verheiratet	3 175	46,9	1 580	1 595
Verwitwet	548	8,1	76	472
Geschieden	437	6,4	187	250
Eingetr. Lebenspartnerschaft	12	0,2	6	6
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	6 558	96,8	3 126	3 432
Bosnien und Herzegowina	4	0,1	4	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	30	0,4	18	12
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	9	0,1	3	6
Österreich	6	0,1	3	3
Polen	19	0,3	3	16
Rumänien	3	0,0	3	-
Russische Föderation	9	0,1	-	9
Türkei	12	0,2	6	6
Ukraine	6	0,1	3	3
Sonstige	120	1,8	(41)	(79)
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	5 304	78,3	2 465	2 839
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	639	9,4	280	359
Sonstige, keine, ohne Angabe	833	12,3	465	368

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	6 778	100,0	6 558	218	132	46	40	-
Geschlecht								
Männlich	3 210	47,4	3 126	84	56	16	12	-
Weiblich	3 566	52,6	3 432	(134)	76	(30)	28	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	266	3,9	262	4	4	-	-	-
5 - 9	264	3,9	261	3	-	3	-	-
10 - 14	380	5,6	368	12	6	6	-	-
15 - 19	392	5,8	383	9	6	3	-	-
20 - 24	356	5,3	344	12	3	9	-	-
25 - 29	379	5,6	349	(30)	(15)	3	12	-
30 - 34	374	5,5	352	22	15	-	7	-
35 - 39	413	6,1	386	27	15	6	6	-
40 - 44	545	8,0	526	19	10	3	6	-
45 - 49	634	9,4	607	27	18	6	3	-
50 - 54	527	7,8	512	15	12	-	3	-
55 - 59	494	7,3	474	20	13	7	-	-
60 - 64	389	5,7	377	12	12	-	-	-
65 - 69	298	4,4	295	3	3	-	-	-
70 - 74	398	5,9	395	3	-	-	3	-
75 - 79	254	3,7	254	-	-	-	-	-
80 - 84	195	2,9	195	-	-	-	-	-
85 - 89	151	2,2	151	-	-	-	-	-
90 und älter	(67)	(1,0)	(67)	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	158	2,3	158	-	-	-	-	-
3 - 5	177	2,6	173	4	4	-	-	-
6 - 9	195	2,9	192	3	-	3	-	-
10 - 15	468	6,9	453	15	9	6	-	-
16 - 18	231	3,4	225	6	3	3	-	-
19 - 24	429	6,3	417	12	3	9	-	-
25 - 39	1 166	17,2	1 087	(79)	(45)	9	(25)	-
40 - 59	2 200	32,5	2 119	81	53	16	12	-
60 - 66	492	7,3	480	12	12	-	-	-
67 - 74	593	8,8	587	6	3	-	3	-
75 und älter	667	9,8	667	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	2 604	38,4	2 533	71	49	12	10	-
Verheiratet	3 175	46,9	3 046	(129)	(74)	31	24	-
Verwitwet	548	8,1	545	3	-	-	3	-
Geschieden	437	6,4	425	12	9	3	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	12	0,2	9	3	-	-	3	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	5 304	78,3	5 204	100	79	3	18	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	639	9,4	633	(6)	3	-	3	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	833	12,3	721	(112)	(50)	43	19	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	6 778	100,0	1 135	902	1 966	1 410	1 363
Geschlecht							
Männlich	3 210	47,4	578	452	945	692	543
Weiblich	3 566	52,6	557	450	1 021	718	820
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	2 604	38,4	1 135	778	516	97	78
Verheiratet	3 175	46,9	-	(118)	1 226	1 089	742
Verwitwet	548	8,1	-	-	10	59	479
Geschieden	437	6,4	-	6	205	162	64
Eingetr. Lebenspartnerschaft	12	0,2	-	-	9	3	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	6 558	96,8	1 107	860	1 871	1 363	1 357
Bosnien und Herzegowina	4	0,1	-	-	-	4	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	30	0,4	12	3	9	6	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	9	0,1	-	-	6	-	3
Österreich	6	0,1	-	3	-	3	-
Polen	19	0,3	-	-	6	13	-
Rumänien	3	0,0	-	3	-	-	-
Russische Föderation	9	0,1	3	3	3	-	-
Türkei	12	0,2	6	-	6	-	-
Ukraine	6	0,1	-	3	3	-	-
Sonstige	120	1,8	7	27	(62)	(21)	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	5 304	78,3	815	715	1 457	1 096	1 221
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	639	9,4	133	82	201	127	(96)
Sonstige, keine, ohne Angabe	833	12,3	187	(105)	308	187	46

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	2 982	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	928	31,1
Paare ohne Kind(er)	883	29,6
Paare mit Kind(ern)	900	30,2
Alleinerziehende Elternteile	239	8,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	32	1,1
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	928	31,1
Ehepaare	1 492	50,0
Eingetr. Lebenspartnerschaften	9	0,3
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	282	9,5
Alleinerziehende Mütter	208	7,0
Alleinerziehende Väter	31	1,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	32	1,1
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	928	31,1
2 Personen	1 025	34,4
3 Personen	491	16,5
4 Personen	406	13,6
5 Personen	(103)	(3,5)
6 und mehr Personen	(29)	(1,0)
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	611	20,5
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	301	10,1
Haushalte ohne Senioren/-innen	2 070	69,4

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	2 022	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	883	43,7
Paare mit Kind(ern)	900	44,5
Alleinerziehende Elternteile	239	11,8
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	1 492	73,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	9	0,4
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	282	13,9
Alleinerziehende Väter	31	1,5
Alleinerziehende Mütter	208	10,3
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	1 065	52,7
3 Personen	467	23,1
4 Personen	400	19,8
5 Personen	77	3,8
6 und mehr Personen	13	0,6

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Schweich, Stadt	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	6 778	25 336	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	3 210	12 319	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	3 566	13 017	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	266	1 077	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	264	1 072	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	380	1 378	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	392	1 413	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	356	1 305	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	379	1 354	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	374	1 374	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	413	1 493	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	545	2 175	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	634	2 408	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	527	2 009	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	494	1 815	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	389	1 449	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	298	1 117	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	398	1 482	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	254	999	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	195	759	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	151	489	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	(67)	(168)	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	158	638	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	177	679	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	195	832	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	468	1 664	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	231	822	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	429	1 610	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	1 166	4 221	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	2 200	8 407	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	492	1 831	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	593	2 217	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	667	2 415	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	2 604	9 591	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	3 175	12 355	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	548	1 872	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	437	1 494	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	12	18	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	6	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Schweich, Stadt	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	6 558	24 582	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	4	4	47	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(47)	6 073	254 282
Italien	30	46	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	12	50	6 603	209 840
Niederlande	9	(52)	338	5 446	128 862
Österreich	6	21	168	5 067	164 246
Polen	19	143	622	21 636	382 391
Rumänien	3	(24)	199	5 453	126 169
Russische Föderation	9	(39)	171	8 250	174 023
Türkei	12	24	308	61 359	1 505 305
Ukraine	6	9	(120)	5 033	112 983
Sonstige	120	380	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	5 304	20 486	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	639	1 994	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	833	2 856	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schweich, Stadt	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	47,4	48,6	49,1	48,9	48,8
Weiblich	52,6	51,4	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,9	4,3	4,4	4,0	4,2
5 - 9	3,9	4,2	4,5	4,3	4,4
10 - 14	5,6	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	5,8	5,6	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,3	5,2	5,3	6,1	6,0
25 - 29	5,6	5,3	5,2	5,7	6,1
30 - 34	5,5	5,4	5,5	5,5	5,9
35 - 39	6,1	5,9	5,9	5,6	5,9
40 - 44	8,0	8,6	8,5	7,8	7,9
45 - 49	9,4	9,5	9,4	8,9	8,7
50 - 54	7,8	7,9	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,3	7,2	7,3	7,0	6,8
60 - 64	5,7	5,7	5,7	6,0	5,9
65 - 69	4,4	4,4	4,3	4,8	5,2
70 - 74	5,9	5,8	5,6	5,9	6,1
75 - 79	3,7	3,9	3,9	4,1	4,1
80 - 84	2,9	3,0	2,9	3,1	2,9
85 - 89	2,2	1,9	1,7	1,8	1,7
90 und älter	(1,0)	(0,7)	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,3	2,5	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,6	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	2,9	3,3	3,6	3,5	3,6
10 - 15	6,9	6,6	6,5	6,2	5,9
16 - 18	3,4	3,2	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,3	6,4	6,5	7,2	7,1
25 - 39	17,2	16,7	16,6	16,8	17,9
40 - 59	32,5	33,2	33,4	31,8	31,1
60 - 66	7,3	7,2	7,1	7,6	7,6
67 - 74	8,8	8,8	8,5	9,1	9,5
75 und älter	9,8	9,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	38,4	37,9	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	46,9	48,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	8,1	7,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	6,4	5,9	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schweich, Stadt	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,8	97,0	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,1	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,0)	0,2	0,3
Italien	0,4	0,2	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	0,1	(0,2)	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,3	0,6	0,4	0,5	0,5
Rumänien	0,0	(0,1)	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,1	(0,2)	0,1	0,2	0,2
Türkei	0,2	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	0,1	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	1,8	1,5	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	78,3	80,9	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	9,4	7,9	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	12,3	11,3	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Schweich, Stadt	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	2 982	10 930	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	928	3 131	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	883	3 218	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	900	3 570	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	239	858	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	32	153	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	928	3 131	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	1 492	5 830	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	9	13	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	282	945	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	208	717	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	31	(141)	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	32	153	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	928	3 131	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	1 025	3 660	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	491	1 973	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	406	1 586	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	(103)	397	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	(29)	183	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	611	2 158	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	301	1 247	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	2 070	7 525	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schweich, Stadt	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	31,1	28,6	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	29,6	29,4	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	30,2	32,7	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,0	7,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,1	1,4	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	31,1	28,6	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	50,0	53,3	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,5	8,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,0	6,6	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,0	(1,3)	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,1	1,4	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	31,1	28,6	28,0	33,2	37,2
2 Personen	34,4	33,5	32,6	33,6	33,2
3 Personen	16,5	18,1	18,6	16,0	14,5
4 Personen	13,6	14,5	14,8	11,8	10,4
5 Personen	(3,5)	3,6	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	(1,0)	1,7	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	20,5	19,7	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10,1	11,4	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	69,4	68,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Schweich, Stadt	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	2 022	7 646	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	883	3 218	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	900	3 570	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	239	858	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	1 492	5 830	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	9	13	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	282	945	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	31	(141)	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	208	717	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	1 065	3 824	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	467	1 959	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	400	1 512	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	77	286	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	13	65	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schweich, Stadt	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	43,7	42,1	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	44,5	46,7	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,8	11,2	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	73,8	76,2	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,4	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13,9	12,4	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,5	(1,8)	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,3	9,4	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	52,7	50,0	48,2	52,7	54,9
3 Personen	23,1	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	19,8	19,8	20,0	17,3	16,4
5 Personen	3,8	3,7	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	0,6	0,9	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Thörnich

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	175	100,0	84	92
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	6	3,4	3	3
5 - 9	10	5,7	3	7
10 - 14	10	5,7	7	3
15 - 19	6	3,4	-	6
20 - 24	3	1,7	-	3
25 - 29	10	5,7	3	7
30 - 34	12	6,8	9	3
35 - 39	13	7,4	10	3
40 - 44	16	9,1	9	7
45 - 49	12	6,8	9	3
50 - 54	12	6,8	3	9
55 - 59	16	9,1	10	6
60 - 64	9	5,1	3	6
65 - 69	20	11,4	12	8
70 - 74	6	3,4	-	6
75 - 79	6	3,4	-	6
80 - 84	6	3,4	3	3
85 - 89	3	1,7	-	3
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	6	3,4	3	3
3 - 5	3	1,7	-	3
6 - 9	7	4,0	3	4
10 - 15	13	7,4	7	6
16 - 18	-	-	-	-
19 - 24	6	3,4	-	6
25 - 39	35	19,9	22	13
40 - 59	56	31,8	31	25
60 - 66	12	6,8	6	6
67 - 74	23	13,1	9	14
75 und älter	15	8,5	3	12
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	54	30,7	(25)	29
Verheiratet	(94)	(53,4)	46	48
Verwitwet	15	8,5	3	12
Geschieden	13	7,4	10	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	156	88,6	(74)	82
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	10	5,7	10	-
Rumänien	3	1,7	-	3
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	7	4,0	-	7
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	149	84,7	75	74
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	12	6,8	3	9
Sonstige, keine, ohne Angabe	15	8,5	6	9

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	175	100,0	156	20	20	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	84	47,7	(74)	10	10	-	-	-
Weiblich	92	52,3	82	10	10	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	6	3,4	6	-	-	-	-	-
5 - 9	10	5,7	6	4	4	-	-	-
10 - 14	10	5,7	10	-	-	-	-	-
15 - 19	6	3,4	6	-	-	-	-	-
20 - 24	3	1,7	3	-	-	-	-	-
25 - 29	10	5,7	10	-	-	-	-	-
30 - 34	12	6,8	12	-	-	-	-	-
35 - 39	13	7,4	6	7	7	-	-	-
40 - 44	16	9,1	13	3	3	-	-	-
45 - 49	12	6,8	9	3	3	-	-	-
50 - 54	12	6,8	12	-	-	-	-	-
55 - 59	16	9,1	16	-	-	-	-	-
60 - 64	9	5,1	6	3	3	-	-	-
65 - 69	20	11,4	20	-	-	-	-	-
70 - 74	6	3,4	6	-	-	-	-	-
75 - 79	6	3,4	6	-	-	-	-	-
80 - 84	6	3,4	6	-	-	-	-	-
85 - 89	3	1,7	3	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	6	3,4	6	-	-	-	-	-
3 - 5	3	1,7	3	-	-	-	-	-
6 - 9	7	4,0	3	4	4	-	-	-
10 - 15	13	7,4	13	-	-	-	-	-
16 - 18	-	-	-	-	-	-	-	-
19 - 24	6	3,4	6	-	-	-	-	-
25 - 39	35	19,9	28	7	7	-	-	-
40 - 59	56	31,8	50	6	6	-	-	-
60 - 66	12	6,8	9	3	3	-	-	-
67 - 74	23	13,1	23	-	-	-	-	-
75 und älter	15	8,5	15	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	54	30,7	50	4	4	-	-	-
Verheiratet	(94)	(53,4)	82	12	12	-	-	-
Verwitwet	15	8,5	15	-	-	-	-	-
Geschieden	13	7,4	9	4	4	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	149	84,7	135	(14)	(14)	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	12	6,8	9	3	3	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	15	8,5	12	3	3	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	175	100,0	29	16	53	37	41
Geschlecht							
Männlich	84	47,7	13	3	(37)	16	15
Weiblich	92	52,3	16	13	16	21	26
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	54	30,7	29	13	12	-	-
Verheiratet	(94)	(53,4)	-	3	31	37	23
Verwitwet	15	8,5	-	-	-	-	15
Geschieden	13	7,4	-	-	10	-	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	156	88,6	25	16	40	34	41
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	10	5,7	-	-	10	-	-
Rumänien	3	1,7	-	-	3	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	7	4,0	4	-	-	3	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	149	84,7	26	16	35	34	38
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	12	6,8	-	-	6	3	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	15	8,5	3	-	12	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(79)	(100,0)
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	12	15,2
Paare ohne Kind(er)	27	34,2
Paare mit Kind(ern)	28	35,4
Alleinerziehende Elternteile	9	11,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	3,8
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	12	15,2
Ehepaare	37	46,8
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(18)	(22,8)
Alleinerziehende Mütter	6	7,6
Alleinerziehende Väter	3	3,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	3,8
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	12	15,2
2 Personen	(30)	(38,0)
3 Personen	19	24,1
4 Personen	9	11,4
5 Personen	3	3,8
6 und mehr Personen	6	7,6
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	15	19,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12	15,2
Haushalte ohne Senioren/-innen	(52)	(65,8)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(64)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	27	42,2
Paare mit Kind(ern)	28	43,8
Alleinerziehende Elternteile	9	14,1
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	37	57,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(18)	(28,1)
Alleinerziehende Väter	3	4,7
Alleinerziehende Mütter	6	9,4
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(33)	(51,6)
3 Personen	19	29,7
4 Personen	9	14,1
5 Personen	3	4,7
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Thörnich	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	175	25 336	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	84	12 319	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	92	13 017	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	6	1 077	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	10	1 072	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	10	1 378	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	6	1 413	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	3	1 305	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	10	1 354	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	12	1 374	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	13	1 493	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	16	2 175	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	12	2 408	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	12	2 009	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	16	1 815	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	9	1 449	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	20	1 117	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	6	1 482	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	6	999	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	6	759	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	3	489	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	-	(168)	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	6	638	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	3	679	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	7	832	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	13	1 664	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	-	822	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	6	1 610	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	35	4 221	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	56	8 407	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	12	1 831	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	23	2 217	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	15	2 415	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	54	9 591	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	(94)	12 355	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	15	1 872	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	13	1 494	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	18	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	6	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Thörnich	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	156	24 582	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	4	47	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(47)	6 073	254 282
Italien	-	46	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	12	50	6 603	209 840
Niederlande	-	(52)	338	5 446	128 862
Österreich	-	21	168	5 067	164 246
Polen	10	143	622	21 636	382 391
Rumänien	3	(24)	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	(39)	171	8 250	174 023
Türkei	-	24	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	9	(120)	5 033	112 983
Sonstige	7	380	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	149	20 486	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	12	1 994	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	15	2 856	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Thörnich	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	47,7	48,6	49,1	48,9	48,8
Weiblich	52,3	51,4	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,4	4,3	4,4	4,0	4,2
5 - 9	5,7	4,2	4,5	4,3	4,4
10 - 14	5,7	5,4	5,4	5,1	4,9
15 - 19	3,4	5,6	5,7	5,5	5,0
20 - 24	1,7	5,2	5,3	6,1	6,0
25 - 29	5,7	5,3	5,2	5,7	6,1
30 - 34	6,8	5,4	5,5	5,5	5,9
35 - 39	7,4	5,9	5,9	5,6	5,9
40 - 44	9,1	8,6	8,5	7,8	7,9
45 - 49	6,8	9,5	9,4	8,9	8,7
50 - 54	6,8	7,9	8,2	8,1	7,7
55 - 59	9,1	7,2	7,3	7,0	6,8
60 - 64	5,1	5,7	5,7	6,0	5,9
65 - 69	11,4	4,4	4,3	4,8	5,2
70 - 74	3,4	5,8	5,6	5,9	6,1
75 - 79	3,4	3,9	3,9	4,1	4,1
80 - 84	3,4	3,0	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,7	1,9	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	(0,7)	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,4	2,5	2,6	2,4	2,5
3 - 5	1,7	2,7	2,6	2,4	2,5
6 - 9	4,0	3,3	3,6	3,5	3,6
10 - 15	7,4	6,6	6,5	6,2	5,9
16 - 18	-	3,2	3,4	3,3	3,0
19 - 24	3,4	6,4	6,5	7,2	7,1
25 - 39	19,9	16,7	16,6	16,8	17,9
40 - 59	31,8	33,2	33,4	31,8	31,1
60 - 66	6,8	7,2	7,1	7,6	7,6
67 - 74	13,1	8,8	8,5	9,1	9,5
75 und älter	8,5	9,5	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	30,7	37,9	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	(53,4)	48,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	8,5	7,4	6,9	7,4	7,1
Geschieden	7,4	5,9	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Thörnich	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	88,6	97,0	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	(0,2)	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	5,7	0,6	0,4	0,5	0,5
Rumänien	1,7	(0,1)	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	(0,2)	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	4,0	1,5	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	84,7	80,9	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	6,8	7,9	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	8,5	11,3	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Thörnich	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(79)	10 930	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	12	3 131	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	27	3 218	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	28	3 570	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	9	858	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	153	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	12	3 131	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	37	5 830	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	13	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(18)	945	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	6	717	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	(141)	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	153	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	12	3 131	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	(30)	3 660	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	19	1 973	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	9	1 586	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	3	397	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	6	183	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	15	2 158	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12	1 247	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(52)	7 525	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Thörnich	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	15,2	28,6	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	34,2	29,4	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	35,4	32,7	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	11,4	7,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,8	1,4	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	15,2	28,6	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	46,8	53,3	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(22,8)	8,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,6	6,6	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	3,8	(1,3)	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,8	1,4	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	15,2	28,6	28,0	33,2	37,2
2 Personen	(38,0)	33,5	32,6	33,6	33,2
3 Personen	24,1	18,1	18,6	16,0	14,5
4 Personen	11,4	14,5	14,8	11,8	10,4
5 Personen	3,8	3,6	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	7,6	1,7	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	19,0	19,7	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	15,2	11,4	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(65,8)	68,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Thörnich	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(64)	7 646	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	27	3 218	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	28	3 570	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	9	858	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	37	5 830	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	13	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(18)	945	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	(141)	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	6	717	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(33)	3 824	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	19	1 959	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	9	1 512	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	3	286	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	65	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Thörnich	Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	42,2	42,1	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	43,8	46,7	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	14,1	11,2	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	57,8	76,2	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(28,1)	12,4	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	4,7	(1,8)	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,4	9,4	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(51,6)	50,0	48,2	52,7	54,9
3 Personen	29,7	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	14,1	19,8	20,0	17,3	16,4
5 Personen	4,7	3,7	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	0,9	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Verbandsgemeinde
Trier-Land

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	8
1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	12
1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	14
1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	19
1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	21
1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	25
1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	27
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	32
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	33
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	34
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	36
4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	38
4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund – in % –	42
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	46
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	47
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	48
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	49
Definitionen	50

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die Bundesagentur für Arbeit (§ 4 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz auskunftspflichtigen Stellen (§ 5 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnern sowie flächendeckend ab Kreis- bis zur Bundesebene können hingegen auch die Ergebnisse der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis ausgewiesen werden. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.
- Bei erwerbsstatistischen Auswertungen werden Auszählungen von Erwerbsregisterangaben mit Hochrechnungen der Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis kombiniert.
- Die zu den Themenbereichen Religion, Migration und Bildung veröffentlichten Ergebnisse basieren auf der Hochrechnung der Stichprobenbefunde aus der Haushaltebefragung.

Die hochgerechneten Ergebnisse werden auf volle zehn Personen gerundet ausgewiesen. Die in den Ergebnistabellen dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Bei den hochgerechneten Zensusergebnissen aus der Haushaltsstichprobe werden die Ergebnisse mit zu geringen Besetzungszahlen nicht ausgewiesen, sondern durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	21 670	100,0	10 759	10 911
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	965	4,5	488	477
5 - 9	969	4,5	480	489
10 - 14	1 155	5,3	601	554
15 - 19	1 335	6,2	741	594
20 - 24	1 124	5,2	553	571
25 - 29	1 108	5,1	595	513
30 - 34	1 248	5,8	616	632
35 - 39	1 289	5,9	622	667
40 - 44	1 877	8,7	950	927
45 - 49	2 044	9,4	1 061	983
50 - 54	1 821	8,4	929	892
55 - 59	1 672	7,7	854	818
60 - 64	1 179	5,4	585	594
65 - 69	906	4,2	452	454
70 - 74	1 083	5,0	503	580
75 - 79	829	3,8	380	449
80 - 84	596	2,8	223	373
85 - 89	340	1,6	99	241
90 und älter	130	0,6	27	103
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	560	2,6	272	288
3 - 5	599	2,8	315	284
6 - 9	775	3,6	381	394
10 - 15	1 416	6,5	728	688
16 - 18	801	3,7	438	363
19 - 24	1 397	6,4	729	668
25 - 39	3 645	16,8	1 833	1 812
40 - 59	7 414	34,2	3 794	3 620
60 - 66	1 472	6,8	736	736
67 - 74	1 696	7,8	804	892
75 und älter	1 895	8,7	729	1 166
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	8 497	39,2	4 666	3 831
Verheiratet	10 352	47,8	5 190	5 162
Verwitwet	1 492	6,9	245	1 247
Geschieden	1 311	6,0	643	668
Eingetr. Lebenspartnerschaft	9	0,0	6	3
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	9	0,0	9	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	20 494	94,6	10 139	10 355
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	42	0,2	(21)	21
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	26	0,1	26	-
Niederlande	37	0,2	19	18
Österreich	30	0,1	(24)	6
Polen	108	0,5	(55)	53
Rumänien	12	0,1	6	6
Russische Föderation	13	0,1	-	13
Türkei	15	0,1	12	3
Ukraine	10	0,0	-	10
Sonstige	883	4,1	457	426
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	17 120	80,0	8 340	8 770
Evangelische Kirche	1 690	7,9	790	900
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/
Sonstige	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	2 290	10,7	1 280	1 010

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	12 120	56,6	6 560	5 560
Erwerbstätige	11 830	55,3	6 390	5 430
Erwerbslose	290	1,3	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	9 290	43,4	4 020	5 270
Personen unterhalb des Mindestalters	3 210	15,0	1 550	1 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 910	18,3	1 870	2 040
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	730	3,4	/	350
Hausfrauen und Hausmänner	950	4,5	/	930
Sonstige	490	2,3	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	9 880	83,5	5 130	4 750
Beamte/-innen	870	7,3	600	270
Selbstständige mit Beschäftigten	340	2,9	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	620	5,3	380	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	430	3,7	340	/
Akademische Berufe	1 690	14,5	900	790
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	2 380	20,5	1 170	1 210
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 880	16,2	720	1 160
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 850	15,9	660	1 190
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 580	13,6	1 440	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	610	5,3	540	/
Hilfsarbeitskräfte	870	7,5	390	480
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	260	2,2	/	/
Produzierendes Gewerbe	3 250	27,5	2 530	720
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	2 020	17,1	1 490	540
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	220	1,8	180	40
Baugewerbe	1 010	8,5	870	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 900	24,5	1 510	1 390
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 900	16,1	810	1 100
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	1 000	8,4	(700)	290
Sonstige Dienstleistungen	5 420	45,8	2 170	3 260
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	850	7,2	440	(420)
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	(720)	(6,1)	350	(380)
Öffentliche Verwaltung u.ä.	930	7,9	590	(340)
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 910	24,6	(790)	2 120
Unbekannt	-	-	-	-

**Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund**

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	910	36,9	540	360
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 260	51,0	620	630
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	730	4,0	400	330
Ohne Schulabschluss	360	2,0	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	370	2,0	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	8 530	46,8	4 320	4 210
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	4 580	25,1	2 010	2 570
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	4 280	23,5	1 860	2 420
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	/	/	/
Fachhochschulreife	1 410	7,7	880	520
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	3 000	16,4	1 480	1 520
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	4 900	26,8	1 810	3 090
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	8 910	48,8	4 730	4 180
Fachschulabschluss	2 150	11,8	1 230	930
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	350	1,9	/	/
Fachhochschulabschluss	880	4,8	620	250
Hochschulabschluss	930	5,1	460	480
Promotion	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	18 740	87,5	9 400	9 340
Personen mit Migrationshintergrund	2 670	12,5	1 190	1 480
Ausländer/-innen	1 150	5,4	580	580
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	1 060	5,0	530	540
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 520	7,1	610	910
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	670	3,1	270	400
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	850	4,0	340	510
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	580	2,7	/	330

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	-	-	/	/
Griechenland	-	-	/	/
Italien	/	/	/	/
Kasachstan	/	/	/	/
Kroatien	-	-	/	/
Niederlande	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/
Polen	310	11,7	/	/
Rumänien	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/
Türkei	/	/	/	/
Ukraine	-	-	/	/
Sonstige	1 770	66,4	810	960
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/
1980 - 1989	/	/	/	/
1990 - 1999	520	29,9	/	/
2000 - 2011	820	47,1	420	400
Unbekannt	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	720	27,0	340	380
5 - 9 Jahre	390	14,8	/	220
10 - 14 Jahre	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	780	29,3	420	360
Unbekannt	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	21 670	100,0	20 494	1 176	944	(76)	(156)	-
Geschlecht								
Männlich	10 759	49,6	10 139	620	480	44	(96)	-
Weiblich	10 911	50,4	10 355	556	464	32	60	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	965	4,5	917	(48)	45	-	3	-
5 - 9	969	4,5	936	33	29	4	-	-
10 - 14	1 155	5,3	1 113	42	(24)	6	12	-
15 - 19	1 335	6,2	1 270	65	38	-	27	-
20 - 24	1 124	5,2	1 060	64	55	6	3	-
25 - 29	1 108	5,1	1 001	107	95	3	9	-
30 - 34	1 248	5,8	1 116	(132)	(95)	13	(24)	-
35 - 39	1 289	5,9	1 155	134	105	11	18	-
40 - 44	1 877	8,7	1 749	128	107	9	12	-
45 - 49	2 044	9,4	1 927	117	(102)	6	9	-
50 - 54	1 821	8,4	1 725	96	81	3	12	-
55 - 59	1 672	7,7	1 588	84	66	6	12	-
60 - 64	1 179	5,4	1 137	42	39	3	-	-
65 - 69	906	4,2	867	(39)	(33)	-	6	-
70 - 74	1 083	5,0	1 062	21	12	3	6	-
75 - 79	829	3,8	820	9	6	3	-	-
80 - 84	596	2,8	590	6	6	-	-	-
85 - 89	340	1,6	337	3	3	-	-	-
90 und älter	130	0,6	124	6	3	-	3	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	560	2,6	524	(36)	(33)	-	3	-
3 - 5	599	2,8	580	19	19	-	-	-
6 - 9	775	3,6	749	26	22	4	-	-
10 - 15	1 416	6,5	1 371	(45)	(27)	6	12	-
16 - 18	801	3,7	743	(58)	(31)	-	27	-
19 - 24	1 397	6,4	1 329	68	59	6	3	-
25 - 39	3 645	16,8	3 272	373	295	(27)	(51)	-
40 - 59	7 414	34,2	6 989	425	356	24	45	-
60 - 66	1 472	6,8	1 418	54	51	3	-	-
67 - 74	1 696	7,8	1 648	(48)	33	3	12	-
75 und älter	1 895	8,7	1 871	24	18	3	3	-

Noch: 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	8 497	39,2	8 040	457	383	29	45	-
Verheiratet	10 352	47,8	9 764	588	454	(41)	(93)	-
Verwitwet	1 492	6,9	1 450	42	33	3	6	-
Geschieden	1 311	6,0	1 231	80	74	3	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	9	0,0	9	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	9	0,0	-	9	-	-	9	-
Religion (ausführlich)								
Römisch-katholische Kirche	17 120	80,0	16 300	810	730	/	/	/
Evangelische Kirche	1 690	7,9	1 640	/	/	/	/	/
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	/	/	/	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	2 290	10,7	2 120	/	/	/	/	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)								
Erwerbspersonen	12 120	56,6	11 510	600	500	/	(60)	/
Erwerbstätige	11 830	55,3	11 230	590	490	/	(50)	/
Erwerbslose	290	1,3	280	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	9 290	43,4	8 730	560	440	/	/	/
Personen unterhalb des Mindestalters	3 210	15,0	3 030	/	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 910	18,3	3 760	/	/	/	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	730	3,4	680	/	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	950	4,5	810	/	/	/	/	/
Sonstige	490	2,3	450	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf								
Angestellte/Arbeiter/-innen	9 880	83,5	9 430	450	370	/	(50)	/
Beamte/-innen	870	7,3	790	/	/	/	/	/
Selbstständige mit Beschäftigten	340	2,9	340	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	620	5,3	570	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)								
Führungskräfte	430	3,7	400	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	1 690	14,5	1 550	/	/	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	2 380	20,5	2 270	/	/	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 880	16,2	1 780	/	/	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 850	15,9	1 780	/	/	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 580	13,6	1 540	/	/	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	610	5,3	580	/	/	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	870	7,5	800	/	/	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	260	2,2	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	3 250	27,5	3 120	(130)	/	/	/	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	2 020	17,1	1 950	(70)	(50)	/	/	/
Energie-/Wasserversorgung, Abfallentsorgung	220	1,8	210	/	/	/	/	/
Baugewerbe	1 010	8,5	960	/	/	/	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 900	24,5	2 730	/	/	/	/	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 900	16,1	1 830	/	/	/	/	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	1 000	8,4	(900)	/	/	/	/	/
Sonstige Dienstleistungen	5 420	45,8	5 130	290	240	/	/	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	850	7,2	(820)	/	/	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	(720)	(6,1)	(700)	/	/	/	/	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	930	7,9	910	/	/	/	/	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 910	24,6	(2 700)	/	/	/	/	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen								
Klasse 1 bis 4	910	36,9	850	/	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 260	51,0	1 200	/	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	/	/	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss								
Ohne oder noch kein Schulabschluss	730	4,0	600	/	/	/	/	/
Ohne Schulabschluss	360	2,0	240	/	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	370	2,0	360	/	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	8 530	46,8	8 310	/	/	/	/	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	4 580	25,1	4 350	/	/	/	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	4 280	23,5	4 060	/	/	/	/	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	1 410	7,7	1 380	/	/	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	3 000	16,4	2 610	390	330	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)								
Ohne beruflichen Abschluss	4 900	26,8	4 500	400	320	/	/	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	8 910	48,8	8 650	/	/	/	/	/
Fachschulabschluss	2 150	11,8	2 050	/	/	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	350	1,9	330	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	880	4,8	850	/	/	/	/	/
Hochschulabschluss	930	5,1	760	/	/	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung								
Personen ohne Migrationshintergrund	18 740	87,5	18 740	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund	2 670	12,5	1 520	1 150	950	/	/	/
Ausländer/-innen	1 150	5,4	/	1 150	950	/	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	1 060	5,0	/	1 060	860	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 520	7,1	1 520	/	/	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	670	3,1	670	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	850	4,0	850	/	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	580	2,7	580	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)								
Bosnien und Herzegowina	-	-	/	/	/	/	/	/
Griechenland	-	-	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	/	/	/	/	/	/	/	/
Kroatien	-	-	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/	/
Polen	310	11,7	/	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/	/	/	/	/
Türkei	/	/	/	/	/	/	/	/
Ukraine	-	-	/	/	/	/	/	/
Sonstige	1 770	66,4	850	920	750	/	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt								
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	/	/	/	/	/	/	/	/
1990 - 1999	520	29,9	/	/	/	/	/	/
2000 - 2011	820	47,1	/	720	580	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer								
Unter 5 Jahre	720	27,0	/	500	470	/	/	/
5 - 9 Jahre	390	14,8	240	/	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	/	/	/	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	/	/	/	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	780	29,3	560	/	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf

Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	21 670	100,0	3 883	2 773	6 458	4 672	3 884
Geschlecht							
Männlich	10 759	49,6	1 989	1 469	3 249	2 368	1 684
Weiblich	10 911	50,4	1 894	1 304	3 209	2 304	2 200
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	8 497	39,2	3 871	2 400	1 626	400	200
Verheiratet	10 352	47,8	3	358	4 162	3 519	2 310
Verwitwet	1 492	6,9	-	-	49	228	1 215
Geschieden	1 311	6,0	-	15	615	522	159
Eingetr. Lebenspartnerschaft	9	0,0	-	-	6	3	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	9	0,0	9	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	20 494	94,6	3 711	2 586	5 947	4 450	3 800
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	42	0,2	4	6	29	-	3
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	26	0,1	-	9	17	-	-
Niederlande	37	0,2	-	6	(6)	16	9
Österreich	30	0,1	6	-	15	3	6
Polen	108	0,5	9	30	45	21	3
Rumänien	12	0,1	-	3	6	-	3
Russische Föderation	13	0,1	-	-	10	3	-
Türkei	15	0,1	6	-	3	3	3
Ukraine	10	0,0	4	-	6	-	-
Sonstige	883	4,1	(143)	(133)	374	176	(57)
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	17 120	80,0	3 040	2 170	4 930	3 750	3 220
Evangelische Kirche	1 690	7,9	250	/	480	400	360
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	/	/	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	2 290	10,7	470	310	830	480	210

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	12 120	56,6	/	2 150	5 860	3 510	360
Erwerbstätige	11 830	55,3	/	2 030	5 810	3 430	360
Erwerbslose	290	1,3	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	9 290	43,4	3 610	500	570	1 220	3 400
Personen unterhalb des Mindestalters	3 210	15,0	3 210	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 910	18,3	/	/	/	750	3 140
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	730	3,4	340	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	950	4,5	/	/	360	370	/
Sonstige	490	2,3	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	9 880	83,5	/	1 900	4 930	2 630	210
Beamte/-innen	870	7,3	/	/	390	380	/
Selbstständige mit Beschäftigten	340	2,9	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	620	5,3	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	430	3,7	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	1 690	14,5	/	/	1 010	470	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	2 380	20,5	/	550	1 200	580	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 880	16,2	/	/	1 040	510	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 850	15,9	/	340	820	570	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 580	13,6	/	460	780	320	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	610	5,3	/	/	300	/	/
Hilfsarbeitskräfte	870	7,5	/	/	270	320	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	260	2,2	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	3 250	27,5	30	690	1 680	760	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	2 020	17,1	20	400	1 020	530	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	220	1,8	/	/	(110)	60	/
Baugewerbe	1 010	8,5	/	(240)	560	170	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 900	24,5	/	(470)	1 260	1 000	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 900	16,1	/	390	820	600	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	1 000	8,4	/	/	(440)	410	/
Sonstige Dienstleistungen	5 420	45,8	/	830	2 790	1 570	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	850	7,2	/	/	590	140	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	(720)	(6,1)	/	(150)	350	(150)	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	930	7,9	/	(100)	400	420	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 910	24,6	/	460	(1 440)	860	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	910	36,9	910	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 260	51,0	1 240	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	/	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	730	4,0	360	/	/	/	/
Ohne Schulabschluss	360	2,0	/	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	370	2,0	360	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	8 530	46,8	/	600	2 130	2 680	3 100
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	4 580	25,1	/	1 330	1 830	930	260
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	4 280	23,5	/	1 150	1 830	930	260
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	1 410	7,7	/	/	700	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	3 000	16,4	/	510	1 630	630	210

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	4 900	26,8	630	1 140	720	720	1 690
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	8 910	48,8	/	1 200	3 470	2 700	1 540
Fachschulabschluss	2 150	11,8	/	/	1 030	600	290
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	350	1,9	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	880	4,8	/	/	400	/	/
Hochschulabschluss	930	5,1	/	/	550	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	18 740	87,5	3 110	2 340	5 410	4 220	3 650
Personen mit Migrationshintergrund	2 670	12,5	680	380	1 020	440	/
Ausländer/-innen	1 150	5,4	/	/	540	300	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	1 060	5,0	/	/	520	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 520	7,1	510	310	480	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	670	3,1	/	/	360	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	850	4,0	490	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	580	2,7	300	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	-	-	/	/	/	/	/
Griechenland	-	-	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	/	/	/	/	/	/	/
Kroatien	-	-	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	310	11,7	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/	/	/	/
Türkei	/	/	/	/	/	/	/
Ukraine	-	-	/	/	/	/	/
Sonstige	1 770	66,4	370	290	710	310	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	/	/	/	/	/	/	/
1990 - 1999	520	29,9	/	/	420	/	/
2000 - 2011	820	47,1	/	/	330	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	720	27,0	/	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	390	14,8	/	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	780	29,3	/	/	320	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Ein- getr. Lebenspartner- schaft	Verwitwet/Eing- etr. Lebenspartner /-in verstorben	Geschieden/Ei- ngetr. Lebenspartner- schaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	21 670	100,0	8 497	10 361	1 492	1 311	9
Geschlecht							
Männlich	10 759	49,6	4 666	5 196	245	643	9
Weiblich	10 911	50,4	3 831	5 165	1 247	668	-
Alter (5er-Jahresgruppen)							
Unter 5	965	4,5	965	-	-	-	-
5 - 9	969	4,5	969	-	-	-	-
10 - 14	1 155	5,3	1 155	-	-	-	-
15 - 19	1 335	6,2	1 320	6	-	-	9
20 - 24	1 124	5,2	1 073	48	-	3	-
25 - 29	1 108	5,1	789	307	-	12	-
30 - 34	1 248	5,8	584	630	3	(31)	-
35 - 39	1 289	5,9	369	827	9	84	-
40 - 44	1 877	8,7	372	1 272	(13)	220	-
45 - 49	2 044	9,4	301	1 439	24	280	-
50 - 54	1 821	8,4	206	1 320	58	237	-
55 - 59	1 672	7,7	(122)	1 292	69	189	-
60 - 64	1 179	5,4	(72)	910	101	96	-
65 - 69	906	4,2	24	700	123	59	-
70 - 74	1 083	5,0	50	755	230	48	-
75 - 79	829	3,8	47	494	259	29	-
80 - 84	596	2,8	26	254	296	20	-
85 - 89	340	1,6	31	92	217	-	-
90 und älter	130	0,6	22	15	90	3	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)							
Unter 3	560	2,6	560	-	-	-	-
3 - 5	599	2,8	599	-	-	-	-
6 - 9	775	3,6	775	-	-	-	-
10 - 15	1 416	6,5	1 416	-	-	-	-
16 - 18	801	3,7	786	6	-	-	9
19 - 24	1 397	6,4	1 346	48	-	3	-
25 - 39	3 645	16,8	1 742	1 764	12	(127)	-
40 - 59	7 414	34,2	1 001	5 323	164	926	-
60 - 66	1 472	6,8	(84)	1 140	(125)	123	-
67 - 74	1 696	7,8	62	1 225	329	80	-
75 und älter	1 895	8,7	126	855	862	52	-

Noch: 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	20 494	94,6	8 040	9 773	1 450	1 231	-
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	42	0,2	13	20	3	6	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	26	0,1	19	7	-	-	-
Niederlande	37	0,2	12	19	3	3	-
Österreich	30	0,1	12	12	-	6	-
Polen	108	0,5	30	59	9	10	-
Rumänien	12	0,1	(3)	6	3	-	-
Russische Föderation	13	0,1	-	10	3	-	-
Türkei	15	0,1	6	6	-	3	-
Ukraine	10	0,0	4	6	-	-	-
Sonstige	883	4,1	358	443	21	(52)	9
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	17 120	80,0	6 720	8 190	1 260	950	/
Evangelische Kirche	1 690	7,9	510	930	/	/	/
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	/	/	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	2 290	10,7	1 020	1 020	/	/	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit dem Hochrechnungsmerkmal „Religion (ausführlich)“ keine Werte ausgewiesen.

1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	12 120	56,6	3 760	7 020	250	1 090	/
Erwerbstätige	11 830	55,3	3 610	6 900	250	1 070	/
Erwerbslose	290	1,3	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	9 290	43,4	4 490	3 390	1 230	170	/
Personen unterhalb des Mindestalters	3 210	15,0	3 210	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 910	18,3	350	2 270	1 160	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	730	3,4	730	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	950	4,5	/	880	/	/	/
Sonstige	490	2,3	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	9 880	83,5	3 200	5 570	210	900	/
Beamte/-innen	870	7,3	(160)	660	/	50	/
Selbstständige mit Beschäftigten	340	2,9	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	620	5,3	/	310	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	430	3,7	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	1 690	14,5	530	1 020	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	2 380	20,5	790	1 340	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 880	16,2	610	1 100	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 850	15,9	520	1 060	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 580	13,6	680	750	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	610	5,3	/	320	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	870	7,5	310	410	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl

Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	260	2,2	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	3 250	27,5	1 130	1 770	/	280	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	2 020	17,1	650	1 150	/	190	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	220	1,8	/	(130)	/	/	/
Baugewerbe	1 010	8,5	410	490	/	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 900	24,5	900	1 600	/	(340)	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 900	16,1	610	1 020	/	(230)	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	1 000	8,4	(290)	580	/	/	/
Sonstige Dienstleistungen	5 420	45,8	1 510	3 350	(110)	(450)	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	850	7,2	(240)	560	/	/	/
Grundstücks- /Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	(720)	(6,1)	(270)	390	/	60	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	930	7,9	(200)	640	/	80	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 910	24,6	(800)	1 750	(90)	(270)	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-

Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen

Klasse 1 bis 4	910	36,9	910	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 260	51,0	1 260	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	/	/	/	/	/	/

Höchster Schulabschluss

Ohne oder noch kein Schulabschluss	730	4,0	430	/	/	/	/
Ohne Schulabschluss	360	2,0	/	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	370	2,0	370	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	8 530	46,8	1 520	5 080	1 240	690	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	4 580	25,1	1 800	2 340	/	330	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	4 280	23,5	1 500	2 340	/	330	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	1 410	7,7	460	870	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	3 000	16,4	970	1 820	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	4 900	26,8	2 010	1 940	770	/	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	8 910	48,8	2 150	5 330	610	830	/
Fachschulabschluss	2 150	11,8	460	1 460	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	350	1,9	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	880	4,8	/	680	/	/	/
Hochschulabschluss	930	5,1	250	620	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	18 740	87,5	7 180	9 000	1 420	1 140	/
Personen mit Migrationshintergrund	2 670	12,5	1 160	1 320	/	/	/
Ausländer/-innen	1 150	5,4	340	700	/	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	1 060	5,0	300	660	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 520	7,1	820	620	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	670	3,1	/	520	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	850	4,0	750	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	580	2,7	480	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	-	-	/	/	/	/	/
Griechenland	-	-	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	/	/	/	/	/	/	/
Kroatien	-	-	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	310	11,7	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/	/	/	/
Türkei	/	/	/	/	/	/	/
Ukraine	-	-	/	/	/	/	/
Sonstige	1 770	66,4	760	880	/	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	/	/	/	/	/	/	/
1990 - 1999	520	29,9	/	430	/	/	/
2000 - 2011	820	47,1	280	450	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	720	27,0	380	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	390	14,8	260	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	780	29,3	280	450	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit Ausprägungen aus der Hochrechnung aus dem Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ keine Werte ausgewiesen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit den Hochrechnungsmerkmalen aus den Themenbereichen Migration und Bildung keine Werte ausgewiesen.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit

ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	9 163	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	2 531	27,6
Paare ohne Kind(er)	2 544	27,8
Paare mit Kind(ern)	3 128	34,1
Alleinerziehende Elternteile	797	8,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	163	1,8
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	2 531	27,6
Ehepaare	4 836	52,8
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	836	9,1
Alleinerziehende Mütter	615	6,7
Alleinerziehende Väter	182	2,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	163	1,8
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	2 531	27,6
2 Personen	2 964	32,3
3 Personen	1 743	19,0
4 Personen	1 356	14,8
5 Personen	407	4,4
6 und mehr Personen	(162)	(1,8)
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	1 519	16,6
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	1 159	12,6
Haushalte ohne Senioren/-innen	6 485	70,8

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	6 469	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	2 544	39,3
Paare mit Kind(ern)	3 128	48,4
Alleinerziehende Elternteile	797	12,3
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	4 836	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	836	12,9
Alleinerziehende Väter	182	2,8
Alleinerziehende Mütter	615	9,5
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	3 114	48,1
3 Personen	1 710	26,4
4 Personen	1 290	19,9
5 Personen	297	4,6
6 und mehr Personen	58	0,9

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	21 670	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht				
Männlich	10 759	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	10 911	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	965	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	969	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	1 155	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	1 335	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	1 124	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	1 108	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	1 248	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	1 289	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	1 877	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	2 044	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	1 821	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	1 672	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	1 179	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	906	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	1 083	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	829	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	596	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	340	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	130	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	560	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	599	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	775	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	1 416	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	801	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	1 397	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	3 645	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	7 414	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	1 472	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	1 696	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	1 895	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	8 497	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	10 352	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	1 492	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	1 311	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	9	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	9	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	20 494	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	47	4 531	140 103
Griechenland	-	(47)	6 073	254 282
Italien	42	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	23	2 418	46 740
Kroatien	26	50	6 603	209 840
Niederlande	37	338	5 446	128 862
Österreich	30	168	5 067	164 246
Polen	108	622	21 636	382 391
Rumänien	12	199	5 453	126 169
Russische Föderation	13	171	8 250	174 023
Türkei	15	308	61 359	1 505 305
Ukraine	10	(120)	5 033	112 983
Sonstige	883	5 700	115 467	2 446 679
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	17 120	112 310	1 812 080	24 869 380
Evangelische Kirche	1 690	12 180	1 260 720	24 552 110
Evangelische Freikirchen	/	260	40 050	714 360
Orthodoxe Kirchen	/	710	41 740	1 050 740
Jüdische Gemeinden	/	/	2 530	83 430
Sonstige	/	1 790	92 290	2 116 460
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	2 290	14 370	720 000	26 265 880

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Geschlecht				
Männlich	49,6	49,1	48,9	48,8
Weiblich	50,4	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	4,5	4,4	4,0	4,2
5 - 9	4,5	4,5	4,3	4,4
10 - 14	5,3	5,4	5,1	4,9
15 - 19	6,2	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,2	5,3	6,1	6,0
25 - 29	5,1	5,2	5,7	6,1
30 - 34	5,8	5,5	5,5	5,9
35 - 39	5,9	5,9	5,6	5,9
40 - 44	8,7	8,5	7,8	7,9
45 - 49	9,4	9,4	8,9	8,7
50 - 54	8,4	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,7	7,3	7,0	6,8
60 - 64	5,4	5,7	6,0	5,9
65 - 69	4,2	4,3	4,8	5,2
70 - 74	5,0	5,6	5,9	6,1
75 - 79	3,8	3,9	4,1	4,1
80 - 84	2,8	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,6	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,6	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	2,6	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,8	2,6	2,4	2,5
6 - 9	3,6	3,6	3,5	3,6
10 - 15	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,4	6,5	7,2	7,1
25 - 39	16,8	16,6	16,8	17,9
40 - 59	34,2	33,4	31,8	31,1
60 - 66	6,8	7,1	7,6	7,6
67 - 74	7,8	8,5	9,1	9,5
75 und älter	8,7	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	39,2	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	47,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	6,9	6,9	7,4	7,1
Geschieden	6,0	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	94,6	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	(0,0)	0,2	0,3
Italien	0,2	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	0,1	0,0	0,2	0,3
Niederlande	0,2	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,5	0,4	0,5	0,5
Rumänien	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,1	0,1	0,2	0,2
Türkei	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	4,1	4,0	2,9	3,0
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	80,0	79,3	45,7	31,2
Evangelische Kirche	7,9	8,6	31,8	30,8
Evangelische Freikirchen	/	0,2	1,0	0,9
Orthodoxe Kirchen	/	0,5	1,1	1,3
Jüdische Gemeinden	/	/	0,1	0,1
Sonstige	/	1,3	2,3	2,7
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	10,7	10,1	18,1	33,0

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	12 120	79 720	2 151 280	43 052 760
Erwerbstätige	11 830	77 850	2 069 810	41 049 730
Erwerbslose	290	1 880	81 480	2 003 020
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	1 540	66 240	1 638 550
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	330	15 240	364 480
Nichterwerbspersonen	9 290	61 980	1 818 130	36 599 370
Personen unterhalb des Mindestalters	3 210	20 390	533 960	10 741 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 910	27 330	835 620	17 204 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	730	5 270	169 860	3 498 540
Hausfrauen und Hausmänner	950	5 860	167 350	2 640 520
Sonstige	490	3 140	111 350	2 513 710
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	9 880	65 220	1 718 010	34 241 630
Beamte/-innen	870	5 530	126 980	2 085 380
Selbstständige mit Beschäftigten	340	2 950	96 500	1 873 770
Selbstständige ohne Beschäftigte	620	3 190	103 560	2 446 560
Mithelfende Familienangehörige	/	960	24 760	402 390
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	430	2 950	81 860	1 976 240
Akademische Berufe	1 690	10 700	311 360	6 986 700
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	2 380	15 320	391 080	7 663 850
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 880	11 060	279 850	5 434 530
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 850	12 420	326 520	6 233 890
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	1 650	31 430	590 780
Handwerks- und verwandte Berufe	1 580	10 560	254 180	5 107 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	610	4 300	142 140	2 631 950
Hilfsarbeitskräfte	870	6 930	191 810	3 373 670
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	420	12 250	181 030

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	260	2 220	39 390	694 920
Produzierendes Gewerbe	3 250	21 190	561 150	10 697 410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	2 020	13 840	410 860	7 831 570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	220	1 250	27 730	554 250
Baugewerbe	1 010	6 100	122 560	2 311 590
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 900	19 000	513 350	10 398 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 900	13 770	354 950	6 995 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	1 000	5 230	158 400	3 403 300
Sonstige Dienstleistungen	5 420	35 450	955 890	19 257 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	850	4 310	66 710	1 294 540
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	(720)	5 610	218 230	5 245 380
Öffentliche Verwaltung u.ä.	930	6 740	174 160	3 057 230
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 910	18 780	496 790	9 660 190
Unbekannt	-	-	20	1 470
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	910	5 480	150 730	3 104 280
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 260	9 690	260 990	4 873 280
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	2 170	62 130	1 339 490
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	730	5 430	229 400	4 932 710
Ohne Schulabschluss	360	2 600	139 940	3 241 010
Noch in schulischer Ausbildung	370	2 830	89 460	1 691 700
Haupt-/ Volksschulabschluss	8 530	56 520	1 500 350	24 513 350
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	4 580	29 770	830 610	19 908 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	4 280	27 600	768 470	18 568 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	2 170	62 130	1 339 490
Fachhochschulreife	1 410	9 760	256 730	5 531 480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	3 000	19 810	618 300	14 023 530
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	4 900	33 830	1 020 090	18 383 890
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	8 910	58 180	1 586 450	31 804 990
Fachschulabschluss	2 150	13 180	352 090	7 321 610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	350	1 590	40 640	1 032 940
Fachhochschulabschluss	880	6 130	178 310	3 985 640
Hochschulabschluss	930	7 440	220 610	5 471 080
Promotion	/	950	37 180	908 970

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	18 740	123 850	3 211 720	64 354 900
Personen mit Migrationshintergrund	2 670	17 860	757 690	15 297 460
Ausländer/-innen	1 150	8 090	270 840	6 080 870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	1 060	6 840	205 170	4 537 620
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	1 250	65 670	1 543 250
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 520	9 770	486 850	9 216 590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	670	5 110	279 850	5 104 810
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	850	4 660	207 000	4 111 780
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	1 730	106 310	2 087 770
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	580	2 930	100 690	2 024 000
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	/	7 690	227 910
Griechenland	/	/	10 050	368 440
Italien	/	430	42 400	796 770
Kasachstan	/	940	89 140	1 240 570
Kroatien	/	/	12 550	330 730
Niederlande	/	460	9 460	226 240
Österreich	/	300	11 560	345 620
Polen	310	1 900	88 860	2 006 410
Rumänien	/	340	22 670	576 200
Russische Föderation	/	1 530	87 270	1 318 130
Türkei	/	810	107 200	2 714 240
Ukraine	/	380	12 580	229 510
Sonstige	1 770	10 550	255 790	4 900 720
Unbekanntes Ausland	/	/	460	15 970
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	9 070	171 620
1960 - 1969	/	350	24 900	608 420
1970 - 1979	/	670	53 090	1 277 210
1980 - 1989	/	1 280	77 160	1 680 040
1990 - 1999	520	3 420	183 970	3 159 270
2000 - 2011	820	5 440	117 530	2 270 610
Unbekannt	/	630	19 310	475 260
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	720	4 030	86 990	1 673 960
5 - 9 Jahre	390	3 140	95 380	1 864 060
10 - 14 Jahre	/	2 150	109 000	2 121 110
15 - 19 Jahre	/	2 490	135 720	2 373 430
20 und mehr Jahre	780	5 420	311 300	6 789 630
Unbekannt	/	630	19 310	475 260

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien

werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	56,6	56,3	54,2	54,1
Erwerbstätige	55,3	54,9	52,1	51,5
Erwerbslose	1,3	1,3	2,1	2,5
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	1,1	1,7	2,1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	0,2	0,4	0,5
Nichterwerbspersonen	43,4	43,7	45,8	45,9
Personen unterhalb des Mindestalters	15,0	14,4	13,5	13,5
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	18,3	19,3	21,1	21,6
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	3,4	3,7	4,3	4,4
Hausfrauen und Hausmänner	4,5	4,1	4,2	3,3
Sonstige	2,3	2,2	2,8	3,2
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	83,5	83,8	83,0	83,4
Beamte/-innen	7,3	7,1	6,1	5,1
Selbstständige mit Beschäftigten	2,9	3,8	4,7	4,6
Selbstständige ohne Beschäftigte	5,3	4,1	5,0	6,0
Mithelfende Familienangehörige	/	1,2	1,2	1,0
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	3,7	3,9	4,0	4,9
Akademische Berufe	14,5	14,0	15,4	17,4
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	20,5	20,1	19,3	19,1
Bürokräfte und verwandte Berufe	16,2	14,5	13,8	13,5
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	15,9	16,3	16,1	15,5
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	2,2	1,6	1,5
Handwerks- und verwandte Berufe	13,6	13,8	12,6	12,7
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	5,3	5,6	7,0	6,6
Hilfsarbeitskräfte	7,5	9,1	9,5	8,4
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	0,6	0,6	0,5

**Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-**

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2,2	2,8	1,9	1,7
Produzierendes Gewerbe	27,5	27,2	27,1	26,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	17,1	17,8	19,9	19,1
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1,8	1,6	1,3	1,4
Baugewerbe	8,5	7,8	5,9	5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	24,5	24,4	24,8	25,3
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	16,1	17,7	17,1	17,0
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	8,4	6,7	7,7	8,3
Sonstige Dienstleistungen	45,8	45,5	46,2	46,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	7,2	5,5	3,2	3,2
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	(6,1)	7,2	10,5	12,8
Öffentliche Verwaltung u.ä.	7,9	8,7	8,4	7,4
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	24,6	24,1	24,0	23,5
Unbekannt	-	-	0,0	0,0
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	36,9	31,6	31,8	33,3
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	51,0	55,9	55,1	52,3
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	12,5	13,1	14,4
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	4,0	4,5	6,7	7,2
Ohne Schulabschluss	2,0	2,1	4,1	4,7
Noch in schulischer Ausbildung	2,0	2,3	2,6	2,5
Haupt-/ Volksschulabschluss	46,8	46,6	43,7	35,6
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	25,1	24,5	24,2	28,9
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	23,5	22,8	22,4	26,9
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	1,8	1,8	1,9
Fachhochschulreife	7,7	8,0	7,5	8,0
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	16,4	16,3	18,0	20,4
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	26,8	27,9	29,7	26,7
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	48,8	48,0	46,2	46,2
Fachschulabschluss	11,8	10,9	10,2	10,6
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1,9	1,3	1,2	1,5
Fachhochschulabschluss	4,8	5,1	5,2	5,8
Hochschulabschluss	5,1	6,1	6,4	7,9
Promotion	/	0,8	1,1	1,3

**Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-**

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	87,5	87,4	80,9	80,8
Personen mit Migrationshintergrund	12,5	12,6	19,1	19,2
Ausländer/-innen	5,4	5,7	6,8	7,6
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	5,0	4,8	5,2	5,7
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	0,9	1,7	1,9
Deutsche mit Migrationshintergrund	7,1	6,9	12,3	11,6
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	3,1	3,6	7,1	6,4
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	4,0	3,3	5,2	5,2
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	1,2	2,7	2,6
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	2,7	2,1	2,5	2,5
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	-	/	1,0	1,5
Griechenland	-	/	1,3	2,4
Italien	/	2,4	5,6	5,2
Kasachstan	/	5,2	11,8	8,1
Kroatien	-	/	1,7	2,2
Niederlande	/	2,6	1,2	1,5
Österreich	/	1,7	1,5	2,3
Polen	11,7	10,6	11,7	13,1
Rumänien	/	1,9	3,0	3,8
Russische Föderation	/	8,6	11,5	8,6
Türkei	/	4,5	14,1	17,7
Ukraine	-	2,1	1,7	1,5
Sonstige	66,4	59,1	33,8	32,0
Unbekanntes Ausland	-	/	0,1	0,1
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	1,9	1,8
1960 - 1969	/	2,9	5,1	6,3
1970 - 1979	/	5,6	10,9	13,2
1980 - 1989	/	10,7	15,9	17,4
1990 - 1999	29,9	28,6	37,9	32,8
2000 - 2011	47,1	45,5	24,2	23,5
Unbekannt	/	5,3	4,0	4,9
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	27,0	22,6	11,5	10,9
5 - 9 Jahre	14,8	17,6	12,6	12,2
10 - 14 Jahre	/	12,0	14,4	13,9
15 - 19 Jahre	/	13,9	17,9	15,5
20 und mehr Jahre	29,3	30,4	41,1	44,4
Unbekannt	/	3,5	2,5	3,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	9 163	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	2 531	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	2 544	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	3 128	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	797	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	163	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	2 531	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	4 836	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	836	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	615	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	182	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	163	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	2 531	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	2 964	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	1 743	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	1 356	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	407	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	(162)	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	1 519	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	1 159	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	6 485	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,6	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	27,8	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	34,1	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,7	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,8	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,6	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	52,8	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,1	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,7	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,0	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,8	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	27,6	28,0	33,2	37,2
2 Personen	32,3	32,6	33,6	33,2
3 Personen	19,0	18,6	16,0	14,5
4 Personen	14,8	14,8	11,8	10,4
5 Personen	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	(1,8)	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	16,6	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12,6	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	70,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	6 469	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	2 544	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	3 128	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	797	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	4 836	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	836	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	182	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	615	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	3 114	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	1 710	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	1 290	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	297	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	58	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	39,3	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	48,4	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,3	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	74,8	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12,9	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,8	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,5	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	48,1	48,2	52,7	54,9
3 Personen	26,4	26,1	24,4	23,4
4 Personen	19,9	20,0	17,3	16,4
5 Personen	4,6	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	0,9	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Erwerbsstatus (ausführlich)	<p>Die Grundlage für dieses Merkmal ist das Labour-Force-Konzept der International Labour Organisation (ILO)</p> <p>Erwerbspersonen</p> <p>Erwerbstätige</p> <p>► Erwerbstätig im Sinne der ILO-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat. Auch eine Person, die sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das diese im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat, gilt als erwerbstätig.</p> <p>Erwerbslose</p> <p>► Als erwerbslos gilt im Sinne der durch die EU konkretisierten ILO-Abgrenzung jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) nicht erwerbstätig war, aber in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von 2 Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich.</p> <p>Erwerbslos, zuvor erwerbstätig Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet</p> <p>Nichterwerbspersonen</p> <p>► Personen, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.</p> <p>Personen unterhalb des Mindestalters Empfänger/-innen von Ruhegehalt/ Kapitalerträgen Schüler/-innen und Studierende (nicht erwerbsaktiv) Hausfrauen und Hausmänner Sonstige</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	<p>Dieses Merkmal weist die Stellung im Beruf erwerbstätiger Personen im Alter von 15 Jahren und älter aus.</p> <p>Angestellte/ Arbeiter/-innen</p> <p>► Angestellte/Arbeiter/-innen sind alle Personen in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis. Hierzu zählen alle Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildenden, Grundwehr-/Zivildienstleistenden sowie Nebenjobber/-innen.</p> <p>Beamte/-innen</p> <p>► Beamte/-innen sind alle Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/-innen im Vorbereitungsdienst) sowie Richter/-innen. Unter diese Kategorie zählen auch alle Soldaten/-innen.</p> <p>Selbstständige mit Beschäftigten</p> <p>► Selbstständige mit Beschäftigten sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und abhängig Beschäftigte haben, die ein Arbeitsentgelt erhalten.</p> <p>Selbstständige ohne Beschäftigte</p> <p>► Selbstständige ohne Beschäftigte sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und höchstens mithelfende Familienangehörige ohne Entgelt beschäftigen.</p> <p>Mithelfende Familienangehörige</p> <p>► Mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die regelmäßig und überwiegend in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbstständiger/Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.</p>
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereichen	<p>Der Wirtschaftszweig bezieht sich auf die Art der Produktion oder Tätigkeit des Betriebes oder einer ähnlichen Wirtschaftseinheit, in dem bzw. in der sich der Arbeitsplatz einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter befindet.</p> <p>Das Merkmal stellt die Wirtschafts(unter)bereiche gemäß Mikrozensus auf Basis der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation von 2008 (WZ 2008) dar:</p> <p>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</p> <p>Produzierendes Gewerbe</p> <p> Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</p> <p> Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung</p> <p> Baugewerbe</p> <p>Handel, Gastgewerbe und Verkehr, IuK</p> <p> Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe</p> <p> Verkehr und Lagerei, Kommunikation</p> <p>Sonstige Dienstleistungen</p> <p> Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</p> <p> Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.</p> <p> Öffentliche Verwaltung u.ä.</p> <p> Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)</p> <p>Unbekannt</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätigkeit nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	<p>Dieses Merkmal gibt die tatsächlich ausgeübte Tätigkeit einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter an.</p> <p>Der Auswertung wird dabei die aktuelle internationale Standardklassifikation der Berufe von 2008 (ISCO-08) zugrunde gelegt. Dargestellt wird hier die Berufshauptgruppe (1-Steller der Klassifikation).</p> <p>Die ISCO-08 unterscheidet sich strukturell von der nationalen Berufsklassifikation KldB 2010. Während die KldB 2010 nationale Besonderheiten besser berücksichtigt, ermöglicht die Auswertung nach der ISCO-08 eine internationale Vergleichbarkeit und bietet einen anderen Blickwinkel auf die Struktur der ausgeübten Tätigkeiten. Die Auswertung der Berufshauptgruppe (1-Steller) nach der ISCO-08 zählt darüber hinaus zu den nachzuweisenden EU-Pflichtmerkmalen.</p> <p>Führungskräfte Akademische Berufe Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe Bürokräfte und verwandte Berufe Dienstleistungsberufe und Verkäufer Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei Handwerks- und verwandte Berufe Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe Hilfsarbeitskräfte Angehörige der regulären Streitkräfte</p>
Familienstand	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet/ Eingetr. Lebenspartnerschaft Verwitwet/ Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Inkl. der Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Geschieden/ Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten beruflichen Abschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne beruflichen Abschluss ► Unter der Ausprägung „ohne beruflichen Ausbildungsabschluss“ werden neben allen Personen, die keinen beruflichen Abschluss haben bzw. noch nicht haben, alle nachgewiesen, die ein Berufsvorbereitungsjahr absolviert haben. Außerdem fallen hierunter auch Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die 1954 oder später geboren sind.</p> <p>Lehre, Berufsausbildung im dualen System ► Zu der Ausprägung „Lehre, Berufsausbildung im dualen System“ gehören auch Personen, die einen Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung durchlaufen haben. Außerdem fallen hierunter Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die vor 1954 geboren wurden.</p> <p>Fachschulabschluss ► Unter der Ausprägung „Fachschulabschluss“ werden auch Personen mit einer Meister-/Technikerausbildung sowie mit einem Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens ausgewiesen.</p> <p>Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie</p> <p>Fachhochschulabschluss ► Personen, die einen Ingenieurschulabschluss oder einen Verwaltungsfachhochschulabschluss haben, werden ebenfalls unter der Ausprägung „Fachhochschulabschluss“ geführt.</p> <p>Hochschulabschluss Promotion</p>
Höchster Schulabschluss	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne oder noch kein Schulabschluss ► Inkl. Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland).</p> <p>Ohne Schulabschluss Noch in schulischer Ausbildung</p> <p>Haupt-/Volksschulabschluss Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe Realschul- oder gleichwertiger Abschluss Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe</p> <p>Fachhochschulreife Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)</p>
Kernfamilie	<p>Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.</p>
Kind	<p>Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/ oder Partner/ -in der Bezugsperson ist.</p>

Merkmal	Definition
Klassenstufen	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) Schüler/-innen einer allgemeinbildenden Schule waren, die besuchte Klassenstufe an.</p> <p>Klasse 1 bis 4 Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I) Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)</p>
Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	<p>Dieses Merkmal gibt an, in welchem Jahrzehnt Personen mit Migrationserfahrung in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Als Personen mit Migrationserfahrung werden alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Ausländer/-innen sowie zugewanderten Deutschen definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>1956 – 1959 1960 – 1969 1970 – 1979 1980 – 1989 1990 – 1999 2000 – 2011 Unbekannt</p>
Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund das Herkunftsland gegliedert nach den deutschlandweit häufigsten Staaten an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ► Enthält alle restlichen Staaten. Unbekanntes Ausland ► Enthält Staatenlose ohne Zuzugsangaben, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne Zuzugsangaben und Personen ohne ausländische Staatsangehörigkeit mit Zuzugsland „Übrige Welt“ sowie „nicht bekannt“.</p>

Merkmal	Definition
Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund die Aufenthaltsdauer in der Bundesrepublik Deutschland an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Unter 5</p> <p>5 – 9 Jahre</p> <p>10 – 14 Jahre</p> <p>15 – 19 Jahre</p> <p>20 und mehr</p> <p>Unbekannt</p>
Migrationshintergrund und -erfahrung	<p>Dieses Merkmal gibt an, ob eine Person einen Migrationshintergrund aufweist oder nicht.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bei Vorliegen eines Migrationshintergrunds wird dieser detaillierter klassifiziert.</p> <p>Personen ohne Migrationshintergrund</p> <p>Personen mit Migrationshintergrund</p> <p>Ausländer/-innen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Enthält auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit. <p>Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche sind Personen, die mindestens die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. <p>Deutsche mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund sind Personen, deren beiden Elternteile nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind. <p>Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund sind Personen mit einem nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil.
Paar	<p>Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.</p>

Merkmal	Definition
Privater Haushalt	<p>Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.</p>
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche Evangelische Kirche Evangelische Freikirchen Orthodoxe Kirchen Jüdische Gemeinden Sonstige</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, welche durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind.</p> <p>Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig</p>
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>

Merkmal	Definition
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine</p> <p>Sonstige ► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU27-Land ► „EU27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetr. Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Aach

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 078	100,0	521	556
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	39	3,6	19	20
5 - 9	31	2,9	15	16
10 - 14	66	6,1	31	35
15 - 19	(88)	(8,2)	(41)	47
20 - 24	51	4,7	24	27
25 - 29	70	6,5	41	29
30 - 34	(49)	(4,5)	21	28
35 - 39	59	5,5	28	31
40 - 44	97	9,0	44	53
45 - 49	107	9,9	63	44
50 - 54	70	6,5	33	37
55 - 59	(85)	(7,9)	47	38
60 - 64	(66)	(6,1)	35	31
65 - 69	53	4,9	24	29
70 - 74	(75)	(7,0)	34	(41)
75 - 79	24	2,2	6	18
80 - 84	31	2,9	12	19
85 - 89	9	0,8	3	6
90 und älter	7	0,6	-	7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	25	2,3	12	13
3 - 5	17	1,6	10	7
6 - 9	28	2,6	12	16
10 - 15	82	7,6	37	45
16 - 18	(60)	(5,6)	32	28
19 - 24	63	5,8	(27)	36
25 - 39	178	16,5	90	88
40 - 59	359	33,3	187	(172)
60 - 66	(87)	(8,1)	44	43
67 - 74	107	9,9	49	58
75 und älter	(71)	(6,6)	21	50
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	452	42,0	238	214
Verheiratet	501	46,5	250	251
Verwitwet	70	6,5	6	64
Geschieden	54	5,0	27	27
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 041	96,7	506	535
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	6	0,6	3	3
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	3	0,3	-	3
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	27	2,5	12	15
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	824	76,5	392	432
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	86	8,0	(47)	39
Sonstige, keine, ohne Angabe	167	15,5	(82)	85

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	1 078	100,0	1 041	36	33	3	-	-
Geschlecht								
Männlich	521	48,4	506	15	15	-	-	-
Weiblich	556	51,6	535	21	18	3	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	39	3,6	39	-	-	-	-	-
5 - 9	31	2,9	31	-	-	-	-	-
10 - 14	66	6,1	66	-	-	-	-	-
15 - 19	(88)	(8,2)	79	9	9	-	-	-
20 - 24	51	4,7	(48)	3	3	-	-	-
25 - 29	70	6,5	67	3	3	-	-	-
30 - 34	(49)	(4,5)	49	-	-	-	-	-
35 - 39	59	5,5	59	-	-	-	-	-
40 - 44	97	9,0	(91)	6	6	-	-	-
45 - 49	107	9,9	98	9	6	3	-	-
50 - 54	70	6,5	70	-	-	-	-	-
55 - 59	(85)	(7,9)	82	3	3	-	-	-
60 - 64	(66)	(6,1)	63	3	3	-	-	-
65 - 69	53	4,9	53	-	-	-	-	-
70 - 74	(75)	(7,0)	(75)	-	-	-	-	-
75 - 79	24	2,2	24	-	-	-	-	-
80 - 84	31	2,9	31	-	-	-	-	-
85 - 89	9	0,8	9	-	-	-	-	-
90 und älter	7	0,6	7	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	25	2,3	25	-	-	-	-	-
3 - 5	17	1,6	17	-	-	-	-	-
6 - 9	28	2,6	28	-	-	-	-	-
10 - 15	82	7,6	82	-	-	-	-	-
16 - 18	(60)	(5,6)	51	9	9	-	-	-
19 - 24	63	5,8	(60)	3	3	-	-	-
25 - 39	178	16,5	175	3	3	-	-	-
40 - 59	359	33,3	341	18	15	3	-	-
60 - 66	(87)	(8,1)	84	3	3	-	-	-
67 - 74	107	9,9	107	-	-	-	-	-
75 und älter	(71)	(6,6)	71	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	452	42,0	437	(15)	15	-	-	-
Verheiratet	501	46,5	483	18	15	3	-	-
Verwitwet	70	6,5	(67)	3	3	-	-	-
Geschieden	54	5,0	54	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	824	76,5	797	27	(27)	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	86	8,0	86	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	167	15,5	158	(9)	(6)	3	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 078	100,0	191	154	312	221	199
Geschlecht							
Männlich	521	48,4	91	80	156	(115)	79
Weiblich	556	51,6	100	74	156	106	120
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	452	42,0	191	134	94	(33)	-
Verheiratet	501	46,5	-	20	191	158	132
Verwitwet	70	6,5	-	-	-	9	61
Geschieden	54	5,0	-	-	27	21	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 041	96,7	185	145	297	215	199
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	6	0,6	-	-	6	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	3	0,3	-	-	3	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	27	2,5	6	9	6	6	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	824	76,5	140	124	230	159	171
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	86	8,0	18	(3)	(30)	22	13
Sonstige, keine, ohne Angabe	167	15,5	(33)	27	52	40	15

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	462	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	132	28,6
Paare ohne Kind(er)	145	31,4
Paare mit Kind(ern)	146	31,6
Alleinerziehende Elternteile	(30)	(6,5)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	1,9
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	132	28,6
Ehepaare	229	49,6
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(62)	(13,4)
Alleinerziehende Mütter	(19)	(4,1)
Alleinerziehende Väter	11	2,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	1,9
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	132	28,6
2 Personen	165	35,7
3 Personen	95	20,6
4 Personen	51	11,0
5 Personen	12	2,6
6 und mehr Personen	7	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(68)	(14,7)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(56)	(12,1)
Haushalte ohne Senioren/-innen	(338)	(73,2)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	321	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	145	45,2
Paare mit Kind(ern)	146	45,5
Alleinerziehende Elternteile	(30)	(9,3)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	229	71,3
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(62)	(19,3)
Alleinerziehende Väter	11	3,4
Alleinerziehende Mütter	(19)	(5,9)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	163	50,8
3 Personen	(101)	(31,5)
4 Personen	(48)	(15,0)
5 Personen	6	1,9
6 und mehr Personen	3	0,9

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Aach	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 078	21 670	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	521	10 759	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	556	10 911	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	39	965	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	31	969	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	66	1 155	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	(88)	1 335	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	51	1 124	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	70	1 108	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	(49)	1 248	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	59	1 289	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	97	1 877	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	107	2 044	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	70	1 821	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	(85)	1 672	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	(66)	1 179	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	53	906	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	(75)	1 083	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	24	829	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	31	596	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	9	340	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	7	130	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	25	560	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	17	599	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	28	775	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	82	1 416	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	(60)	801	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	63	1 397	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	178	3 645	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	359	7 414	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	(87)	1 472	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	107	1 696	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	(71)	1 895	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	452	8 497	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	501	10 352	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	70	1 492	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	54	1 311	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	9	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Aach	Verbandsgemeind e Trier-Land	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 041	20 494	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	47	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(47)	6 073	254 282
Italien	6	42	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	26	50	6 603	209 840
Niederlande	-	37	338	5 446	128 862
Österreich	-	30	168	5 067	164 246
Polen	-	108	622	21 636	382 391
Rumänien	-	12	199	5 453	126 169
Russische Föderation	3	13	171	8 250	174 023
Türkei	-	15	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	10	(120)	5 033	112 983
Sonstige	27	883	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	824	17 215	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	86	1 607	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	167	2 848	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Aach	Verbandsgemeind e Trier-Land	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,4	49,6	49,1	48,9	48,8
Weiblich	51,6	50,4	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,6	4,5	4,4	4,0	4,2
5 - 9	2,9	4,5	4,5	4,3	4,4
10 - 14	6,1	5,3	5,4	5,1	4,9
15 - 19	(8,2)	6,2	5,7	5,5	5,0
20 - 24	4,7	5,2	5,3	6,1	6,0
25 - 29	6,5	5,1	5,2	5,7	6,1
30 - 34	(4,5)	5,8	5,5	5,5	5,9
35 - 39	5,5	5,9	5,9	5,6	5,9
40 - 44	9,0	8,7	8,5	7,8	7,9
45 - 49	9,9	9,4	9,4	8,9	8,7
50 - 54	6,5	8,4	8,2	8,1	7,7
55 - 59	(7,9)	7,7	7,3	7,0	6,8
60 - 64	(6,1)	5,4	5,7	6,0	5,9
65 - 69	4,9	4,2	4,3	4,8	5,2
70 - 74	(7,0)	5,0	5,6	5,9	6,1
75 - 79	2,2	3,8	3,9	4,1	4,1
80 - 84	2,9	2,8	2,9	3,1	2,9
85 - 89	0,8	1,6	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,6	0,6	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,3	2,6	2,6	2,4	2,5
3 - 5	1,6	2,8	2,6	2,4	2,5
6 - 9	2,6	3,6	3,6	3,5	3,6
10 - 15	7,6	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	(5,6)	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	5,8	6,4	6,5	7,2	7,1
25 - 39	16,5	16,8	16,6	16,8	17,9
40 - 59	33,3	34,2	33,4	31,8	31,1
60 - 66	(8,1)	6,8	7,1	7,6	7,6
67 - 74	9,9	7,8	8,5	9,1	9,5
75 und älter	(6,6)	8,7	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	42,0	39,2	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	46,5	47,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	6,5	6,9	6,9	7,4	7,1
Geschieden	5,0	6,0	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Aach	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,7	94,6	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,0)	0,2	0,3
Italien	0,6	0,2	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	0,2	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,5	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,3	0,1	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	2,5	4,1	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	76,5	79,4	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	8,0	7,4	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	15,5	13,1	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Aach	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	462	9 163	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	132	2 531	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	145	2 544	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	146	3 128	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(30)	797	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	163	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	132	2 531	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	229	4 836	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(62)	836	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(19)	615	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	11	182	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	163	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	132	2 531	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	165	2 964	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	95	1 743	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	51	1 356	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	12	407	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	7	(162)	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(68)	1 519	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(56)	1 159	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(338)	6 485	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Aach	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28,6	27,6	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	31,4	27,8	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	31,6	34,1	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(6,5)	8,7	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,9	1,8	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28,6	27,6	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	49,6	52,8	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(13,4)	9,1	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(4,1)	6,7	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,4	2,0	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,9	1,8	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	28,6	27,6	28,0	33,2	37,2
2 Personen	35,7	32,3	32,6	33,6	33,2
3 Personen	20,6	19,0	18,6	16,0	14,5
4 Personen	11,0	14,8	14,8	11,8	10,4
5 Personen	2,6	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,5	(1,8)	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(14,7)	16,6	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(12,1)	12,6	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(73,2)	70,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Aach	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	321	6 469	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	145	2 544	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	146	3 128	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(30)	797	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	229	4 836	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(62)	836	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	11	182	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(19)	615	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	163	3 114	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	(101)	1 710	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	(48)	1 290	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	6	297	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	58	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Aach	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	45,2	39,3	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	45,5	48,4	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(9,3)	12,3	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	71,3	74,8	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(19,3)	12,9	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	3,4	2,8	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(5,9)	9,5	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	50,8	48,1	48,2	52,7	54,9
3 Personen	(31,5)	26,4	26,1	24,4	23,4
4 Personen	(15,0)	19,9	20,0	17,3	16,4
5 Personen	1,9	4,6	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	0,9	0,9	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Franzenheim

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	363	100,0	190	173
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	21	5,8	12	9
5 - 9	13	3,6	10	3
10 - 14	15	4,1	6	9
15 - 19	12	3,3	6	6
20 - 24	18	5,0	9	9
25 - 29	18	5,0	12	6
30 - 34	18	5,0	9	9
35 - 39	26	7,2	10	16
40 - 44	(45)	(12,4)	24	(21)
45 - 49	21	5,8	12	9
50 - 54	(39)	(10,7)	17	22
55 - 59	(20)	(5,5)	(7)	13
60 - 64	42	11,6	26	16
65 - 69	12	3,3	6	6
70 - 74	18	5,0	9	9
75 - 79	6	1,7	6	-
80 - 84	16	4,4	6	10
85 - 89	-	-	-	-
90 und älter	3	0,8	3	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	12	3,3	6	6
3 - 5	12	3,3	6	6
6 - 9	10	2,8	10	-
10 - 15	18	5,0	6	12
16 - 18	6	1,7	3	3
19 - 24	21	5,8	12	9
25 - 39	62	17,1	31	31
40 - 59	125	34,4	60	(65)
60 - 66	42	11,6	26	16
67 - 74	30	8,3	15	15
75 und älter	25	6,9	15	(10)
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	130	35,8	82	48
Verheiratet	193	53,2	96	97
Verwitwet	19	5,2	3	16
Geschieden	21	5,8	9	12
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	354	97,5	187	167
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	9	2,5	3	6
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	275	75,8	(138)	137
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	25	6,9	16	9
Sonstige, keine, ohne Angabe	63	17,4	36	27

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	363	100,0	354	9	9	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	190	52,3	187	3	3	-	-	-
Weiblich	173	47,7	167	6	6	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	21	5,8	21	-	-	-	-	-
5 - 9	13	3,6	13	-	-	-	-	-
10 - 14	15	4,1	15	-	-	-	-	-
15 - 19	12	3,3	12	-	-	-	-	-
20 - 24	18	5,0	15	3	3	-	-	-
25 - 29	18	5,0	15	3	3	-	-	-
30 - 34	18	5,0	18	-	-	-	-	-
35 - 39	26	7,2	26	-	-	-	-	-
40 - 44	(45)	(12,4)	42	3	3	-	-	-
45 - 49	21	5,8	21	-	-	-	-	-
50 - 54	(39)	(10,7)	(39)	-	-	-	-	-
55 - 59	(20)	(5,5)	(20)	-	-	-	-	-
60 - 64	42	11,6	42	-	-	-	-	-
65 - 69	12	3,3	12	-	-	-	-	-
70 - 74	18	5,0	18	-	-	-	-	-
75 - 79	6	1,7	6	-	-	-	-	-
80 - 84	16	4,4	16	-	-	-	-	-
85 - 89	-	-	-	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,8	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	12	3,3	12	-	-	-	-	-
3 - 5	12	3,3	12	-	-	-	-	-
6 - 9	10	2,8	10	-	-	-	-	-
10 - 15	18	5,0	18	-	-	-	-	-
16 - 18	6	1,7	6	-	-	-	-	-
19 - 24	21	5,8	18	3	3	-	-	-
25 - 39	62	17,1	59	3	3	-	-	-
40 - 59	125	34,4	122	3	3	-	-	-
60 - 66	42	11,6	42	-	-	-	-	-
67 - 74	30	8,3	30	-	-	-	-	-
75 und älter	25	6,9	25	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	130	35,8	124	6	6	-	-	-
Verheiratet	193	53,2	190	3	3	-	-	-
Verwitwet	19	5,2	19	-	-	-	-	-
Geschieden	21	5,8	21	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	275	75,8	266	9	9	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	25	6,9	25	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	63	17,4	(63)	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	363	100,0	55	42	110	101	55
Geschlecht							
Männlich	190	52,3	31	24	55	50	30
Weiblich	173	47,7	24	18	55	51	25
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	130	35,8	55	39	27	6	3
Verheiratet	193	53,2	-	3	77	(76)	37
Verwitwet	19	5,2	-	-	-	4	15
Geschieden	21	5,8	-	-	6	15	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	354	97,5	55	36	107	101	55
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	9	2,5	-	6	3	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	275	75,8	33	36	77	77	52
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	25	6,9	7	6	3	9	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	63	17,4	15	-	(30)	15	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	152	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	34	22,4
Paare ohne Kind(er)	43	28,3
Paare mit Kind(ern)	65	42,8
Alleinerziehende Elternteile	10	6,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	34	22,4
Ehepaare	99	65,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	5,9
Alleinerziehende Mütter	10	6,6
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	34	22,4
2 Personen	47	30,9
3 Personen	36	23,7
4 Personen	21	13,8
5 Personen	8	5,3
6 und mehr Personen	6	3,9
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(6)	(3,9)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	26	17,1
Haushalte ohne Senioren/-innen	(120)	(78,9)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	118	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	43	36,4
Paare mit Kind(ern)	65	55,1
Alleinerziehende Elternteile	10	8,5
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	99	83,9
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	7,6
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	10	8,5
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	53	44,9
3 Personen	36	30,5
4 Personen	21	17,8
5 Personen	8	6,8
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Franzenheim	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	363	21 670	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	190	10 759	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	173	10 911	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	21	965	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	13	969	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	15	1 155	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	12	1 335	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	18	1 124	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	18	1 108	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	18	1 248	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	26	1 289	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	(45)	1 877	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	21	2 044	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	(39)	1 821	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	(20)	1 672	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	42	1 179	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	12	906	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	18	1 083	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	6	829	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	16	596	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	-	340	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	3	130	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	12	560	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	12	599	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	10	775	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	18	1 416	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	6	801	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	21	1 397	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	62	3 645	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	125	7 414	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	42	1 472	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	30	1 696	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	25	1 895	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	130	8 497	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	193	10 352	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	19	1 492	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	21	1 311	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	9	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Franzenheim	Verbandsgemeind e Trier-Land	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	354	20 494	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	47	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(47)	6 073	254 282
Italien	-	42	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	26	50	6 603	209 840
Niederlande	-	37	338	5 446	128 862
Österreich	-	30	168	5 067	164 246
Polen	-	108	622	21 636	382 391
Rumänien	-	12	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	13	171	8 250	174 023
Türkei	-	15	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	10	(120)	5 033	112 983
Sonstige	9	883	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	275	17 215	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	25	1 607	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	63	2 848	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Franzenheim	Verbandsgemeind e Trier-Land	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	52,3	49,6	49,1	48,9	48,8
Weiblich	47,7	50,4	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	5,8	4,5	4,4	4,0	4,2
5 - 9	3,6	4,5	4,5	4,3	4,4
10 - 14	4,1	5,3	5,4	5,1	4,9
15 - 19	3,3	6,2	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,0	5,2	5,3	6,1	6,0
25 - 29	5,0	5,1	5,2	5,7	6,1
30 - 34	5,0	5,8	5,5	5,5	5,9
35 - 39	7,2	5,9	5,9	5,6	5,9
40 - 44	(12,4)	8,7	8,5	7,8	7,9
45 - 49	5,8	9,4	9,4	8,9	8,7
50 - 54	(10,7)	8,4	8,2	8,1	7,7
55 - 59	(5,5)	7,7	7,3	7,0	6,8
60 - 64	11,6	5,4	5,7	6,0	5,9
65 - 69	3,3	4,2	4,3	4,8	5,2
70 - 74	5,0	5,0	5,6	5,9	6,1
75 - 79	1,7	3,8	3,9	4,1	4,1
80 - 84	4,4	2,8	2,9	3,1	2,9
85 - 89	-	1,6	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,8	0,6	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,3	2,6	2,6	2,4	2,5
3 - 5	3,3	2,8	2,6	2,4	2,5
6 - 9	2,8	3,6	3,6	3,5	3,6
10 - 15	5,0	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	1,7	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	5,8	6,4	6,5	7,2	7,1
25 - 39	17,1	16,8	16,6	16,8	17,9
40 - 59	34,4	34,2	33,4	31,8	31,1
60 - 66	11,6	6,8	7,1	7,6	7,6
67 - 74	8,3	7,8	8,5	9,1	9,5
75 und älter	6,9	8,7	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	35,8	39,2	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	53,2	47,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	5,2	6,9	6,9	7,4	7,1
Geschieden	5,8	6,0	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Franzenheim	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,5	94,6	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	0,2	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,5	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	2,5	4,1	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	75,8	79,4	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	6,9	7,4	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	17,4	13,1	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Franzenheim	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	152	9 163	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	34	2 531	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	43	2 544	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	65	3 128	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	10	797	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	163	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	34	2 531	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	99	4 836	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	836	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	10	615	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	182	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	163	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	34	2 531	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	47	2 964	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	36	1 743	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	21	1 356	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	8	407	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	6	(162)	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(6)	1 519	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	26	1 159	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(120)	6 485	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Franzenheim	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22,4	27,6	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	28,3	27,8	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	42,8	34,1	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	6,6	8,7	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,8	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22,4	27,6	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	65,1	52,8	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	5,9	9,1	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,6	6,7	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	2,0	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,8	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	22,4	27,6	28,0	33,2	37,2
2 Personen	30,9	32,3	32,6	33,6	33,2
3 Personen	23,7	19,0	18,6	16,0	14,5
4 Personen	13,8	14,8	14,8	11,8	10,4
5 Personen	5,3	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	3,9	(1,8)	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(3,9)	16,6	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	17,1	12,6	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(78,9)	70,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Franzenheim	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	118	6 469	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	43	2 544	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	65	3 128	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	10	797	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	99	4 836	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	836	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	182	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	10	615	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	53	3 114	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	36	1 710	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	21	1 290	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	8	297	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	58	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Franzenheim	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	36,4	39,3	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	55,1	48,4	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	8,5	12,3	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	83,9	74,8	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,6	12,9	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	2,8	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	8,5	9,5	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	44,9	48,1	48,2	52,7	54,9
3 Personen	30,5	26,4	26,1	24,4	23,4
4 Personen	17,8	19,9	20,0	17,3	16,4
5 Personen	6,8	4,6	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	0,9	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Hockweiler

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	291	100,0	148	144
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	13	4,5	4	9
5 - 9	22	7,5	9	13
10 - 14	21	7,2	12	9
15 - 19	16	5,5	9	7
20 - 24	24	8,2	18	6
25 - 29	15	5,1	6	9
30 - 34	12	4,1	6	6
35 - 39	24	8,2	6	18
40 - 44	32	11,0	12	20
45 - 49	32	11,0	16	16
50 - 54	22	7,5	18	4
55 - 59	16	5,5	7	9
60 - 64	3	1,0	3	-
65 - 69	10	3,4	3	7
70 - 74	(10)	(3,4)	6	4
75 - 79	14	4,8	7	7
80 - 84	3	1,0	3	-
85 - 89	3	1,0	3	-
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	9	3,1	-	9
3 - 5	7	2,4	4	3
6 - 9	19	6,5	9	10
10 - 15	21	7,2	12	9
16 - 18	13	4,5	6	7
19 - 24	27	9,2	21	6
25 - 39	51	17,5	18	33
40 - 59	102	34,9	53	49
60 - 66	3	1,0	3	-
67 - 74	20	6,8	9	11
75 und älter	20	6,8	13	7
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	129	44,2	64	65
Verheiratet	146	50,0	74	72
Verwitwet	10	3,4	3	7
Geschieden	(7)	(2,4)	7	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	289	99,0	145	144
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	1,0	3	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	224	76,7	117	107
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	32	11,0	10	(22)
Sonstige, keine, ohne Angabe	36	12,3	21	(15)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	291	100,0	289	3	-	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	148	50,7	145	3	-	-	3	-
Weiblich	144	49,3	144	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	13	4,5	13	-	-	-	-	-
5 - 9	22	7,5	22	-	-	-	-	-
10 - 14	21	7,2	21	-	-	-	-	-
15 - 19	16	5,5	16	-	-	-	-	-
20 - 24	24	8,2	24	-	-	-	-	-
25 - 29	15	5,1	12	3	-	-	3	-
30 - 34	12	4,1	12	-	-	-	-	-
35 - 39	24	8,2	24	-	-	-	-	-
40 - 44	32	11,0	32	-	-	-	-	-
45 - 49	32	11,0	32	-	-	-	-	-
50 - 54	22	7,5	22	-	-	-	-	-
55 - 59	16	5,5	16	-	-	-	-	-
60 - 64	3	1,0	3	-	-	-	-	-
65 - 69	10	3,4	10	-	-	-	-	-
70 - 74	(10)	(3,4)	(10)	-	-	-	-	-
75 - 79	14	4,8	14	-	-	-	-	-
80 - 84	3	1,0	3	-	-	-	-	-
85 - 89	3	1,0	3	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	9	3,1	9	-	-	-	-	-
3 - 5	7	2,4	7	-	-	-	-	-
6 - 9	19	6,5	19	-	-	-	-	-
10 - 15	21	7,2	21	-	-	-	-	-
16 - 18	13	4,5	13	-	-	-	-	-
19 - 24	27	9,2	27	-	-	-	-	-
25 - 39	51	17,5	48	3	-	-	3	-
40 - 59	102	34,9	102	-	-	-	-	-
60 - 66	3	1,0	3	-	-	-	-	-
67 - 74	20	6,8	20	-	-	-	-	-
75 und älter	20	6,8	20	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	129	44,2	126	3	-	-	3	-
Verheiratet	146	50,0	146	-	-	-	-	-
Verwitwet	10	3,4	10	-	-	-	-	-
Geschieden	(7)	(2,4)	(7)	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	224	76,7	224	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	32	11,0	32	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	36	12,3	33	3	-	-	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	291	100,0	(69)	42	(100)	41	40
Geschlecht							
Männlich	148	50,7	31	27	(40)	28	22
Weiblich	144	49,3	(38)	15	60	13	18
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	129	44,2	(69)	36	21	3	-
Verheiratet	146	50,0	-	6	(68)	35	37
Verwitwet	10	3,4	-	-	4	3	3
Geschieden	(7)	(2,4)	-	-	7	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	289	99,0	(69)	39	100	41	40
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	1,0	-	3	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	224	76,7	41	36	73	38	36
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	32	11,0	(19)	-	9	-	4
Sonstige, keine, ohne Angabe	36	12,3	9	6	18	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	113	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	18	15,9
Paare ohne Kind(er)	(37)	(32,7)
Paare mit Kind(ern)	(46)	(40,7)
Alleinerziehende Elternteile	9	8,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	2,7
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	18	15,9
Ehepaare	67	59,3
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	16	14,2
Alleinerziehende Mütter	9	8,0
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	2,7
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	18	15,9
2 Personen	(43)	(38,1)
3 Personen	12	10,6
4 Personen	31	27,4
5 Personen	9	8,0
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(3)	(2,7)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	15	13,3
Haushalte ohne Senioren/-innen	(95)	(84,1)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	92	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(37)	(40,2)
Paare mit Kind(ern)	(46)	(50,0)
Alleinerziehende Elternteile	9	9,8
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	67	72,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	16	17,4
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	9	9,8
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(46)	(50,0)
3 Personen	12	13,0
4 Personen	28	30,4
5 Personen	6	6,5
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Hockweiler	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	291	21 670	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	148	10 759	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	144	10 911	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	13	965	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	22	969	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	21	1 155	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	16	1 335	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	24	1 124	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	15	1 108	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	12	1 248	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	24	1 289	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	32	1 877	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	32	2 044	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	22	1 821	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	16	1 672	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	3	1 179	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	10	906	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	(10)	1 083	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	14	829	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	3	596	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	3	340	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	-	130	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	9	560	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	7	599	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	19	775	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	21	1 416	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	13	801	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	27	1 397	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	51	3 645	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	102	7 414	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	3	1 472	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	20	1 696	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	20	1 895	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	129	8 497	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	146	10 352	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	10	1 492	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	(7)	1 311	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	9	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Hockweiler	Verbandsgemeind e Trier-Land	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	289	20 494	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	47	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(47)	6 073	254 282
Italien	-	42	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	26	50	6 603	209 840
Niederlande	-	37	338	5 446	128 862
Österreich	-	30	168	5 067	164 246
Polen	-	108	622	21 636	382 391
Rumänien	-	12	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	13	171	8 250	174 023
Türkei	-	15	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	10	(120)	5 033	112 983
Sonstige	3	883	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	224	17 215	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	32	1 607	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	36	2 848	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hockweiler	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,7	49,6	49,1	48,9	48,8
Weiblich	49,3	50,4	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,5	4,5	4,4	4,0	4,2
5 - 9	7,5	4,5	4,5	4,3	4,4
10 - 14	7,2	5,3	5,4	5,1	4,9
15 - 19	5,5	6,2	5,7	5,5	5,0
20 - 24	8,2	5,2	5,3	6,1	6,0
25 - 29	5,1	5,1	5,2	5,7	6,1
30 - 34	4,1	5,8	5,5	5,5	5,9
35 - 39	8,2	5,9	5,9	5,6	5,9
40 - 44	11,0	8,7	8,5	7,8	7,9
45 - 49	11,0	9,4	9,4	8,9	8,7
50 - 54	7,5	8,4	8,2	8,1	7,7
55 - 59	5,5	7,7	7,3	7,0	6,8
60 - 64	1,0	5,4	5,7	6,0	5,9
65 - 69	3,4	4,2	4,3	4,8	5,2
70 - 74	(3,4)	5,0	5,6	5,9	6,1
75 - 79	4,8	3,8	3,9	4,1	4,1
80 - 84	1,0	2,8	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,0	1,6	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	0,6	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,1	2,6	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,4	2,8	2,6	2,4	2,5
6 - 9	6,5	3,6	3,6	3,5	3,6
10 - 15	7,2	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	4,5	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	9,2	6,4	6,5	7,2	7,1
25 - 39	17,5	16,8	16,6	16,8	17,9
40 - 59	34,9	34,2	33,4	31,8	31,1
60 - 66	1,0	6,8	7,1	7,6	7,6
67 - 74	6,8	7,8	8,5	9,1	9,5
75 und älter	6,8	8,7	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	44,2	39,2	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	50,0	47,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	3,4	6,9	6,9	7,4	7,1
Geschieden	(2,4)	6,0	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hockweiler	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	99,0	94,6	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	0,2	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,5	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	1,0	4,1	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	76,7	79,4	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	11,0	7,4	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	12,3	13,1	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Hockweiler	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	113	9 163	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	18	2 531	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(37)	2 544	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(46)	3 128	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	9	797	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	163	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	18	2 531	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	67	4 836	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	16	836	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	9	615	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	182	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	163	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	18	2 531	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	(43)	2 964	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	12	1 743	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	31	1 356	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	9	407	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	(162)	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(3)	1 519	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	15	1 159	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(95)	6 485	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hockweiler	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	15,9	27,6	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(32,7)	27,8	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(40,7)	34,1	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,0	8,7	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,7	1,8	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	15,9	27,6	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	59,3	52,8	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	14,2	9,1	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	8,0	6,7	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	2,0	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,7	1,8	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	15,9	27,6	28,0	33,2	37,2
2 Personen	(38,1)	32,3	32,6	33,6	33,2
3 Personen	10,6	19,0	18,6	16,0	14,5
4 Personen	27,4	14,8	14,8	11,8	10,4
5 Personen	8,0	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	(1,8)	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(2,7)	16,6	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	13,3	12,6	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(84,1)	70,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Hockweiler	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	92	6 469	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(37)	2 544	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(46)	3 128	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	9	797	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	67	4 836	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	16	836	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	182	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	9	615	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(46)	3 114	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	12	1 710	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	28	1 290	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	6	297	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	58	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hockweiler	Verbandsgemeind e Trier-Land	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(40,2)	39,3	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(50,0)	48,4	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	9,8	12,3	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	72,8	74,8	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	17,4	12,9	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	2,8	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,8	9,5	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(50,0)	48,1	48,2	52,7	54,9
3 Personen	13,0	26,4	26,1	24,4	23,4
4 Personen	30,4	19,9	20,0	17,3	16,4
5 Personen	6,5	4,6	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	0,9	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde

Igel

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	2 029	100,0	1 010	1 019
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	82	4,0	41	41
5 - 9	(89)	(4,4)	40	49
10 - 14	117	5,8	67	50
15 - 19	113	5,6	77	36
20 - 24	104	5,1	51	53
25 - 29	89	4,4	53	36
30 - 34	95	4,7	49	46
35 - 39	117	5,8	51	66
40 - 44	(148)	(7,3)	(65)	83
45 - 49	209	10,3	106	103
50 - 54	174	8,6	97	77
55 - 59	173	8,5	88	85
60 - 64	144	7,1	64	80
65 - 69	100	4,9	60	40
70 - 74	88	4,3	30	(58)
75 - 79	78	3,8	35	43
80 - 84	63	3,1	24	39
85 - 89	(37)	(1,8)	6	(31)
90 und älter	9	0,4	6	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	48	2,4	23	25
3 - 5	47	2,3	24	23
6 - 9	76	3,7	34	42
10 - 15	126	6,2	76	50
16 - 18	77	3,8	44	33
19 - 24	131	6,5	(75)	(56)
25 - 39	301	14,8	153	148
40 - 59	704	34,7	356	348
60 - 66	174	8,6	82	92
67 - 74	(158)	(7,8)	72	(86)
75 und älter	187	9,2	71	116
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	751	37,0	422	329
Verheiratet	1 027	50,6	513	514
Verwitwet	143	7,0	21	122
Geschieden	108	5,3	54	54
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 892	93,2	937	955
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	13	0,6	4	9
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	6	0,3	3	3
Österreich	6	0,3	6	-
Polen	(31)	(1,5)	(24)	7
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	6	0,3	6	-
Ukraine	3	0,1	-	3
Sonstige	(72)	(3,5)	30	(42)
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 468	72,4	719	749
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	249	12,3	113	136
Sonstige, keine, ohne Angabe	312	15,4	178	134

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	2 029	100,0	1 892	137	119	9	9	-
Geschlecht								
Männlich	1 010	49,8	937	(73)	61	6	6	-
Weiblich	1 019	50,2	955	64	58	3	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	82	4,0	79	3	3	-	-	-
5 - 9	(89)	(4,4)	86	3	3	-	-	-
10 - 14	117	5,8	111	6	3	3	-	-
15 - 19	113	5,6	107	6	3	-	3	-
20 - 24	104	5,1	92	12	12	-	-	-
25 - 29	89	4,4	74	15	15	-	-	-
30 - 34	95	4,7	83	12	9	3	-	-
35 - 39	117	5,8	105	12	9	-	3	-
40 - 44	(148)	(7,3)	(136)	12	12	-	-	-
45 - 49	209	10,3	189	20	17	-	3	-
50 - 54	174	8,6	171	3	3	-	-	-
55 - 59	173	8,5	158	15	12	3	-	-
60 - 64	144	7,1	141	3	3	-	-	-
65 - 69	100	4,9	91	9	9	-	-	-
70 - 74	88	4,3	85	3	3	-	-	-
75 - 79	78	3,8	78	-	-	-	-	-
80 - 84	63	3,1	60	3	3	-	-	-
85 - 89	(37)	(1,8)	(37)	-	-	-	-	-
90 und älter	9	0,4	9	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	48	2,4	(45)	3	3	-	-	-
3 - 5	47	2,3	47	-	-	-	-	-
6 - 9	76	3,7	73	3	3	-	-	-
10 - 15	126	6,2	120	6	3	3	-	-
16 - 18	77	3,8	71	6	3	-	3	-
19 - 24	131	6,5	119	12	12	-	-	-
25 - 39	301	14,8	262	39	33	3	3	-
40 - 59	704	34,7	654	50	44	3	3	-
60 - 66	174	8,6	165	9	9	-	-	-
67 - 74	(158)	(7,8)	(152)	6	6	-	-	-
75 und älter	187	9,2	184	3	3	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	751	37,0	703	48	42	3	3	-
Verheiratet	1 027	50,6	950	77	65	6	6	-
Verwitwet	143	7,0	134	9	9	-	-	-
Geschieden	108	5,3	105	3	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 468	72,4	1 391	77	68	-	9	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	249	12,3	243	6	6	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	312	15,4	258	(54)	(45)	9	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	2 029	100,0	345	249	569	491	375
Geschlecht							
Männlich	1 010	49,8	192	(137)	271	249	161
Weiblich	1 019	50,2	153	112	298	242	214
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	751	37,0	345	215	146	30	15
Verheiratet	1 027	50,6	-	34	372	382	239
Verwitwet	143	7,0	-	-	6	25	112
Geschieden	108	5,3	-	-	45	54	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 892	93,2	330	219	513	470	360
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	13	0,6	-	3	7	-	3
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	6	0,3	-	-	-	-	6
Österreich	6	0,3	3	-	3	-	-
Polen	(31)	(1,5)	-	15	13	3	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	6	0,3	3	-	-	3	-
Ukraine	3	0,1	-	-	3	-	-
Sonstige	(72)	(3,5)	9	12	(30)	15	6
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 468	72,4	235	(189)	389	363	292
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	249	12,3	46	(18)	84	48	53
Sonstige, keine, ohne Angabe	312	15,4	64	42	(96)	80	30

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	893	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	266	29,8
Paare ohne Kind(er)	242	27,1
Paare mit Kind(ern)	316	35,4
Alleinerziehende Elternteile	54	6,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	15	1,7
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	266	29,8
Ehepaare	498	55,8
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(60)	(6,7)
Alleinerziehende Mütter	44	4,9
Alleinerziehende Väter	10	1,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	15	1,7
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	266	29,8
2 Personen	277	31,0
3 Personen	153	17,1
4 Personen	(147)	(16,5)
5 Personen	40	4,5
6 und mehr Personen	10	1,1
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	160	17,9
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	123	13,8
Haushalte ohne Senioren/-innen	610	68,3

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	612	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	242	39,5
Paare mit Kind(ern)	316	51,6
Alleinerziehende Elternteile	54	8,8
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	498	81,4
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(60)	(9,8)
Alleinerziehende Väter	10	1,6
Alleinerziehende Mütter	44	7,2
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	290	47,4
3 Personen	147	24,0
4 Personen	(141)	(23,0)
5 Personen	28	4,6
6 und mehr Personen	6	1,0

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Igel	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	2 029	21 670	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	1 010	10 759	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	1 019	10 911	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	82	965	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	(89)	969	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	117	1 155	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	113	1 335	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	104	1 124	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	89	1 108	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	95	1 248	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	117	1 289	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	(148)	1 877	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	209	2 044	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	174	1 821	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	173	1 672	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	144	1 179	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	100	906	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	88	1 083	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	78	829	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	63	596	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	(37)	340	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	9	130	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	48	560	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	47	599	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	76	775	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	126	1 416	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	77	801	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	131	1 397	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	301	3 645	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	704	7 414	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	174	1 472	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	(158)	1 696	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	187	1 895	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	751	8 497	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	1 027	10 352	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	143	1 492	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	108	1 311	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	9	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Igel	Verbandsgemeind e Trier-Land	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 892	20 494	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	47	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(47)	6 073	254 282
Italien	13	42	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	26	50	6 603	209 840
Niederlande	6	37	338	5 446	128 862
Österreich	6	30	168	5 067	164 246
Polen	(31)	108	622	21 636	382 391
Rumänien	-	12	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	13	171	8 250	174 023
Türkei	6	15	308	61 359	1 505 305
Ukraine	3	10	(120)	5 033	112 983
Sonstige	(72)	883	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 468	17 215	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	249	1 607	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	312	2 848	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Igel	Verbandsgemeind e Trier-Land	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,8	49,6	49,1	48,9	48,8
Weiblich	50,2	50,4	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,0	4,5	4,4	4,0	4,2
5 - 9	(4,4)	4,5	4,5	4,3	4,4
10 - 14	5,8	5,3	5,4	5,1	4,9
15 - 19	5,6	6,2	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,1	5,2	5,3	6,1	6,0
25 - 29	4,4	5,1	5,2	5,7	6,1
30 - 34	4,7	5,8	5,5	5,5	5,9
35 - 39	5,8	5,9	5,9	5,6	5,9
40 - 44	(7,3)	8,7	8,5	7,8	7,9
45 - 49	10,3	9,4	9,4	8,9	8,7
50 - 54	8,6	8,4	8,2	8,1	7,7
55 - 59	8,5	7,7	7,3	7,0	6,8
60 - 64	7,1	5,4	5,7	6,0	5,9
65 - 69	4,9	4,2	4,3	4,8	5,2
70 - 74	4,3	5,0	5,6	5,9	6,1
75 - 79	3,8	3,8	3,9	4,1	4,1
80 - 84	3,1	2,8	2,9	3,1	2,9
85 - 89	(1,8)	1,6	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,4	0,6	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,4	2,6	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,3	2,8	2,6	2,4	2,5
6 - 9	3,7	3,6	3,6	3,5	3,6
10 - 15	6,2	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	3,8	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,5	6,4	6,5	7,2	7,1
25 - 39	14,8	16,8	16,6	16,8	17,9
40 - 59	34,7	34,2	33,4	31,8	31,1
60 - 66	8,6	6,8	7,1	7,6	7,6
67 - 74	(7,8)	7,8	8,5	9,1	9,5
75 und älter	9,2	8,7	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	37,0	39,2	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	50,6	47,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	7,0	6,9	6,9	7,4	7,1
Geschieden	5,3	6,0	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Igel	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	93,2	94,6	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,0)	0,2	0,3
Italien	0,6	0,2	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,0	0,2	0,3
Niederlande	0,3	0,2	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,3	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	(1,5)	0,5	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,1	0,2	0,2
Türkei	0,3	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	0,1	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	(3,5)	4,1	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	72,4	79,4	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	12,3	7,4	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	15,4	13,1	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Igel	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	893	9 163	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	266	2 531	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	242	2 544	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	316	3 128	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	54	797	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	15	163	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	266	2 531	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	498	4 836	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(60)	836	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	44	615	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	10	182	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	15	163	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	266	2 531	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	277	2 964	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	153	1 743	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	(147)	1 356	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	40	407	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	10	(162)	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	160	1 519	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	123	1 159	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	610	6 485	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Igel	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	29,8	27,6	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	27,1	27,8	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	35,4	34,1	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	6,0	8,7	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,7	1,8	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	29,8	27,6	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	55,8	52,8	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(6,7)	9,1	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	4,9	6,7	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,1	2,0	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,7	1,8	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	29,8	27,6	28,0	33,2	37,2
2 Personen	31,0	32,3	32,6	33,6	33,2
3 Personen	17,1	19,0	18,6	16,0	14,5
4 Personen	(16,5)	14,8	14,8	11,8	10,4
5 Personen	4,5	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,1	(1,8)	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	17,9	16,6	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	13,8	12,6	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	68,3	70,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Igel	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	612	6 469	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	242	2 544	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	316	3 128	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	54	797	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	498	4 836	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(60)	836	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	10	182	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	44	615	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	290	3 114	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	147	1 710	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	(141)	1 290	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	28	297	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	6	58	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Igel	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	39,5	39,3	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	51,6	48,4	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	8,8	12,3	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	81,4	74,8	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(9,8)	12,9	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,6	2,8	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	7,2	9,5	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	47,4	48,1	48,2	52,7	54,9
3 Personen	24,0	26,4	26,1	24,4	23,4
4 Personen	(23,0)	19,9	20,0	17,3	16,4
5 Personen	4,6	4,6	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,0	0,9	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Kordel

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	2 102	100,0	1 048	1 054
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	82	3,9	52	30
5 - 9	74	3,5	46	28
10 - 14	114	5,4	57	57
15 - 19	124	5,9	78	46
20 - 24	114	5,4	45	69
25 - 29	102	4,9	56	46
30 - 34	107	5,1	48	59
35 - 39	111	5,3	58	53
40 - 44	162	7,7	(92)	(70)
45 - 49	183	8,7	84	99
50 - 54	162	7,7	79	83
55 - 59	162	7,7	88	74
60 - 64	119	5,7	57	62
65 - 69	112	5,3	46	66
70 - 74	136	6,5	74	(62)
75 - 79	111	5,3	51	60
80 - 84	80	3,8	25	(55)
85 - 89	38	1,8	9	29
90 und älter	9	0,4	3	6
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	51	2,4	33	18
3 - 5	50	2,4	25	25
6 - 9	55	2,6	40	15
10 - 15	150	7,1	75	75
16 - 18	(52)	(2,5)	36	16
19 - 24	(150)	(7,1)	69	81
25 - 39	320	15,2	162	158
40 - 59	669	31,8	343	326
60 - 66	148	7,0	76	72
67 - 74	219	10,4	101	118
75 und älter	238	11,3	88	150
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	780	37,1	448	332
Verheiratet	991	47,1	496	495
Verwitwet	176	8,4	25	151
Geschieden	155	7,4	79	76
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	2 057	97,9	1 021	1 036
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	0,1	3	-
Österreich	3	0,1	3	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	3	0,1	-	3
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	36	1,7	21	15
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 705	81,1	817	888
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	144	6,9	(73)	71
Sonstige, keine, ohne Angabe	253	12,0	158	95

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	2 102	100,0	2 057	45	21	3	(21)	-
Geschlecht								
Männlich	1 048	49,9	1 021	27	9	-	(18)	-
Weiblich	1 054	50,1	1 036	18	12	3	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	82	3,9	82	-	-	-	-	-
5 - 9	74	3,5	74	-	-	-	-	-
10 - 14	114	5,4	111	3	-	-	3	-
15 - 19	124	5,9	124	-	-	-	-	-
20 - 24	114	5,4	114	-	-	-	-	-
25 - 29	102	4,9	102	-	-	-	-	-
30 - 34	107	5,1	(107)	-	-	-	-	-
35 - 39	111	5,3	105	6	3	-	3	-
40 - 44	162	7,7	159	3	-	-	3	-
45 - 49	183	8,7	171	(12)	3	3	6	-
50 - 54	162	7,7	156	6	6	-	-	-
55 - 59	162	7,7	156	6	-	-	6	-
60 - 64	119	5,7	116	3	3	-	-	-
65 - 69	112	5,3	(109)	3	3	-	-	-
70 - 74	136	6,5	136	-	-	-	-	-
75 - 79	111	5,3	111	-	-	-	-	-
80 - 84	80	3,8	77	3	3	-	-	-
85 - 89	38	1,8	38	-	-	-	-	-
90 und älter	9	0,4	9	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	51	2,4	51	-	-	-	-	-
3 - 5	50	2,4	50	-	-	-	-	-
6 - 9	55	2,6	55	-	-	-	-	-
10 - 15	150	7,1	147	3	-	-	3	-
16 - 18	(52)	(2,5)	(52)	-	-	-	-	-
19 - 24	(150)	(7,1)	(150)	-	-	-	-	-
25 - 39	320	15,2	314	6	3	-	3	-
40 - 59	669	31,8	642	(27)	9	3	(15)	-
60 - 66	148	7,0	145	3	3	-	-	-
67 - 74	219	10,4	216	3	3	-	-	-
75 und älter	238	11,3	235	3	3	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	780	37,1	774	6	3	-	3	-
Verheiratet	991	47,1	958	(33)	12	3	18	-
Verwitwet	176	8,4	173	3	3	-	-	-
Geschieden	155	7,4	152	3	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 705	81,1	1 678	27	15	-	12	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	144	6,9	144	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	253	12,0	235	18	6	3	9	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	2 102	100,0	341	269	563	443	486
Geschlecht							
Männlich	1 048	49,9	192	(142)	282	224	208
Weiblich	1 054	50,1	149	127	281	219	278
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	780	37,1	341	235	147	41	16
Verheiratet	991	47,1	-	31	348	328	284
Verwitwet	176	8,4	-	-	-	22	154
Geschieden	155	7,4	-	3	68	52	32
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	2 057	97,9	338	269	542	428	480
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	0,1	-	-	-	3	-
Österreich	3	0,1	-	-	-	-	3
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	3	0,1	-	-	-	-	3
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	36	1,7	3	-	21	12	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 705	81,1	270	212	443	345	435
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	144	6,9	18	(27)	43	27	29
Sonstige, keine, ohne Angabe	253	12,0	53	(30)	77	71	22

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	972	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	302	31,1
Paare ohne Kind(er)	276	28,4
Paare mit Kind(ern)	282	29,0
Alleinerziehende Elternteile	(94)	(9,7)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	18	1,9
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	302	31,1
Ehepaare	470	48,4
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	88	9,1
Alleinerziehende Mütter	76	7,8
Alleinerziehende Väter	(18)	(1,9)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	18	1,9
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	302	31,1
2 Personen	348	35,8
3 Personen	156	16,0
4 Personen	113	11,6
5 Personen	35	3,6
6 und mehr Personen	18	1,9
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	237	24,4
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	127	13,1
Haushalte ohne Senioren/-innen	608	62,6

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	652	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	276	42,3
Paare mit Kind(ern)	282	43,3
Alleinerziehende Elternteile	(94)	(14,4)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	470	72,1
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	88	13,5
Alleinerziehende Väter	(18)	(2,8)
Alleinerziehende Mütter	76	11,7
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	351	53,8
3 Personen	159	24,4
4 Personen	110	16,9
5 Personen	23	3,5
6 und mehr Personen	9	1,4

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Kordel	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	2 102	21 670	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	1 048	10 759	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	1 054	10 911	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	82	965	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	74	969	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	114	1 155	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	124	1 335	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	114	1 124	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	102	1 108	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	107	1 248	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	111	1 289	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	162	1 877	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	183	2 044	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	162	1 821	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	162	1 672	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	119	1 179	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	112	906	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	136	1 083	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	111	829	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	80	596	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	38	340	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	9	130	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	51	560	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	50	599	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	55	775	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	150	1 416	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	(52)	801	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	(150)	1 397	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	320	3 645	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	669	7 414	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	148	1 472	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	219	1 696	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	238	1 895	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	780	8 497	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	991	10 352	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	176	1 492	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	155	1 311	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	9	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Kordel	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	2 057	20 494	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	47	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(47)	6 073	254 282
Italien	-	42	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	26	50	6 603	209 840
Niederlande	3	37	338	5 446	128 862
Österreich	3	30	168	5 067	164 246
Polen	-	108	622	21 636	382 391
Rumänien	3	12	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	13	171	8 250	174 023
Türkei	-	15	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	10	(120)	5 033	112 983
Sonstige	36	883	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 705	17 215	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	144	1 607	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	253	2 848	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kordel	Verbandsgemeind e Trier-Land	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,9	49,6	49,1	48,9	48,8
Weiblich	50,1	50,4	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,9	4,5	4,4	4,0	4,2
5 - 9	3,5	4,5	4,5	4,3	4,4
10 - 14	5,4	5,3	5,4	5,1	4,9
15 - 19	5,9	6,2	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,4	5,2	5,3	6,1	6,0
25 - 29	4,9	5,1	5,2	5,7	6,1
30 - 34	5,1	5,8	5,5	5,5	5,9
35 - 39	5,3	5,9	5,9	5,6	5,9
40 - 44	7,7	8,7	8,5	7,8	7,9
45 - 49	8,7	9,4	9,4	8,9	8,7
50 - 54	7,7	8,4	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,7	7,7	7,3	7,0	6,8
60 - 64	5,7	5,4	5,7	6,0	5,9
65 - 69	5,3	4,2	4,3	4,8	5,2
70 - 74	6,5	5,0	5,6	5,9	6,1
75 - 79	5,3	3,8	3,9	4,1	4,1
80 - 84	3,8	2,8	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,8	1,6	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,4	0,6	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,4	2,6	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,4	2,8	2,6	2,4	2,5
6 - 9	2,6	3,6	3,6	3,5	3,6
10 - 15	7,1	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	(2,5)	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	(7,1)	6,4	6,5	7,2	7,1
25 - 39	15,2	16,8	16,6	16,8	17,9
40 - 59	31,8	34,2	33,4	31,8	31,1
60 - 66	7,0	6,8	7,1	7,6	7,6
67 - 74	10,4	7,8	8,5	9,1	9,5
75 und älter	11,3	8,7	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	37,1	39,2	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	47,1	47,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	8,4	6,9	6,9	7,4	7,1
Geschieden	7,4	6,0	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kordel	Verbandsgemeind e Trier-Land	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,9	94,6	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,0	0,2	0,3
Niederlande	0,1	0,2	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,5	0,4	0,5	0,5
Rumänien	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	1,7	4,1	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	81,1	79,4	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	6,9	7,4	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	12,0	13,1	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Kordel	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	972	9 163	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	302	2 531	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	276	2 544	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	282	3 128	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(94)	797	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	18	163	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	302	2 531	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	470	4 836	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheleiche Lebensgemeinschaften	88	836	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	76	615	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	(18)	182	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	18	163	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	302	2 531	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	348	2 964	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	156	1 743	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	113	1 356	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	35	407	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	18	(162)	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	237	1 519	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	127	1 159	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	608	6 485	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kordel	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	31,1	27,6	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	28,4	27,8	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	29,0	34,1	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(9,7)	8,7	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,9	1,8	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	31,1	27,6	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	48,4	52,8	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,1	9,1	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,8	6,7	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	(1,9)	2,0	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,9	1,8	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	31,1	27,6	28,0	33,2	37,2
2 Personen	35,8	32,3	32,6	33,6	33,2
3 Personen	16,0	19,0	18,6	16,0	14,5
4 Personen	11,6	14,8	14,8	11,8	10,4
5 Personen	3,6	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,9	(1,8)	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	24,4	16,6	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	13,1	12,6	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	62,6	70,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Kordel	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	652	6 469	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	276	2 544	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	282	3 128	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(94)	797	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	470	4 836	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	88	836	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	(18)	182	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	76	615	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	351	3 114	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	159	1 710	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	110	1 290	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	23	297	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	9	58	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kordel	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	42,3	39,3	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	43,3	48,4	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(14,4)	12,3	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	72,1	74,8	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13,5	12,9	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	(2,8)	2,8	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	11,7	9,5	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	53,8	48,1	48,2	52,7	54,9
3 Personen	24,4	26,4	26,1	24,4	23,4
4 Personen	16,9	19,9	20,0	17,3	16,4
5 Personen	3,5	4,6	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,4	0,9	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Langsur

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 644	100,0	836	809
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	(61)	(3,7)	40	21
5 - 9	(95)	(5,8)	46	(49)
10 - 14	80	4,9	37	43
15 - 19	83	5,0	43	40
20 - 24	78	4,7	38	40
25 - 29	75	4,6	39	36
30 - 34	132	8,0	70	62
35 - 39	119	7,2	56	63
40 - 44	144	8,8	74	70
45 - 49	150	9,1	89	61
50 - 54	138	8,4	62	76
55 - 59	107	6,5	56	51
60 - 64	82	5,0	38	44
65 - 69	(63)	(3,8)	39	24
70 - 74	93	5,7	48	45
75 - 79	65	4,0	28	37
80 - 84	50	3,0	21	29
85 - 89	20	1,2	9	11
90 und älter	10	0,6	3	7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	42	2,6	27	15
3 - 5	41	2,5	22	19
6 - 9	73	4,4	37	36
10 - 15	(101)	(6,1)	46	55
16 - 18	53	3,2	28	25
19 - 24	(87)	(5,3)	44	43
25 - 39	326	19,8	165	161
40 - 59	539	32,8	281	258
60 - 66	106	6,4	50	56
67 - 74	(132)	(8,0)	(75)	57
75 und älter	145	8,8	61	84
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	628	38,2	352	276
Verheiratet	795	48,3	401	394
Verwitwet	124	7,5	25	99
Geschieden	(98)	(6,0)	58	40
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 416	86,1	714	702
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	6	0,4	3	3
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	26	1,6	26	-
Niederlande	9	0,5	3	6
Österreich	-	-	-	-
Polen	13	0,8	4	9
Rumänien	9	0,5	6	3
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	3	0,2	-	3
Sonstige	(163)	(9,9)	80	(83)
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 349	82,0	664	685
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	77	4,7	42	35
Sonstige, keine, ohne Angabe	219	13,3	130	89

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	1 644	100,0	1 416	229	188	32	9	-
Geschlecht								
Männlich	836	50,8	714	122	93	26	3	-
Weiblich	809	49,2	702	107	95	6	6	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	(61)	(3,7)	55	6	6	-	-	-
5 - 9	(95)	(5,8)	(85)	10	10	-	-	-
10 - 14	80	4,9	71	9	9	-	-	-
15 - 19	83	5,0	80	3	3	-	-	-
20 - 24	78	4,7	62	16	10	6	-	-
25 - 29	75	4,6	51	24	21	3	-	-
30 - 34	132	8,0	92	40	27	7	6	-
35 - 39	119	7,2	93	26	19	7	-	-
40 - 44	144	8,8	113	31	25	6	-	-
45 - 49	150	9,1	137	13	13	-	-	-
50 - 54	138	8,4	115	23	17	3	3	-
55 - 59	107	6,5	94	13	13	-	-	-
60 - 64	82	5,0	79	3	3	-	-	-
65 - 69	(63)	(3,8)	57	6	6	-	-	-
70 - 74	93	5,7	90	3	3	-	-	-
75 - 79	65	4,0	62	3	3	-	-	-
80 - 84	50	3,0	50	-	-	-	-	-
85 - 89	20	1,2	20	-	-	-	-	-
90 und älter	10	0,6	10	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	42	2,6	36	6	6	-	-	-
3 - 5	41	2,5	37	4	4	-	-	-
6 - 9	73	4,4	67	6	6	-	-	-
10 - 15	(101)	(6,1)	(92)	9	9	-	-	-
16 - 18	53	3,2	50	3	3	-	-	-
19 - 24	(87)	(5,3)	(71)	16	10	6	-	-
25 - 39	326	19,8	236	90	67	17	6	-
40 - 59	539	32,8	459	80	68	9	3	-
60 - 66	106	6,4	103	3	3	-	-	-
67 - 74	(132)	(8,0)	123	9	9	-	-	-
75 und älter	145	8,8	142	3	3	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	628	38,2	526	102	83	19	-	-
Verheiratet	795	48,3	681	114	95	13	6	-
Verwitwet	124	7,5	121	3	-	-	3	-
Geschieden	(98)	(6,0)	(88)	10	10	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 349	82,0	1 224	125	122	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	77	4,7	77	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	219	13,3	115	104	66	32	6	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 644	100,0	291	181	545	327	301
Geschlecht							
Männlich	836	50,8	151	92	289	(156)	(148)
Weiblich	809	49,2	(140)	89	256	171	153
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	628	38,2	291	145	140	28	24
Verheiratet	795	48,3	-	33	349	253	160
Verwitwet	124	7,5	-	-	3	16	(105)
Geschieden	(98)	(6,0)	-	3	53	30	12
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 416	86,1	263	141	435	288	289
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	6	0,4	-	-	6	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	26	1,6	-	9	17	-	-
Niederlande	9	0,5	-	3	3	3	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	13	0,8	-	6	4	3	-
Rumänien	9	0,5	-	3	6	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	3	0,2	-	-	3	-	-
Sonstige	(163)	(9,9)	28	19	71	33	12
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 349	82,0	239	142	413	284	271
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	77	4,7	12	9	35	(3)	18
Sonstige, keine, ohne Angabe	219	13,3	40	30	97	40	12

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	731	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	207	28,3
Paare ohne Kind(er)	(193)	(26,4)
Paare mit Kind(ern)	231	31,6
Alleinerziehende Elternteile	(79)	(10,8)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	21	2,9
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	207	28,3
Ehepaare	369	50,5
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	55	7,5
Alleinerziehende Mütter	(67)	(9,2)
Alleinerziehende Väter	12	1,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	21	2,9
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	207	28,3
2 Personen	235	32,1
3 Personen	124	17,0
4 Personen	(120)	(16,4)
5 Personen	27	3,7
6 und mehr Personen	18	2,5
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	107	14,6
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	105	14,4
Haushalte ohne Senioren/-innen	519	71,0

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	503	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(193)	(38,4)
Paare mit Kind(ern)	231	45,9
Alleinerziehende Elternteile	(79)	(15,7)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	369	73,4
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	55	10,9
Alleinerziehende Väter	12	2,4
Alleinerziehende Mütter	(67)	(13,3)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	249	49,5
3 Personen	128	25,4
4 Personen	99	19,7
5 Personen	21	4,2
6 und mehr Personen	6	1,2

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Langsur	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 644	21 670	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	836	10 759	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	809	10 911	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(61)	965	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	(95)	969	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	80	1 155	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	83	1 335	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	78	1 124	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	75	1 108	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	132	1 248	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	119	1 289	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	144	1 877	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	150	2 044	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	138	1 821	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	107	1 672	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	82	1 179	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	(63)	906	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	93	1 083	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	65	829	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	50	596	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	20	340	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	10	130	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	42	560	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	41	599	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	73	775	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	(101)	1 416	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	53	801	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	(87)	1 397	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	326	3 645	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	539	7 414	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	106	1 472	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	(132)	1 696	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	145	1 895	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	628	8 497	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	795	10 352	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	124	1 492	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	(98)	1 311	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	9	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Langsur	Verbandsgemeind e Trier-Land	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 416	20 494	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	47	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(47)	6 073	254 282
Italien	6	42	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	26	26	50	6 603	209 840
Niederlande	9	37	338	5 446	128 862
Österreich	-	30	168	5 067	164 246
Polen	13	108	622	21 636	382 391
Rumänien	9	12	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	13	171	8 250	174 023
Türkei	-	15	308	61 359	1 505 305
Ukraine	3	10	(120)	5 033	112 983
Sonstige	(163)	883	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 349	17 215	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	77	1 607	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	219	2 848	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Langsur	Verbandsgemeind e Trier-Land	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,8	49,6	49,1	48,9	48,8
Weiblich	49,2	50,4	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(3,7)	4,5	4,4	4,0	4,2
5 - 9	(5,8)	4,5	4,5	4,3	4,4
10 - 14	4,9	5,3	5,4	5,1	4,9
15 - 19	5,0	6,2	5,7	5,5	5,0
20 - 24	4,7	5,2	5,3	6,1	6,0
25 - 29	4,6	5,1	5,2	5,7	6,1
30 - 34	8,0	5,8	5,5	5,5	5,9
35 - 39	7,2	5,9	5,9	5,6	5,9
40 - 44	8,8	8,7	8,5	7,8	7,9
45 - 49	9,1	9,4	9,4	8,9	8,7
50 - 54	8,4	8,4	8,2	8,1	7,7
55 - 59	6,5	7,7	7,3	7,0	6,8
60 - 64	5,0	5,4	5,7	6,0	5,9
65 - 69	(3,8)	4,2	4,3	4,8	5,2
70 - 74	5,7	5,0	5,6	5,9	6,1
75 - 79	4,0	3,8	3,9	4,1	4,1
80 - 84	3,0	2,8	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,2	1,6	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,6	0,6	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,6	2,6	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,5	2,8	2,6	2,4	2,5
6 - 9	4,4	3,6	3,6	3,5	3,6
10 - 15	(6,1)	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	3,2	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	(5,3)	6,4	6,5	7,2	7,1
25 - 39	19,8	16,8	16,6	16,8	17,9
40 - 59	32,8	34,2	33,4	31,8	31,1
60 - 66	6,4	6,8	7,1	7,6	7,6
67 - 74	(8,0)	7,8	8,5	9,1	9,5
75 und älter	8,8	8,7	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	38,2	39,2	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	48,3	47,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	7,5	6,9	6,9	7,4	7,1
Geschieden	(6,0)	6,0	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Langsur	Verbandsgemeind e Trier-Land	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	86,1	94,6	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,0)	0,2	0,3
Italien	0,4	0,2	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	1,6	0,1	0,0	0,2	0,3
Niederlande	0,5	0,2	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,8	0,5	0,4	0,5	0,5
Rumänien	0,5	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	0,2	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	(9,9)	4,1	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	82,0	79,4	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	4,7	7,4	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	13,3	13,1	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Langsur	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	731	9 163	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	207	2 531	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(193)	2 544	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	231	3 128	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(79)	797	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	21	163	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	207	2 531	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	369	4 836	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	55	836	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(67)	615	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	12	182	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	21	163	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	207	2 531	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	235	2 964	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	124	1 743	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	(120)	1 356	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	27	407	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	18	(162)	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	107	1 519	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	105	1 159	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	519	6 485	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Langsur	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28,3	27,6	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(26,4)	27,8	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	31,6	34,1	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(10,8)	8,7	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,9	1,8	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28,3	27,6	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	50,5	52,8	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,5	9,1	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(9,2)	6,7	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,6	2,0	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,9	1,8	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	28,3	27,6	28,0	33,2	37,2
2 Personen	32,1	32,3	32,6	33,6	33,2
3 Personen	17,0	19,0	18,6	16,0	14,5
4 Personen	(16,4)	14,8	14,8	11,8	10,4
5 Personen	3,7	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,5	(1,8)	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	14,6	16,6	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	14,4	12,6	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	71,0	70,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Langsur	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	503	6 469	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(193)	2 544	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	231	3 128	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(79)	797	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	369	4 836	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	55	836	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	12	182	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(67)	615	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	249	3 114	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	128	1 710	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	99	1 290	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	21	297	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	6	58	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Langsur	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(38,4)	39,3	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	45,9	48,4	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(15,7)	12,3	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	73,4	74,8	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,9	12,9	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,4	2,8	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(13,3)	9,5	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	49,5	48,1	48,2	52,7	54,9
3 Personen	25,4	26,4	26,1	24,4	23,4
4 Personen	19,7	19,9	20,0	17,3	16,4
5 Personen	4,2	4,6	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,2	0,9	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Newel

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	2 878	100,0	1 432	1 446
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	143	5,0	61	82
5 - 9	132	4,6	64	68
10 - 14	150	5,2	78	72
15 - 19	192	6,7	(90)	(102)
20 - 24	174	6,0	(91)	83
25 - 29	159	5,5	87	(72)
30 - 34	156	5,4	80	76
35 - 39	185	6,4	96	89
40 - 44	263	9,1	137	126
45 - 49	303	10,5	149	154
50 - 54	255	8,9	132	123
55 - 59	200	6,9	(92)	108
60 - 64	166	5,8	87	79
65 - 69	107	3,7	46	61
70 - 74	117	4,1	59	58
75 - 79	83	2,9	(52)	31
80 - 84	53	1,8	18	35
85 - 89	37	1,3	13	24
90 und älter	3	0,1	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	82	2,8	36	46
3 - 5	88	3,1	43	45
6 - 9	105	3,6	46	59
10 - 15	198	6,9	99	99
16 - 18	(100)	(3,5)	(46)	54
19 - 24	218	7,6	(114)	104
25 - 39	500	17,4	263	237
40 - 59	1 021	35,5	510	511
60 - 66	200	6,9	100	100
67 - 74	190	6,6	92	98
75 und älter	(176)	(6,1)	(83)	93
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	1 178	40,9	621	557
Verheiratet	1 397	48,5	705	692
Verwitwet	145	5,0	32	113
Geschieden	158	5,5	74	84
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	2 742	95,3	1 359	1 383
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	11	0,4	8	3
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	7	0,2	4	3
Österreich	3	0,1	3	-
Polen	13	0,5	6	7
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	102	3,5	52	50
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 277	79,1	1 112	1 165
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	214	7,4	114	100
Sonstige, keine, ohne Angabe	387	13,4	206	181

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl		Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	2 878	100,0	2 742	136	115	3	18	-
Geschlecht								
Männlich	1 432	49,8	1 359	73	58	3	12	-
Weiblich	1 446	50,2	1 383	63	57	-	6	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	143	5,0	137	6	6	-	-	-
5 - 9	132	4,6	125	7	7	-	-	-
10 - 14	150	5,2	150	-	-	-	-	-
15 - 19	192	6,7	185	7	7	-	-	-
20 - 24	174	6,0	171	3	-	-	3	-
25 - 29	159	5,5	(153)	6	6	-	-	-
30 - 34	156	5,4	147	9	9	-	-	-
35 - 39	185	6,4	175	10	10	-	-	-
40 - 44	263	9,1	242	21	15	-	6	-
45 - 49	303	10,5	283	20	20	-	-	-
50 - 54	255	8,9	231	(24)	18	-	6	-
55 - 59	200	6,9	197	3	3	-	-	-
60 - 64	166	5,8	(152)	14	14	-	-	-
65 - 69	107	3,7	107	-	-	-	-	-
70 - 74	117	4,1	114	3	-	-	3	-
75 - 79	83	2,9	80	3	-	3	-	-
80 - 84	53	1,8	53	-	-	-	-	-
85 - 89	37	1,3	37	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,1	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	82	2,8	79	3	3	-	-	-
3 - 5	88	3,1	85	3	3	-	-	-
6 - 9	105	3,6	98	7	7	-	-	-
10 - 15	198	6,9	198	-	-	-	-	-
16 - 18	(100)	(3,5)	(93)	7	7	-	-	-
19 - 24	218	7,6	(215)	3	-	-	3	-
25 - 39	500	17,4	475	(25)	25	-	-	-
40 - 59	1 021	35,5	953	(68)	(56)	-	12	-
60 - 66	200	6,9	186	14	14	-	-	-
67 - 74	190	6,6	187	3	-	-	3	-
75 und älter	(176)	(6,1)	(173)	3	-	3	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	1 178	40,9	1 137	41	38	-	3	-
Verheiratet	1 397	48,5	1 311	(86)	68	3	15	-
Verwitwet	145	5,0	145	-	-	-	-	-
Geschieden	158	5,5	149	9	9	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 277	79,1	2 188	89	83	-	6	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	214	7,4	211	3	-	-	3	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	387	13,4	343	44	32	3	9	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	2 878	100,0	549	401	907	621	400
Geschlecht							
Männlich	1 432	49,8	258	213	462	311	188
Weiblich	1 446	50,2	291	188	445	310	212
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	1 178	40,9	549	352	209	47	21
Verheiratet	1 397	48,5	-	49	606	491	251
Verwitwet	145	5,0	-	-	9	26	110
Geschieden	158	5,5	-	-	83	(57)	18
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	2 742	95,3	529	392	847	580	394
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	11	0,4	4	-	7	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	7	0,2	-	-	3	4	-
Österreich	3	0,1	-	-	-	3	-
Polen	13	0,5	-	-	7	6	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	102	3,5	16	9	43	28	6
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 277	79,1	417	344	686	498	332
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	214	7,4	34	24	80	39	37
Sonstige, keine, ohne Angabe	387	13,4	98	(33)	141	84	31

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	1 185	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	283	23,9
Paare ohne Kind(er)	332	28,0
Paare mit Kind(ern)	430	36,3
Alleinerziehende Elternteile	120	10,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	20	1,7
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	283	23,9
Ehepaare	654	55,2
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	108	9,1
Alleinerziehende Mütter	(92)	(7,8)
Alleinerziehende Väter	(28)	(2,4)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	20	1,7
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	283	23,9
2 Personen	379	32,0
3 Personen	(267)	(22,5)
4 Personen	191	16,1
5 Personen	(49)	(4,1)
6 und mehr Personen	16	1,4
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	161	13,6
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	126	10,6
Haushalte ohne Senioren/-innen	898	75,8

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	882	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	332	37,6
Paare mit Kind(ern)	430	48,8
Alleinerziehende Elternteile	120	13,6
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	654	74,1
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	108	12,2
Alleinerziehende Väter	(28)	(3,2)
Alleinerziehende Mütter	(92)	(10,4)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	413	46,8
3 Personen	243	27,6
4 Personen	(198)	(22,4)
5 Personen	(25)	(2,8)
6 und mehr Personen	3	0,3

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Newel	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	2 878	21 670	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	1 432	10 759	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	1 446	10 911	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	143	965	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	132	969	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	150	1 155	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	192	1 335	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	174	1 124	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	159	1 108	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	156	1 248	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	185	1 289	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	263	1 877	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	303	2 044	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	255	1 821	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	200	1 672	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	166	1 179	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	107	906	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	117	1 083	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	83	829	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	53	596	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	37	340	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	3	130	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	82	560	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	88	599	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	105	775	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	198	1 416	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	(100)	801	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	218	1 397	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	500	3 645	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	1 021	7 414	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	200	1 472	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	190	1 696	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	(176)	1 895	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	1 178	8 497	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	1 397	10 352	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	145	1 492	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	158	1 311	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	9	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Newel	Verbandsgemeind e Trier-Land	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	2 742	20 494	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	47	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(47)	6 073	254 282
Italien	11	42	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	26	50	6 603	209 840
Niederlande	7	37	338	5 446	128 862
Österreich	3	30	168	5 067	164 246
Polen	13	108	622	21 636	382 391
Rumänien	-	12	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	13	171	8 250	174 023
Türkei	-	15	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	10	(120)	5 033	112 983
Sonstige	102	883	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 277	17 215	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	214	1 607	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	387	2 848	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Newel	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,8	49,6	49,1	48,9	48,8
Weiblich	50,2	50,4	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	5,0	4,5	4,4	4,0	4,2
5 - 9	4,6	4,5	4,5	4,3	4,4
10 - 14	5,2	5,3	5,4	5,1	4,9
15 - 19	6,7	6,2	5,7	5,5	5,0
20 - 24	6,0	5,2	5,3	6,1	6,0
25 - 29	5,5	5,1	5,2	5,7	6,1
30 - 34	5,4	5,8	5,5	5,5	5,9
35 - 39	6,4	5,9	5,9	5,6	5,9
40 - 44	9,1	8,7	8,5	7,8	7,9
45 - 49	10,5	9,4	9,4	8,9	8,7
50 - 54	8,9	8,4	8,2	8,1	7,7
55 - 59	6,9	7,7	7,3	7,0	6,8
60 - 64	5,8	5,4	5,7	6,0	5,9
65 - 69	3,7	4,2	4,3	4,8	5,2
70 - 74	4,1	5,0	5,6	5,9	6,1
75 - 79	2,9	3,8	3,9	4,1	4,1
80 - 84	1,8	2,8	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,3	1,6	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,1	0,6	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,8	2,6	2,6	2,4	2,5
3 - 5	3,1	2,8	2,6	2,4	2,5
6 - 9	3,6	3,6	3,6	3,5	3,6
10 - 15	6,9	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	(3,5)	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	7,6	6,4	6,5	7,2	7,1
25 - 39	17,4	16,8	16,6	16,8	17,9
40 - 59	35,5	34,2	33,4	31,8	31,1
60 - 66	6,9	6,8	7,1	7,6	7,6
67 - 74	6,6	7,8	8,5	9,1	9,5
75 und älter	(6,1)	8,7	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	40,9	39,2	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	48,5	47,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	5,0	6,9	6,9	7,4	7,1
Geschieden	5,5	6,0	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Newel	Verbandsgemeind e Trier-Land	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	95,3	94,6	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,0)	0,2	0,3
Italien	0,4	0,2	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,0	0,2	0,3
Niederlande	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,5	0,5	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	3,5	4,1	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	79,1	79,4	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	7,4	7,4	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	13,4	13,1	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Newel	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 185	9 163	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	283	2 531	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	332	2 544	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	430	3 128	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	120	797	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	20	163	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	283	2 531	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	654	4 836	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	108	836	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(92)	615	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	(28)	182	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	20	163	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	283	2 531	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	379	2 964	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	(267)	1 743	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	191	1 356	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	(49)	407	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	16	(162)	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	161	1 519	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	126	1 159	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	898	6 485	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Newel	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	23,9	27,6	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	28,0	27,8	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	36,3	34,1	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	10,1	8,7	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,7	1,8	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	23,9	27,6	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	55,2	52,8	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,1	9,1	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(7,8)	6,7	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	(2,4)	2,0	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,7	1,8	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	23,9	27,6	28,0	33,2	37,2
2 Personen	32,0	32,3	32,6	33,6	33,2
3 Personen	(22,5)	19,0	18,6	16,0	14,5
4 Personen	16,1	14,8	14,8	11,8	10,4
5 Personen	(4,1)	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,4	(1,8)	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	13,6	16,6	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10,6	12,6	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	75,8	70,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Newel	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	882	6 469	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	332	2 544	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	430	3 128	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	120	797	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	654	4 836	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	108	836	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	(28)	182	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(92)	615	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	413	3 114	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	243	1 710	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	(198)	1 290	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	(25)	297	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	58	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Newel	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	37,6	39,3	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	48,8	48,4	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	13,6	12,3	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	74,1	74,8	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12,2	12,9	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	(3,2)	2,8	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(10,4)	9,5	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	46,8	48,1	48,2	52,7	54,9
3 Personen	27,6	26,4	26,1	24,4	23,4
4 Personen	(22,4)	19,9	20,0	17,3	16,4
5 Personen	(2,8)	4,6	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	0,3	0,9	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Ralingen

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	2 081	100,0	1 039	1 040
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	70	3,4	33	(37)
5 - 9	96	4,6	54	42
10 - 14	135	6,5	65	70
15 - 19	150	7,2	(96)	54
20 - 24	91	4,4	40	51
25 - 29	102	4,9	50	52
30 - 34	105	5,1	53	52
35 - 39	109	5,2	54	55
40 - 44	192	9,2	91	101
45 - 49	207	10,0	105	102
50 - 54	197	9,5	99	98
55 - 59	177	8,5	(96)	(81)
60 - 64	105	5,1	53	52
65 - 69	80	3,8	41	39
70 - 74	97	4,7	42	55
75 - 79	75	3,6	34	41
80 - 84	57	2,7	23	34
85 - 89	28	1,3	10	18
90 und älter	6	0,3	-	6
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	40	1,9	21	19
3 - 5	50	2,4	25	25
6 - 9	76	3,7	41	35
10 - 15	160	7,7	77	83
16 - 18	84	4,0	53	31
19 - 24	132	6,3	71	61
25 - 39	316	15,2	157	159
40 - 59	773	37,2	391	382
60 - 66	129	6,2	65	64
67 - 74	153	7,4	71	82
75 und älter	166	8,0	67	99
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	805	38,7	450	355
Verheiratet	1 002	48,2	499	503
Verwitwet	155	7,5	24	(131)
Geschieden	117	5,6	66	51
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 891	91,0	952	939
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	0,1	3	-
Österreich	3	0,1	3	-
Polen	9	0,4	3	6
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	4	0,2	-	4
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	169	8,1	78	(91)
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 741	83,7	850	891
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(107)	(5,1)	55	52
Sonstige, keine, ohne Angabe	231	11,1	134	(97)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	2 081	100,0	1 891	188	169	7	12	-
Geschlecht								
Männlich	1 039	50,0	952	87	78	3	6	-
Weiblich	1 040	50,0	939	(101)	(91)	4	6	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	70	3,4	52	(18)	(18)	-	-	-
5 - 9	96	4,6	96	-	-	-	-	-
10 - 14	135	6,5	129	6	6	-	-	-
15 - 19	150	7,2	147	3	3	-	-	-
20 - 24	91	4,4	82	9	9	-	-	-
25 - 29	102	4,9	83	19	16	-	3	-
30 - 34	105	5,1	92	13	13	-	-	-
35 - 39	109	5,2	90	19	15	4	-	-
40 - 44	192	9,2	171	21	21	-	-	-
45 - 49	207	10,0	(194)	13	13	-	-	-
50 - 54	197	9,5	173	24	21	-	3	-
55 - 59	177	8,5	159	18	15	3	-	-
60 - 64	105	5,1	95	10	10	-	-	-
65 - 69	80	3,8	(71)	9	6	-	3	-
70 - 74	97	4,7	94	3	-	-	3	-
75 - 79	75	3,6	72	3	3	-	-	-
80 - 84	57	2,7	57	-	-	-	-	-
85 - 89	28	1,3	28	-	-	-	-	-
90 und älter	6	0,3	6	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	40	1,9	28	12	12	-	-	-
3 - 5	50	2,4	44	6	6	-	-	-
6 - 9	76	3,7	76	-	-	-	-	-
10 - 15	160	7,7	154	6	6	-	-	-
16 - 18	84	4,0	81	3	3	-	-	-
19 - 24	132	6,3	123	9	9	-	-	-
25 - 39	316	15,2	265	51	44	4	3	-
40 - 59	773	37,2	697	76	70	3	3	-
60 - 66	129	6,2	(116)	13	13	-	-	-
67 - 74	153	7,4	144	9	3	-	6	-
75 und älter	166	8,0	163	3	3	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	805	38,7	735	70	70	-	-	-
Verheiratet	1 002	48,2	908	94	75	7	12	-
Verwitwet	155	7,5	149	6	6	-	-	-
Geschieden	117	5,6	99	18	18	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 741	83,7	1 608	133	127	3	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(107)	(5,1)	(101)	6	-	-	6	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	231	11,1	182	49	42	4	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	2 081	100,0	383	261	613	479	343
Geschlecht							
Männlich	1 039	50,0	203	(135)	303	248	150
Weiblich	1 040	50,0	180	(126)	310	231	193
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	805	38,7	383	237	147	(26)	12
Verheiratet	1 002	48,2	-	21	403	367	211
Verwitwet	155	7,5	-	-	9	32	114
Geschieden	117	5,6	-	3	54	54	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 891	91,0	356	233	547	427	328
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	0,1	-	3	-	-	-
Österreich	3	0,1	-	-	-	-	3
Polen	9	0,4	-	-	3	3	3
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	4	0,2	-	-	4	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	169	8,1	(27)	(25)	59	49	9
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 741	83,7	307	226	497	400	311
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(107)	(5,1)	18	15	(28)	30	16
Sonstige, keine, ohne Angabe	231	11,1	(58)	20	88	49	16

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	857	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	226	26,4
Paare ohne Kind(er)	222	25,9
Paare mit Kind(ern)	325	37,9
Alleinerziehende Elternteile	75	8,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(9)	(1,1)
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	226	26,4
Ehepaare	465	54,3
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	82	9,6
Alleinerziehende Mütter	56	6,5
Alleinerziehende Väter	19	2,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(9)	(1,1)
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	226	26,4
2 Personen	(250)	(29,2)
3 Personen	151	17,6
4 Personen	(160)	(18,7)
5 Personen	55	6,4
6 und mehr Personen	15	1,8
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	138	16,1
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(122)	(14,2)
Haushalte ohne Senioren/-innen	597	69,7

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	622	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	222	35,7
Paare mit Kind(ern)	325	52,3
Alleinerziehende Elternteile	75	12,1
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	465	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	82	13,2
Alleinerziehende Väter	19	3,1
Alleinerziehende Mütter	56	9,0
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	277	44,5
3 Personen	153	24,6
4 Personen	(145)	(23,3)
5 Personen	41	6,6
6 und mehr Personen	6	1,0

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Ralingen	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	2 081	21 670	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	1 039	10 759	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	1 040	10 911	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	70	965	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	96	969	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	135	1 155	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	150	1 335	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	91	1 124	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	102	1 108	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	105	1 248	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	109	1 289	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	192	1 877	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	207	2 044	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	197	1 821	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	177	1 672	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	105	1 179	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	80	906	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	97	1 083	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	75	829	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	57	596	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	28	340	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	6	130	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	40	560	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	50	599	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	76	775	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	160	1 416	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	84	801	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	132	1 397	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	316	3 645	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	773	7 414	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	129	1 472	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	153	1 696	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	166	1 895	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	805	8 497	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	1 002	10 352	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	155	1 492	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	117	1 311	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	9	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Ralingen	Verbandsgemeind e Trier-Land	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 891	20 494	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	47	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(47)	6 073	254 282
Italien	-	42	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	26	50	6 603	209 840
Niederlande	3	37	338	5 446	128 862
Österreich	3	30	168	5 067	164 246
Polen	9	108	622	21 636	382 391
Rumänien	-	12	199	5 453	126 169
Russische Föderation	4	13	171	8 250	174 023
Türkei	-	15	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	10	(120)	5 033	112 983
Sonstige	169	883	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 741	17 215	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	(107)	1 607	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	231	2 848	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ralingen	Verbandsgemeind e Trier-Land	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,0	49,6	49,1	48,9	48,8
Weiblich	50,0	50,4	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,4	4,5	4,4	4,0	4,2
5 - 9	4,6	4,5	4,5	4,3	4,4
10 - 14	6,5	5,3	5,4	5,1	4,9
15 - 19	7,2	6,2	5,7	5,5	5,0
20 - 24	4,4	5,2	5,3	6,1	6,0
25 - 29	4,9	5,1	5,2	5,7	6,1
30 - 34	5,1	5,8	5,5	5,5	5,9
35 - 39	5,2	5,9	5,9	5,6	5,9
40 - 44	9,2	8,7	8,5	7,8	7,9
45 - 49	10,0	9,4	9,4	8,9	8,7
50 - 54	9,5	8,4	8,2	8,1	7,7
55 - 59	8,5	7,7	7,3	7,0	6,8
60 - 64	5,1	5,4	5,7	6,0	5,9
65 - 69	3,8	4,2	4,3	4,8	5,2
70 - 74	4,7	5,0	5,6	5,9	6,1
75 - 79	3,6	3,8	3,9	4,1	4,1
80 - 84	2,7	2,8	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,3	1,6	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,3	0,6	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,9	2,6	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,4	2,8	2,6	2,4	2,5
6 - 9	3,7	3,6	3,6	3,5	3,6
10 - 15	7,7	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	4,0	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,3	6,4	6,5	7,2	7,1
25 - 39	15,2	16,8	16,6	16,8	17,9
40 - 59	37,2	34,2	33,4	31,8	31,1
60 - 66	6,2	6,8	7,1	7,6	7,6
67 - 74	7,4	7,8	8,5	9,1	9,5
75 und älter	8,0	8,7	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	38,7	39,2	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	48,2	47,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	7,5	6,9	6,9	7,4	7,1
Geschieden	5,6	6,0	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ralingen	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	91,0	94,6	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,0	0,2	0,3
Niederlande	0,1	0,2	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,4	0,5	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,2	0,1	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	8,1	4,1	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	83,7	79,4	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(5,1)	7,4	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	11,1	13,1	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Ralingen	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	857	9 163	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	226	2 531	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	222	2 544	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	325	3 128	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	75	797	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(9)	163	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	226	2 531	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	465	4 836	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	82	836	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	56	615	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	19	182	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(9)	163	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	226	2 531	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	(250)	2 964	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	151	1 743	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	(160)	1 356	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	55	407	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	15	(162)	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	138	1 519	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(122)	1 159	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	597	6 485	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ralingen	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,4	27,6	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	25,9	27,8	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	37,9	34,1	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,8	8,7	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(1,1)	1,8	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,4	27,6	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	54,3	52,8	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,6	9,1	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,5	6,7	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,2	2,0	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(1,1)	1,8	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	26,4	27,6	28,0	33,2	37,2
2 Personen	(29,2)	32,3	32,6	33,6	33,2
3 Personen	17,6	19,0	18,6	16,0	14,5
4 Personen	(18,7)	14,8	14,8	11,8	10,4
5 Personen	6,4	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,8	(1,8)	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	16,1	16,6	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(14,2)	12,6	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	69,7	70,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Ralingen	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	622	6 469	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	222	2 544	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	325	3 128	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	75	797	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	465	4 836	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	82	836	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	19	182	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	56	615	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	277	3 114	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	153	1 710	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	(145)	1 290	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	41	297	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	6	58	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ralingen	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	35,7	39,3	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	52,3	48,4	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,1	12,3	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	74,8	74,8	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13,2	12,9	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	3,1	2,8	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,0	9,5	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	44,5	48,1	48,2	52,7	54,9
3 Personen	24,6	26,4	26,1	24,4	23,4
4 Personen	(23,3)	19,9	20,0	17,3	16,4
5 Personen	6,6	4,6	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,0	0,9	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Trierweiler

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	3 664	100,0	1 759	1 905
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	221	6,0	(110)	111
5 - 9	192	5,2	(82)	(110)
10 - 14	166	4,5	83	83
15 - 19	189	5,2	97	92
20 - 24	181	4,9	(83)	(98)
25 - 29	205	5,6	103	102
30 - 34	251	6,9	126	125
35 - 39	243	6,6	111	132
40 - 44	327	8,9	172	155
45 - 49	338	9,2	177	161
50 - 54	295	8,1	157	138
55 - 59	260	7,1	121	139
60 - 64	165	4,5	87	78
65 - 69	(143)	(3,9)	70	73
70 - 74	156	4,3	77	79
75 - 79	96	2,6	42	54
80 - 84	(94)	(2,6)	34	60
85 - 89	(91)	(2,5)	21	70
90 und älter	51	1,4	6	45
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	112	3,1	46	66
3 - 5	144	3,9	86	58
6 - 9	157	4,3	60	(97)
10 - 15	208	5,7	98	110
16 - 18	114	3,1	61	53
19 - 24	214	5,8	104	110
25 - 39	699	19,1	340	359
40 - 59	1 220	33,3	627	593
60 - 66	222	6,1	(108)	(114)
67 - 74	242	6,6	(126)	(116)
75 und älter	332	9,1	(103)	229
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	1 502	41,0	776	726
Verheiratet	1 680	45,9	836	844
Verwitwet	238	6,5	35	203
Geschieden	238	6,5	109	129
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	0,2	3	3
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	3 482	95,0	1 662	1 820
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	3	0,1	3	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	6	0,2	3	3
Österreich	9	0,2	6	3
Polen	12	0,3	-	12
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	152	4,1	85	67
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 743	74,9	1 278	1 465
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	345	9,4	171	174
Sonstige, keine, ohne Angabe	576	15,7	310	266

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl		Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	3 664	100,0	3 482	182	146	-	(36)	-
Geschlecht								
Männlich	1 759	48,0	1 662	97	82	-	15	-
Weiblich	1 905	52,0	1 820	85	(64)	-	(21)	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	221	6,0	212	9	6	-	3	-
5 - 9	192	5,2	186	6	6	-	-	-
10 - 14	166	4,5	157	9	6	-	3	-
15 - 19	189	5,2	189	-	-	-	-	-
20 - 24	181	4,9	175	6	6	-	-	-
25 - 29	205	5,6	180	25	22	-	3	-
30 - 34	251	6,9	220	31	19	-	12	-
35 - 39	243	6,6	209	34	28	-	6	-
40 - 44	327	8,9	315	12	12	-	-	-
45 - 49	338	9,2	326	12	12	-	-	-
50 - 54	295	8,1	289	(6)	6	-	-	-
55 - 59	260	7,1	243	17	11	-	6	-
60 - 64	165	4,5	162	3	3	-	-	-
65 - 69	(143)	(3,9)	134	9	9	-	-	-
70 - 74	156	4,3	156	-	-	-	-	-
75 - 79	96	2,6	96	-	-	-	-	-
80 - 84	(94)	(2,6)	(94)	-	-	-	-	-
85 - 89	(91)	(2,5)	(91)	-	-	-	-	-
90 und älter	51	1,4	48	3	-	-	3	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	112	3,1	103	9	6	-	3	-
3 - 5	144	3,9	144	-	-	-	-	-
6 - 9	157	4,3	151	6	6	-	-	-
10 - 15	208	5,7	199	9	6	-	3	-
16 - 18	114	3,1	114	-	-	-	-	-
19 - 24	214	5,8	208	6	6	-	-	-
25 - 39	699	19,1	609	90	69	-	21	-
40 - 59	1 220	33,3	1 173	(47)	41	-	6	-
60 - 66	222	6,1	216	6	6	-	-	-
67 - 74	242	6,6	236	6	6	-	-	-
75 und älter	332	9,1	329	3	-	-	3	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	1 502	41,0	1 420	82	70	-	12	-
Verheiratet	1 680	45,9	1 599	(81)	(57)	-	24	-
Verwitwet	238	6,5	235	3	3	-	-	-
Geschieden	238	6,5	222	16	16	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	0,2	6	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 743	74,9	2 618	125	110	-	15	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	345	9,4	335	10	10	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	576	15,7	529	47	26	-	21	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	3 664	100,0	698	456	1 159	720	631
Geschlecht							
Männlich	1 759	48,0	330	228	586	365	250
Weiblich	1 905	52,0	368	228	573	355	381
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	1 502	41,0	698	380	325	62	37
Verheiratet	1 680	45,9	-	73	724	533	350
Verwitwet	238	6,5	-	-	6	27	205
Geschieden	238	6,5	-	3	(101)	95	39
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	0,2	-	-	3	3	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	3 482	95,0	674	425	1 070	694	619
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	3	0,1	-	-	3	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	6	0,2	-	-	-	3	3
Österreich	9	0,2	3	-	6	-	-
Polen	12	0,3	3	6	3	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	152	4,1	18	25	77	23	9
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 743	74,9	497	362	846	534	504
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	345	9,4	75	36	119	60	(55)
Sonstige, keine, ohne Angabe	576	15,7	126	58	194	126	72

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	1 524	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	465	30,5
Paare ohne Kind(er)	443	29,1
Paare mit Kind(ern)	484	31,8
Alleinerziehende Elternteile	(111)	(7,3)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	21	1,4
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	465	30,5
Ehepaare	762	50,0
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(165)	(10,8)
Alleinerziehende Mütter	(93)	(6,1)
Alleinerziehende Väter	18	1,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	21	1,4
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	465	30,5
2 Personen	495	32,5
3 Personen	(253)	(16,6)
4 Personen	(201)	(13,2)
5 Personen	(73)	(4,8)
6 und mehr Personen	37	2,4
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(207)	(13,6)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	131	8,6
Haushalte ohne Senioren/-innen	1 186	77,8

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	1 038	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	443	42,7
Paare mit Kind(ern)	484	46,6
Alleinerziehende Elternteile	(111)	(10,7)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	762	73,4
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(165)	(15,9)
Alleinerziehende Väter	18	1,7
Alleinerziehende Mütter	(93)	(9,0)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	510	49,1
3 Personen	259	25,0
4 Personen	(191)	(18,4)
5 Personen	(66)	(6,4)
6 und mehr Personen	12	1,2

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Trierweiler	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	3 664	21 670	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	1 759	10 759	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	1 905	10 911	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	221	965	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	192	969	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	166	1 155	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	189	1 335	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	181	1 124	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	205	1 108	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	251	1 248	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	243	1 289	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	327	1 877	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	338	2 044	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	295	1 821	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	260	1 672	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	165	1 179	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	(143)	906	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	156	1 083	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	96	829	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	(94)	596	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	(91)	340	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	51	130	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	112	560	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	144	599	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	157	775	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	208	1 416	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	114	801	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	214	1 397	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	699	3 645	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	1 220	7 414	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	222	1 472	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	242	1 696	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	332	1 895	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	1 502	8 497	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	1 680	10 352	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	238	1 492	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	238	1 311	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	9	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Trierweiler	Verbandsgemeind e Trier-Land	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	3 482	20 494	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	47	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(47)	6 073	254 282
Italien	3	42	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	26	50	6 603	209 840
Niederlande	6	37	338	5 446	128 862
Österreich	9	30	168	5 067	164 246
Polen	12	108	622	21 636	382 391
Rumänien	-	12	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	13	171	8 250	174 023
Türkei	-	15	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	10	(120)	5 033	112 983
Sonstige	152	883	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 743	17 215	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	345	1 607	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	576	2 848	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Trierweiler	Verbandsgemeind e Trier-Land	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,0	49,6	49,1	48,9	48,8
Weiblich	52,0	50,4	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	6,0	4,5	4,4	4,0	4,2
5 - 9	5,2	4,5	4,5	4,3	4,4
10 - 14	4,5	5,3	5,4	5,1	4,9
15 - 19	5,2	6,2	5,7	5,5	5,0
20 - 24	4,9	5,2	5,3	6,1	6,0
25 - 29	5,6	5,1	5,2	5,7	6,1
30 - 34	6,9	5,8	5,5	5,5	5,9
35 - 39	6,6	5,9	5,9	5,6	5,9
40 - 44	8,9	8,7	8,5	7,8	7,9
45 - 49	9,2	9,4	9,4	8,9	8,7
50 - 54	8,1	8,4	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,1	7,7	7,3	7,0	6,8
60 - 64	4,5	5,4	5,7	6,0	5,9
65 - 69	(3,9)	4,2	4,3	4,8	5,2
70 - 74	4,3	5,0	5,6	5,9	6,1
75 - 79	2,6	3,8	3,9	4,1	4,1
80 - 84	(2,6)	2,8	2,9	3,1	2,9
85 - 89	(2,5)	1,6	1,7	1,8	1,7
90 und älter	1,4	0,6	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,1	2,6	2,6	2,4	2,5
3 - 5	3,9	2,8	2,6	2,4	2,5
6 - 9	4,3	3,6	3,6	3,5	3,6
10 - 15	5,7	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	3,1	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	5,8	6,4	6,5	7,2	7,1
25 - 39	19,1	16,8	16,6	16,8	17,9
40 - 59	33,3	34,2	33,4	31,8	31,1
60 - 66	6,1	6,8	7,1	7,6	7,6
67 - 74	6,6	7,8	8,5	9,1	9,5
75 und älter	9,1	8,7	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	41,0	39,2	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	45,9	47,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	6,5	6,9	6,9	7,4	7,1
Geschieden	6,5	6,0	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,2	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Trierweiler	Verbandsgemeind e Trier-Land	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	95,0	94,6	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,0)	0,2	0,3
Italien	0,1	0,2	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,0	0,2	0,3
Niederlande	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,3	0,5	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	4,1	4,1	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	74,9	79,4	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	9,4	7,4	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	15,7	13,1	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Trierweiler	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 524	9 163	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	465	2 531	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	443	2 544	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	484	3 128	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(111)	797	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	21	163	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	465	2 531	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	762	4 836	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(165)	836	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(93)	615	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	18	182	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	21	163	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	465	2 531	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	495	2 964	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	(253)	1 743	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	(201)	1 356	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	(73)	407	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	37	(162)	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(207)	1 519	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	131	1 159	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	1 186	6 485	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Trierweiler	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	30,5	27,6	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	29,1	27,8	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	31,8	34,1	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(7,3)	8,7	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,4	1,8	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	30,5	27,6	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	50,0	52,8	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(10,8)	9,1	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(6,1)	6,7	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,2	2,0	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,4	1,8	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	30,5	27,6	28,0	33,2	37,2
2 Personen	32,5	32,3	32,6	33,6	33,2
3 Personen	(16,6)	19,0	18,6	16,0	14,5
4 Personen	(13,2)	14,8	14,8	11,8	10,4
5 Personen	(4,8)	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,4	(1,8)	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(13,6)	16,6	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	8,6	12,6	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	77,8	70,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Trierweiler	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 038	6 469	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	443	2 544	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	484	3 128	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(111)	797	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	762	4 836	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(165)	836	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	18	182	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(93)	615	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	510	3 114	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	259	1 710	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	(191)	1 290	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	(66)	297	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	12	58	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Trierweiler	Verbandsgemeind e Trier-Land	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	42,7	39,3	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	46,6	48,4	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(10,7)	12,3	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	73,4	74,8	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(15,9)	12,9	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,7	2,8	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(9,0)	9,5	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	49,1	48,1	48,2	52,7	54,9
3 Personen	25,0	26,4	26,1	24,4	23,4
4 Personen	(18,4)	19,9	20,0	17,3	16,4
5 Personen	(6,4)	4,6	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,2	0,9	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Zemmer

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	2 945	100,0	1 445	1 501
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	112	3,8	54	58
5 - 9	100	3,4	48	52
10 - 14	165	5,6	88	77
15 - 19	164	5,6	73	91
20 - 24	168	5,7	82	86
25 - 29	123	4,2	72	51
30 - 34	(143)	(4,9)	74	69
35 - 39	139	4,7	68	71
40 - 44	255	8,7	119	136
45 - 49	262	8,9	139	123
50 - 54	254	8,6	127	127
55 - 59	287	9,7	157	130
60 - 64	154	5,2	78	76
65 - 69	(140)	(4,8)	(76)	64
70 - 74	183	6,2	77	106
75 - 79	(143)	(4,9)	61	82
80 - 84	90	3,1	31	59
85 - 89	49	1,7	15	34
90 und älter	15	0,5	6	9
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	70	2,4	30	40
3 - 5	66	2,2	36	30
6 - 9	76	2,6	36	40
10 - 15	189	6,4	100	(89)
16 - 18	114	3,9	49	65
19 - 24	194	6,6	94	100
25 - 39	405	13,7	214	191
40 - 59	1 058	35,9	542	516
60 - 66	197	6,7	106	91
67 - 74	280	9,5	125	155
75 und älter	297	10,1	113	184
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	1 101	37,4	601	500
Verheiratet	1 429	48,5	717	712
Verwitwet	232	7,9	(43)	189
Geschieden	181	6,1	(81)	100
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,1	3	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	2 856	96,9	1 398	1 458
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	3	0,1	-	3
Polen	21	0,7	18	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	3	0,1	-	3
Türkei	6	0,2	3	3
Ukraine	4	0,1	-	4
Sonstige	53	1,8	26	27
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 470	83,8	1 193	1 277
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	181	6,1	(78)	103
Sonstige, keine, ohne Angabe	295	10,0	174	(121)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	2 945	100,0	2 856	90	68	13	9	-
Geschlecht								
Männlich	1 445	49,0	1 398	47	44	3	-	-
Weiblich	1 501	51,0	1 458	43	24	10	9	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	112	3,8	106	6	6	-	-	-
5 - 9	100	3,4	93	7	3	4	-	-
10 - 14	165	5,6	162	3	-	3	-	-
15 - 19	164	5,6	161	3	-	-	3	-
20 - 24	168	5,7	165	3	3	-	-	-
25 - 29	123	4,2	(120)	3	3	-	-	-
30 - 34	(143)	(4,9)	(134)	9	6	-	3	-
35 - 39	139	4,7	127	12	9	-	3	-
40 - 44	255	8,7	242	13	10	3	-	-
45 - 49	262	8,9	253	9	9	-	-	-
50 - 54	254	8,6	250	4	4	-	-	-
55 - 59	287	9,7	281	6	6	-	-	-
60 - 64	154	5,2	154	-	-	-	-	-
65 - 69	(140)	(4,8)	(140)	-	-	-	-	-
70 - 74	183	6,2	177	6	3	3	-	-
75 - 79	(143)	(4,9)	143	-	-	-	-	-
80 - 84	90	3,1	90	-	-	-	-	-
85 - 89	49	1,7	46	3	3	-	-	-
90 und älter	15	0,5	12	3	3	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	70	2,4	67	3	3	-	-	-
3 - 5	66	2,2	60	6	6	-	-	-
6 - 9	76	2,6	72	4	-	4	-	-
10 - 15	189	6,4	186	3	-	3	-	-
16 - 18	114	3,9	111	3	-	-	3	-
19 - 24	194	6,6	191	3	3	-	-	-
25 - 39	405	13,7	381	24	18	-	6	-
40 - 59	1 058	35,9	1 026	32	29	3	-	-
60 - 66	197	6,7	197	-	-	-	-	-
67 - 74	280	9,5	274	6	3	3	-	-
75 und älter	297	10,1	291	6	6	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	1 101	37,4	1 069	32	22	7	3	-
Verheiratet	1 429	48,5	1 386	(43)	34	6	3	-
Verwitwet	232	7,9	220	12	9	-	3	-
Geschieden	181	6,1	178	3	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,1	3	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 470	83,8	2 411	59	53	-	6	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	181	6,1	175	6	6	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	295	10,0	270	25	9	13	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	2 945	100,0	475	357	799	695	620
Geschlecht							
Männlich	1 445	49,0	236	181	400	362	266
Weiblich	1 501	51,0	239	176	399	333	354
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	1 101	37,4	472	311	185	(93)	40
Verheiratet	1 429	48,5	3	(43)	527	490	366
Verwitwet	232	7,9	-	-	9	30	193
Geschieden	181	6,1	-	3	75	82	21
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,1	-	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	2 856	96,9	456	351	756	685	608
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	3	0,1	-	-	3	-	-
Polen	21	0,7	6	3	9	3	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	3	0,1	-	-	3	-	-
Türkei	6	0,2	3	-	-	-	3
Ukraine	4	0,1	4	-	-	-	-
Sonstige	53	1,8	6	3	28	(7)	9
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 470	83,8	385	303	665	558	559
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	181	6,1	21	30	45	(61)	24
Sonstige, keine, ohne Angabe	295	10,0	69	24	89	(76)	(37)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	1 205	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	302	25,1
Paare ohne Kind(er)	347	28,8
Paare mit Kind(ern)	411	34,1
Alleinerziehende Elternteile	(122)	(10,1)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(23)	(1,9)
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	302	25,1
Ehepaare	658	54,6
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(100)	(8,3)
Alleinerziehende Mütter	81	6,7
Alleinerziehende Väter	(41)	(3,4)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(23)	(1,9)
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	302	25,1
2 Personen	412	34,2
3 Personen	264	21,9
4 Personen	(166)	(13,8)
5 Personen	52	4,3
6 und mehr Personen	9	0,7
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	247	20,5
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	181	15,0
Haushalte ohne Senioren/-innen	777	64,5

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	880	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	347	39,4
Paare mit Kind(ern)	411	46,7
Alleinerziehende Elternteile	(122)	(13,9)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	658	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(100)	(11,4)
Alleinerziehende Väter	(41)	(4,7)
Alleinerziehende Mütter	81	9,2
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	438	49,8
3 Personen	244	27,7
4 Personen	157	17,8
5 Personen	32	3,6
6 und mehr Personen	9	1,0

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Zemmer	Verbandsgemeind e Trier-Land	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	2 945	21 670	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	1 445	10 759	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	1 501	10 911	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	112	965	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	100	969	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	165	1 155	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	164	1 335	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	168	1 124	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	123	1 108	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	(143)	1 248	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	139	1 289	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	255	1 877	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	262	2 044	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	254	1 821	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	287	1 672	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	154	1 179	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	(140)	906	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	183	1 083	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	(143)	829	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	90	596	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	49	340	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	15	130	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	70	560	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	66	599	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	76	775	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	189	1 416	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	114	801	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	194	1 397	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	405	3 645	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	1 058	7 414	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	197	1 472	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	280	1 696	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	297	1 895	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	1 101	8 497	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	1 429	10 352	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	232	1 492	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	181	1 311	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	9	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Zemmer	Verbandsgemeind e Trier-Land	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	2 856	20 494	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	47	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(47)	6 073	254 282
Italien	-	42	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	26	50	6 603	209 840
Niederlande	-	37	338	5 446	128 862
Österreich	3	30	168	5 067	164 246
Polen	21	108	622	21 636	382 391
Rumänien	-	12	199	5 453	126 169
Russische Föderation	3	13	171	8 250	174 023
Türkei	6	15	308	61 359	1 505 305
Ukraine	4	10	(120)	5 033	112 983
Sonstige	53	883	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 470	17 215	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	181	1 607	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	295	2 848	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Zemmer	Verbandsgemeind e Trier-Land	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,0	49,6	49,1	48,9	48,8
Weiblich	51,0	50,4	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,8	4,5	4,4	4,0	4,2
5 - 9	3,4	4,5	4,5	4,3	4,4
10 - 14	5,6	5,3	5,4	5,1	4,9
15 - 19	5,6	6,2	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,7	5,2	5,3	6,1	6,0
25 - 29	4,2	5,1	5,2	5,7	6,1
30 - 34	(4,9)	5,8	5,5	5,5	5,9
35 - 39	4,7	5,9	5,9	5,6	5,9
40 - 44	8,7	8,7	8,5	7,8	7,9
45 - 49	8,9	9,4	9,4	8,9	8,7
50 - 54	8,6	8,4	8,2	8,1	7,7
55 - 59	9,7	7,7	7,3	7,0	6,8
60 - 64	5,2	5,4	5,7	6,0	5,9
65 - 69	(4,8)	4,2	4,3	4,8	5,2
70 - 74	6,2	5,0	5,6	5,9	6,1
75 - 79	(4,9)	3,8	3,9	4,1	4,1
80 - 84	3,1	2,8	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,7	1,6	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,5	0,6	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,4	2,6	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,2	2,8	2,6	2,4	2,5
6 - 9	2,6	3,6	3,6	3,5	3,6
10 - 15	6,4	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	3,9	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,6	6,4	6,5	7,2	7,1
25 - 39	13,7	16,8	16,6	16,8	17,9
40 - 59	35,9	34,2	33,4	31,8	31,1
60 - 66	6,7	6,8	7,1	7,6	7,6
67 - 74	9,5	7,8	8,5	9,1	9,5
75 und älter	10,1	8,7	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	37,4	39,2	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	48,5	47,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	7,9	6,9	6,9	7,4	7,1
Geschieden	6,1	6,0	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Zemmer	Verbandsgemeind e Trier-Land	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,9	94,6	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,0)	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,0	0,2	0,3
Niederlande	-	0,2	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,7	0,5	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2
Türkei	0,2	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	0,1	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	1,8	4,1	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	83,8	79,4	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	6,1	7,4	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	10,0	13,1	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Zemmer	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 205	9 163	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	302	2 531	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	347	2 544	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	411	3 128	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(122)	797	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(23)	163	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	302	2 531	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	658	4 836	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(100)	836	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	81	615	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	(41)	182	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(23)	163	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	302	2 531	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	412	2 964	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	264	1 743	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	(166)	1 356	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	52	407	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	9	(162)	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	247	1 519	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	181	1 159	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	777	6 485	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Zemmer	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,1	27,6	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	28,8	27,8	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	34,1	34,1	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(10,1)	8,7	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(1,9)	1,8	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,1	27,6	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	54,6	52,8	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(8,3)	9,1	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,7	6,7	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	(3,4)	2,0	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(1,9)	1,8	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	25,1	27,6	28,0	33,2	37,2
2 Personen	34,2	32,3	32,6	33,6	33,2
3 Personen	21,9	19,0	18,6	16,0	14,5
4 Personen	(13,8)	14,8	14,8	11,8	10,4
5 Personen	4,3	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	0,7	(1,8)	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	20,5	16,6	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	15,0	12,6	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	64,5	70,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Zemmer	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	880	6 469	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	347	2 544	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	411	3 128	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(122)	797	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	658	4 836	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(100)	836	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	(41)	182	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	81	615	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	438	3 114	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	244	1 710	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	157	1 290	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	32	297	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	9	58	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Zemmer	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	39,4	39,3	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	46,7	48,4	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(13,9)	12,3	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	74,8	74,8	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(11,4)	12,9	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	(4,7)	2,8	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,2	9,5	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	49,8	48,1	48,2	52,7	54,9
3 Personen	27,7	26,4	26,1	24,4	23,4
4 Personen	17,8	19,9	20,0	17,3	16,4
5 Personen	3,6	4,6	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,0	0,9	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Welschbillig

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	2 595	100,0	1 331	1 264
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	121	4,7	62	59
5 - 9	125	4,8	66	59
10 - 14	126	4,9	77	49
15 - 19	204	7,9	131	73
20 - 24	(121)	(4,7)	(72)	49
25 - 29	150	5,8	76	74
30 - 34	(180)	(6,9)	80	(100)
35 - 39	157	6,1	84	73
40 - 44	212	8,2	120	92
45 - 49	232	8,9	121	111
50 - 54	215	8,3	108	107
55 - 59	185	7,1	95	90
60 - 64	133	5,1	57	76
65 - 69	(86)	(3,3)	41	45
70 - 74	110	4,2	(47)	63
75 - 79	(134)	(5,2)	(58)	76
80 - 84	59	2,3	26	33
85 - 89	28	1,1	10	18
90 und älter	17	0,7	-	(17)
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	69	2,7	(38)	31
3 - 5	(77)	(3,0)	(34)	43
6 - 9	100	3,9	56	44
10 - 15	163	6,3	102	61
16 - 18	(128)	(4,9)	80	48
19 - 24	160	6,2	98	62
25 - 39	487	18,8	240	247
40 - 59	844	32,5	444	400
60 - 66	164	6,3	76	88
67 - 74	(165)	(6,4)	(69)	96
75 und älter	238	9,2	94	144
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	1 041	40,1	612	429
Verheiratet	1 191	45,9	603	588
Verwitwet	180	6,9	28	152
Geschieden	174	6,7	79	95
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	9	0,3	9	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	2 474	95,3	1 258	1 216
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	3	0,1	-	3
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	0,1	-	3
Österreich	3	0,1	3	-
Polen	9	0,3	-	9
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	3	0,1	-	3
Türkei	3	0,1	3	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	97	3,7	67	30
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 139	82,4	1 066	1 073
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	147	5,7	70	77
Sonstige, keine, ohne Angabe	309	11,9	195	114

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	2 595	100,0	2 474	121	76	6	39	-
Geschlecht								
Männlich	1 331	51,3	1 258	73	37	3	33	-
Weiblich	1 264	48,7	1 216	48	39	3	6	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	121	4,7	121	-	-	-	-	-
5 - 9	125	4,8	125	-	-	-	-	-
10 - 14	126	4,9	120	6	-	-	6	-
15 - 19	204	7,9	170	34	13	-	21	-
20 - 24	(121)	(4,7)	112	9	9	-	-	-
25 - 29	150	5,8	144	6	6	-	-	-
30 - 34	(180)	(6,9)	162	18	12	3	3	-
35 - 39	157	6,1	(142)	15	12	-	3	-
40 - 44	212	8,2	206	6	3	-	3	-
45 - 49	232	8,9	223	9	9	-	-	-
50 - 54	215	8,3	209	6	6	-	-	-
55 - 59	185	7,1	182	3	3	-	-	-
60 - 64	133	5,1	130	3	-	3	-	-
65 - 69	(86)	(3,3)	83	3	-	-	3	-
70 - 74	110	4,2	107	3	3	-	-	-
75 - 79	(134)	(5,2)	(134)	-	-	-	-	-
80 - 84	59	2,3	59	-	-	-	-	-
85 - 89	28	1,1	28	-	-	-	-	-
90 und älter	17	0,7	17	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	69	2,7	69	-	-	-	-	-
3 - 5	(77)	(3,0)	(77)	-	-	-	-	-
6 - 9	100	3,9	100	-	-	-	-	-
10 - 15	163	6,3	154	9	3	-	6	-
16 - 18	(128)	(4,9)	101	27	6	-	21	-
19 - 24	160	6,2	147	13	13	-	-	-
25 - 39	487	18,8	448	39	30	3	6	-
40 - 59	844	32,5	820	24	21	-	3	-
60 - 66	164	6,3	161	3	-	3	-	-
67 - 74	(165)	(6,4)	(159)	6	3	-	3	-
75 und älter	238	9,2	238	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	1 041	40,1	989	52	34	-	18	-
Verheiratet	1 191	45,9	1 152	(39)	30	-	9	-
Verwitwet	180	6,9	177	3	-	3	-	-
Geschieden	174	6,7	156	(18)	12	3	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	9	0,3	-	9	-	-	9	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 139	82,4	2 081	58	55	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	147	5,7	(147)	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	309	11,9	246	63	21	6	36	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	2 595	100,0	486	361	781	533	434
Geschlecht							
Männlich	1 331	51,3	274	210	405	260	182
Weiblich	1 264	48,7	212	151	376	273	252
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	1 041	40,1	477	316	185	31	32
Verheiratet	1 191	45,9	-	(45)	497	406	243
Verwitwet	180	6,9	-	-	3	34	143
Geschieden	174	6,7	-	-	(96)	62	16
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	9	0,3	9	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	2 474	95,3	456	336	733	521	428
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	3	0,1	-	3	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	0,1	-	-	-	3	-
Österreich	3	0,1	-	-	3	-	-
Polen	9	0,3	-	-	6	3	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	3	0,1	-	-	-	3	-
Türkei	3	0,1	-	-	3	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	97	3,7	30	22	36	3	6
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 139	82,4	373	293	618	448	407
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	147	5,7	(15)	35	49	33	15
Sonstige, keine, ohne Angabe	309	11,9	(98)	33	114	52	12

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	1 069	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	296	27,7
Paare ohne Kind(er)	264	24,7
Paare mit Kind(ern)	392	36,7
Alleinerziehende Elternteile	93	8,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	24	2,2
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	296	27,7
Ehepaare	565	52,9
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(91)	(8,5)
Alleinerziehende Mütter	68	6,4
Alleinerziehende Väter	25	2,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	24	2,2
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	296	27,7
2 Personen	313	29,3
3 Personen	232	21,7
4 Personen	155	14,5
5 Personen	47	4,4
6 und mehr Personen	26	2,4
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(185)	(17,3)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	147	13,8
Haushalte ohne Senioren/-innen	737	68,9

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	749	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	264	35,2
Paare mit Kind(ern)	392	52,3
Alleinerziehende Elternteile	93	12,4
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	565	75,4
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(91)	(12,1)
Alleinerziehende Väter	25	3,3
Alleinerziehende Mütter	68	9,1
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	324	43,3
3 Personen	228	30,4
4 Personen	(152)	(20,3)
5 Personen	(41)	(5,5)
6 und mehr Personen	4	0,5

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Welschbillig	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	2 595	21 670	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	1 331	10 759	69 881	1 950 352	39 145 941
Weiblich	1 264	10 911	72 347	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	121	965	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	125	969	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	126	1 155	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	204	1 335	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	(121)	1 124	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	150	1 108	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	(180)	1 248	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	157	1 289	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	212	1 877	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	232	2 044	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	215	1 821	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	185	1 672	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	133	1 179	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	(86)	906	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	110	1 083	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	(134)	829	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	59	596	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	28	340	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	17	130	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	69	560	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	(77)	599	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	100	775	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	163	1 416	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	(128)	801	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	160	1 397	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	487	3 645	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	844	7 414	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	164	1 472	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	(165)	1 696	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	238	1 895	12 885	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	1 041	8 497	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	1 191	10 352	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	180	1 492	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	174	1 311	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	9	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	6	(164)	5 531
Ohne Angabe	9	9	79	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Welschbillig	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	2 474	20 494	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	47	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(47)	6 073	254 282
Italien	3	42	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	26	50	6 603	209 840
Niederlande	3	37	338	5 446	128 862
Österreich	3	30	168	5 067	164 246
Polen	9	108	622	21 636	382 391
Rumänien	-	12	199	5 453	126 169
Russische Föderation	3	13	171	8 250	174 023
Türkei	3	15	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	10	(120)	5 033	112 983
Sonstige	97	883	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 139	17 215	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	147	1 607	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	309	2 848	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Welschbillig	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,3	49,6	49,1	48,9	48,8
Weiblich	48,7	50,4	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,7	4,5	4,4	4,0	4,2
5 - 9	4,8	4,5	4,5	4,3	4,4
10 - 14	4,9	5,3	5,4	5,1	4,9
15 - 19	7,9	6,2	5,7	5,5	5,0
20 - 24	(4,7)	5,2	5,3	6,1	6,0
25 - 29	5,8	5,1	5,2	5,7	6,1
30 - 34	(6,9)	5,8	5,5	5,5	5,9
35 - 39	6,1	5,9	5,9	5,6	5,9
40 - 44	8,2	8,7	8,5	7,8	7,9
45 - 49	8,9	9,4	9,4	8,9	8,7
50 - 54	8,3	8,4	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,1	7,7	7,3	7,0	6,8
60 - 64	5,1	5,4	5,7	6,0	5,9
65 - 69	(3,3)	4,2	4,3	4,8	5,2
70 - 74	4,2	5,0	5,6	5,9	6,1
75 - 79	(5,2)	3,8	3,9	4,1	4,1
80 - 84	2,3	2,8	2,9	3,1	2,9
85 - 89	1,1	1,6	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,7	0,6	0,5	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,7	2,6	2,6	2,4	2,5
3 - 5	(3,0)	2,8	2,6	2,4	2,5
6 - 9	3,9	3,6	3,6	3,5	3,6
10 - 15	6,3	6,5	6,5	6,2	5,9
16 - 18	(4,9)	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,2	6,4	6,5	7,2	7,1
25 - 39	18,8	16,8	16,6	16,8	17,9
40 - 59	32,5	34,2	33,4	31,8	31,1
60 - 66	6,3	6,8	7,1	7,6	7,6
67 - 74	(6,4)	7,8	8,5	9,1	9,5
75 und älter	9,2	8,7	9,1	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	40,1	39,2	38,3	38,0	39,9
Verheiratet	45,9	47,8	48,7	47,7	45,7
Verwitwet	6,9	6,9	6,9	7,4	7,1
Geschieden	6,7	6,0	6,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,3	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Welschbillig	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	95,3	94,6	94,3	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,0)	0,2	0,3
Italien	0,1	0,2	0,2	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,0	0,2	0,3
Niederlande	0,1	0,2	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,3	0,5	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2
Türkei	0,1	0,1	0,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Sonstige	3,7	4,1	4,0	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	82,4	79,4	78,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	5,7	7,4	8,1	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	11,9	13,1	13,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Welschbillig	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 069	9 163	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	296	2 531	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	264	2 544	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	392	3 128	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	93	797	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	24	163	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	296	2 531	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	565	4 836	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(91)	836	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	68	615	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	25	182	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	24	163	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	296	2 531	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	313	2 964	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	232	1 743	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	155	1 356	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	47	407	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	26	(162)	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(185)	1 519	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	147	1 159	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	737	6 485	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Welschbillig	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,7	27,6	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	24,7	27,8	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	36,7	34,1	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,7	8,7	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,2	1,8	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,7	27,6	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	52,9	52,8	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(8,5)	9,1	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,4	6,7	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,3	2,0	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,2	1,8	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	27,7	27,6	28,0	33,2	37,2
2 Personen	29,3	32,3	32,6	33,6	33,2
3 Personen	21,7	19,0	18,6	16,0	14,5
4 Personen	14,5	14,8	14,8	11,8	10,4
5 Personen	4,4	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,4	(1,8)	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(17,3)	16,6	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	13,8	12,6	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	68,9	70,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Welschbillig	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	749	6 469	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	264	2 544	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	392	3 128	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	93	797	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	565	4 836	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(91)	836	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	25	182	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	68	615	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	324	3 114	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	228	1 710	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	(152)	1 290	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	(41)	297	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	4	58	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Welschbillig	Verbandsgemeinde Trier-Land	Landkreis Trier-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	35,2	39,3	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	52,3	48,4	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,4	12,3	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	75,4	74,8	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(12,1)	12,9	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	3,3	2,8	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,1	9,5	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	43,3	48,1	48,2	52,7	54,9
3 Personen	30,4	26,4	26,1	24,4	23,4
4 Personen	(20,3)	19,9	20,0	17,3	16,4
5 Personen	(5,5)	4,6	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	0,5	0,9	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

